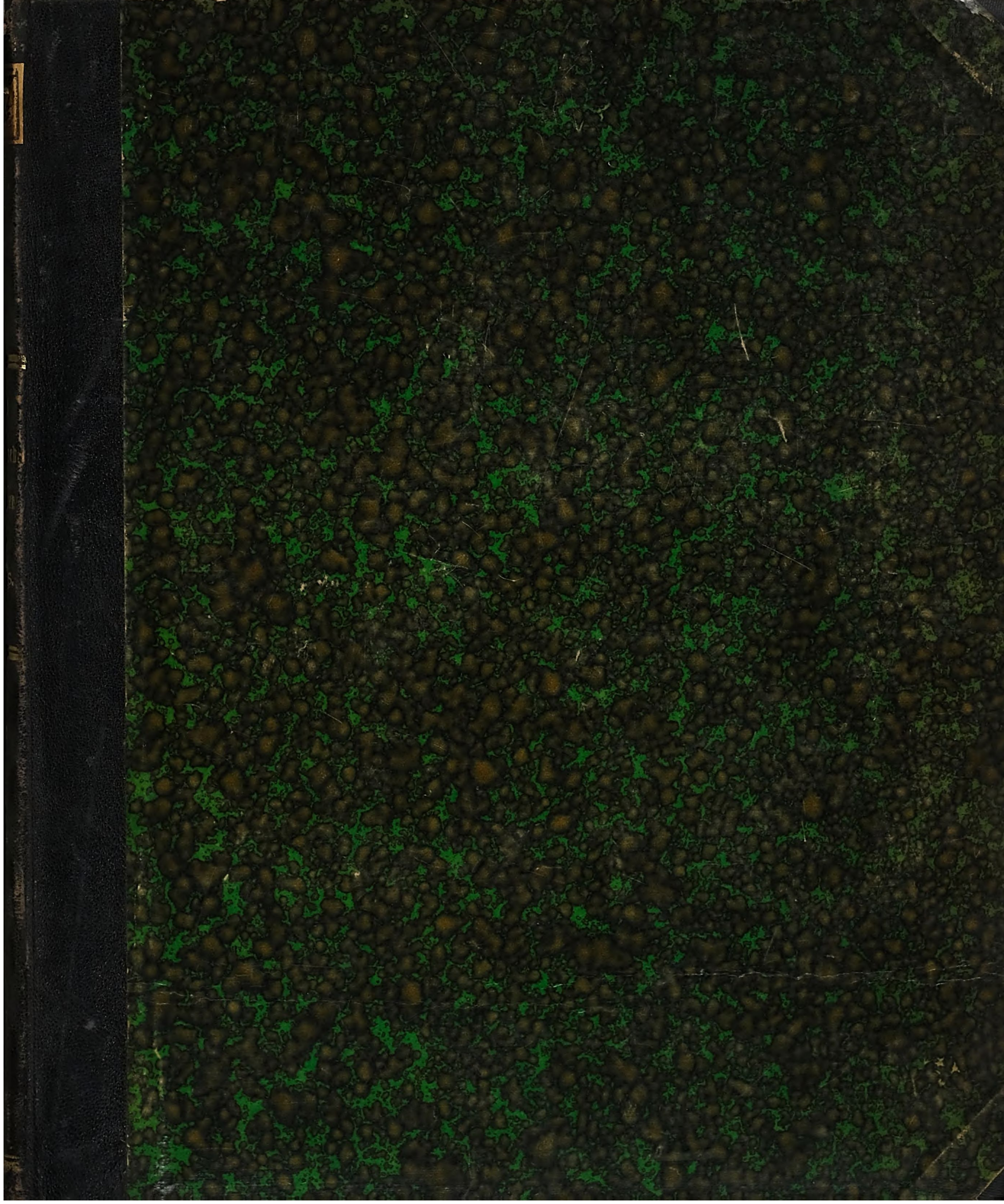




Jeep

4⁰ Math. A.

360 p

60
00
Atlas

zu

W. J e e p,

das graphische Rechnen

und

die Graphostatik

in ihrer

Anwendung auf Baukonstruktionen.

Zum Gebrauche

für

Baugewerksmeister, Baugewerksschulen etc.

35 Foliotafeln.

Zweite Auflage.

 Der hierzu gehörige Text ist in einem besonderen Bande beigegeben.

G. n. 1831.
[1892]

in Engl 5-



Uebersicht

der im Atlas enthaltenen Abbildungen.

Tafel I.

- Fig. 1 bis 5 Addition der Strecken.
- Fig. 6 Subtraktion der Strecken.
- Fig. 7 und 8 Addition der Verhältnisse.
- Fig. 9 bis 20 Multiplikation der Strecken.
- Fig. 21 Multiplikation der Verhältnisse.

Tafel II.

- Fig. 22 bis 25 Multiplikation der Verhältnisse.
- Fig. 26 Division der Verhältnisse.
- Fig. 27 bis 29 vereinigte Multiplikation und Division.
- Fig. 30 bis 33 Potenzieren der Strecken.
- Fig. 34 bis 36 Wurzelausziehen.
- Fig. 37 und 38 Potenzieren und Wurzelausziehen mit Hilfe der logarithmischen Spirale.
- Fig. 39 bis 44 Flächenbestimmungen der Dreiecke.
- Fig. 45 bis 47 Flächenbestimmungen der Vierecke.

Tafel III.

- Fig. 48 und 49 Flächenbestimmungen der Vierecke.
- Fig. 50 bis 55 Flächenbestimmungen der Polygone.
- Fig. 56 bis 60 Bestimmungen der Umfänge und Flächen der Kreise.
- Fig. 61 bis 67 Konstruktion algebraischer Ausdrücke.

Tafel IV.

- Fig. 68 bis 73 Konstruktion algebraischer Ausdrücke.
- Fig. 74 und 75 Konstruktion eines geradlinigten Transporteurs.
- Fig. 76 bis 84 Zusammensetzung und Zerlegung der Kräfte.

Tafel V.

- Fig. 85 bis 89 Zusammensetzung und Zerlegung der Kräfte.
- Fig. 90 bis 98 Zusammensetzung und Zerlegung paralleler Kräfte.

Tafel VI.

- Fig. 99 bis 104 statische Momente.
- Fig. 105 bis 109 Zerlegen paralleler Kräfte in zwei oder mehr Kräfte, welche den gegebenen parallel sind.

Jeep, graphisches Rechnen.

Tafel VII.

- Fig. 110 bis 122 Bestimmung der Schwerpunkte von Flächen und Linien.

Tafel VIII.

- Fig. 123 bis 128 Bestimmung der Auflagerdrücke verschiedenen belasteter Balken.
- Fig. 129 bis 131 Ermittlung der im Innern der Balken auftretenden Kräfte.
- Fig. 132 Bestimmung der Biegemomente belasteter Balken.
- Fig. 133 Reduktion von Einzellasten auf eine gleichförmige Belastung.
- Fig. 134 bis 139 graphische Berechnung von Balken und Trägern.

Tafel IX.

- Fig. 140 bis 153 graphische Berechnung von Balken und Trägern.
- Fig. 154 Verhältnisse bei Trägern, welche nur an einer Seite festgehalten sind.

Tafel X.

- Fig. 156 bis 159 Verhältnisse bei Balken, welche an einer Seite festgehalten, an der andern Seite nur aufgelegt sind.
- Fig. 160 Verhältnisse bei Balken, welche an beiden Seiten festgehalten sind.
- Fig. 161 bis 169 Berechnung von Trägern, welche auf mehr als zwei Unterstützungen liegen.

Tafel XI.

- Fig. 170 bis 183 Kraftwirkungen in Hängewerken.
- Fig. 184 und 185 Kraftwirkungen in Sprengwerken.

Tafel XII.

- Fig. 186 bis 191 Kraftwirkungen in Sprengwerken.
- Fig. 192 bis 198 Kraftwirkungen in vereinigten Hänge- und Sprengwerken.
- Fig. 199 bis 202 Verteilung der Kräfte in verspannten Trägern.

Tafel XIII.

Fig. 203 bis 207 Verteilung der Kräfte in verspannten Trägern.

Fig. 208 bis 215 Kraftermittlungen in den Teilen von Fachwerken, welche nur an einer Seite befestigt sind.

Tafel XIV.

Fig. 216 bis 221 Ermittlungen für Fachwerksträger, welche an beiden Seiten aufgelegt sind und nur feststehende Belastungen zu tragen haben.

Tafel XV.

Fig. 222 und 223 Konstruktion von Hänge- und Sprengwerken, welche feststehende und bewegliche Belastungen zu unterstützen haben.

Fig. 224 Kraftbestimmungen in verspannten Trägern, auf denen mobile Belastungen befindlich sind.

Tafel XVI.

Fig. 225 und 226 Fachwerksträger mit parallelen Gurtungen, sowie festen und mobilen Belastungen.

Tafel XVII.

Fig. 227 Fachwerksträger mit mobilen Lasten.

Tafel XVIII.

Fig. 228 Kraftbestimmungen in Fachwerksträgern mit parallelen Gurtungen und mobilen Belastungen.

Tafel XIX.

Fig. 229 bis 234 Zahlenbeispiel für Fachwerksträger mit parallelen Gurtungen und mobilen Lasten.

Fig. 237 parabolischer Träger.

Fig. 238 Halbparabelträger.

Fig. 239 elliptischer Träger.

Fig. 240 Schwedler-Träger.

Tafel XX.

Fig. 235 Zahlenbeispiel für Fachwerksträger.

Tafel XXI.

Fig. 236 Zahlenbeispiel für Fachwerksträger.

Tafel XXII.

Fig. 241 Paulyscher Träger mit Kräfteplänen für verschiedene Belastungsannahmen.

Tafel XXIII.

Fig. 242 bis 249 Kraftbestimmungen in den einzelnen Tei-

len eines durch Hängewerke unterstützten Daches, bei Annahme einer gleichmässigen Belastung.

Fig. 250 dasselbe für ein Dach mit Sprengwerk.

Tafel XXIV.

Fig. 251 bis 255 Berechnungen der Kräfte in den Konstruktionsteilen gleichmässig belasteter Dachwerke, welche durch vereinigte Hänge- und Sprengwerke unterstützt werden.

Fig. 256 bis 258

Tafel XXV.

Fig. 259 bis 264.

Tafel XXVI.

Fig. 265 bis 269.

Tafel XXVII.

Fig. 270 bis 275.

Tafel XXVIII.

Fig. 276 bis 278.

Tafel XXIX.

Fig. 279 bis 283.

Dachwerke aus Eisen oder aus Eisen und Holz mit den zugehörigen Kräfteplänen, aus denen die Kraftwirkungen der einzelnen Teile entnommen werden können. Die Belastung ist durchgehends als eine gleichmässig verteilte angenommen.

Tafel XXX.

Fig. 284 und 285 Ermittlung der Verhältnisse bei Dachwerken mit einseitigem Winddruck.

Tafel XXXI.

Fig. 286 und 287 Verhältnisse für Dachbinder unter Annahme einer einseitigen Belastung durch den Wind.

Tafel XXXII.

Fig. 288 bis 294 und 299 Bestimmung der Drucklinie in Futtermauern.

Tafel XXXIII.

Fig. 295 und 296 Bestimmung der Drucklinie in Futtermauern.

Tafel XXXIV.

Fig. 297 und 298 Bestimmung der Drucklinie in Futtermauern.

Tafel XXXV.

Fig. 300 bis 302 Ermittlung der Drucklinie in Gewölben.
Fig. 303 bis 306 Darstellung von Konstruktionsrissen.



Fig. 1.

Fig. 2.

Fig. 3.

Fig. 4.

Fig. 5.

Fig. 6.

Fig. 7.

Fig. 9.

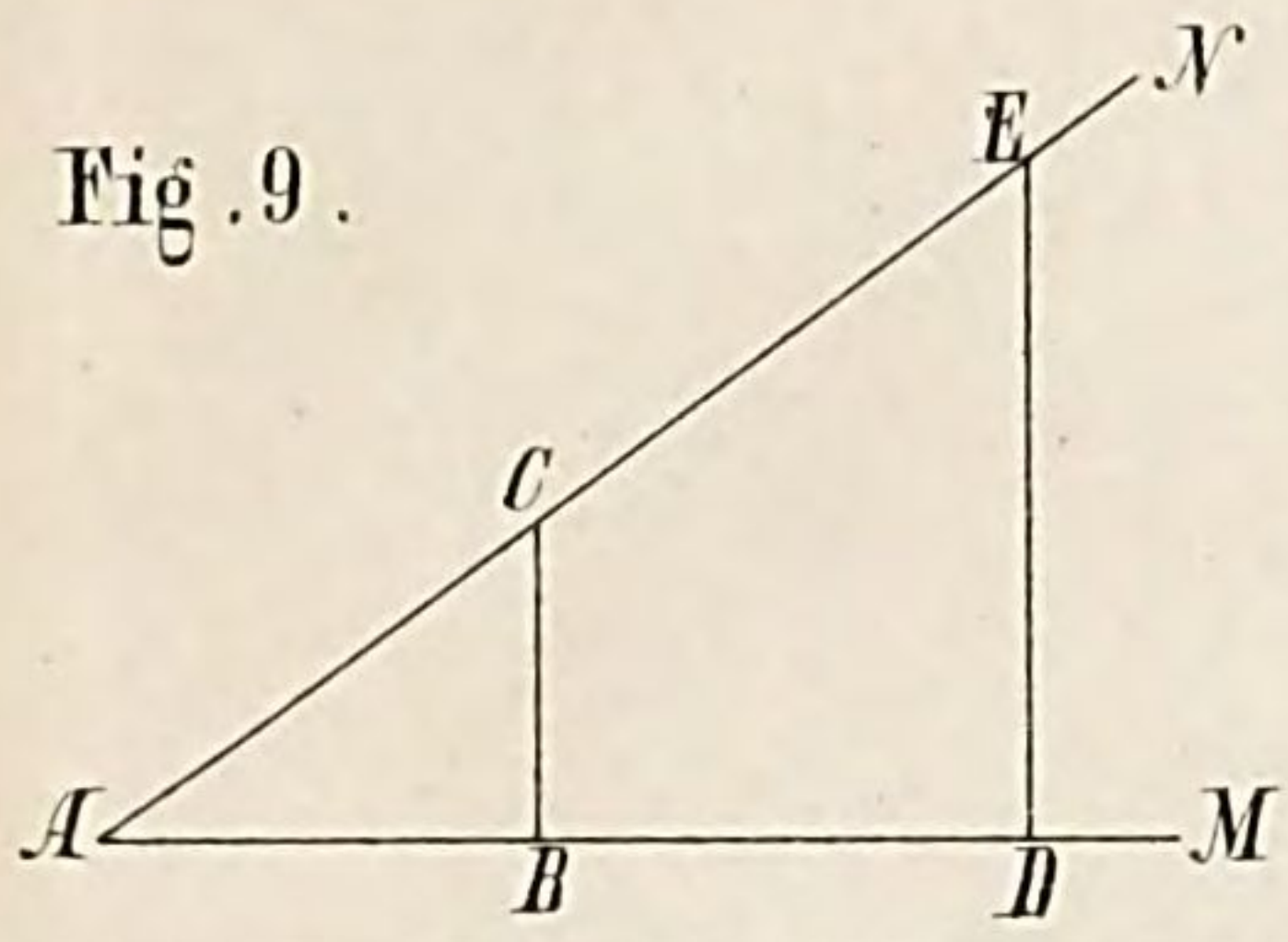


Fig. 9a.

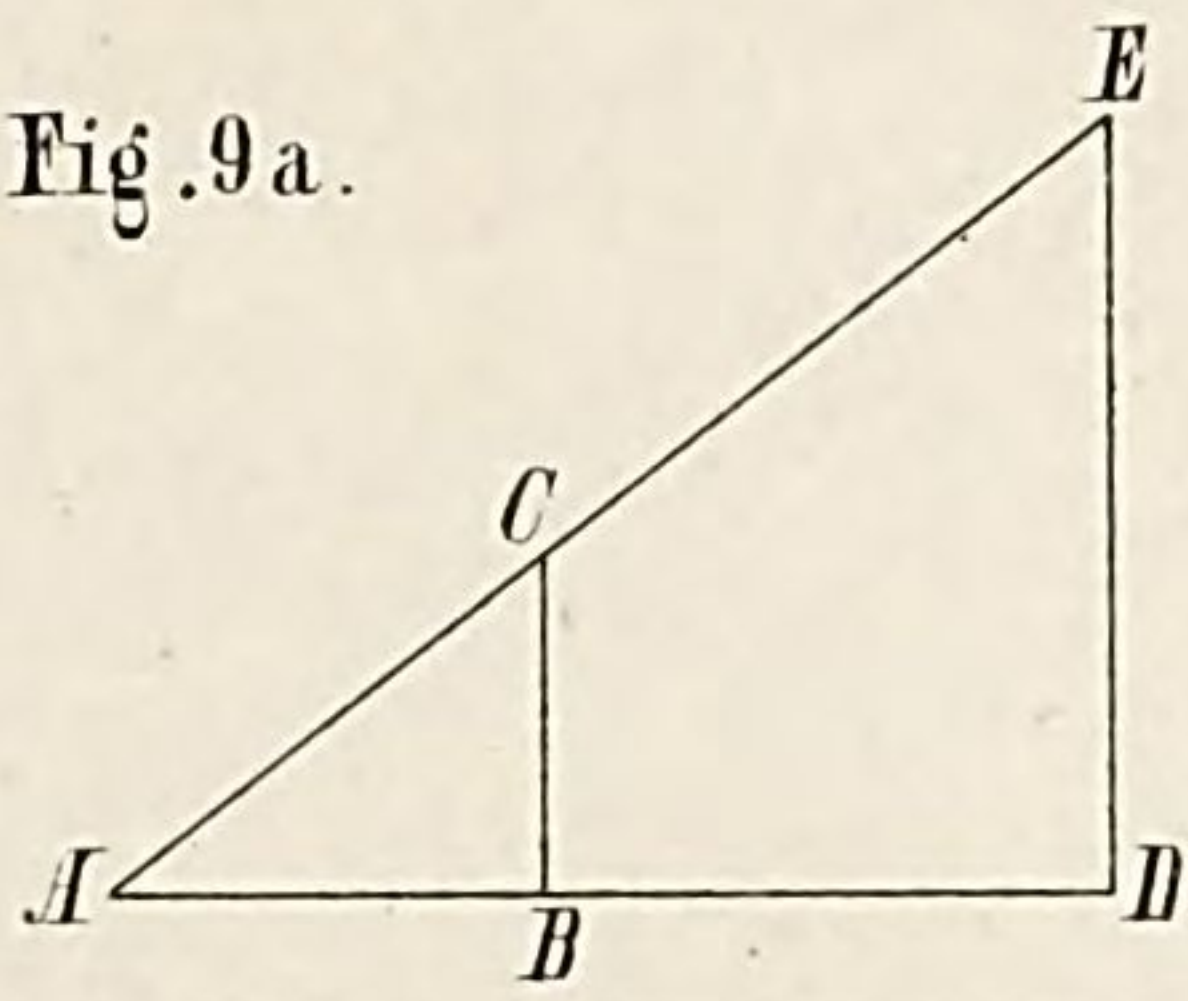


Fig. 18.

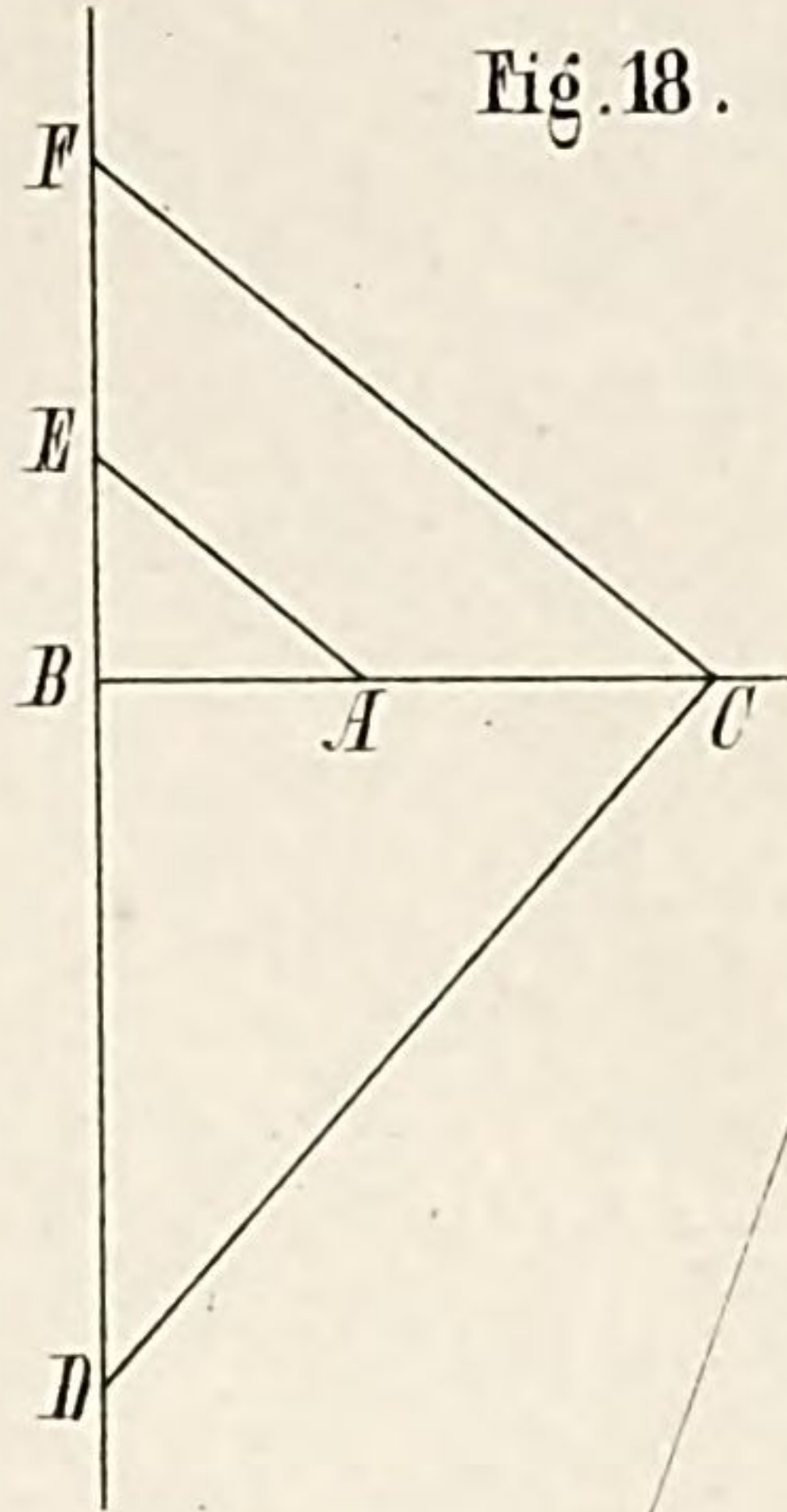


Fig. 19.

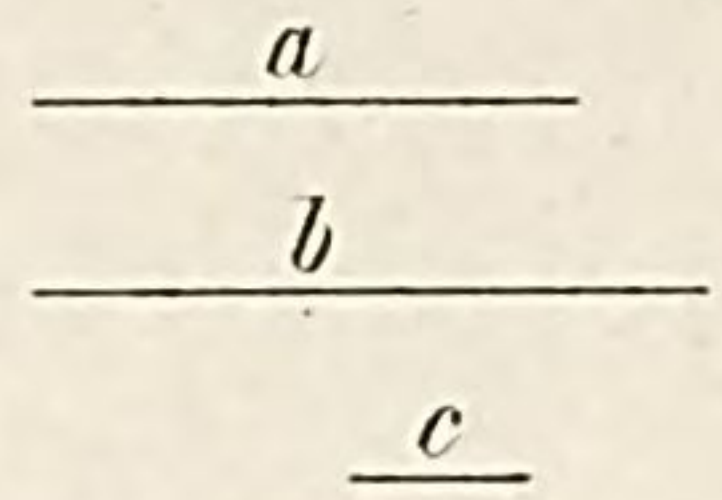


Fig. 10.

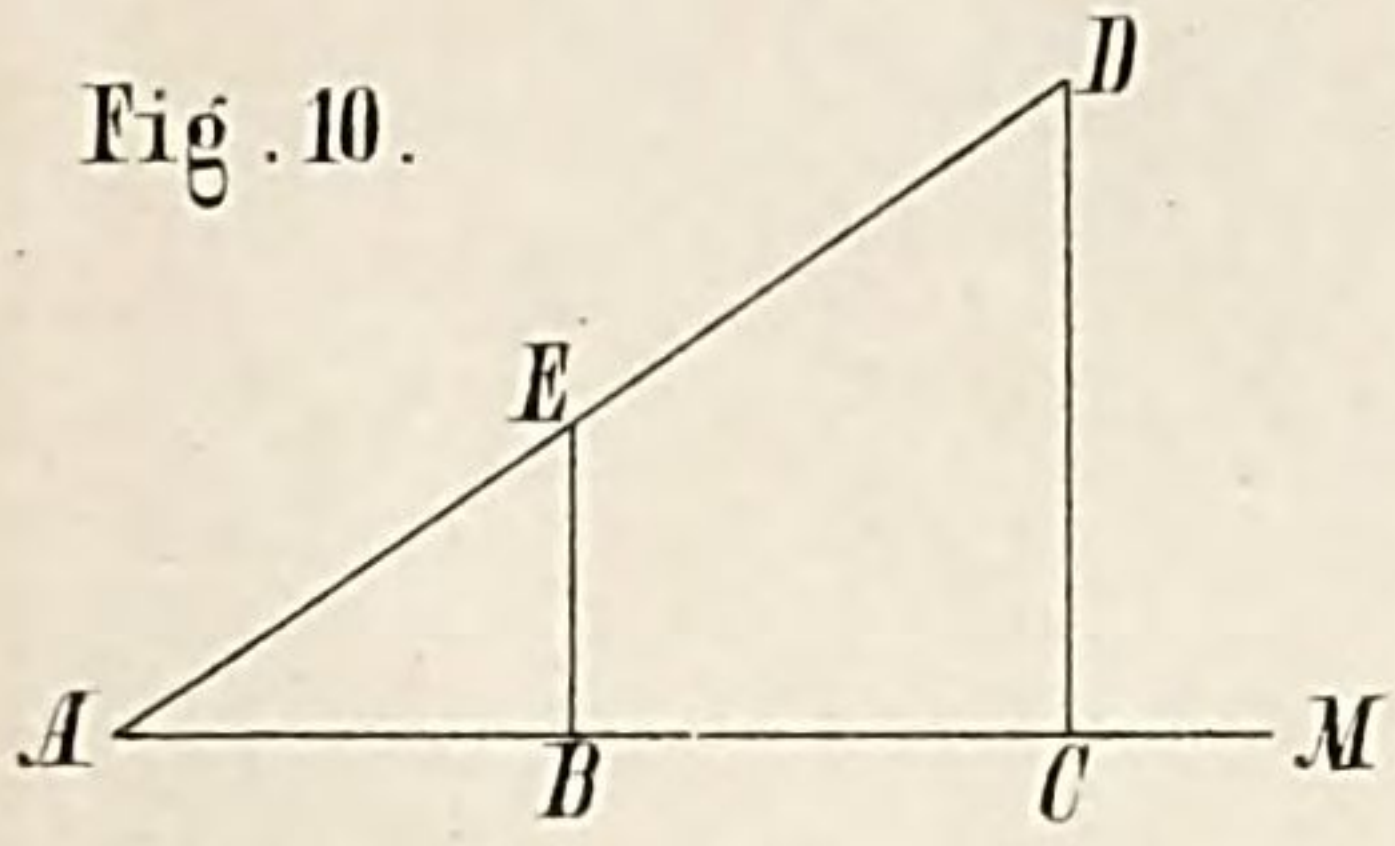


Fig. 12.

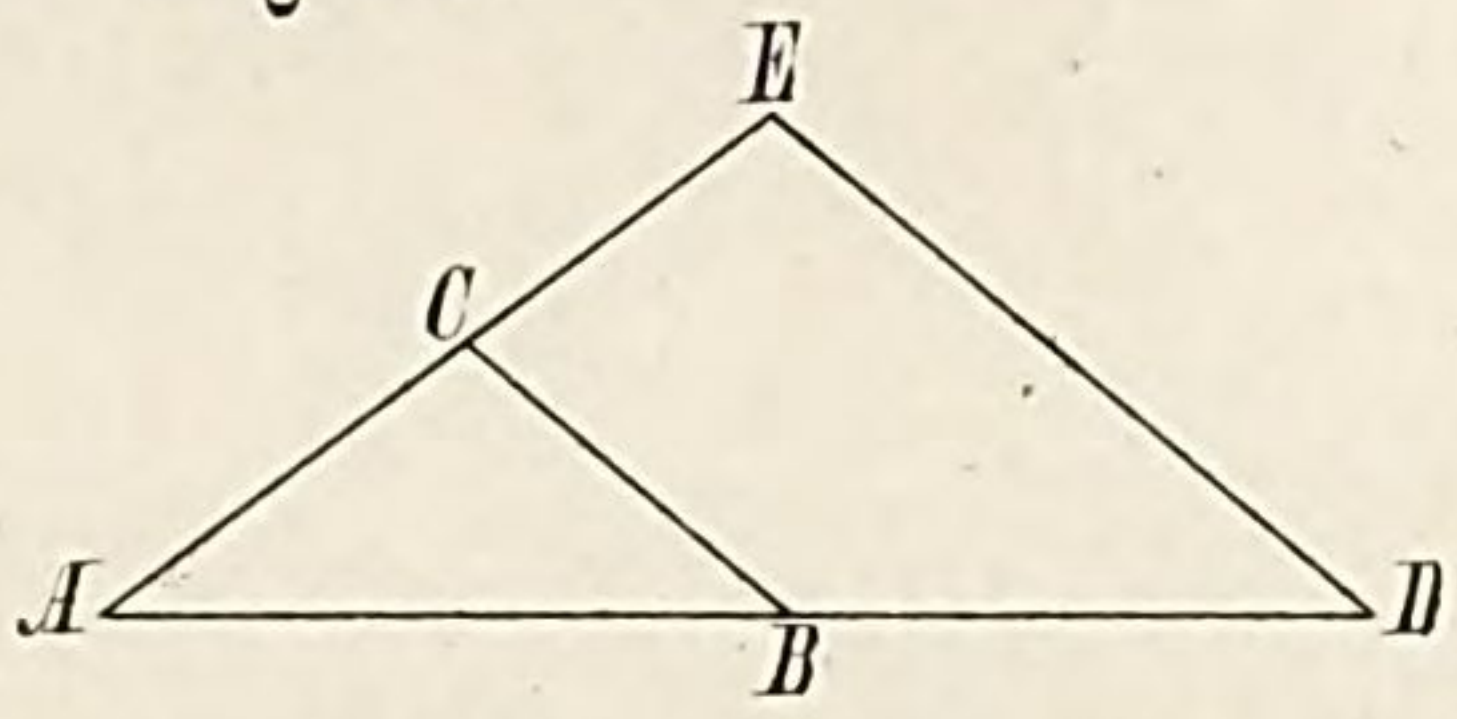


Fig. 11.

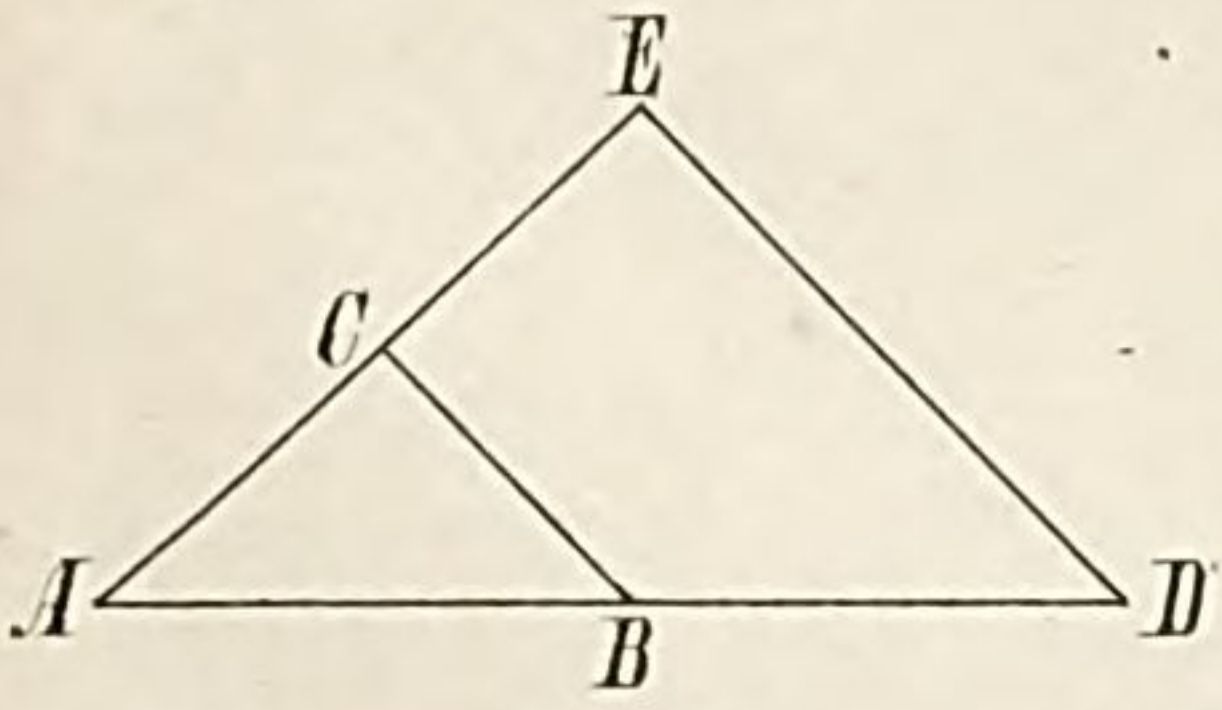


Fig. 15.

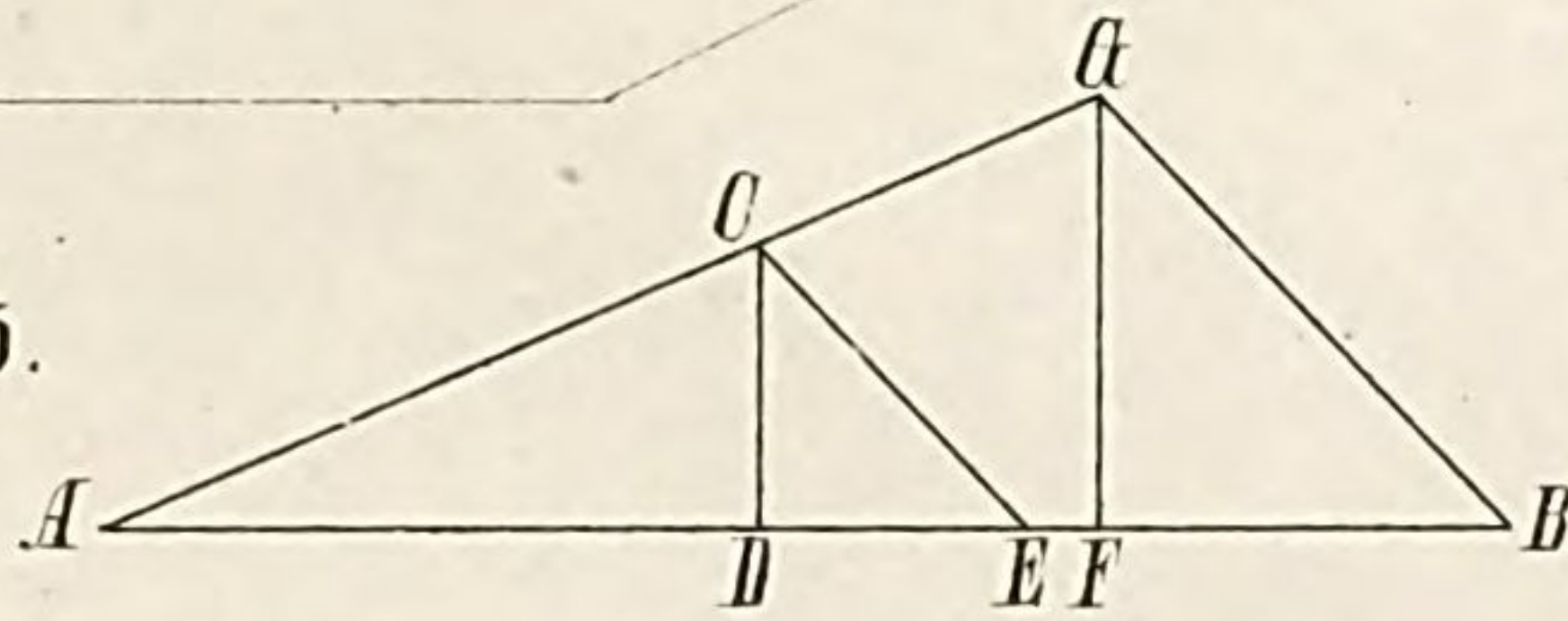


Fig. 20.

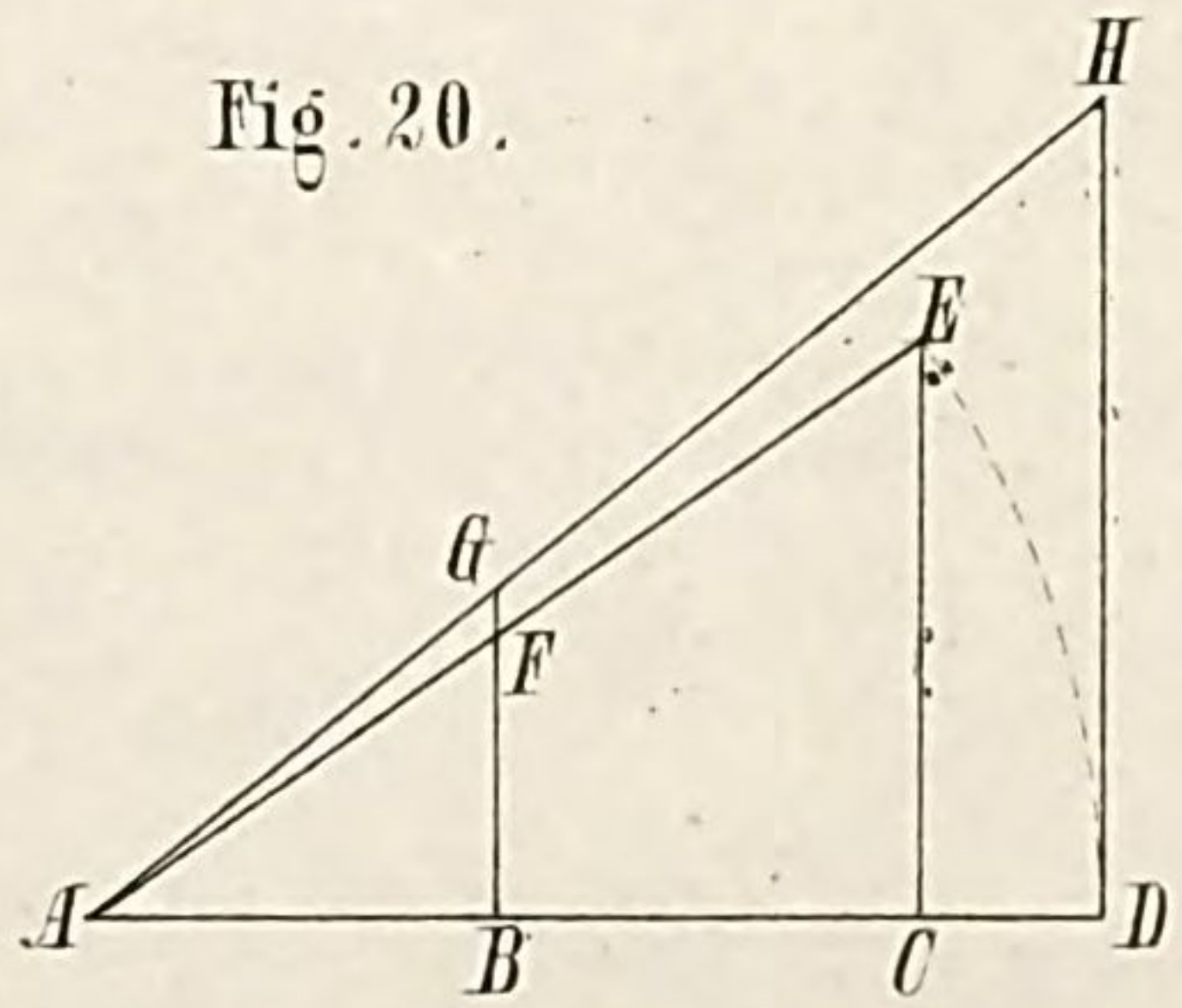


Fig. 13.

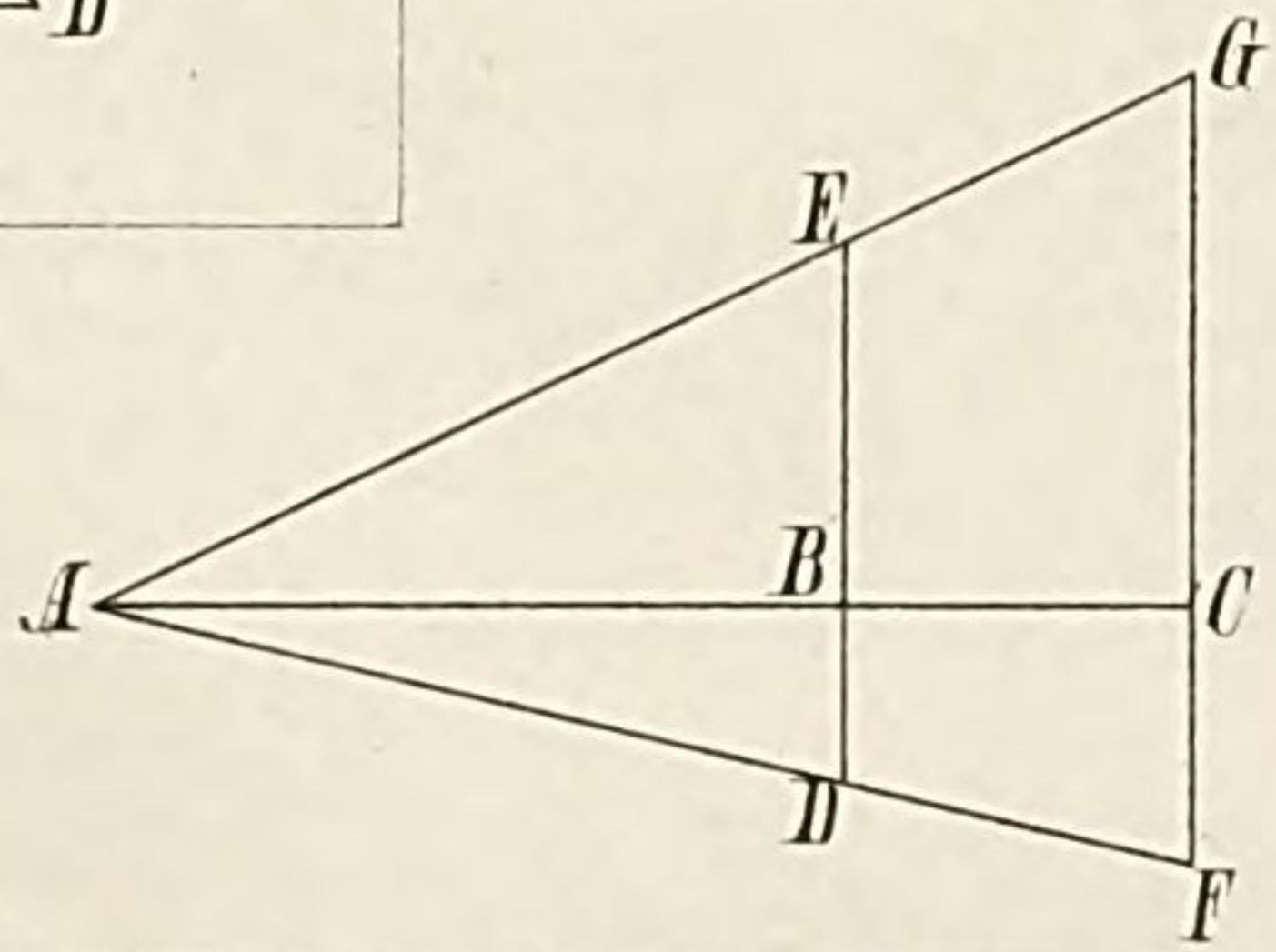


Fig. 14.

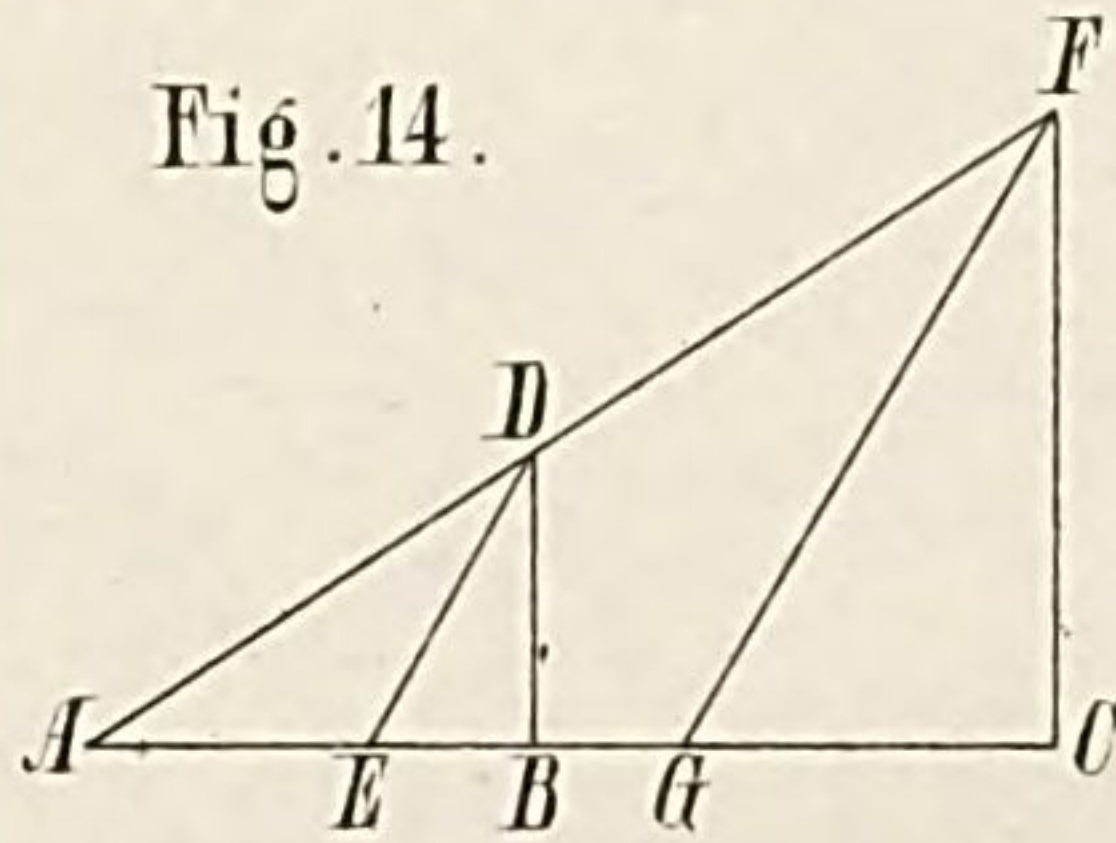


Fig. 8.

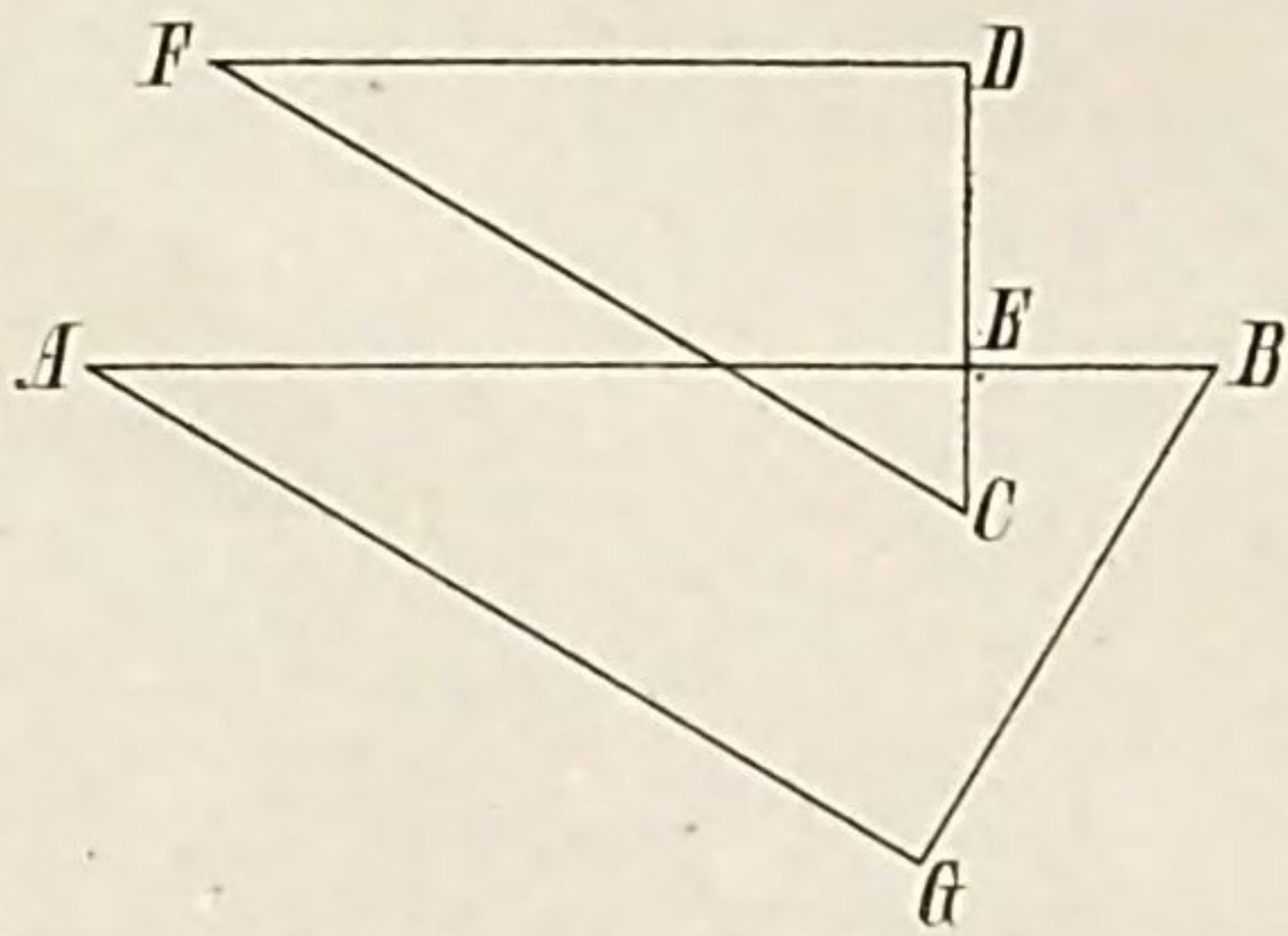


Fig. 16.

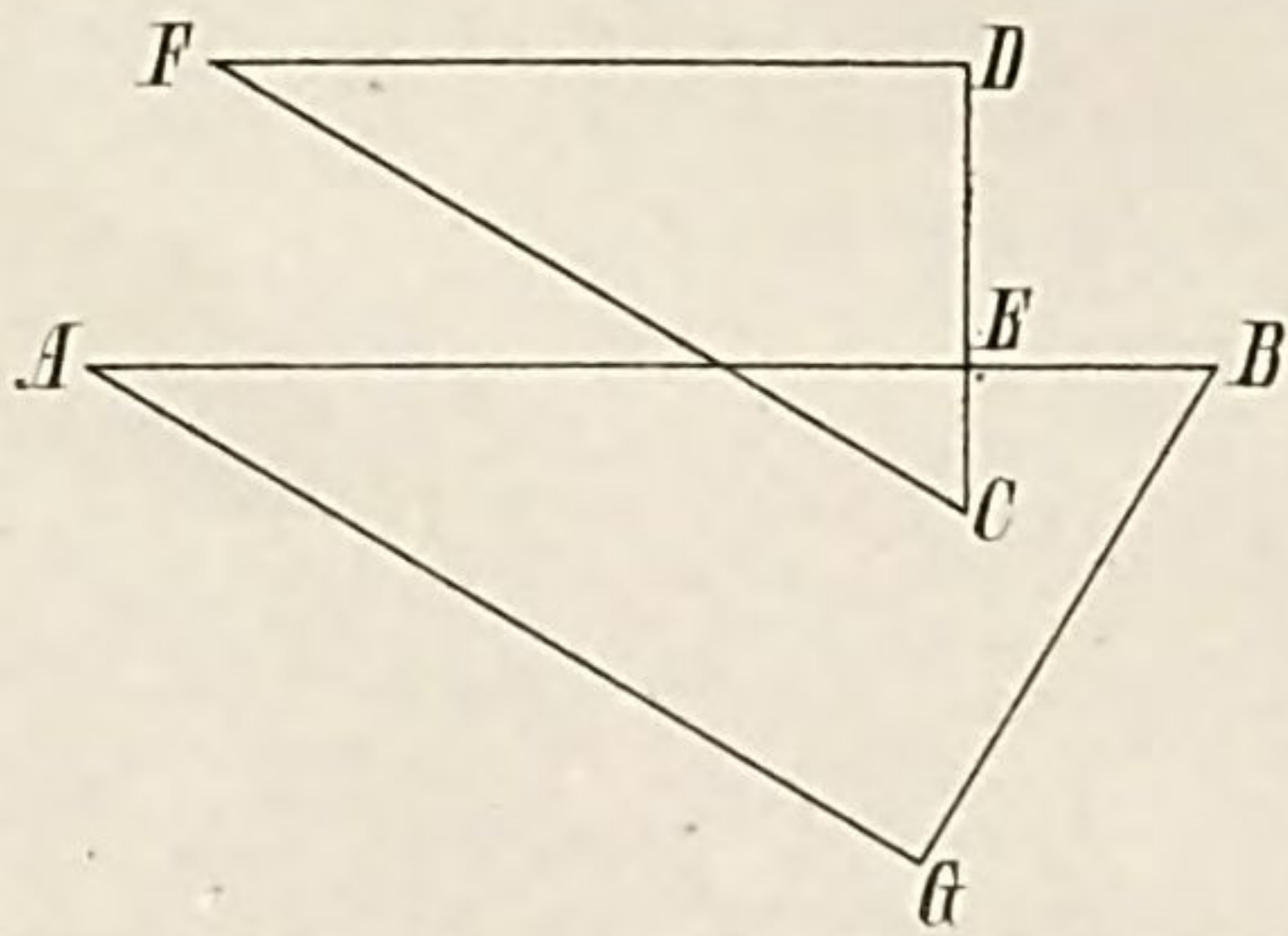


Fig. 17.

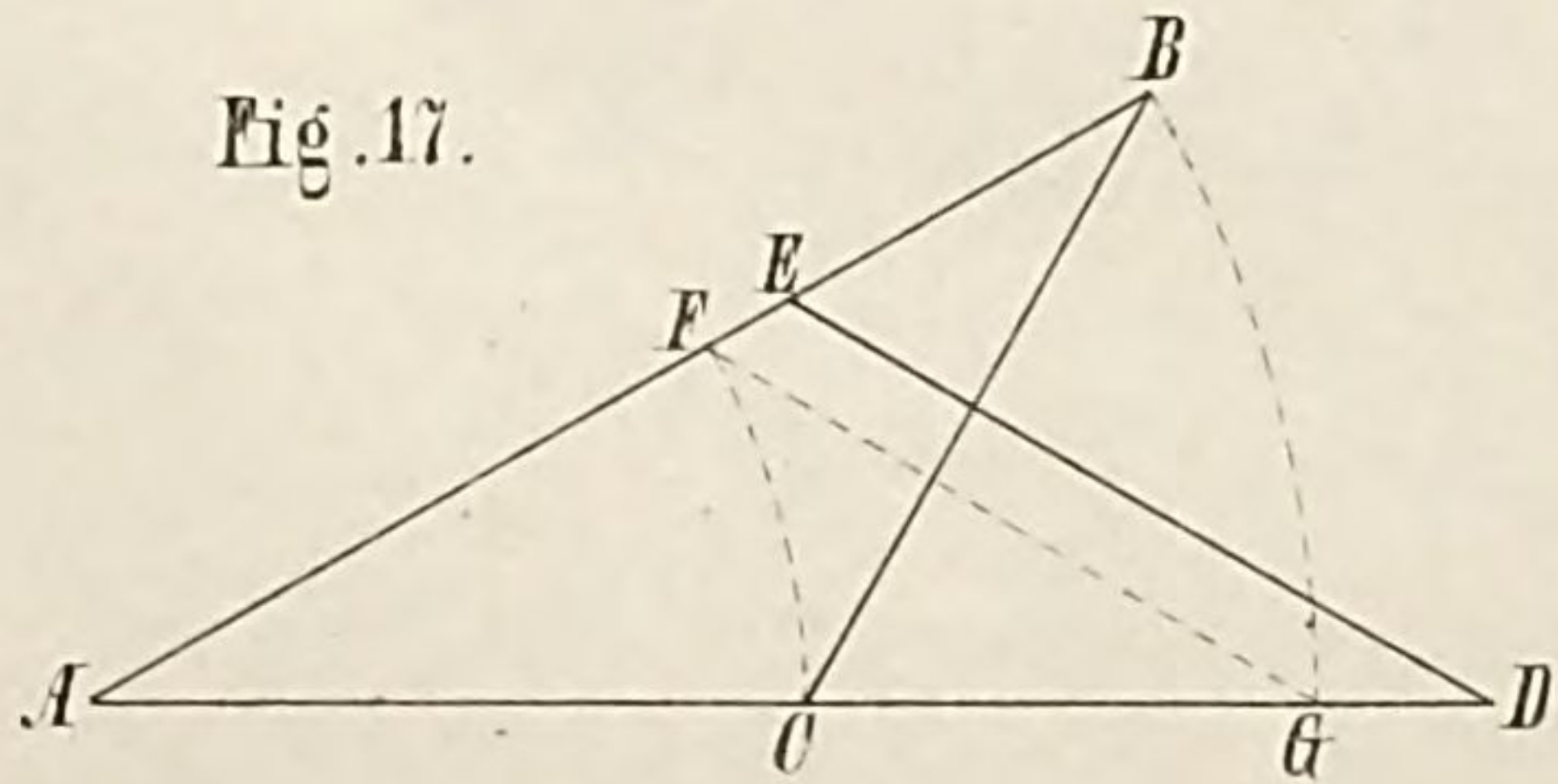
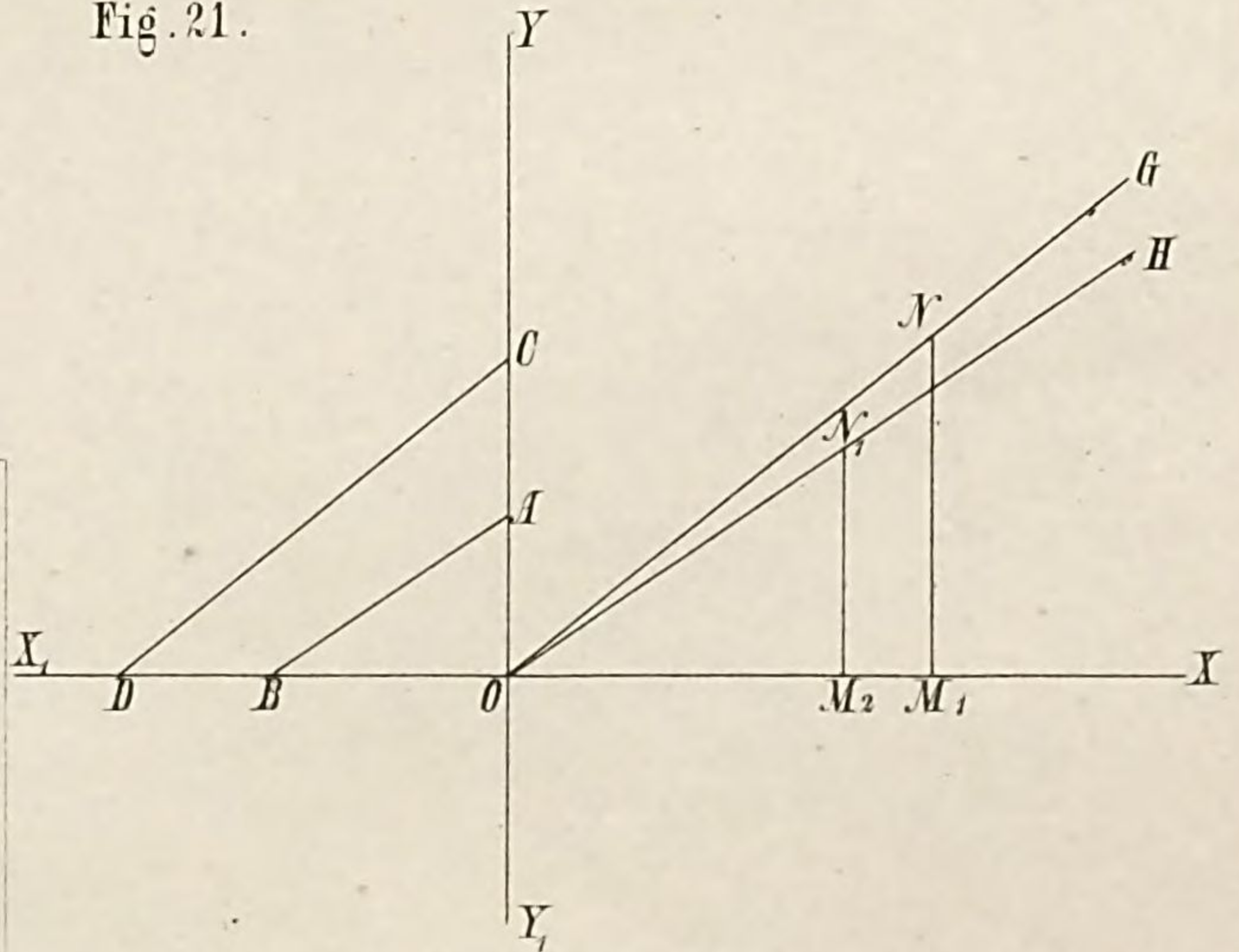
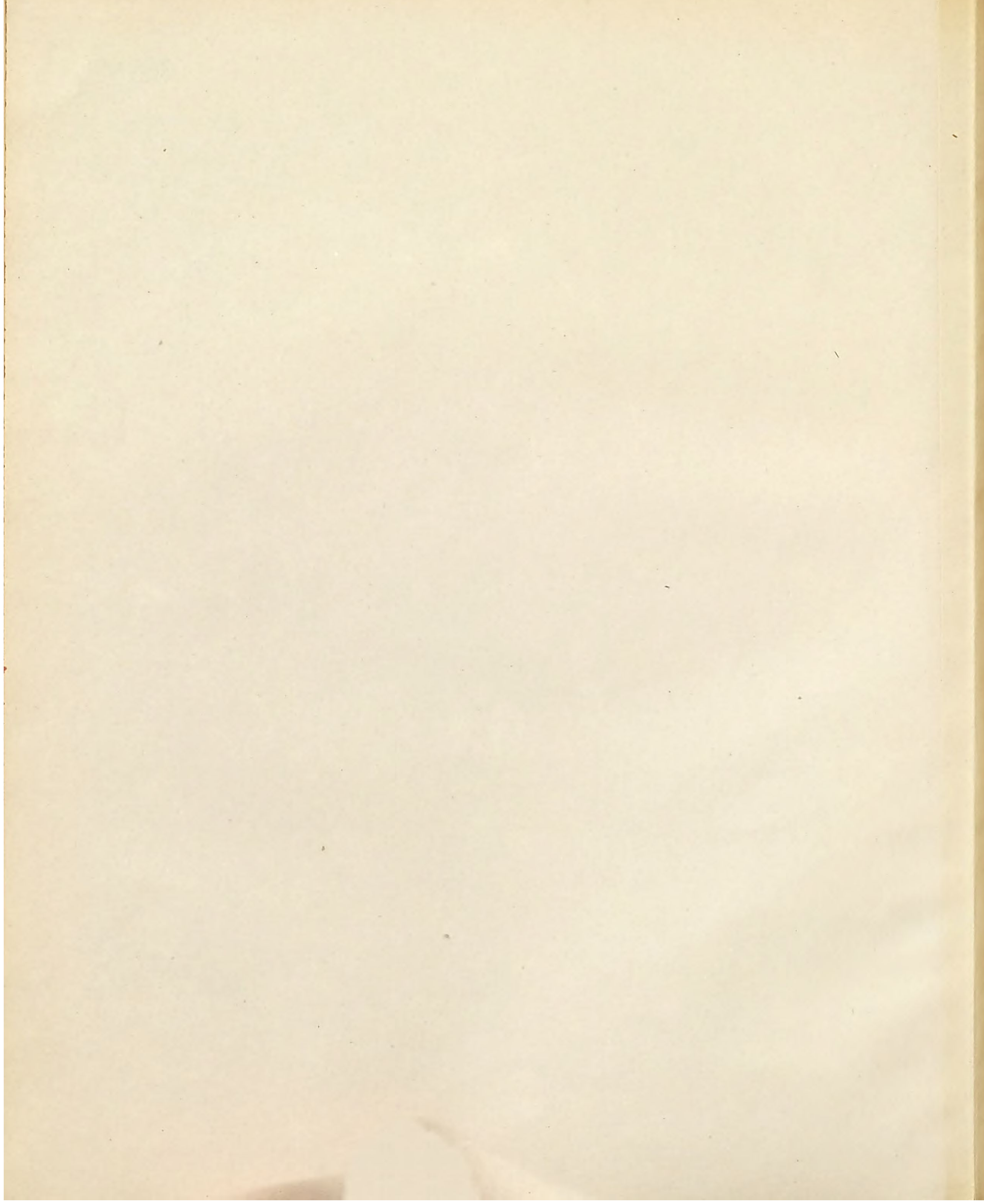
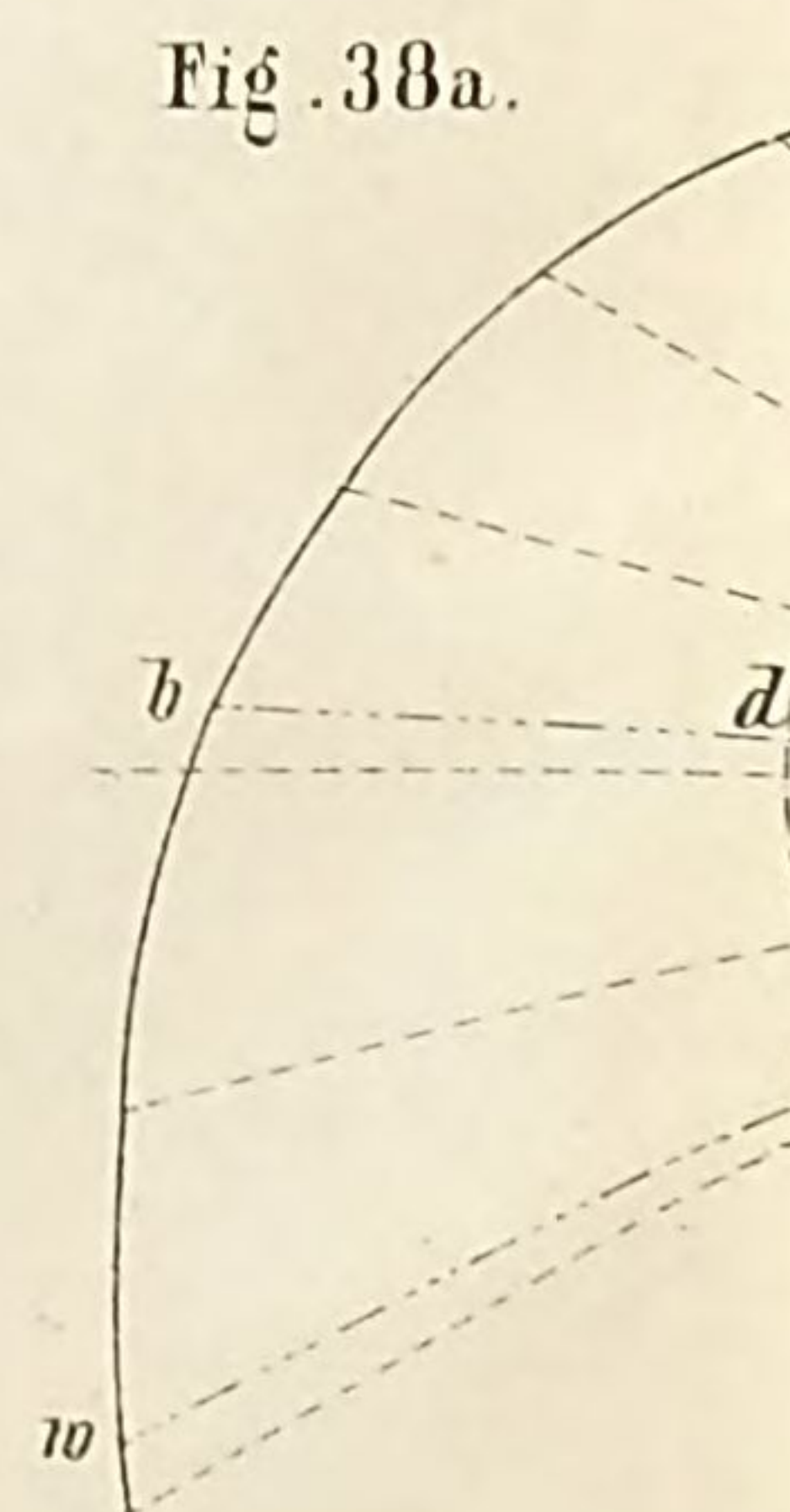
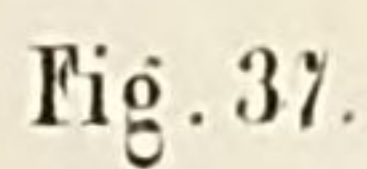
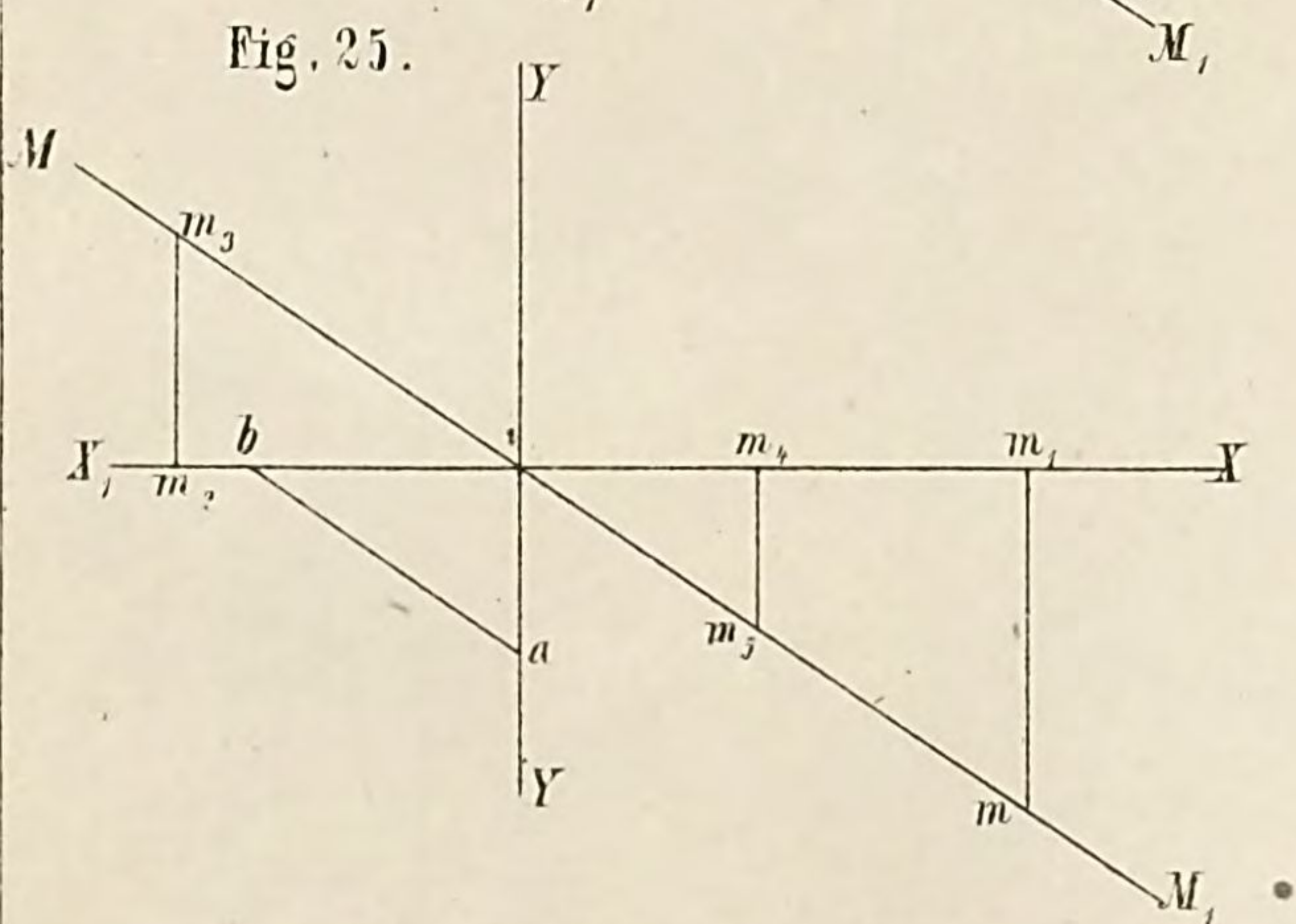
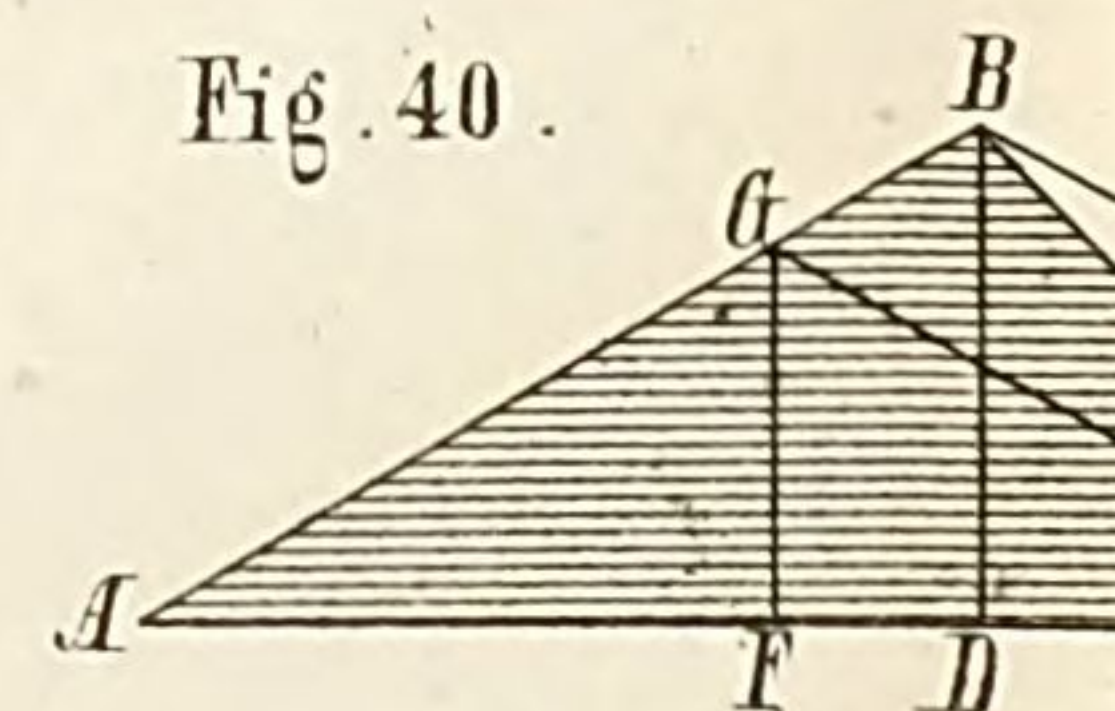
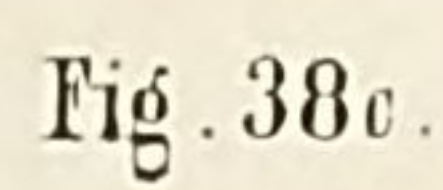
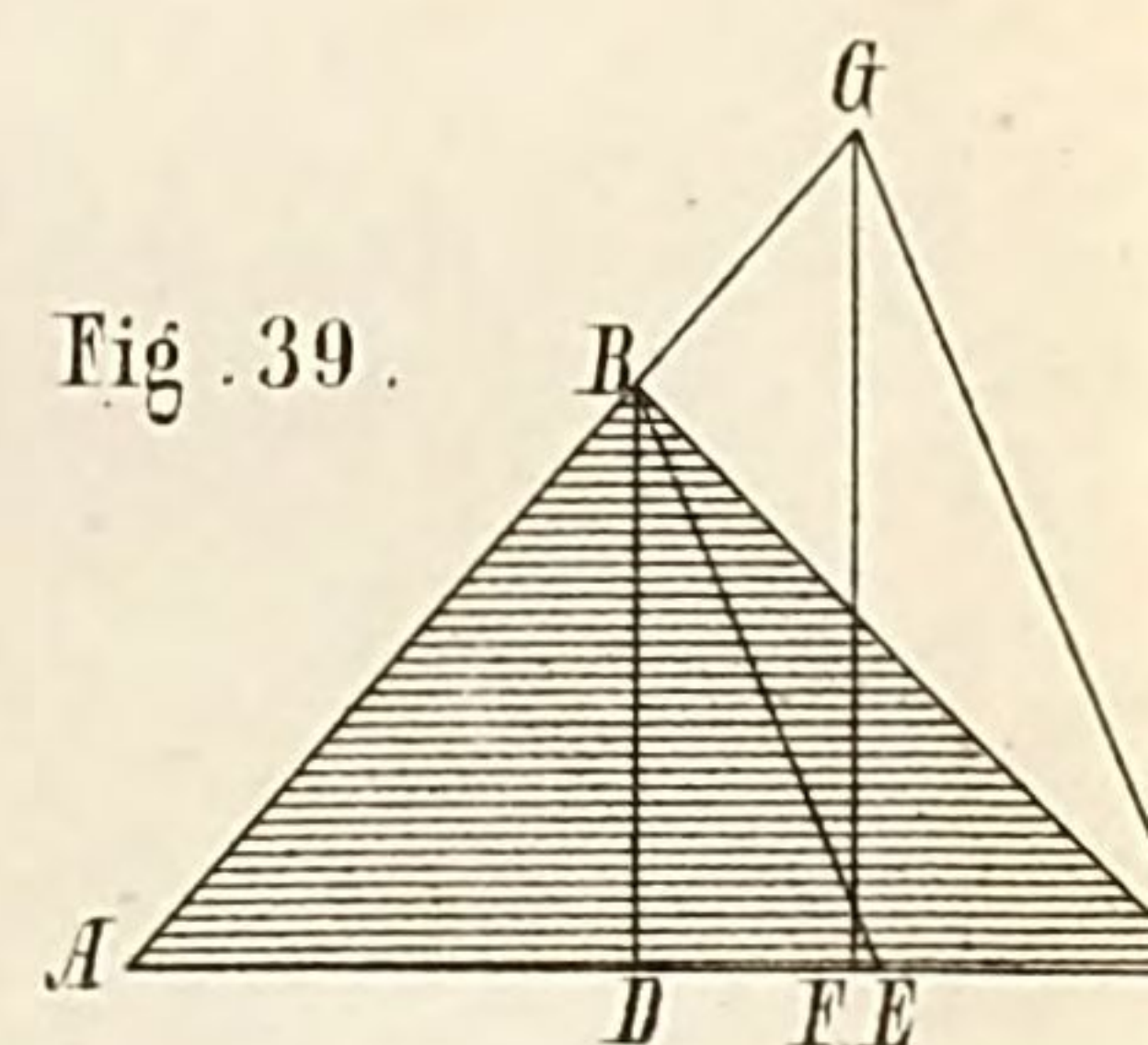
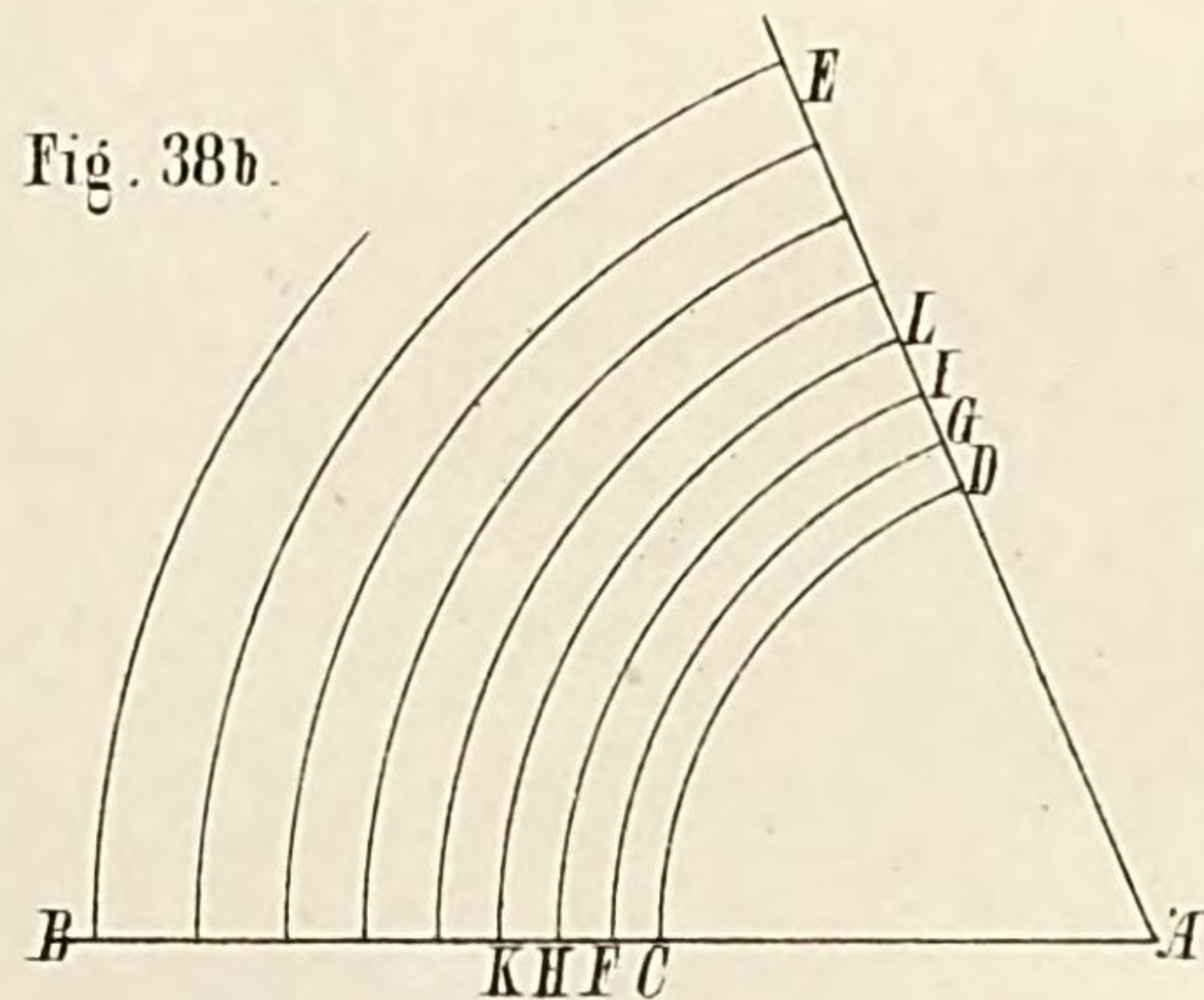
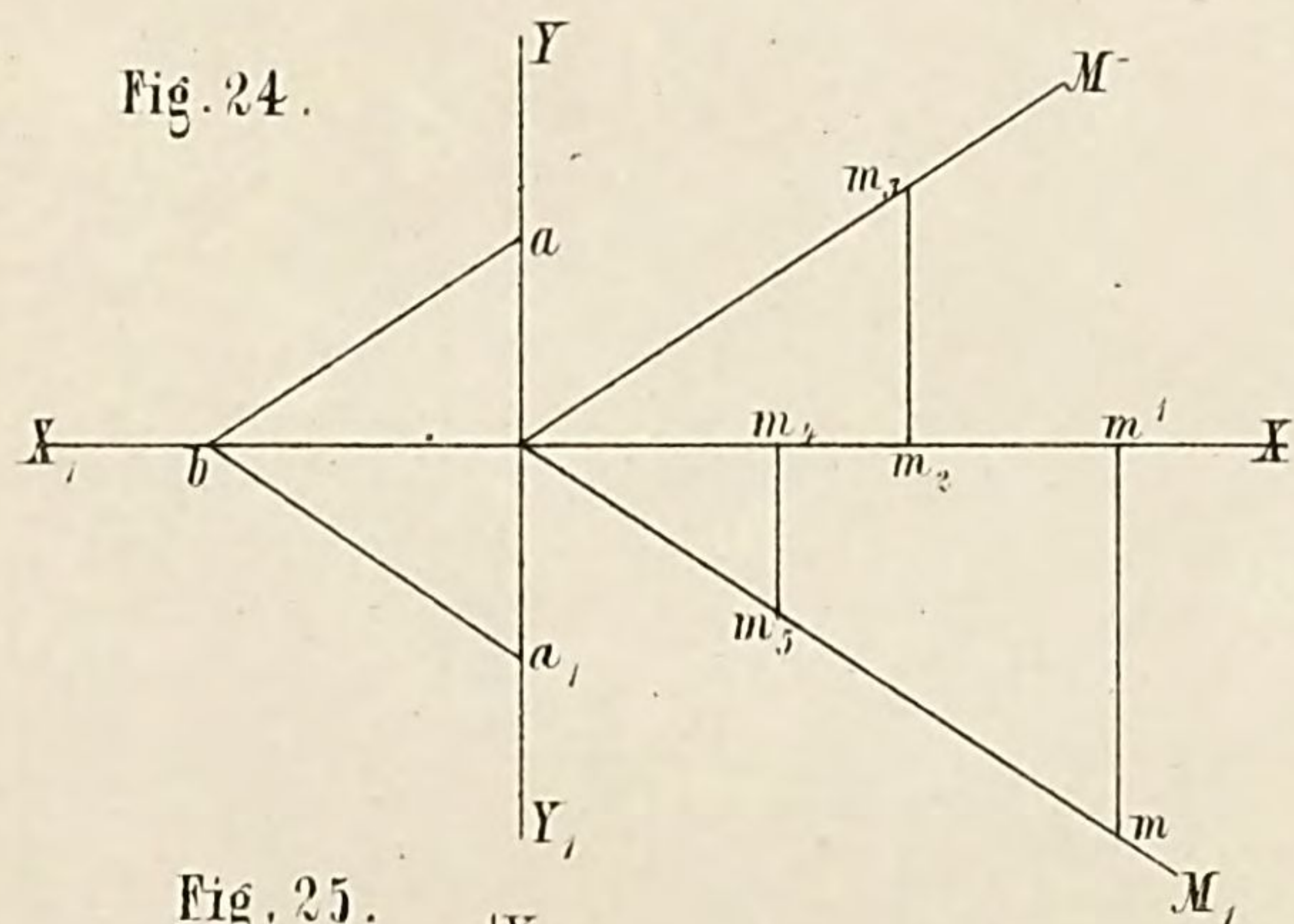
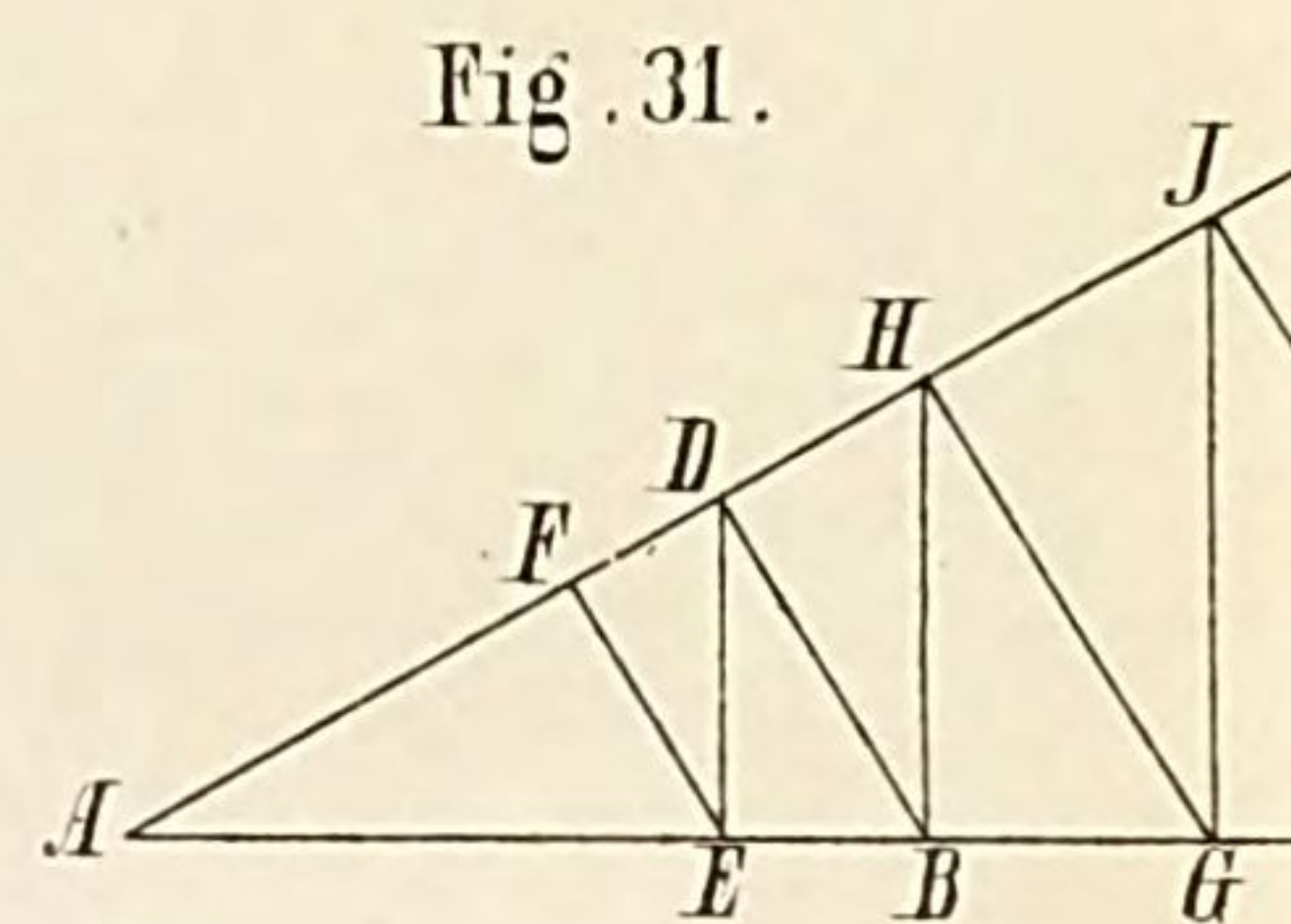
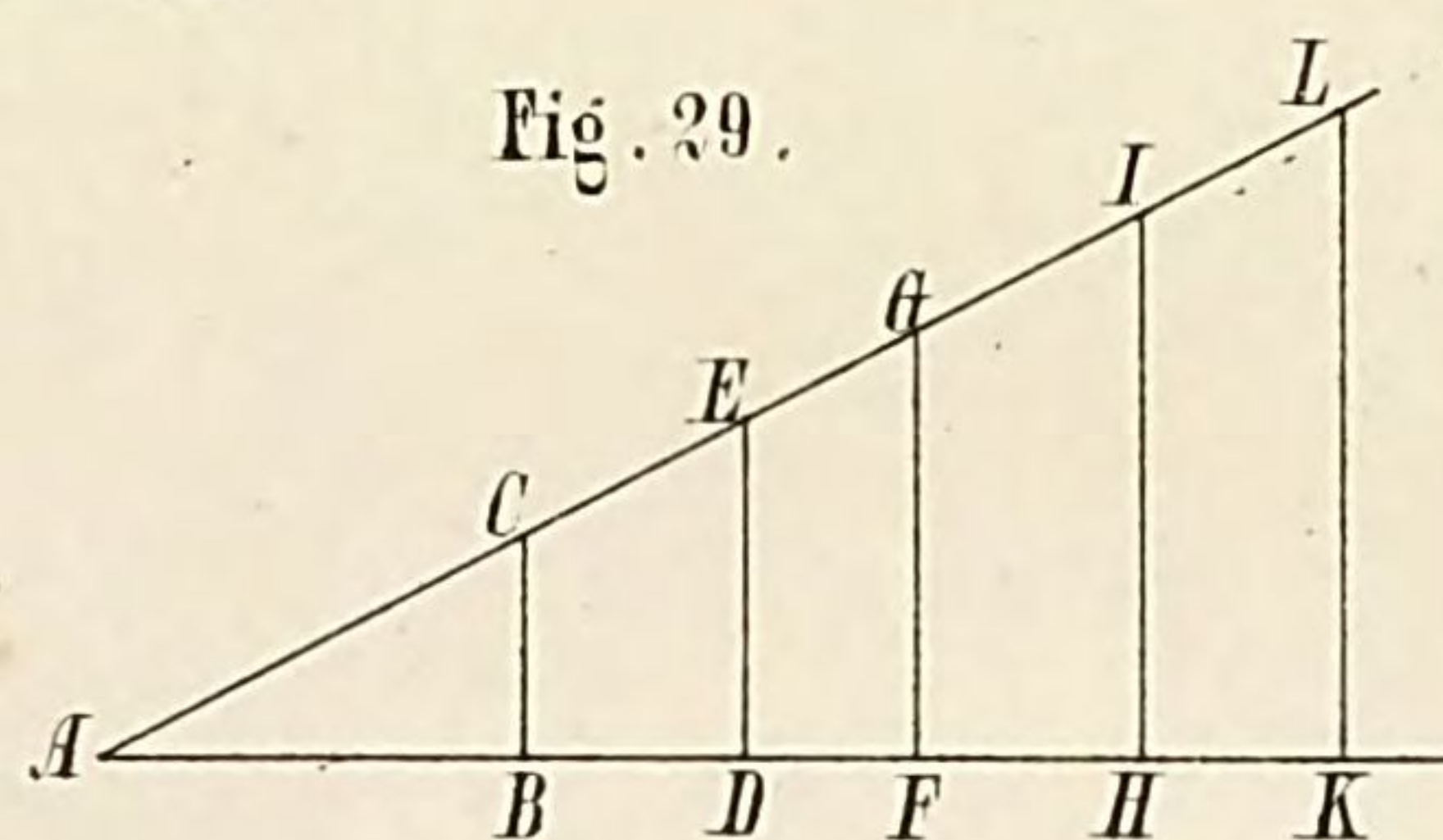
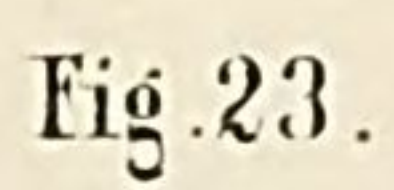
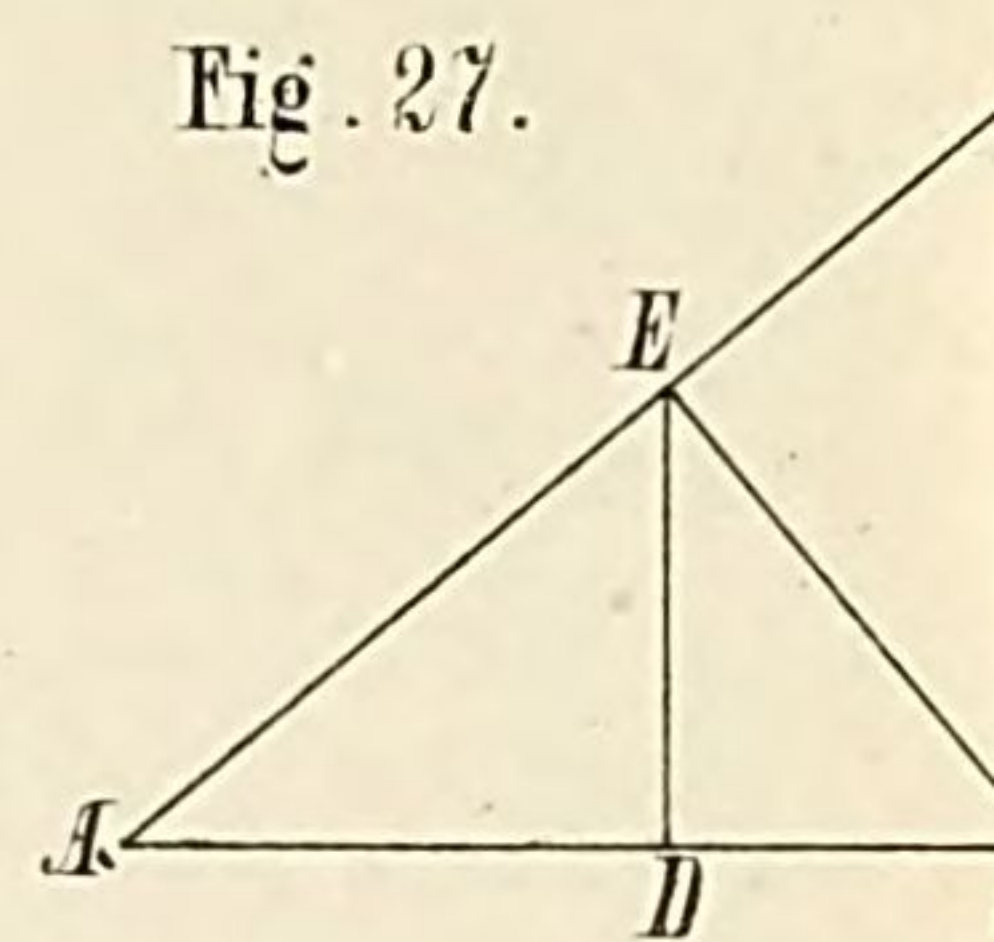
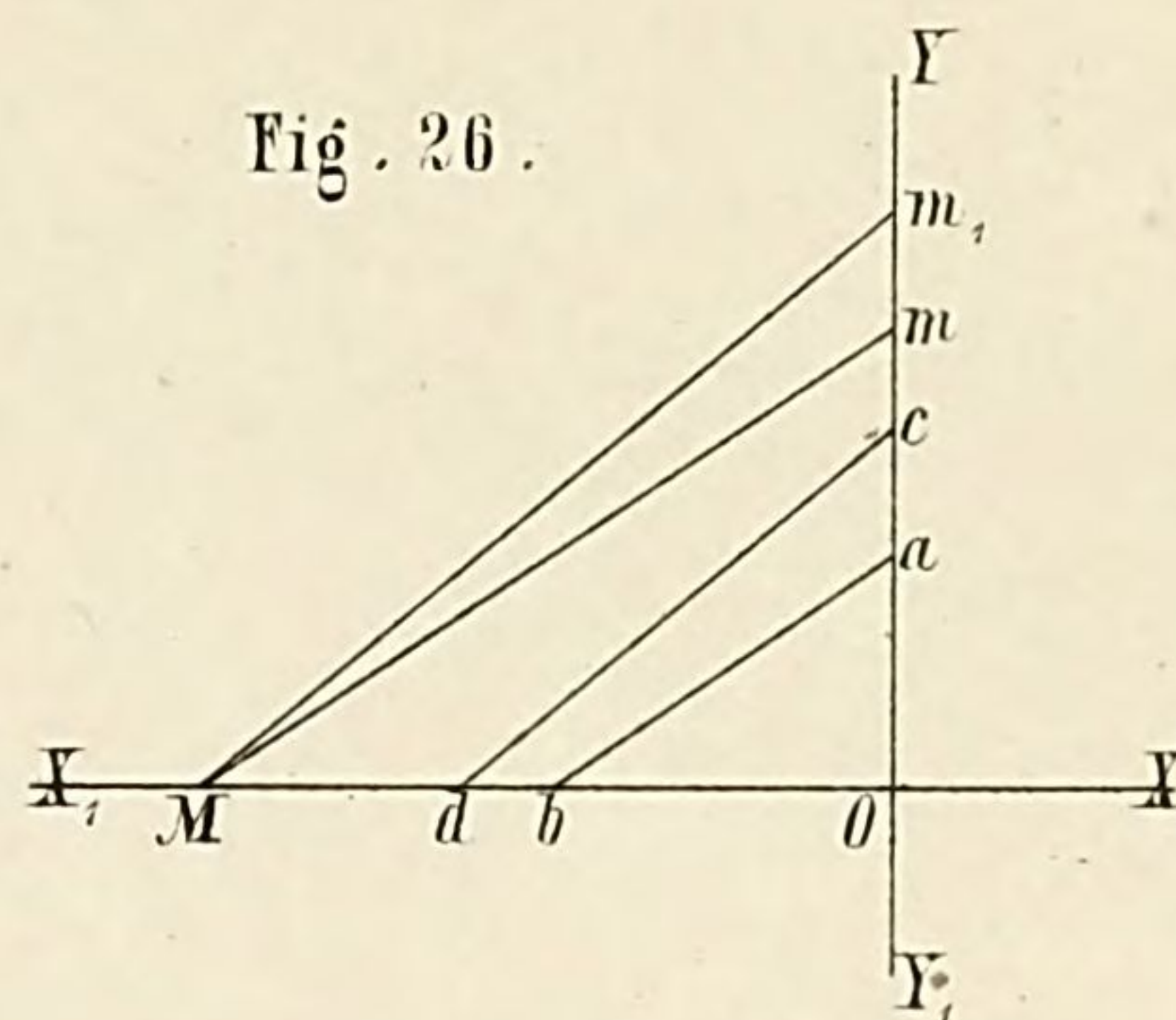
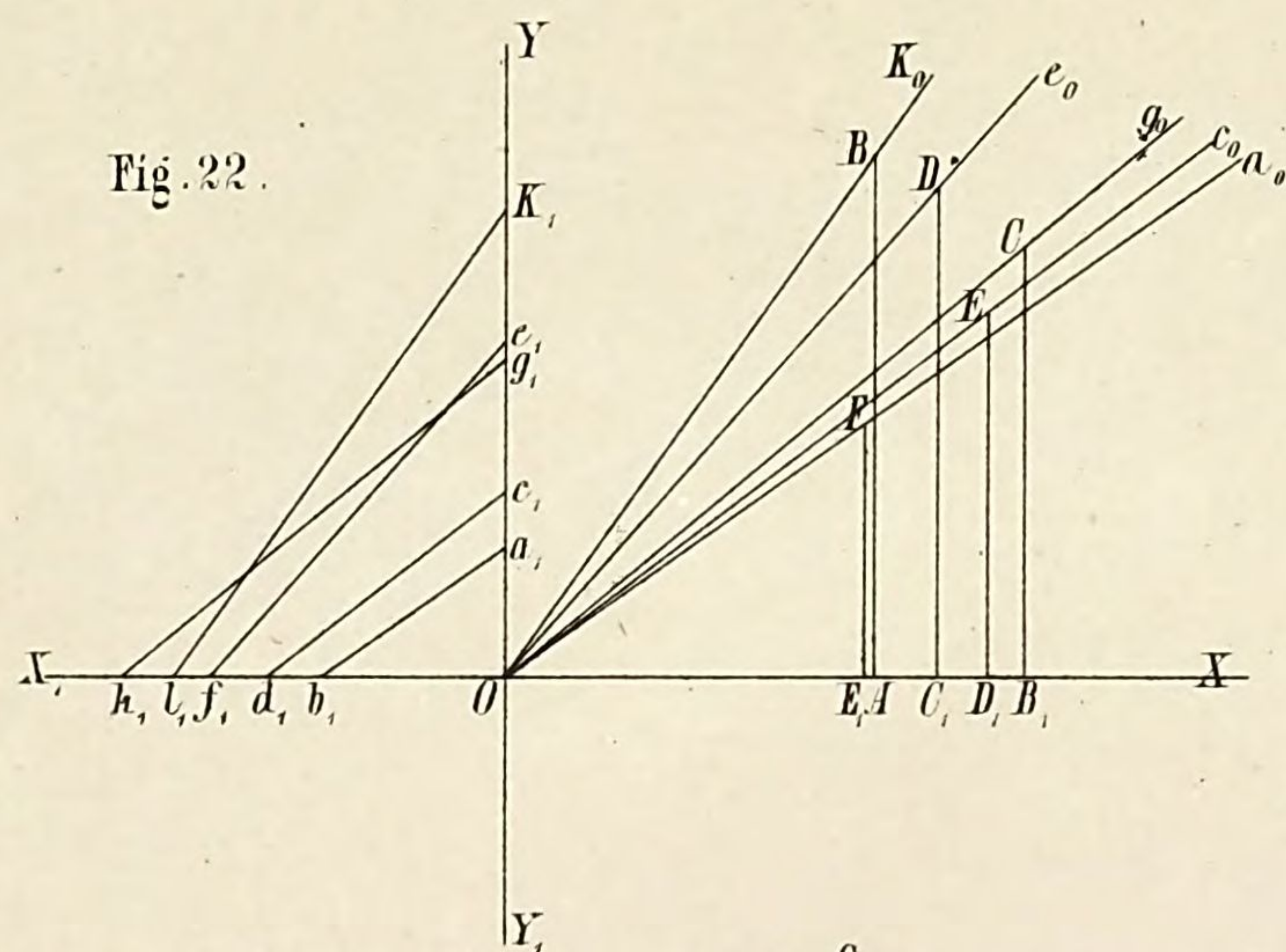


Fig. 21.







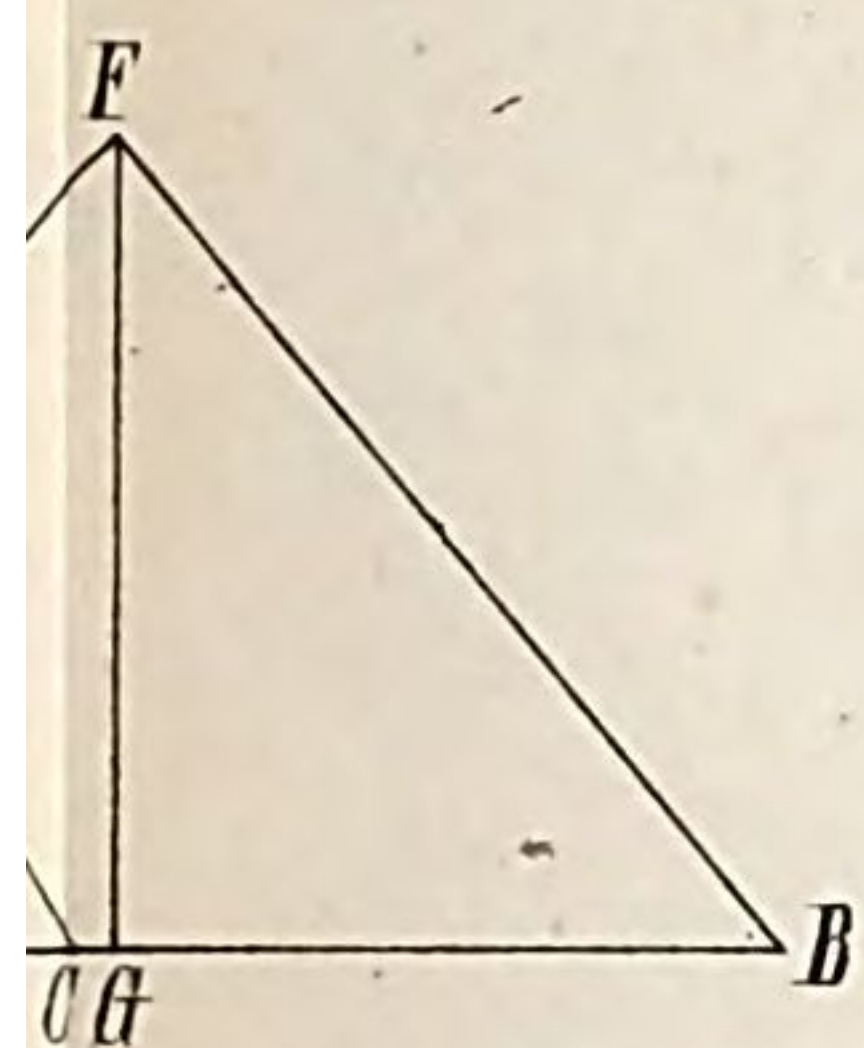


Fig. 28.

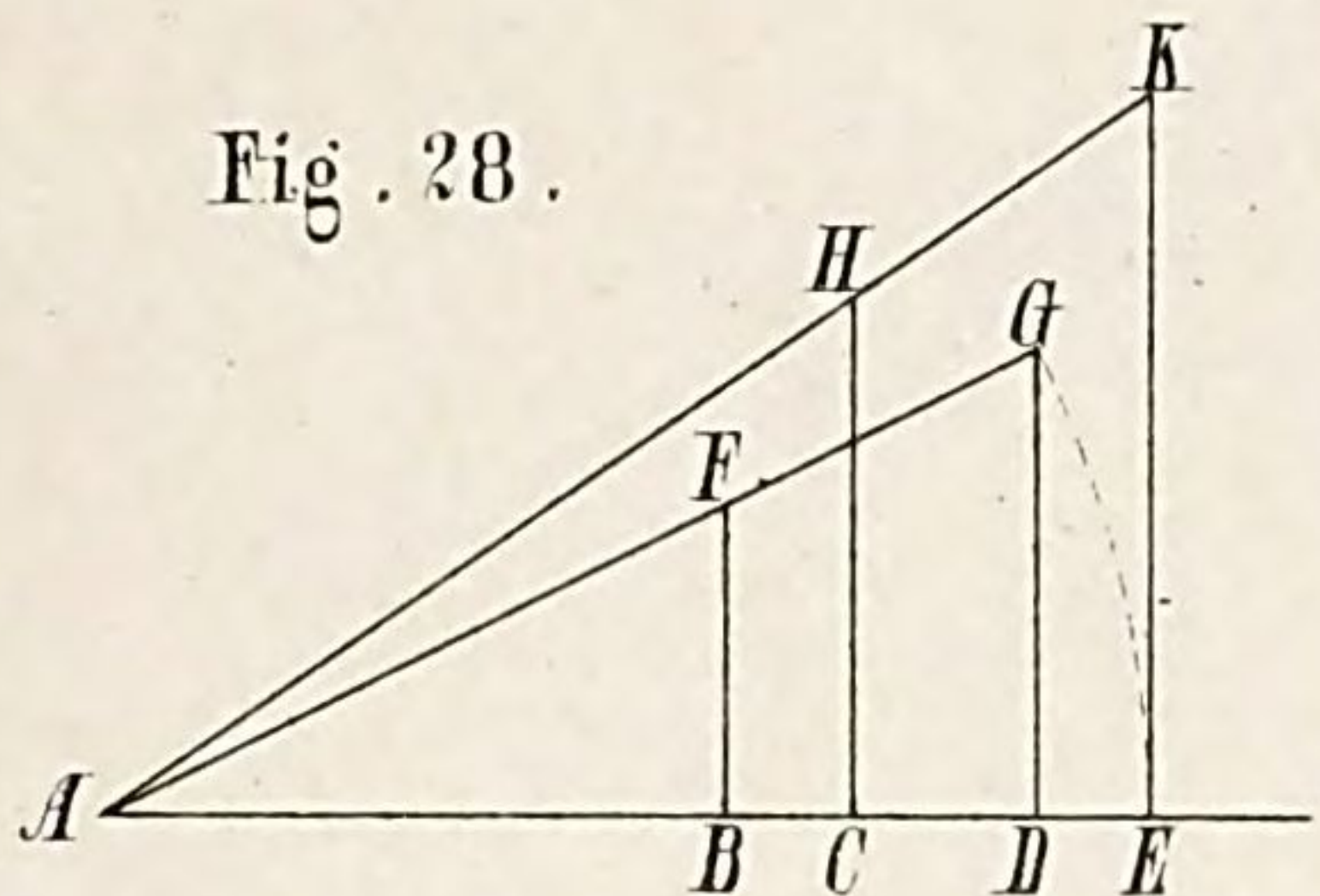


Fig. 30.

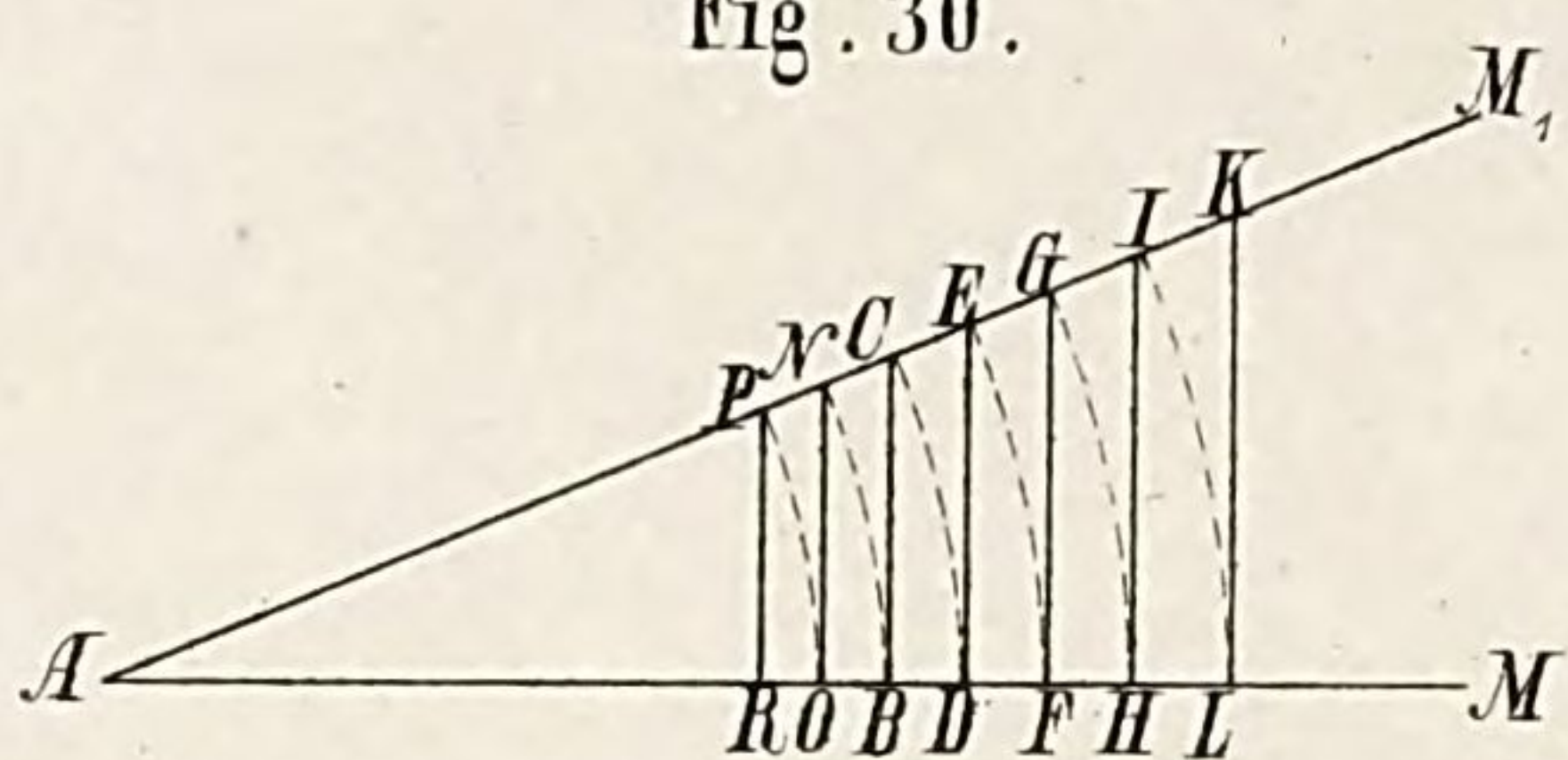


Fig. 34.

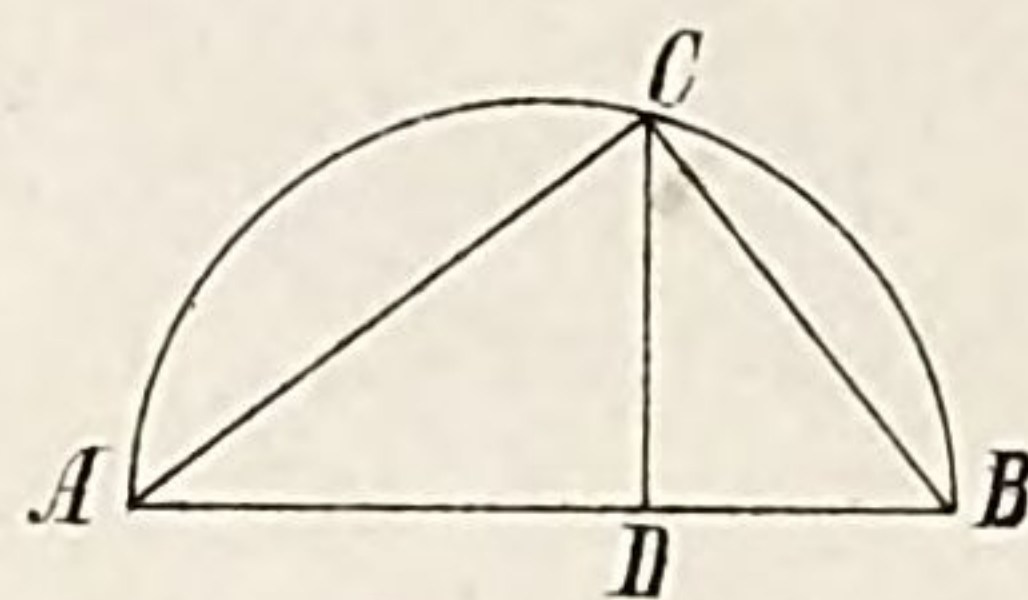


Fig. 35.

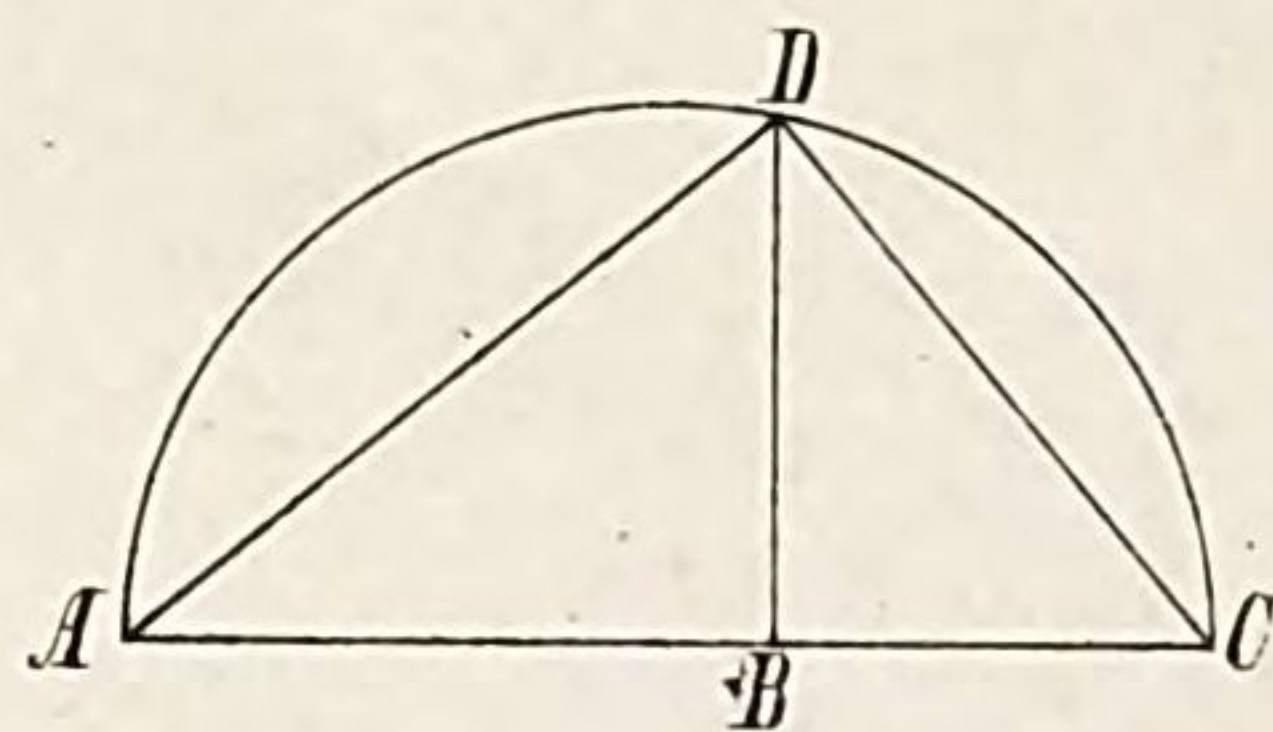


Fig. 32.

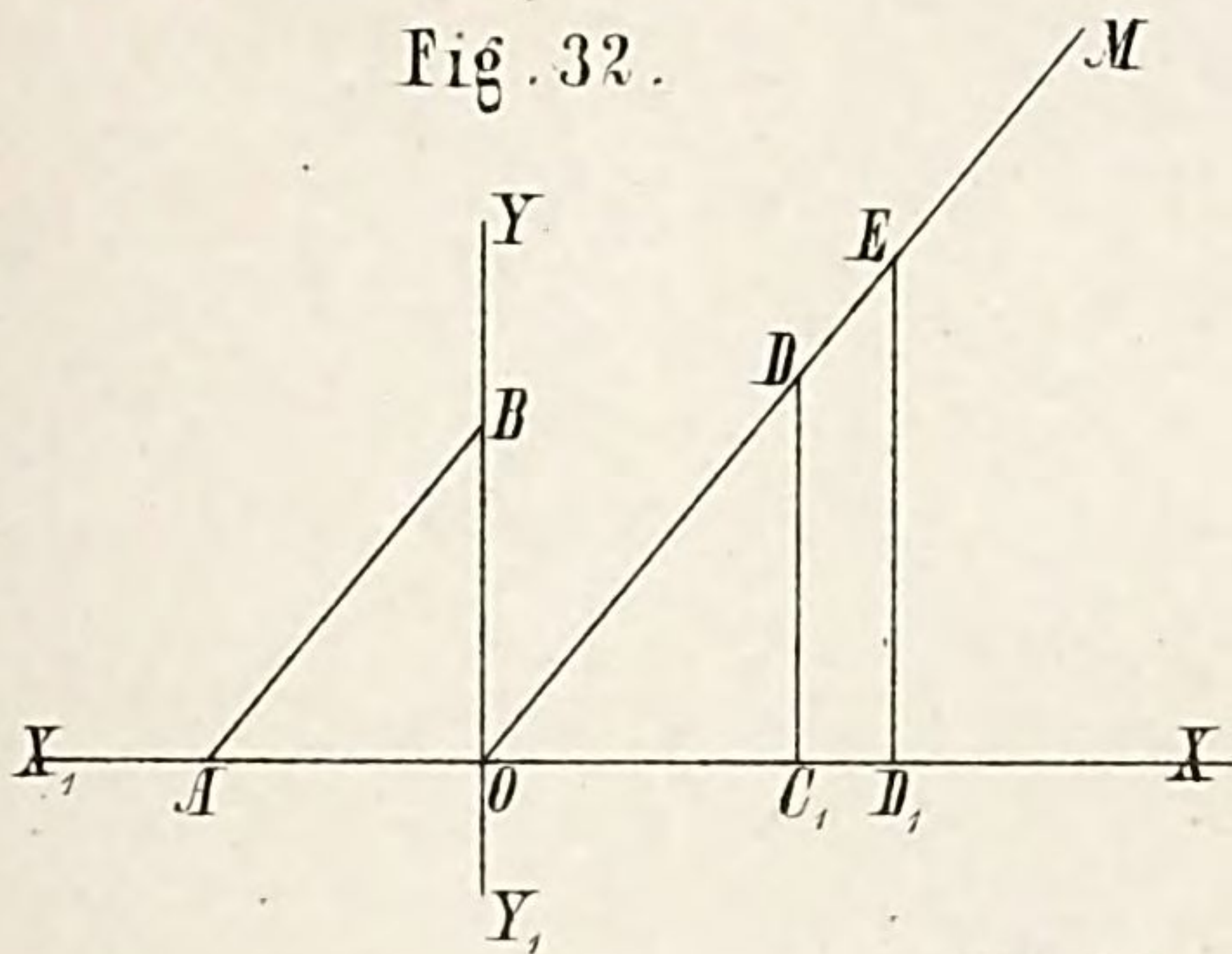


Fig. 33.

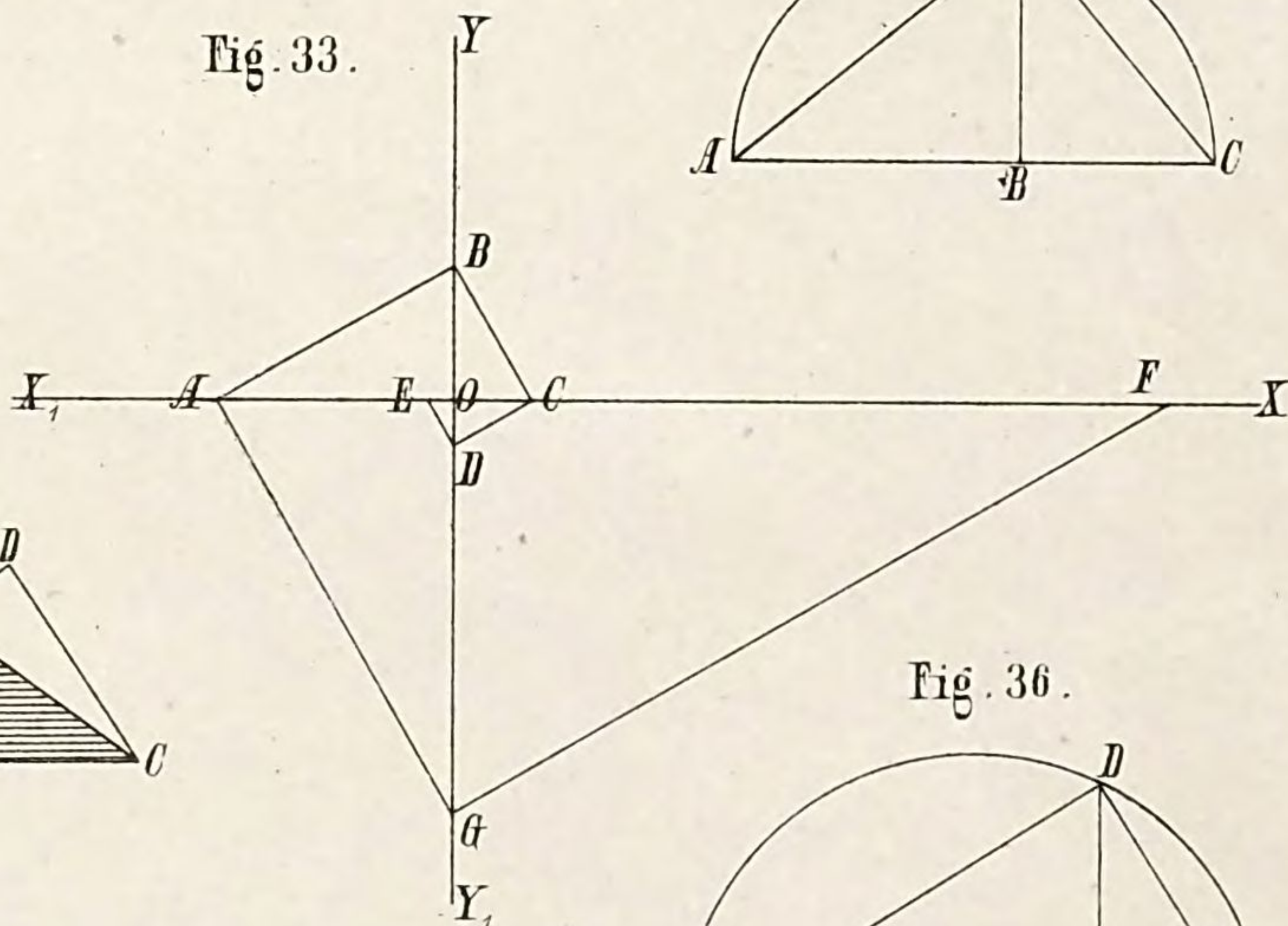


Fig. 36.

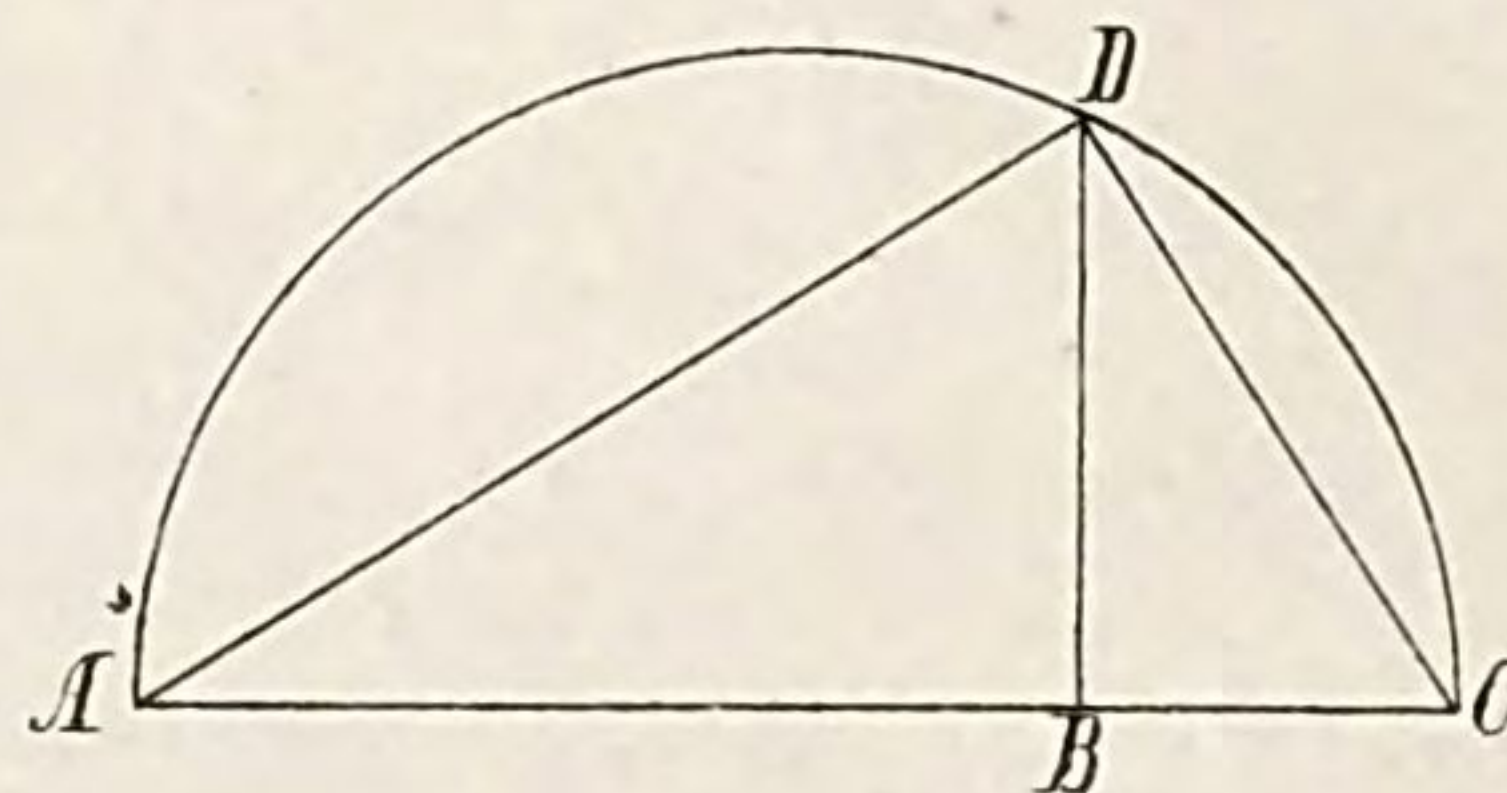


Fig. 41.

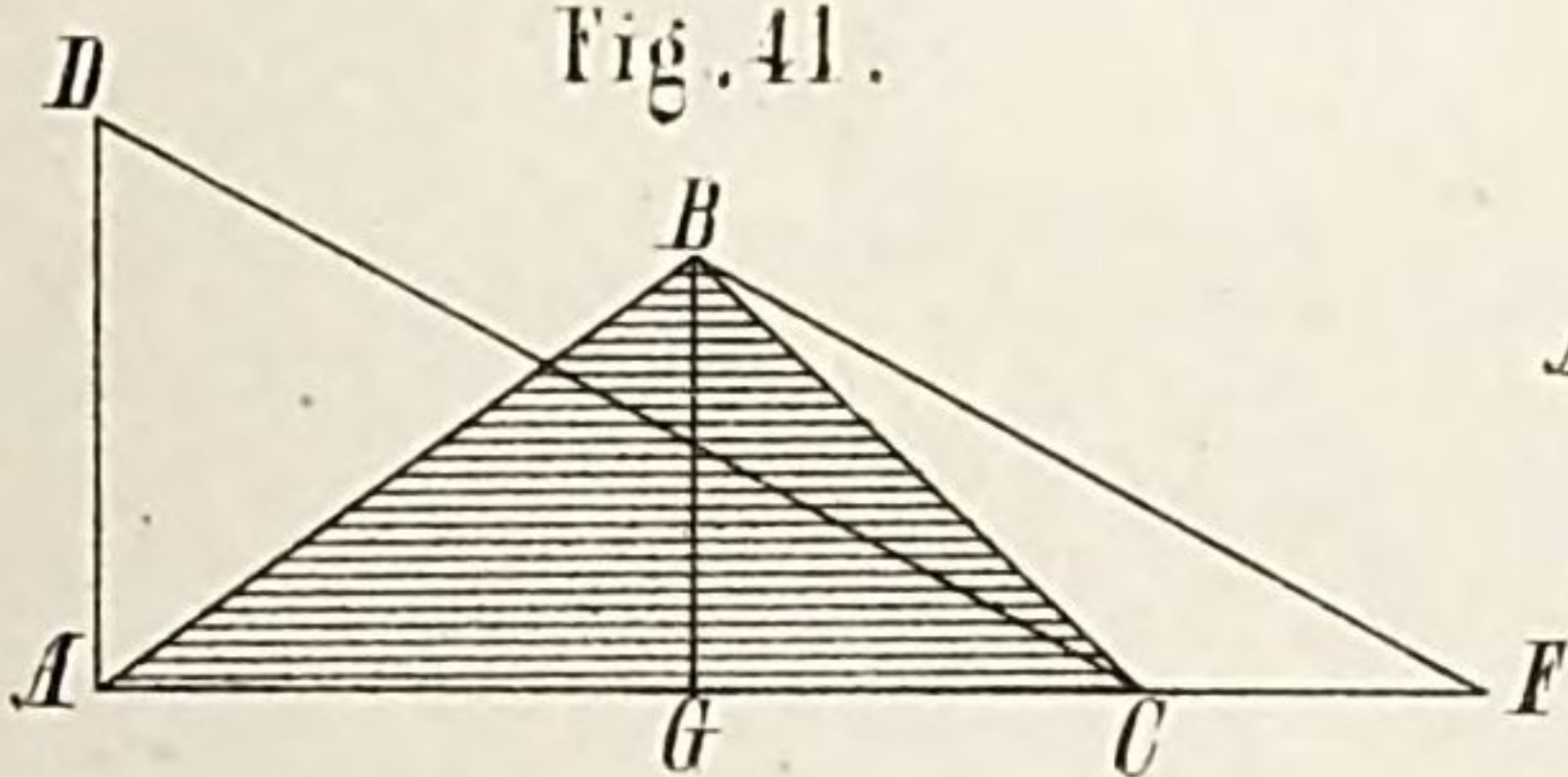


Fig. 43.

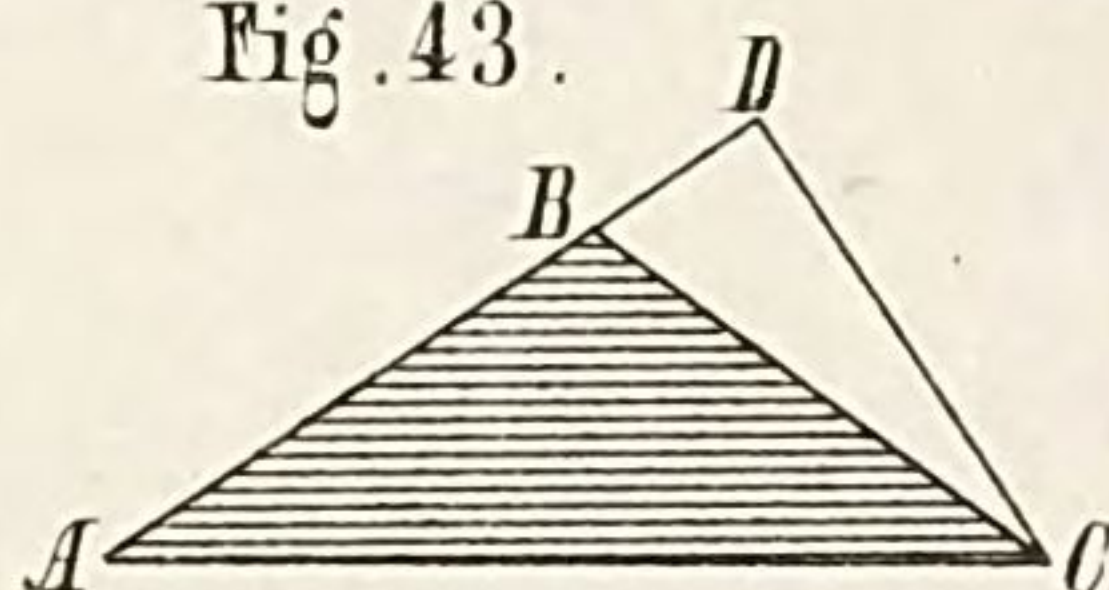


Fig. 42.

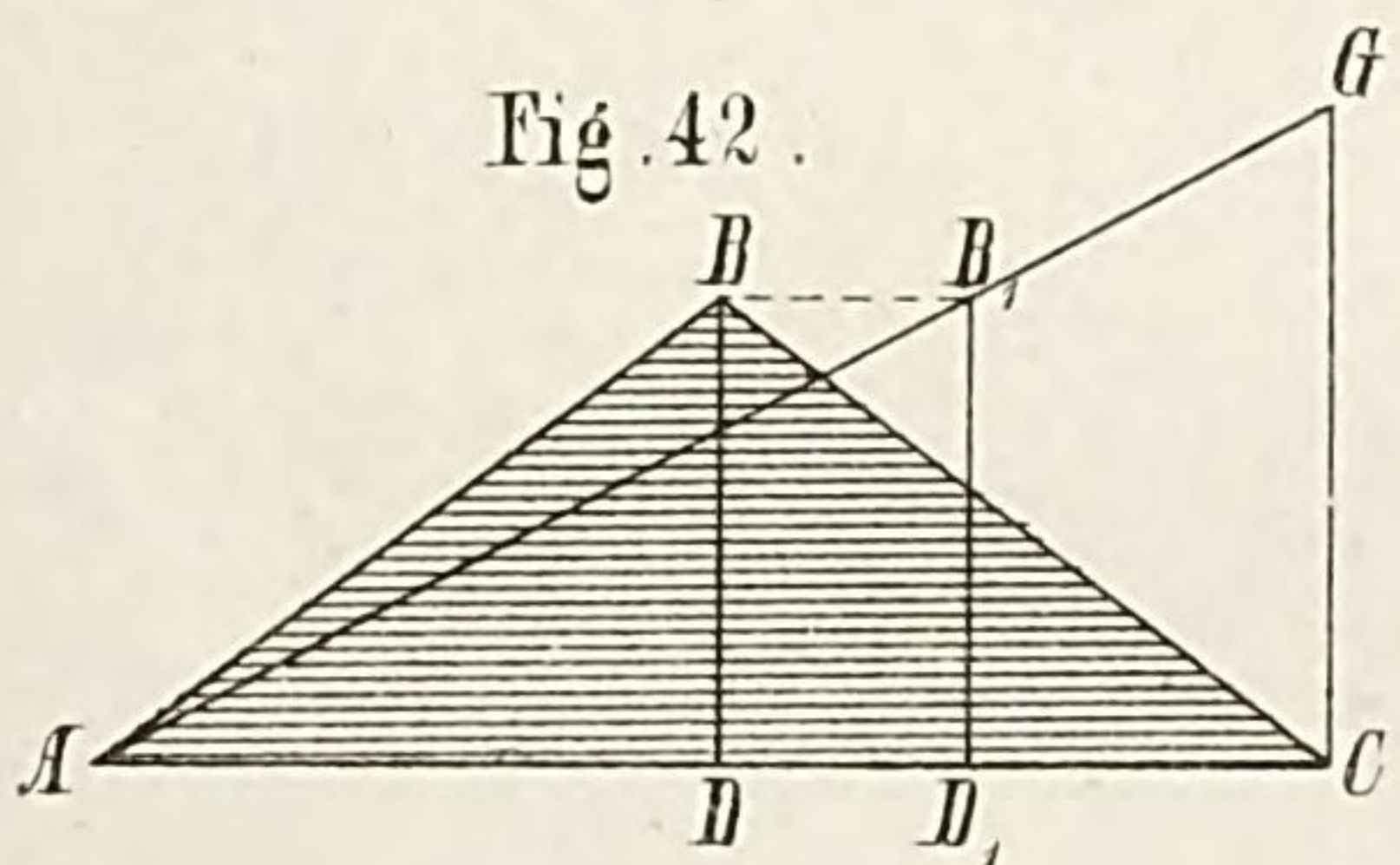


Fig. 44.

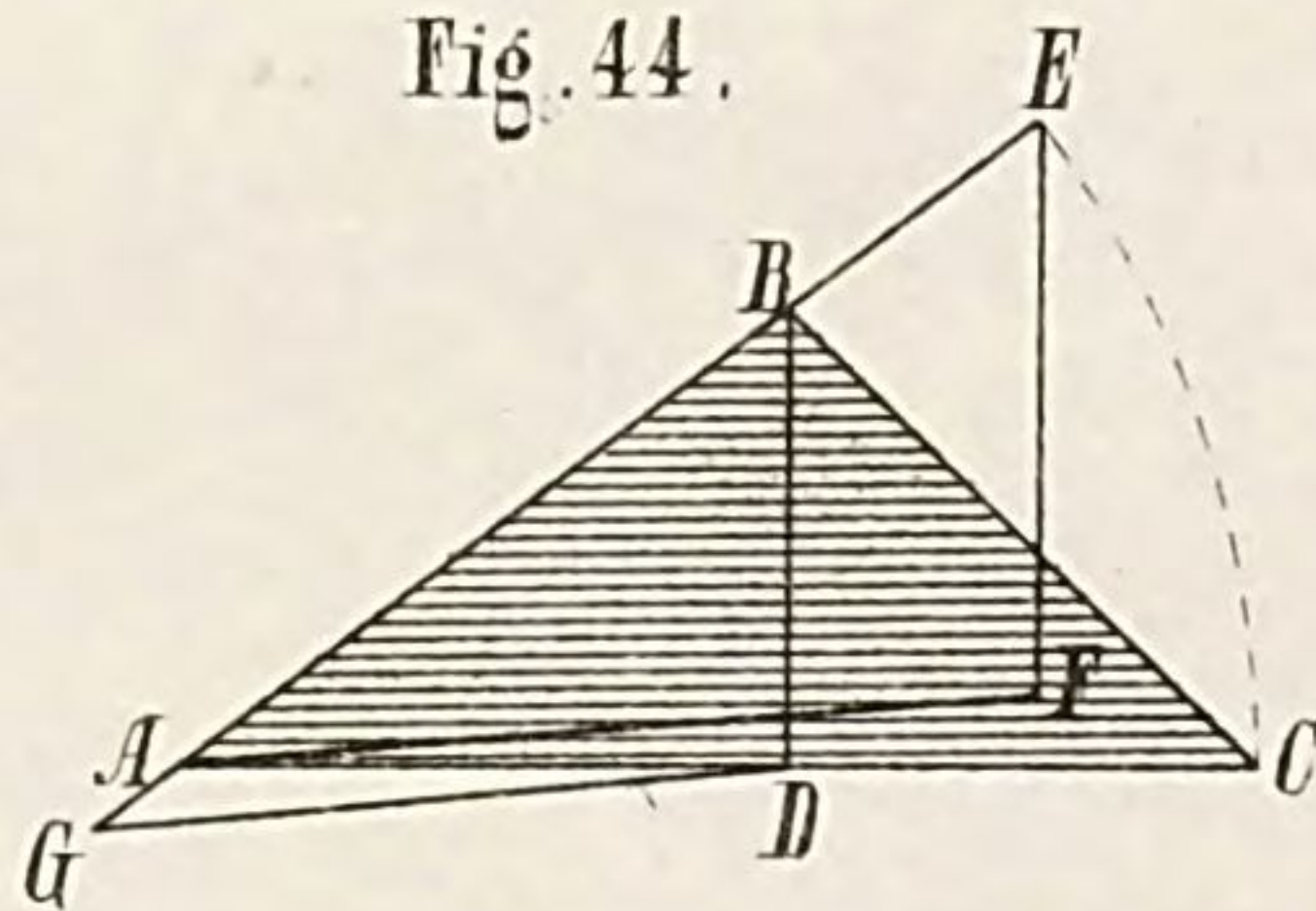


Fig. 45.

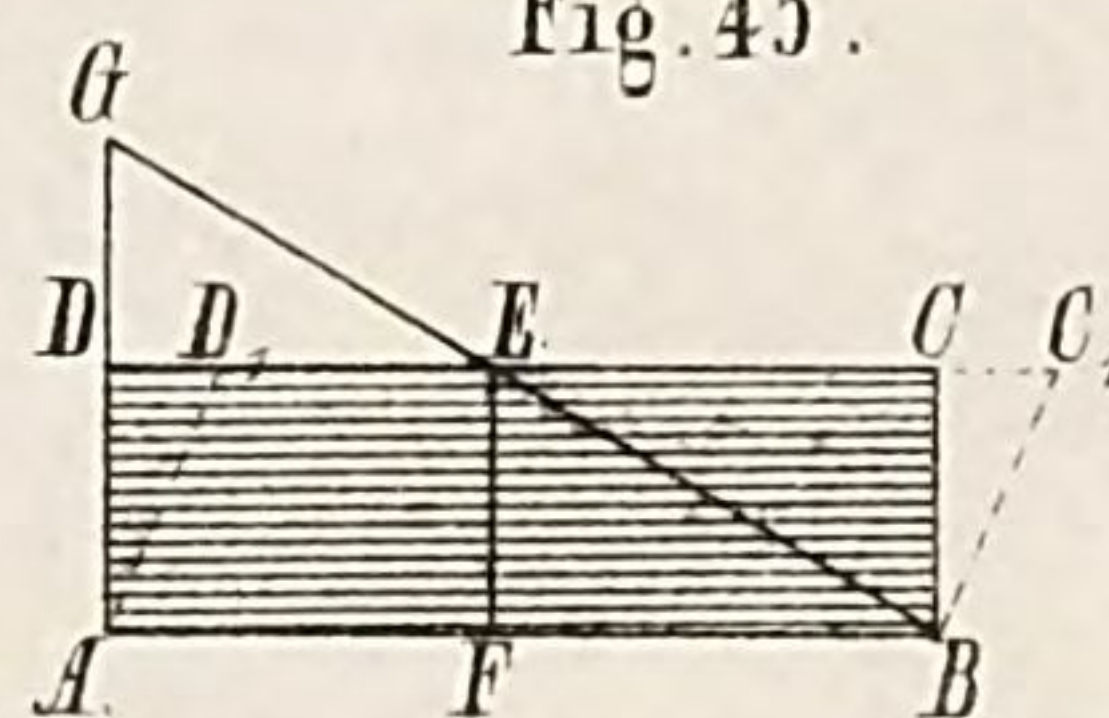


Fig. 46.

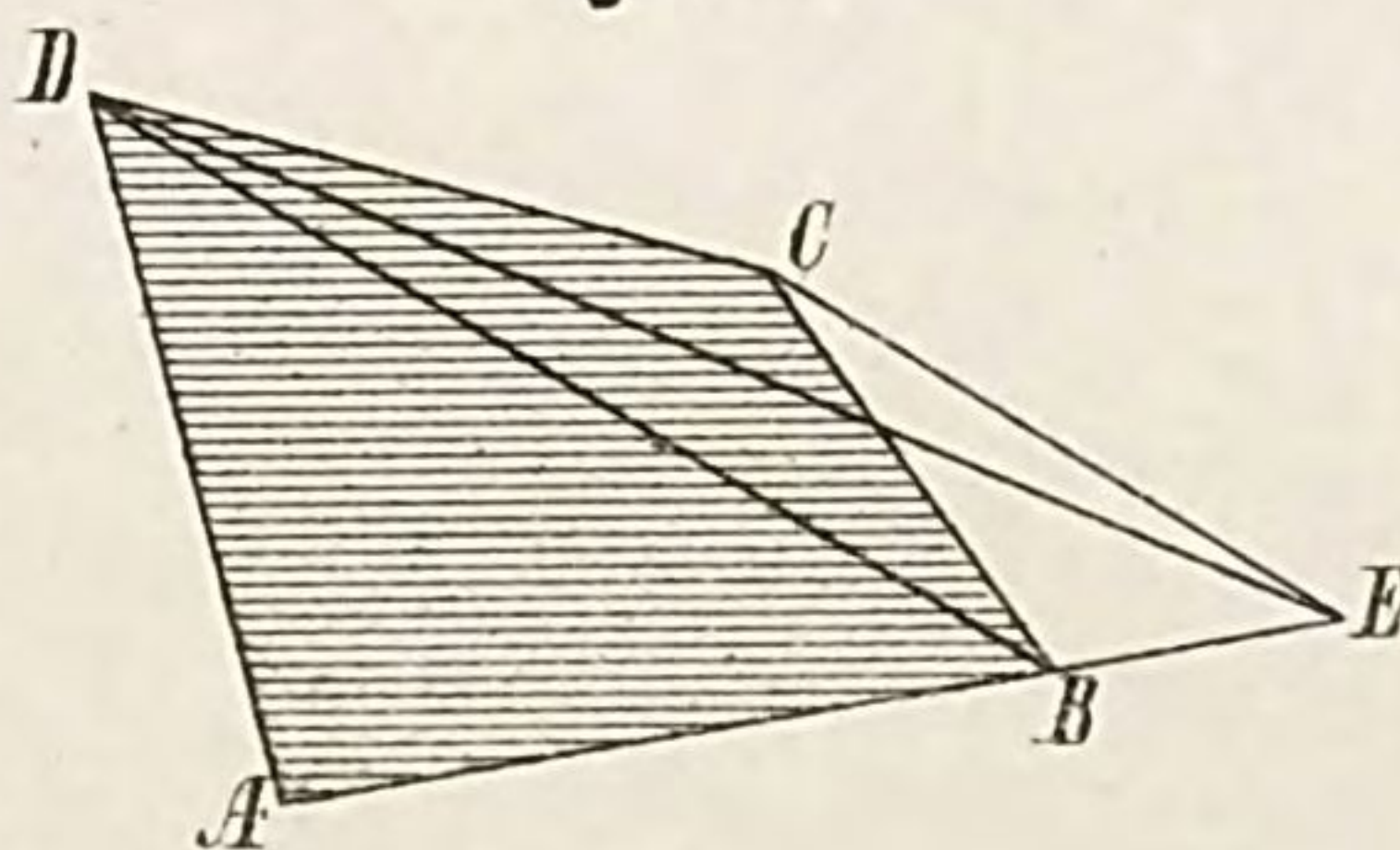


Fig. 47.

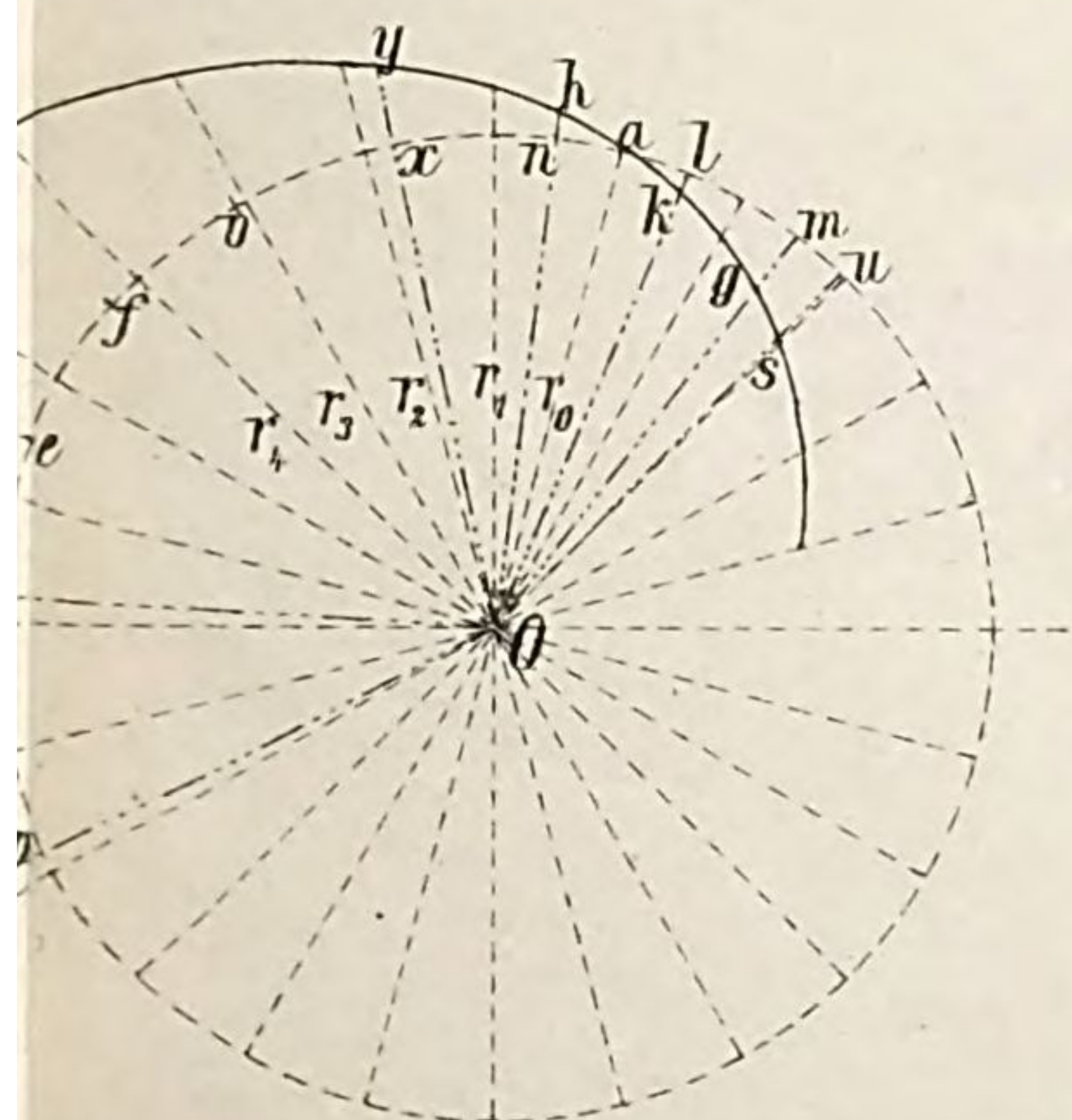
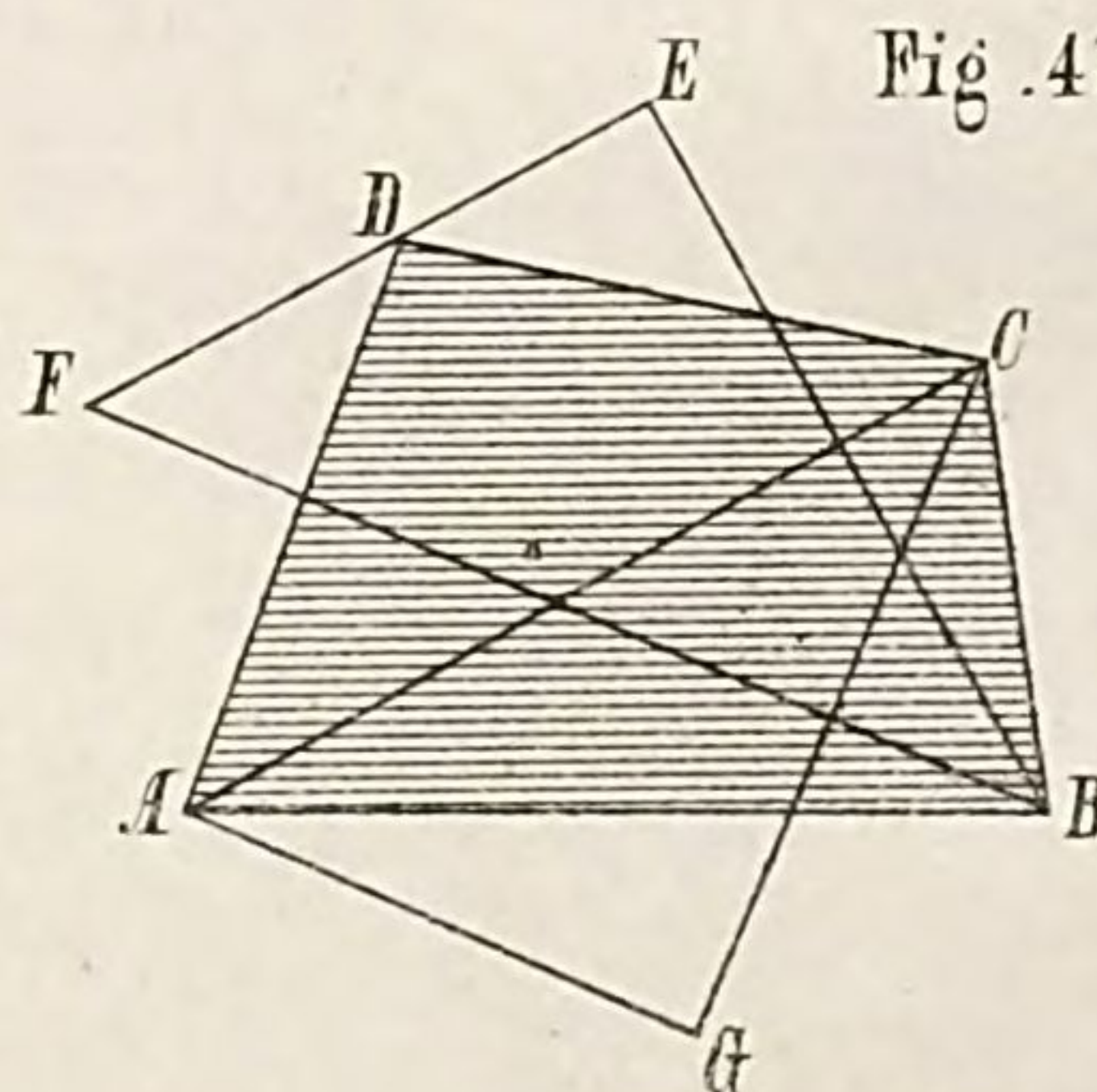


Fig. 48.

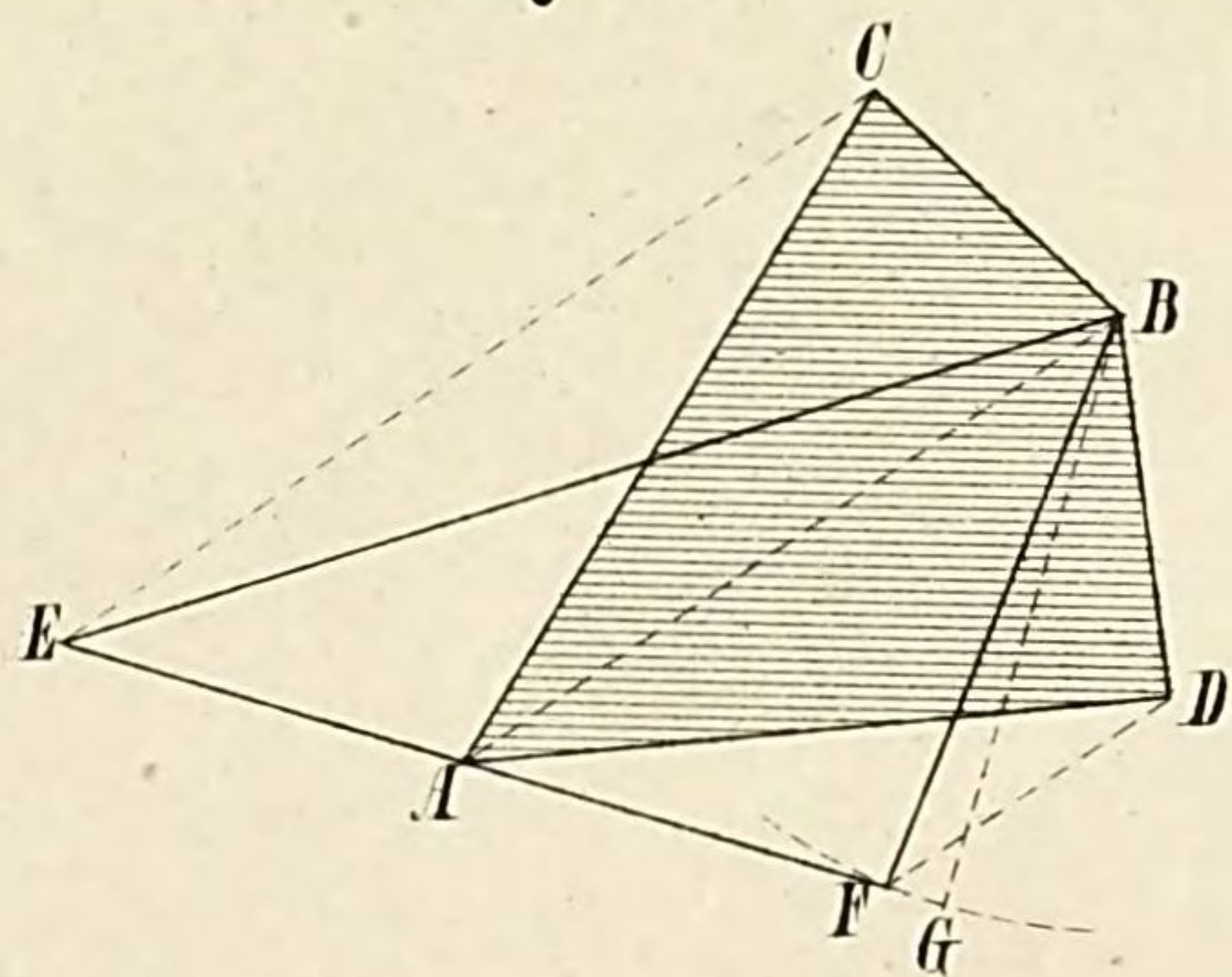


Fig. 49.

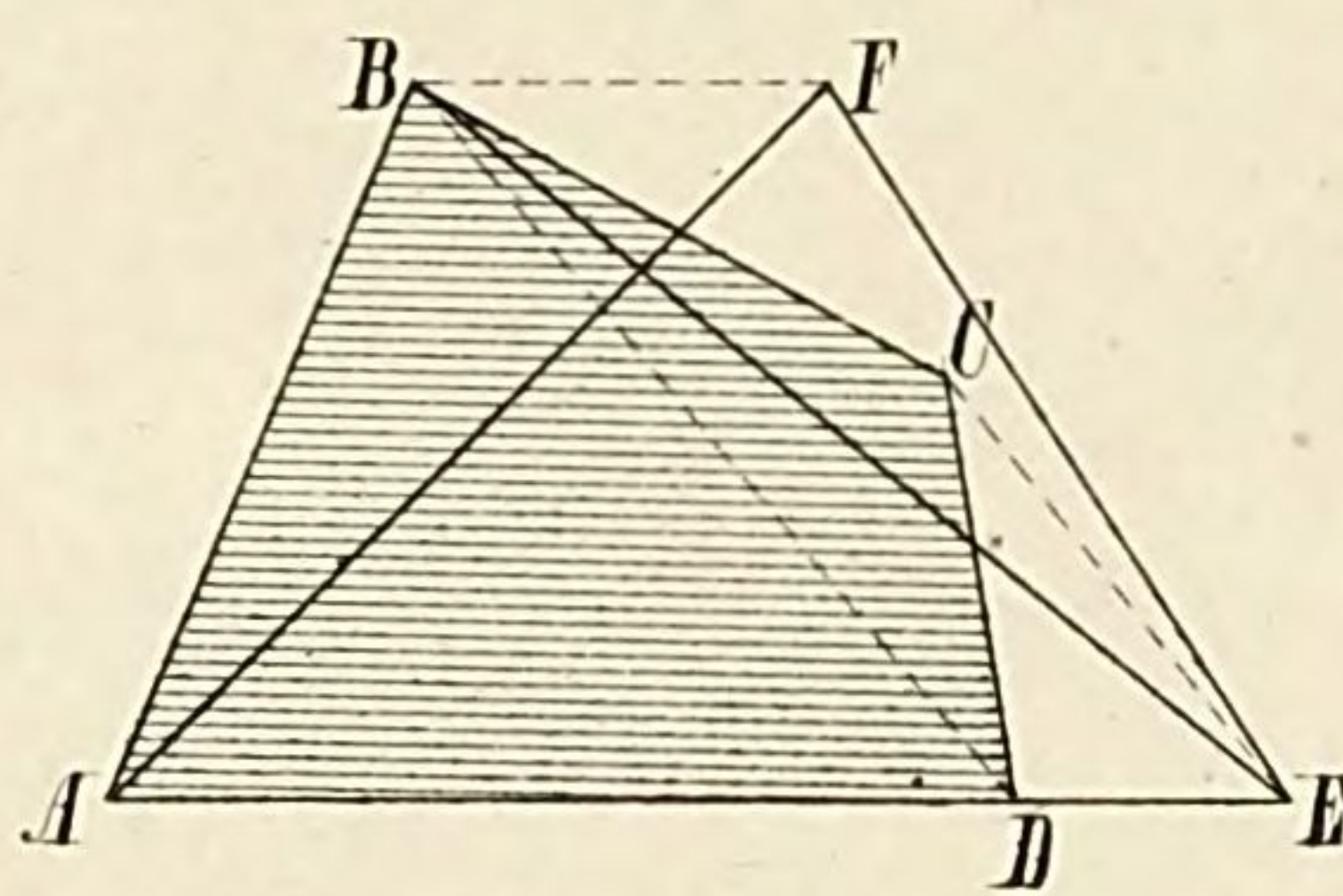


Fig. 56.

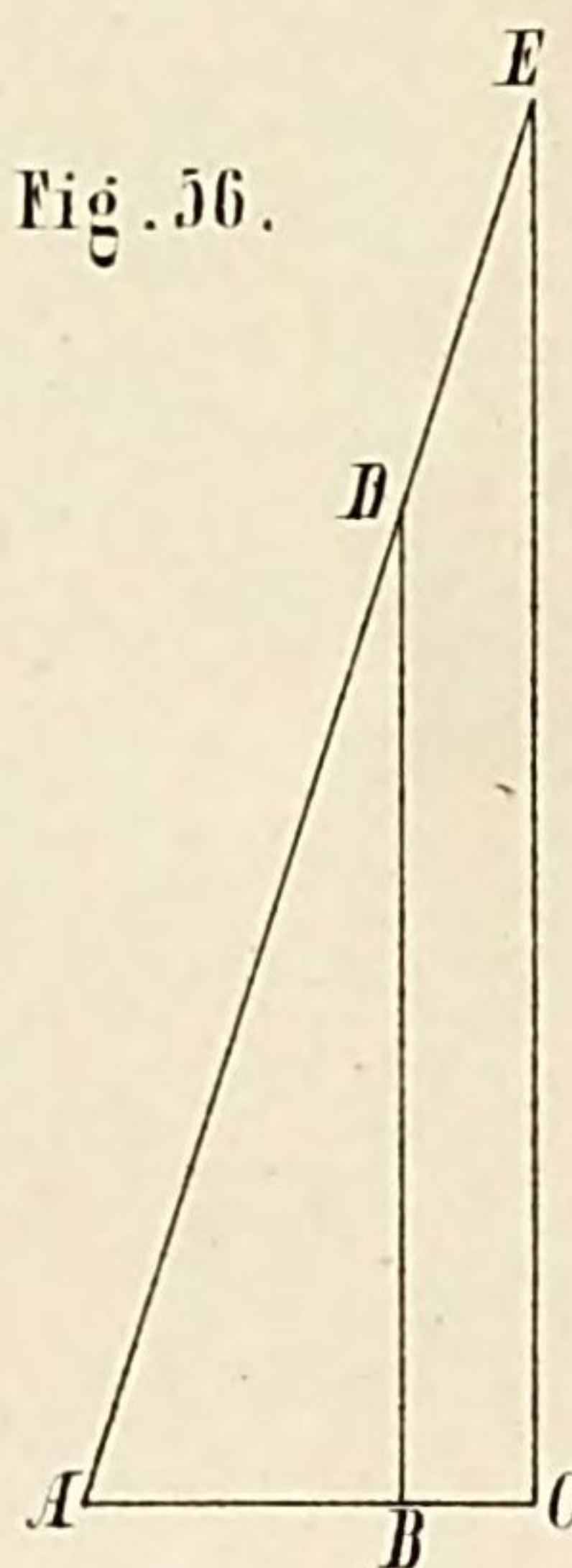


Fig. 50.

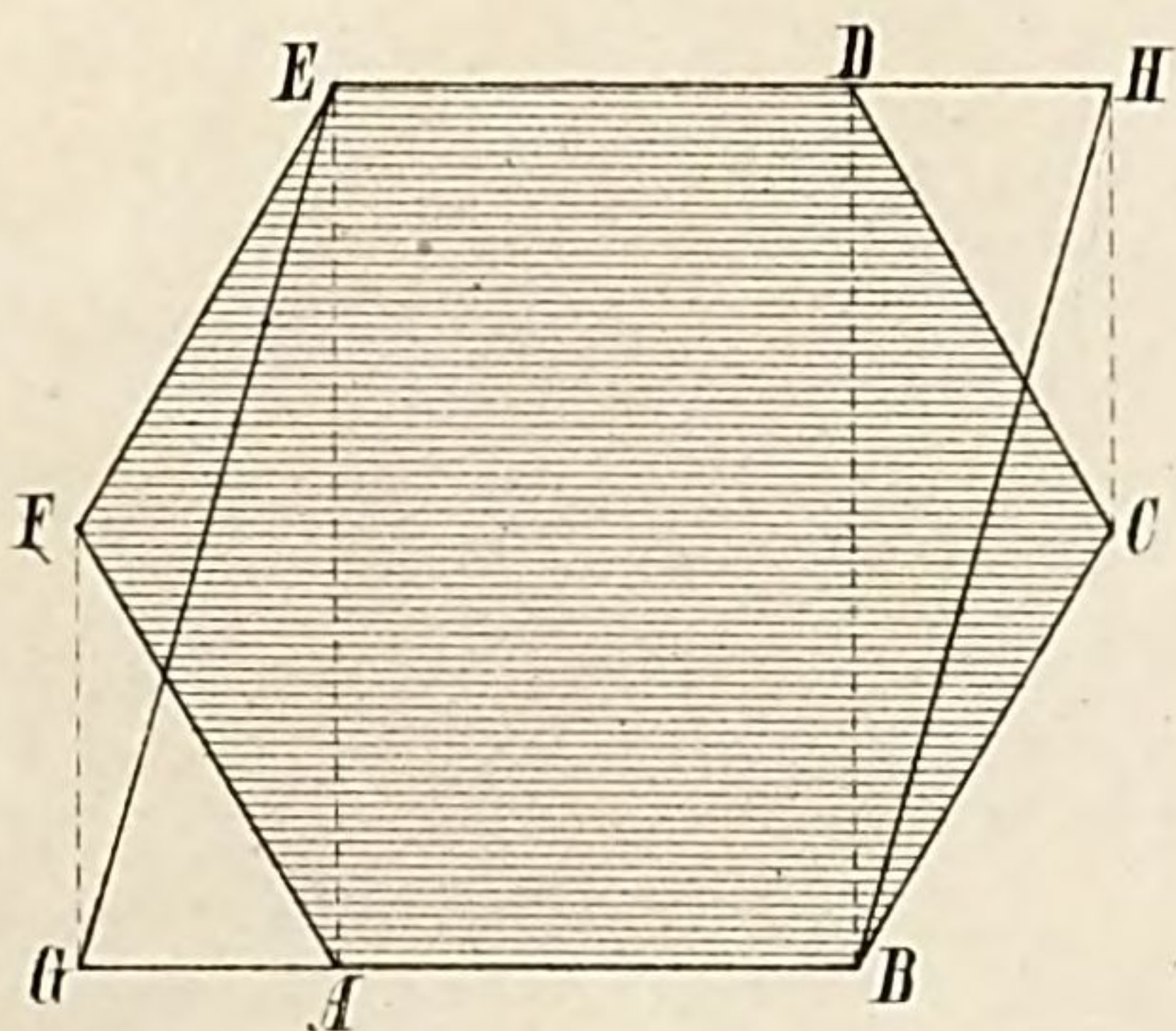


Fig. 51.

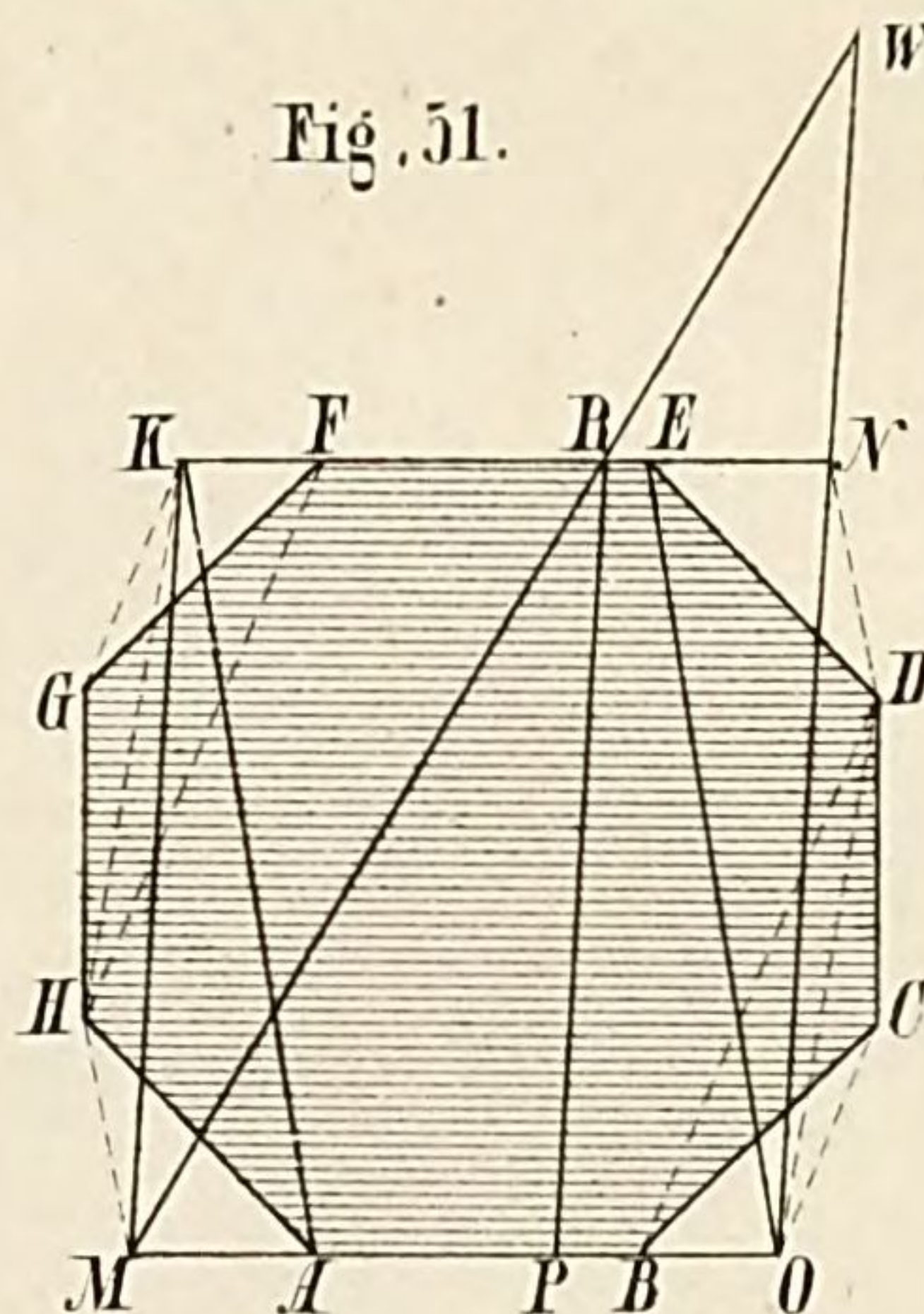


Fig. 60.

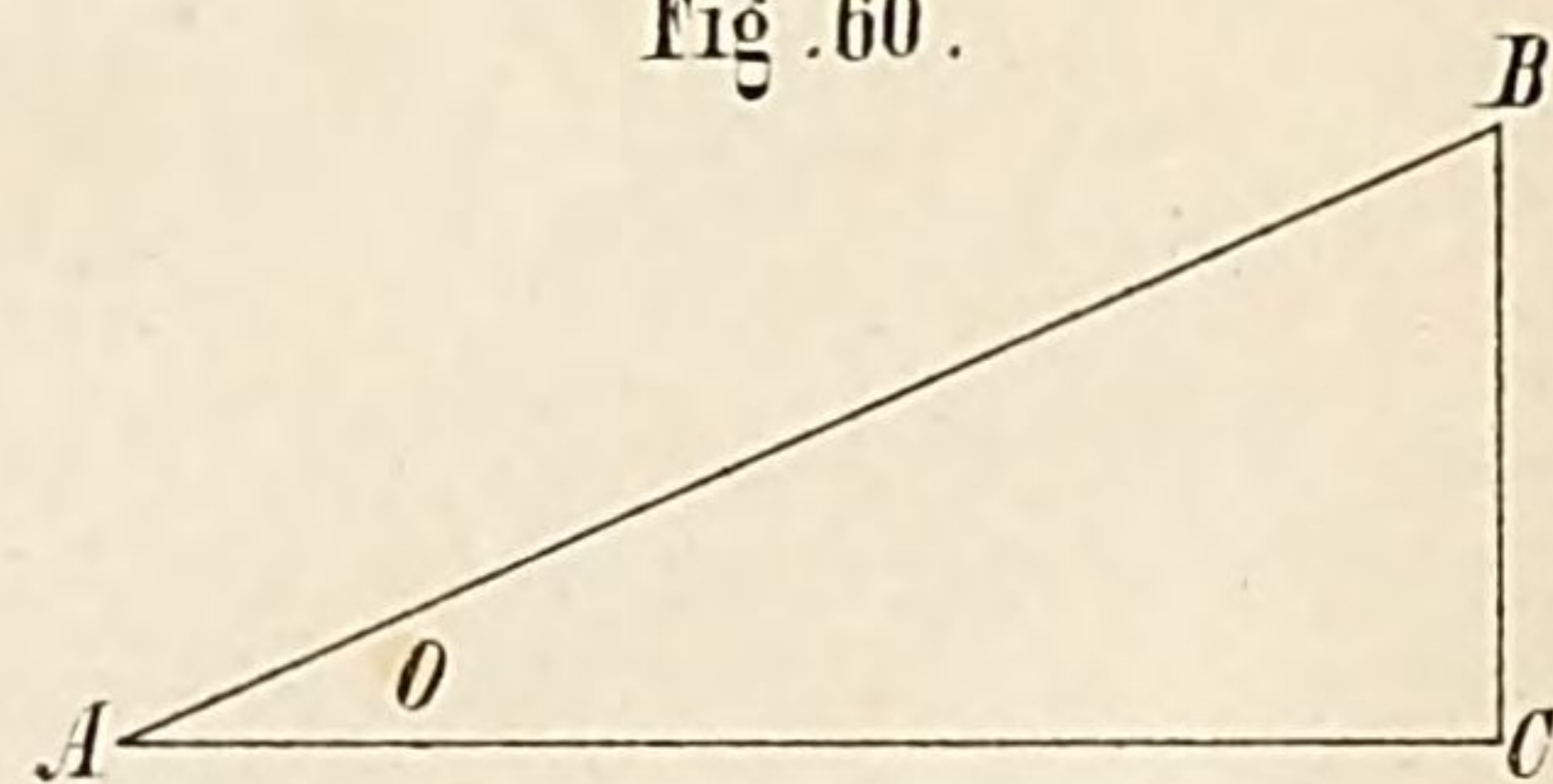


Fig. 52.

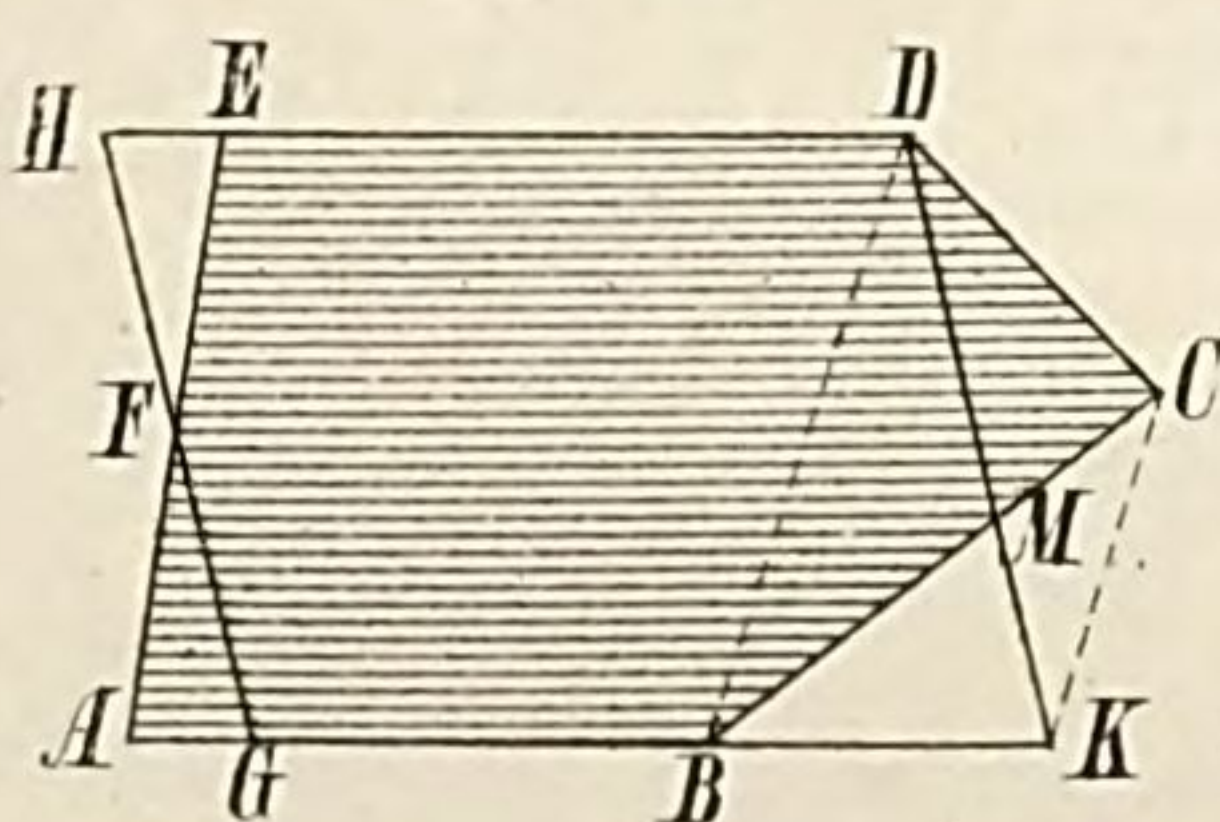


Fig. 54.

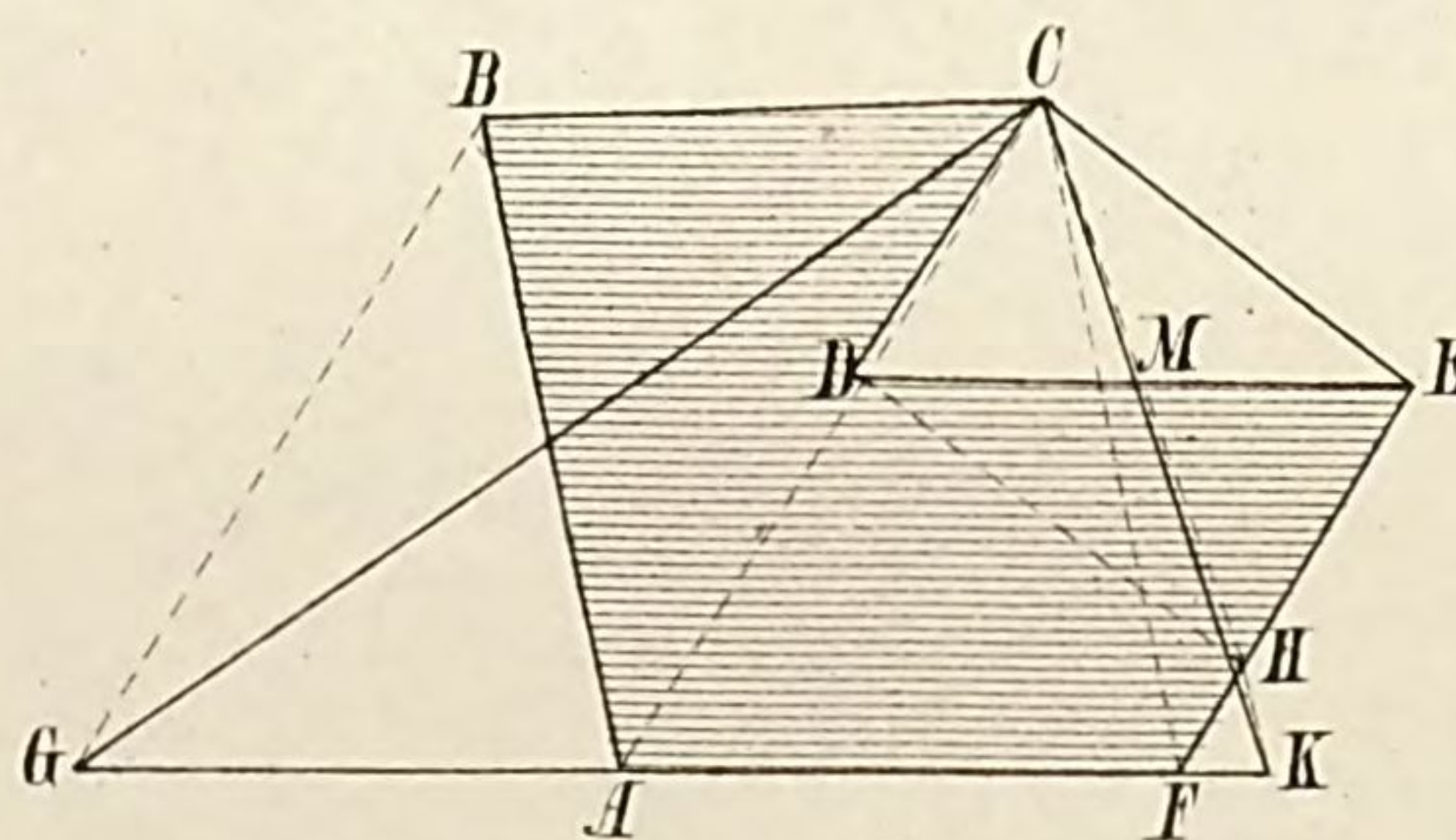


Fig. 53.

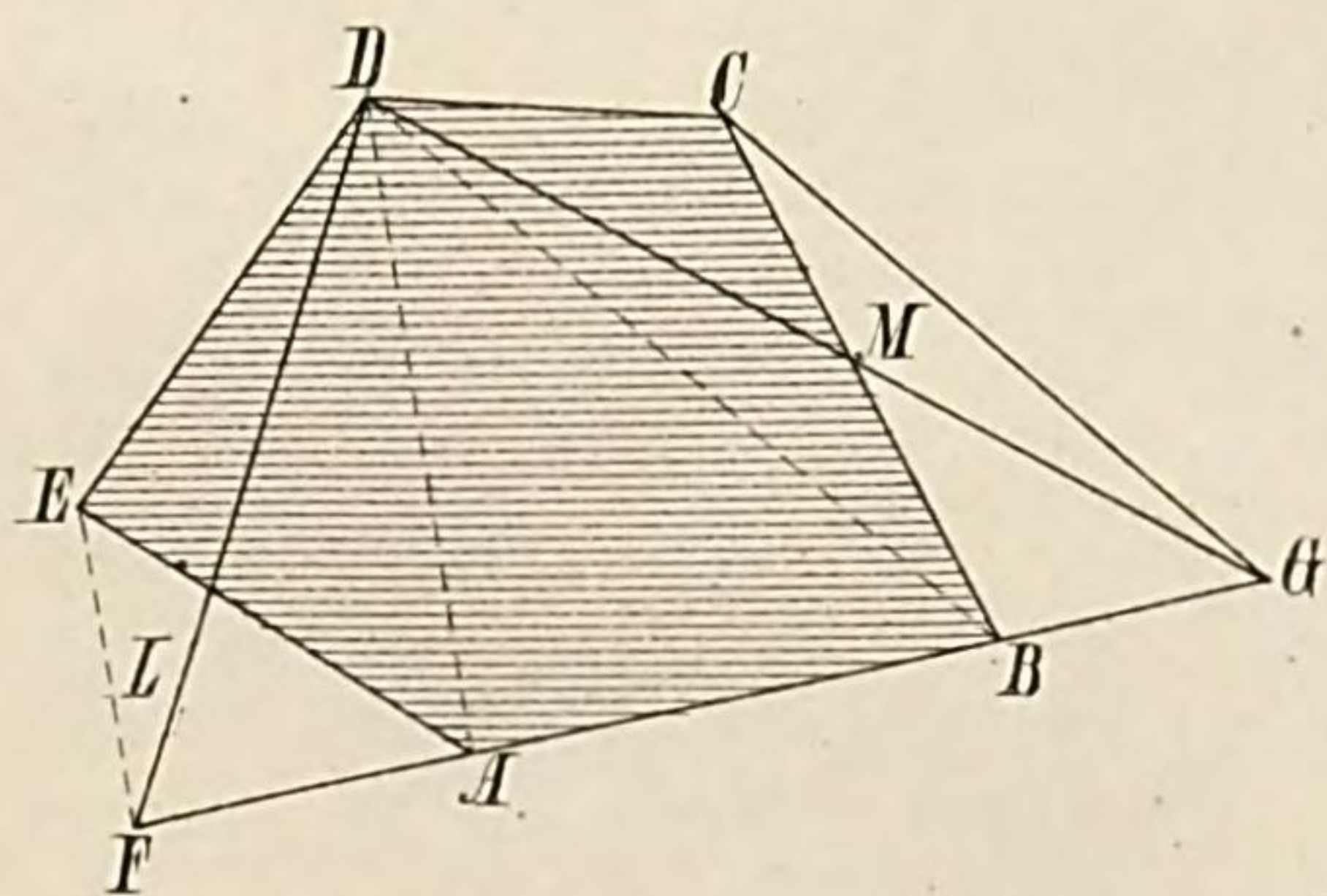


Fig. 55.

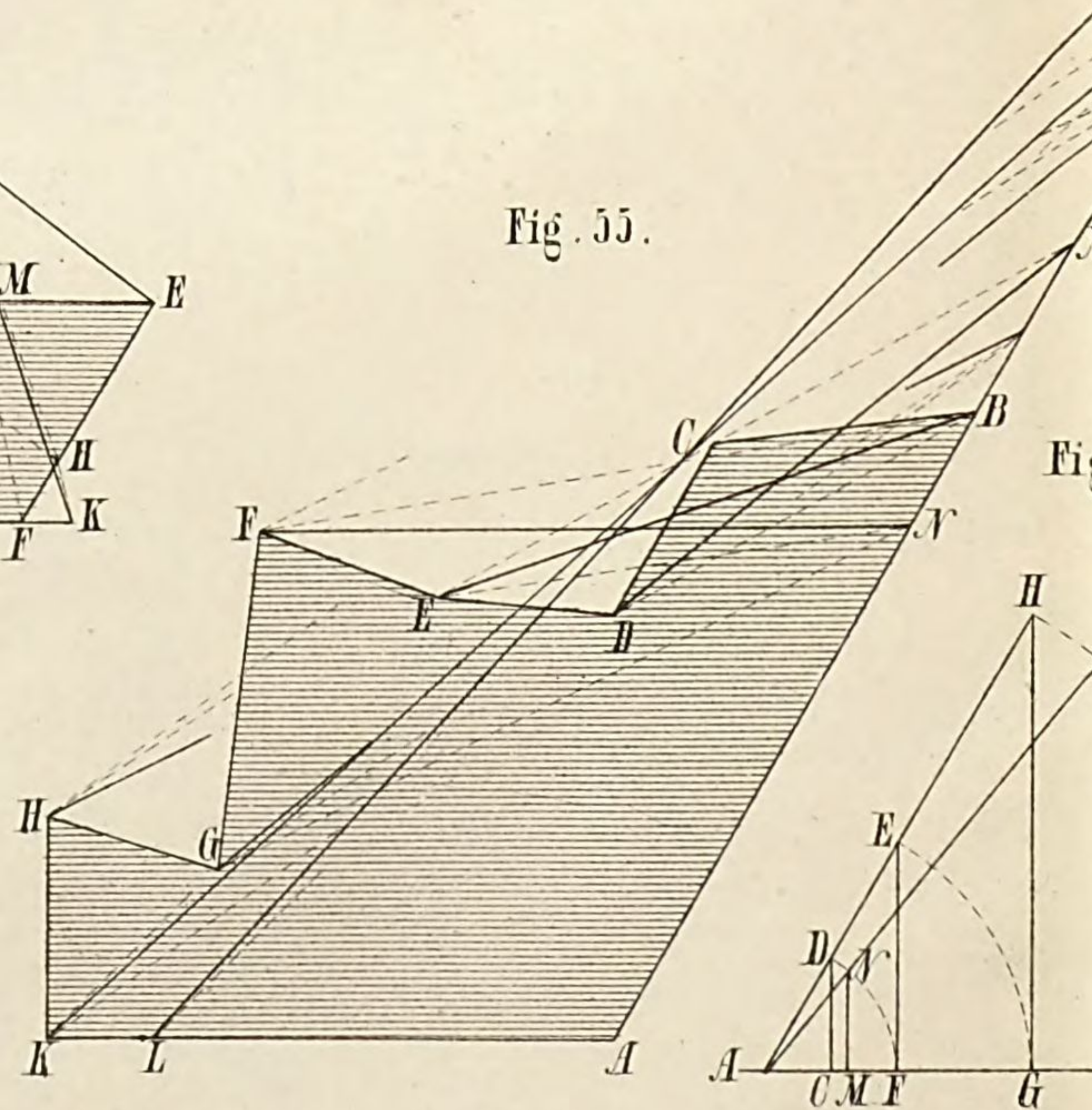


Fig. 57.

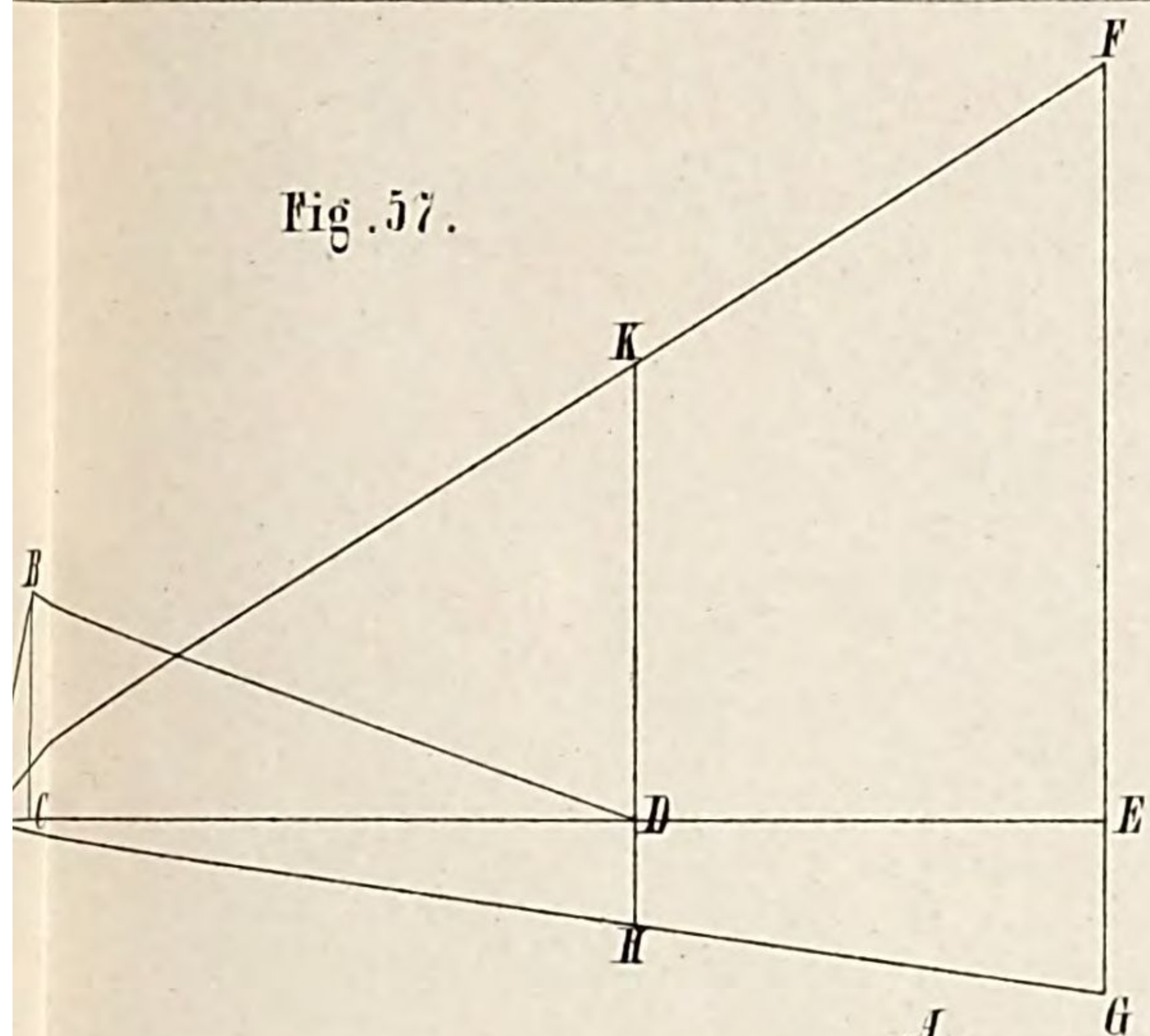


Fig. 58.

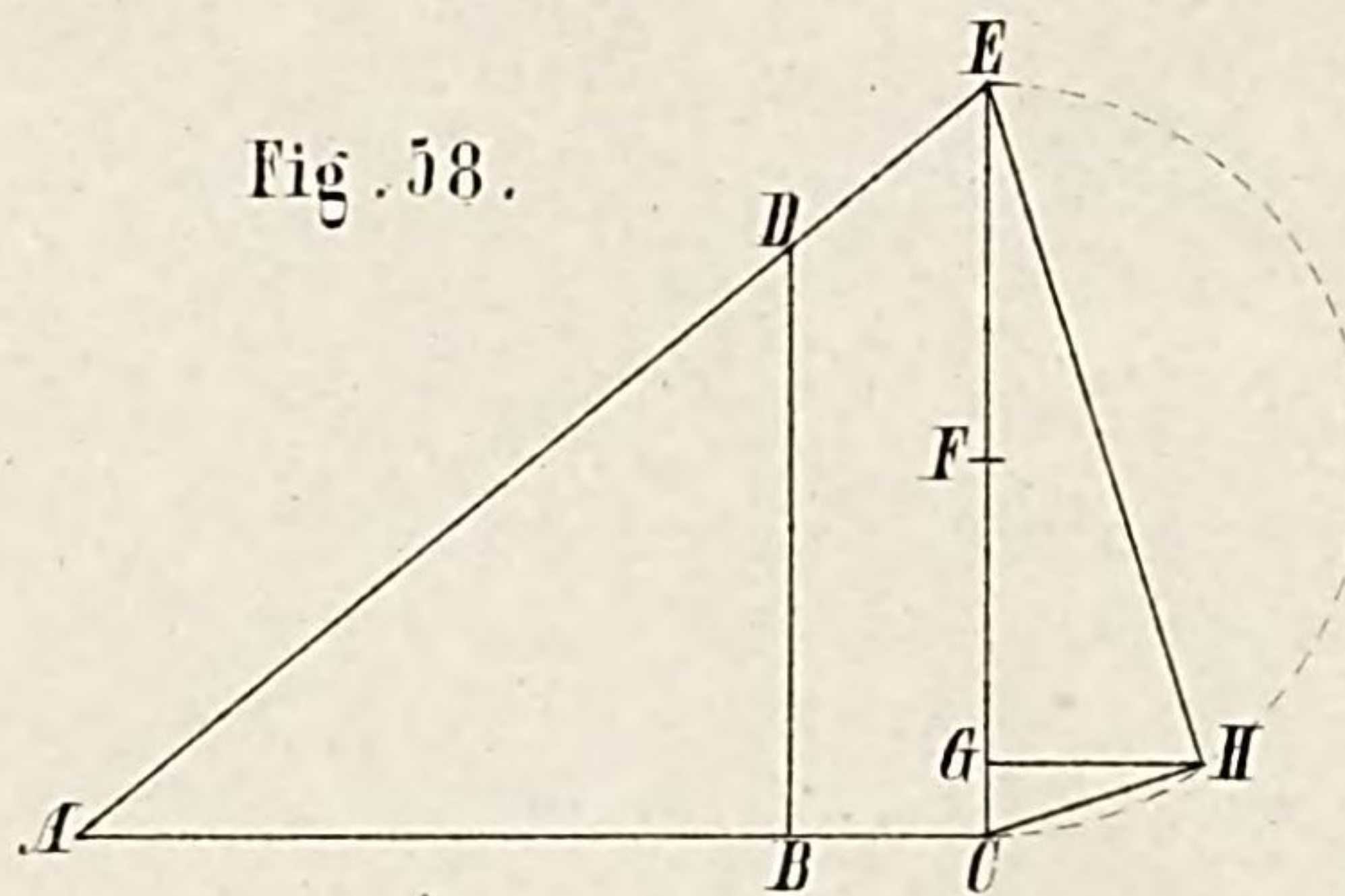


Fig. 59.

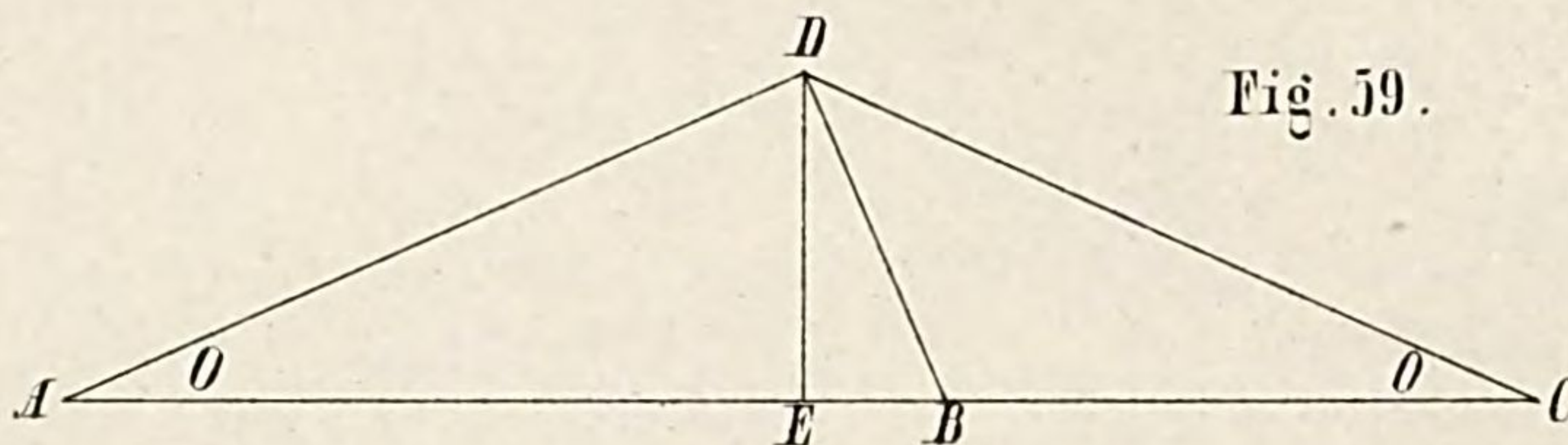


Fig. 61.

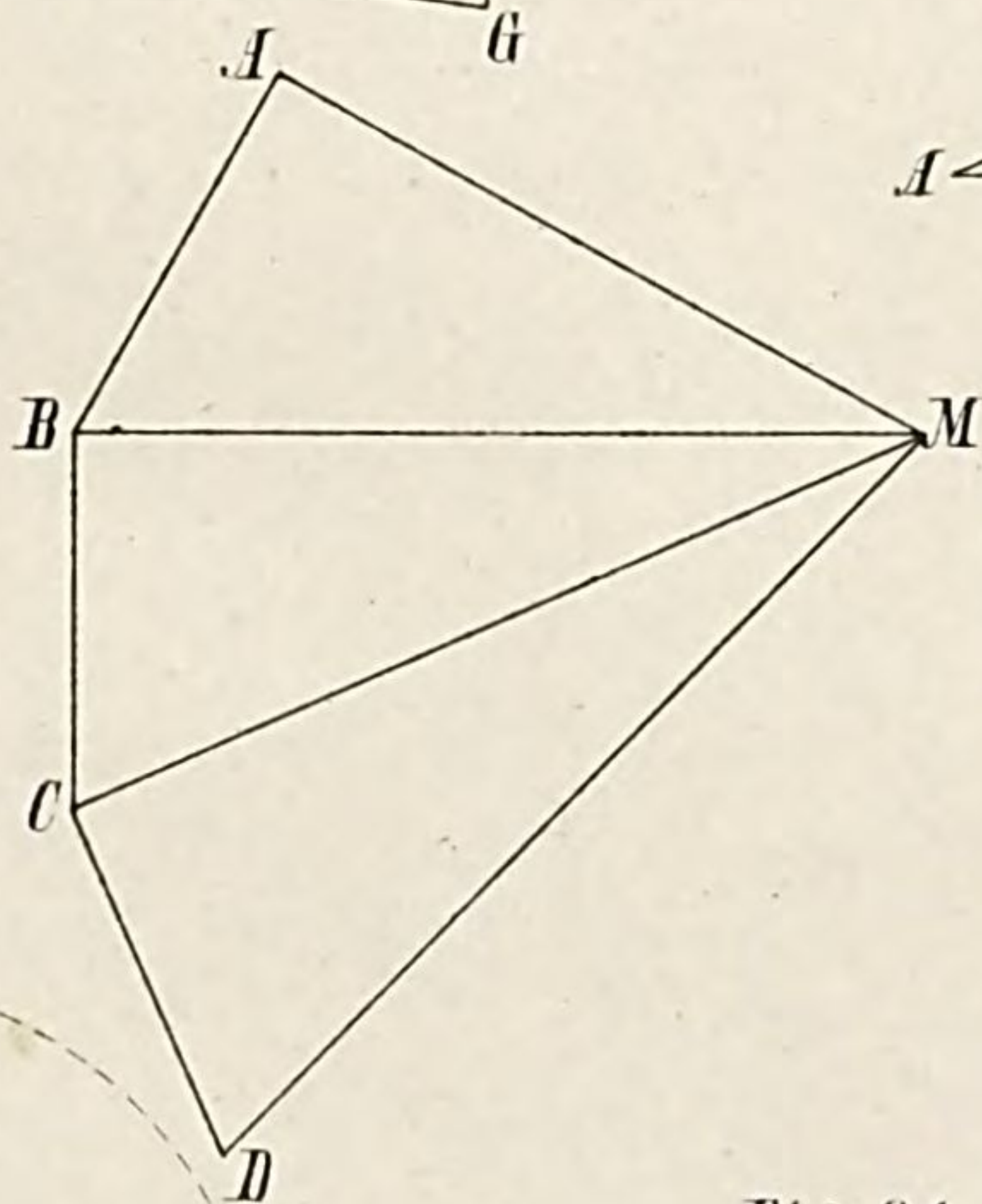


Fig. 62.

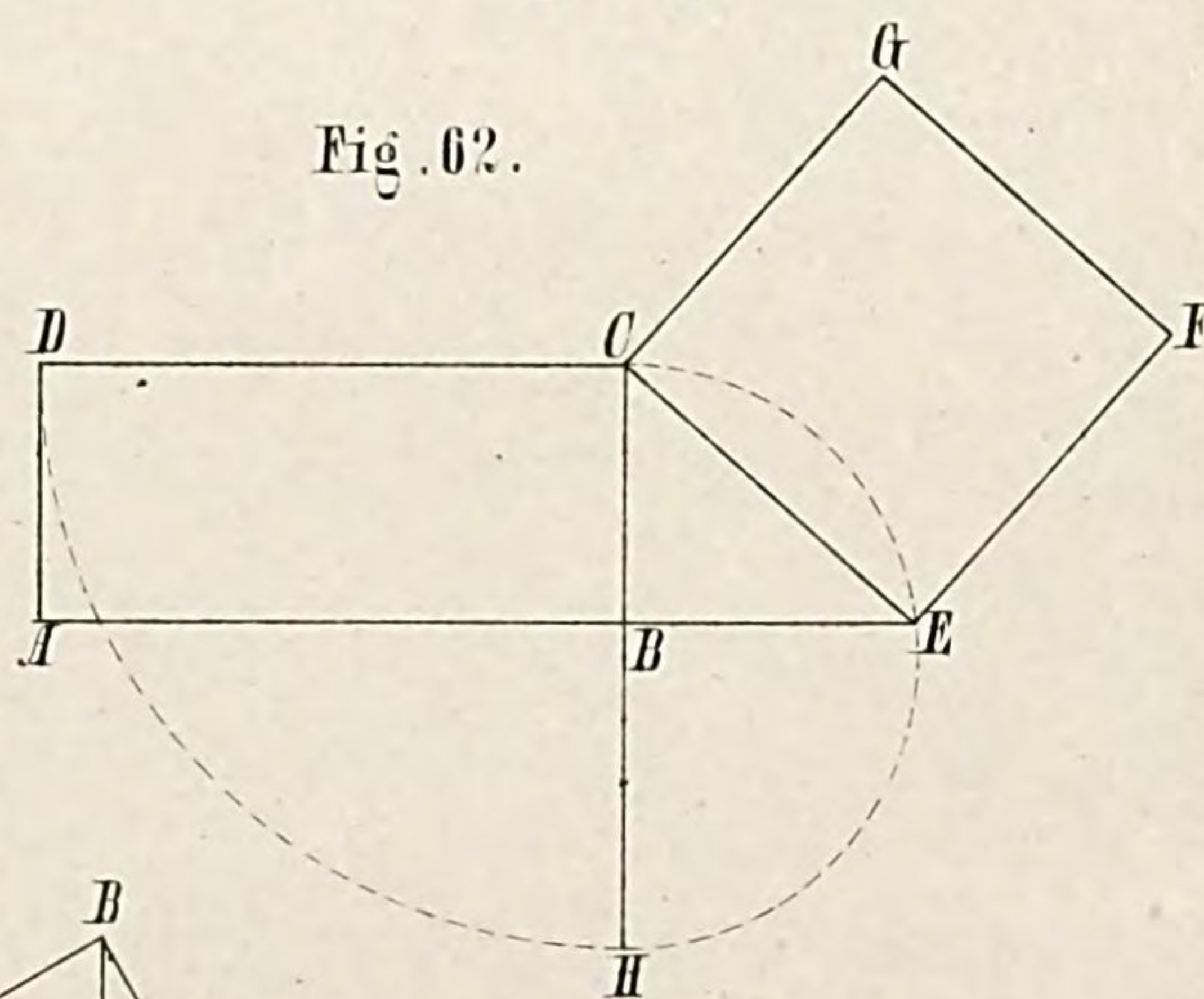


Fig. 64.

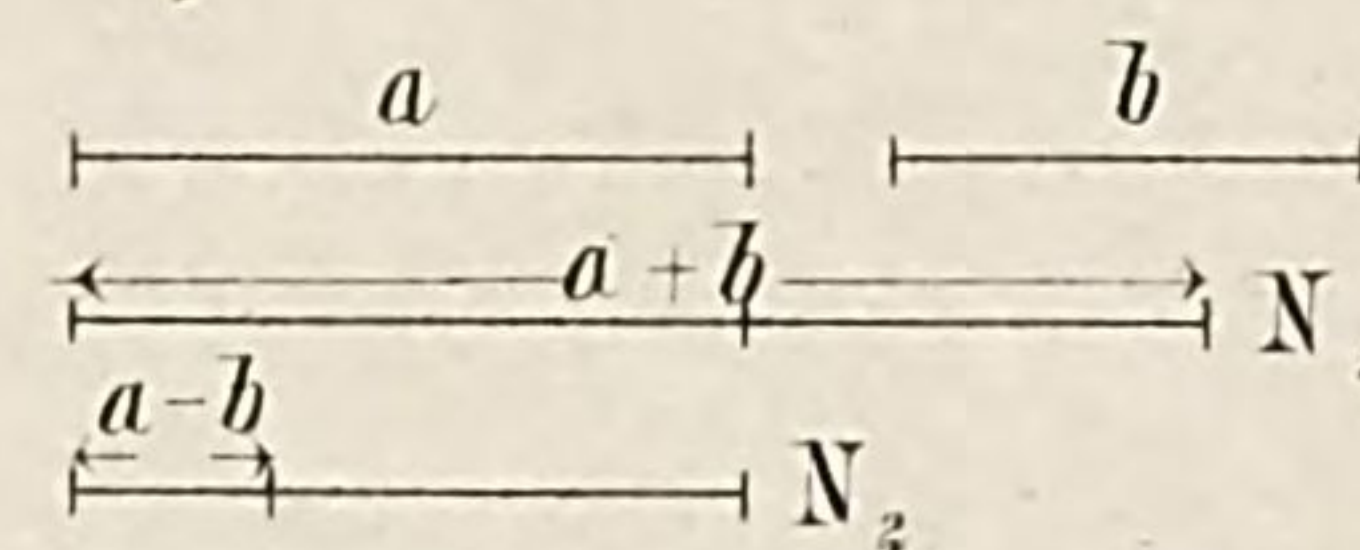
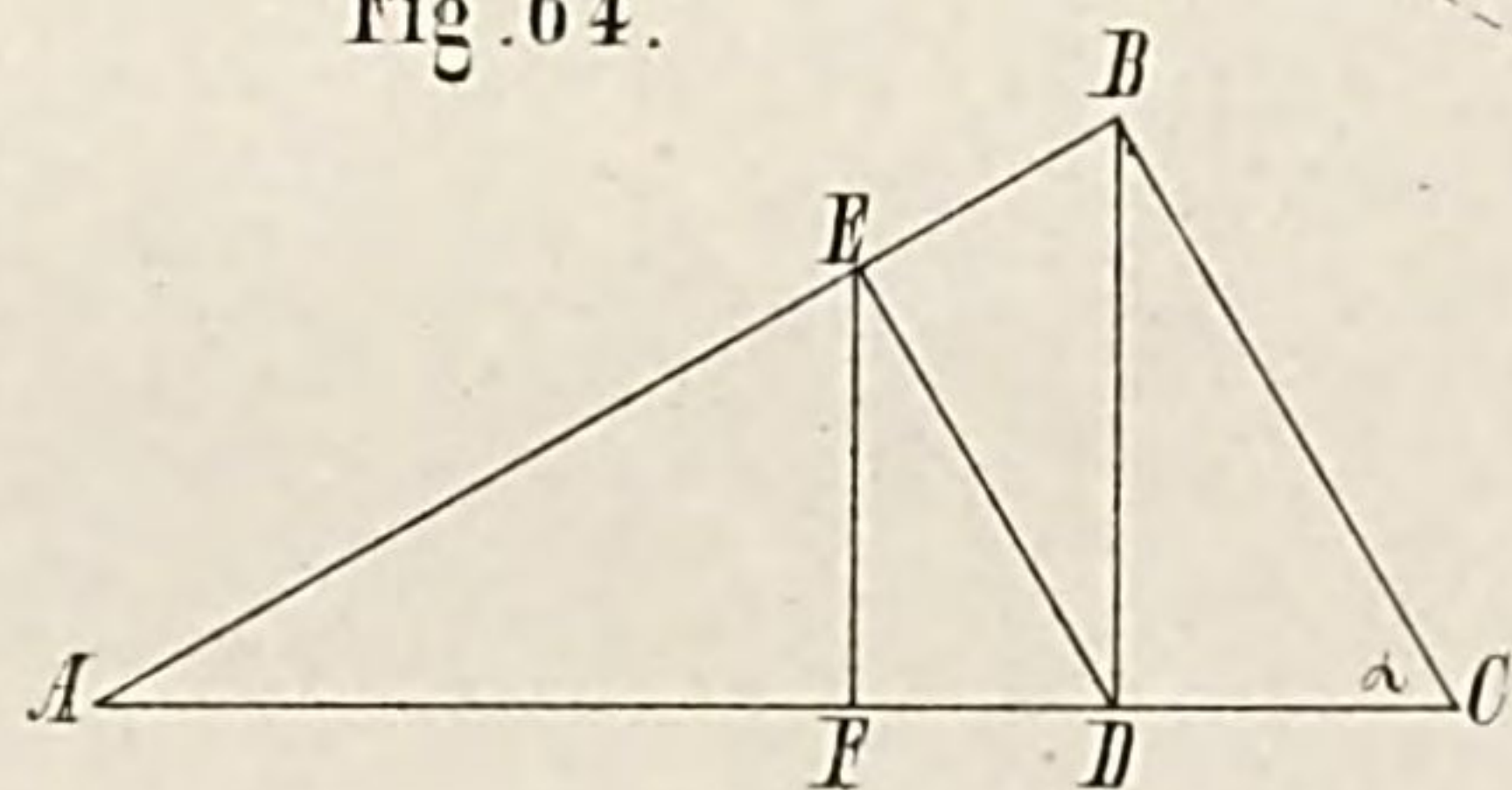


Fig. 63.

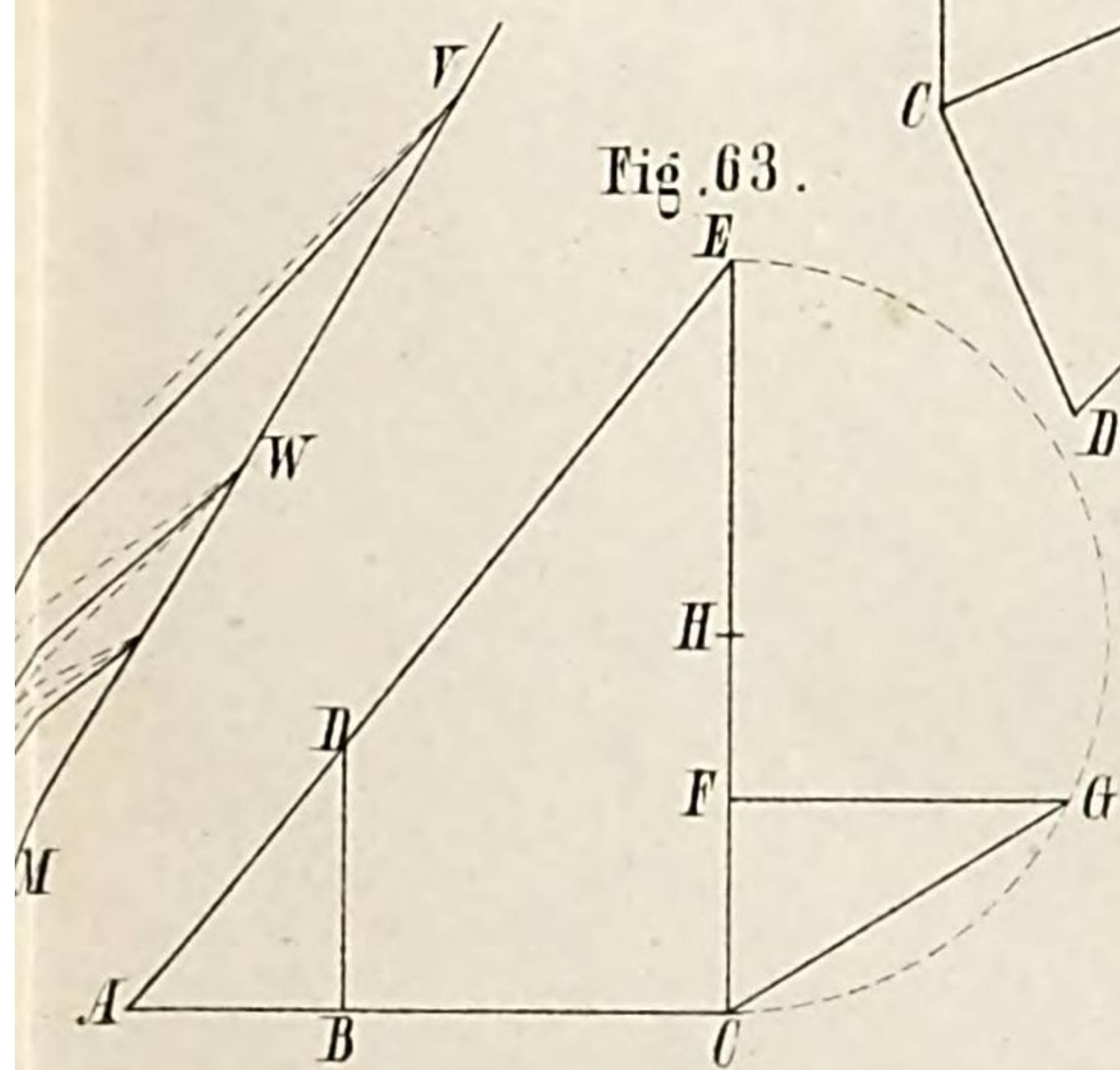


Fig. 67.

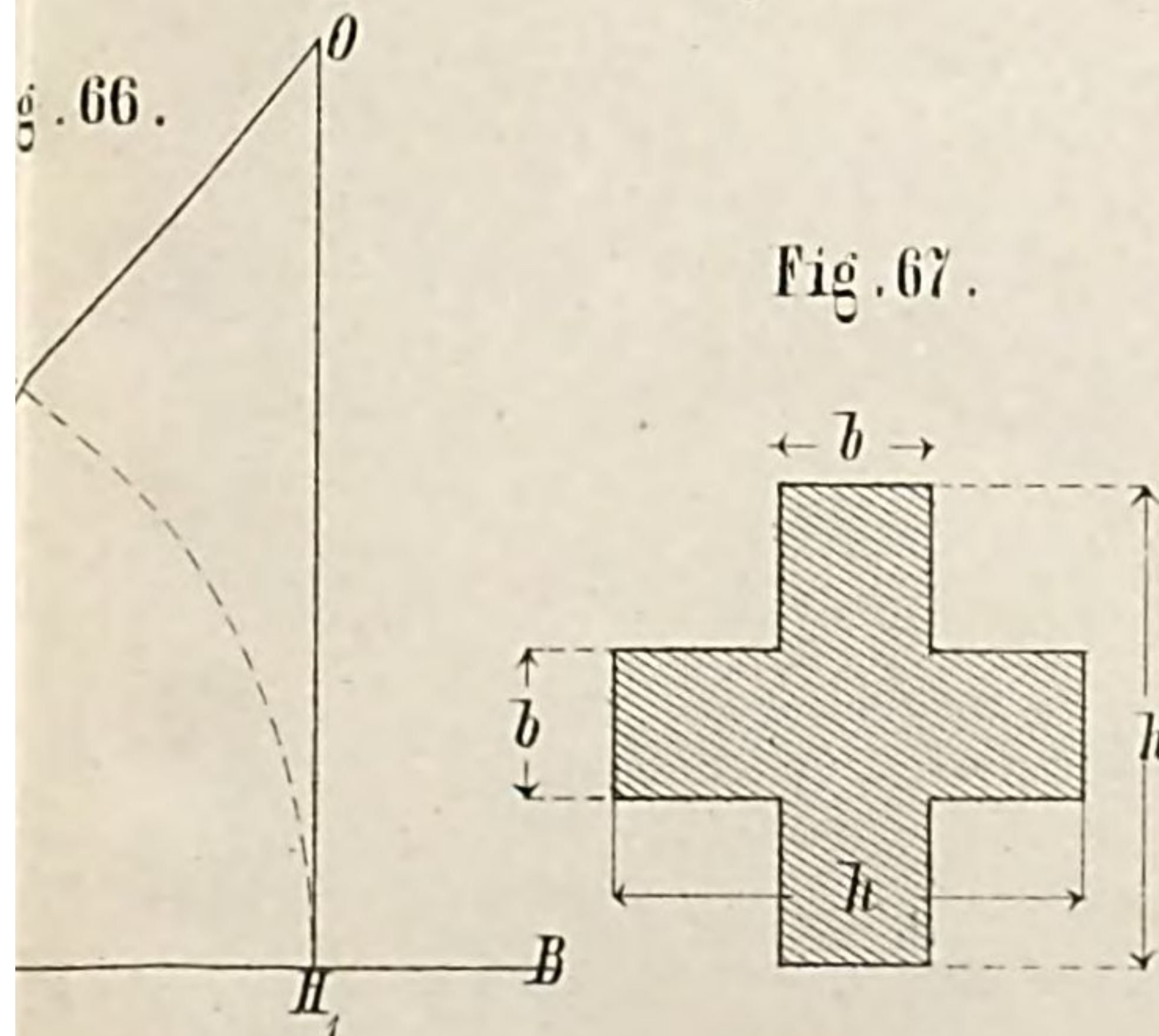


Fig. 65.

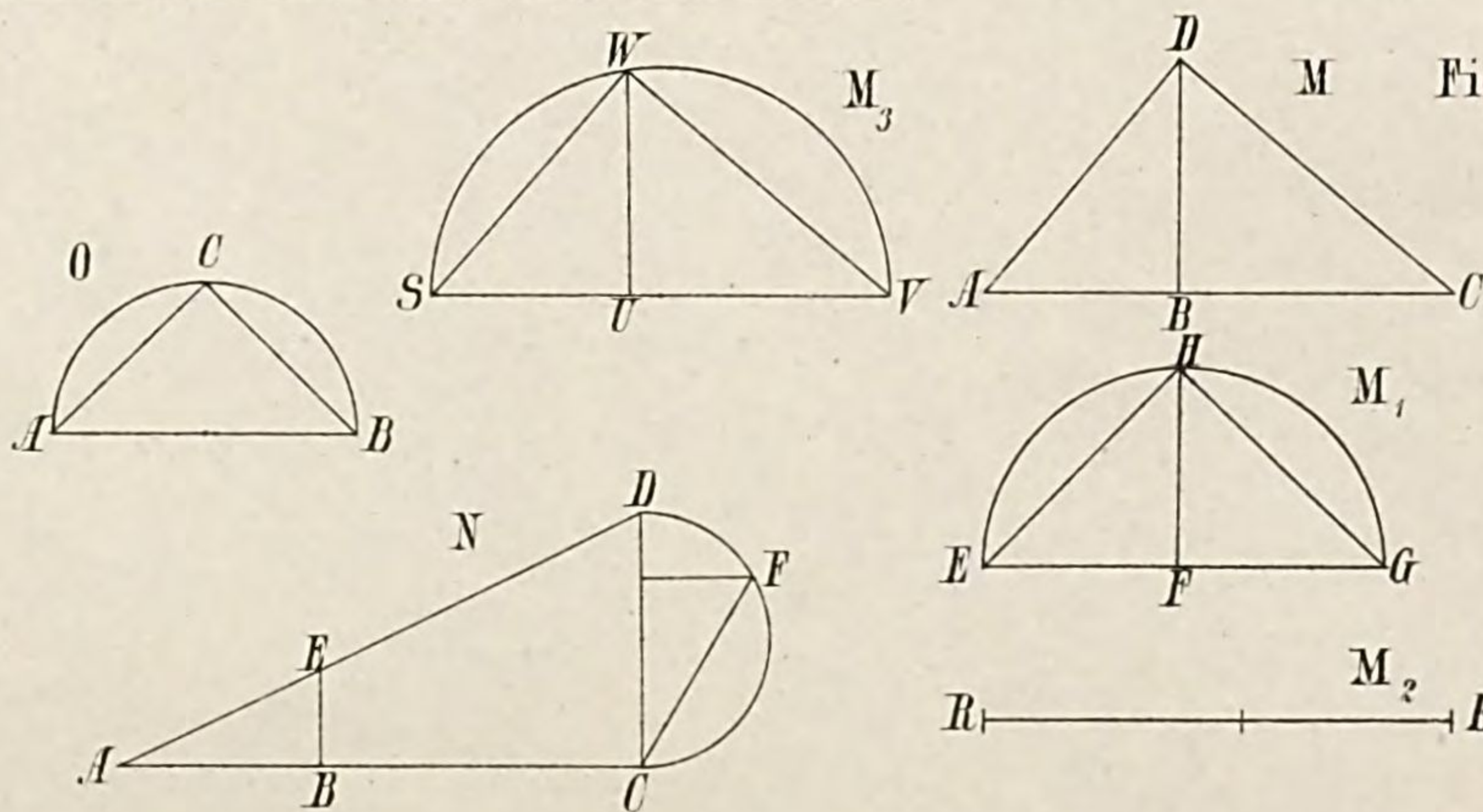


Fig. 68.

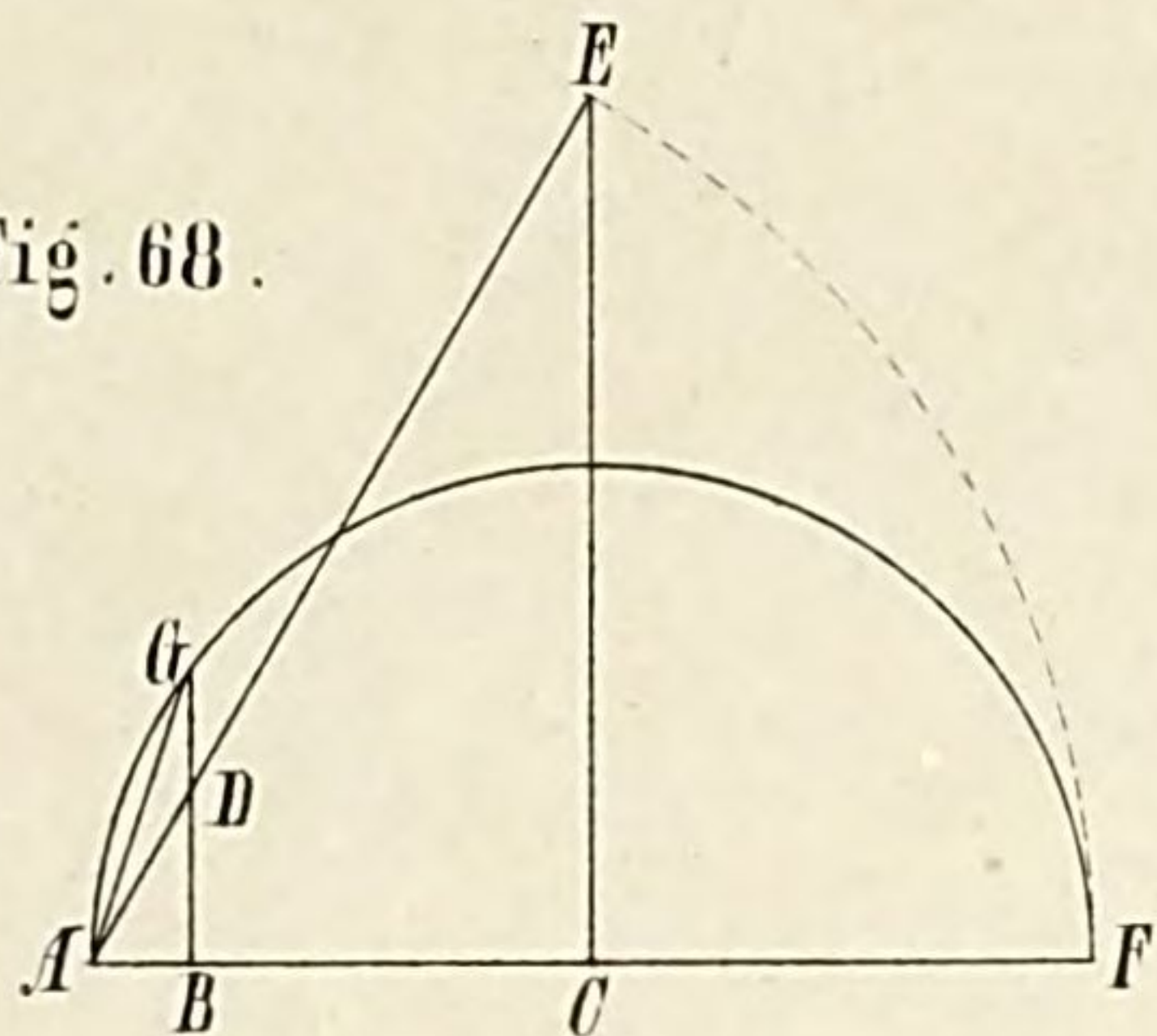


Fig. 69.

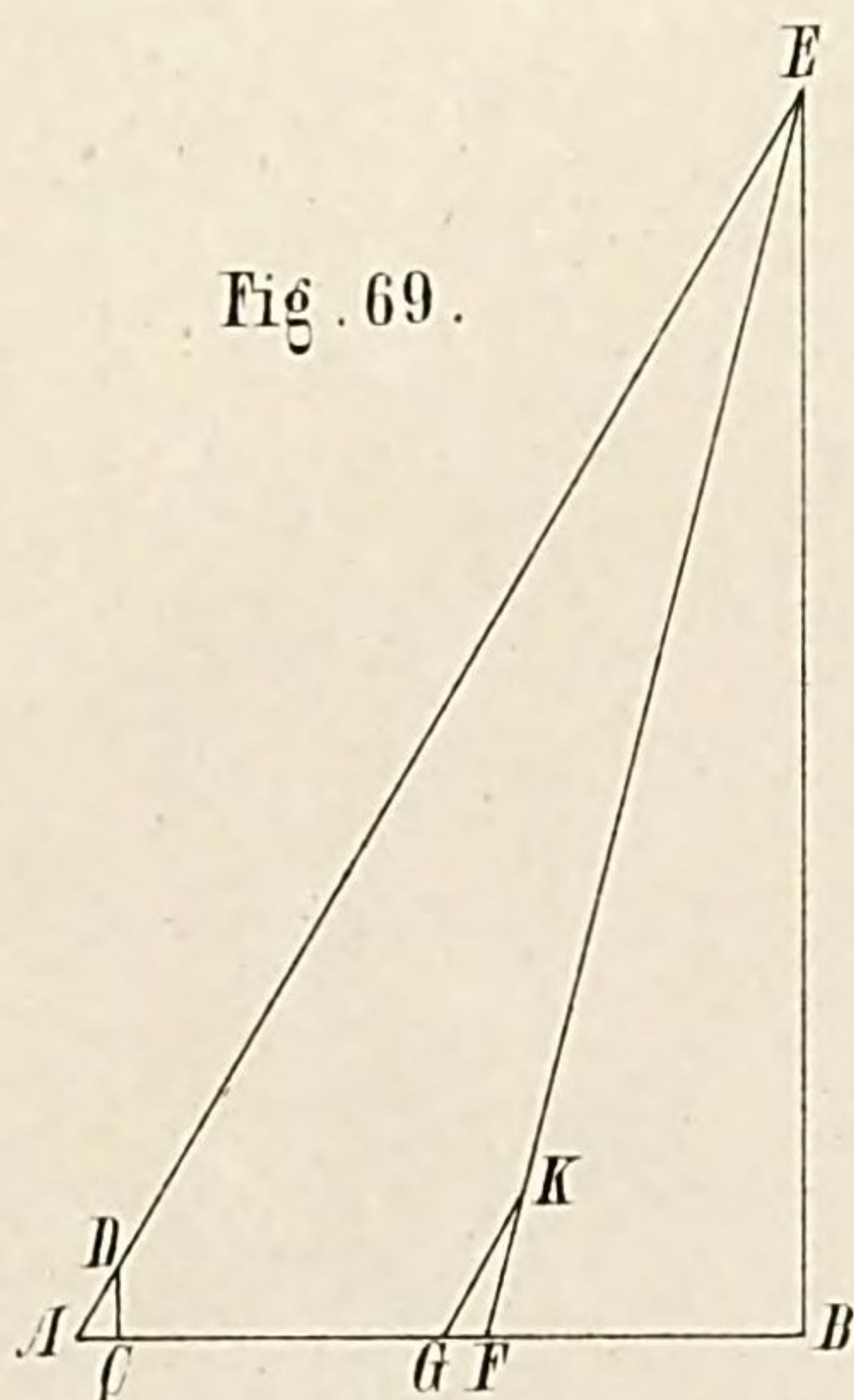


Fig. 70.

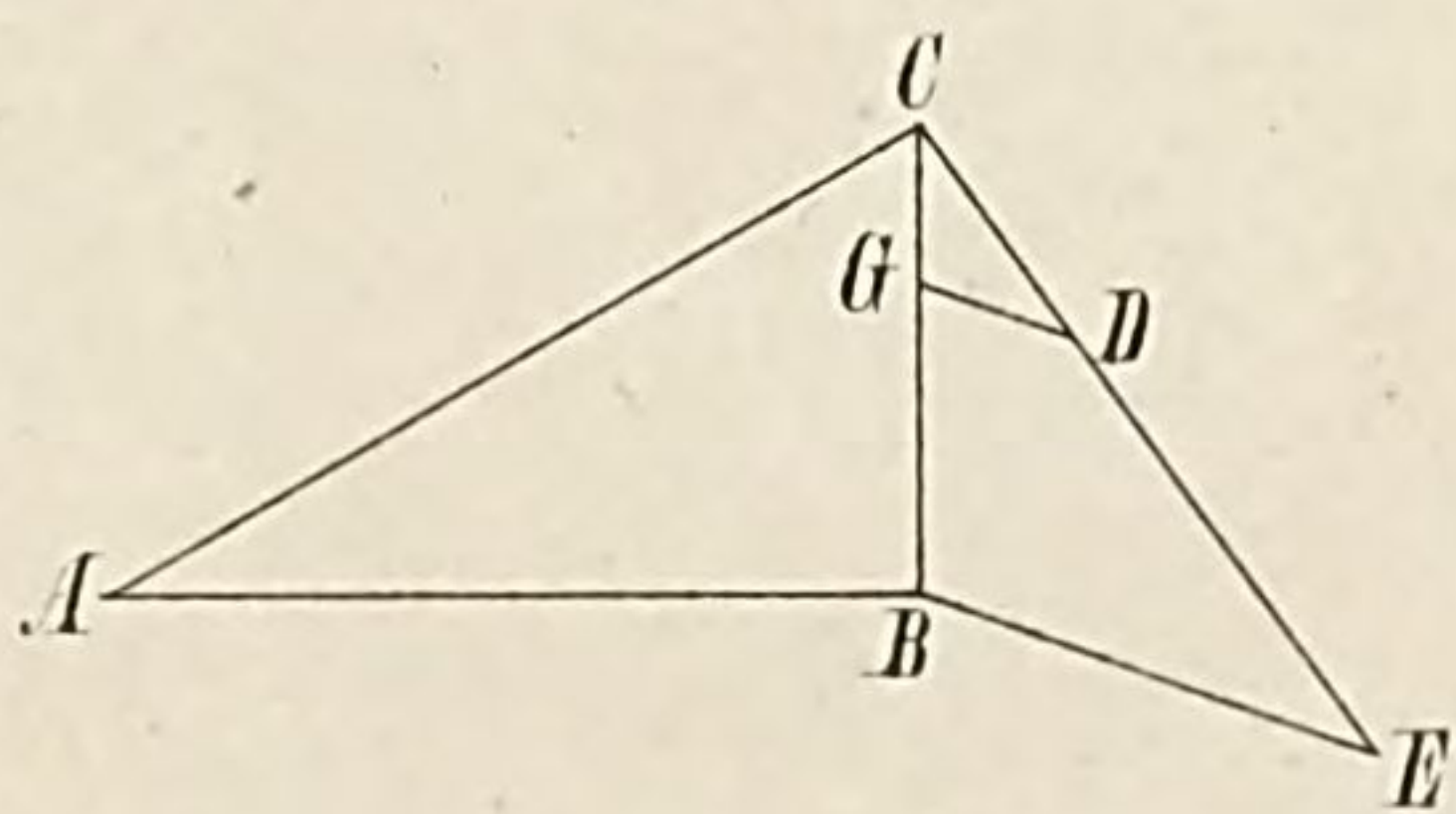


Fig. 71.

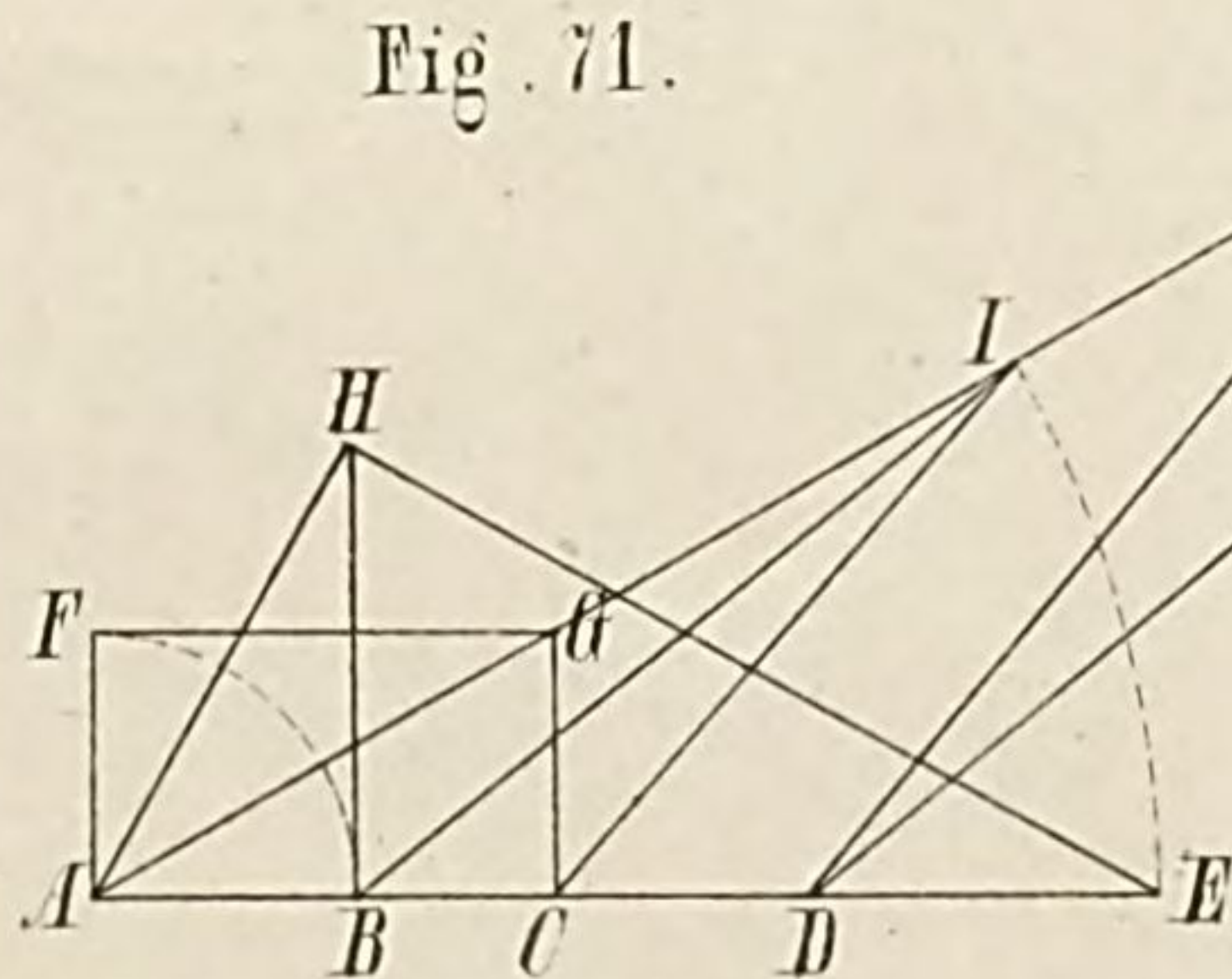


Fig. 72.

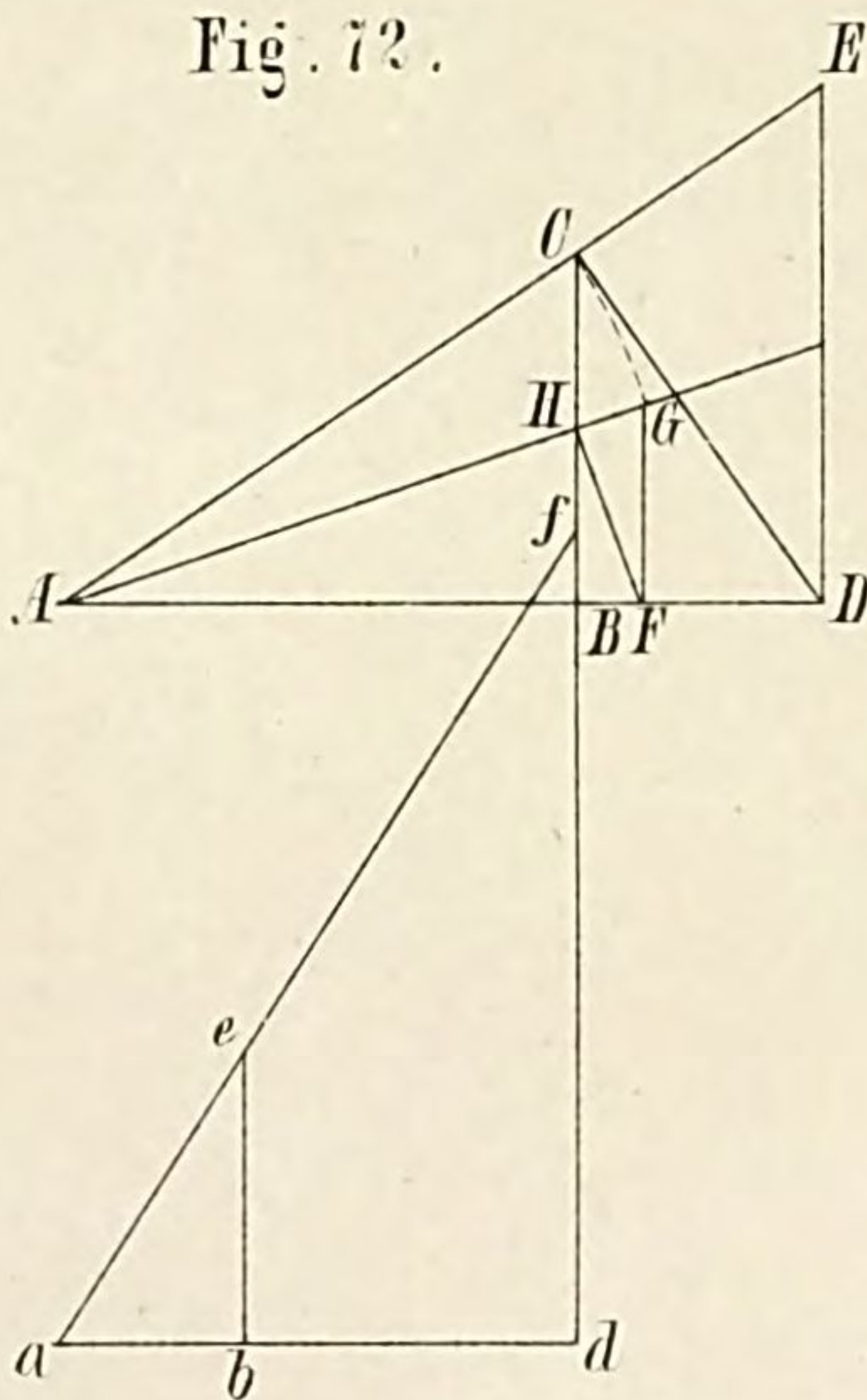


Fig. 73.

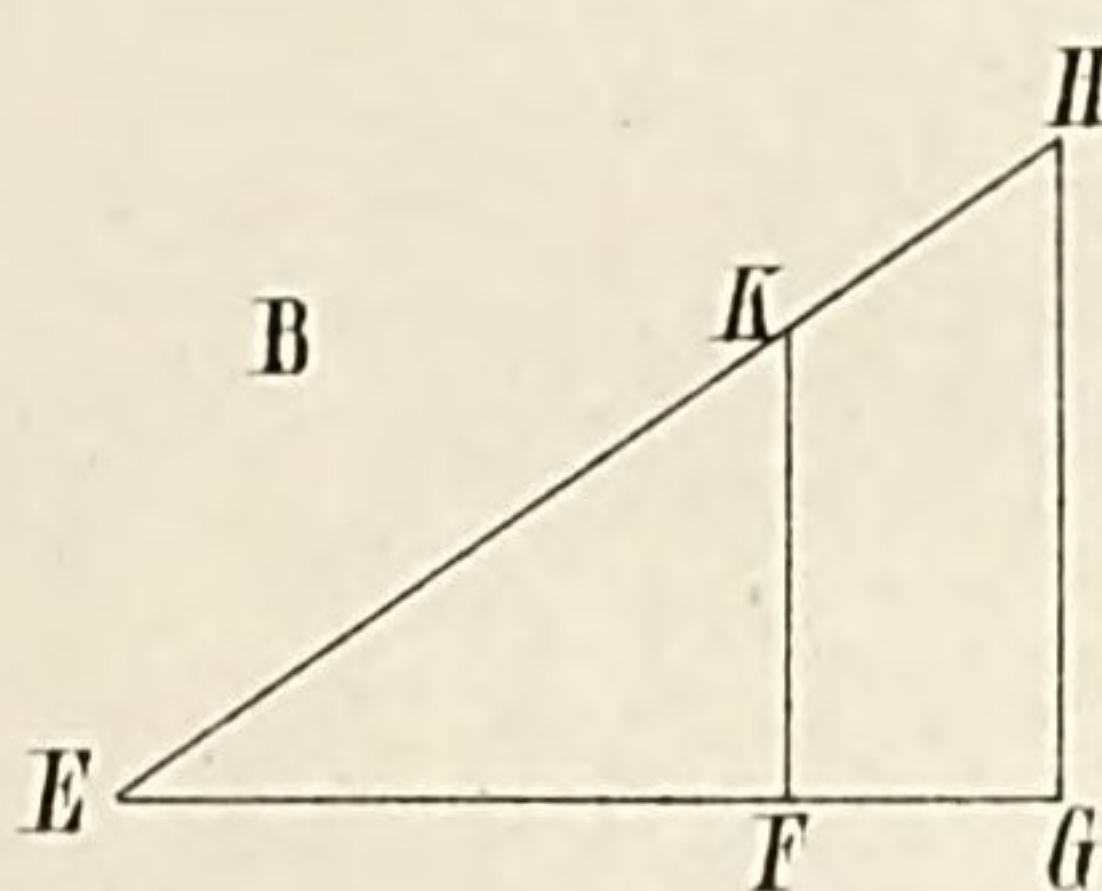
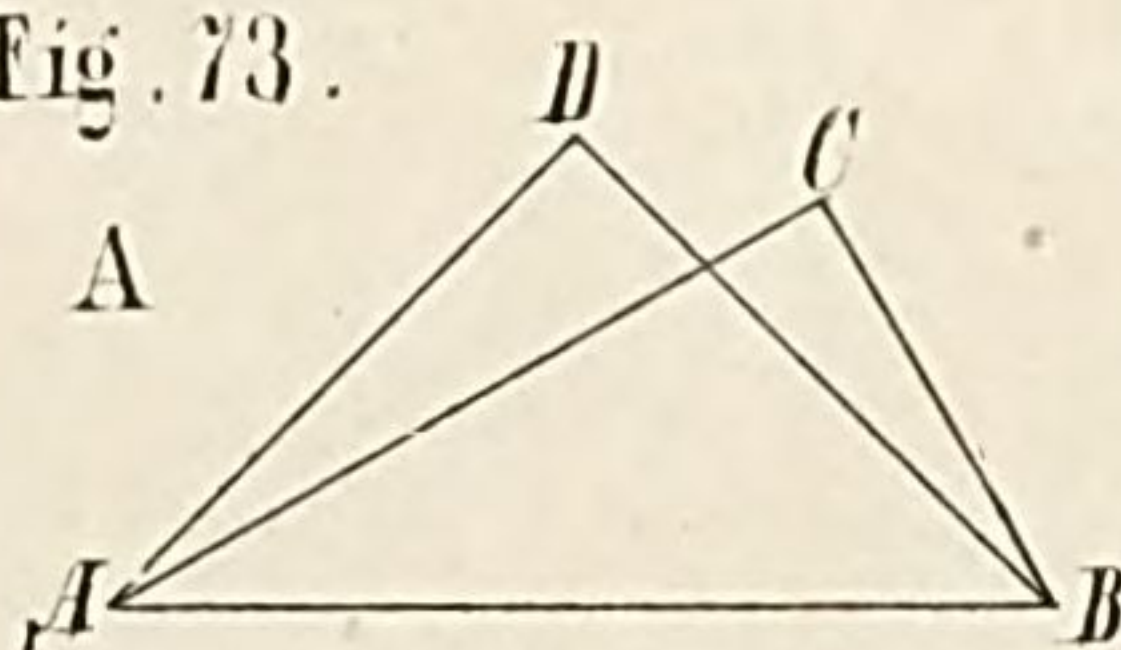


Fig. 74.

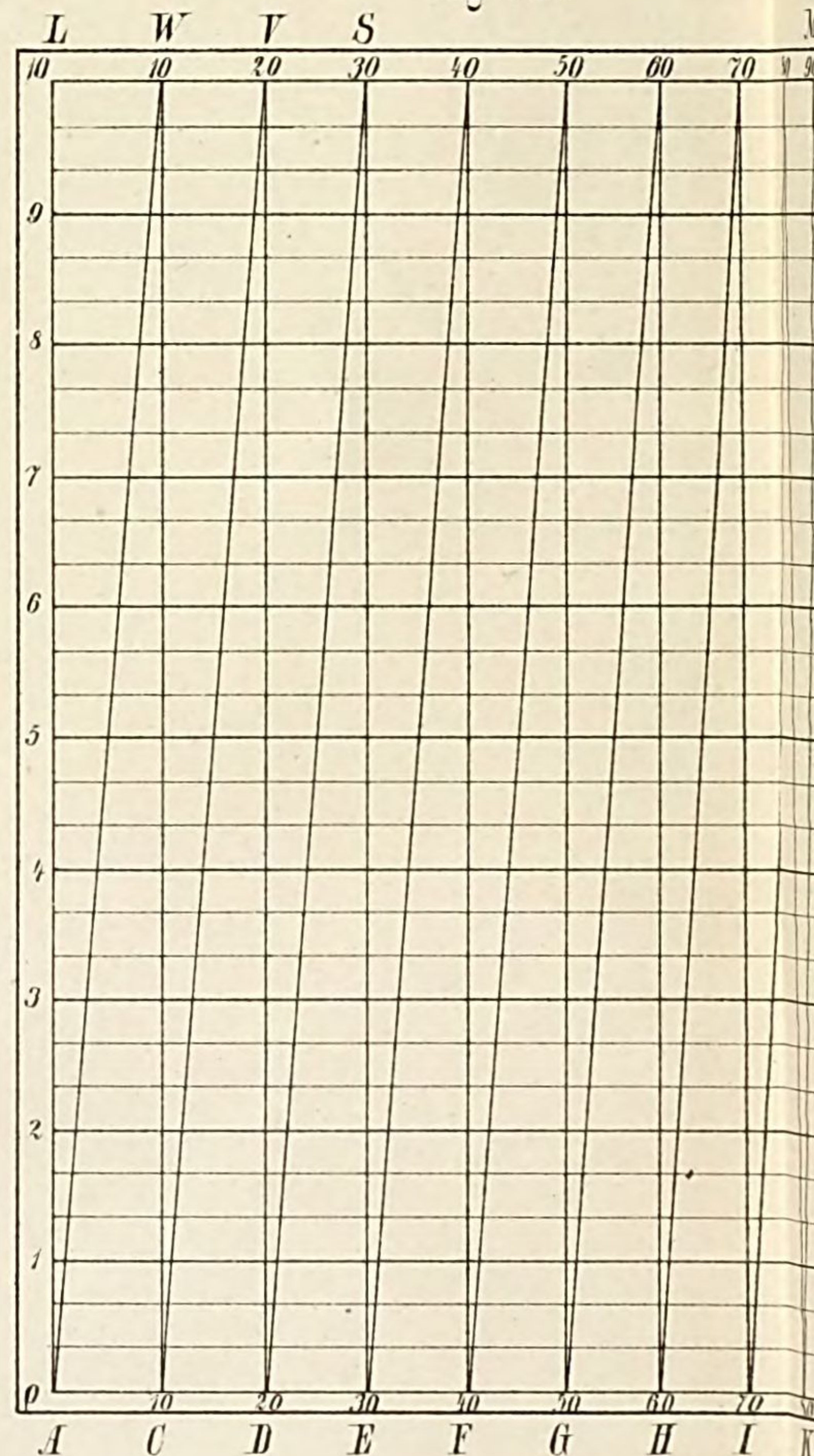
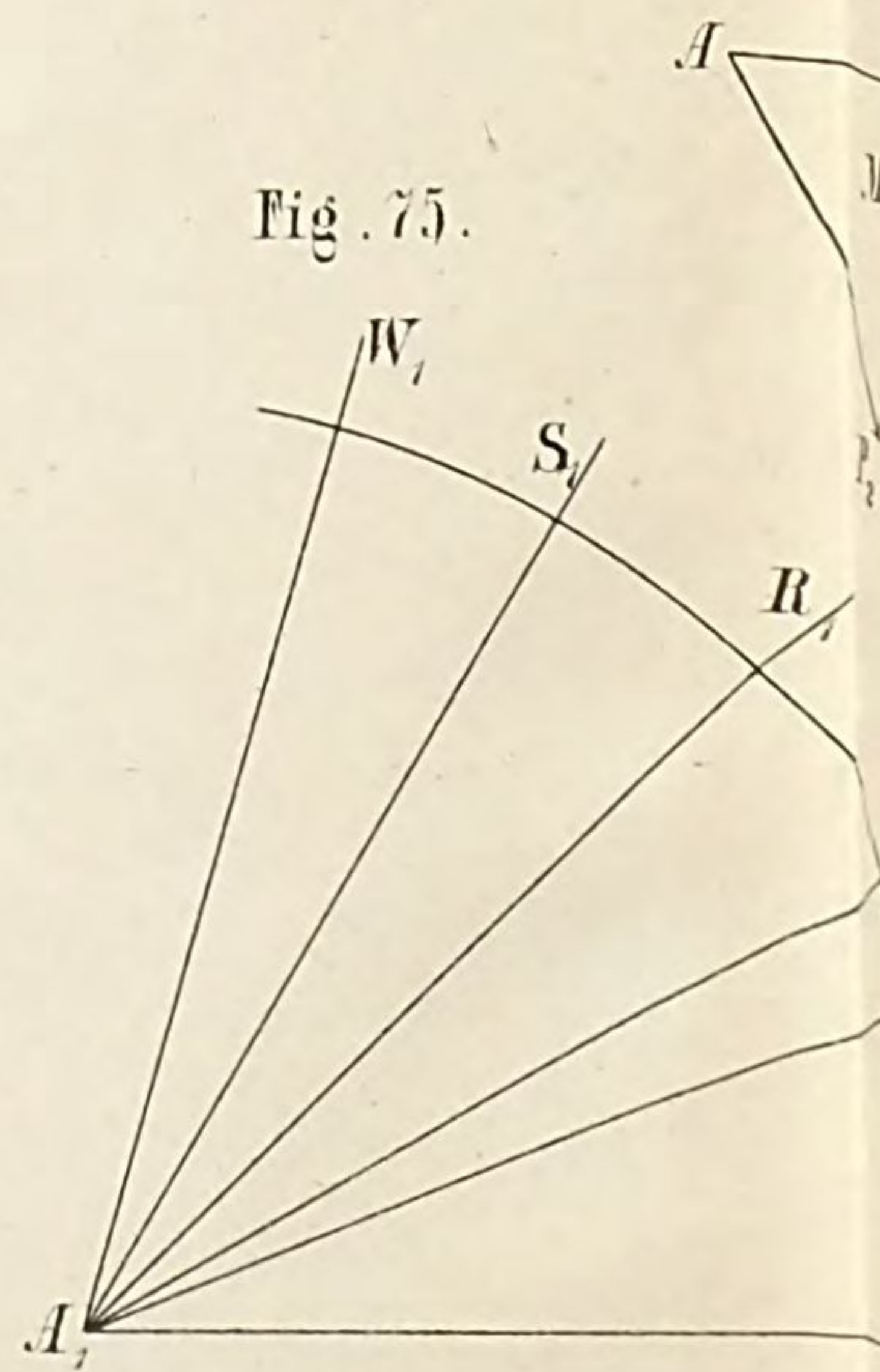


Fig. 75.



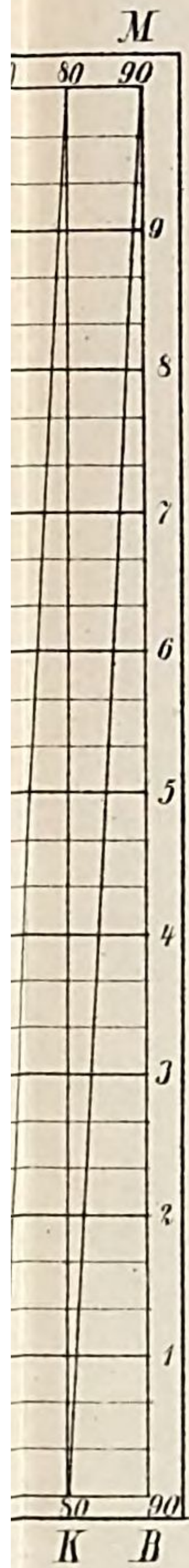


Fig. 76.

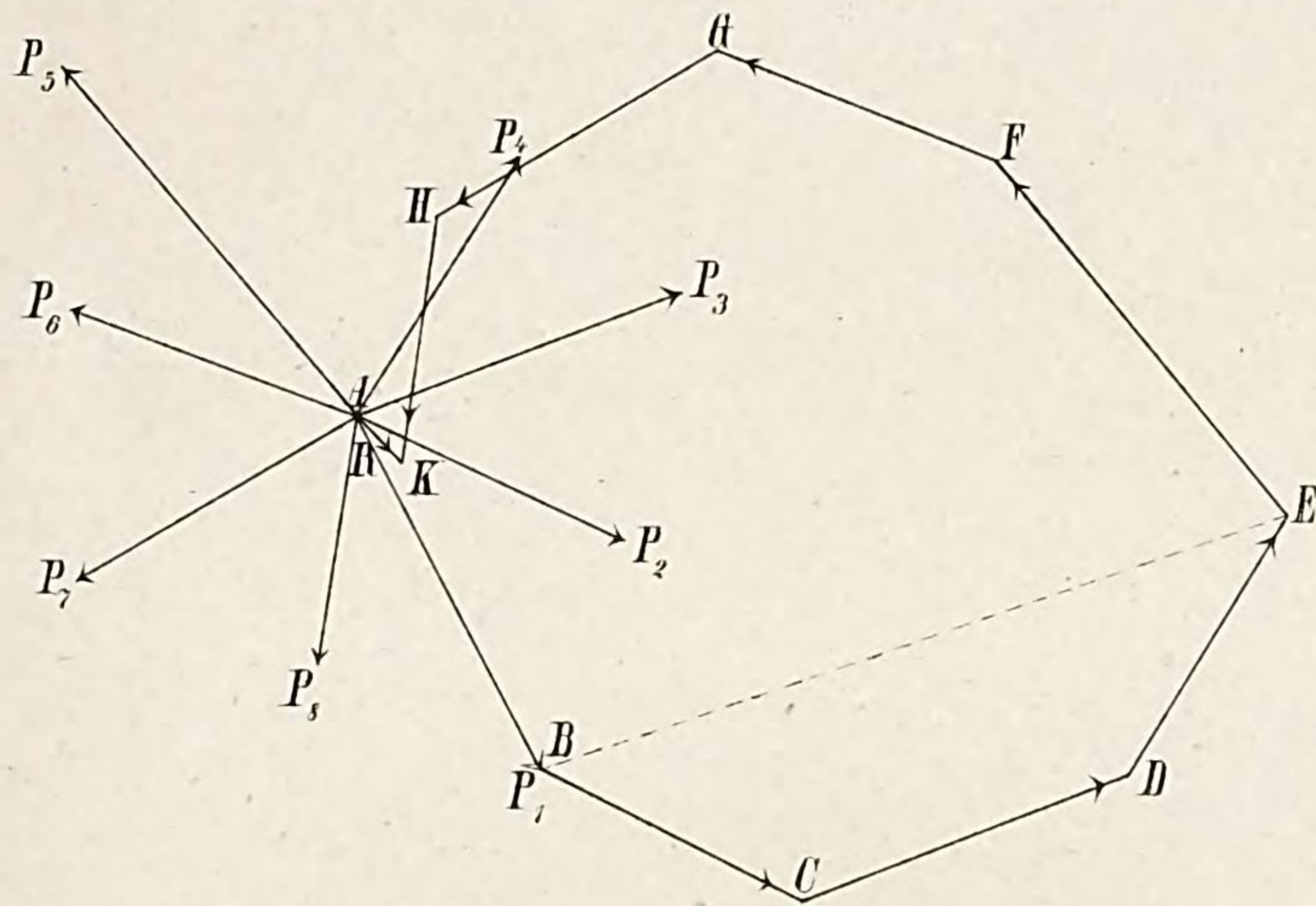


Fig. 77.

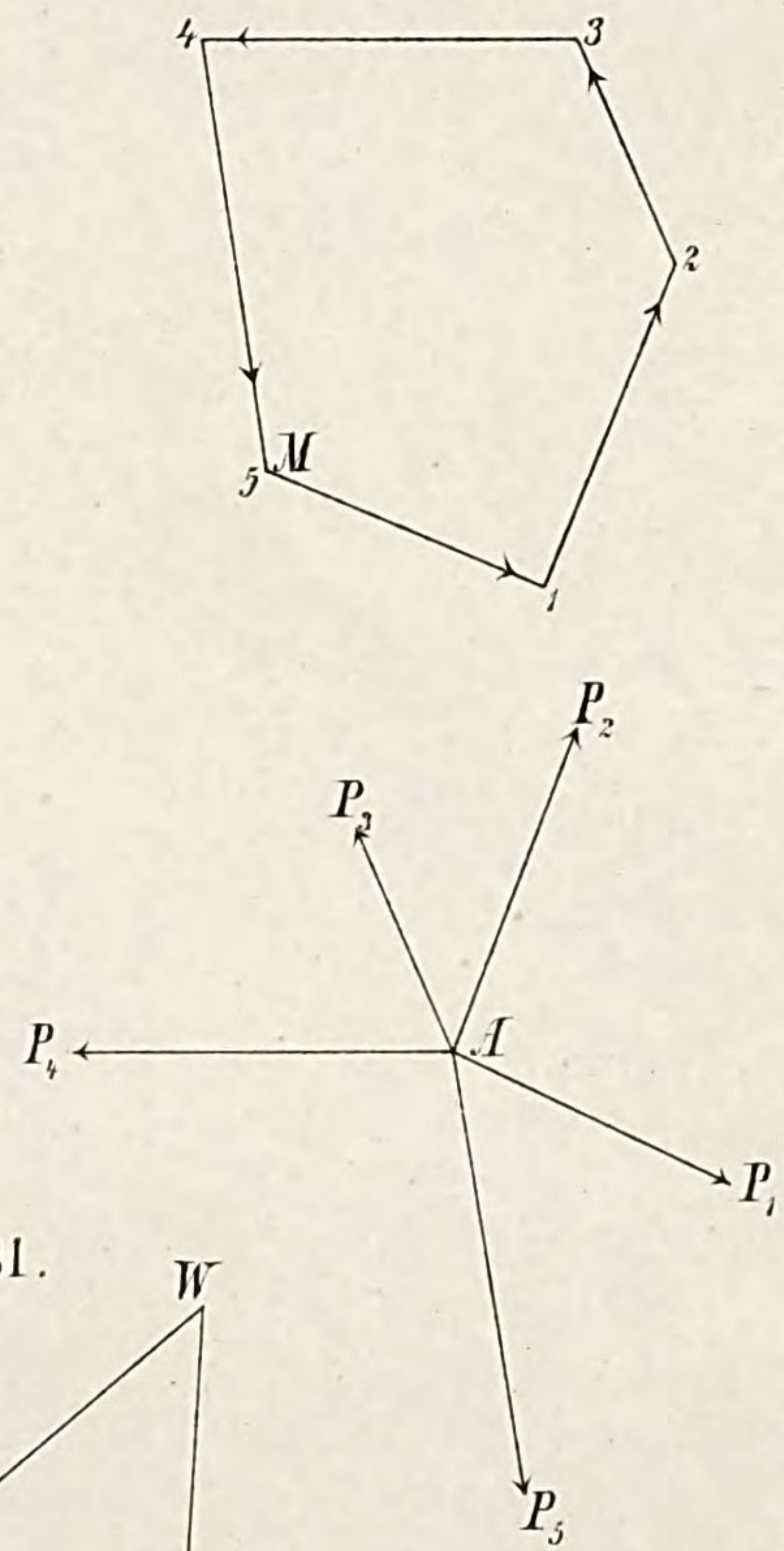


Fig. 79.

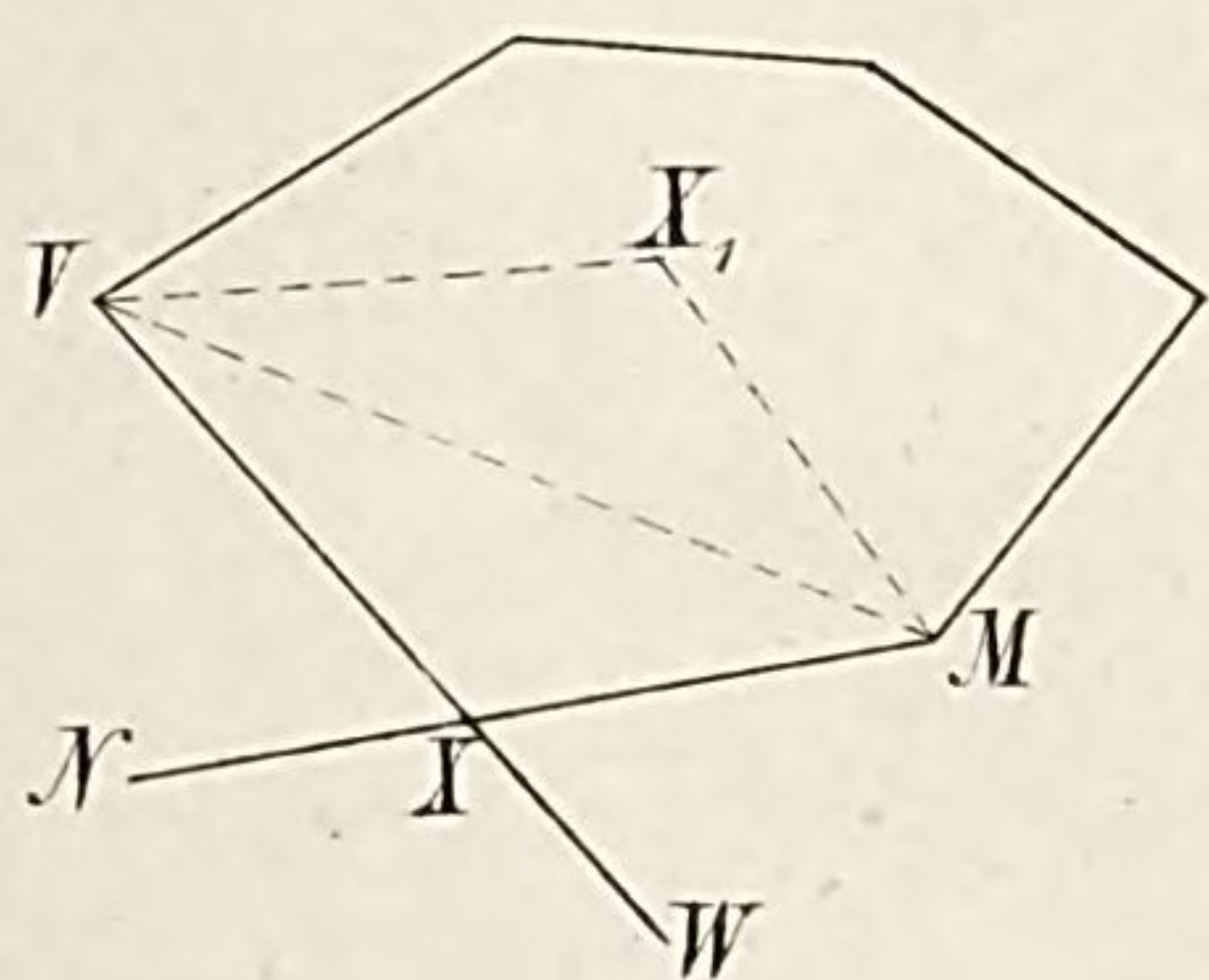


Fig. 80.

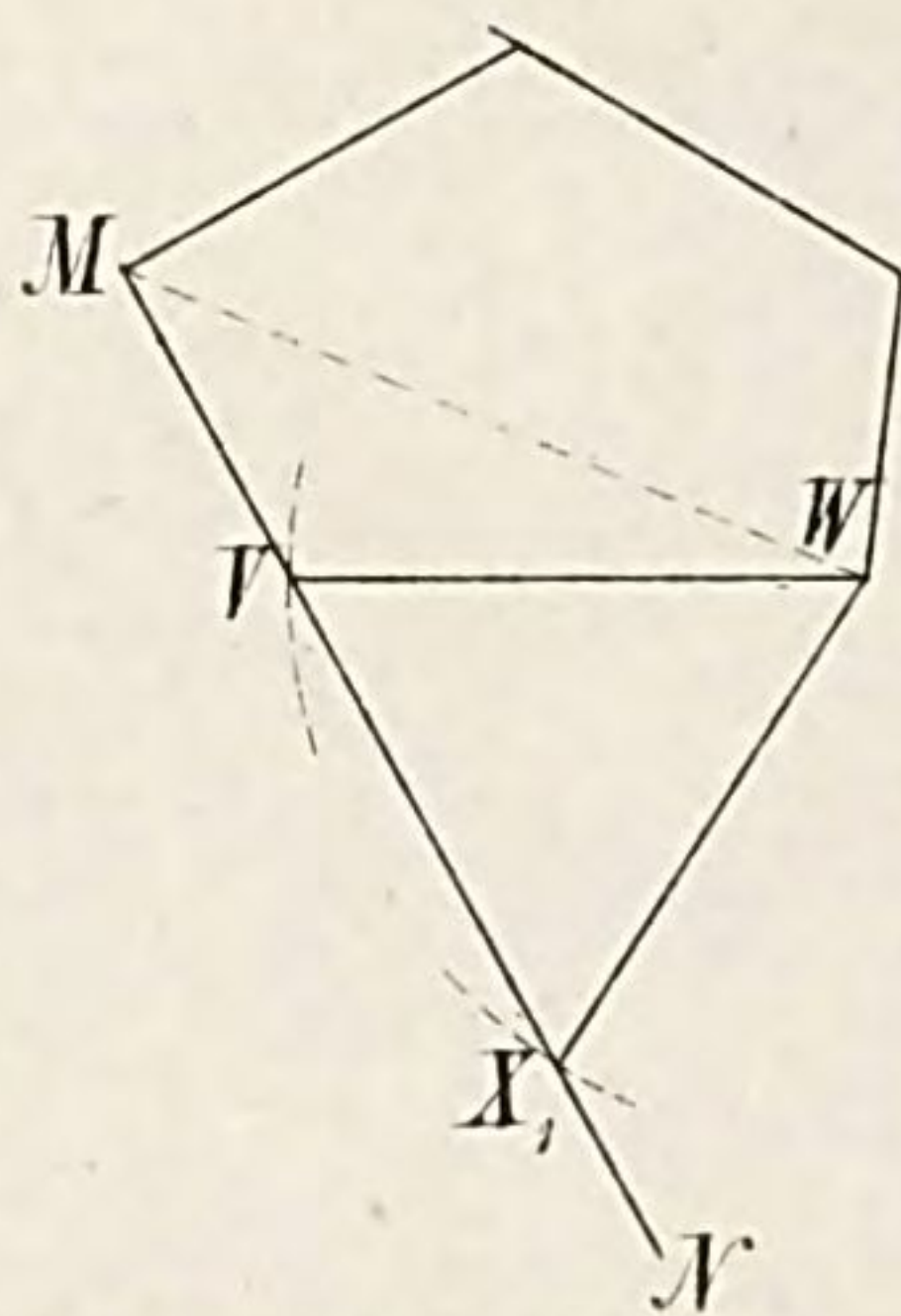


Fig. 81.

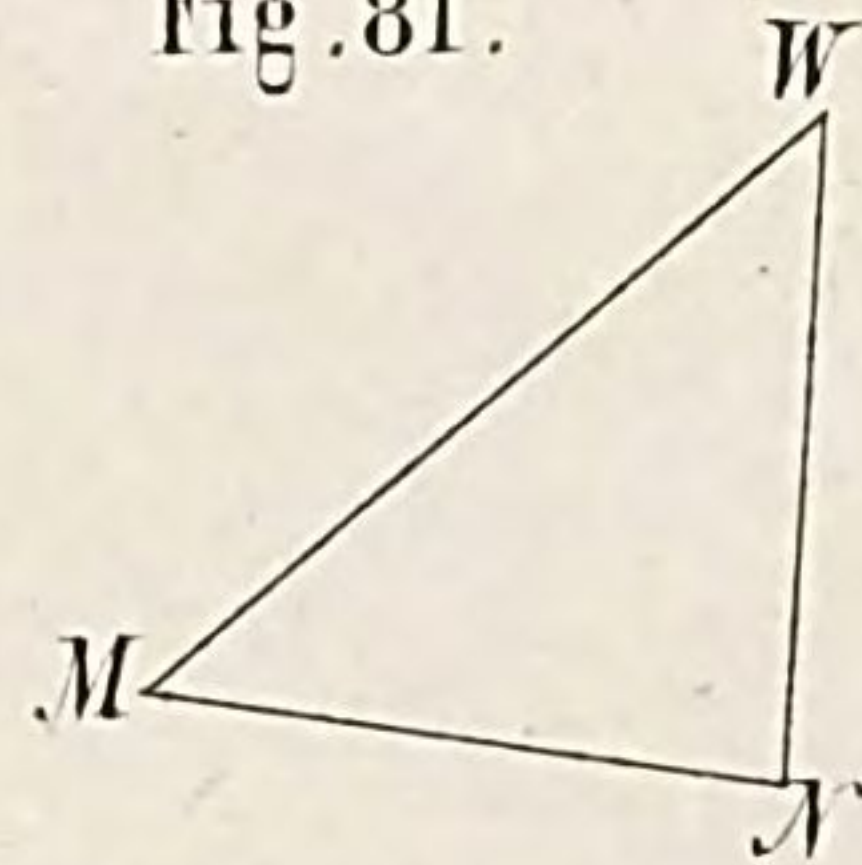


Fig. 82.

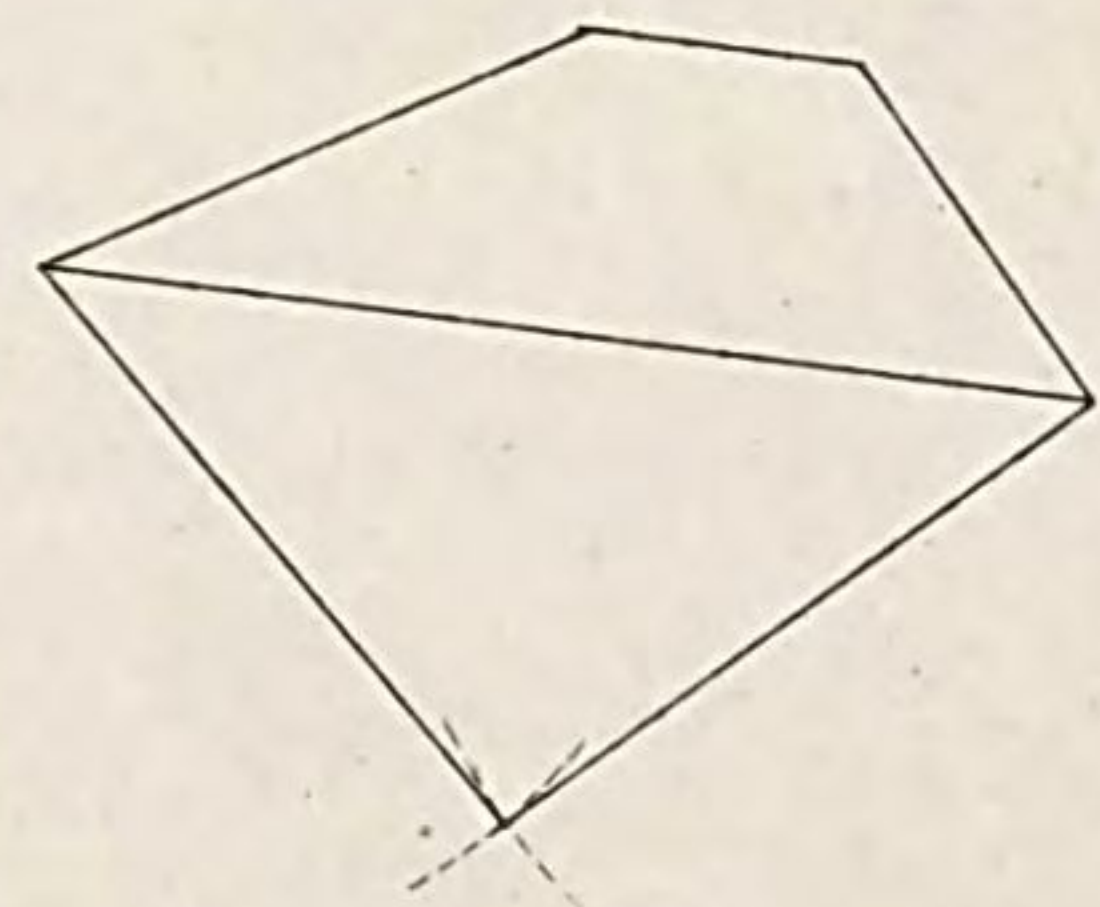


Fig. 83.

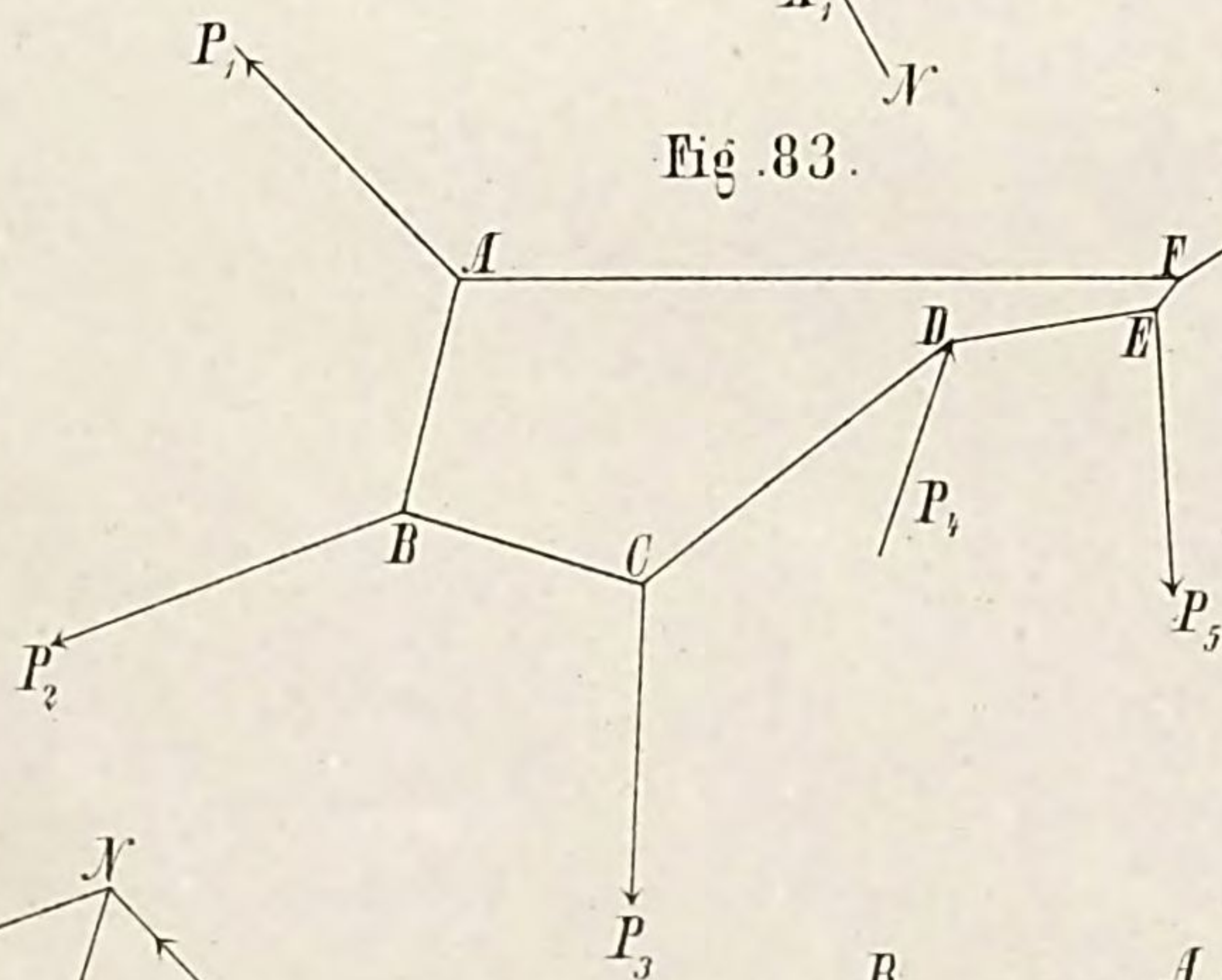
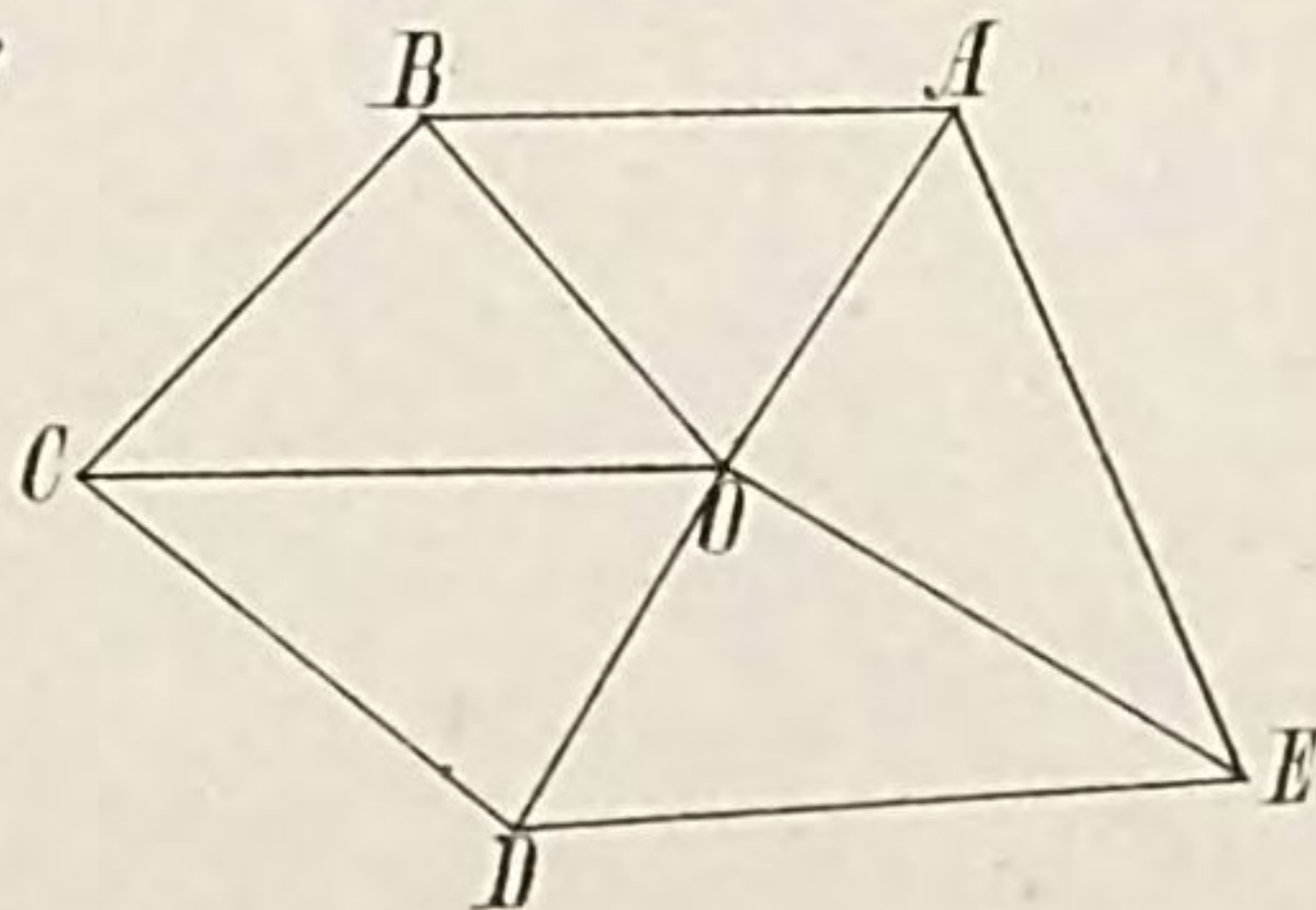
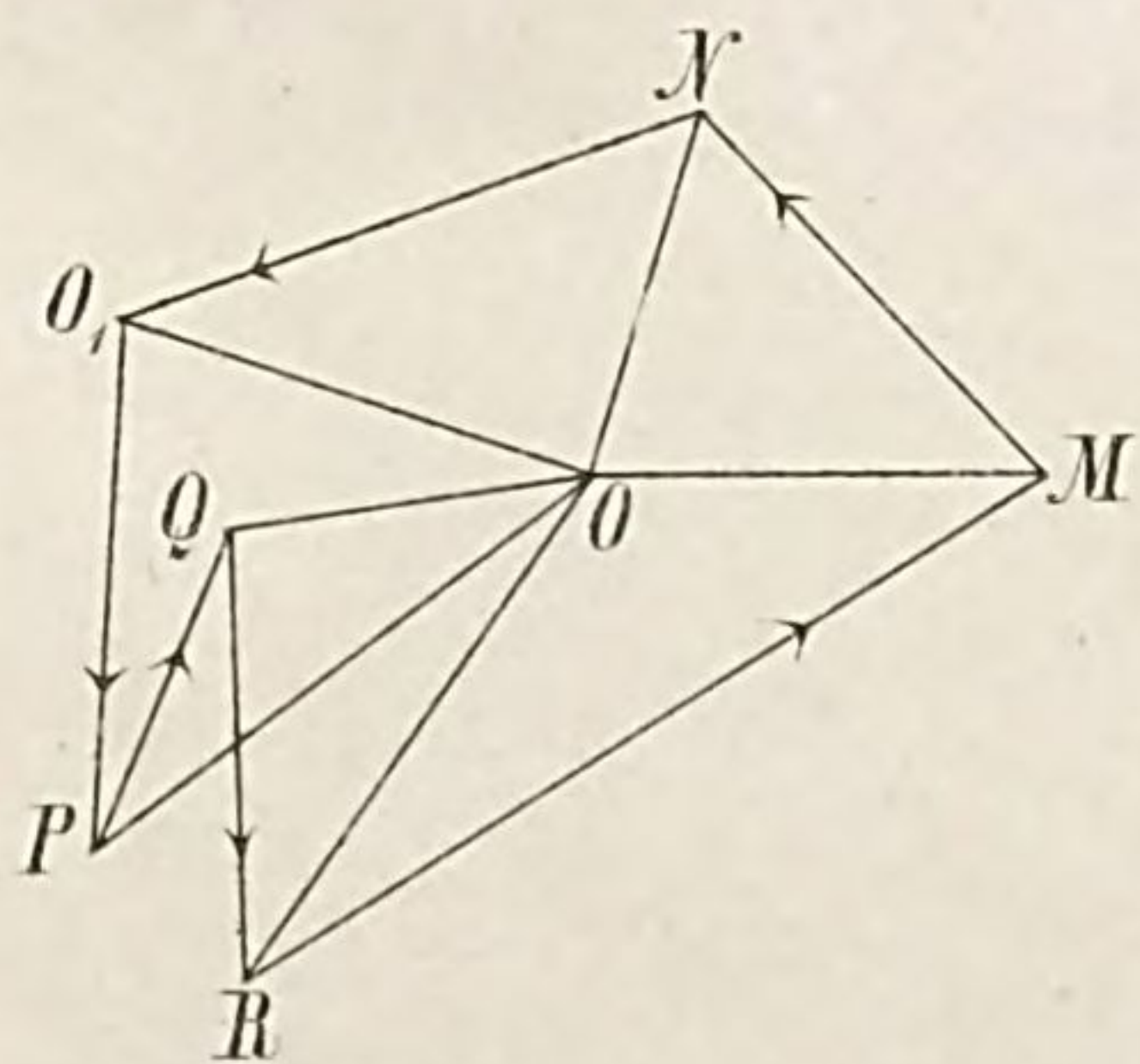
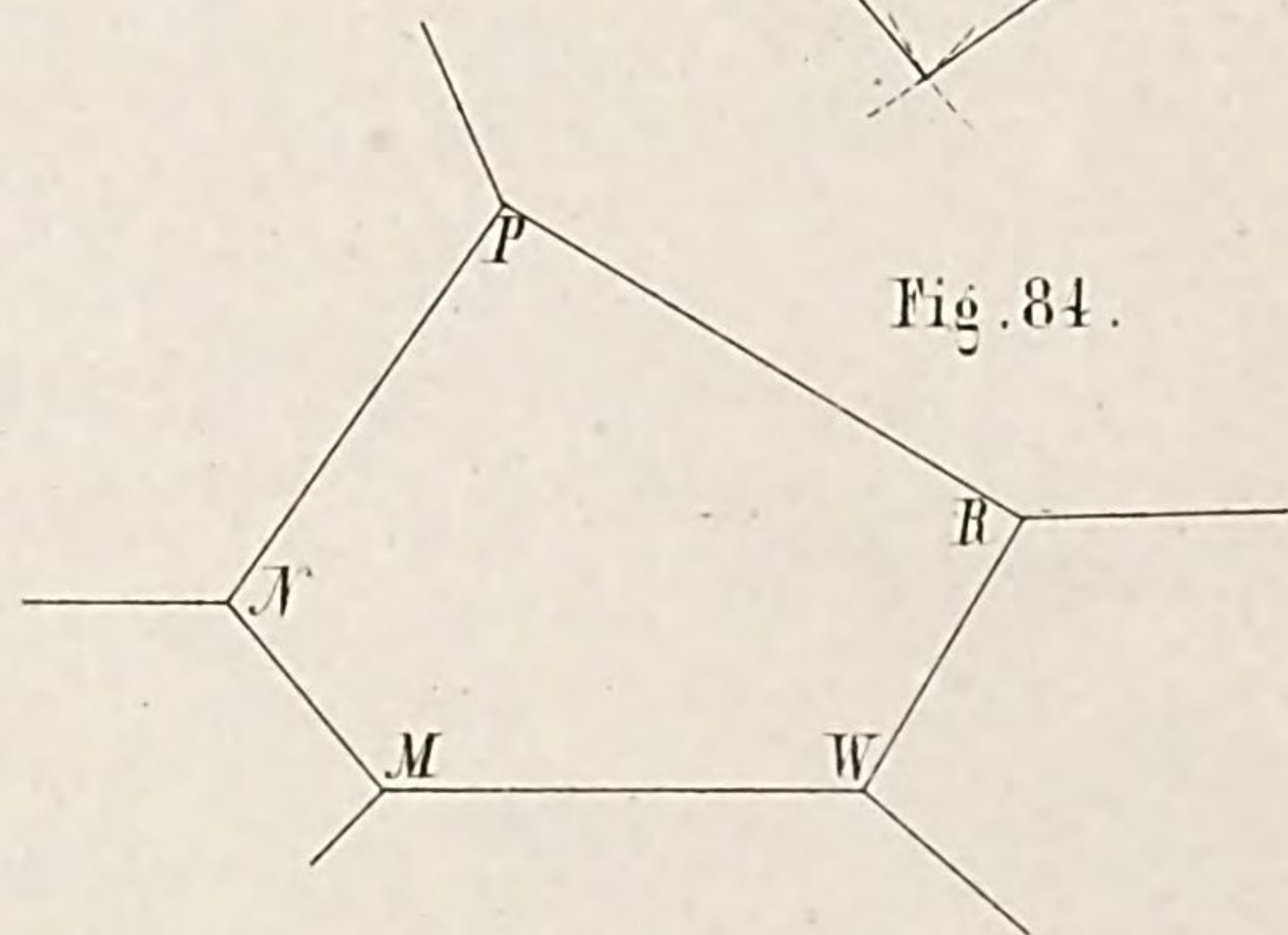


Fig. 84.



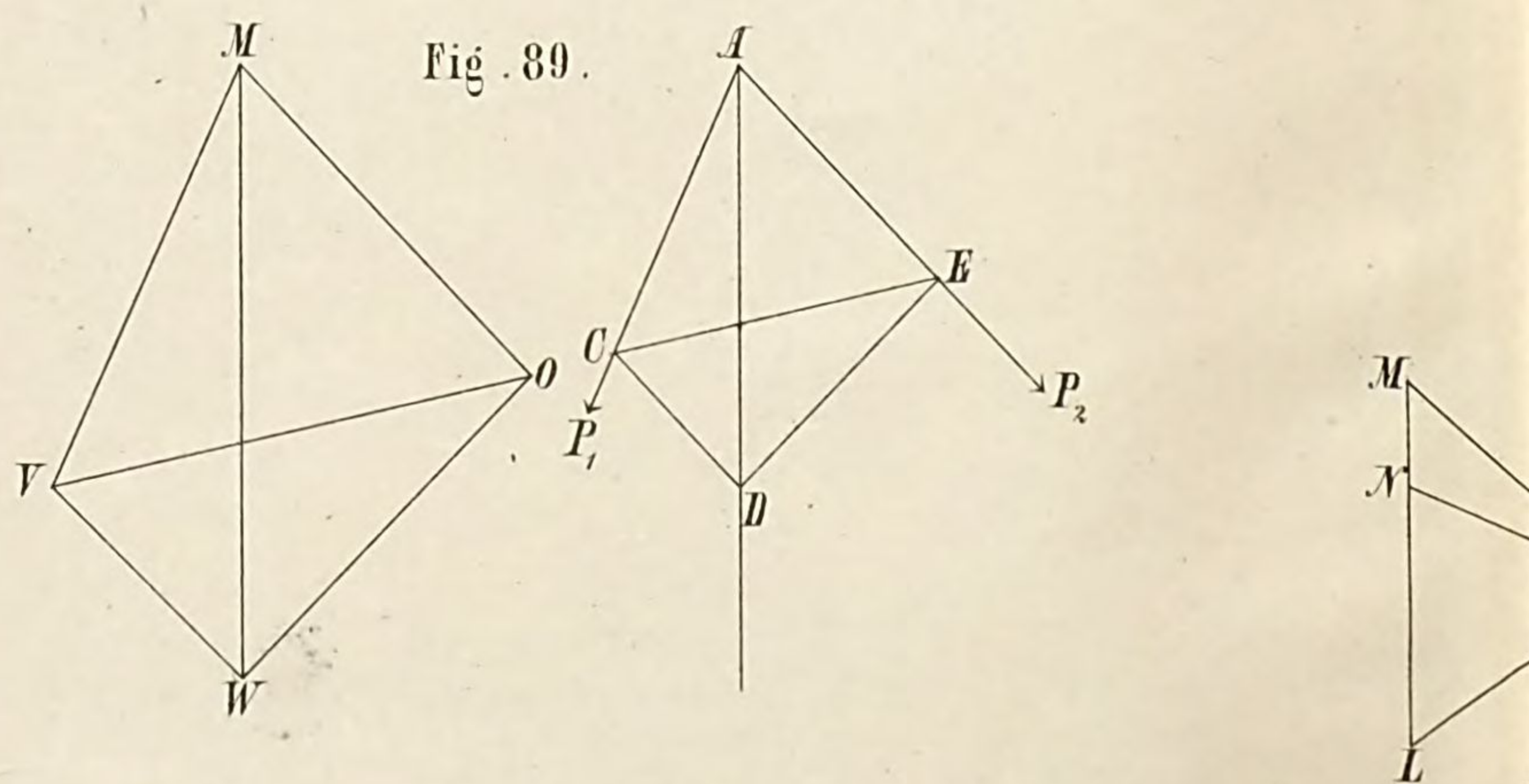
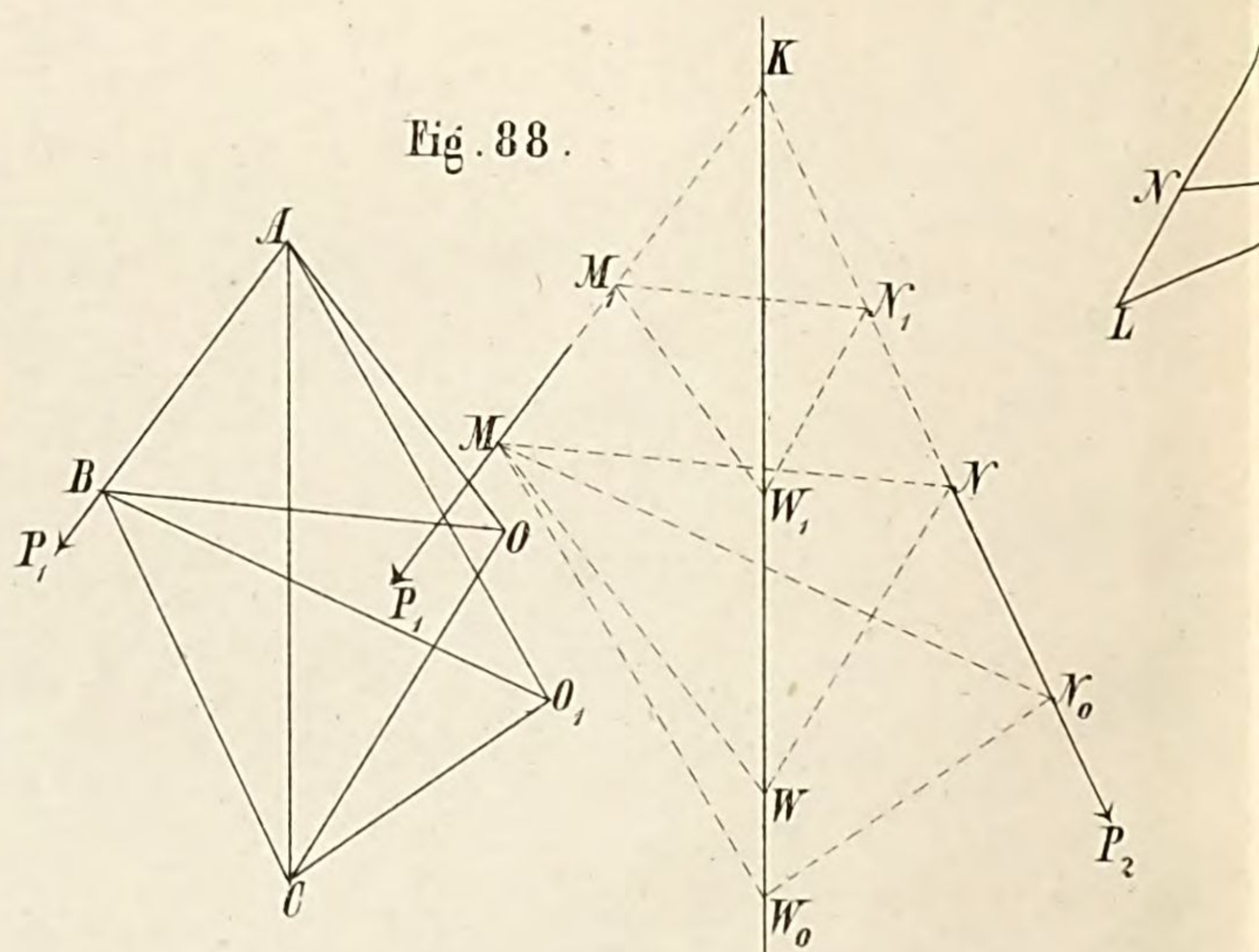
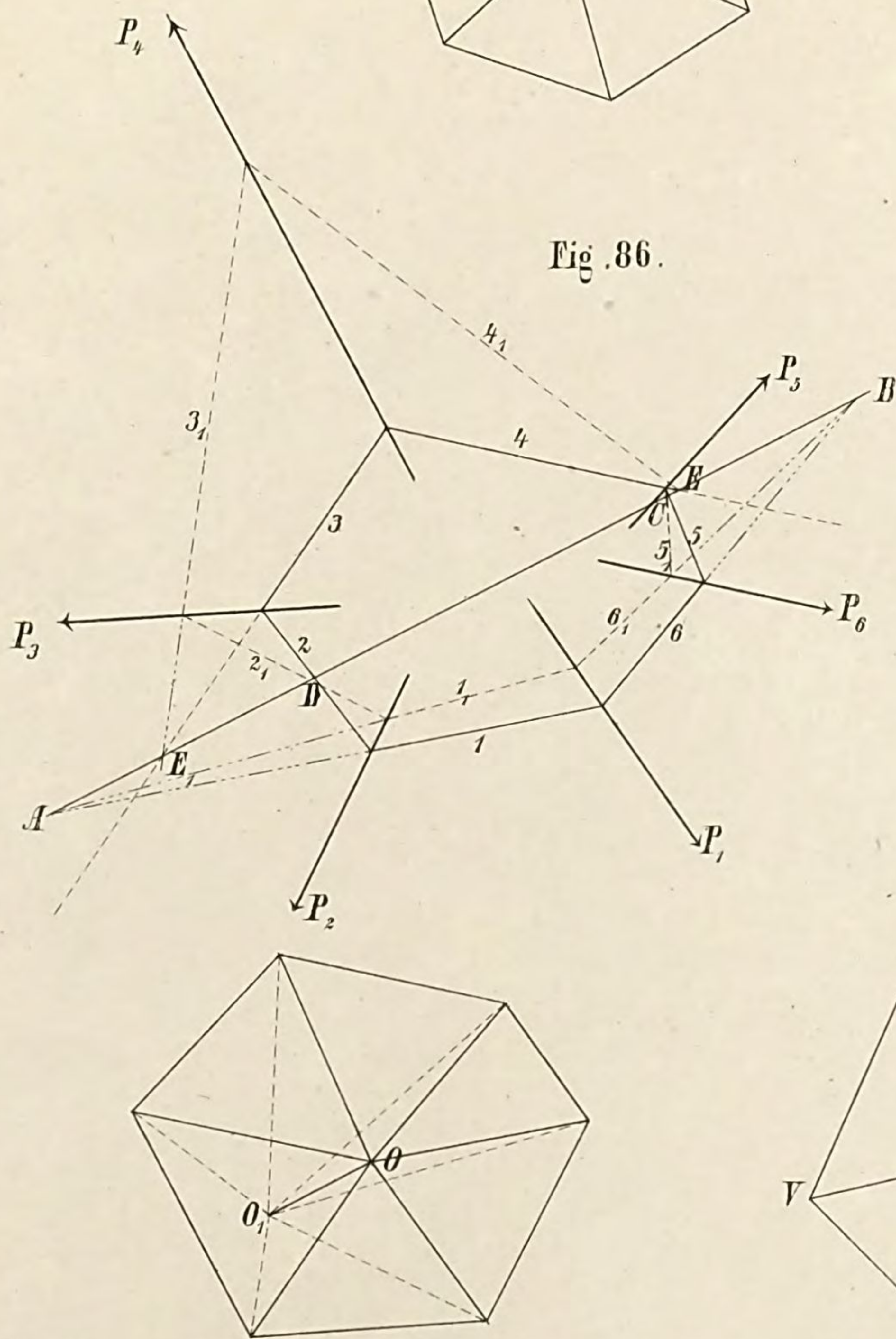
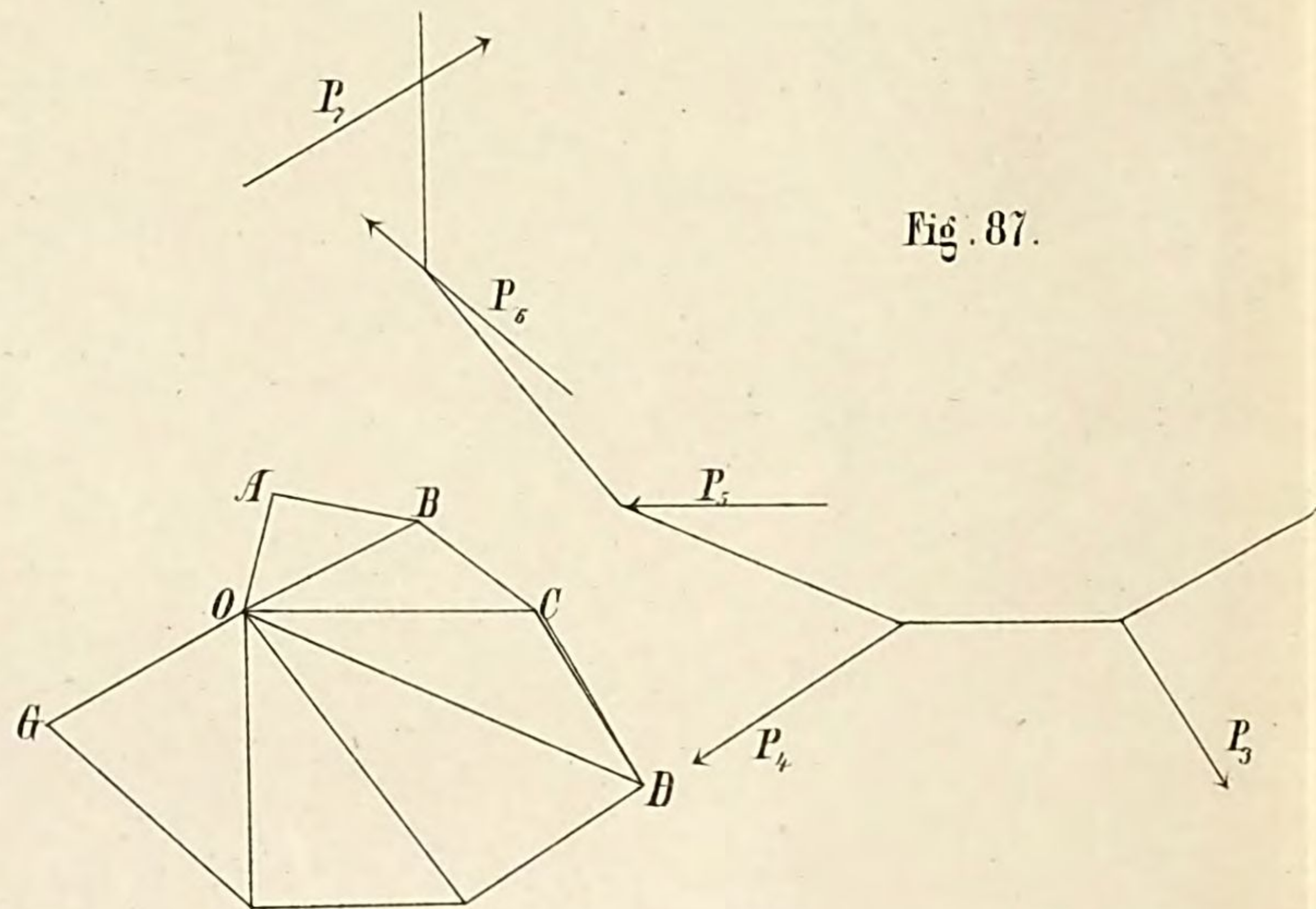
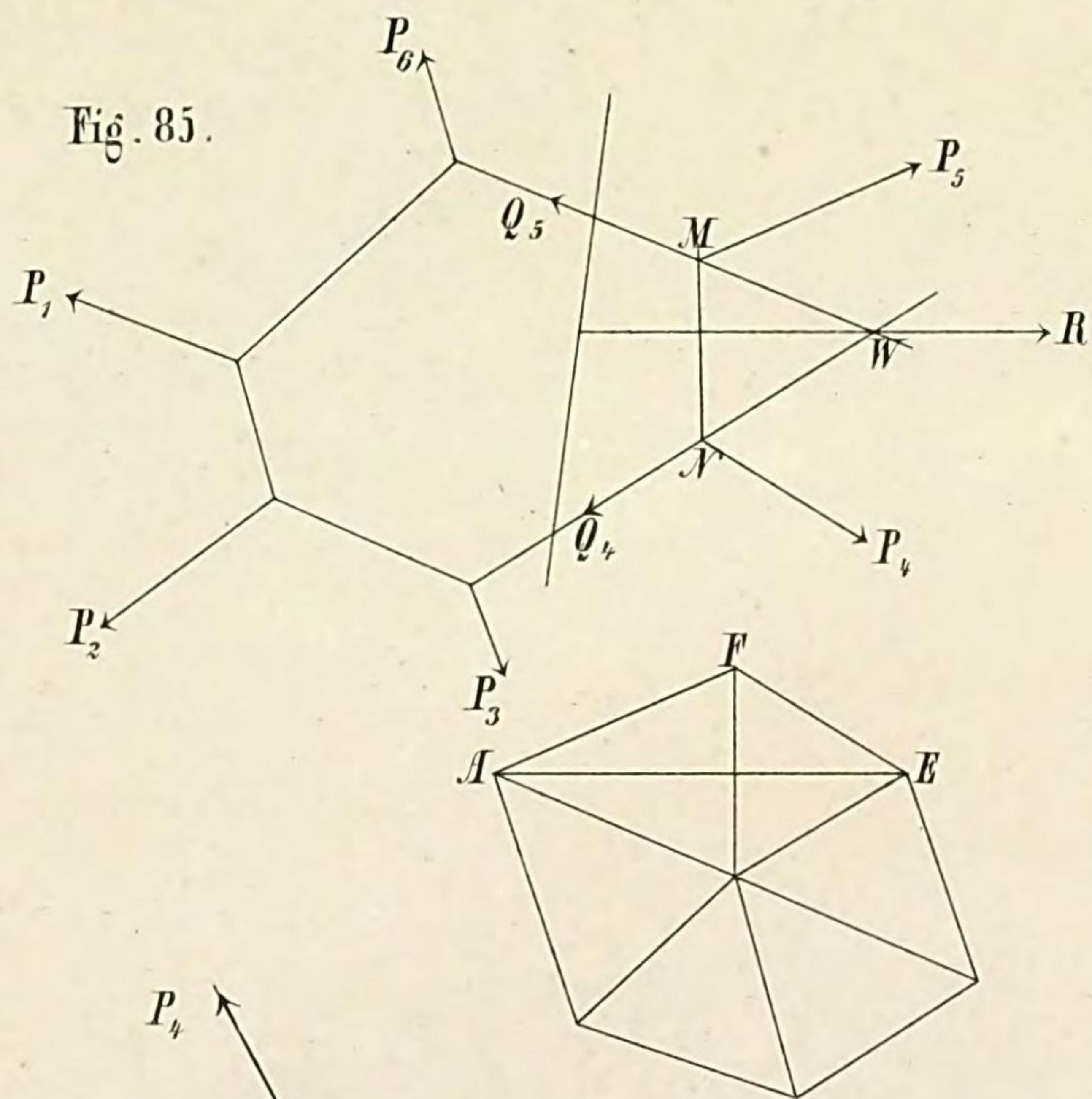


Fig. 90.

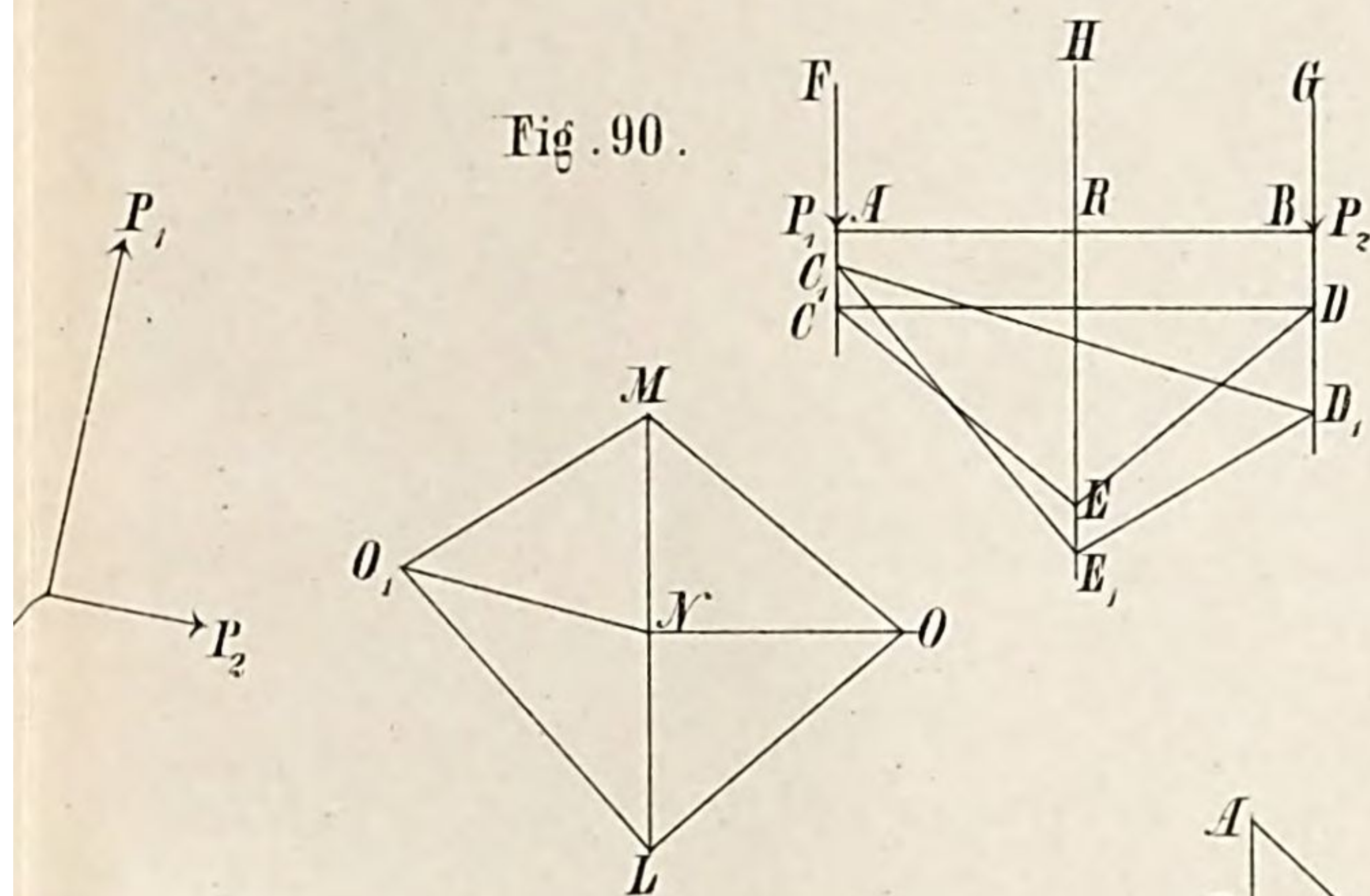


Fig. 91.

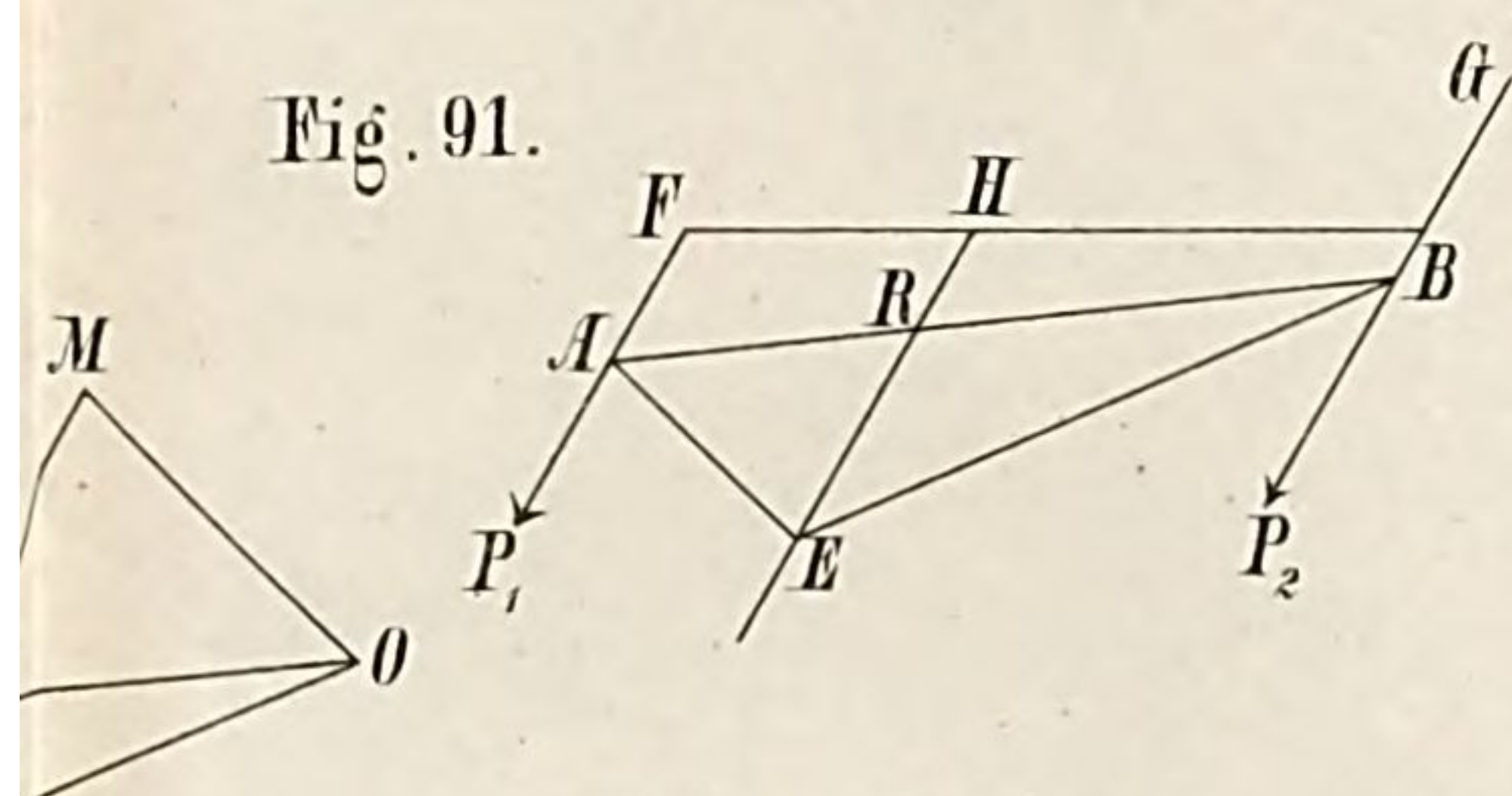


Fig. 92.

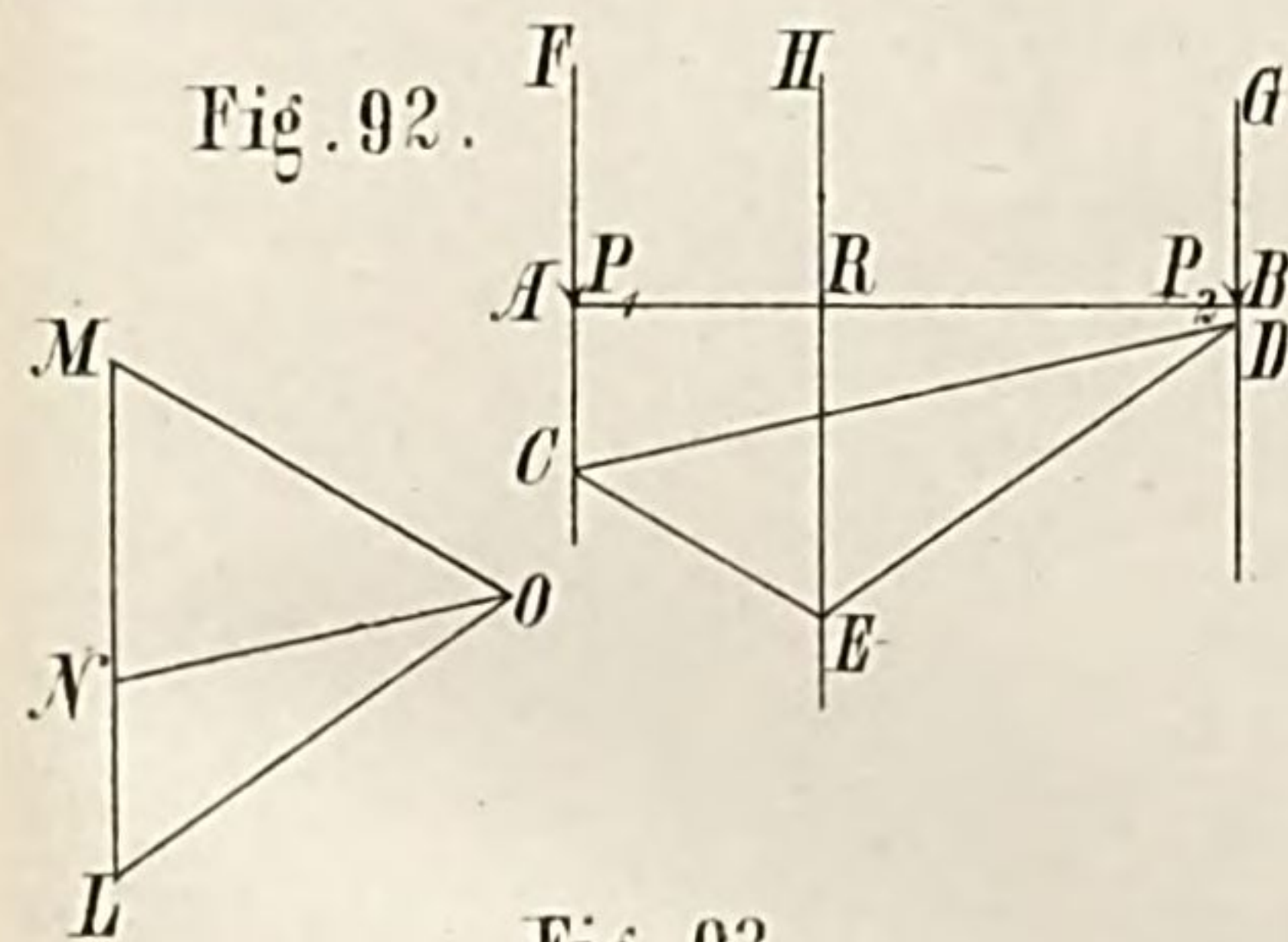


Fig. 93.

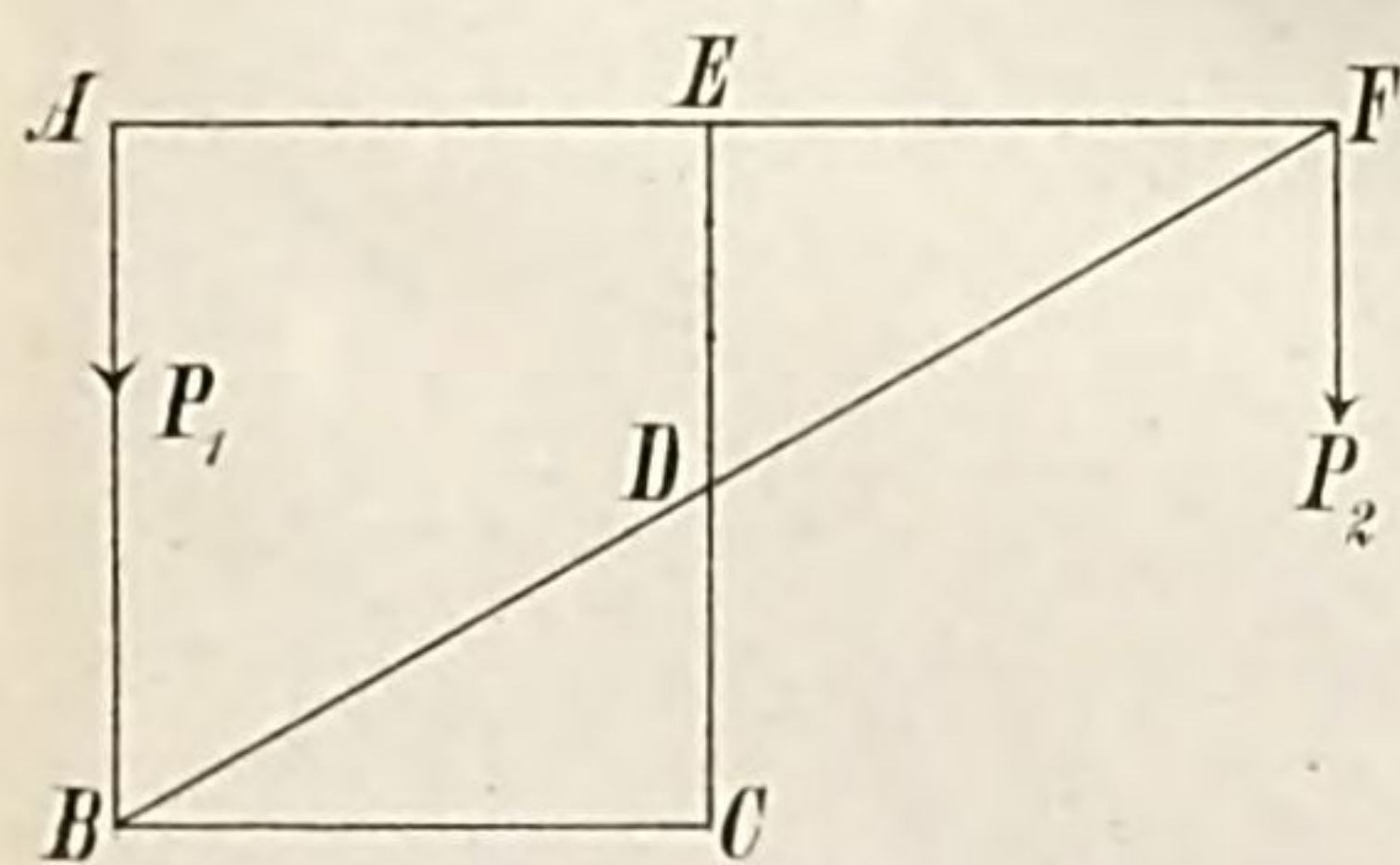


Fig. 94.

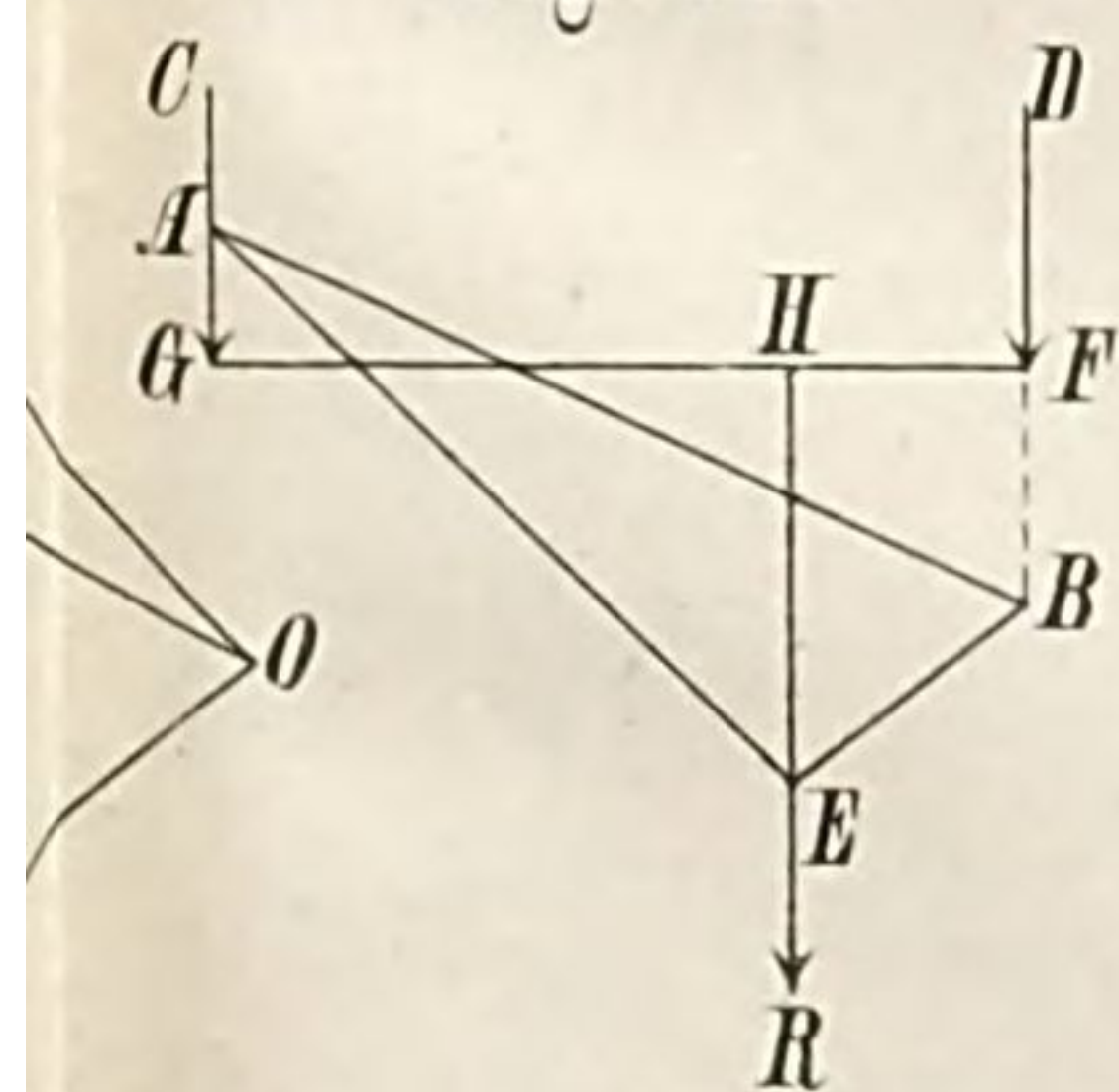


Fig. 95.

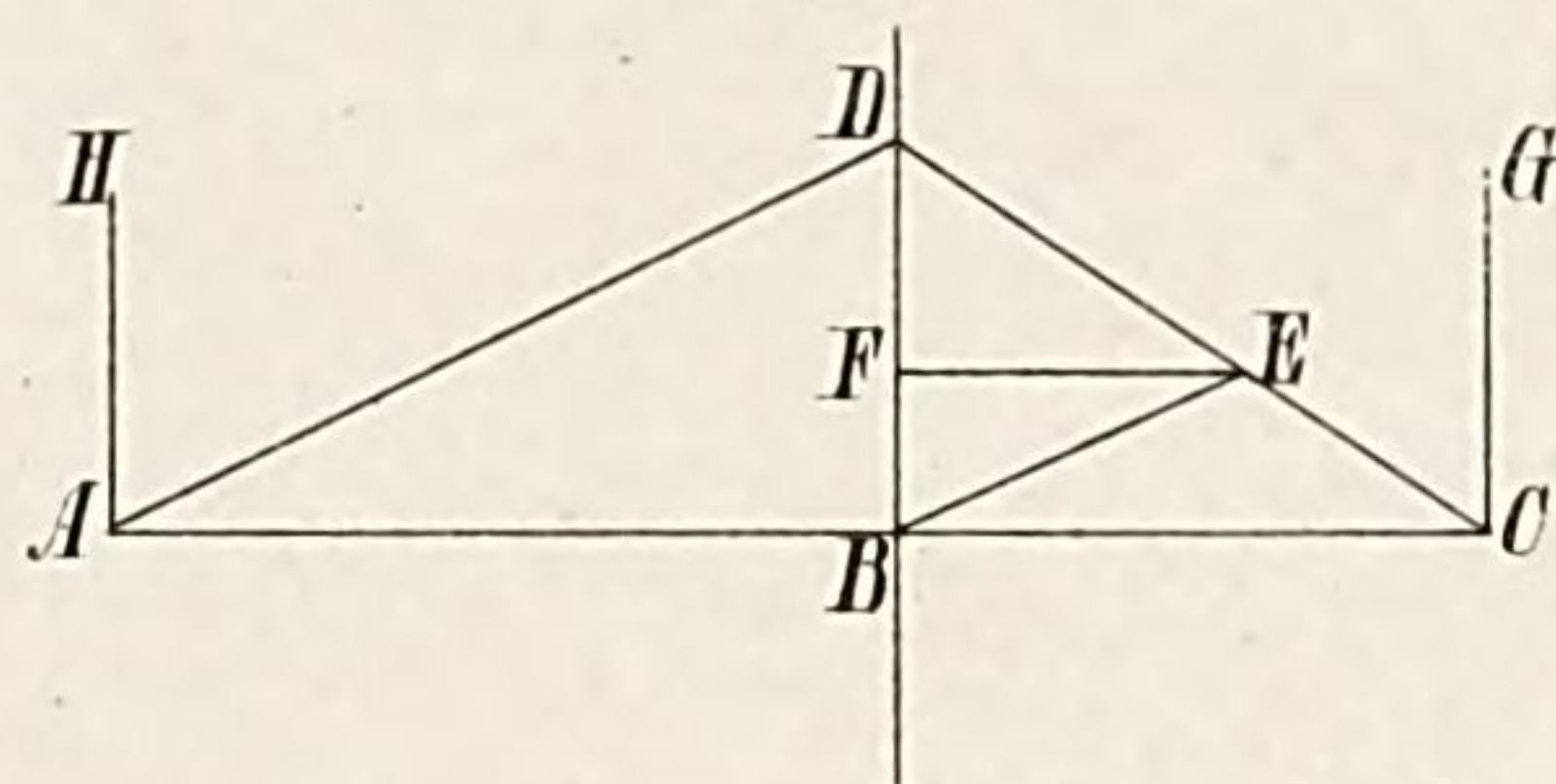


Fig. 96.

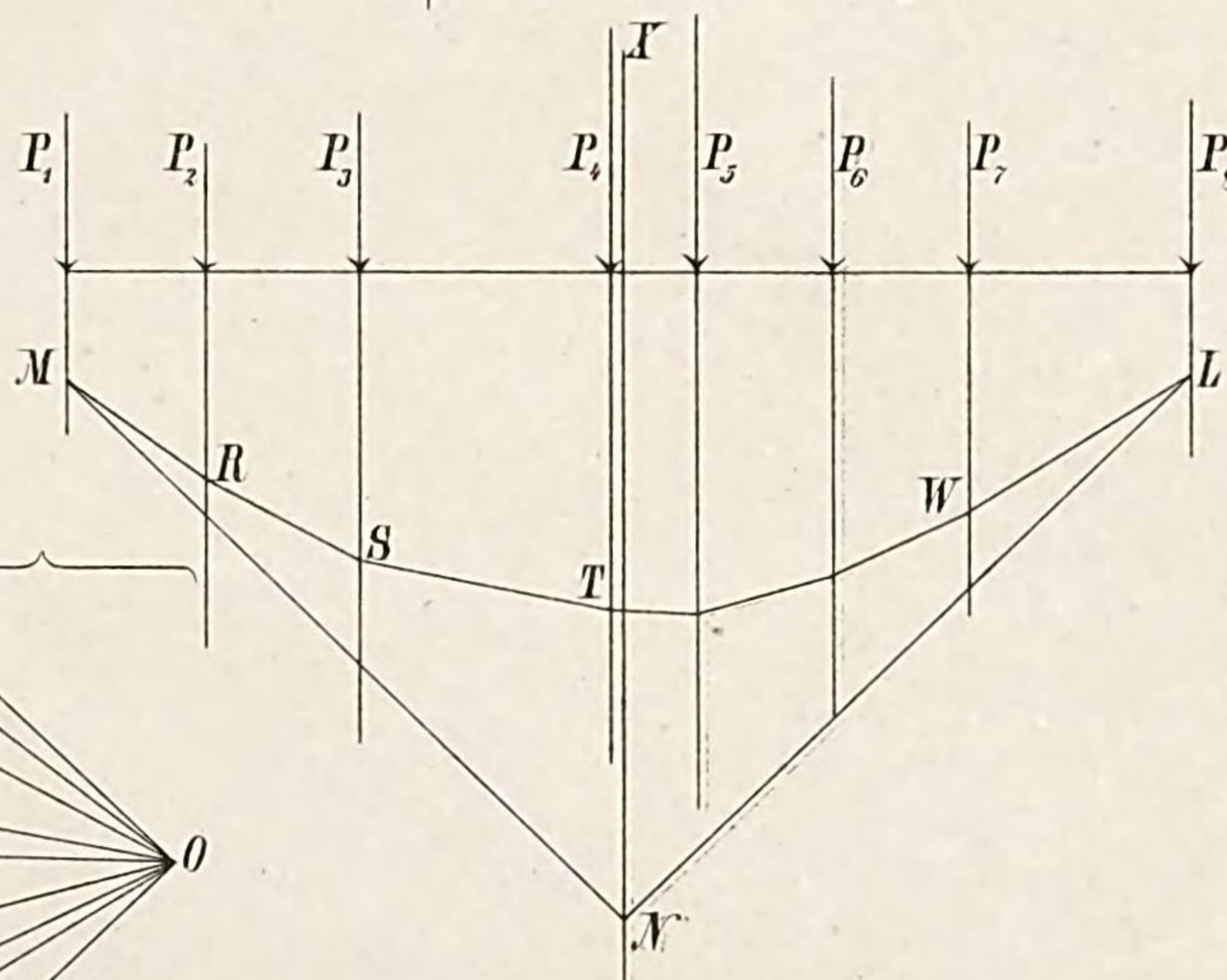


Fig. 97.

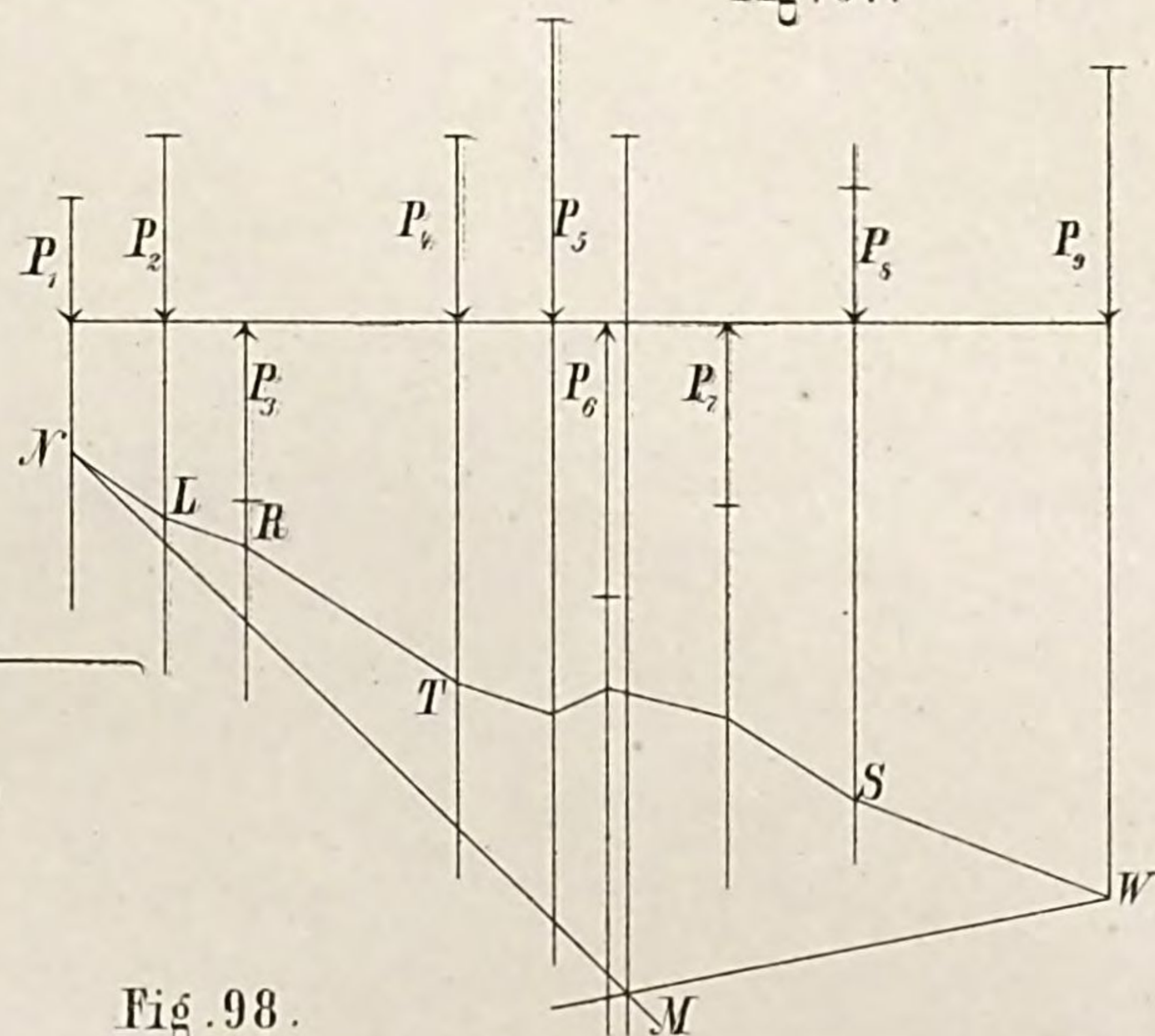


Fig. 98.

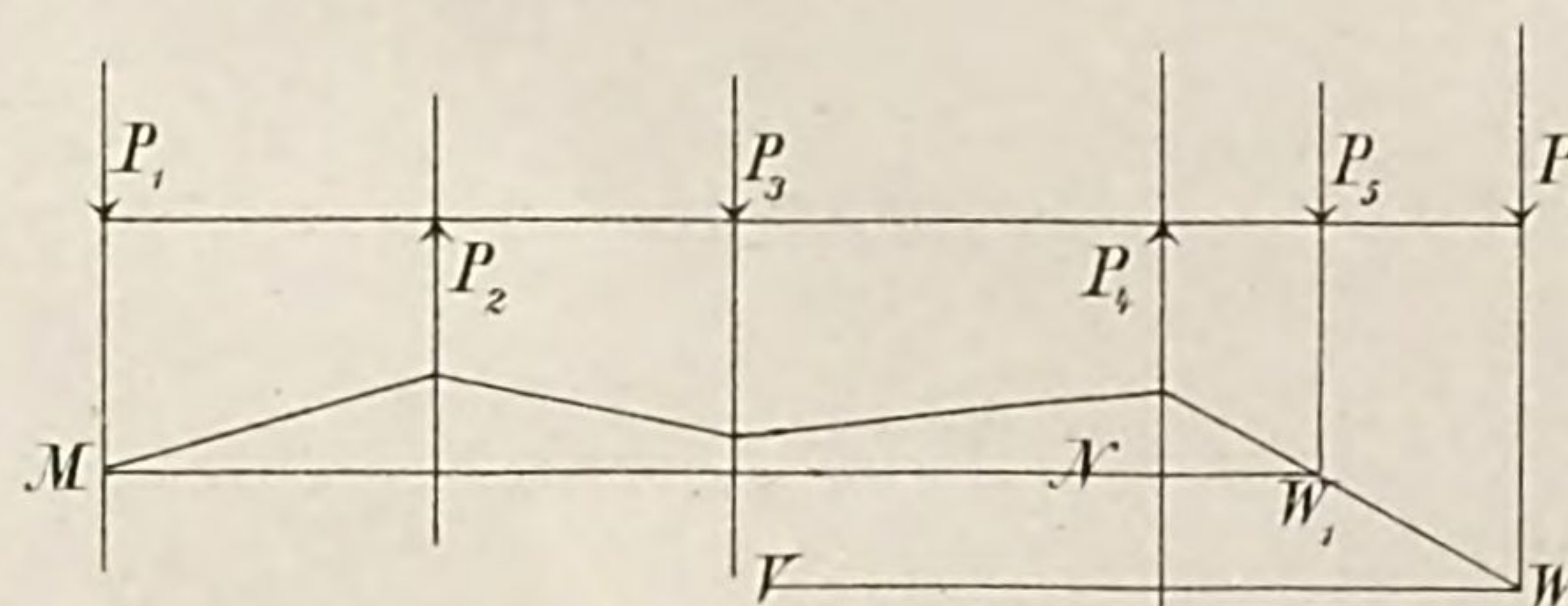


Fig. 99 - 110.

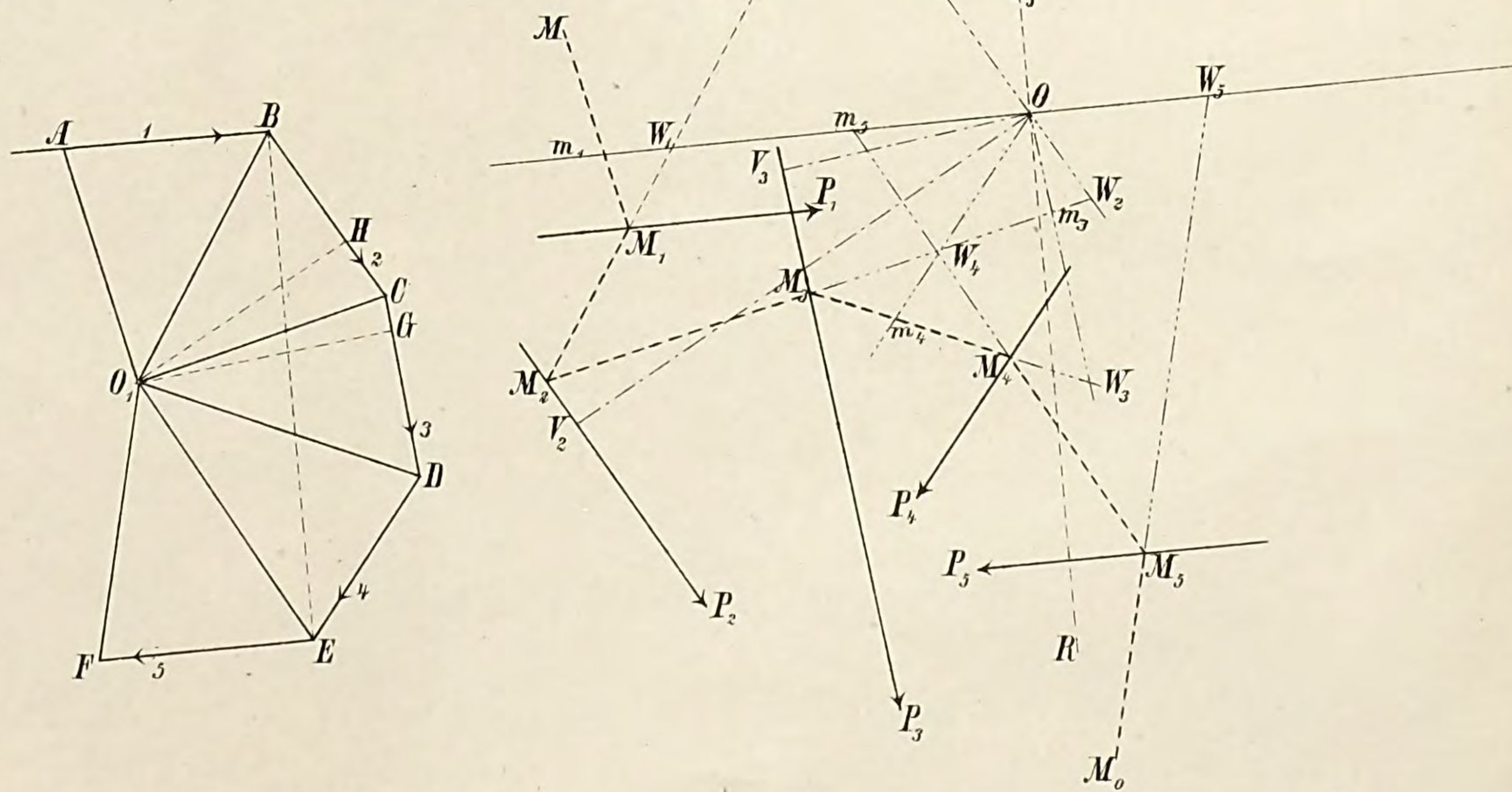
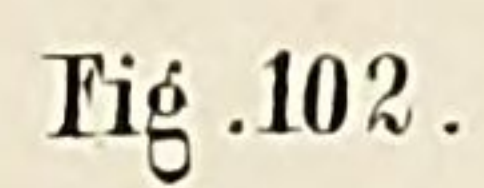
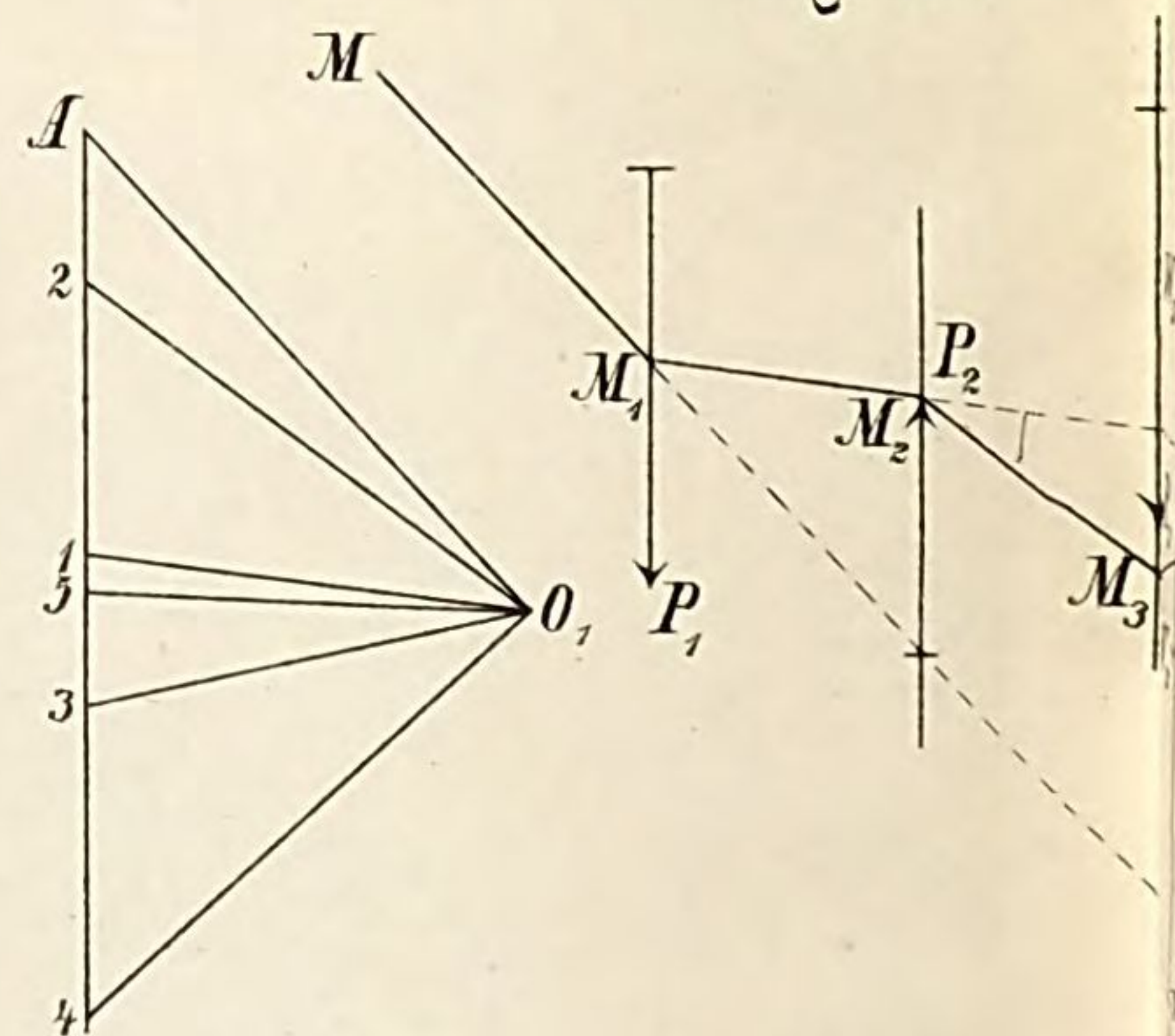
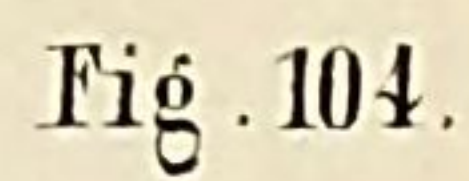
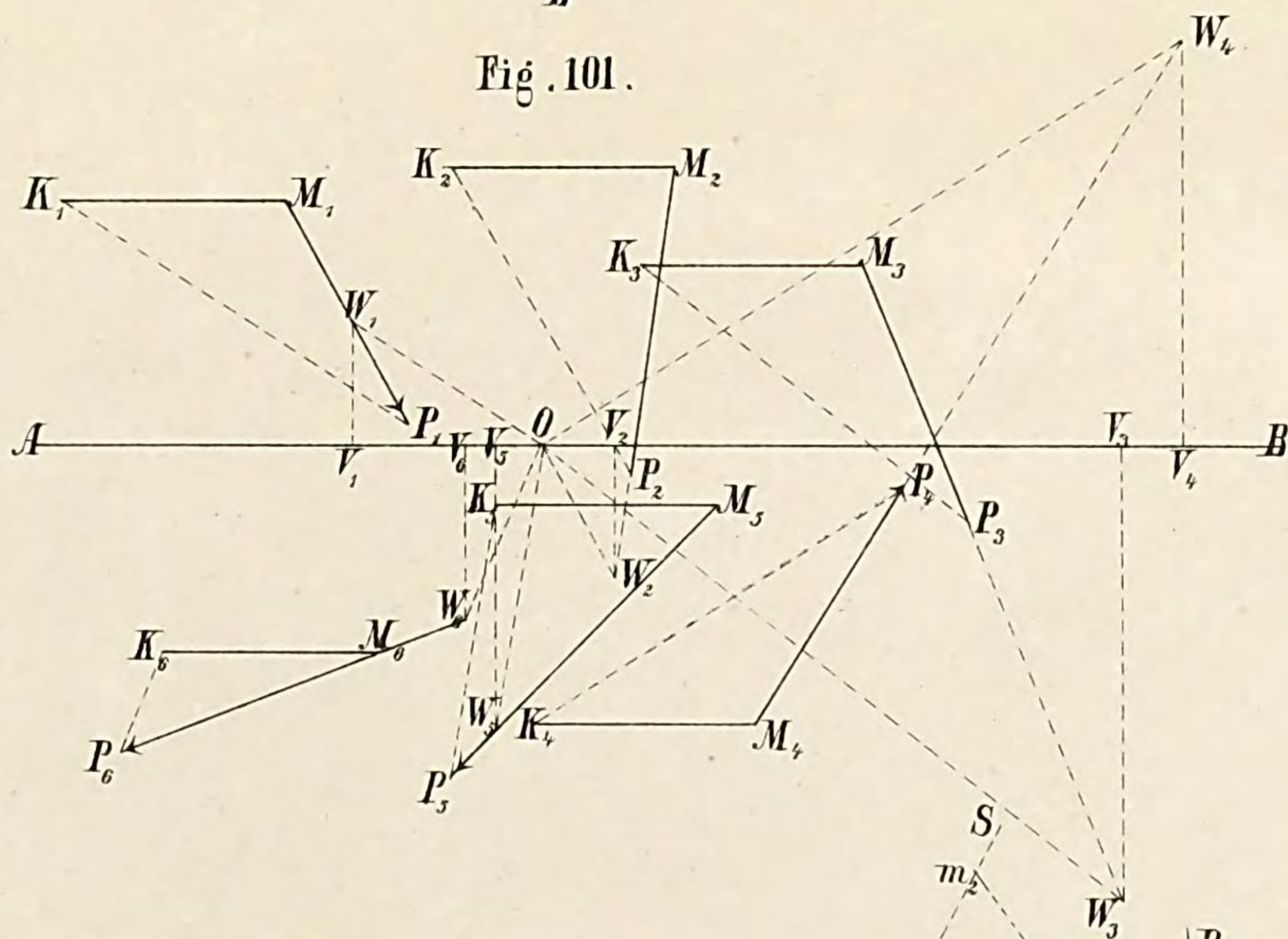
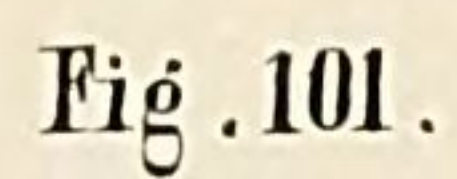
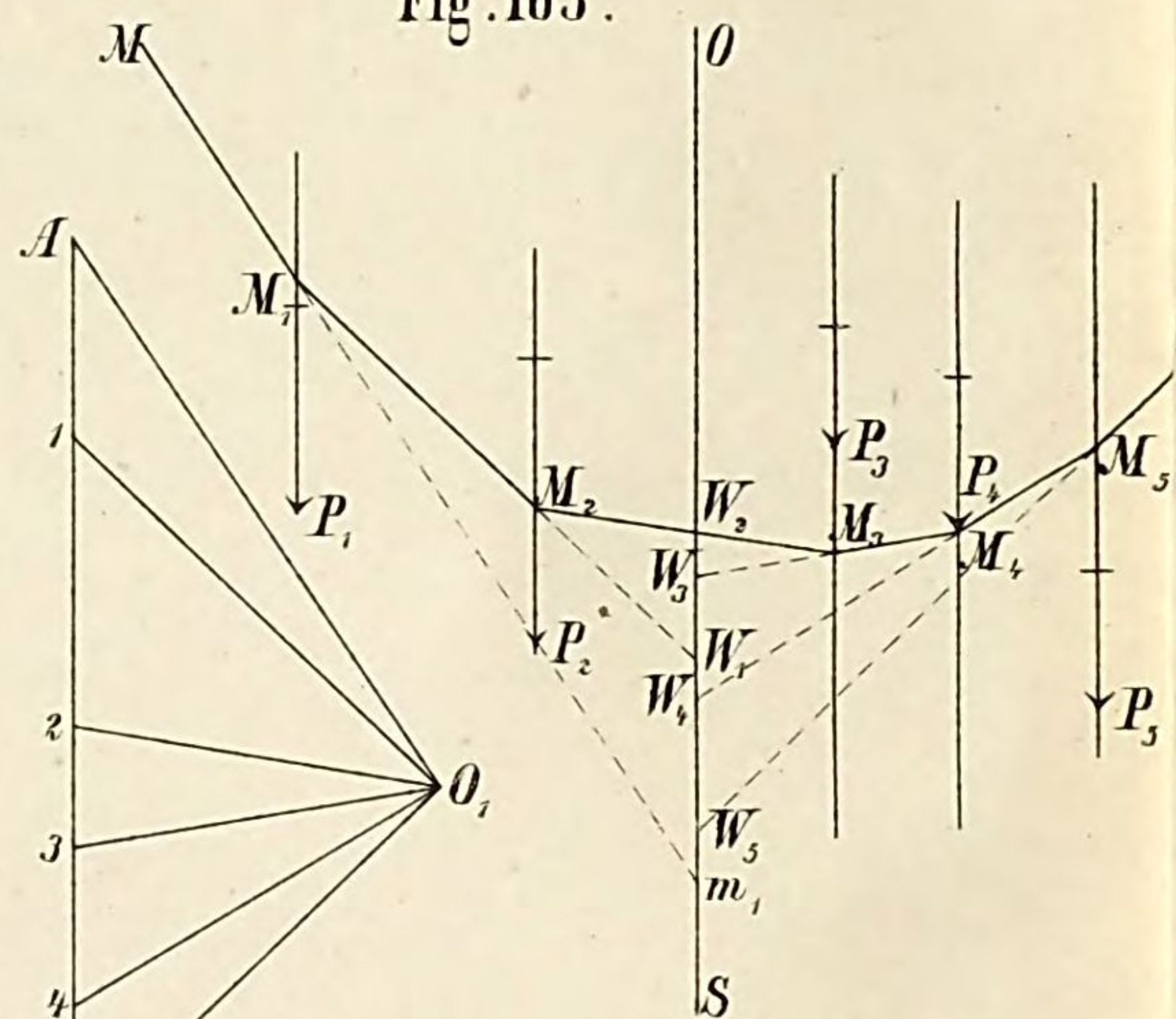
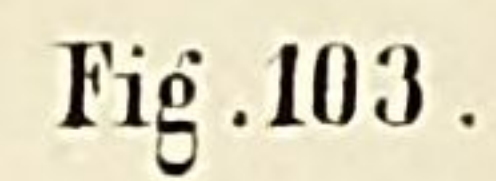
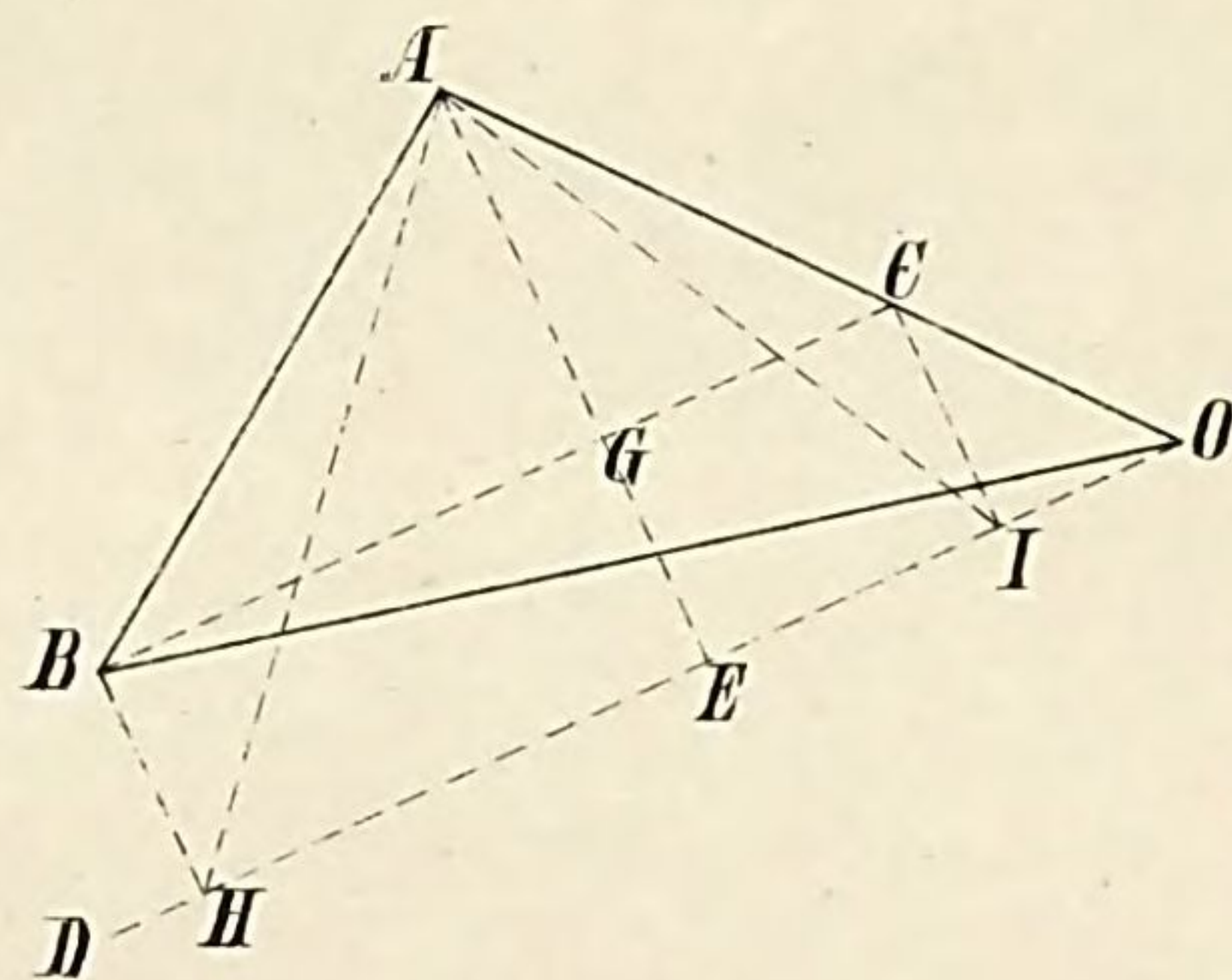
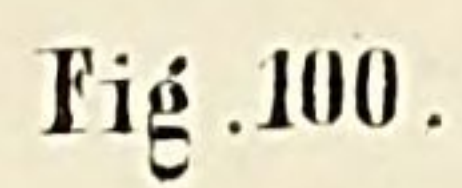
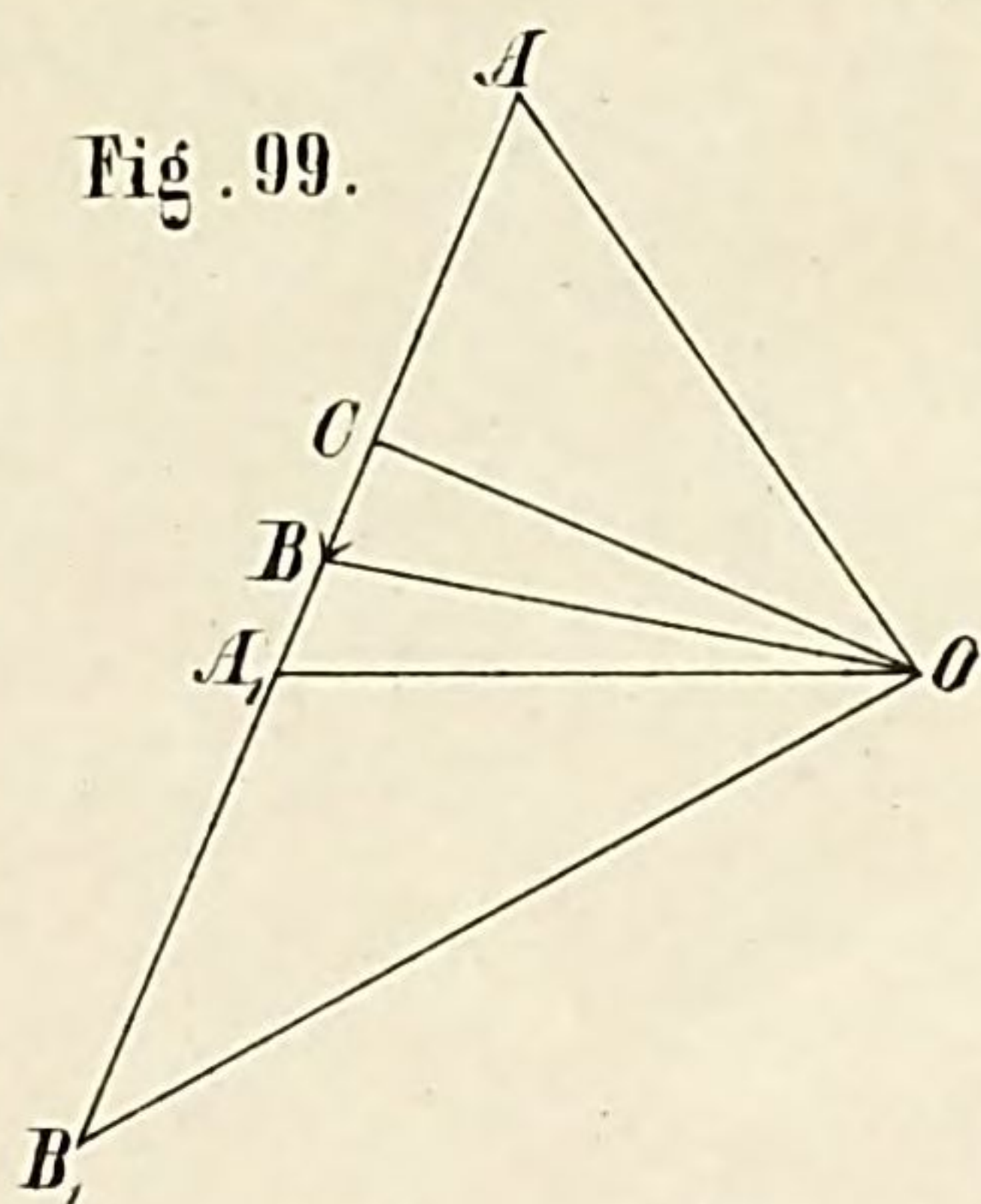
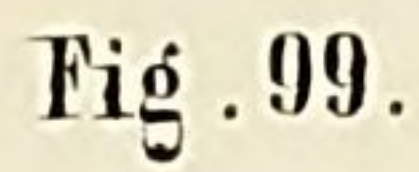


Fig . 107 .

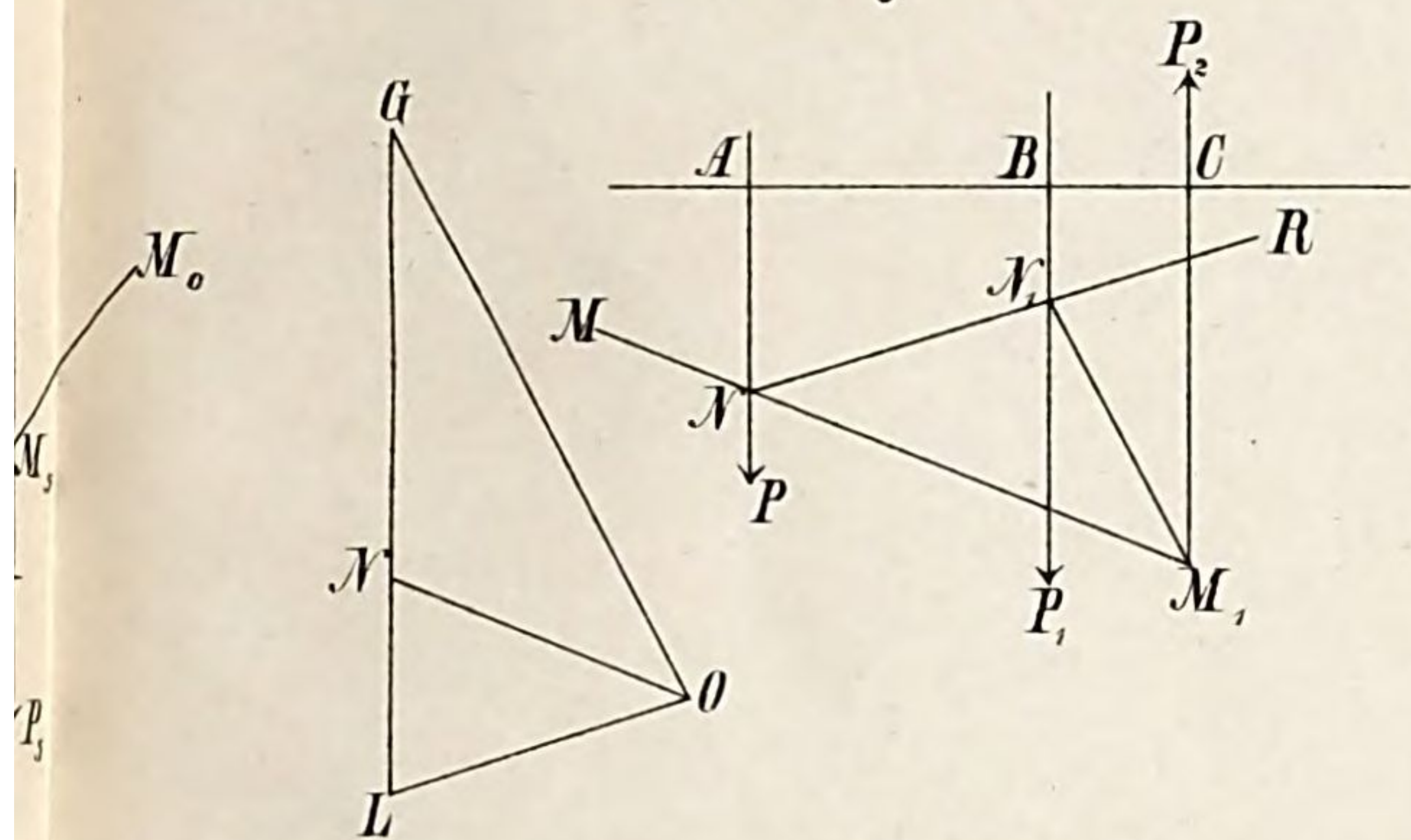


Fig. 108 .

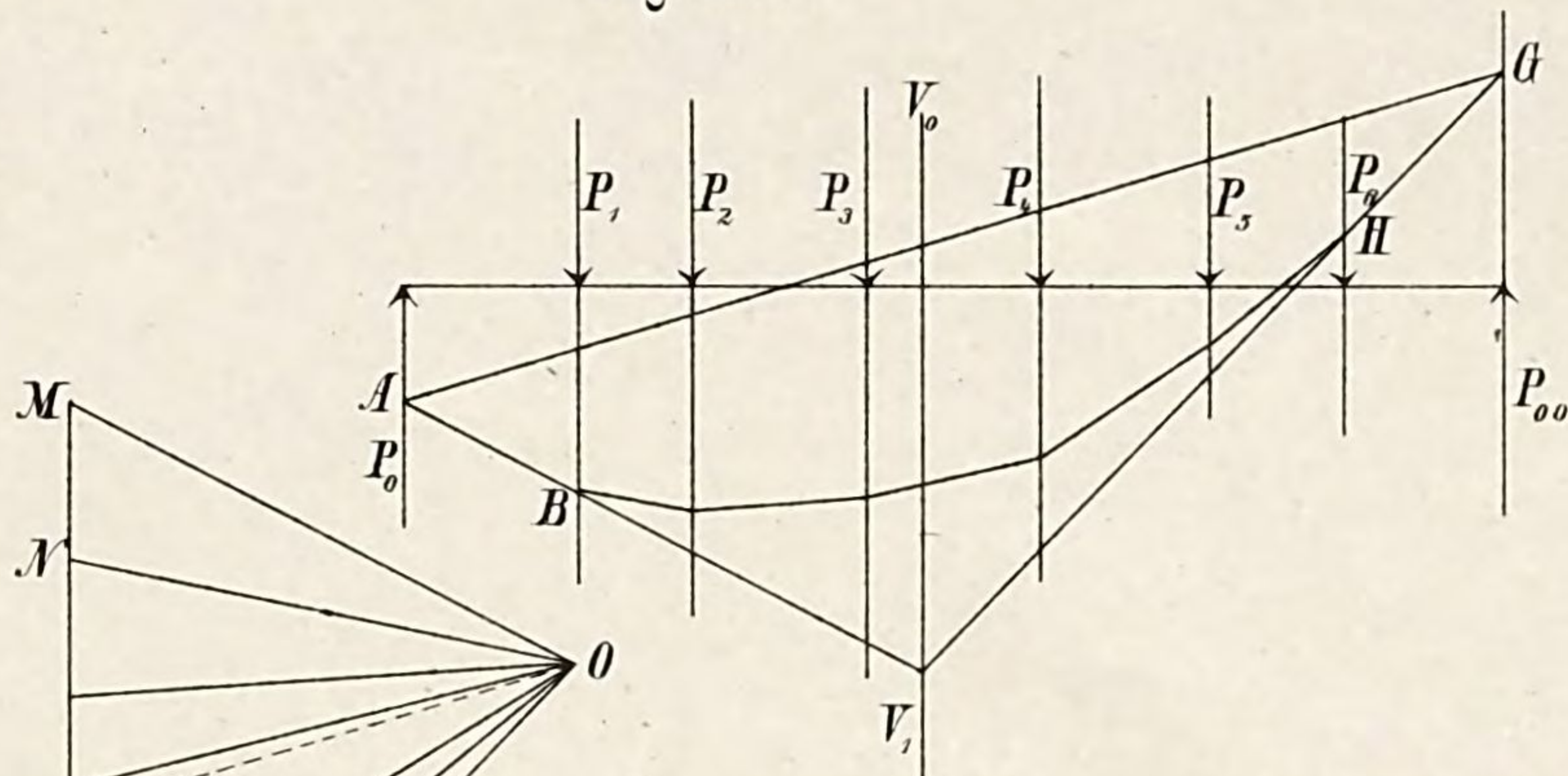


Fig. 109.

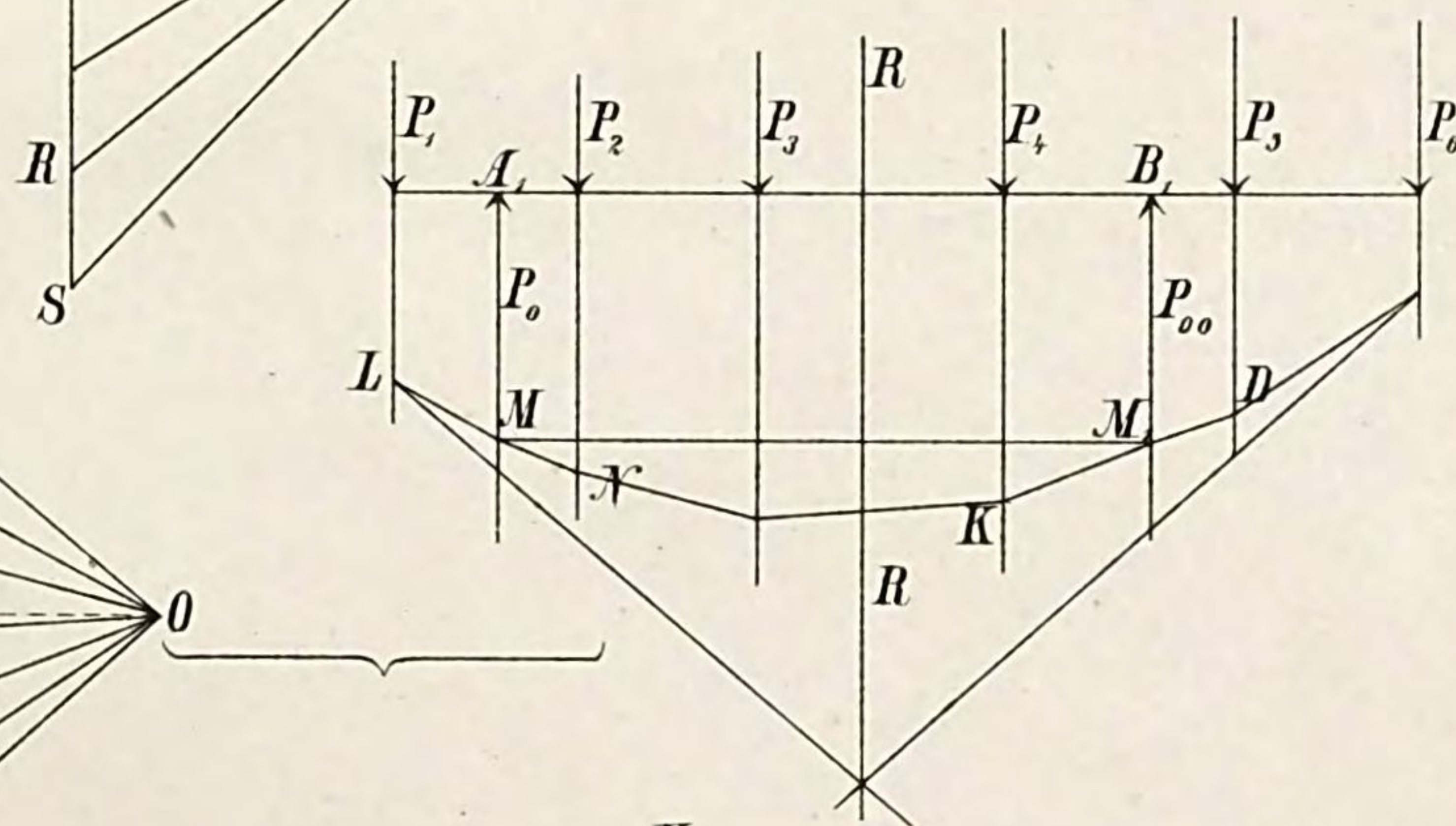


Fig. 105.

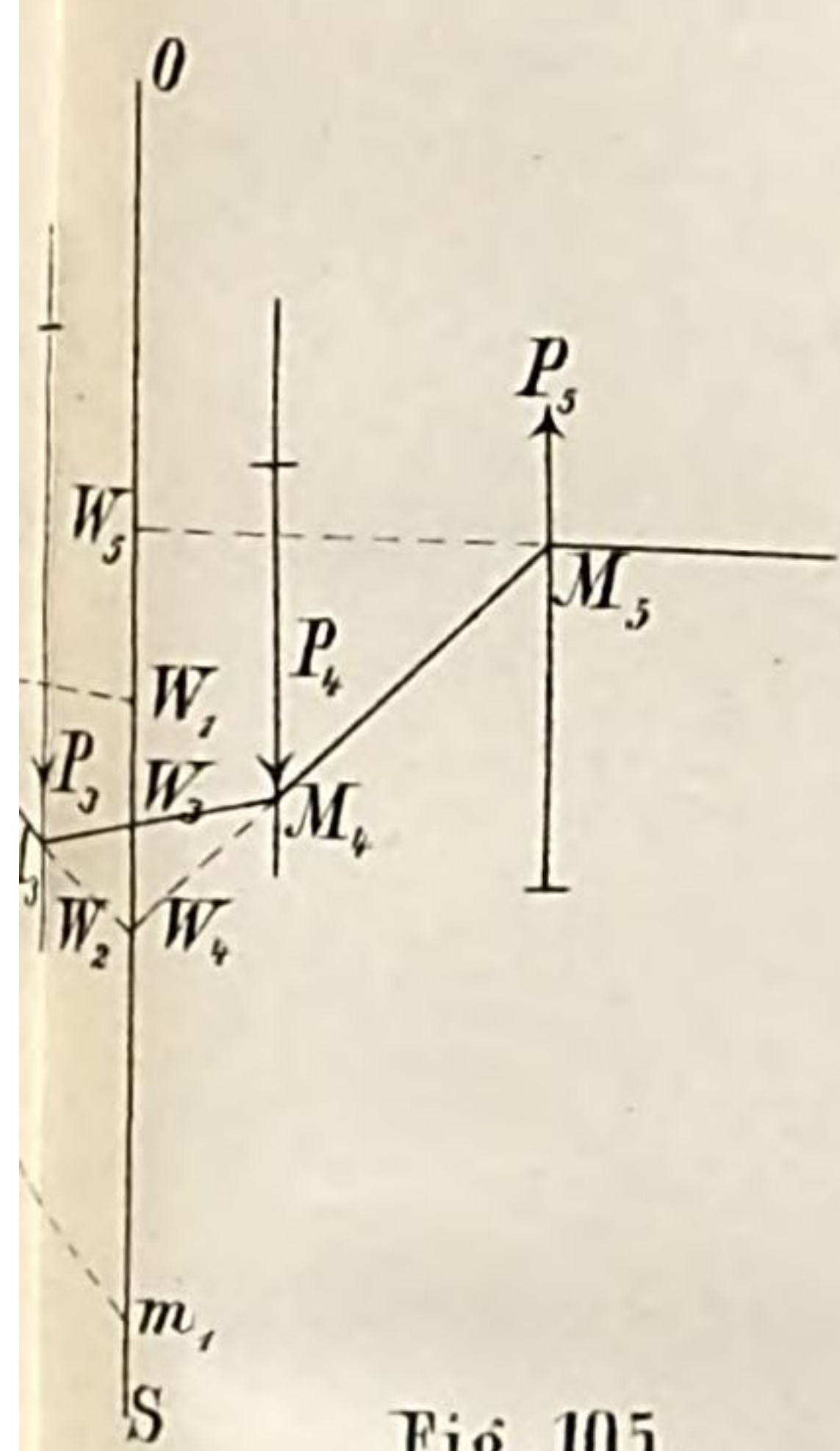


Fig. 110.

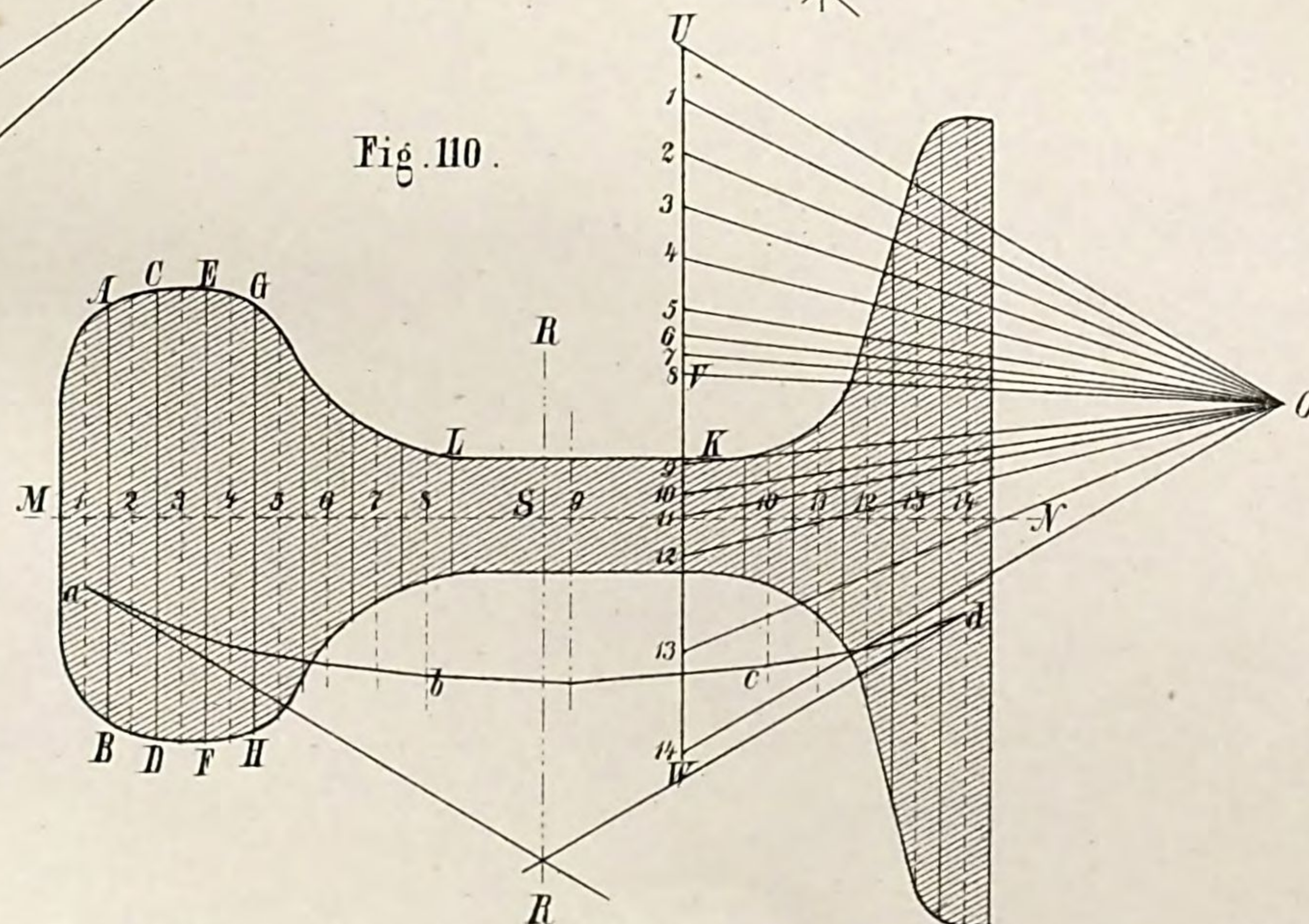
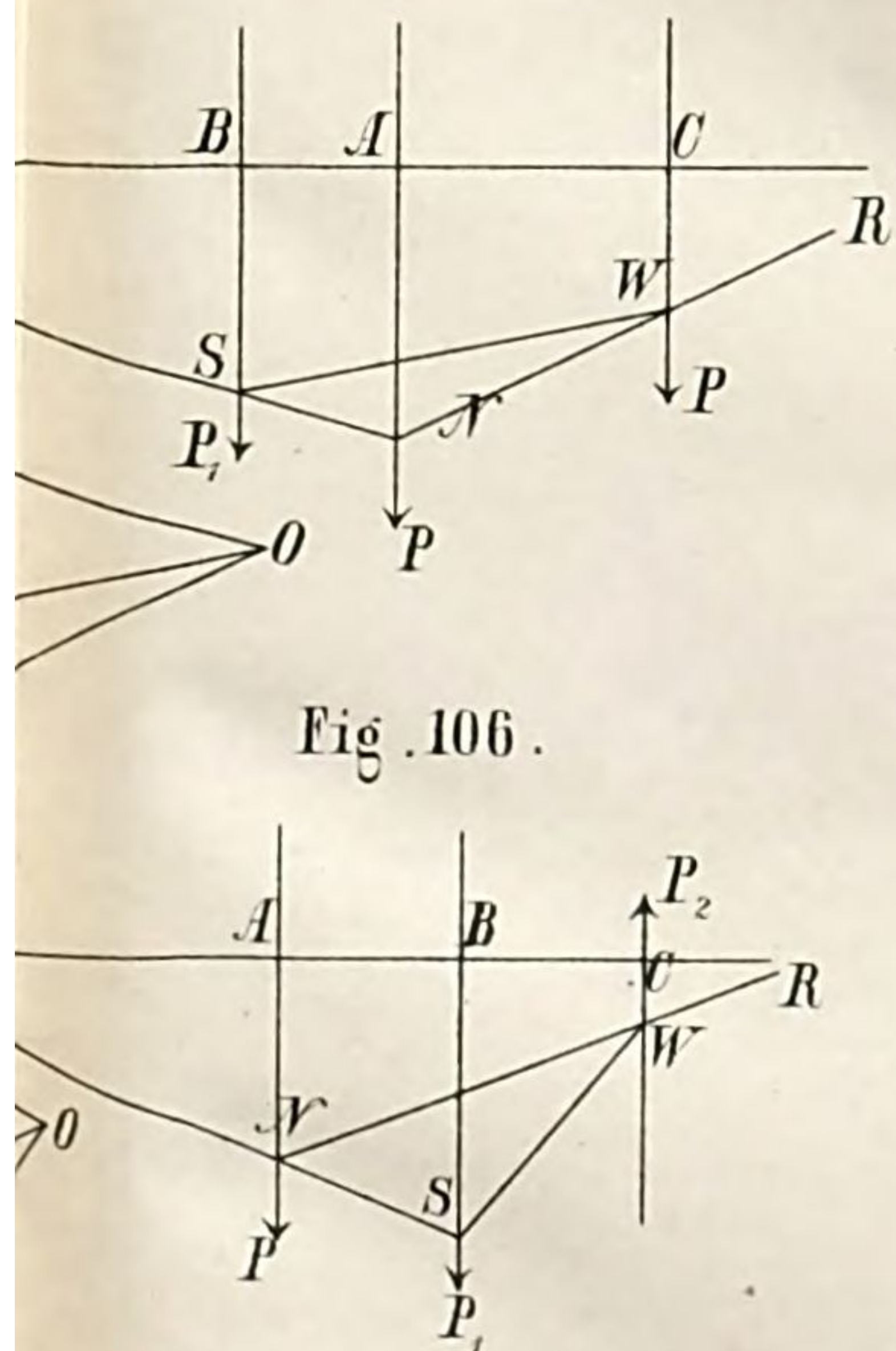


Fig .106 .



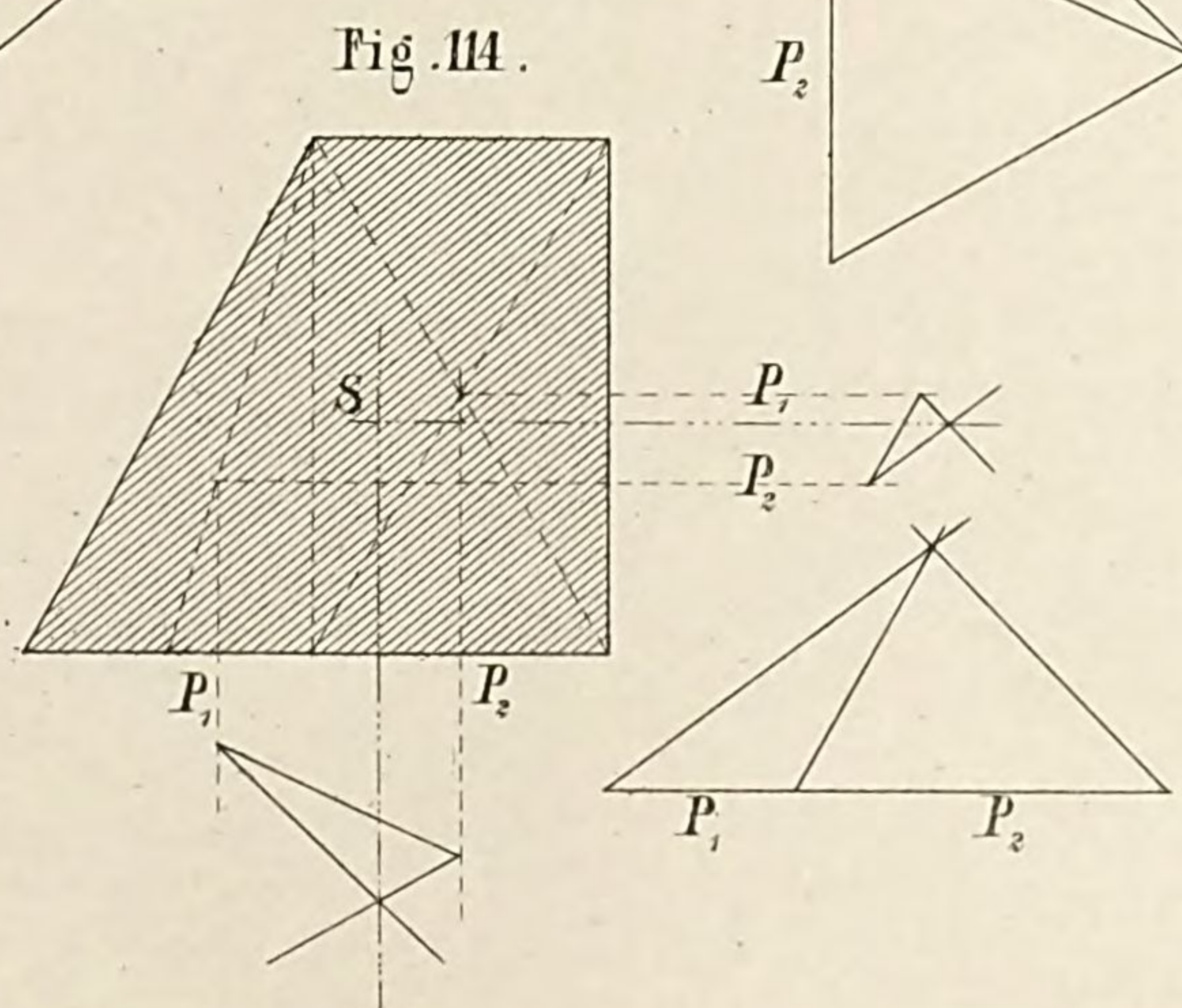
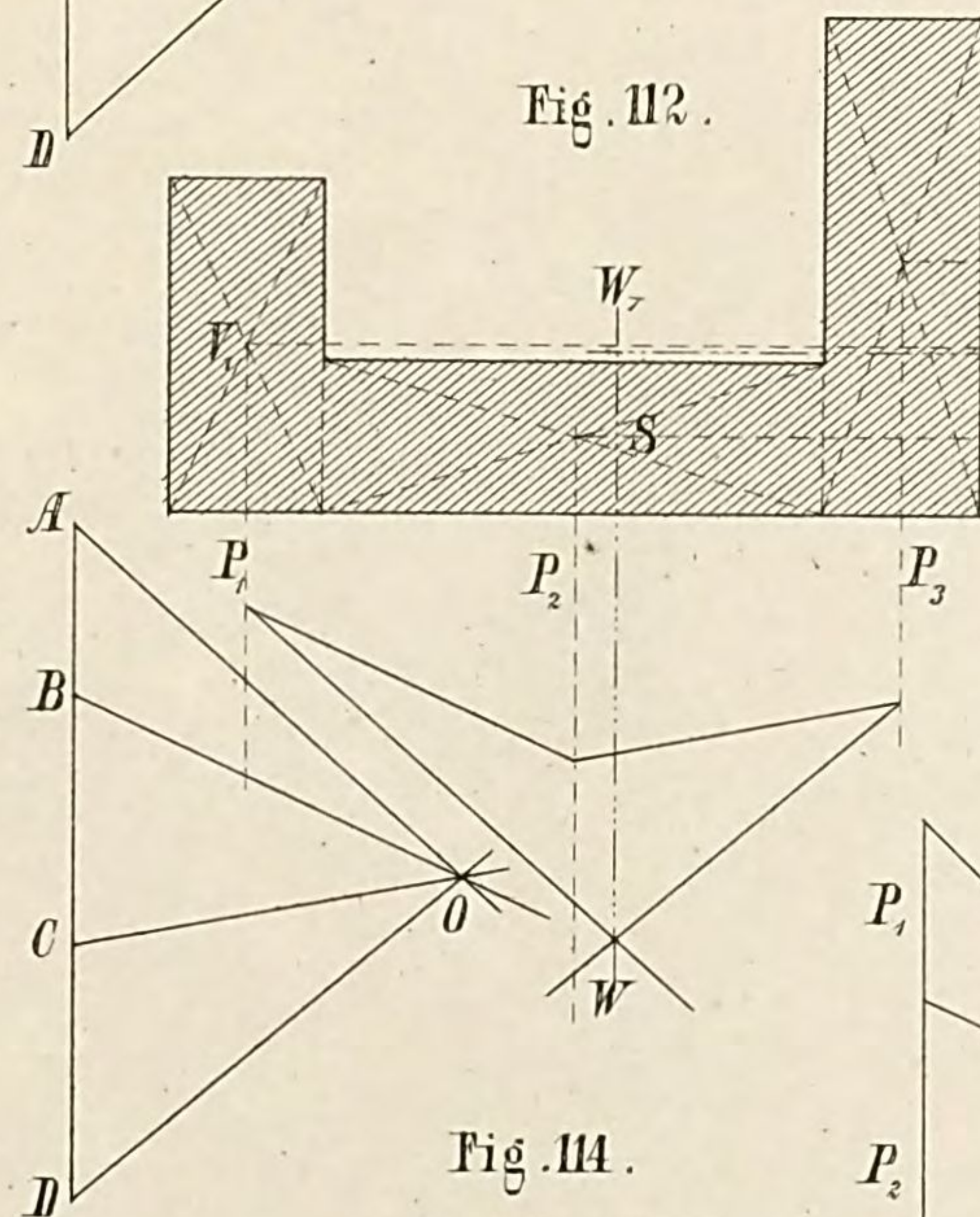
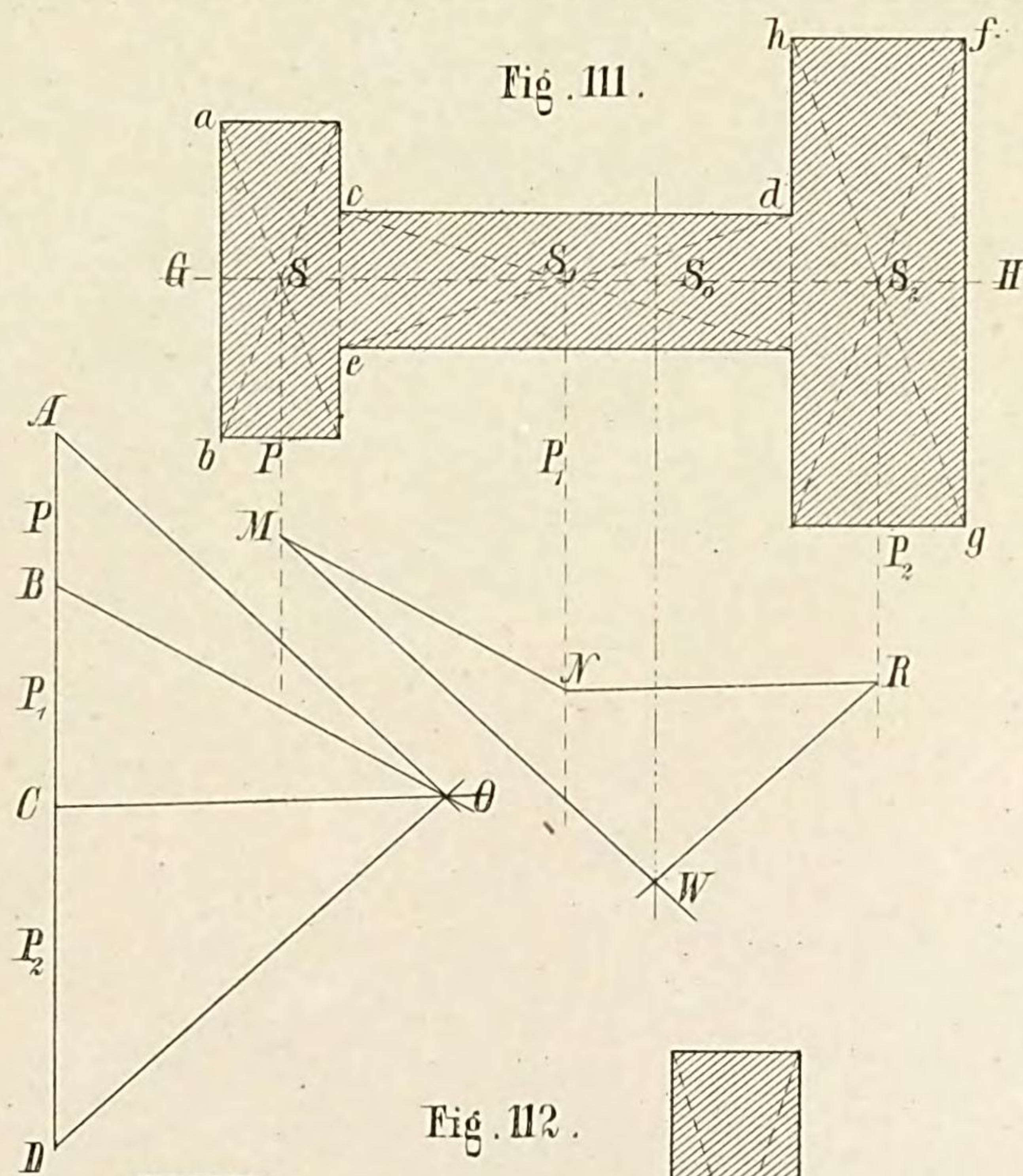


Fig. 121.



Fig. 117.

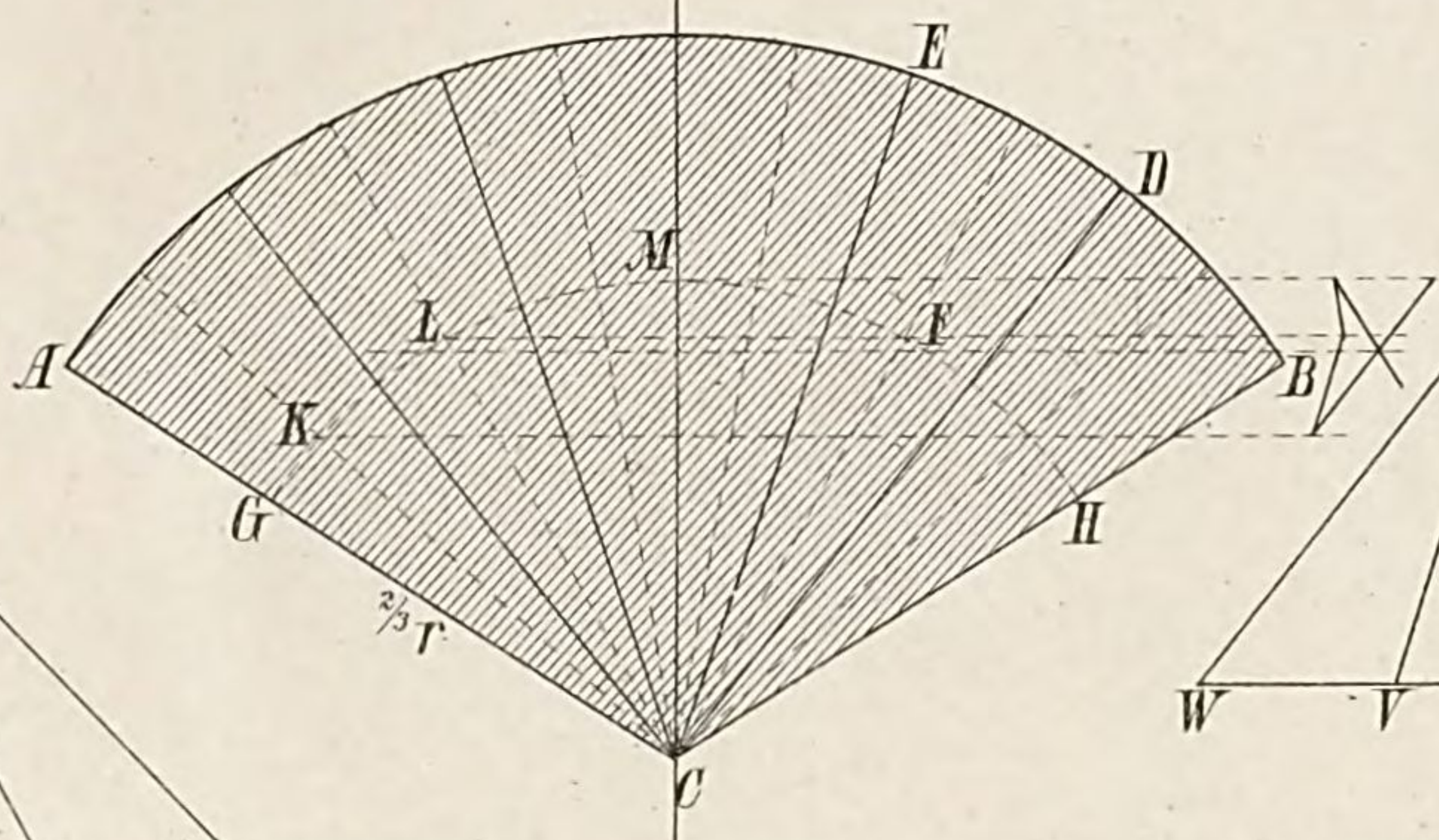


Fig. 119.

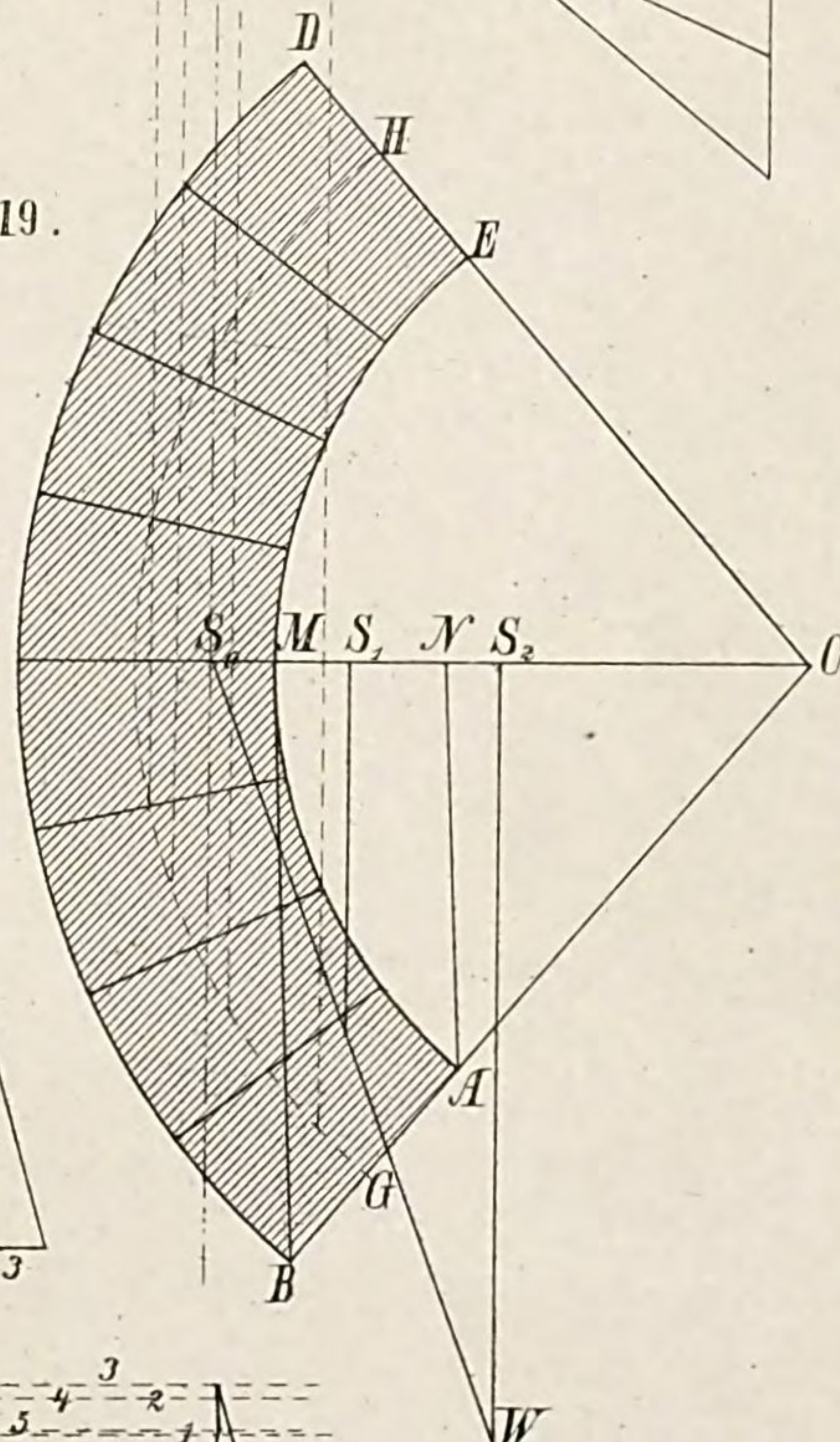


Fig. 118.

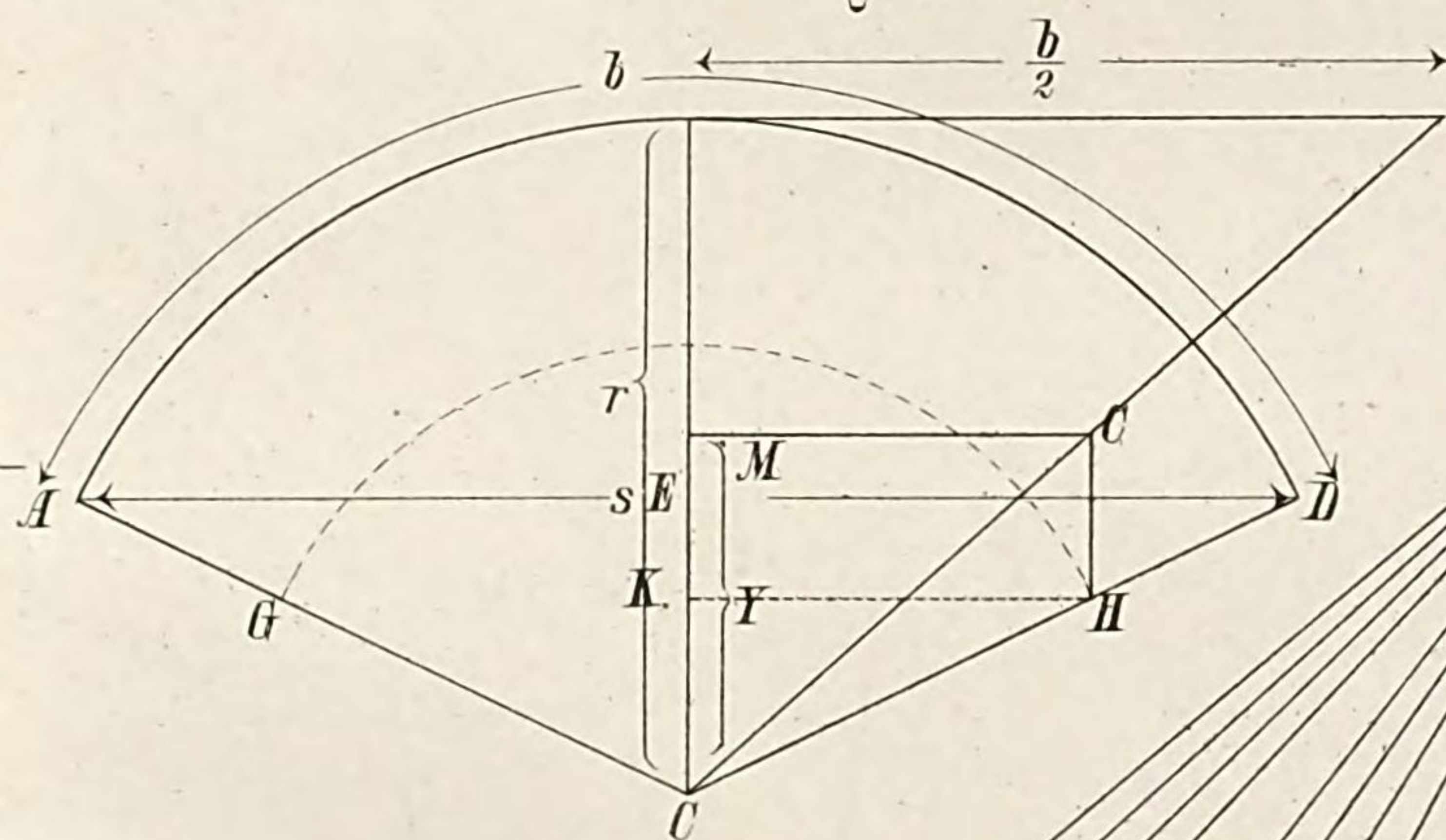


Fig. 122.

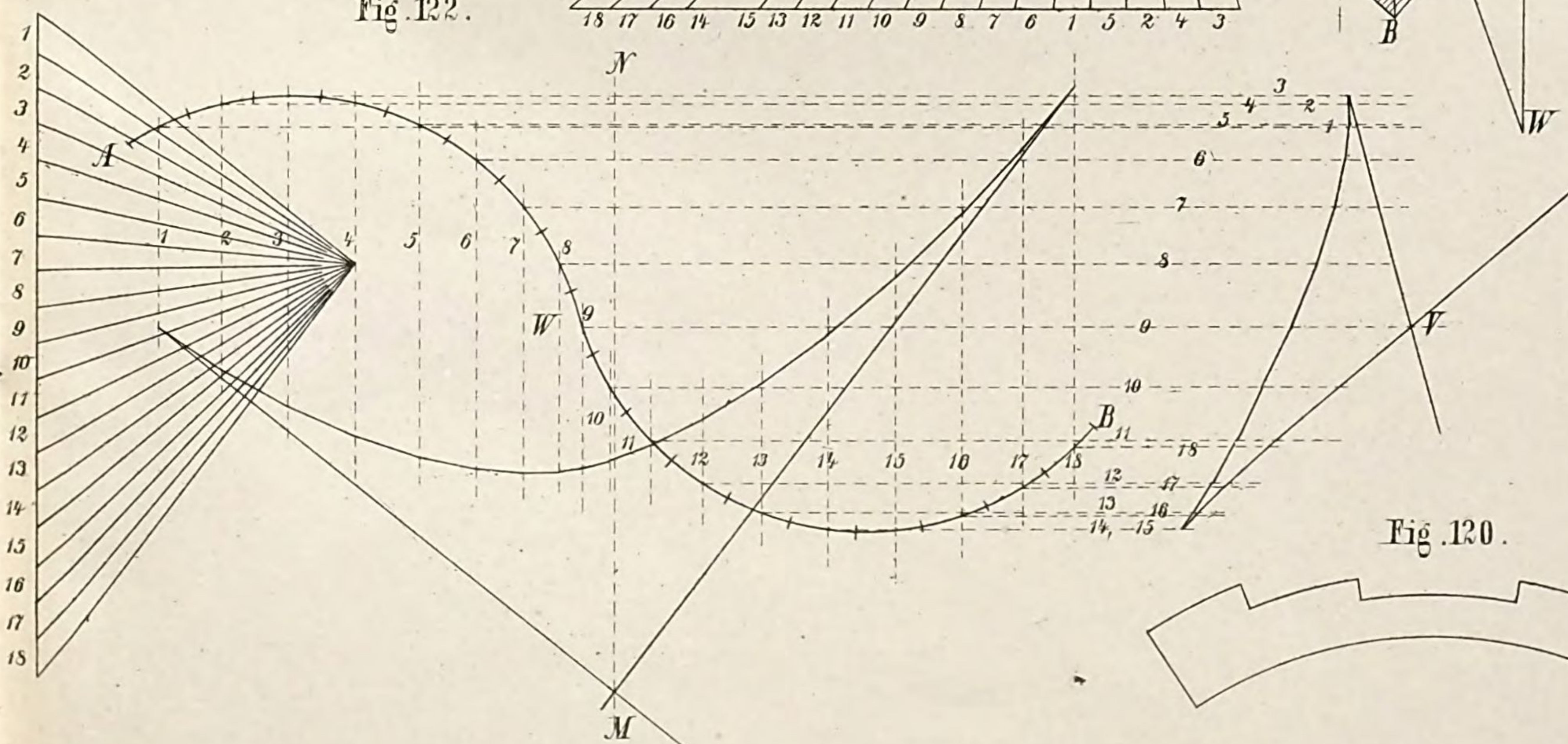
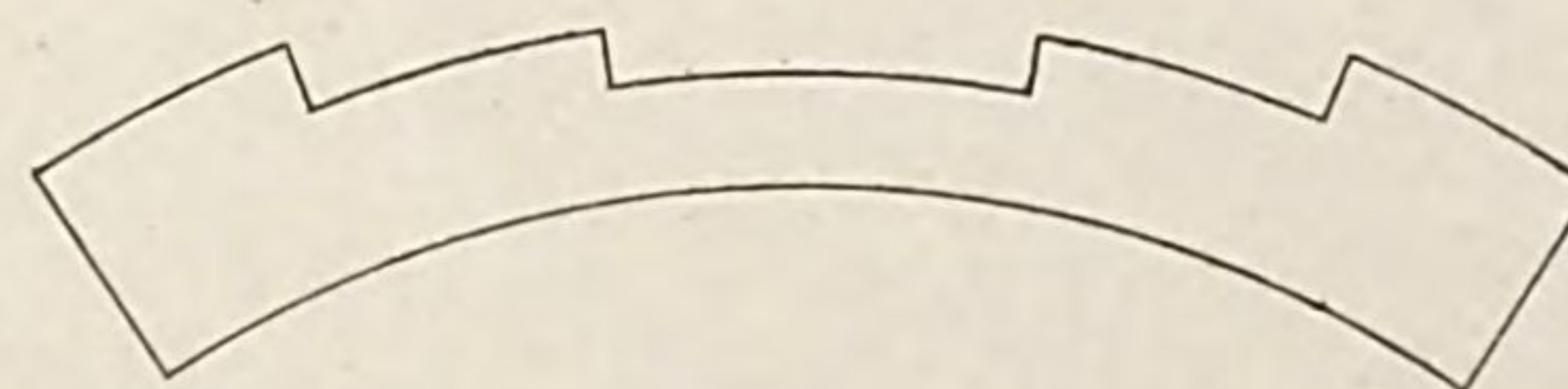
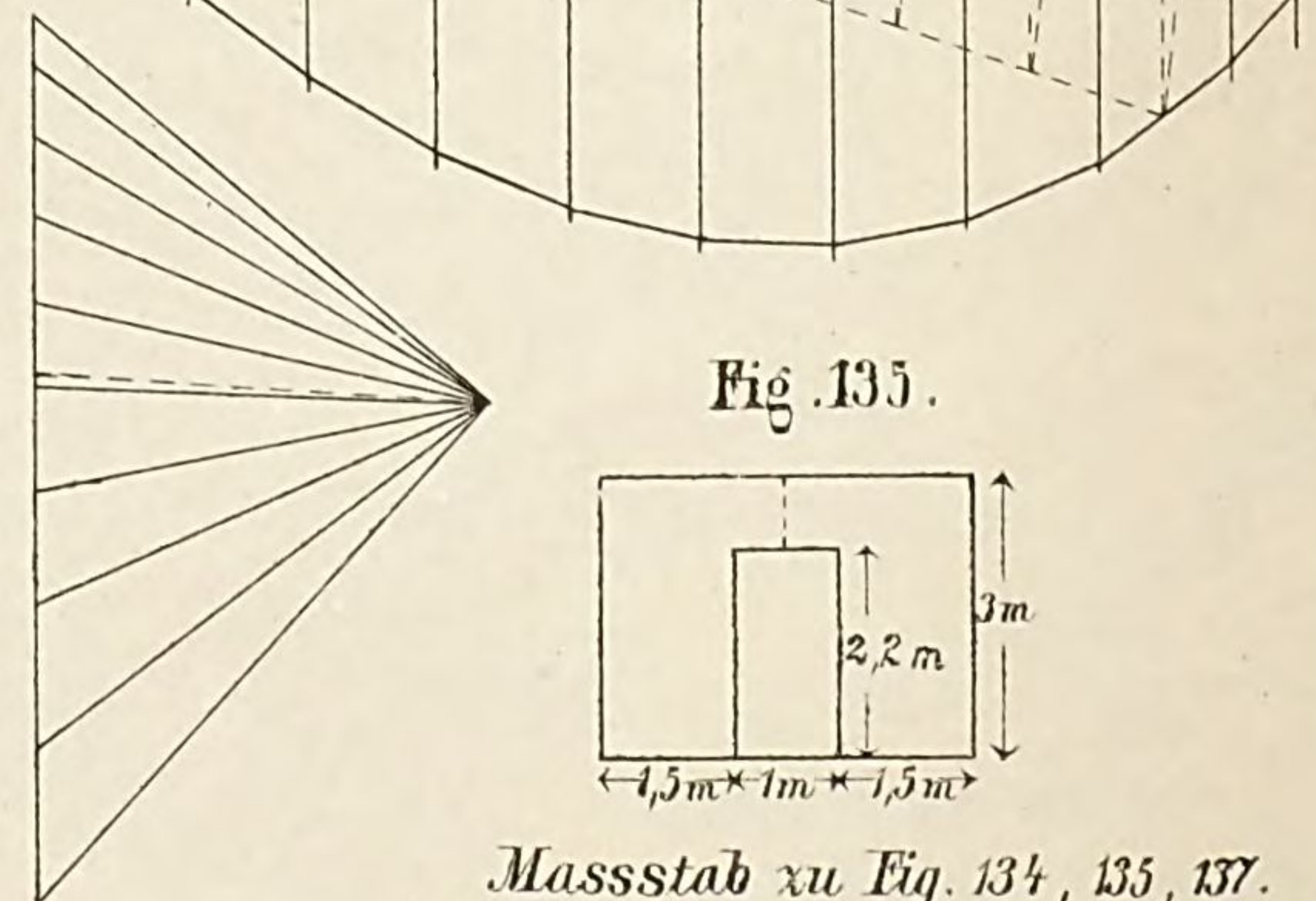
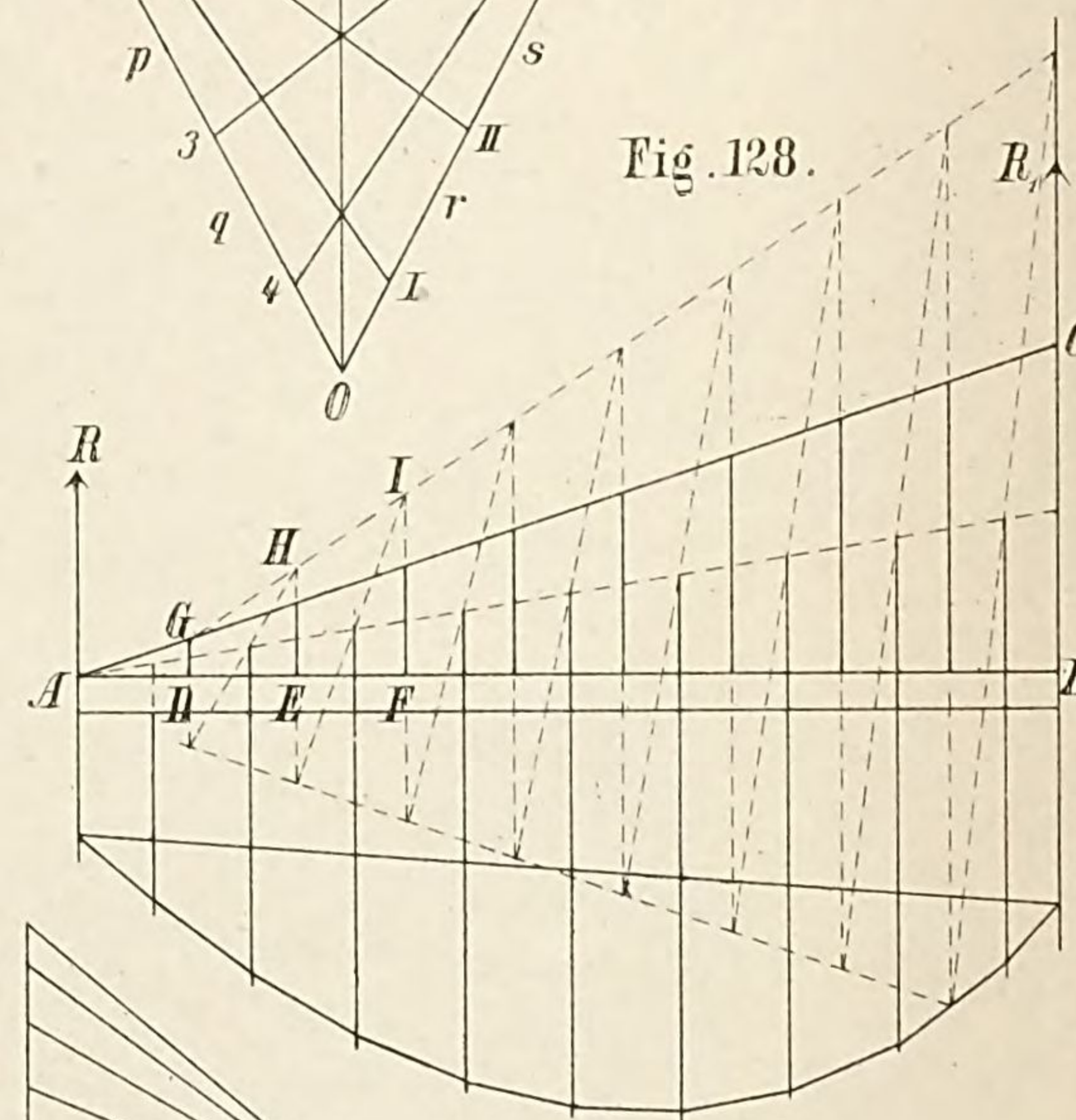
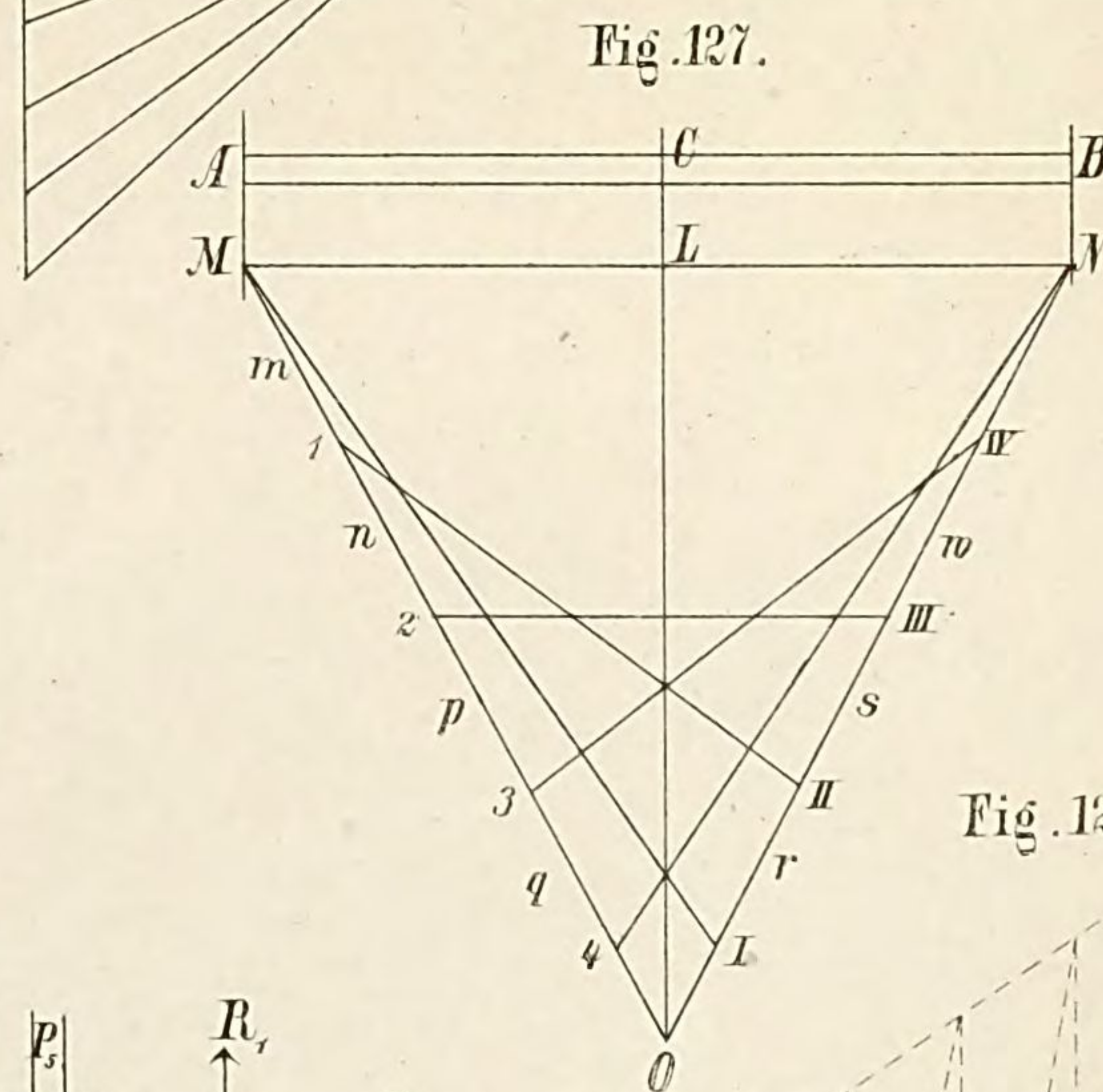
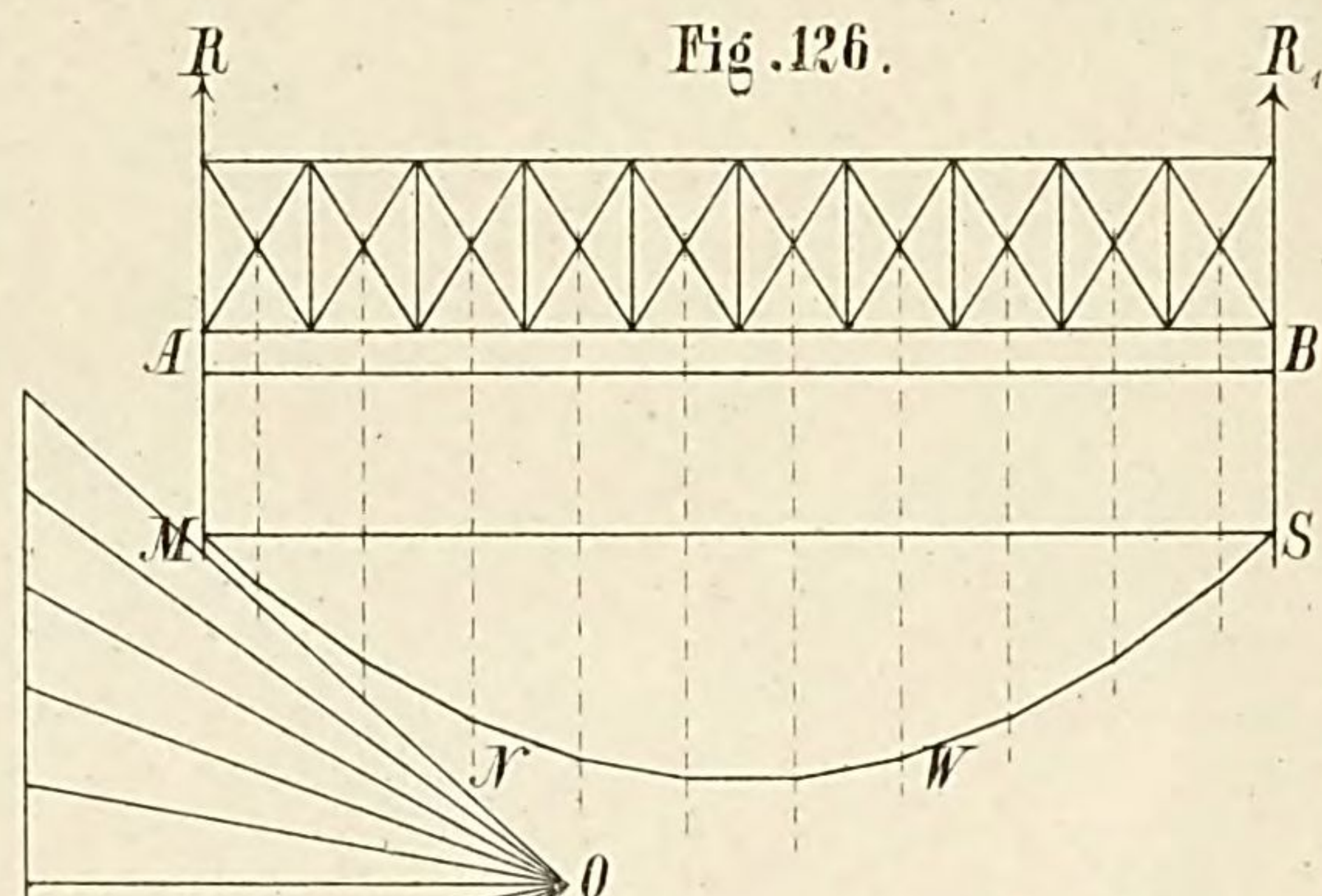
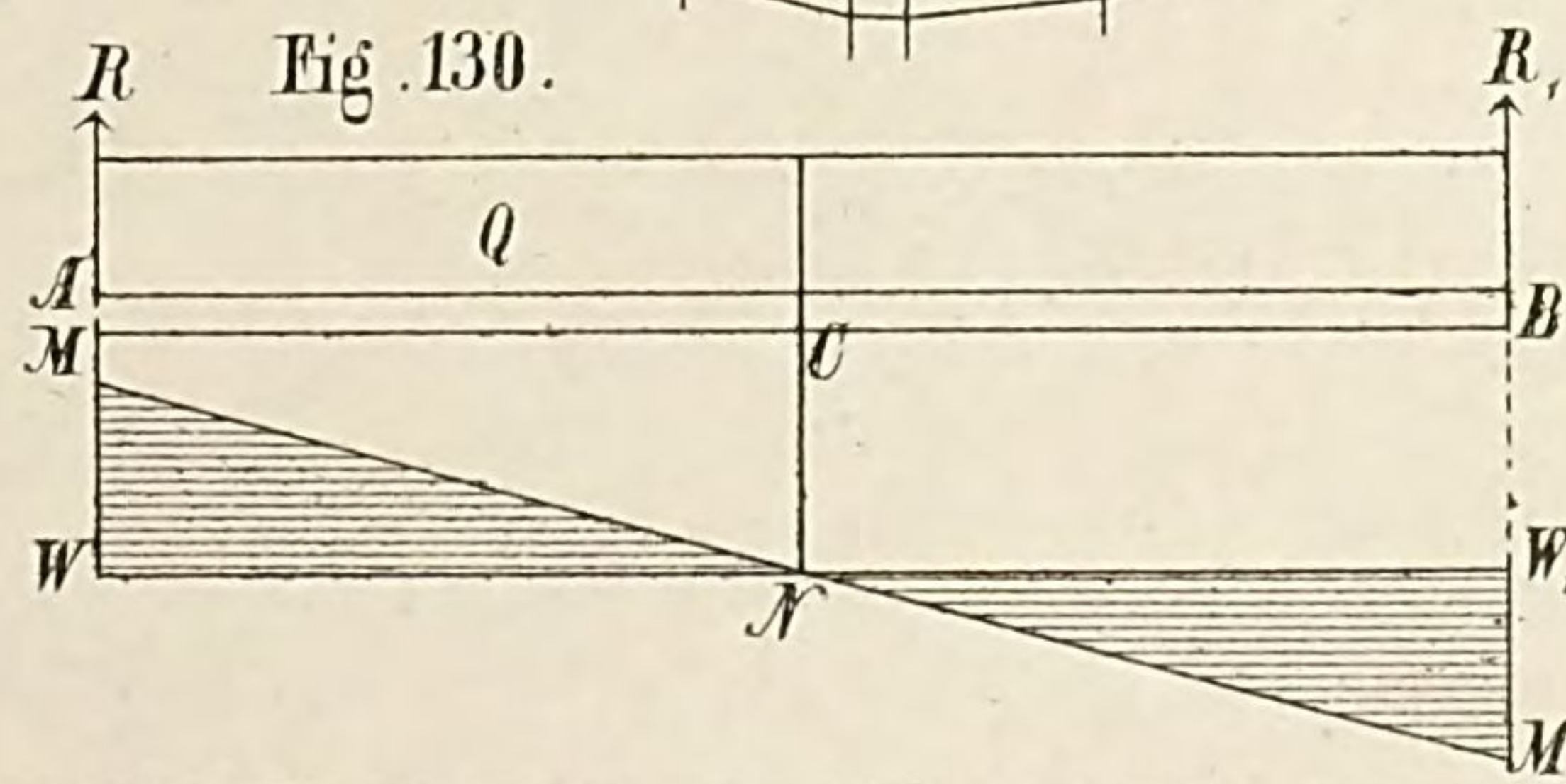
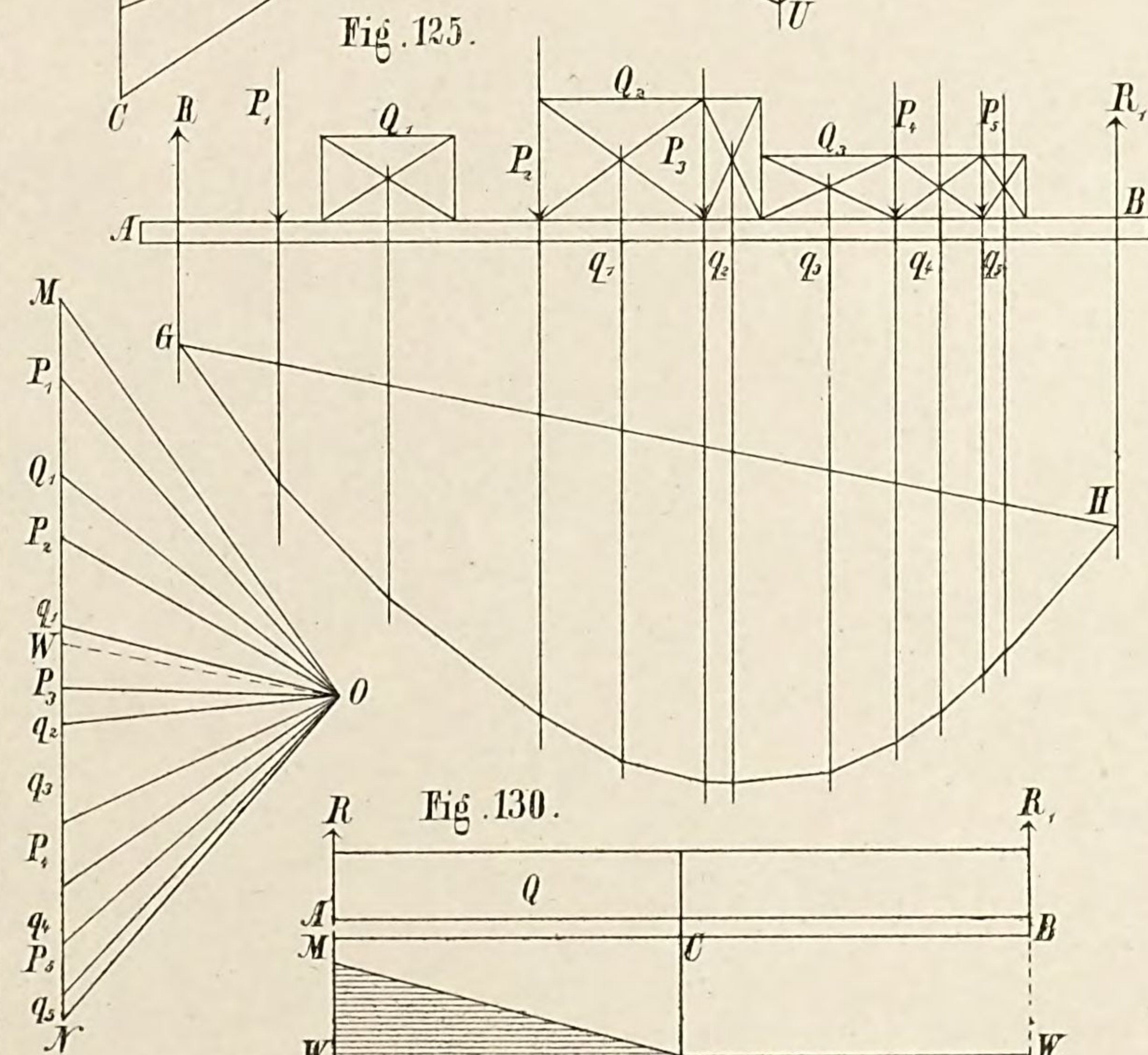
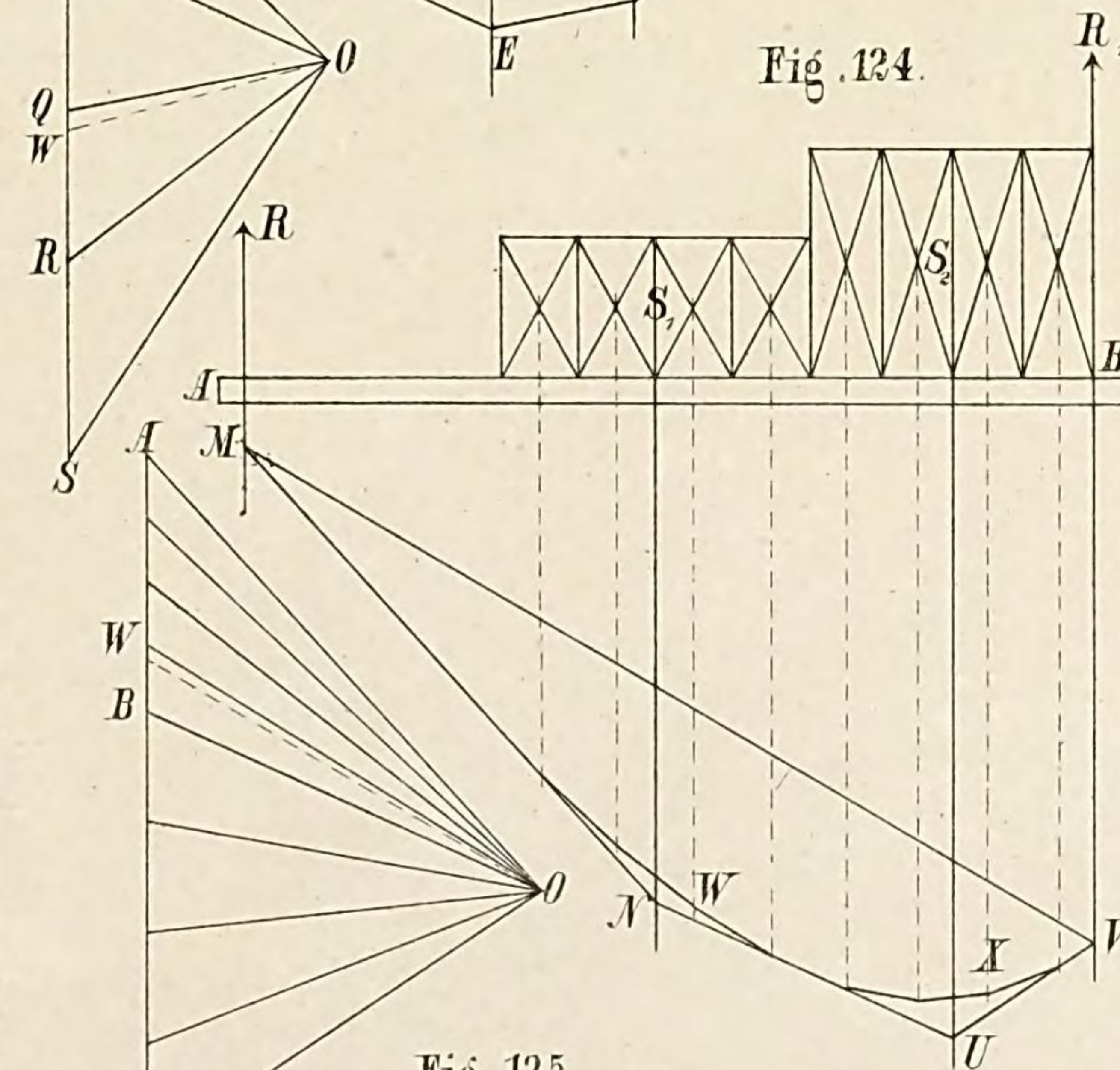
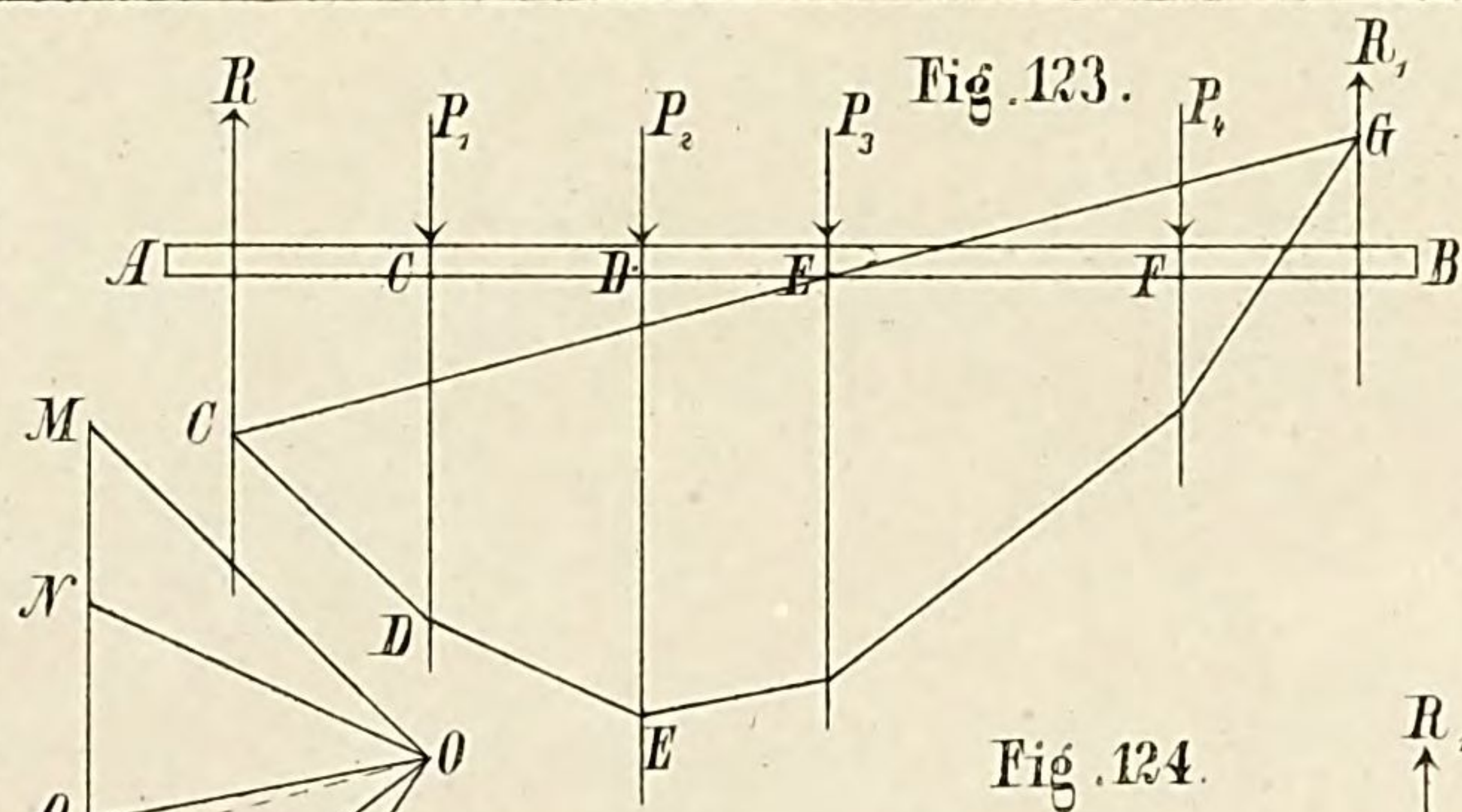


Fig. 120.





Massstab zu Fig. 134, 135, 137.

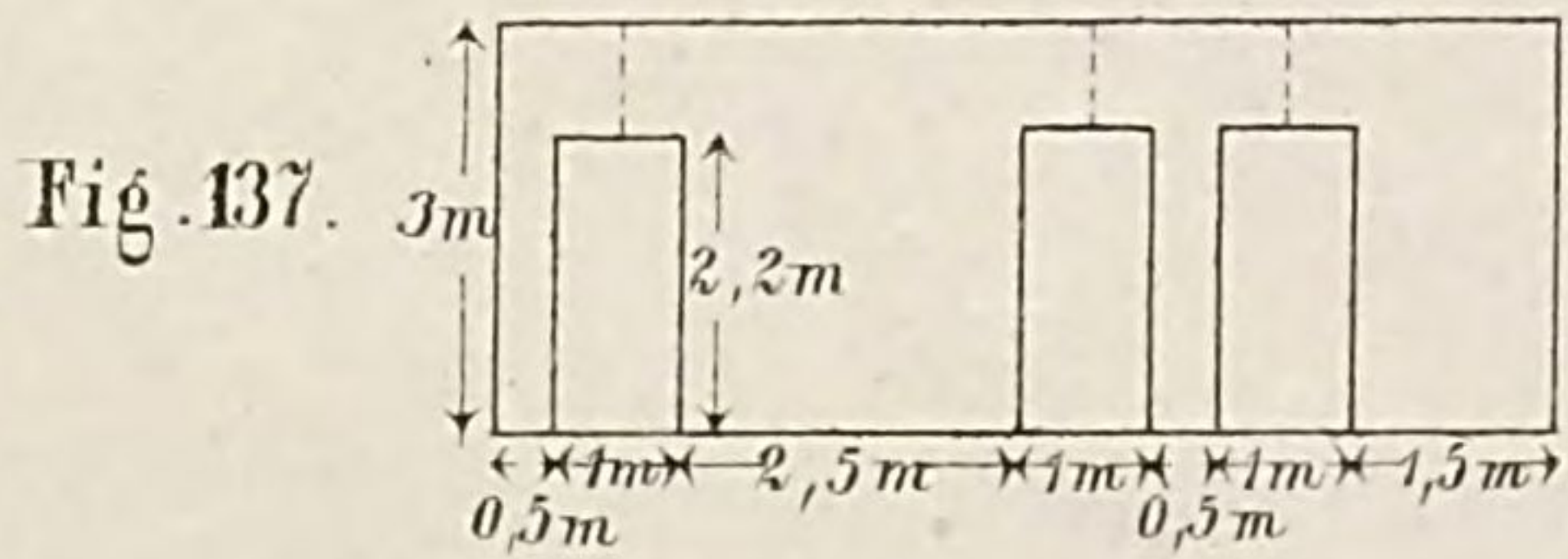
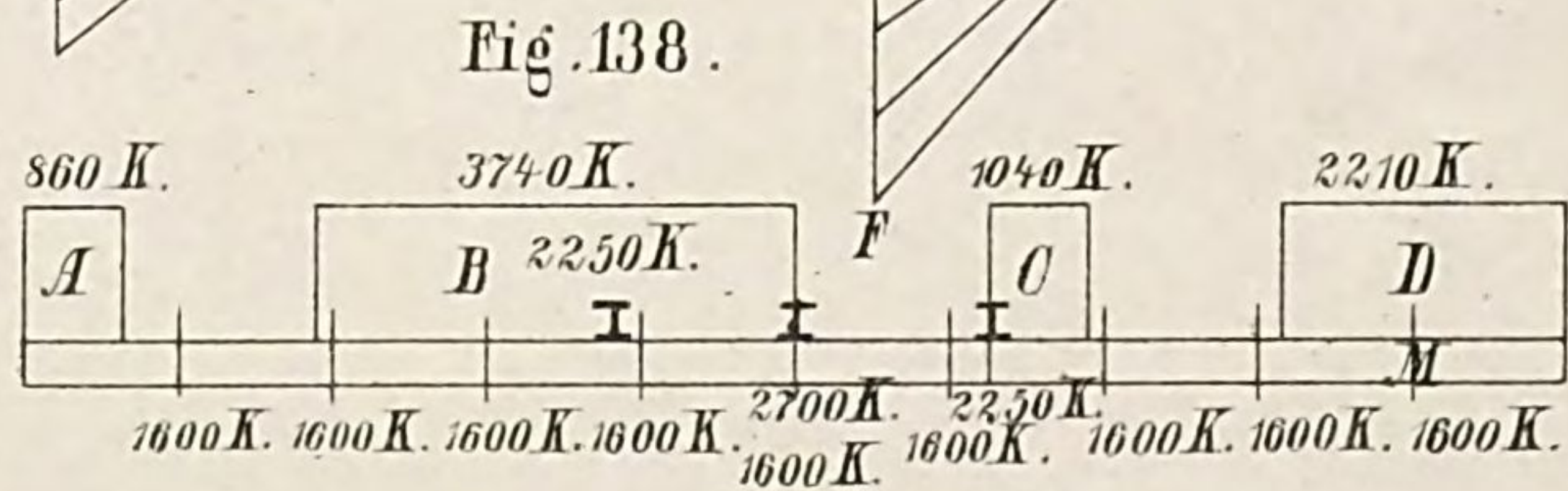
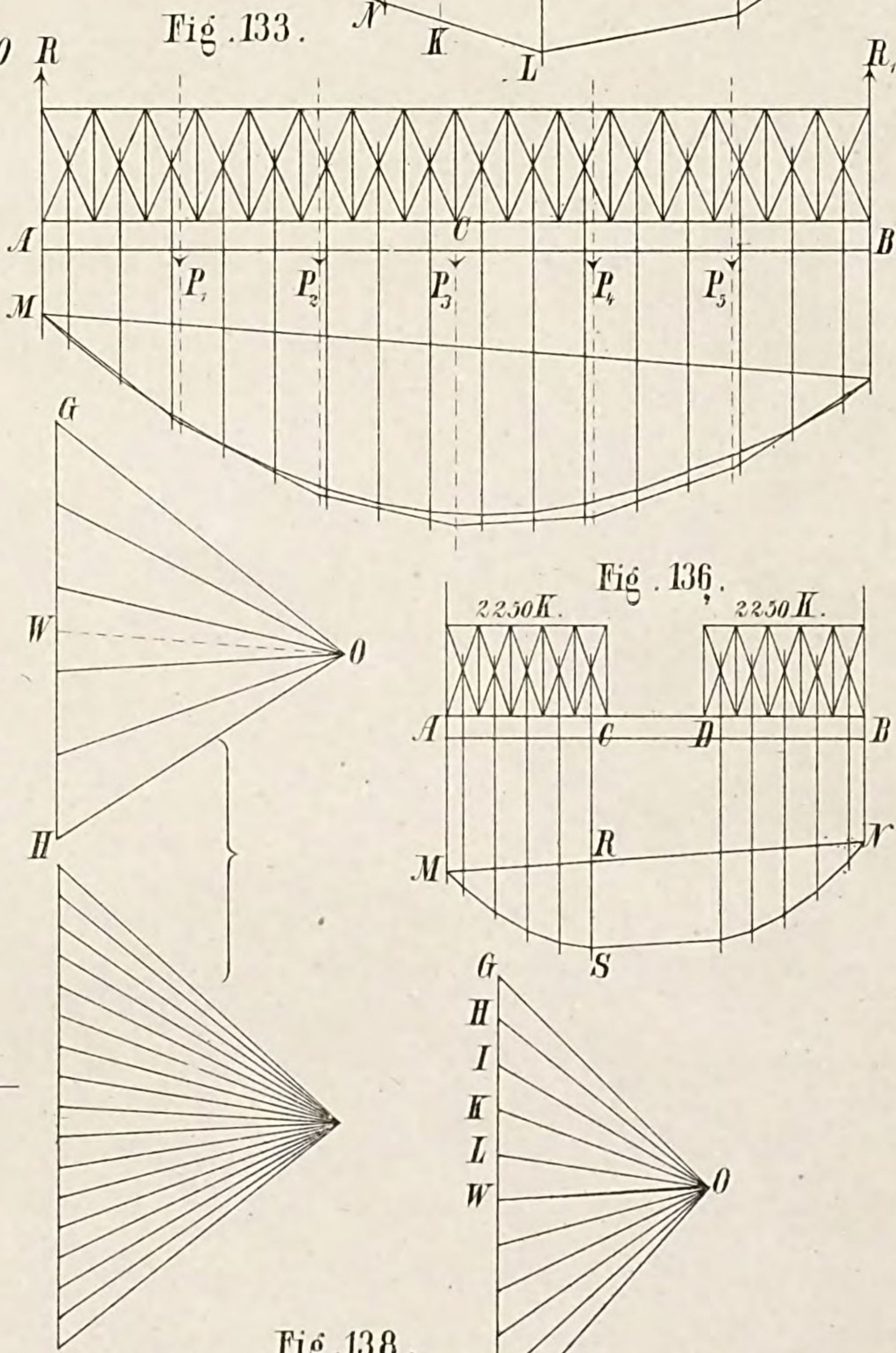
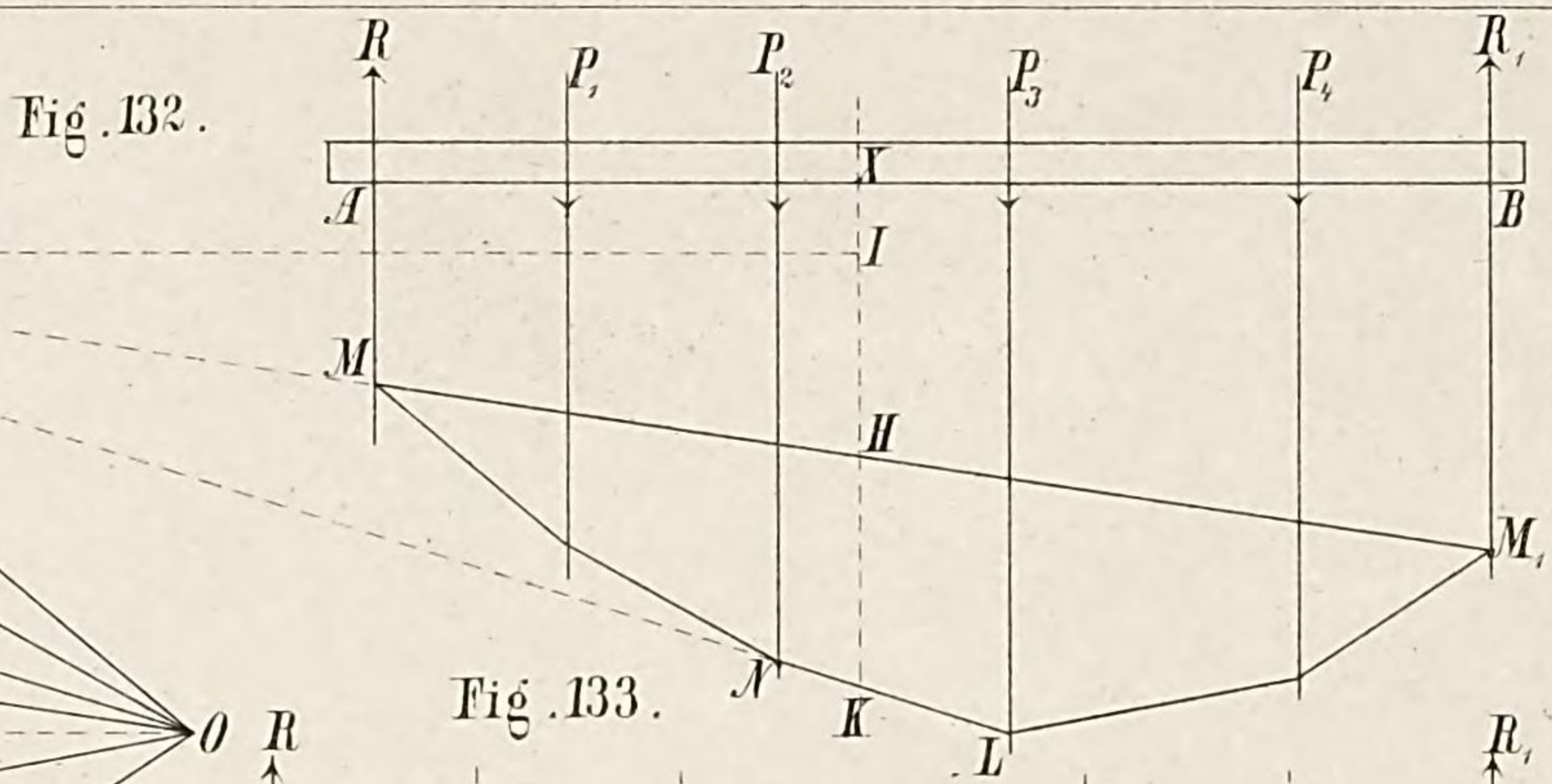
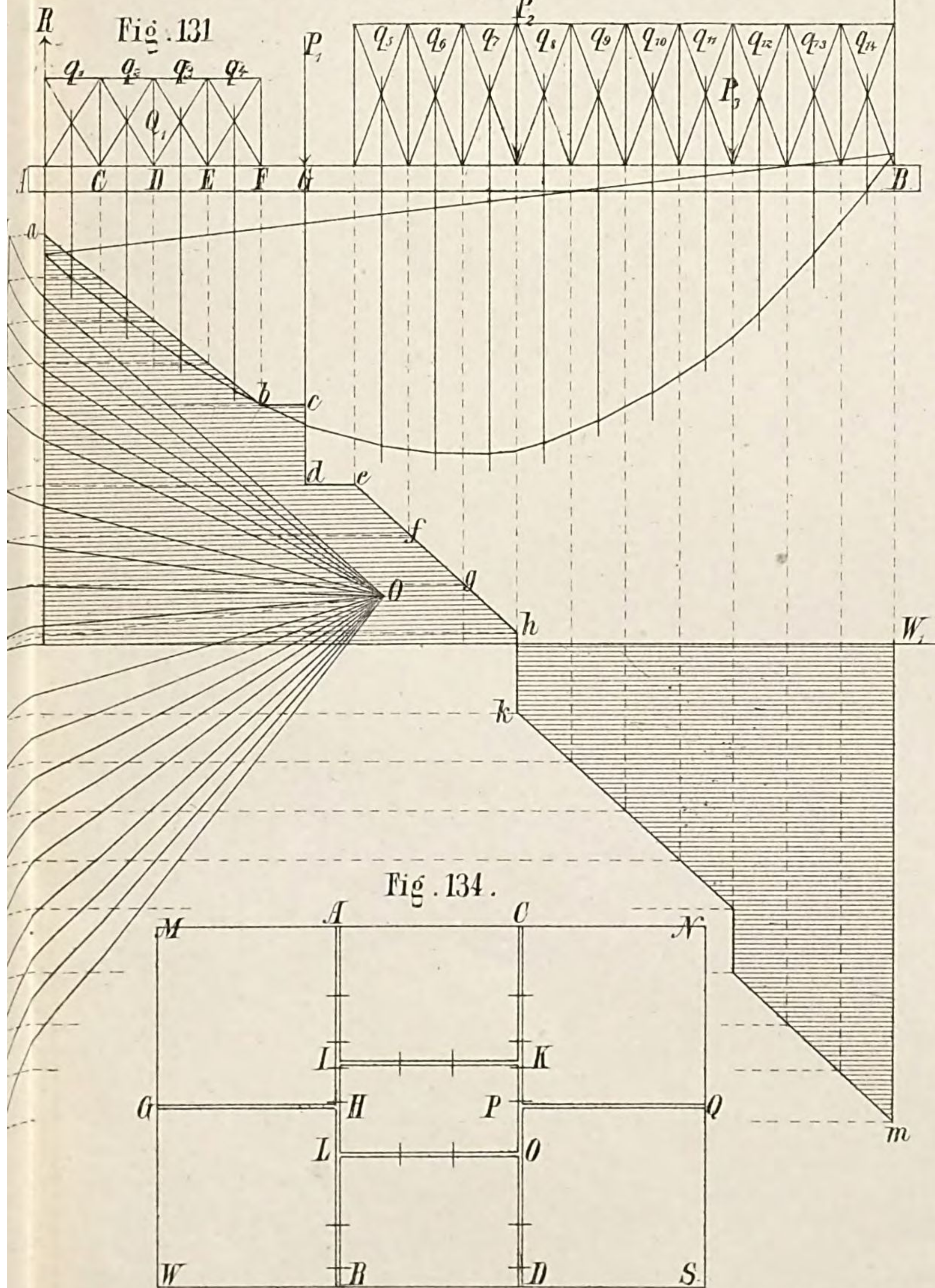
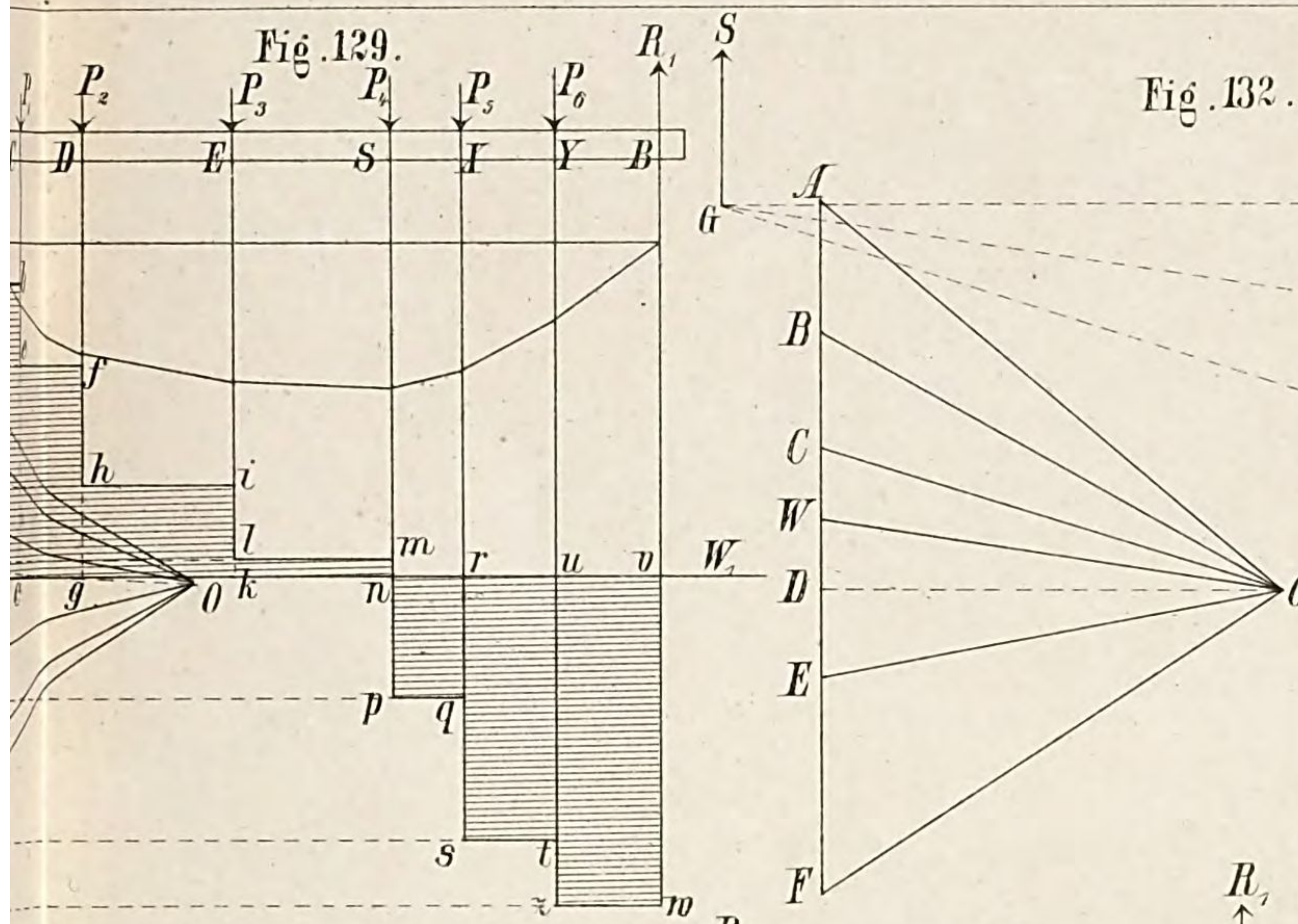


Fig. 139.

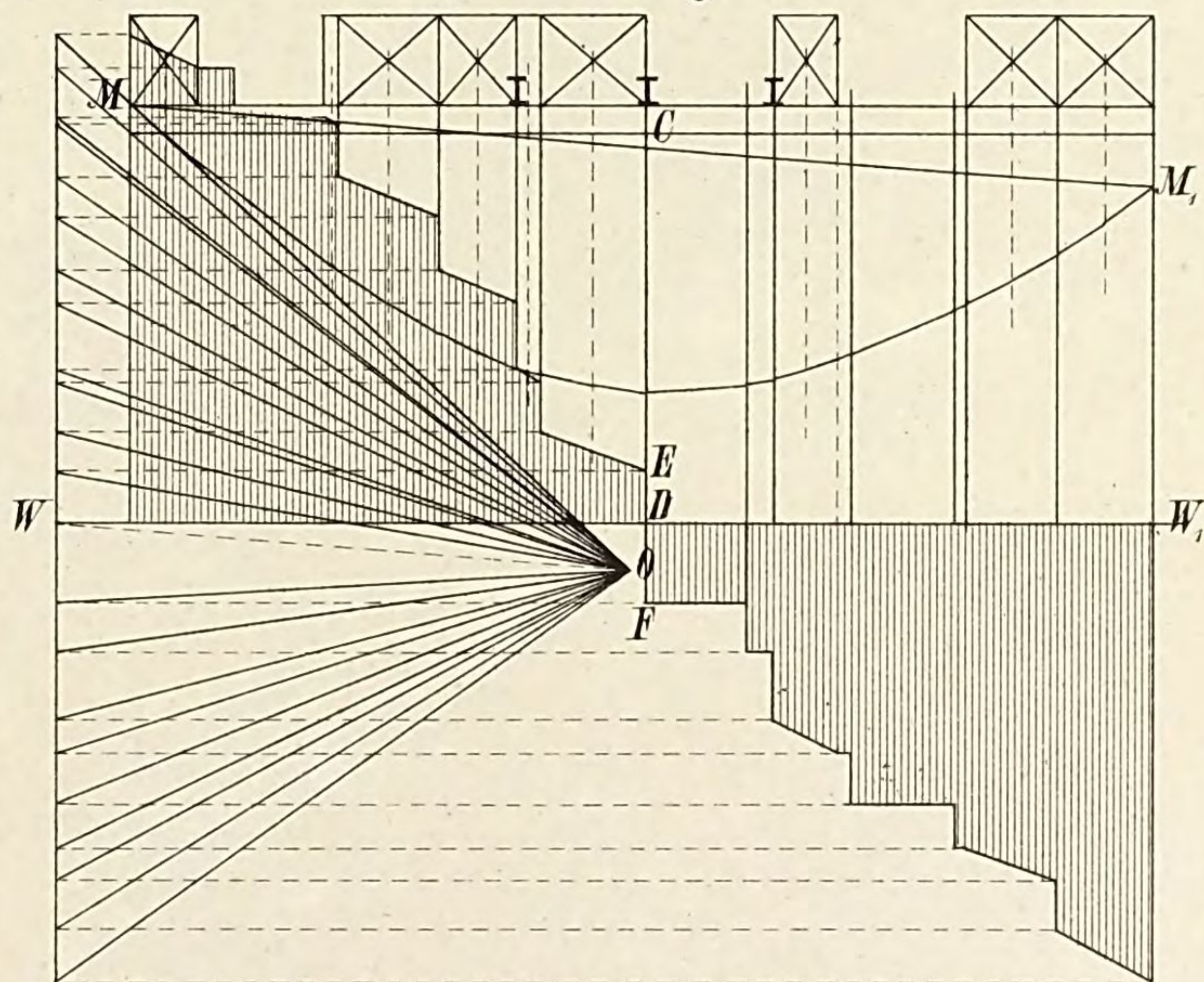


Fig. 140.

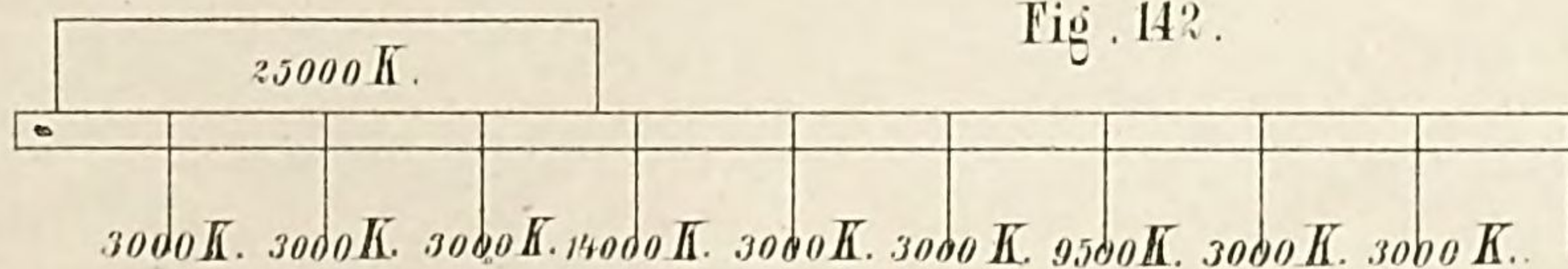
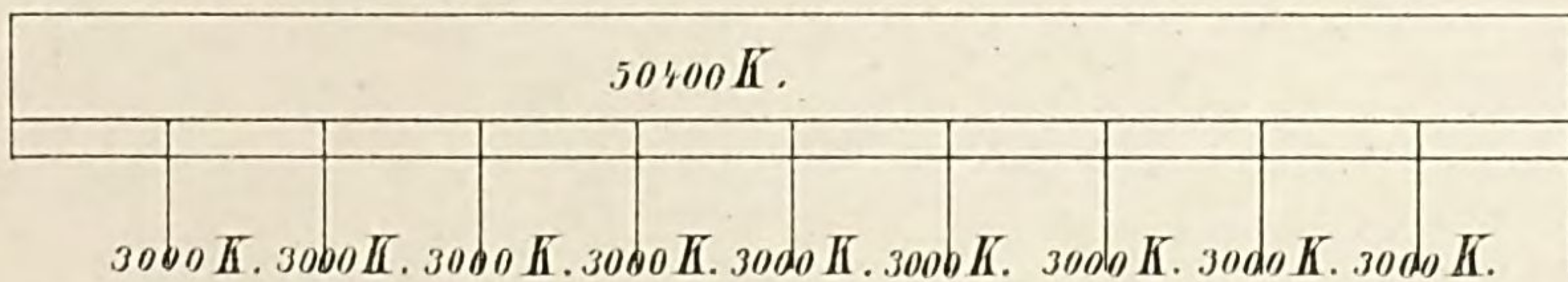
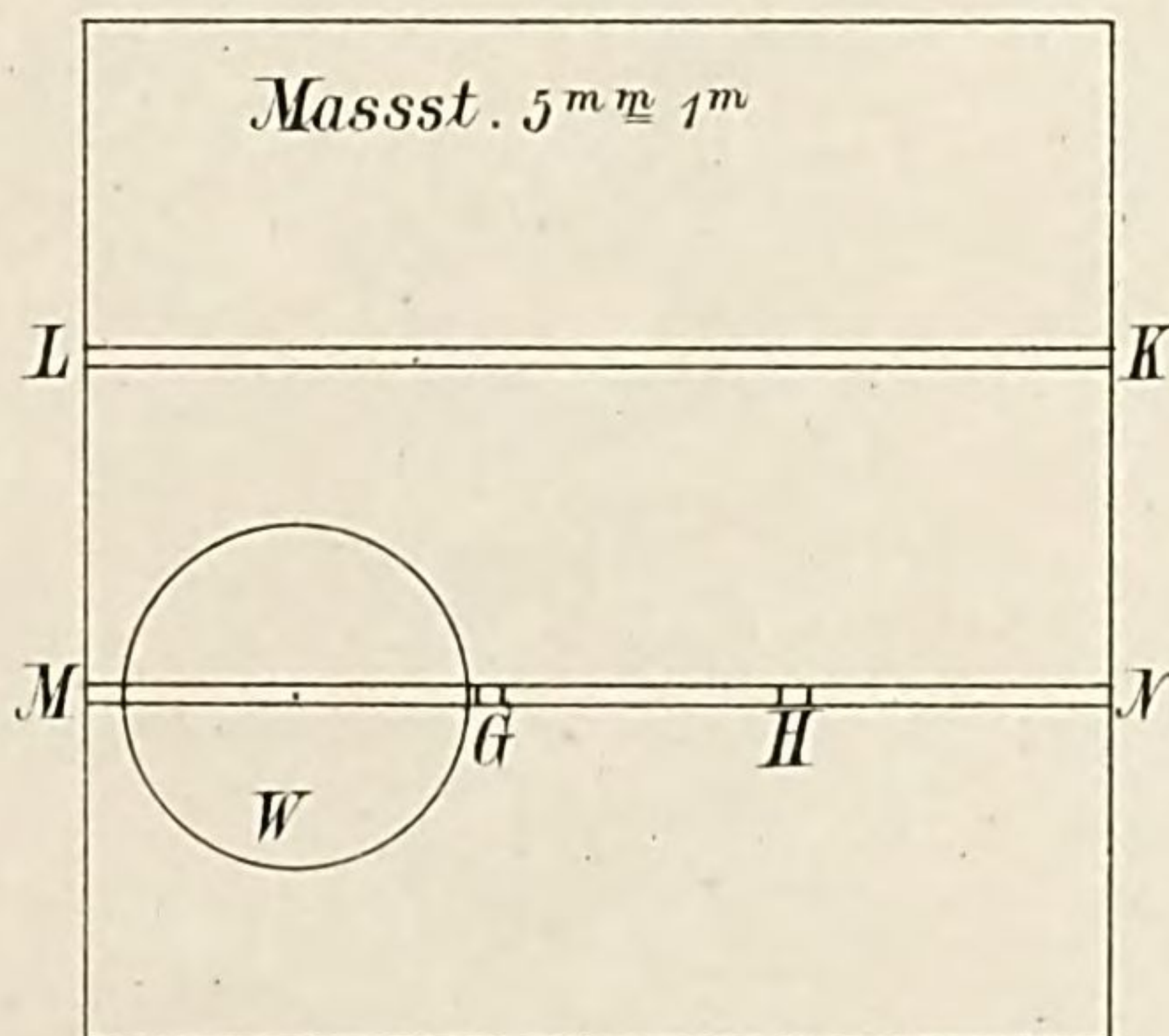
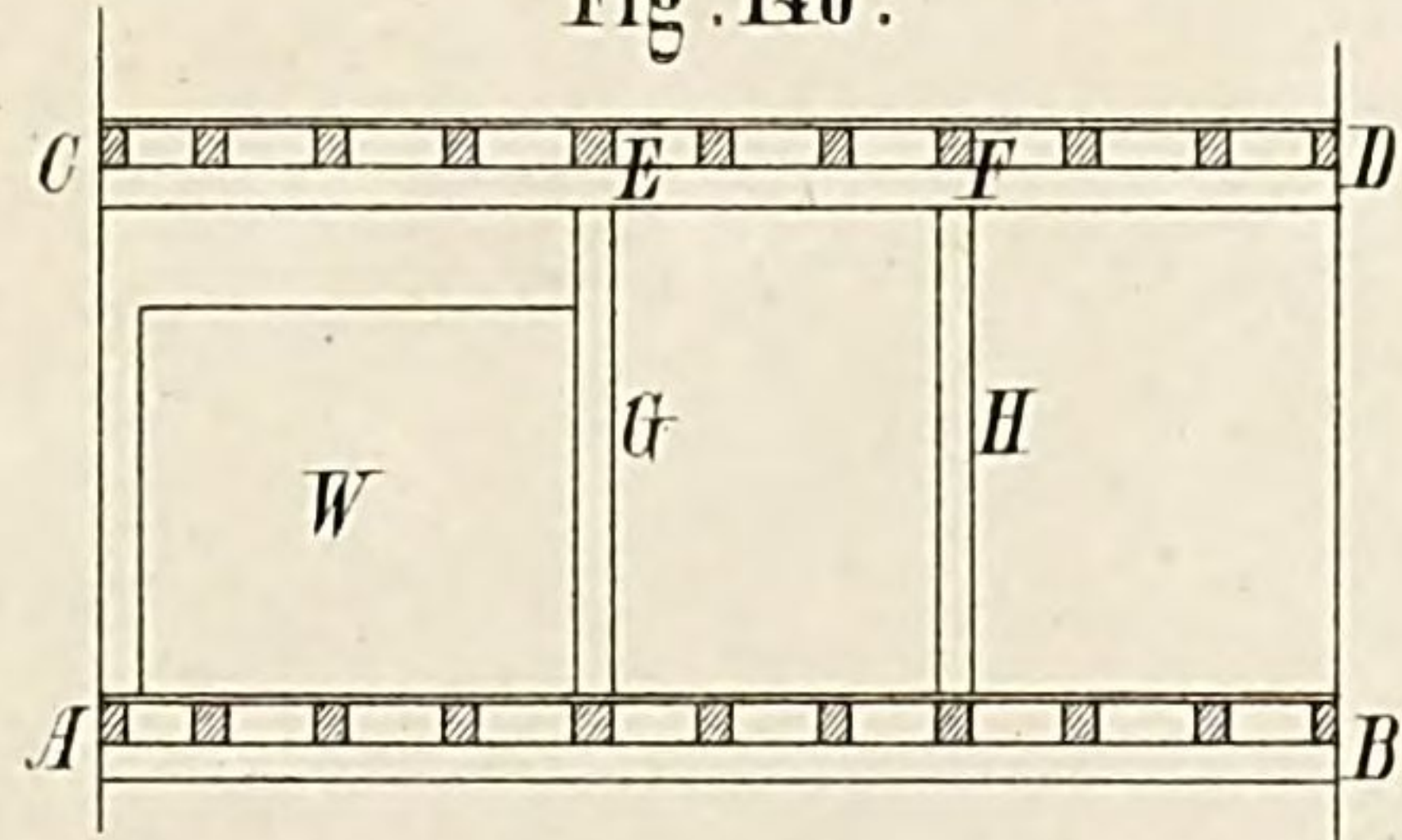


Fig. 141.

Fig. 143.

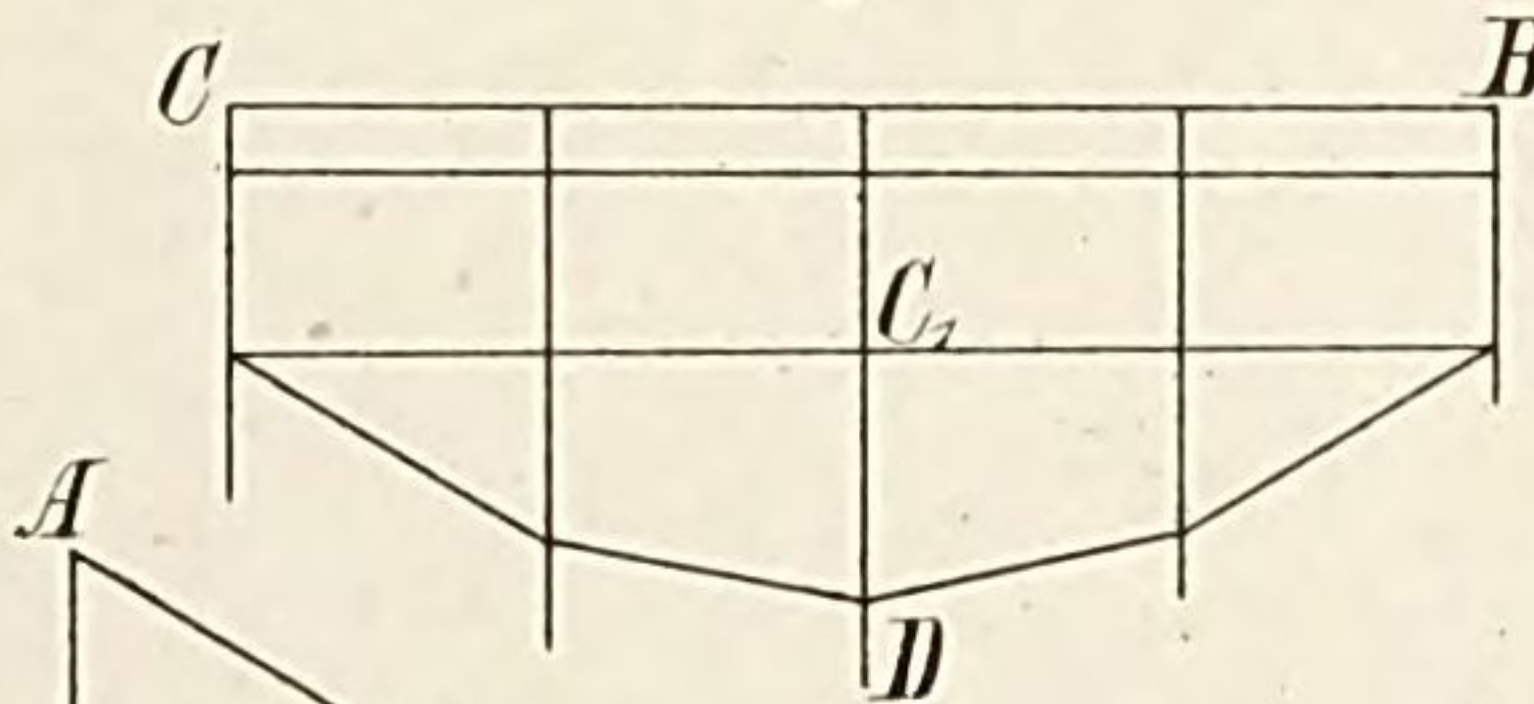


Fig. 144.

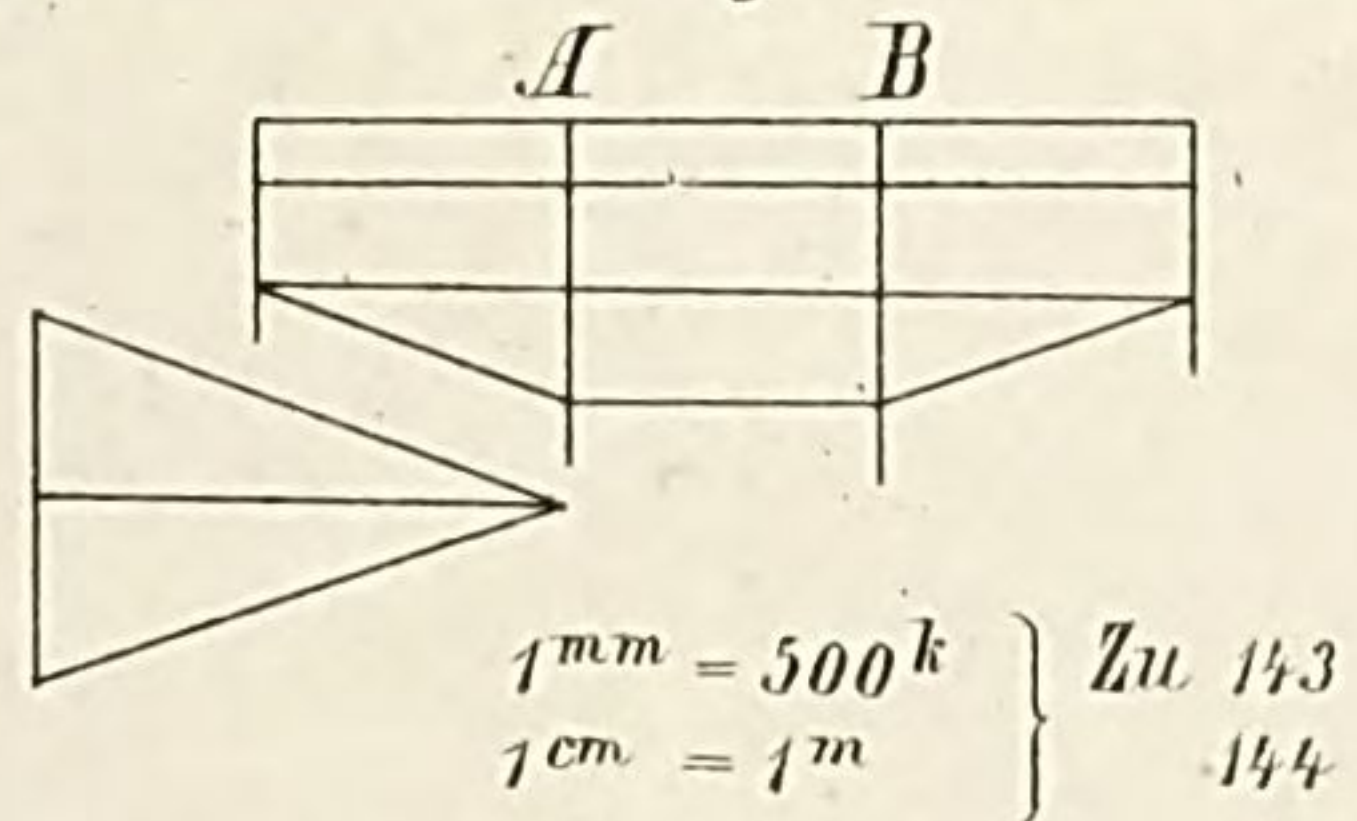


Fig. 142.

Fig. 145.

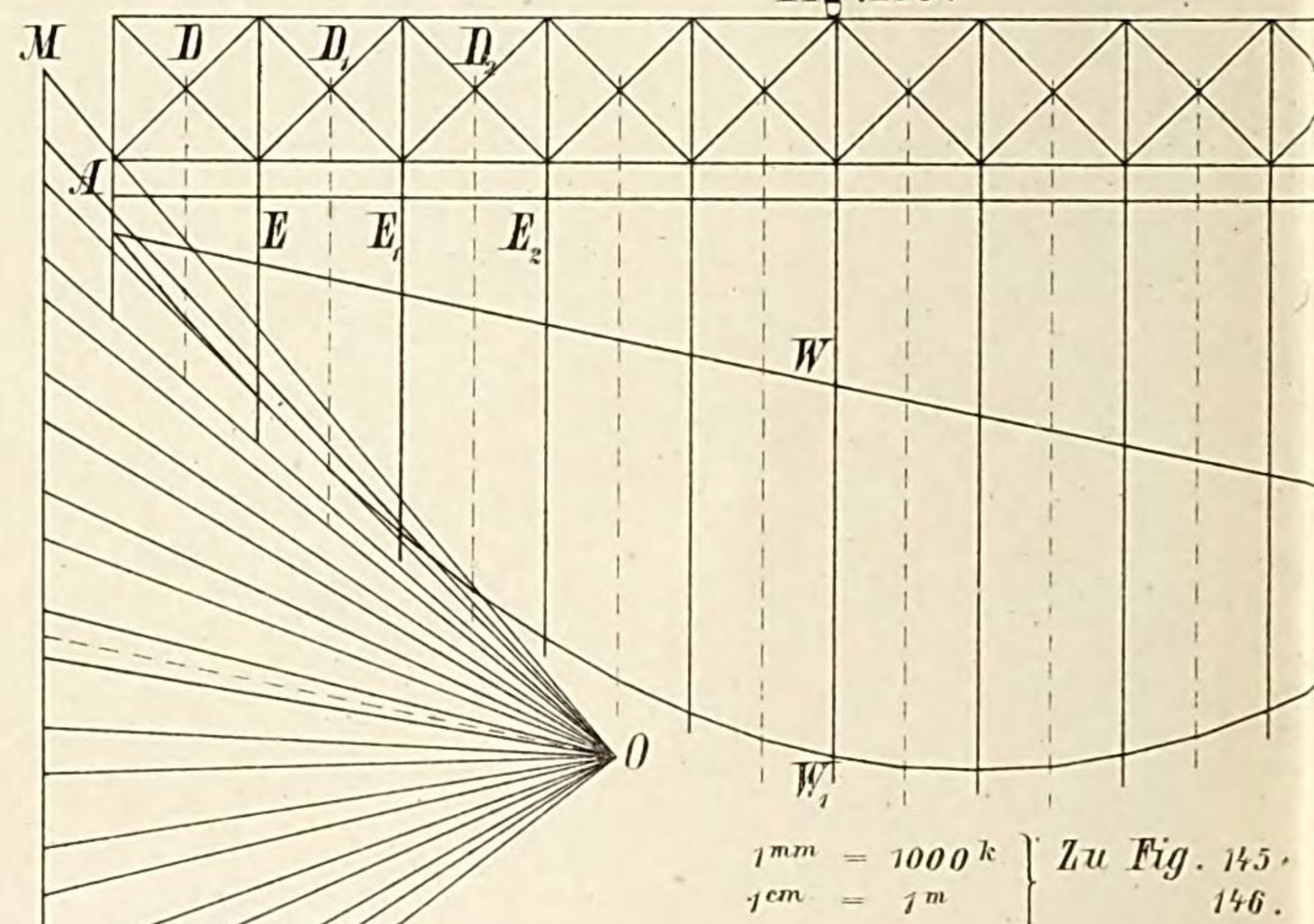


Fig. 146.

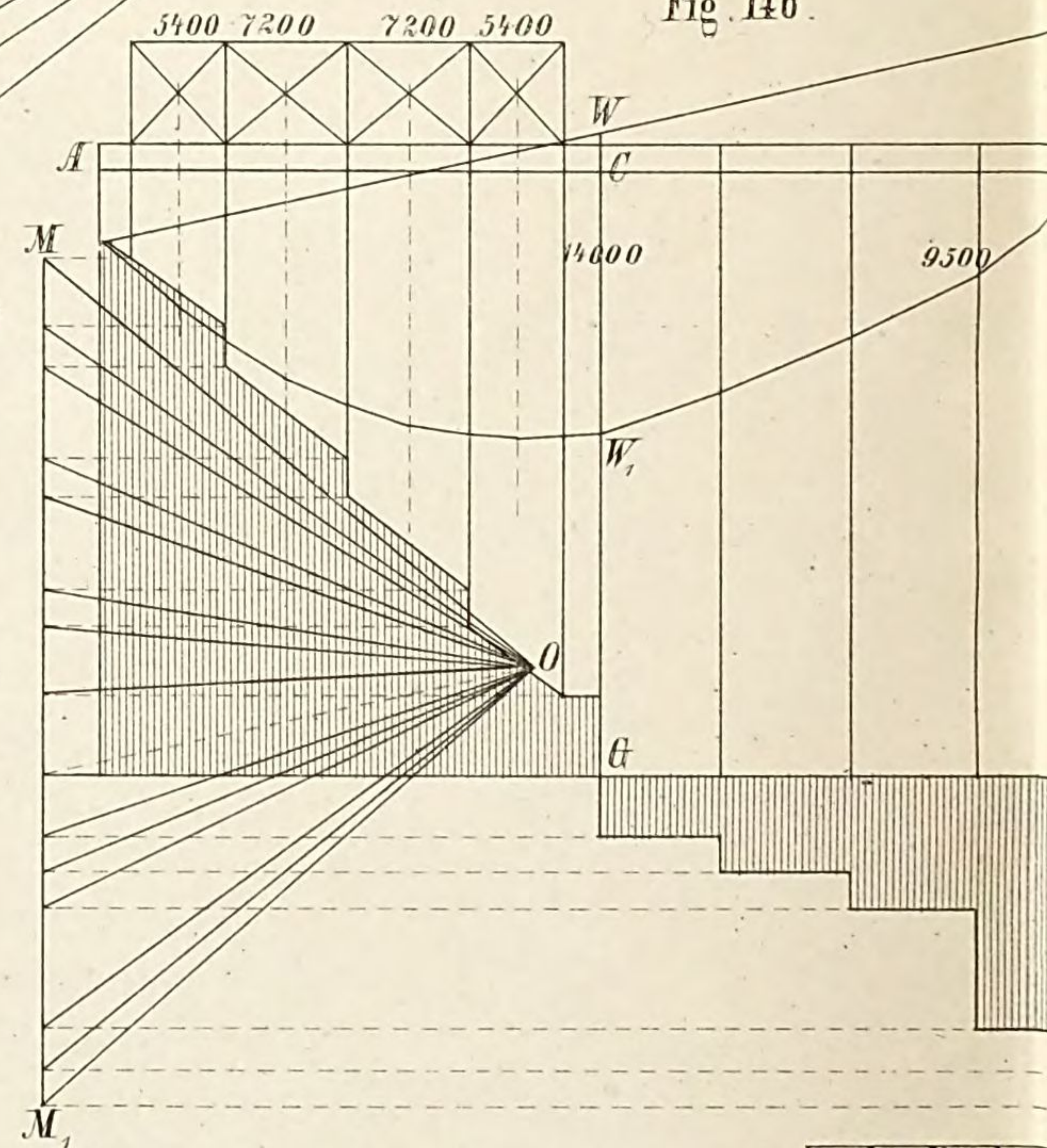


Fig. 147.

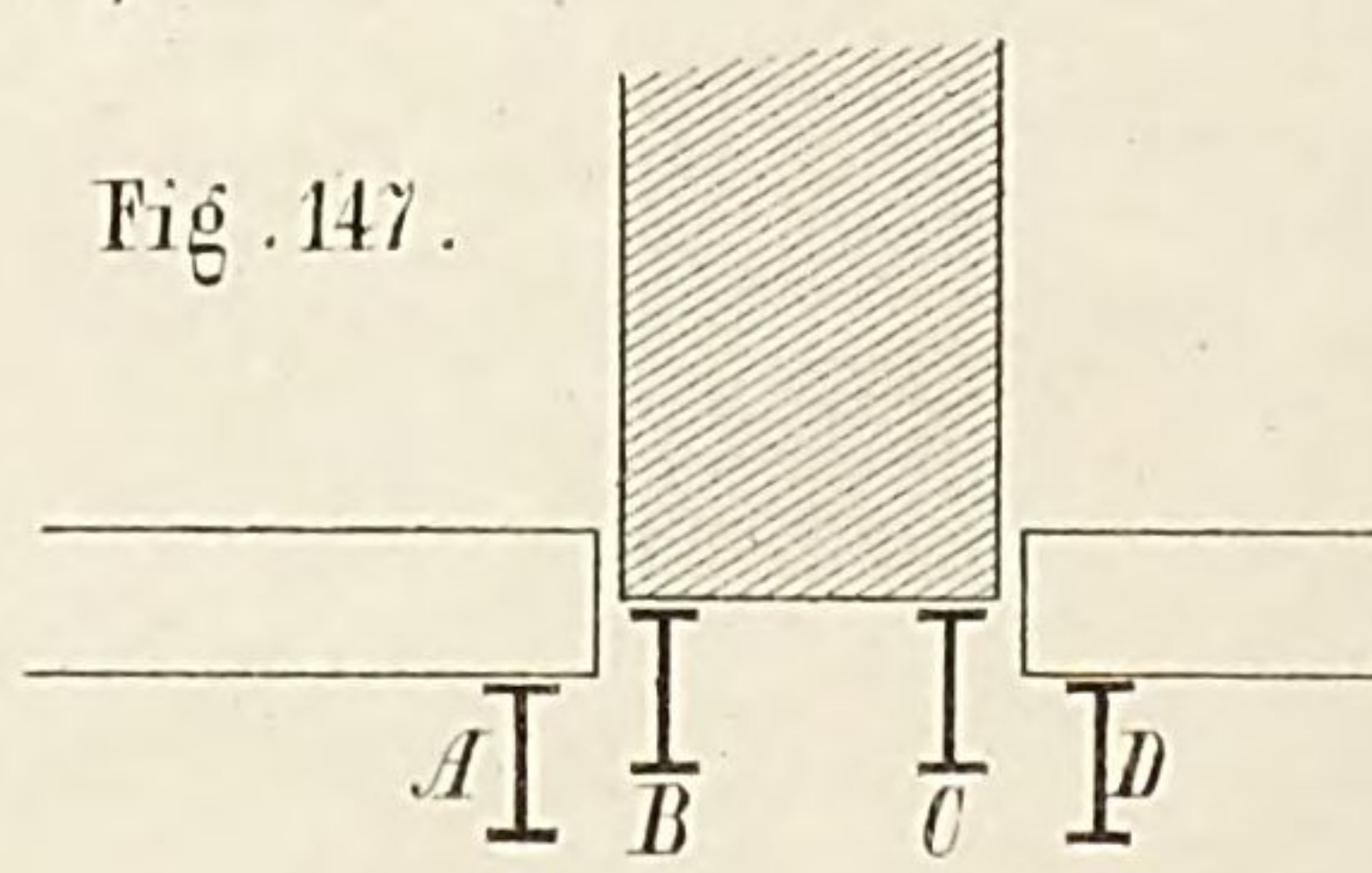


Fig. 148.

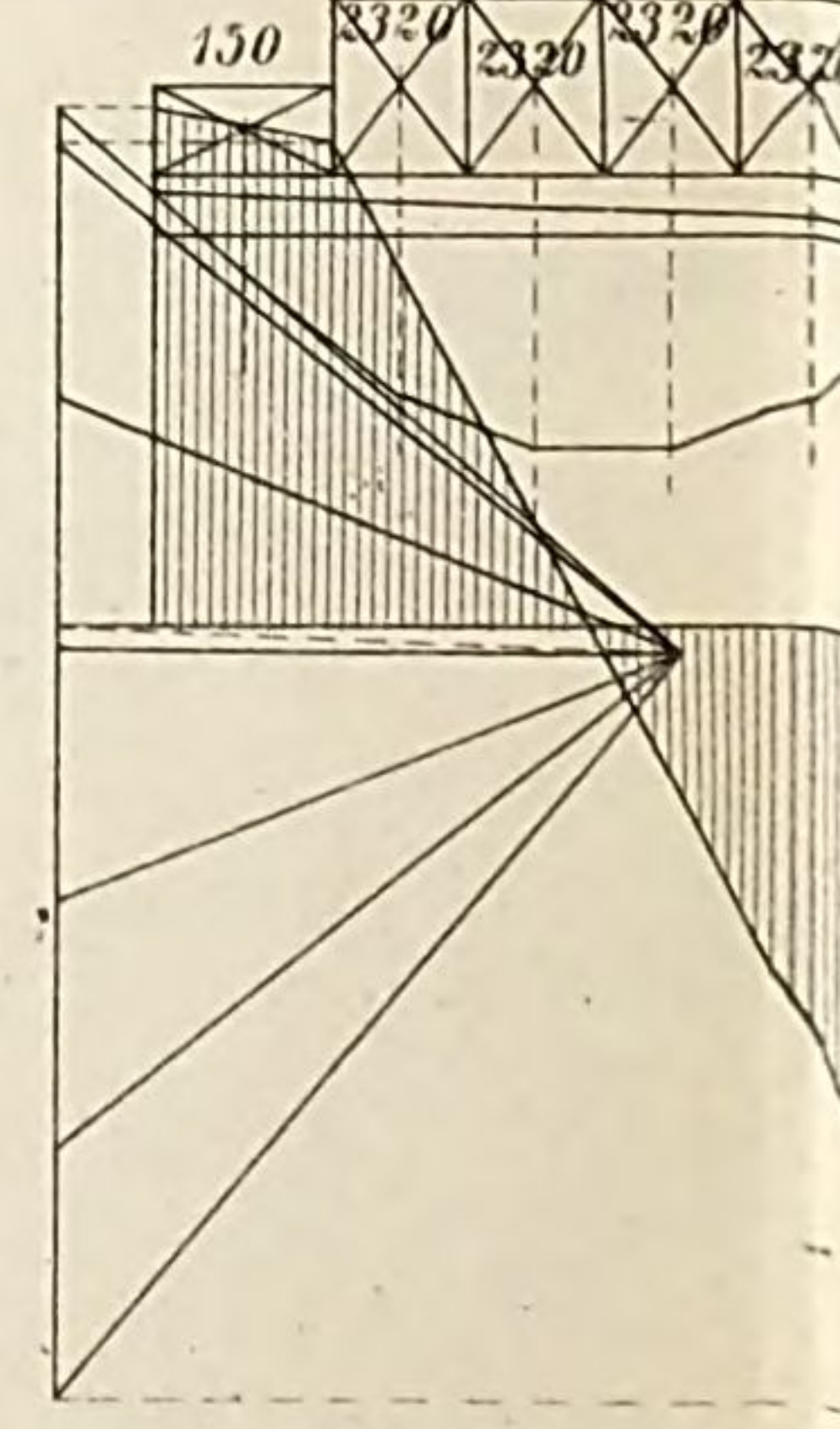
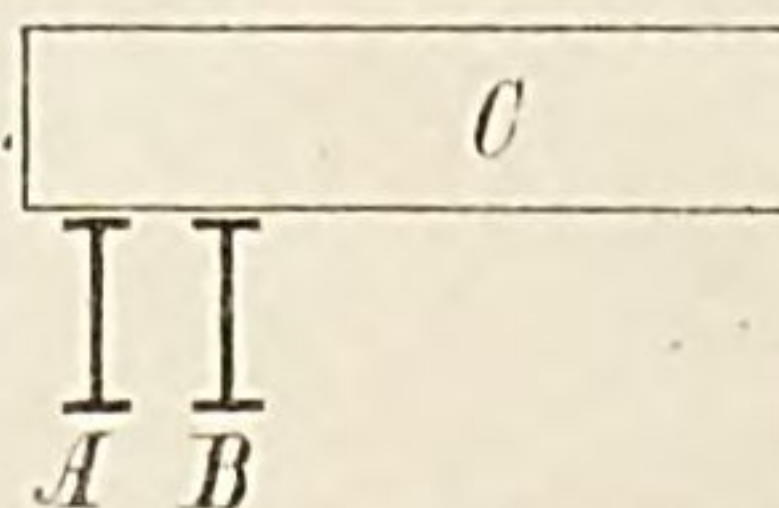


Fig. 149.

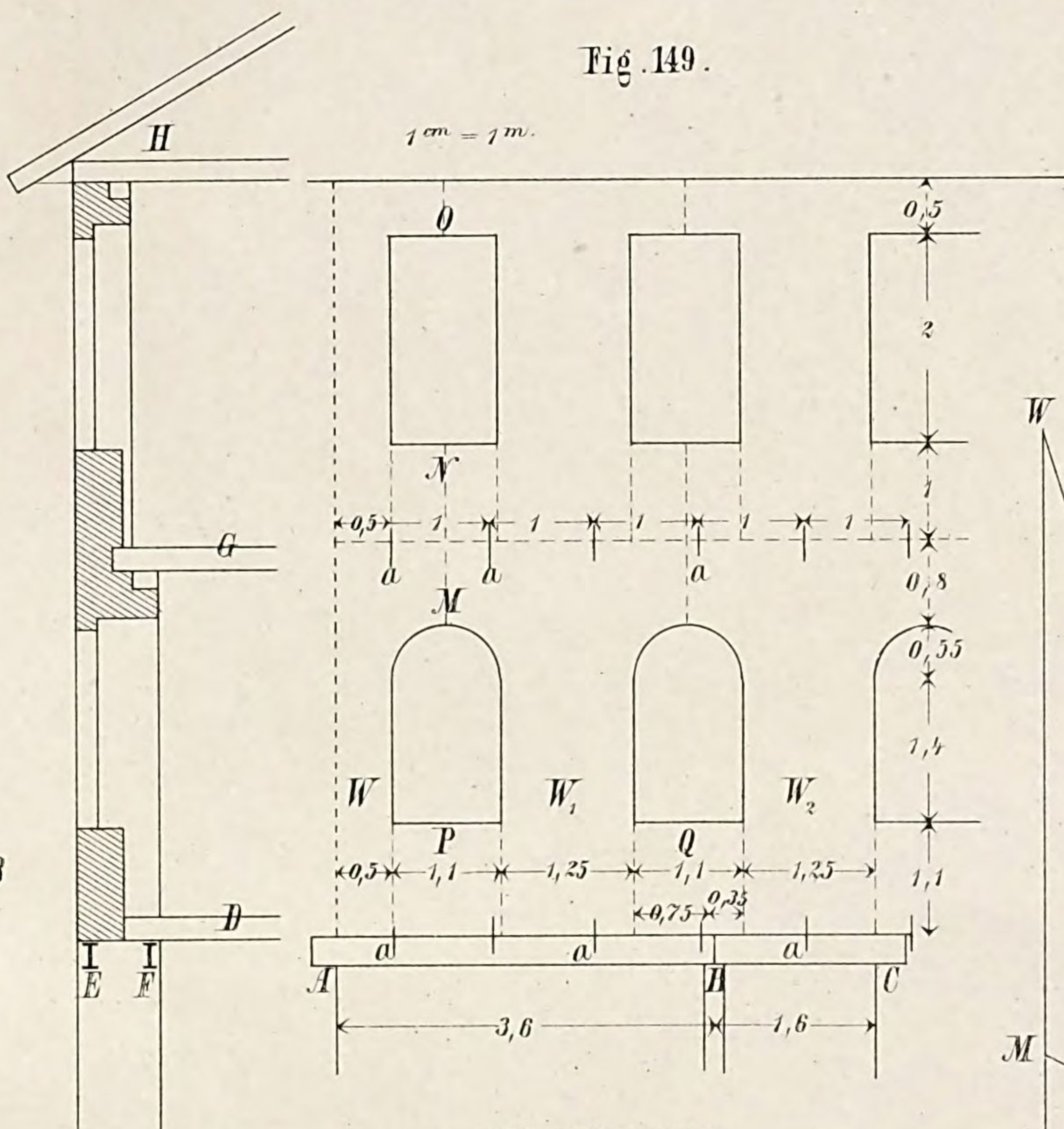


Fig. 153.

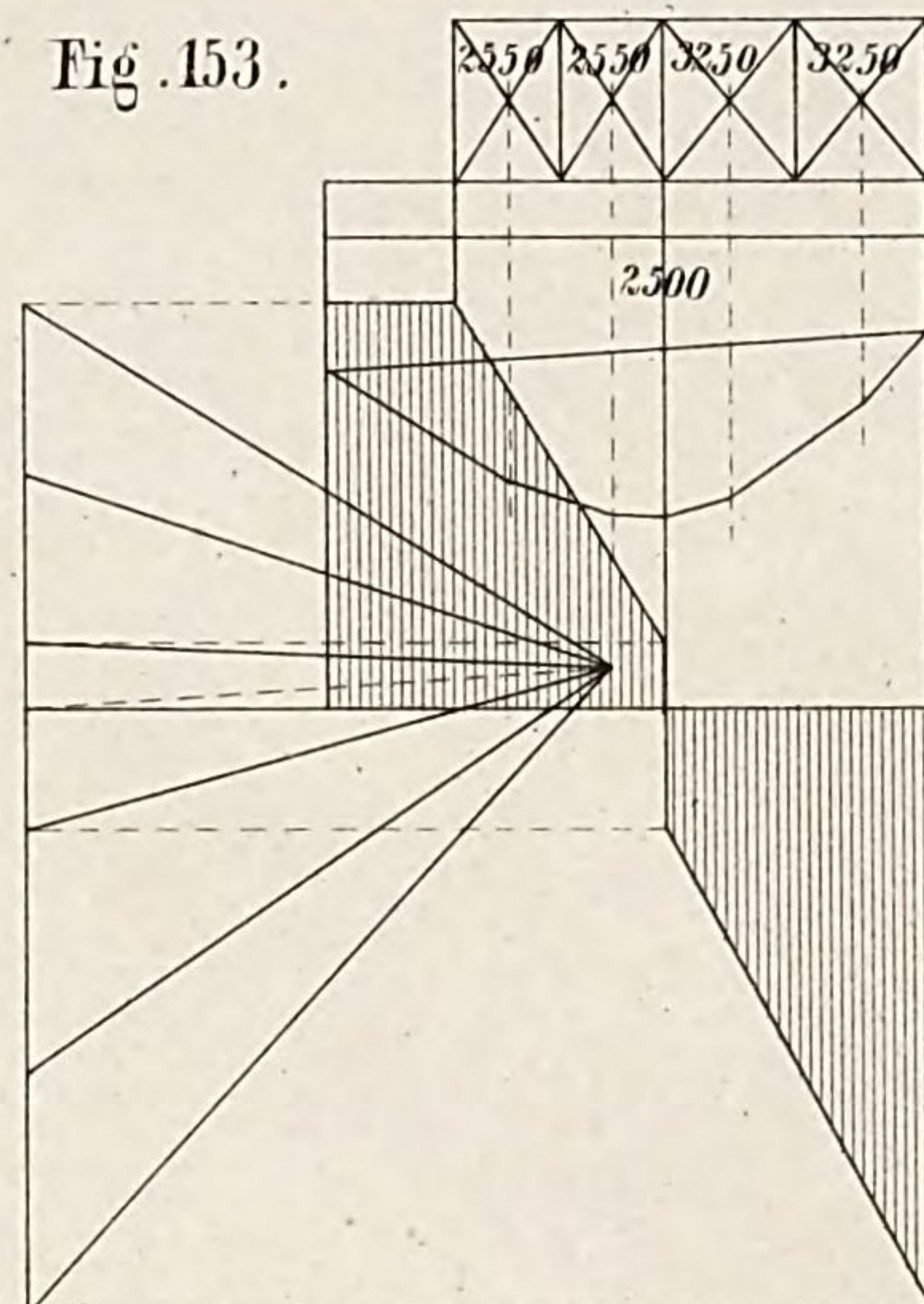


Fig. 154.

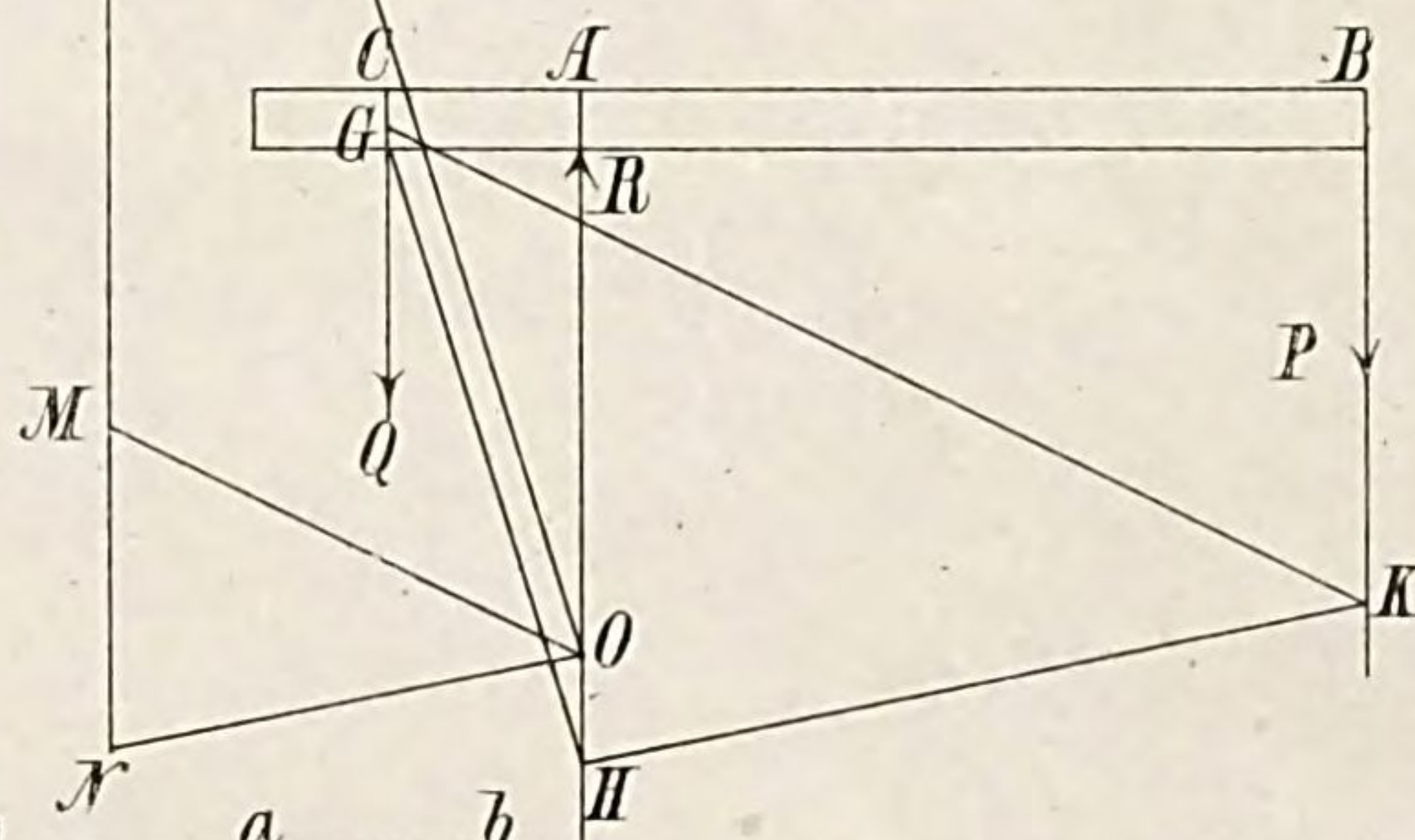


Fig. 151.

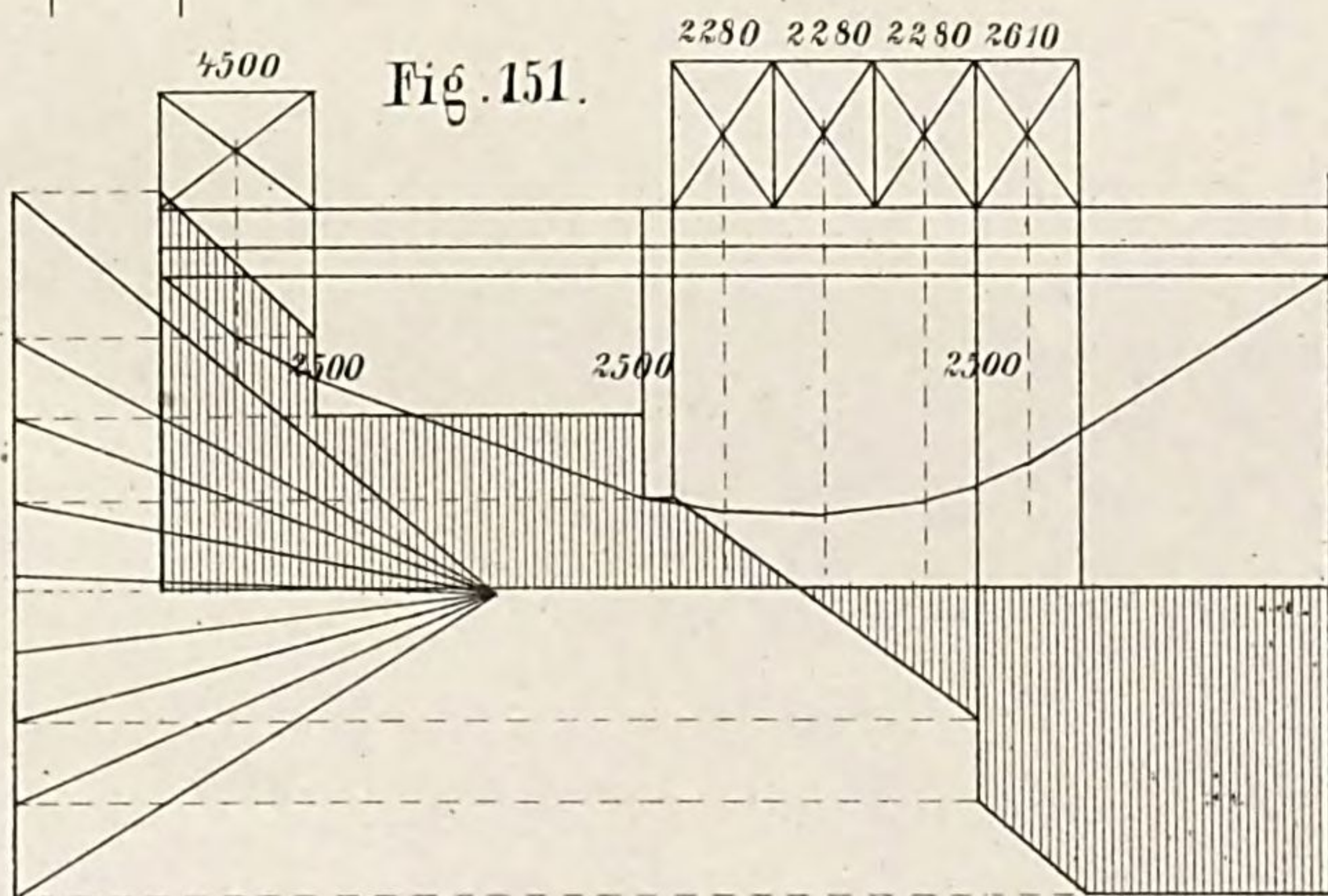


Fig. 150.

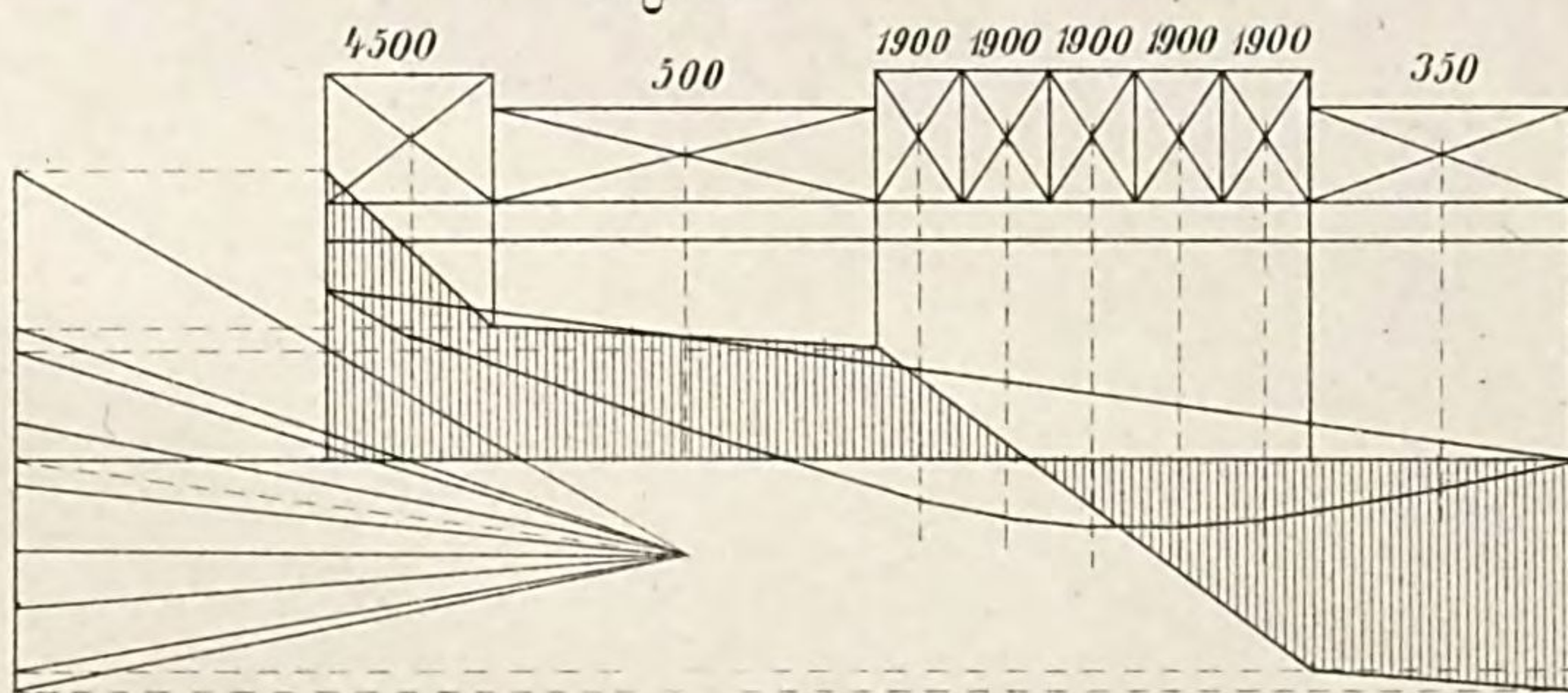
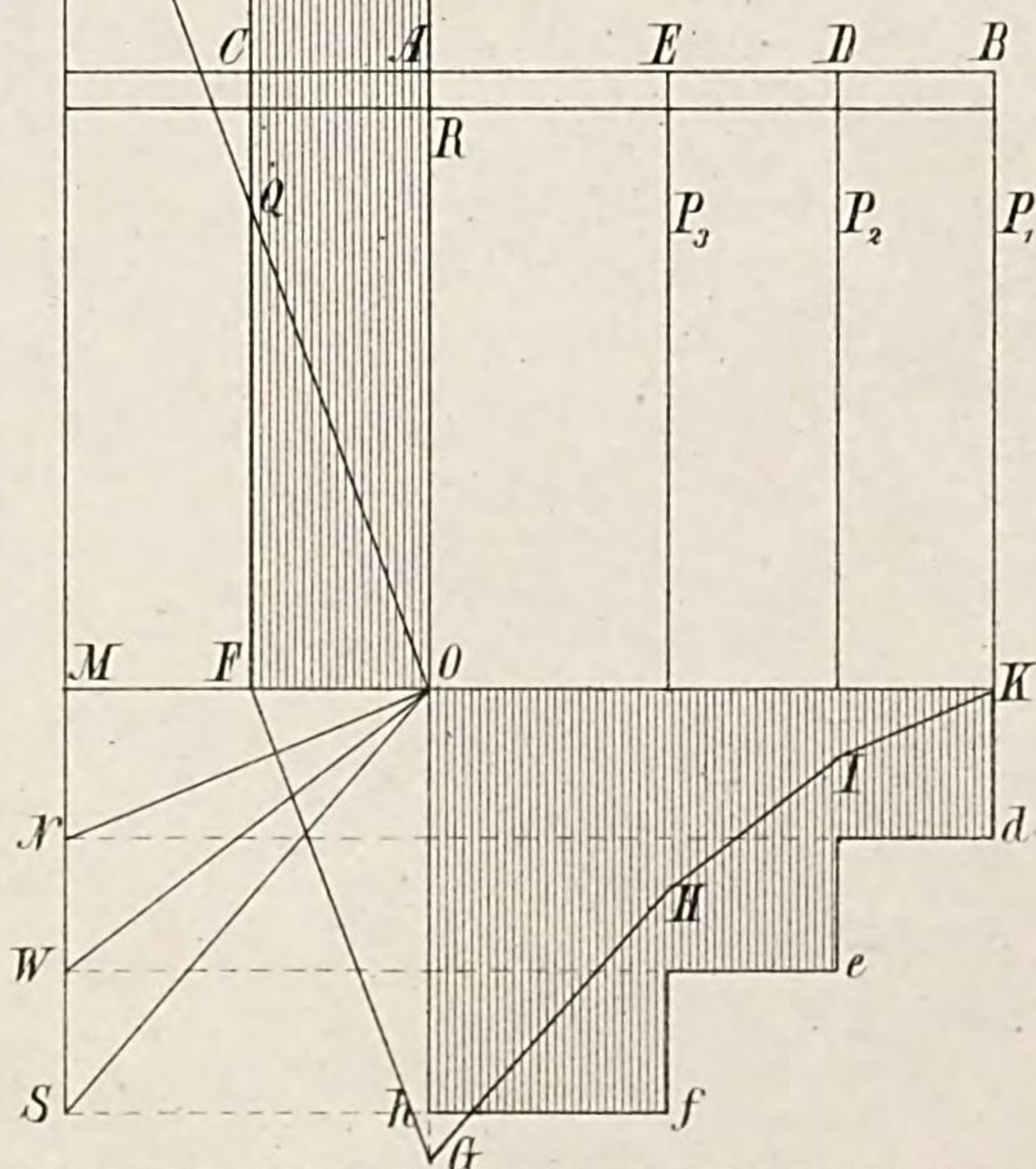
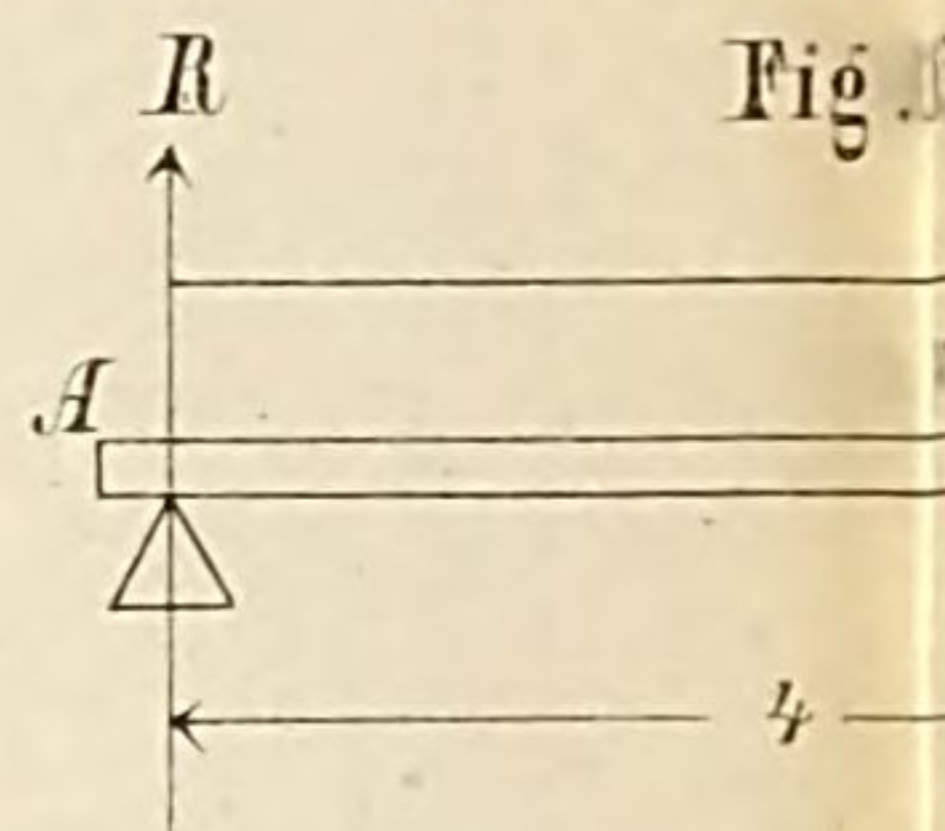
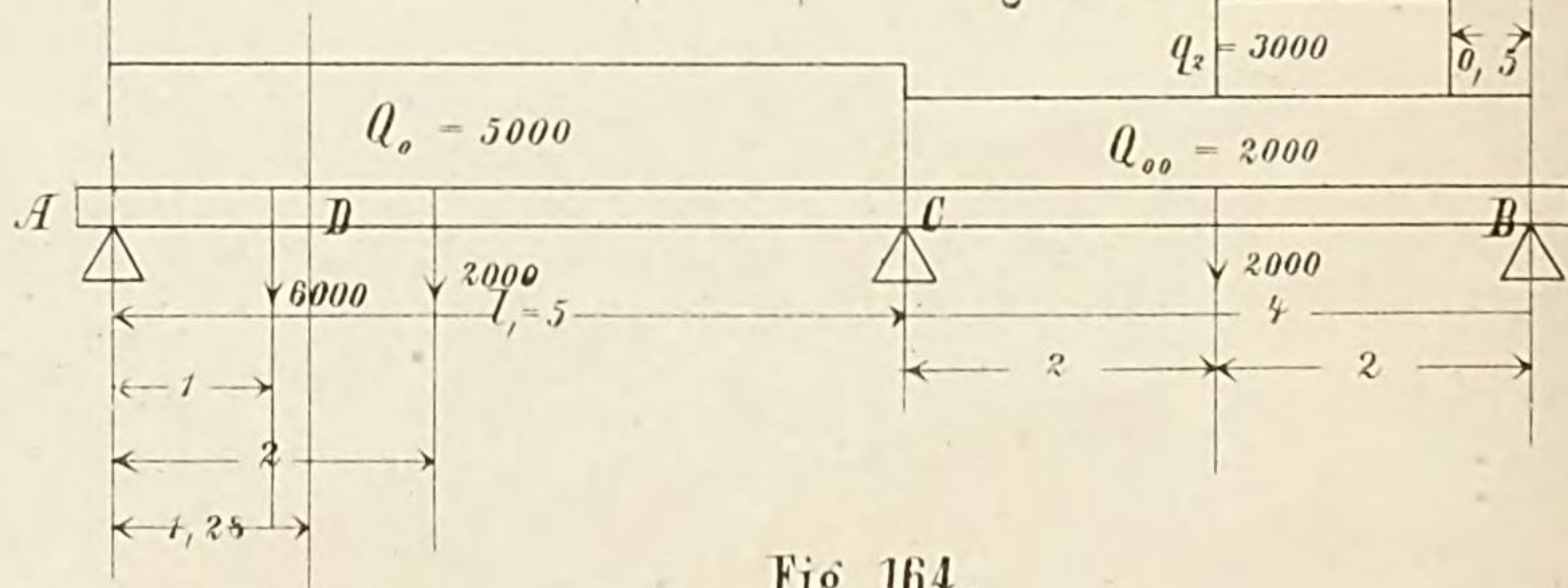
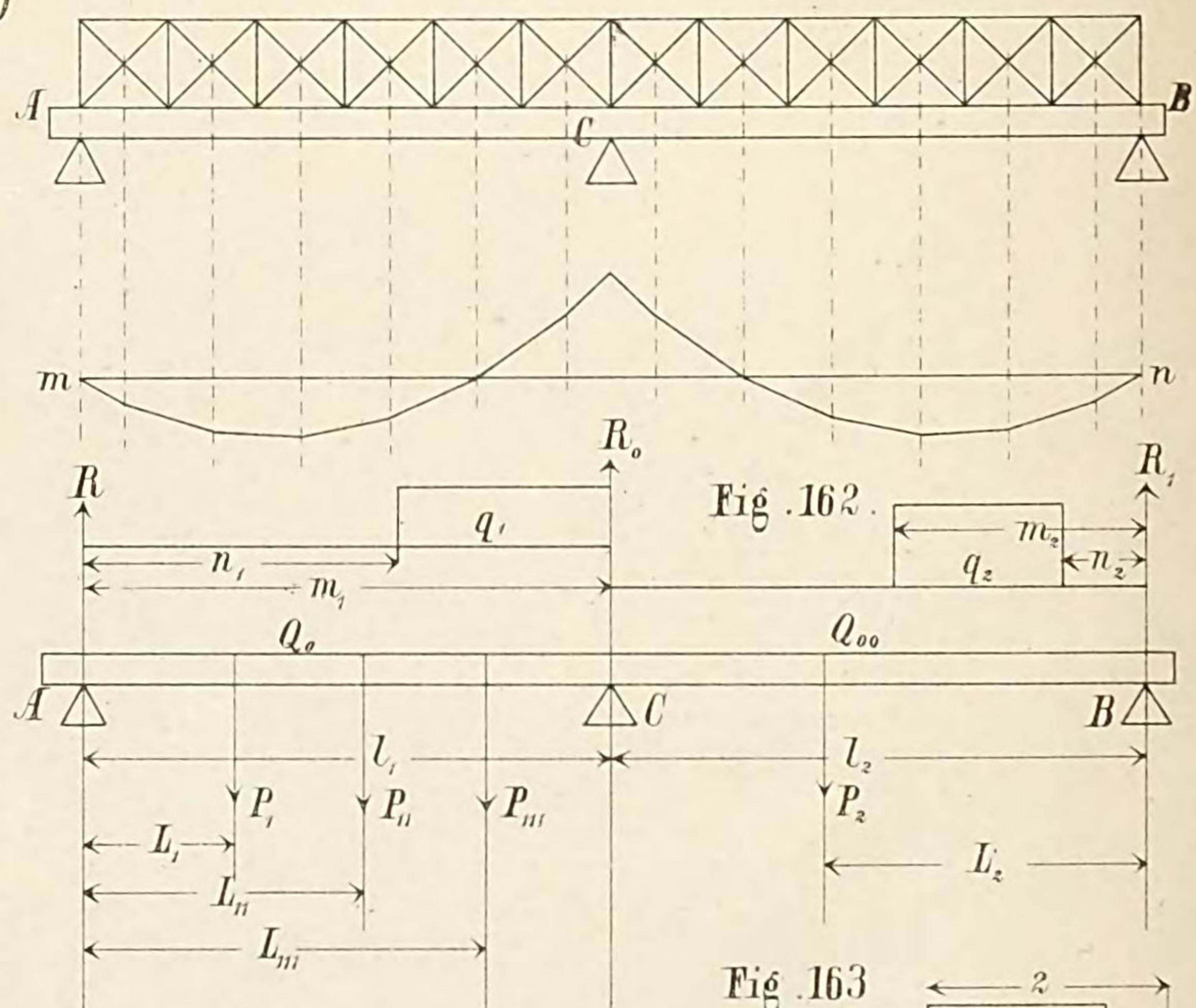
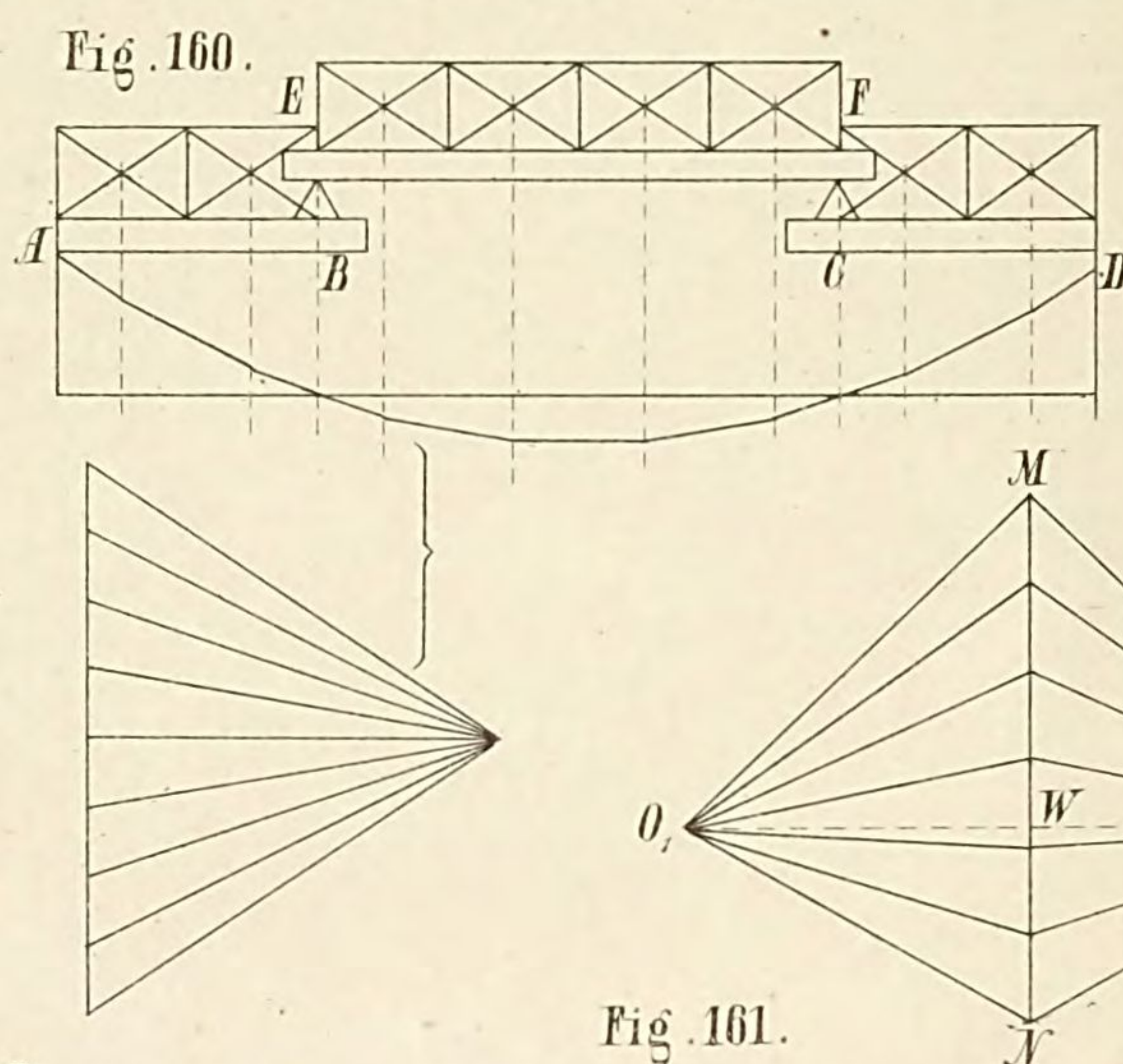
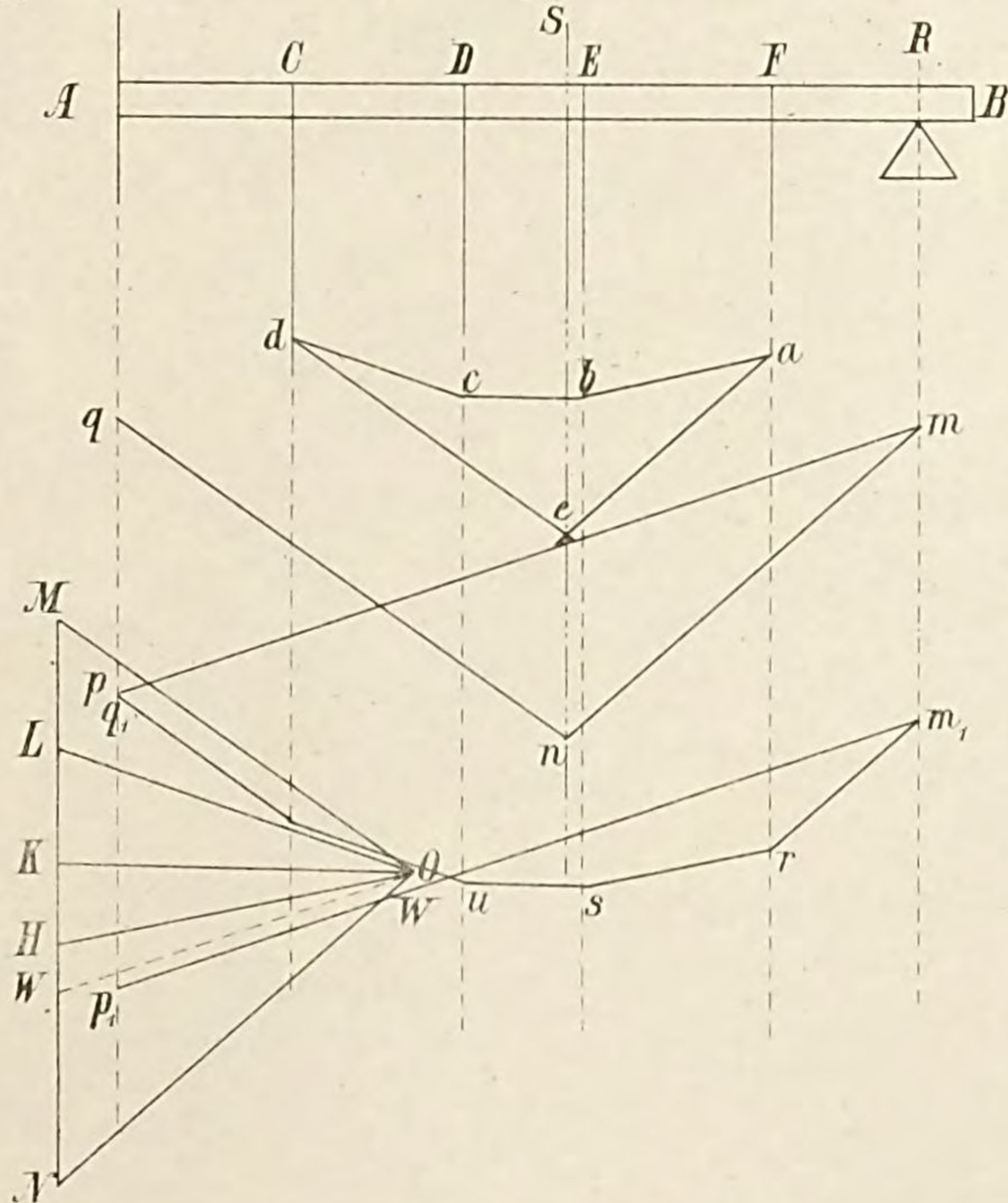
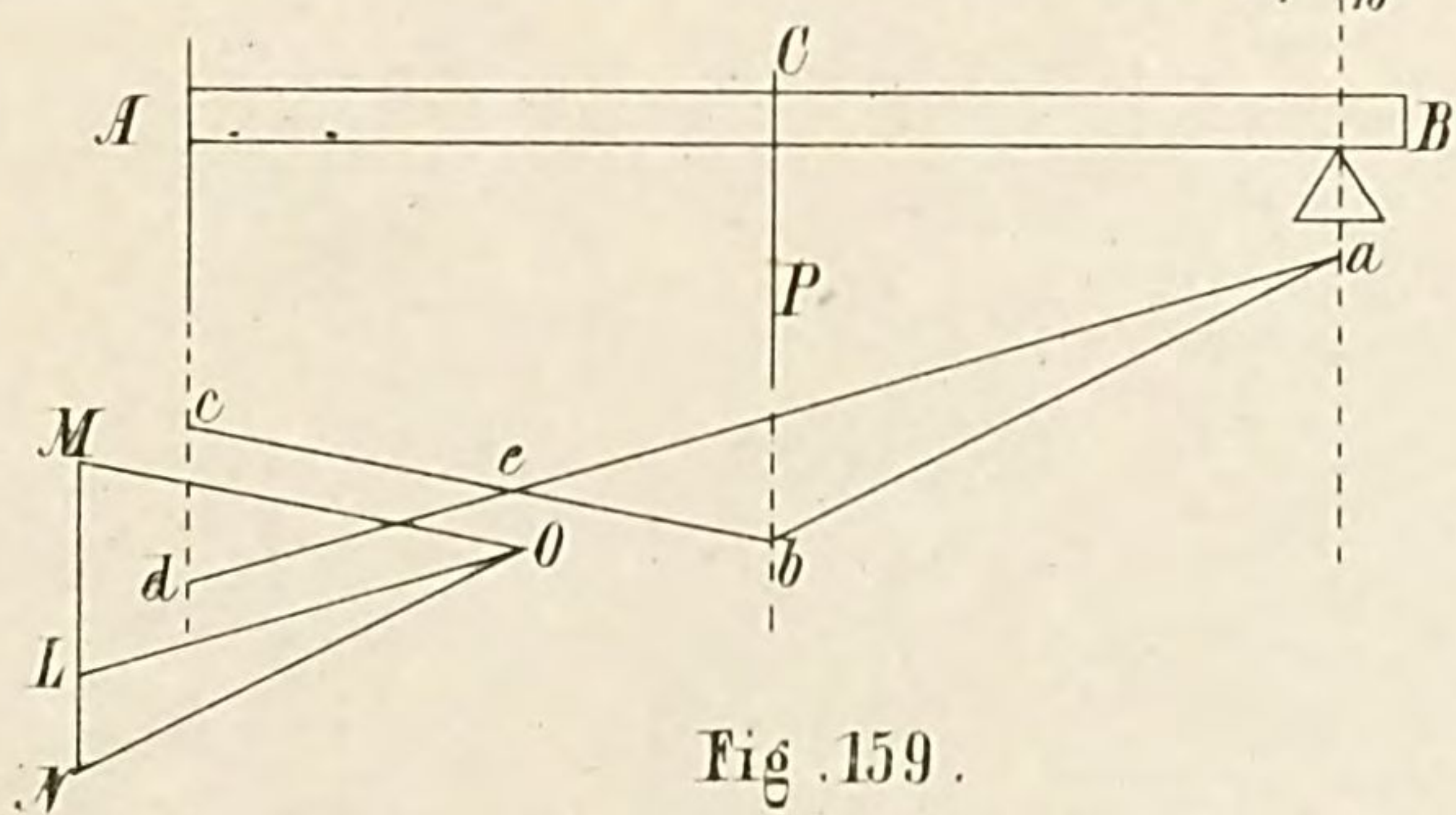
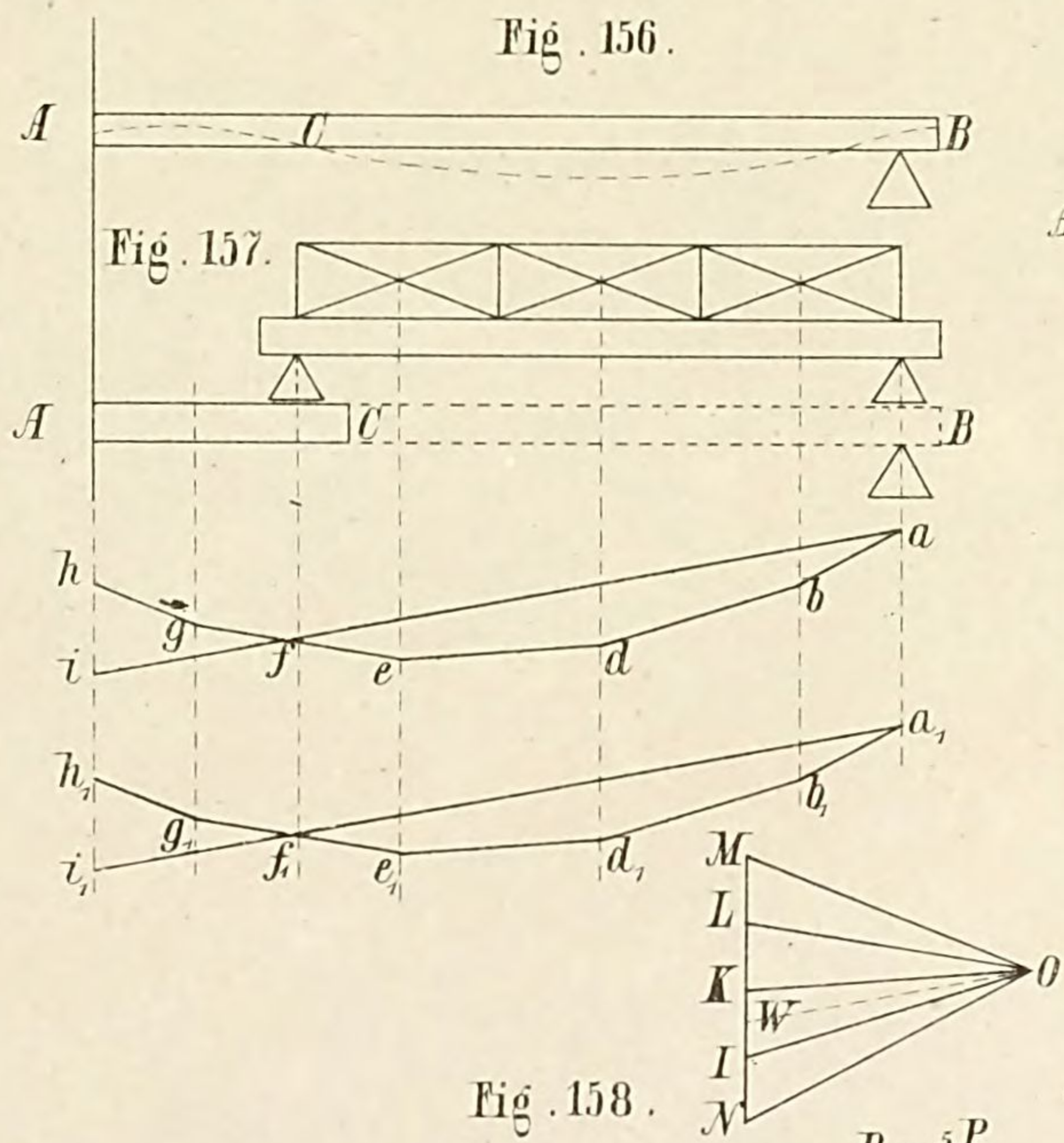


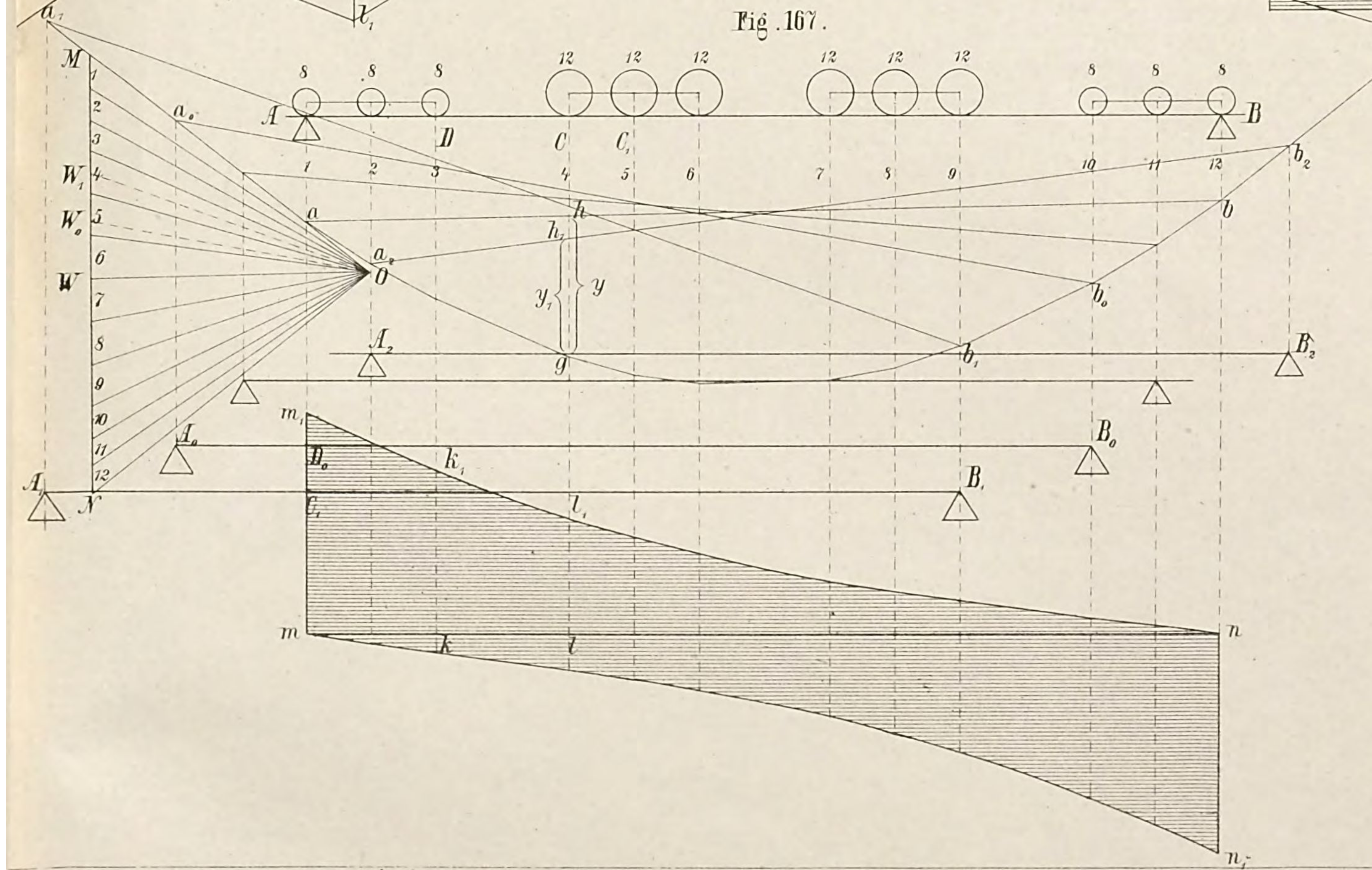
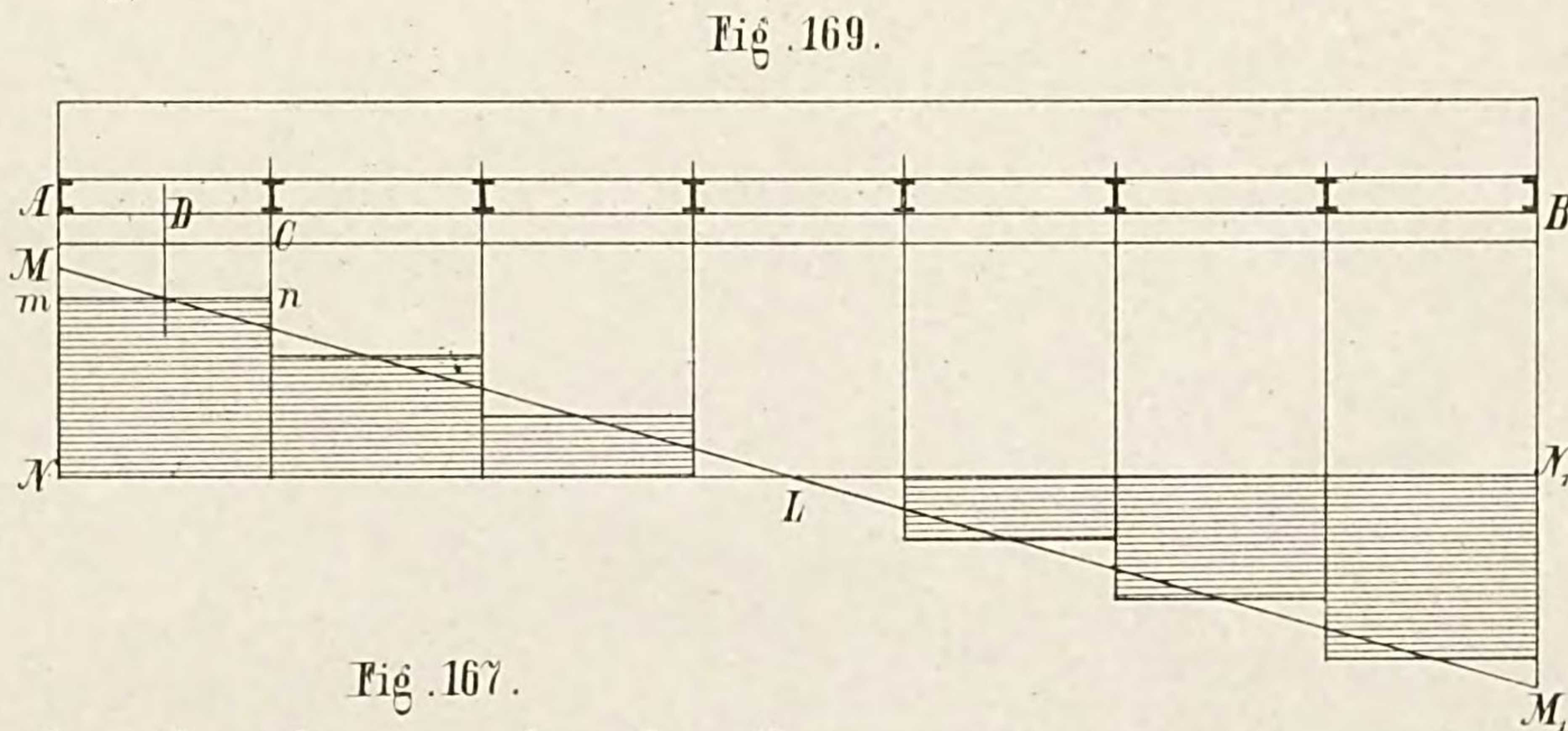
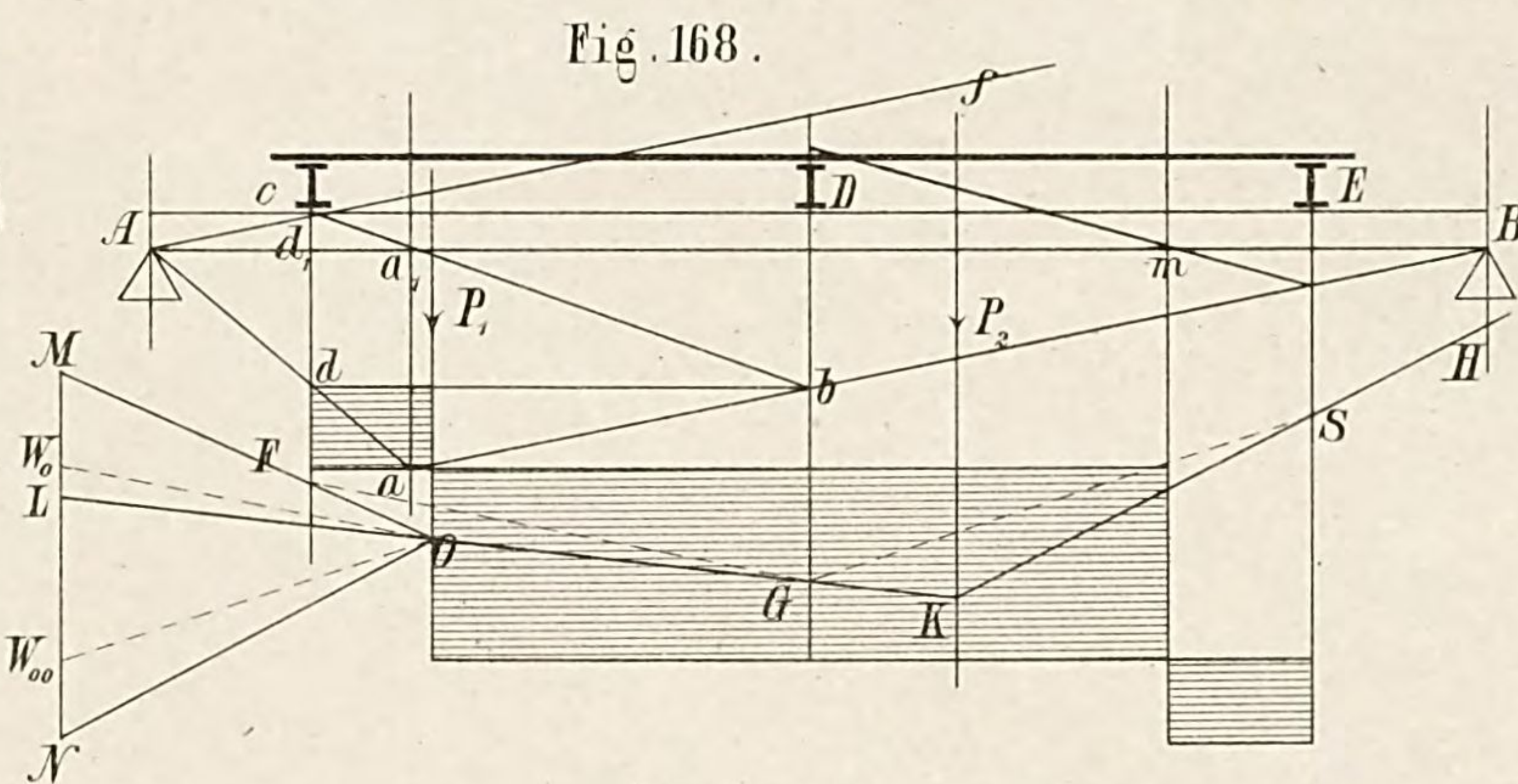
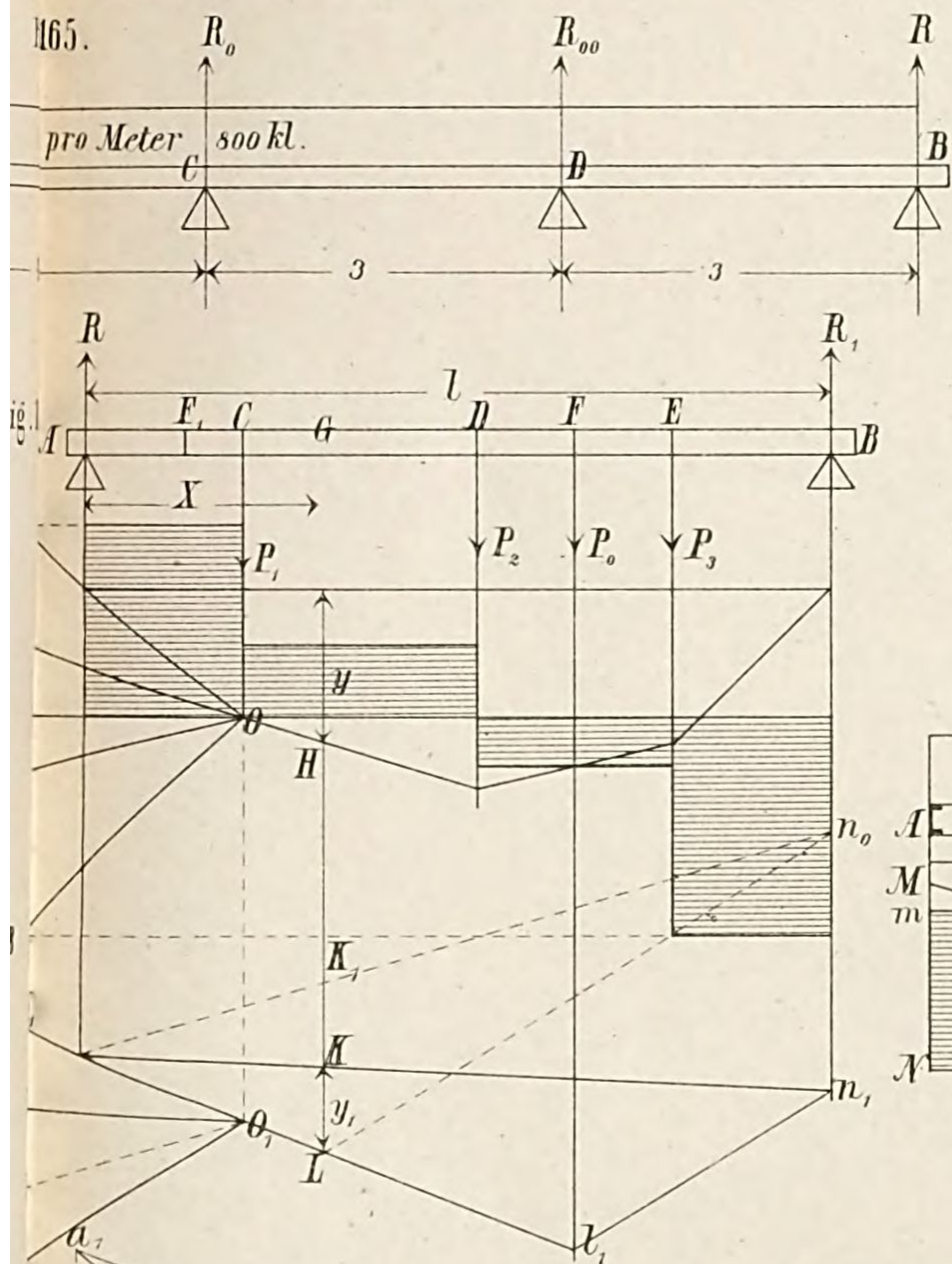
Fig. 152.



Fig. 155.







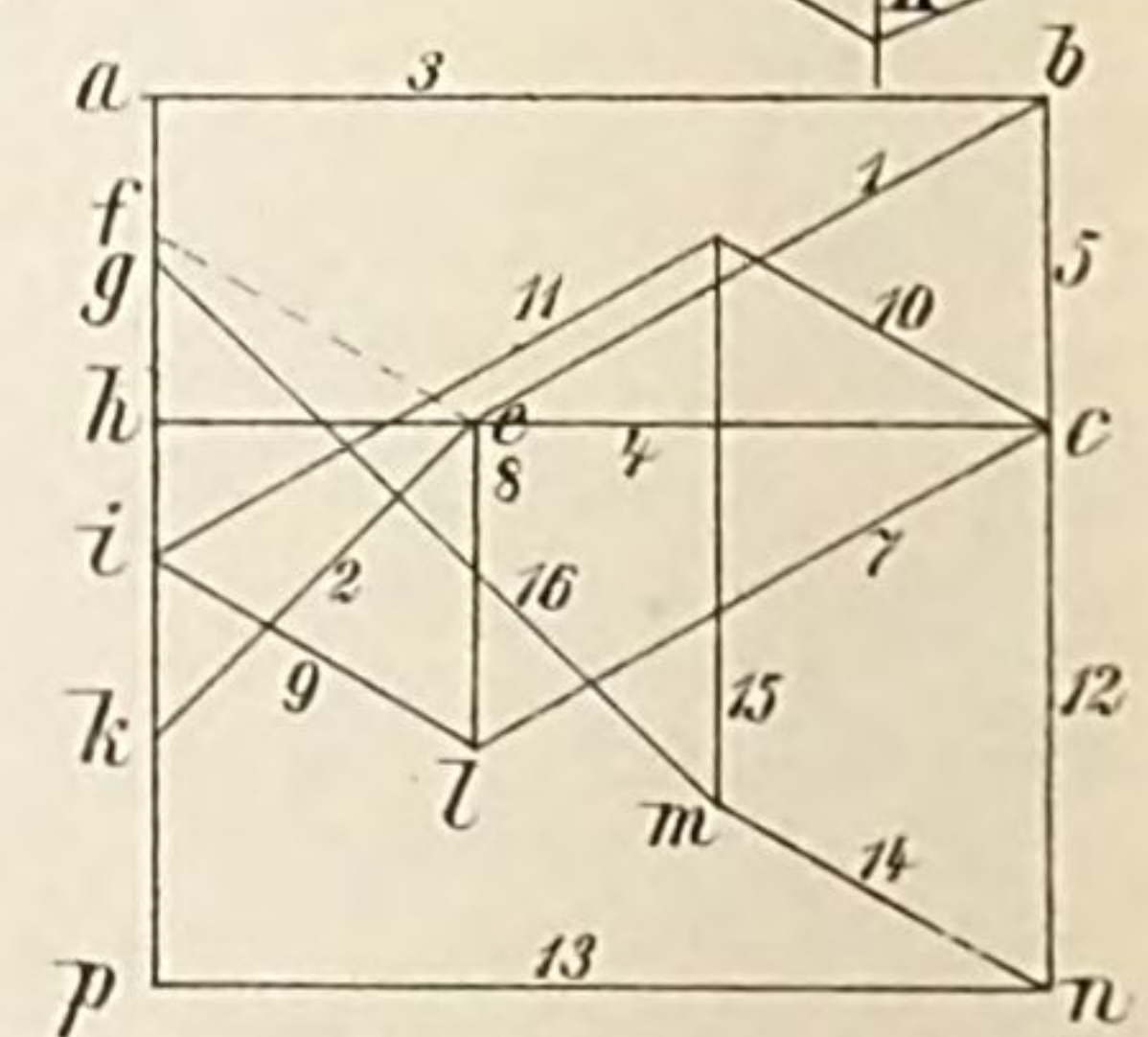
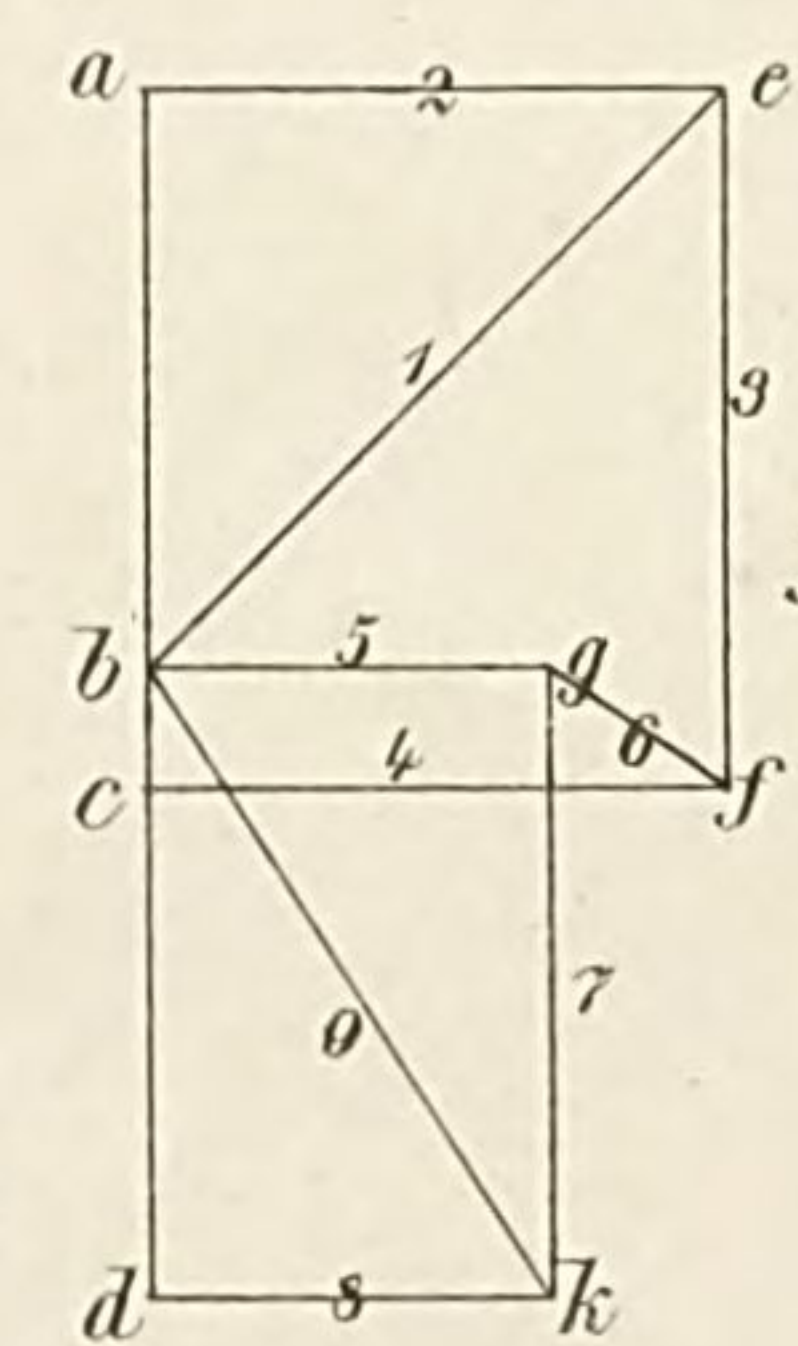
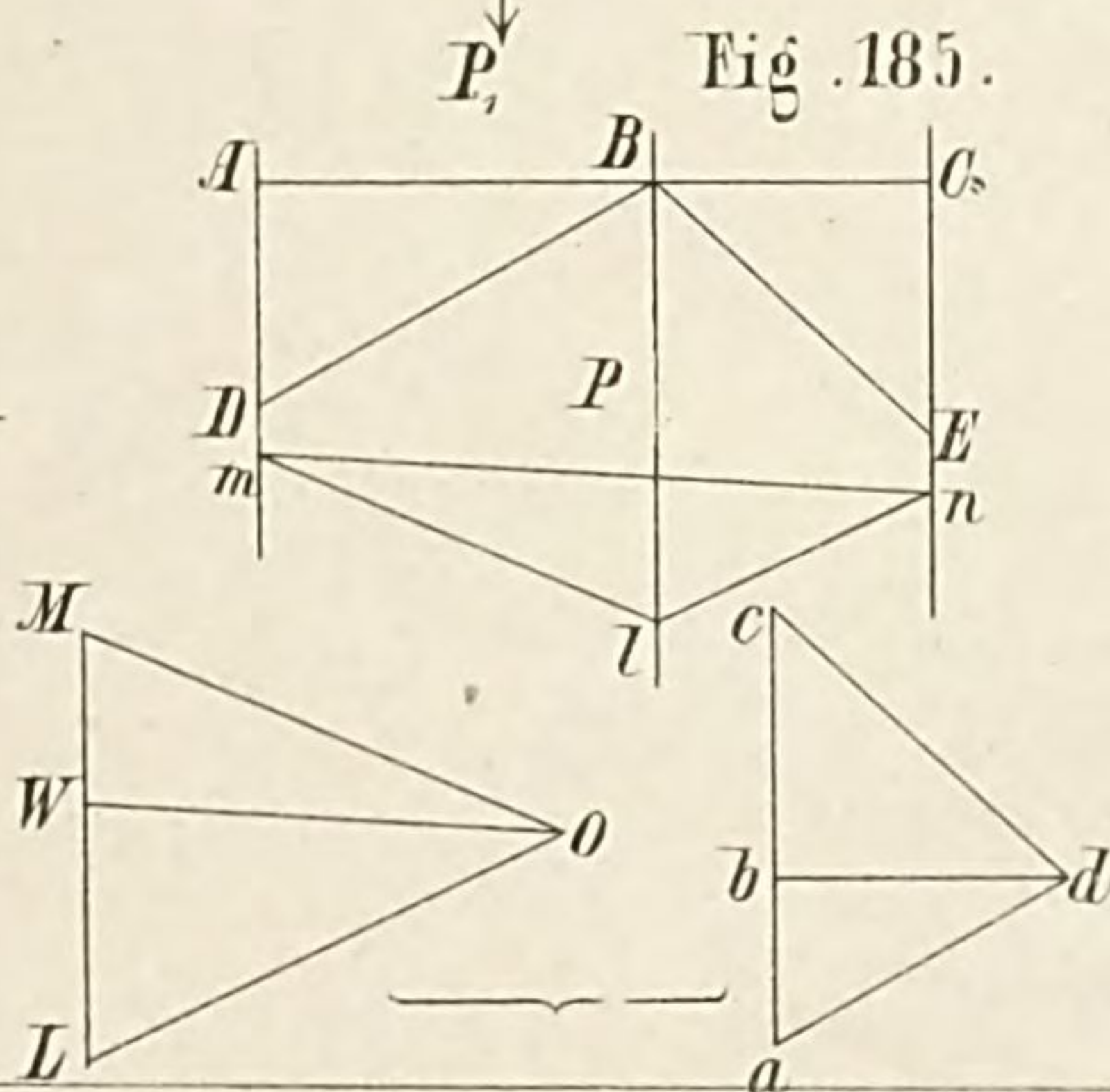
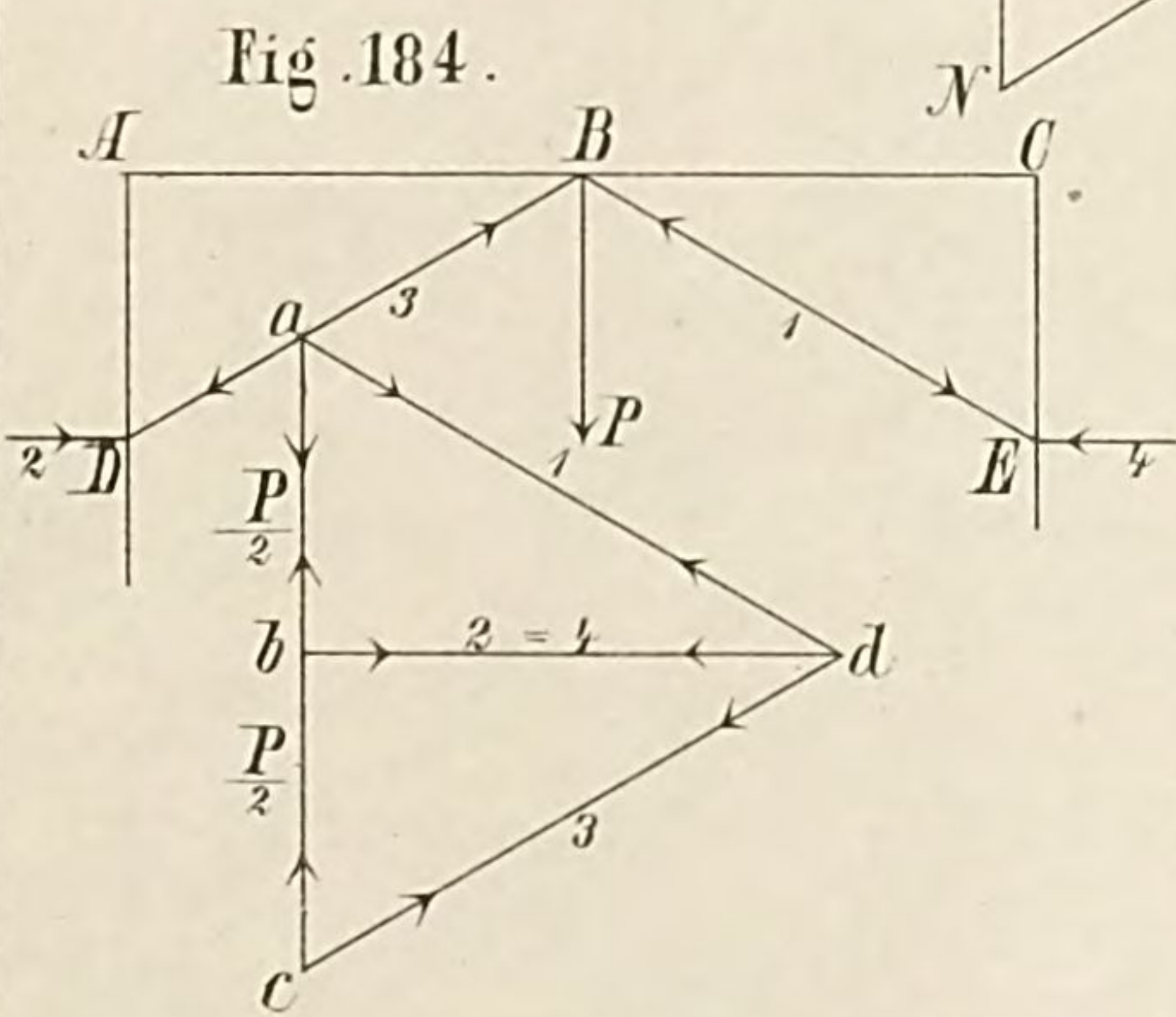
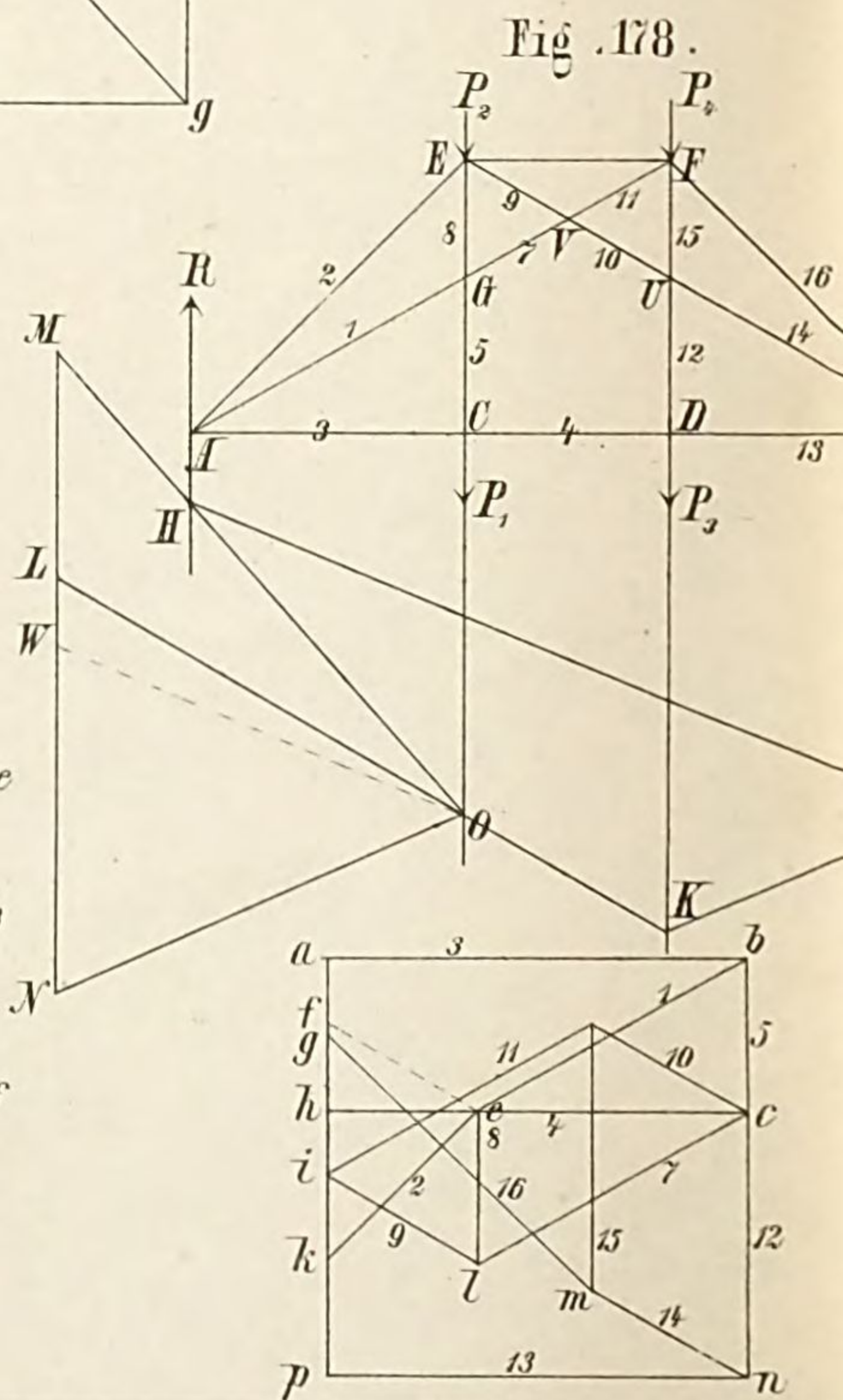
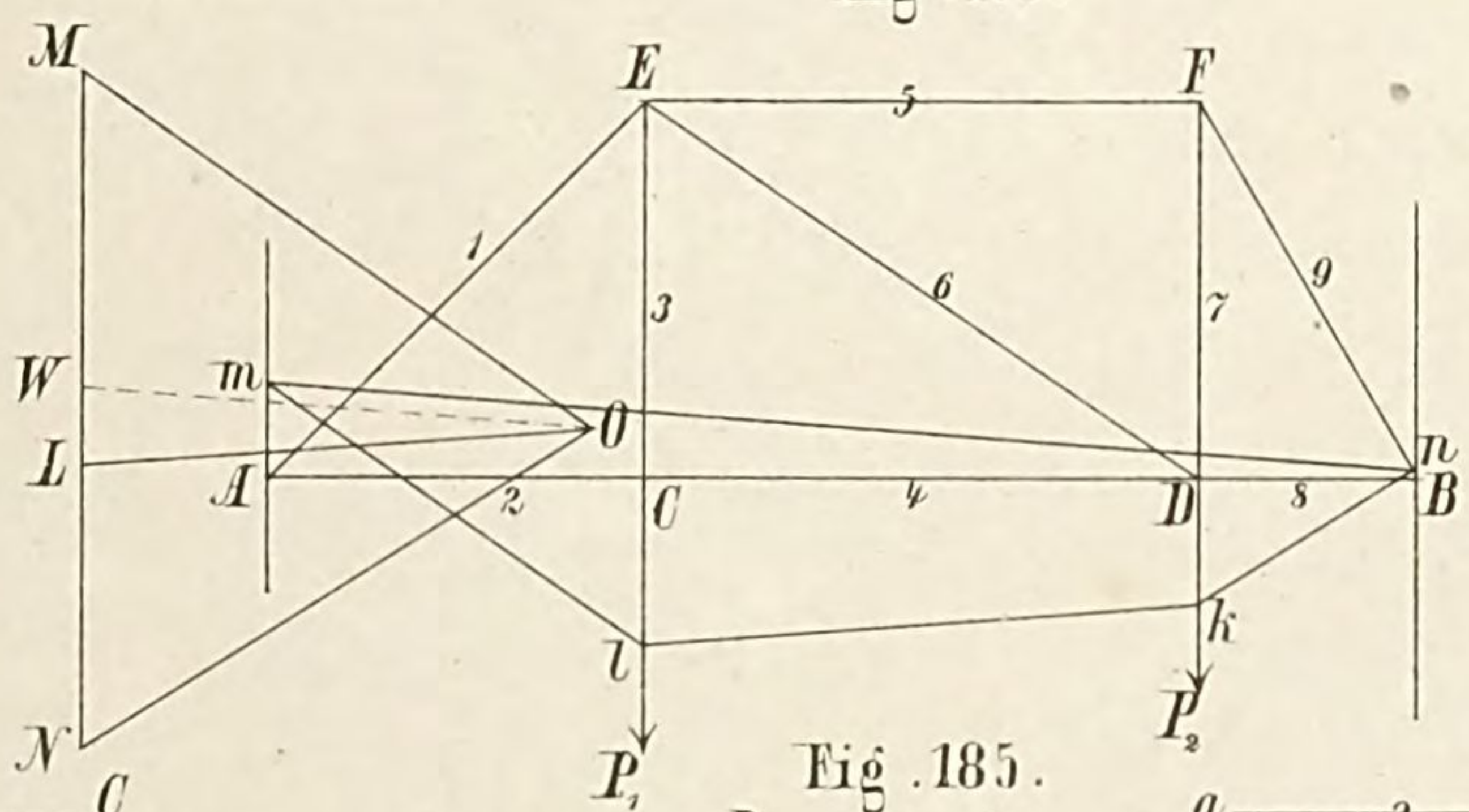
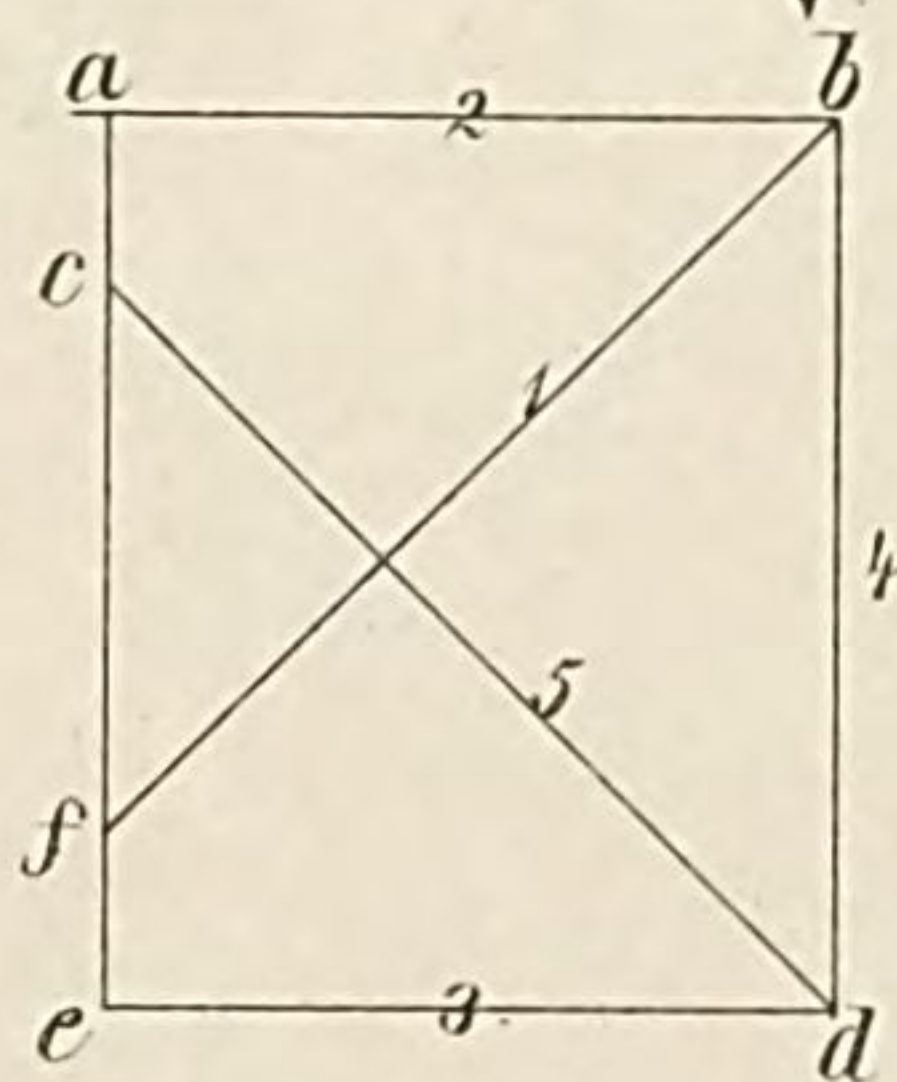
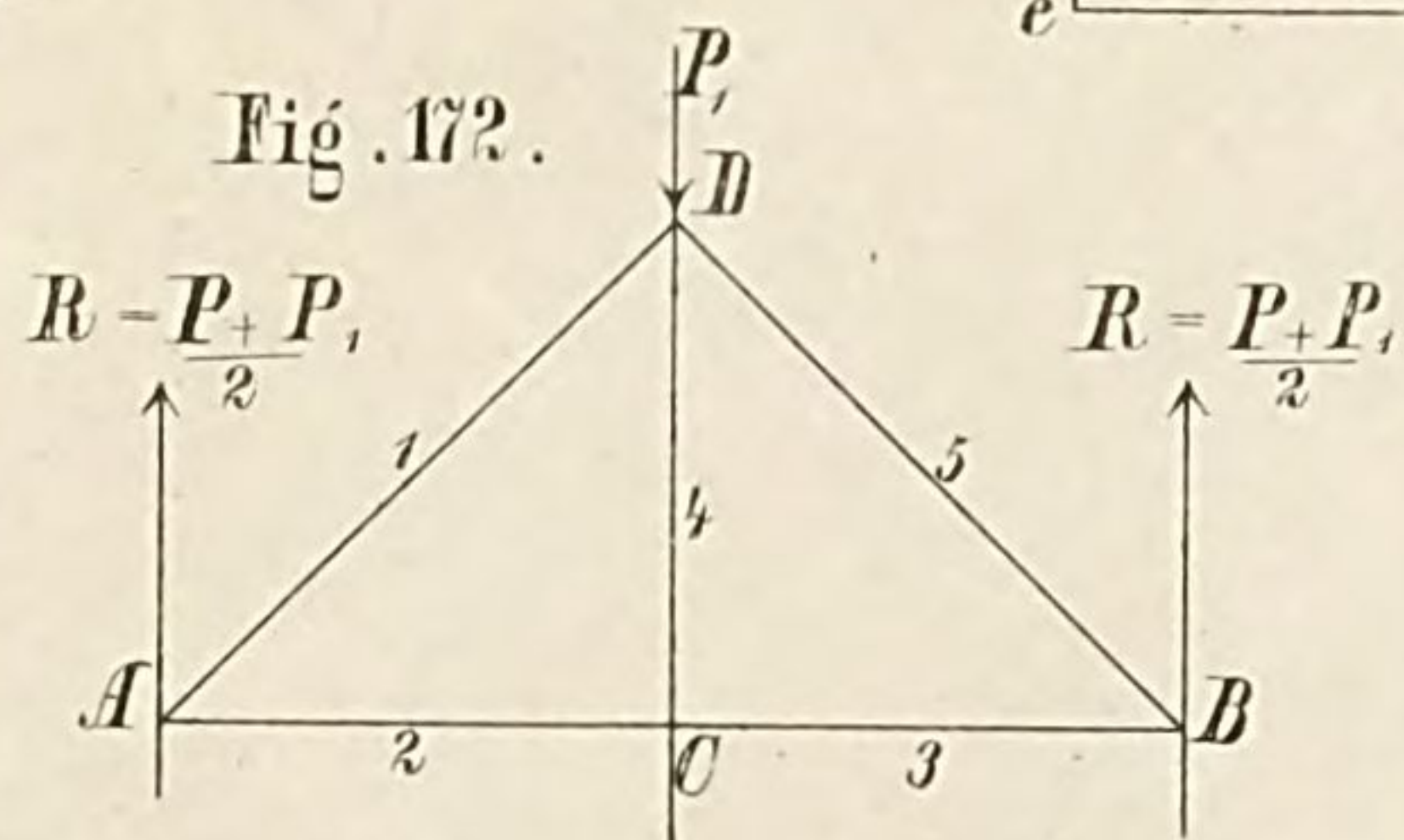
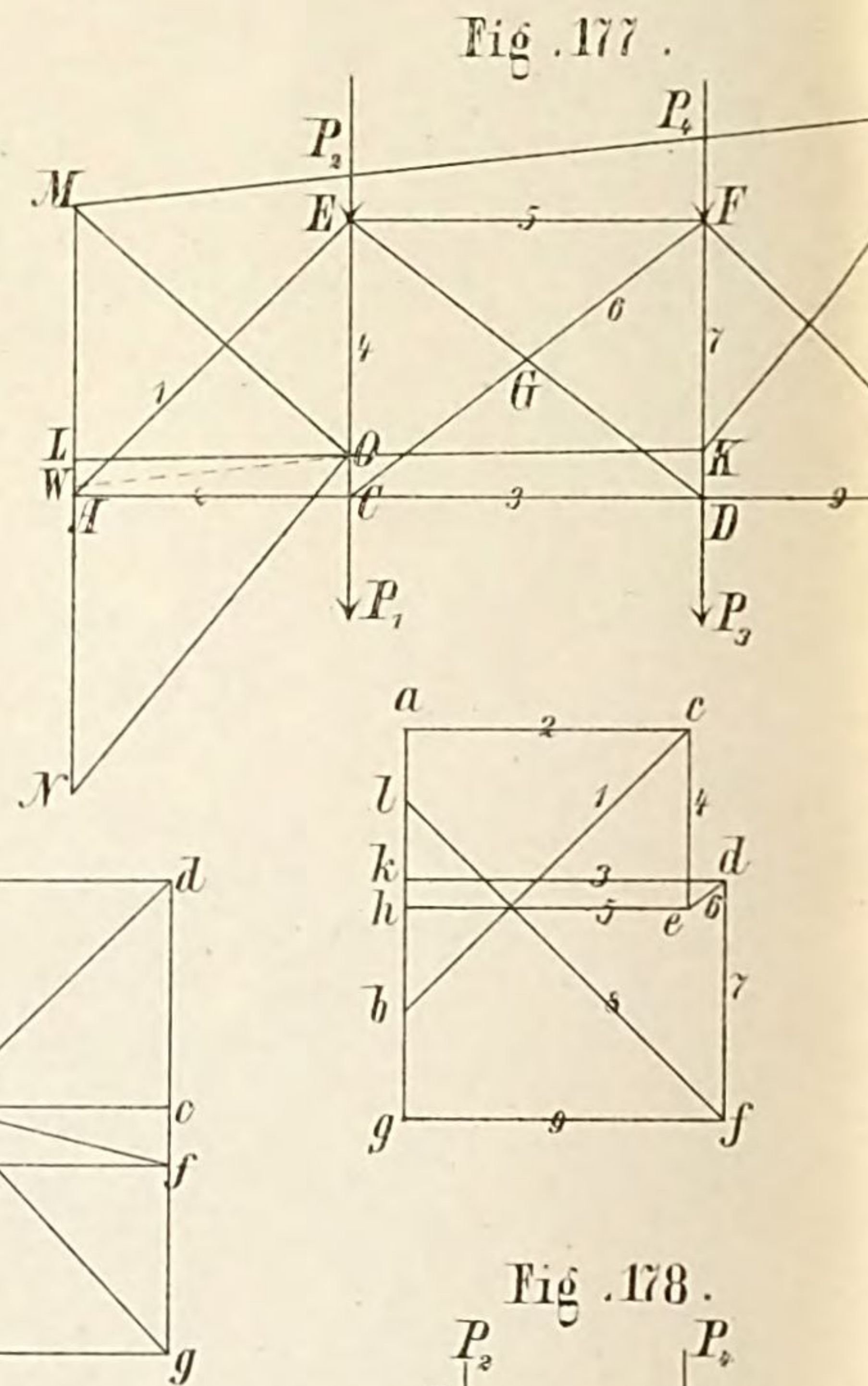
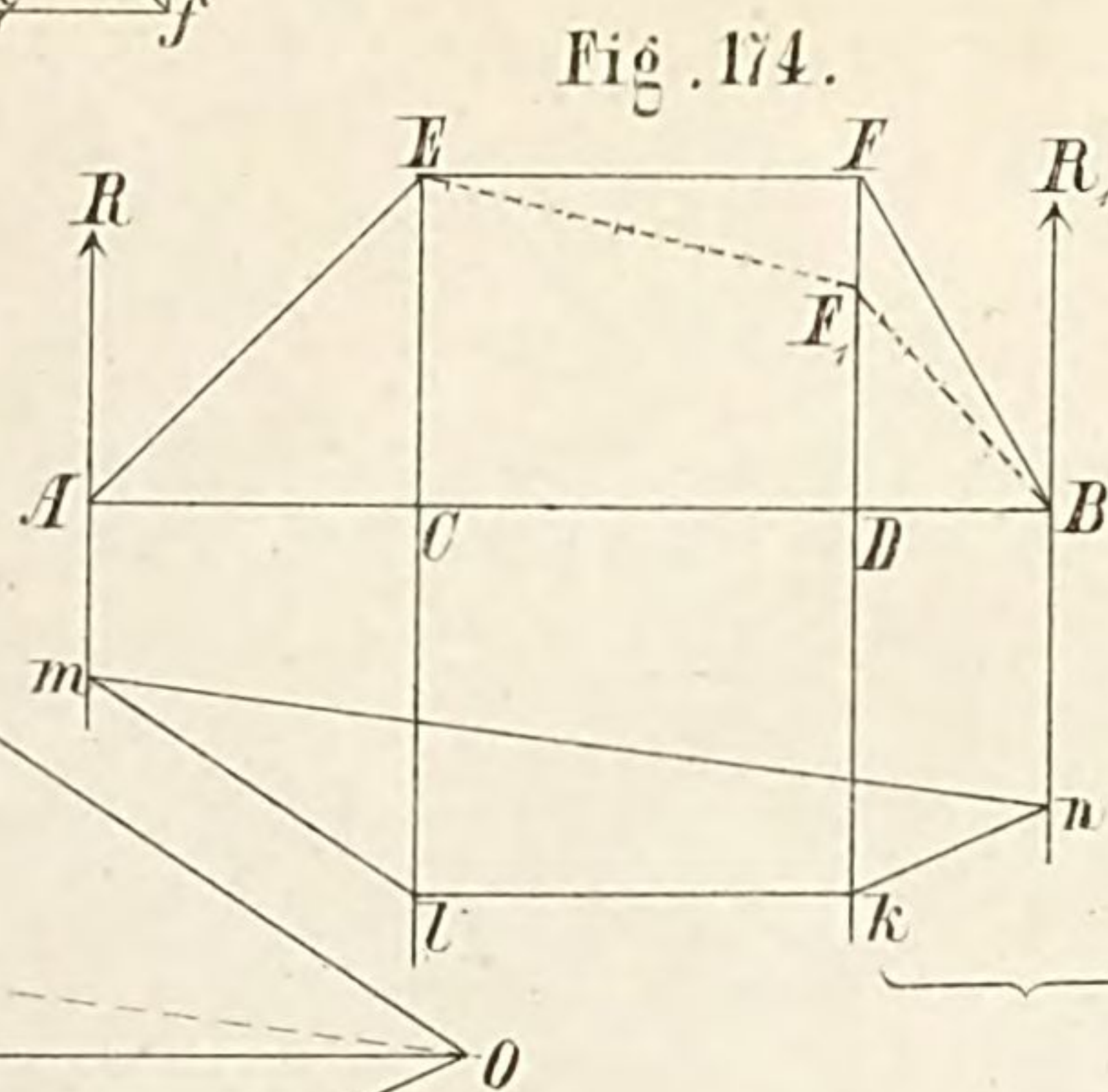
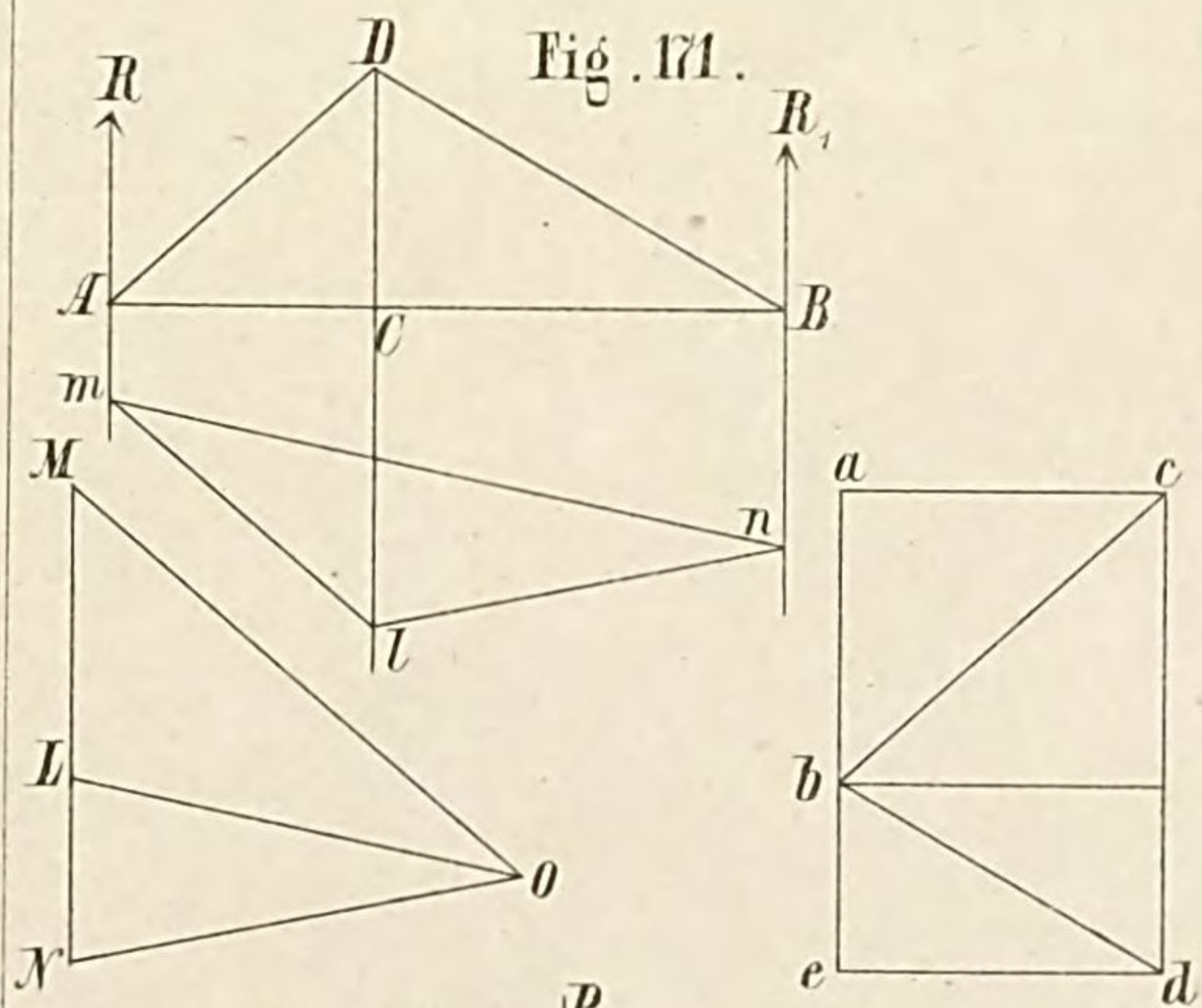
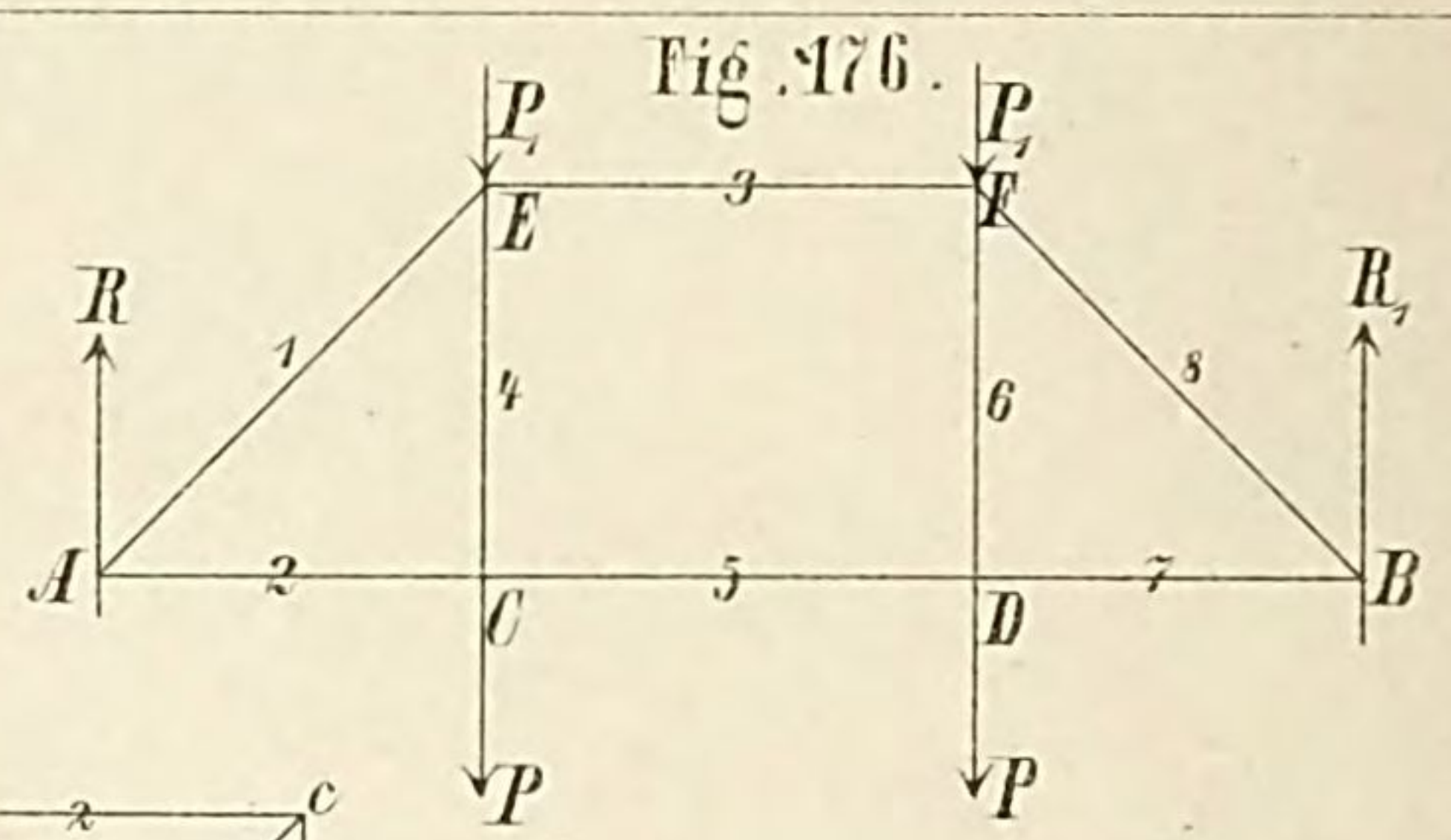
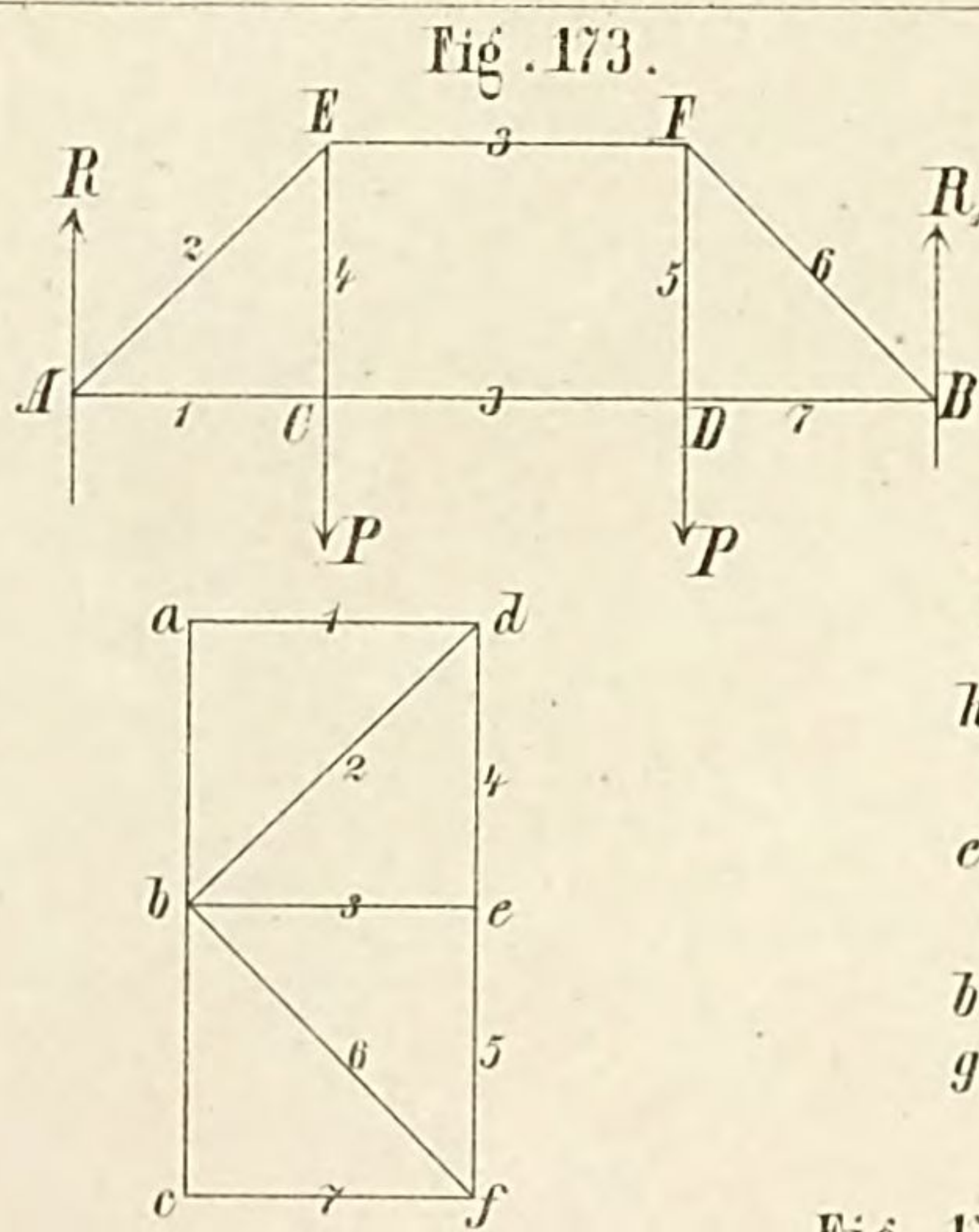
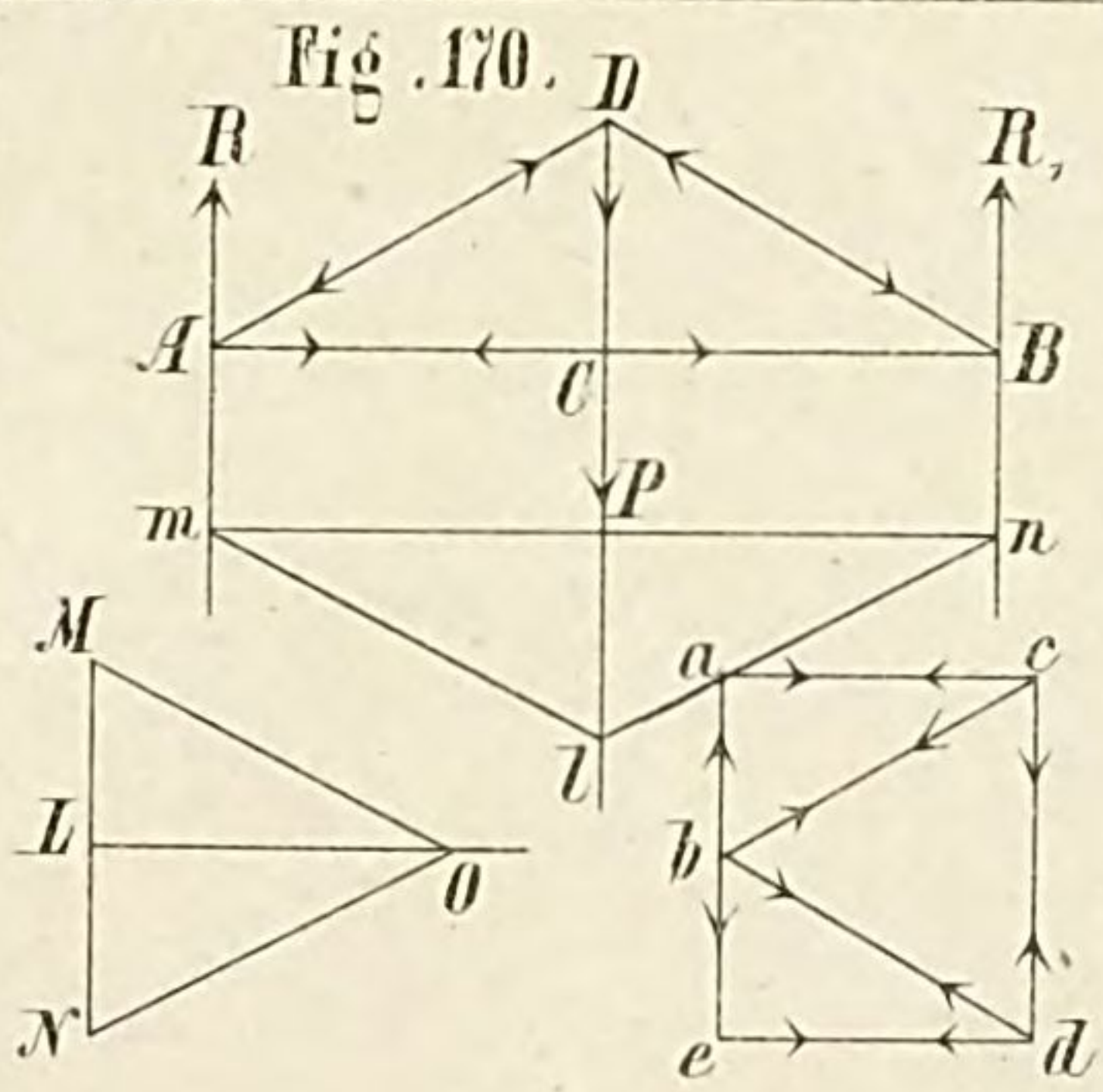


Fig. 179.

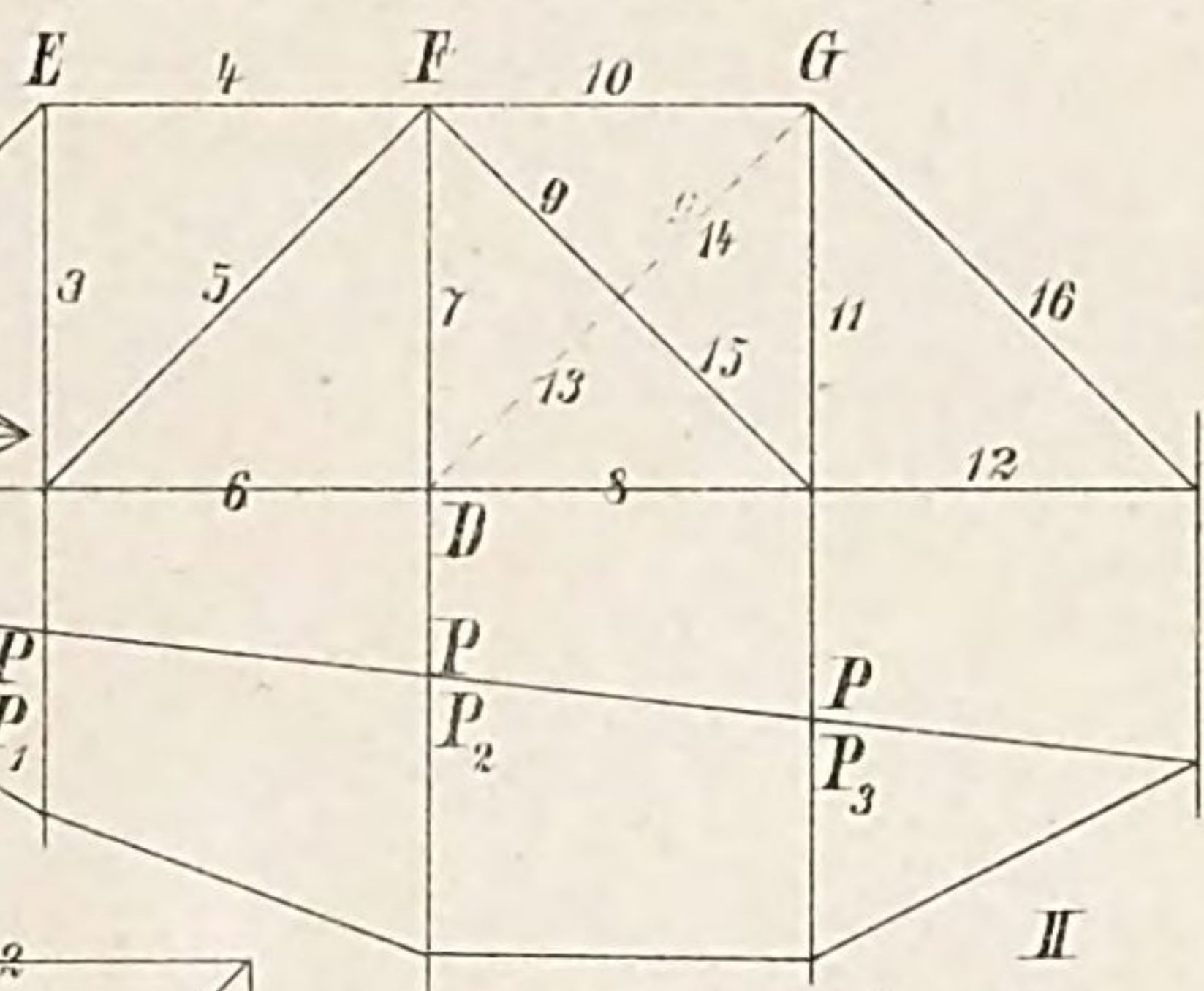


Fig. 182.

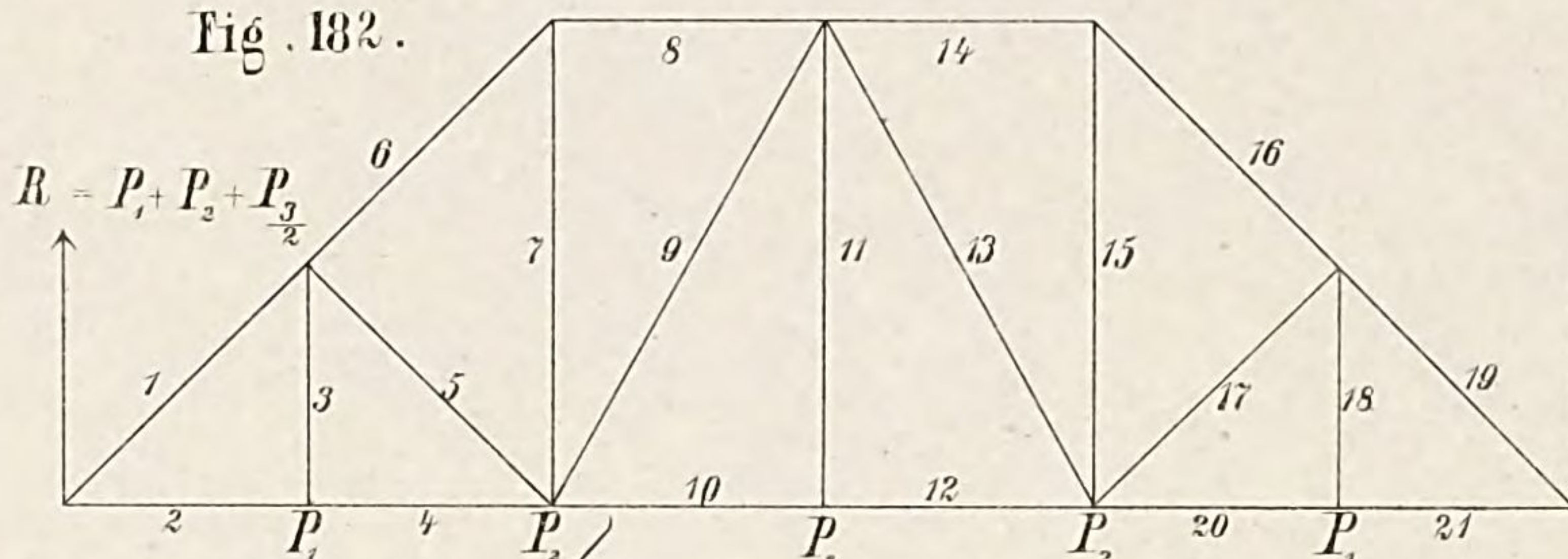


Fig. 183.

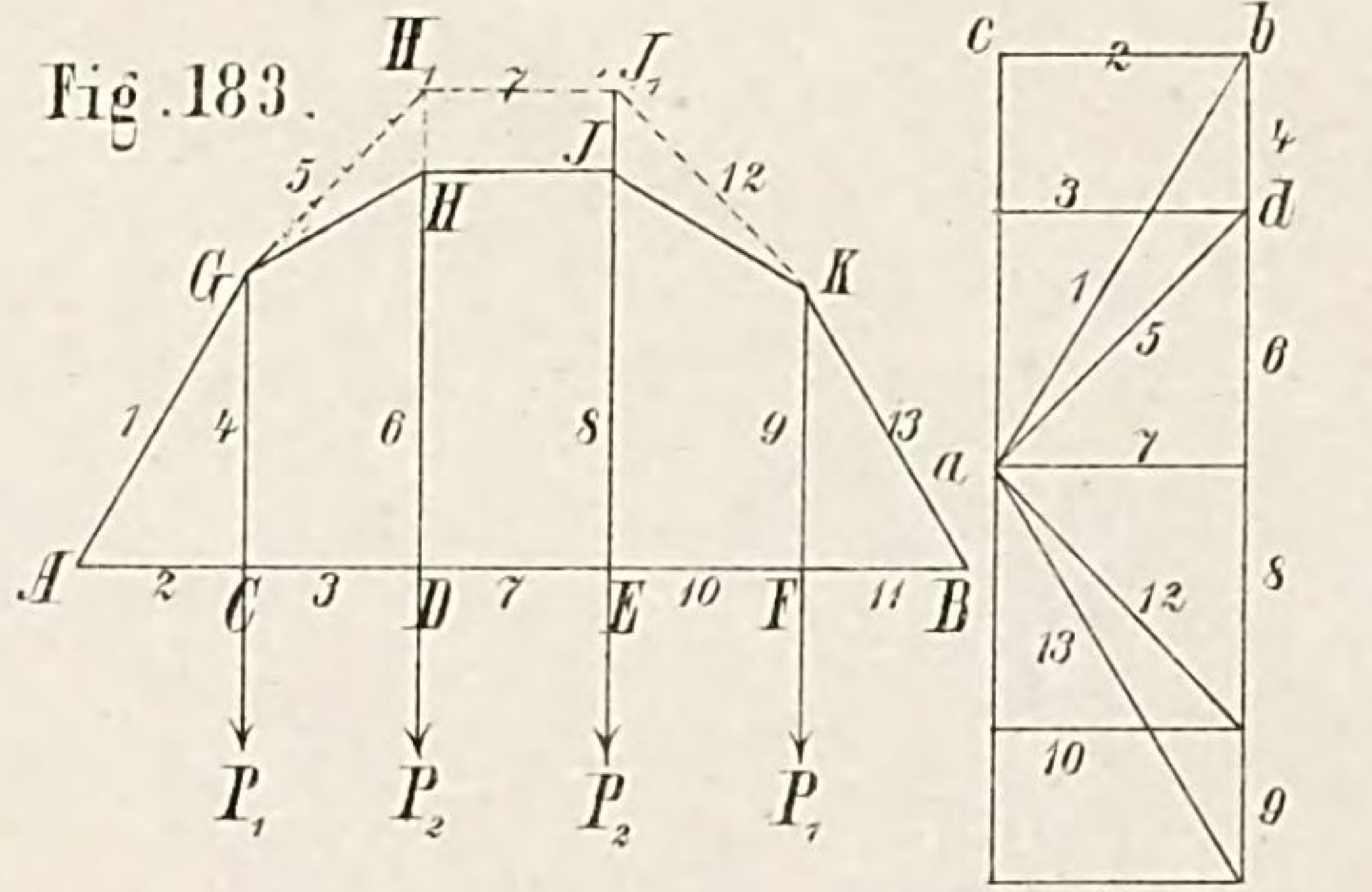


Fig. 180.

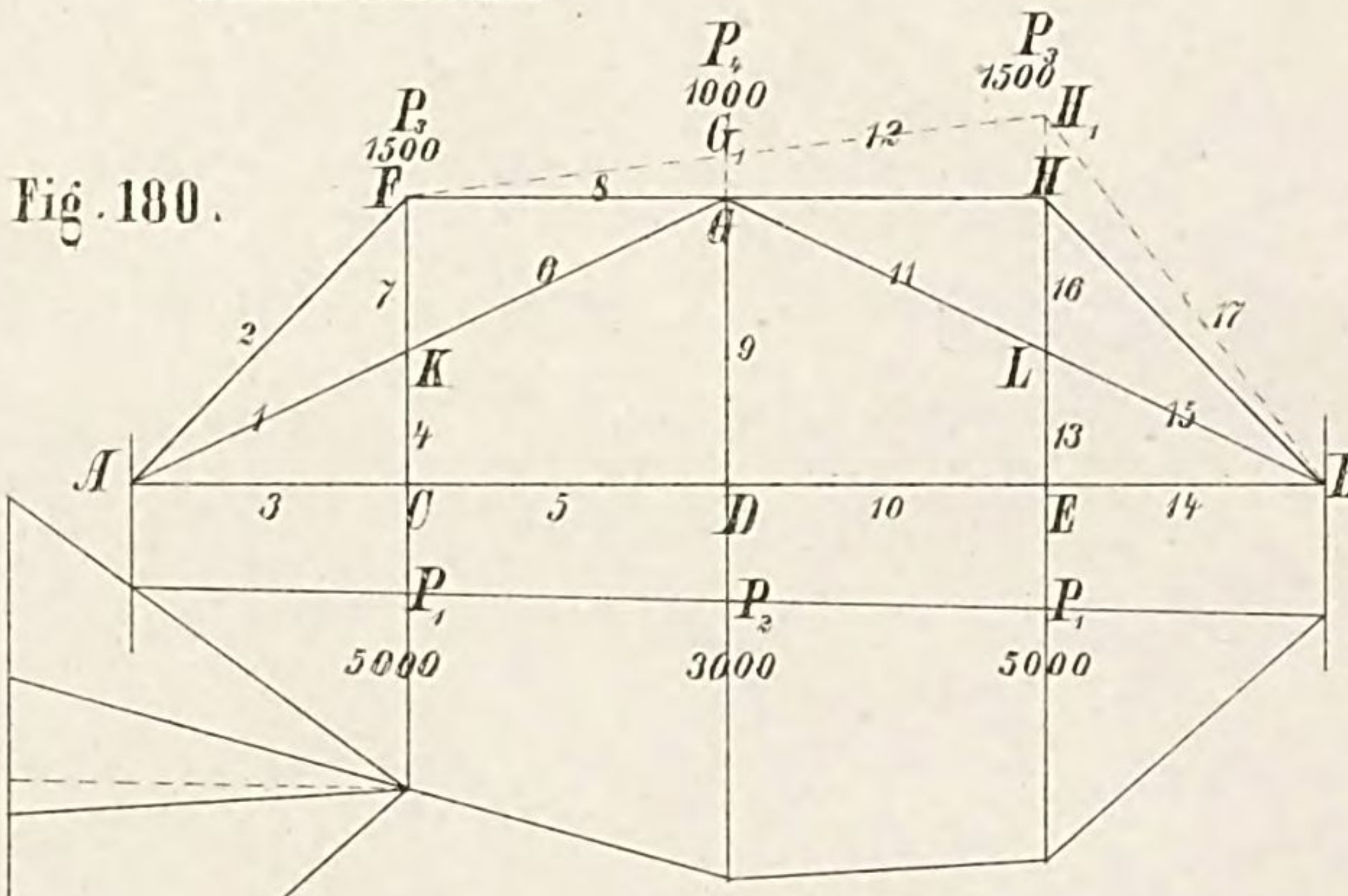
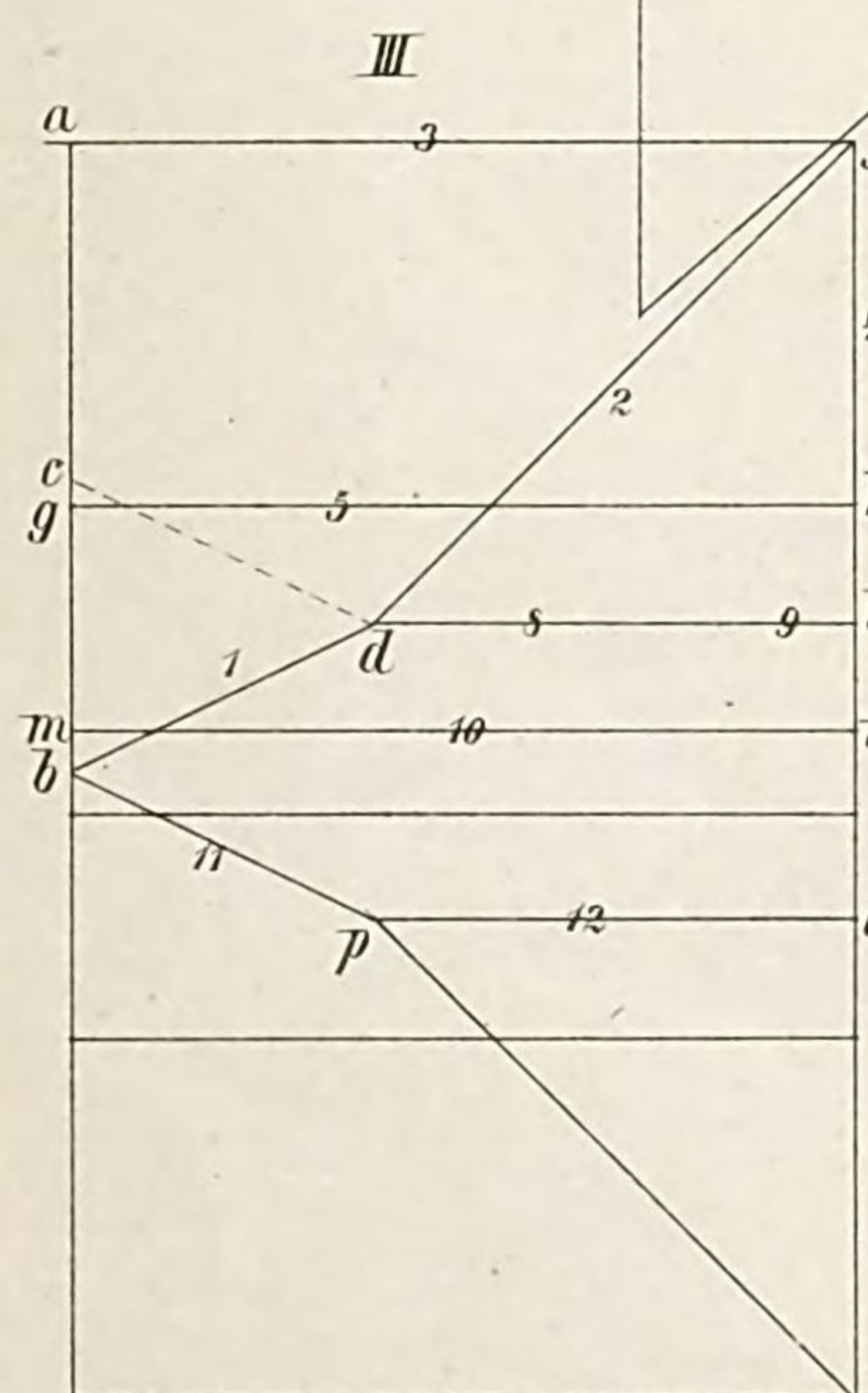
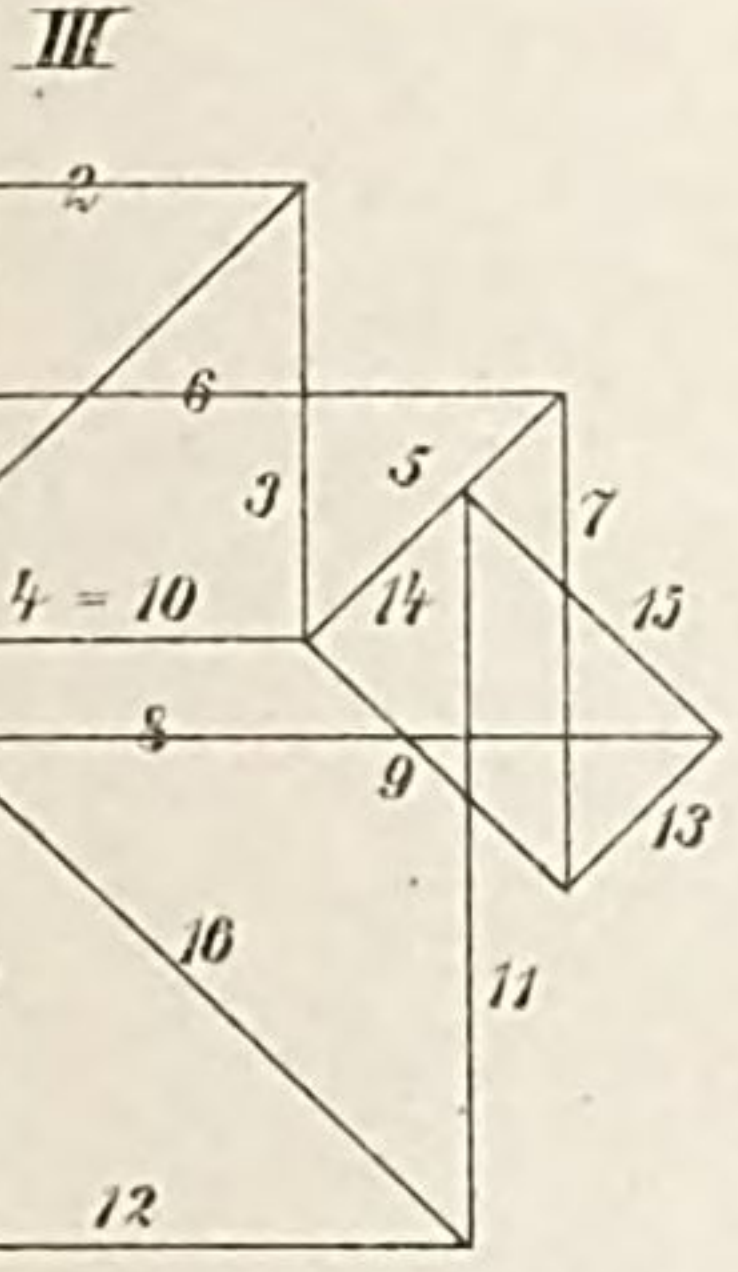
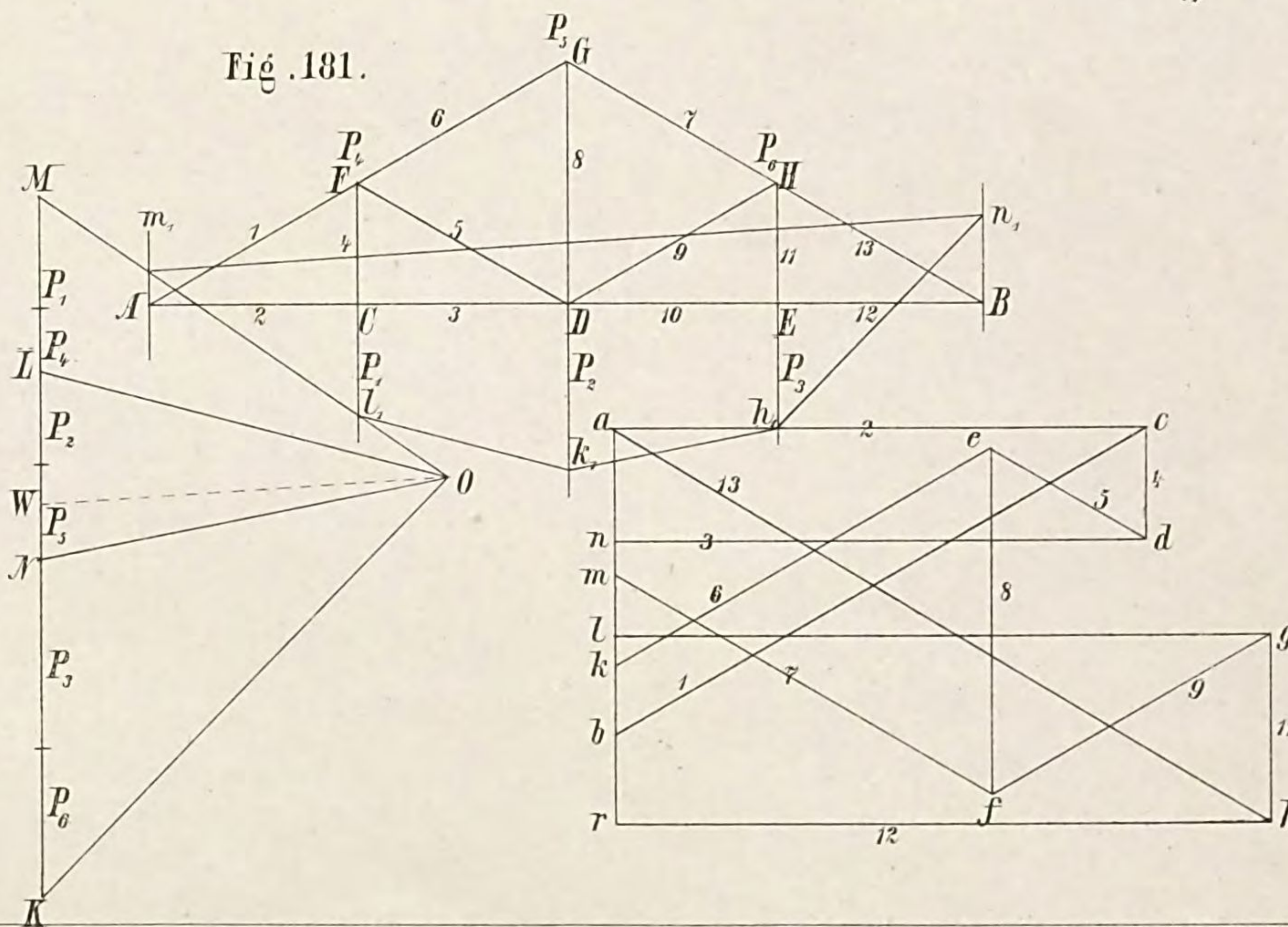
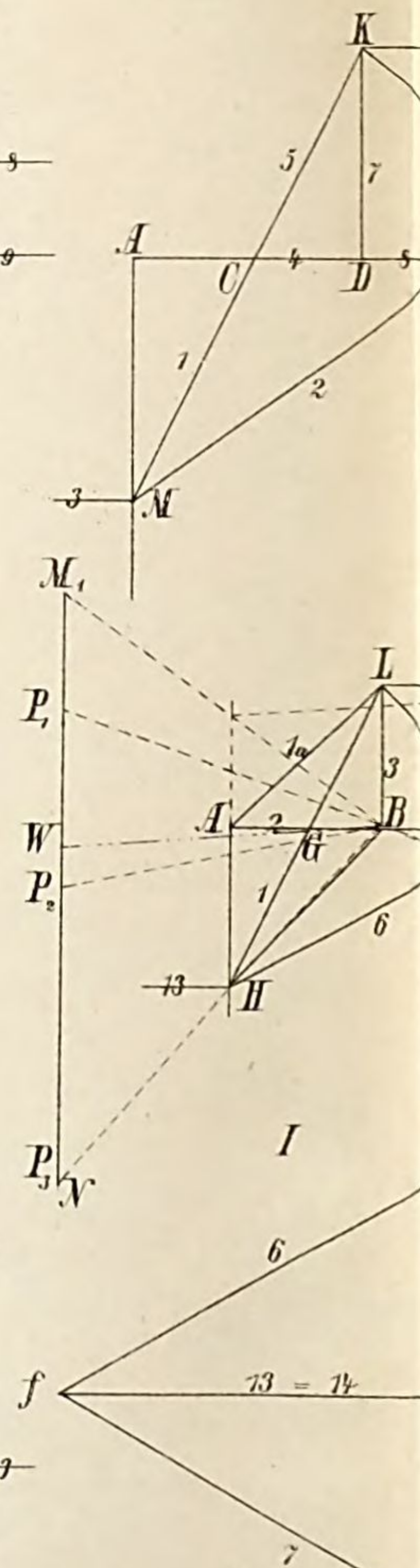
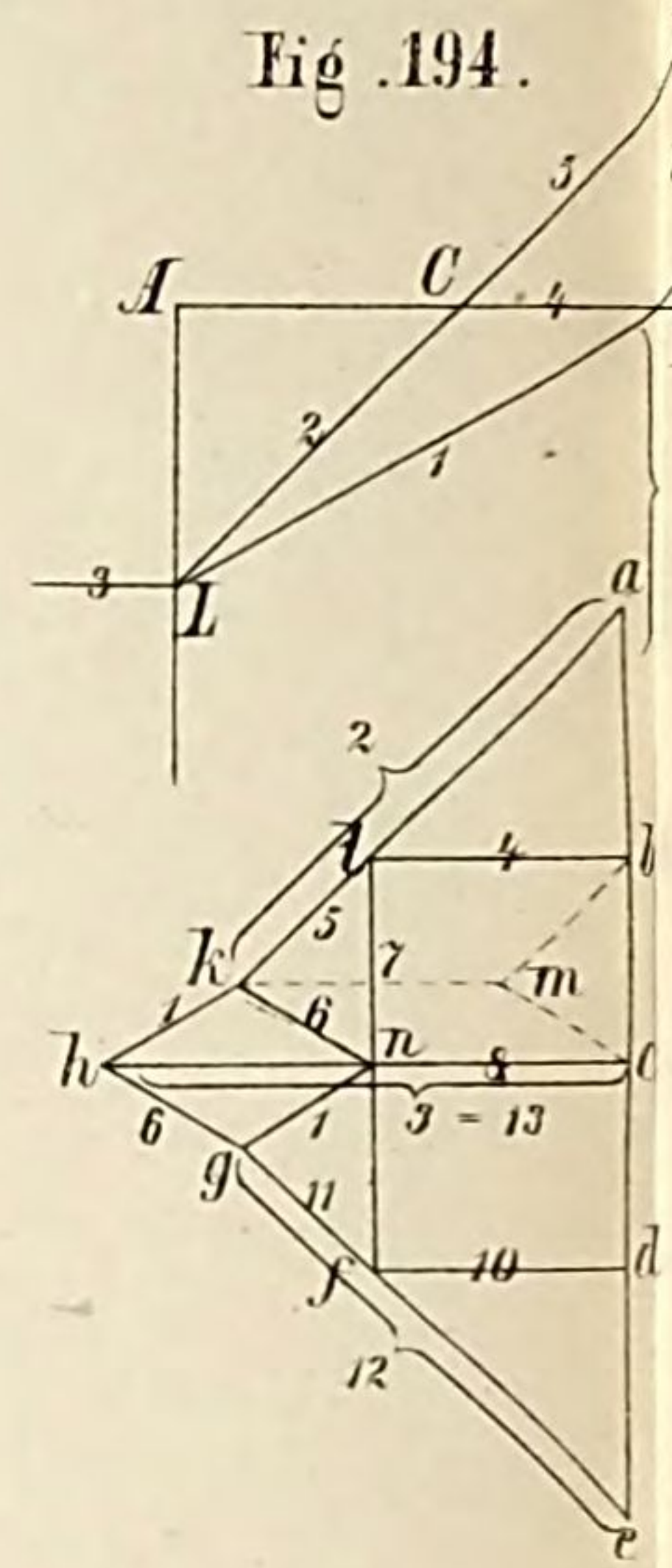
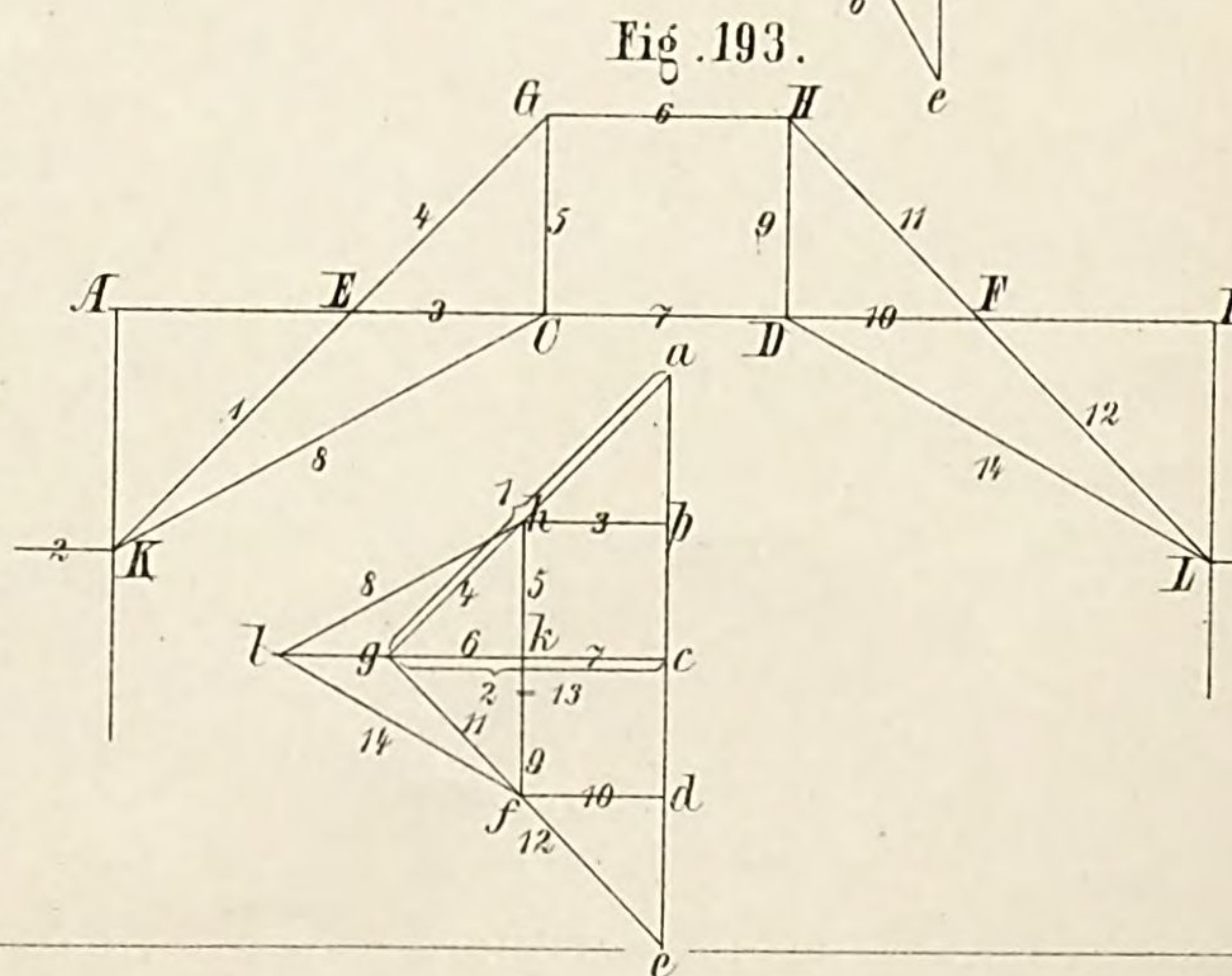
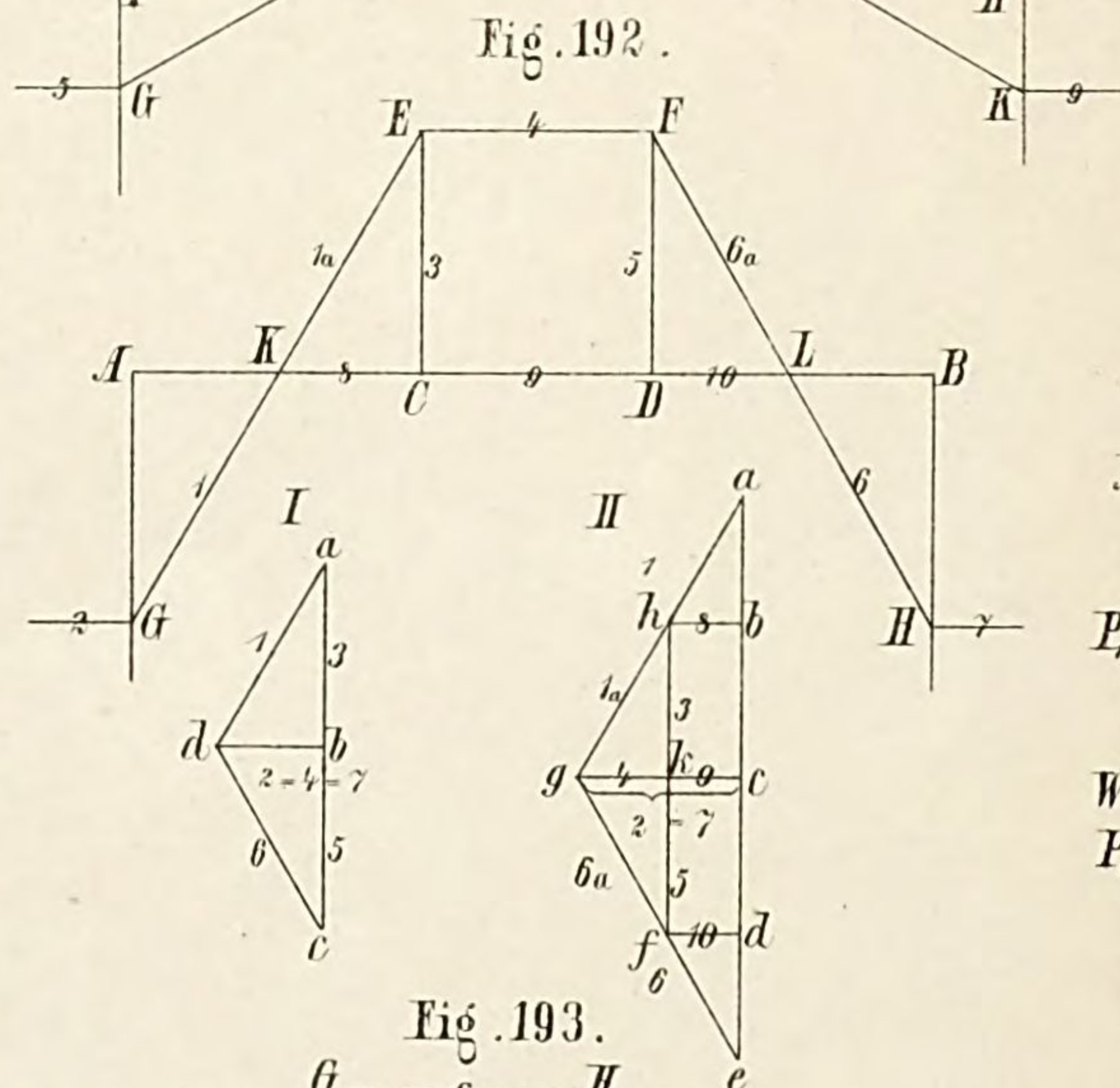
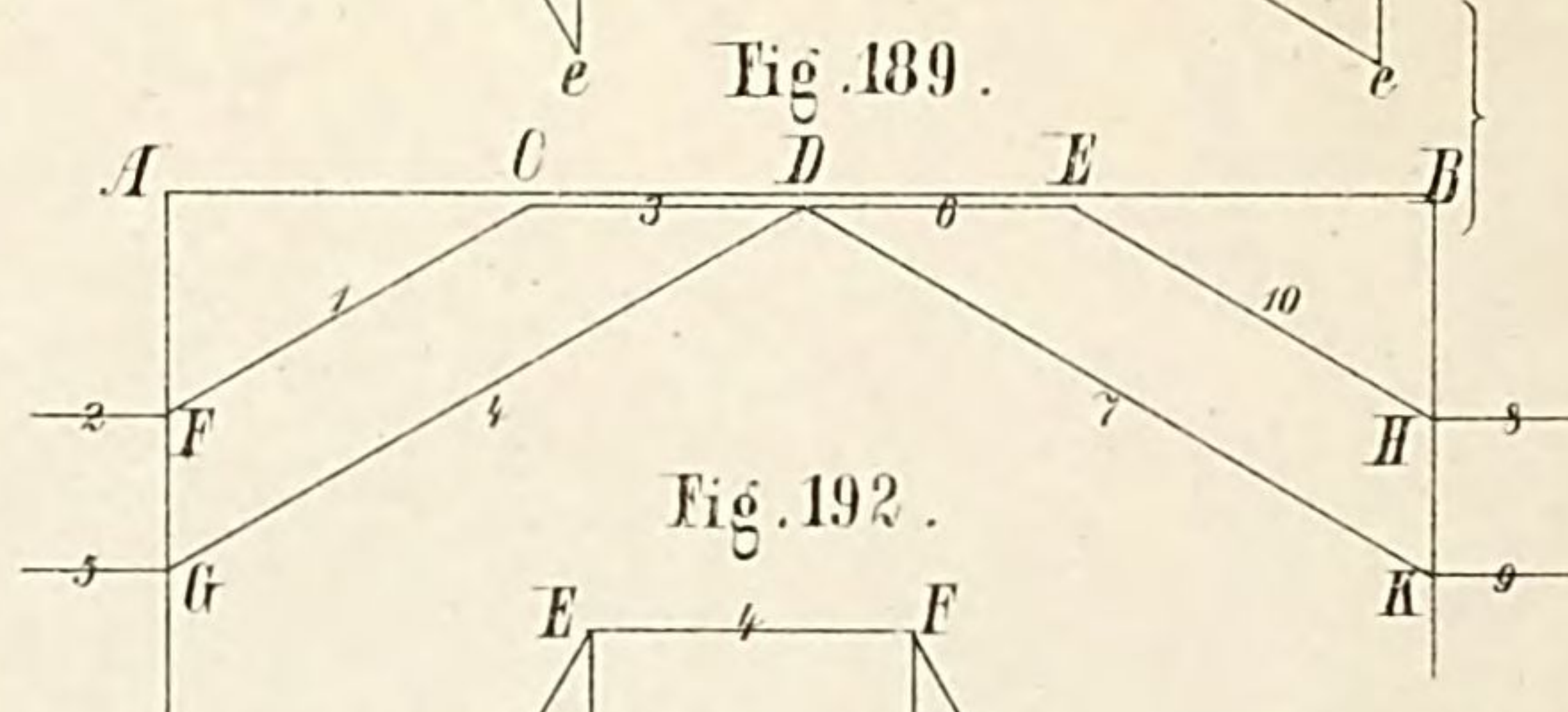
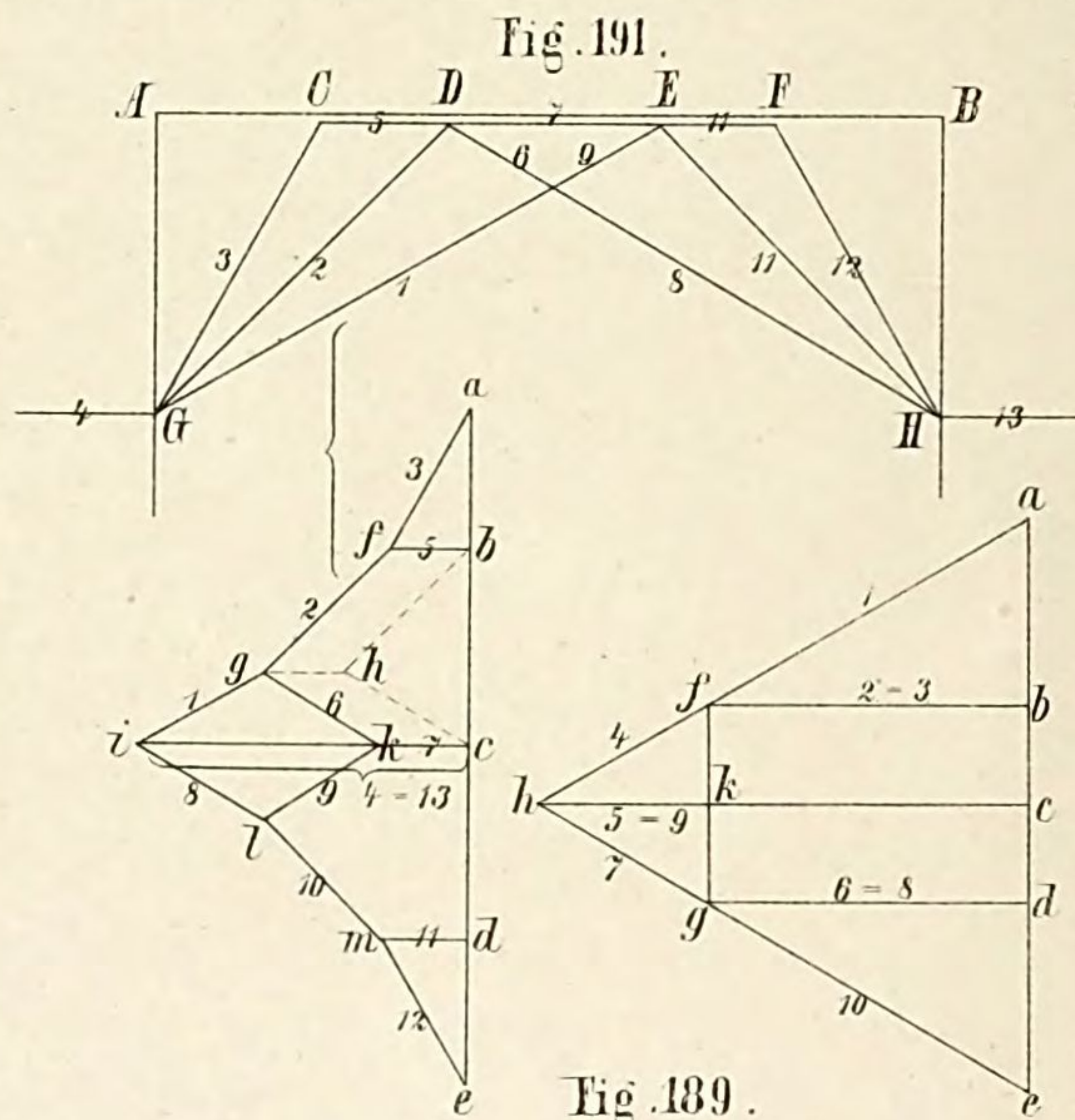
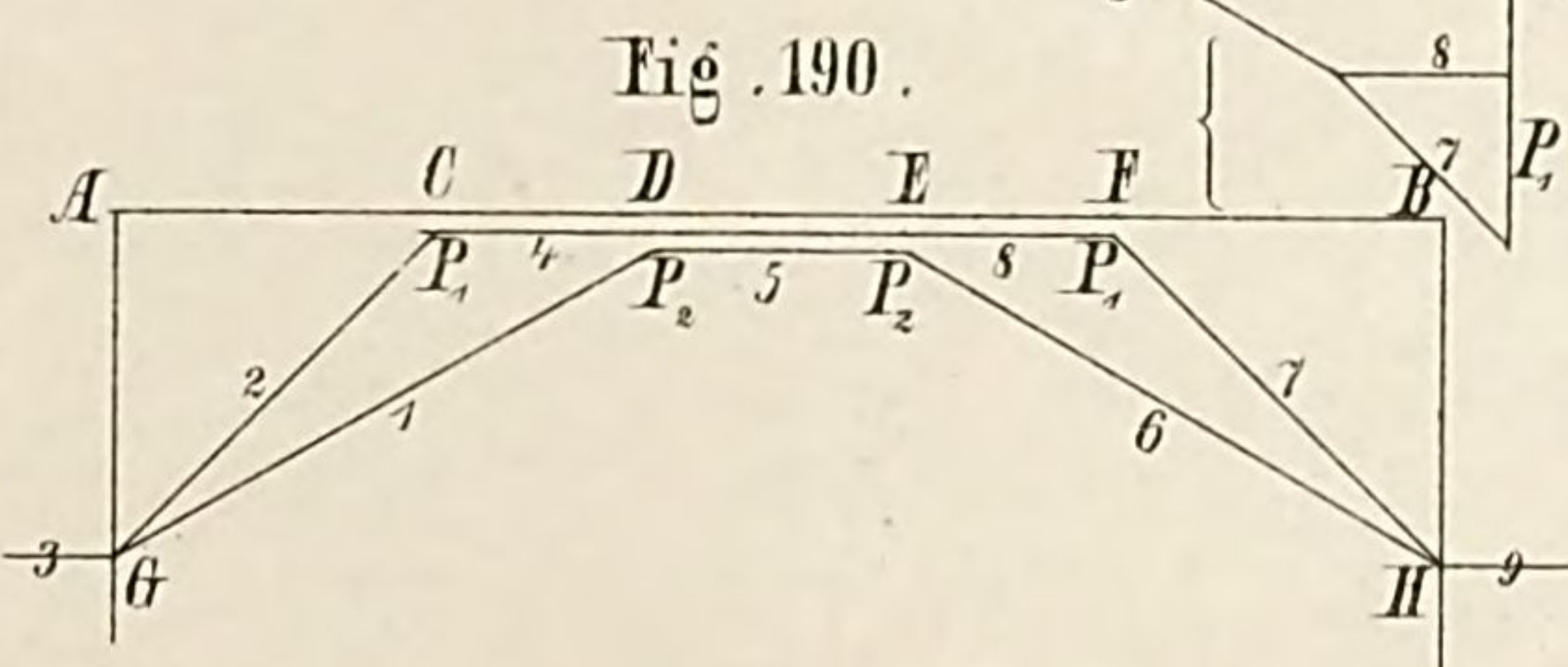
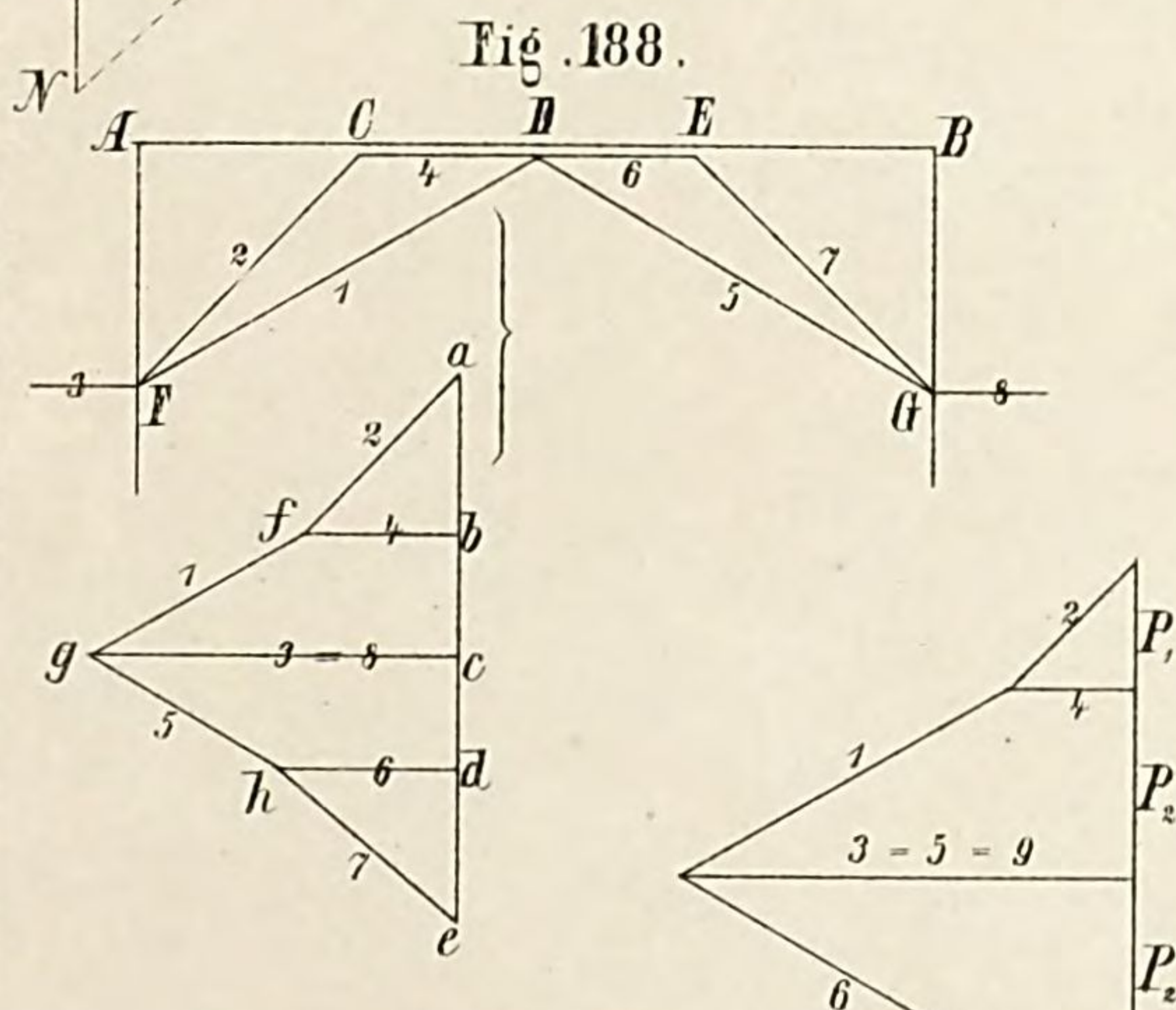
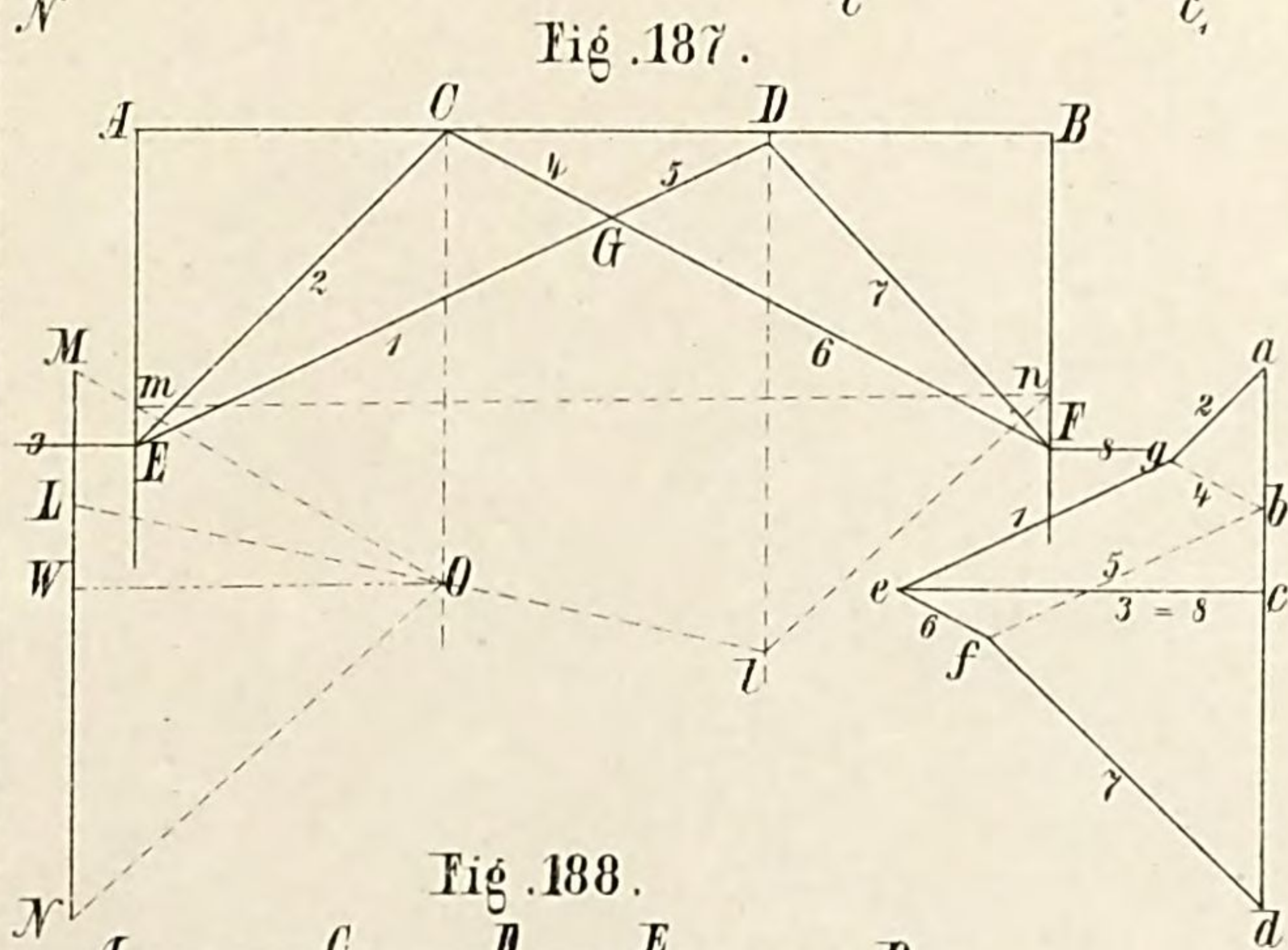
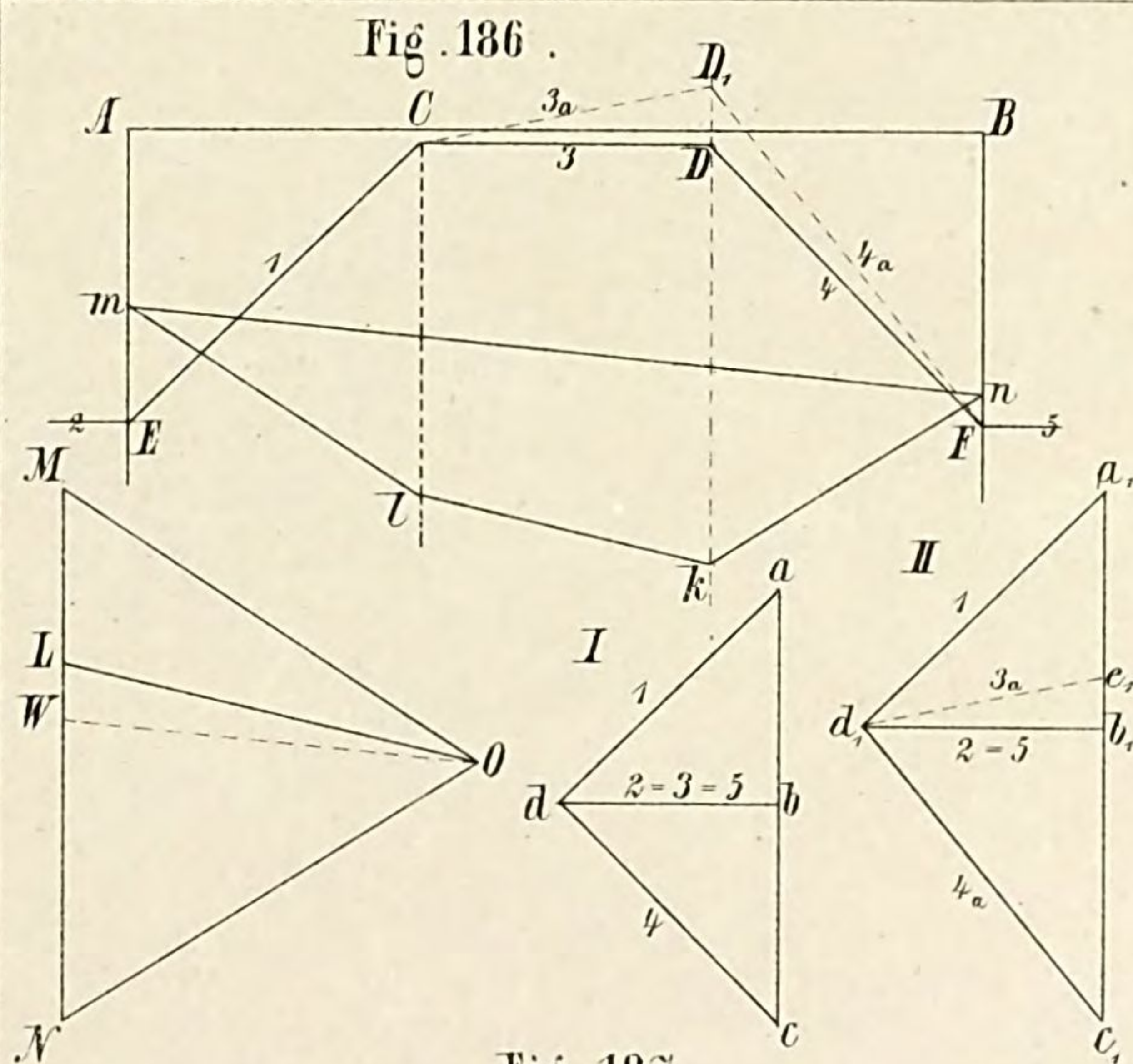


Fig. 181.





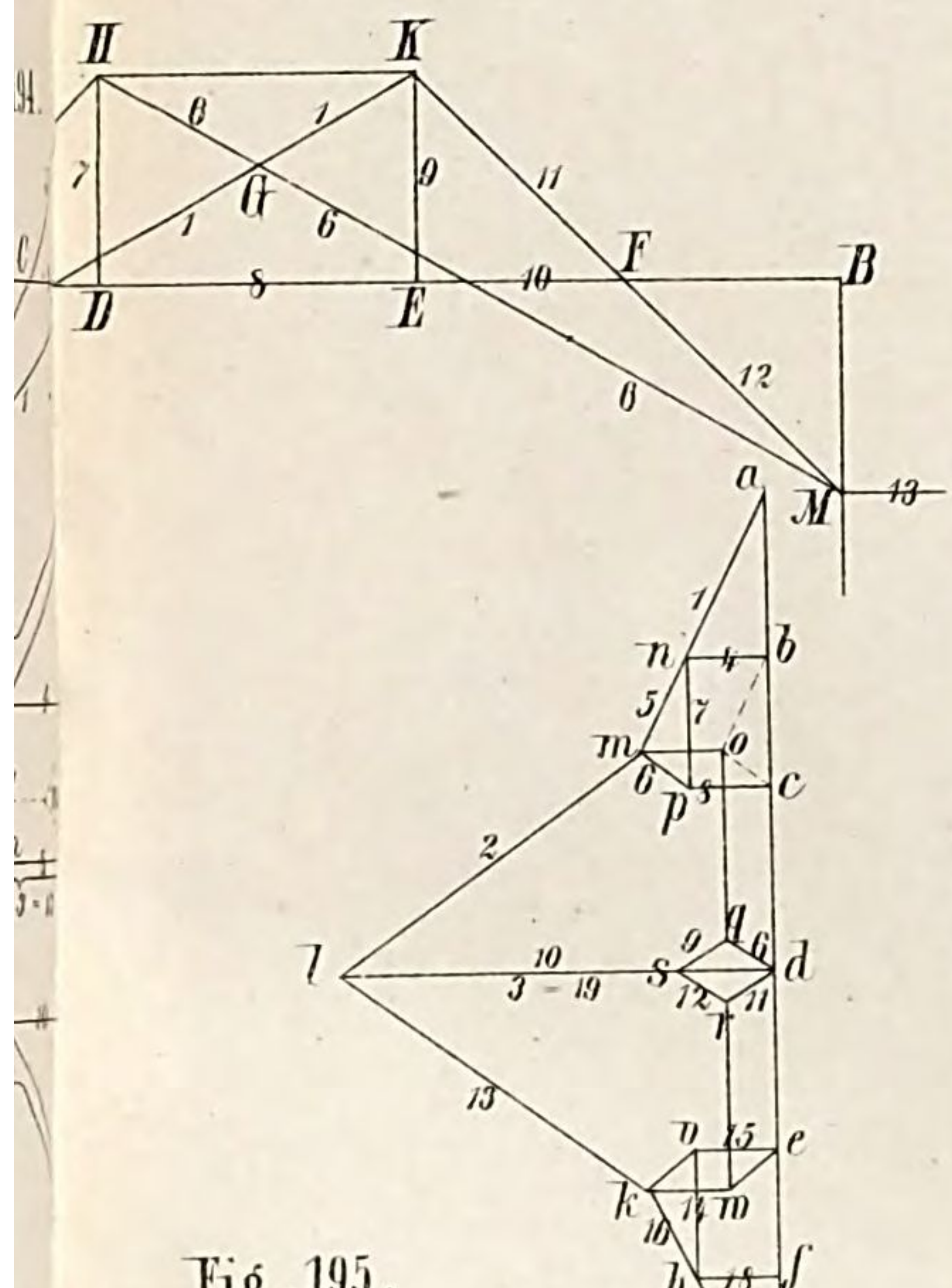


Fig. 195.

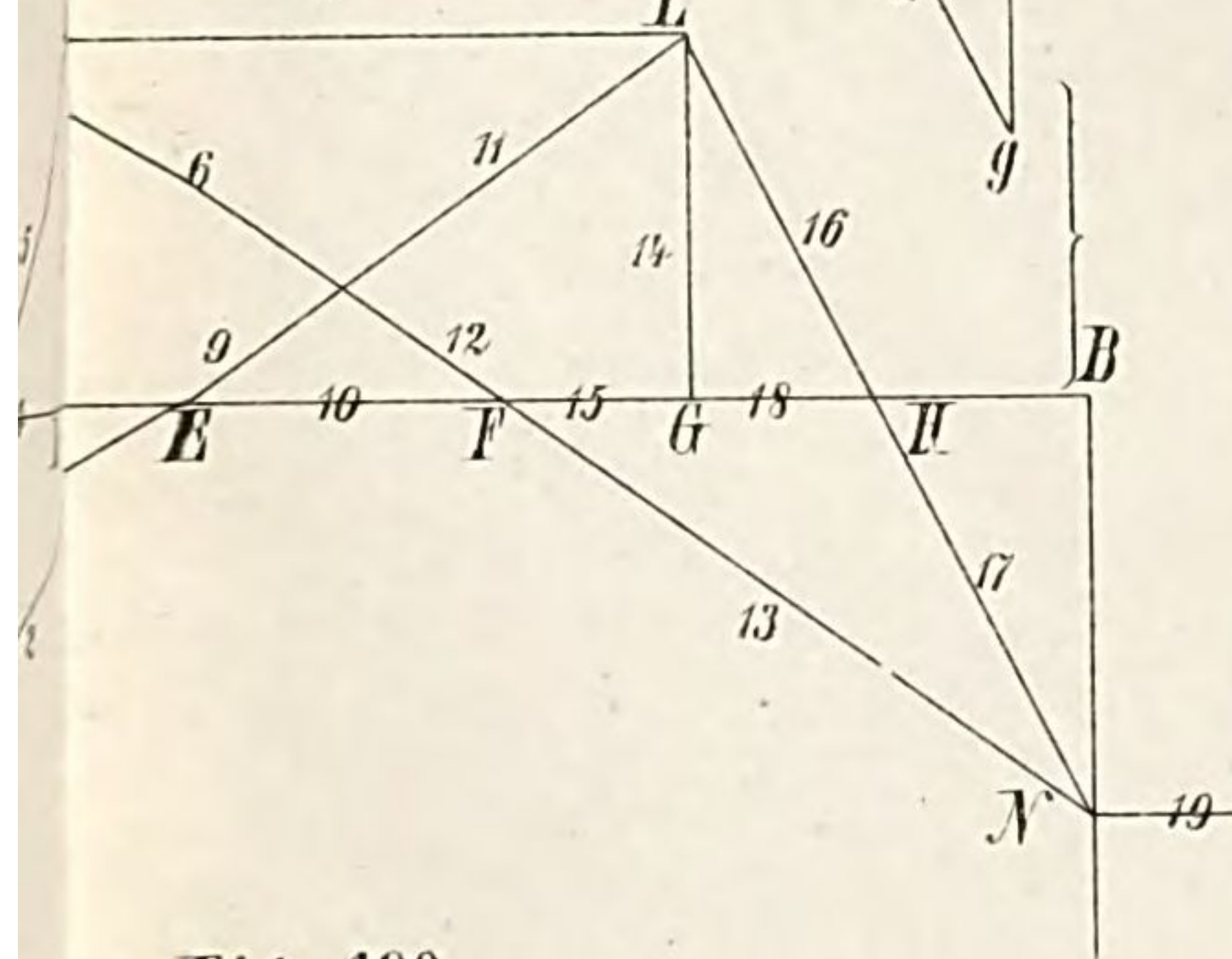


Fig. 196.

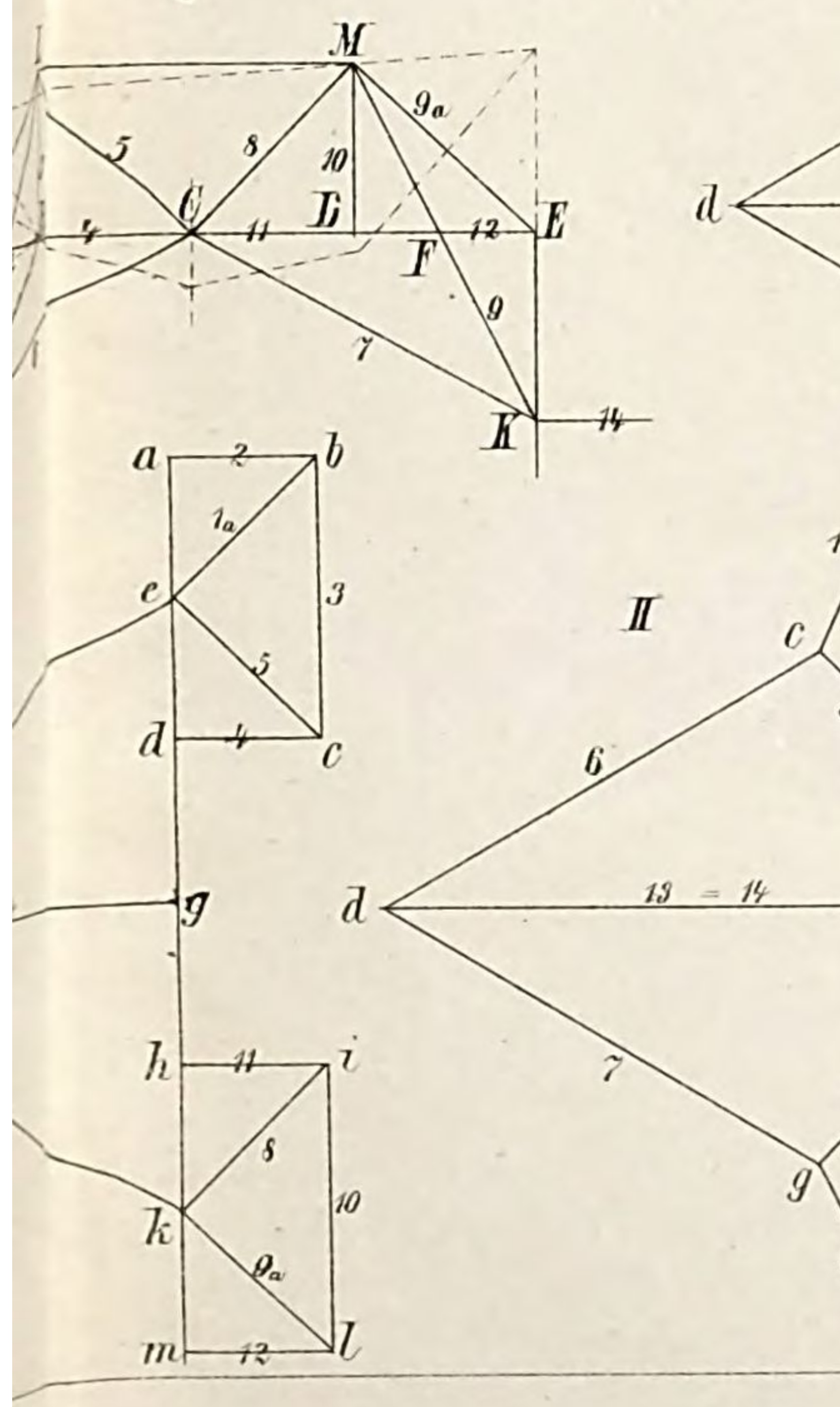


Fig. 197.

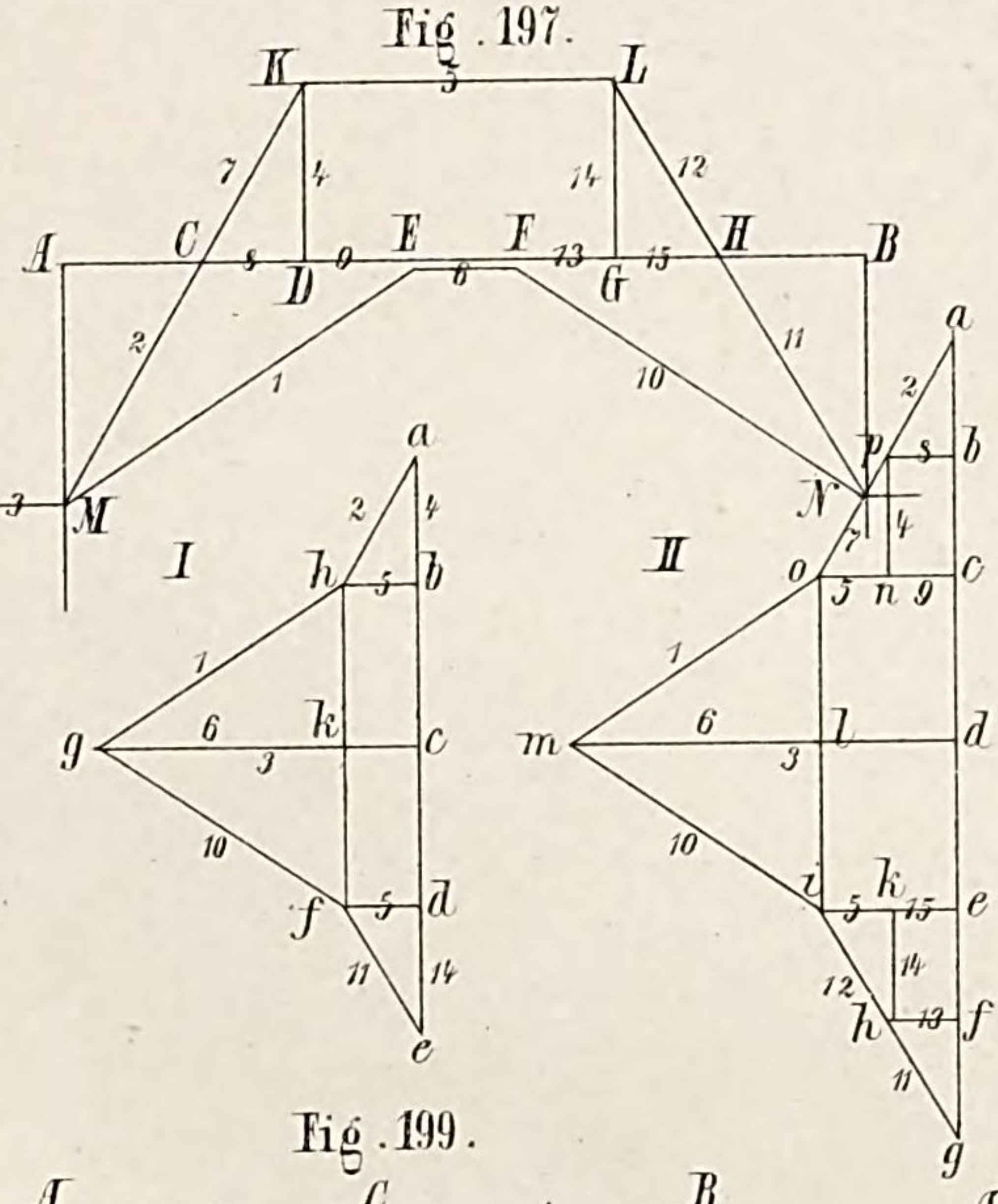


Fig. 198.

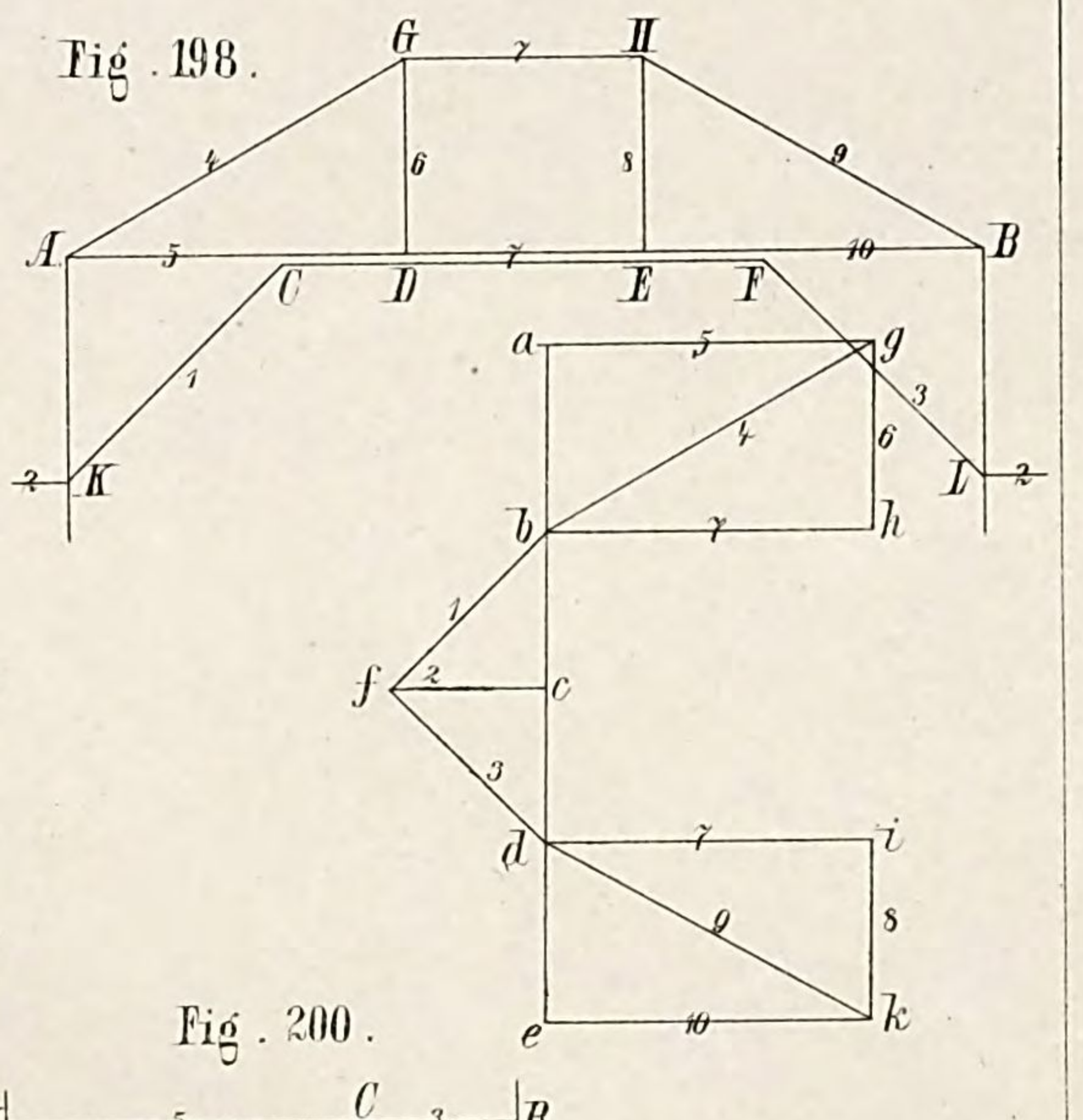


Fig. 199.

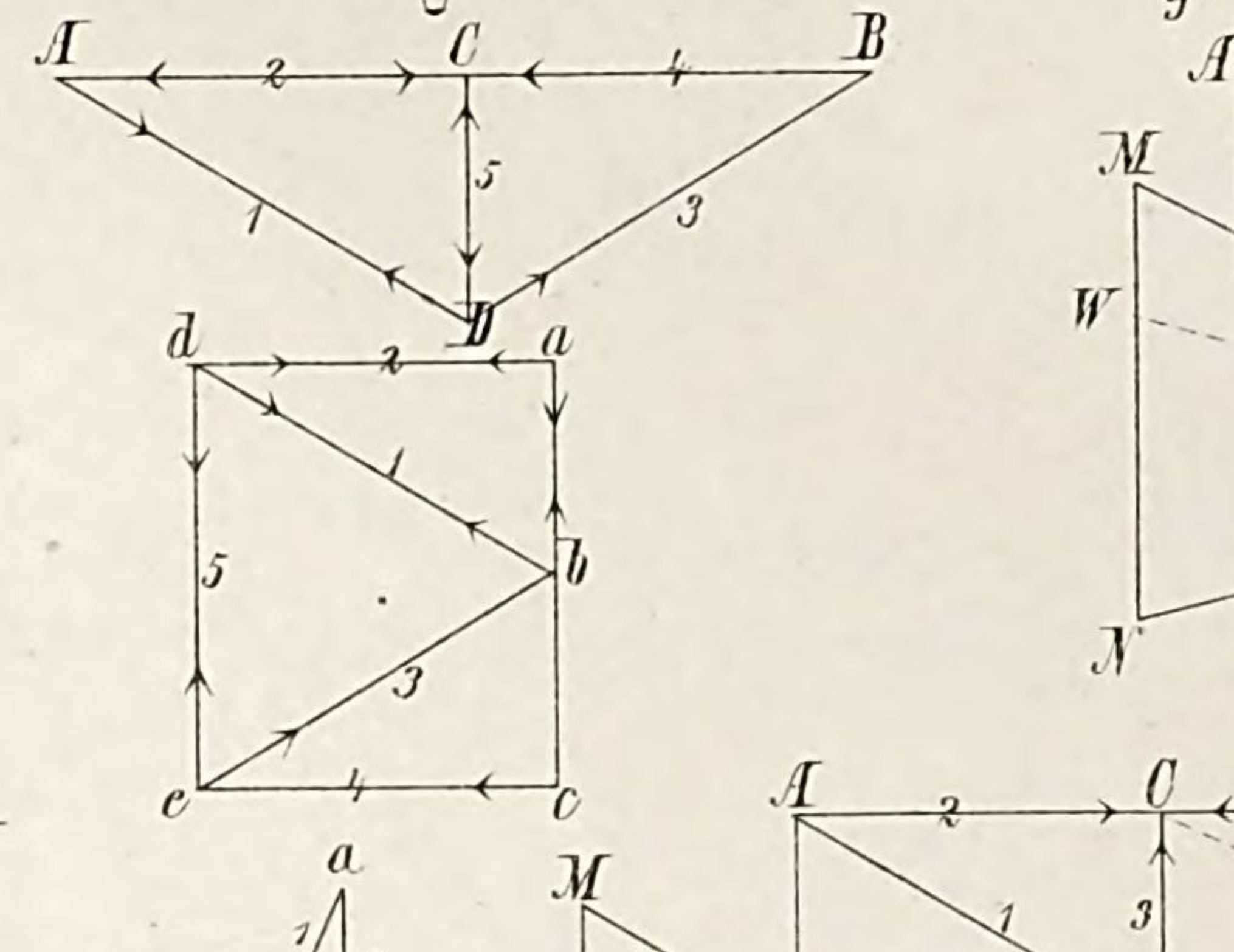


Fig. 200.

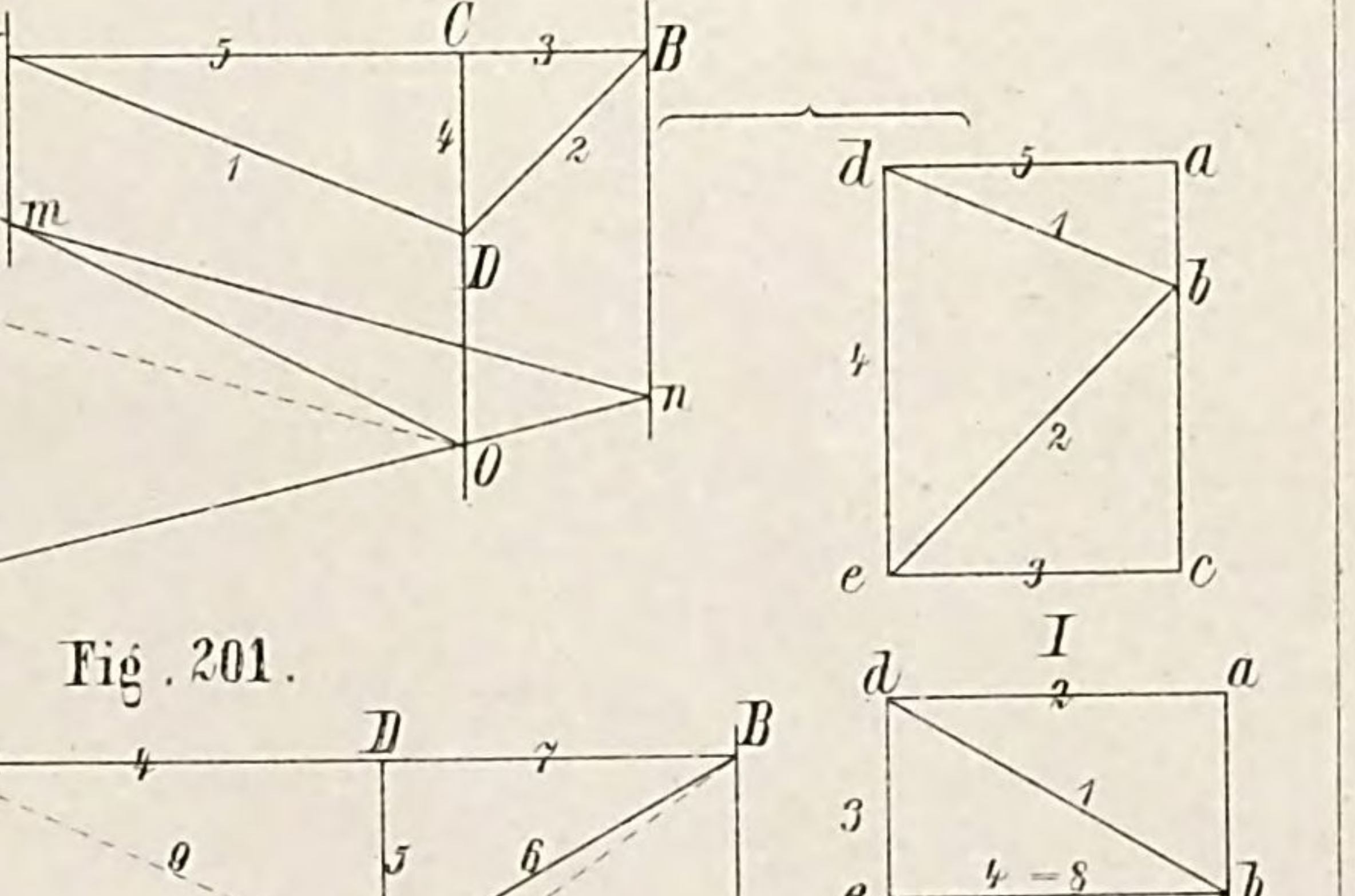


Fig. 201.

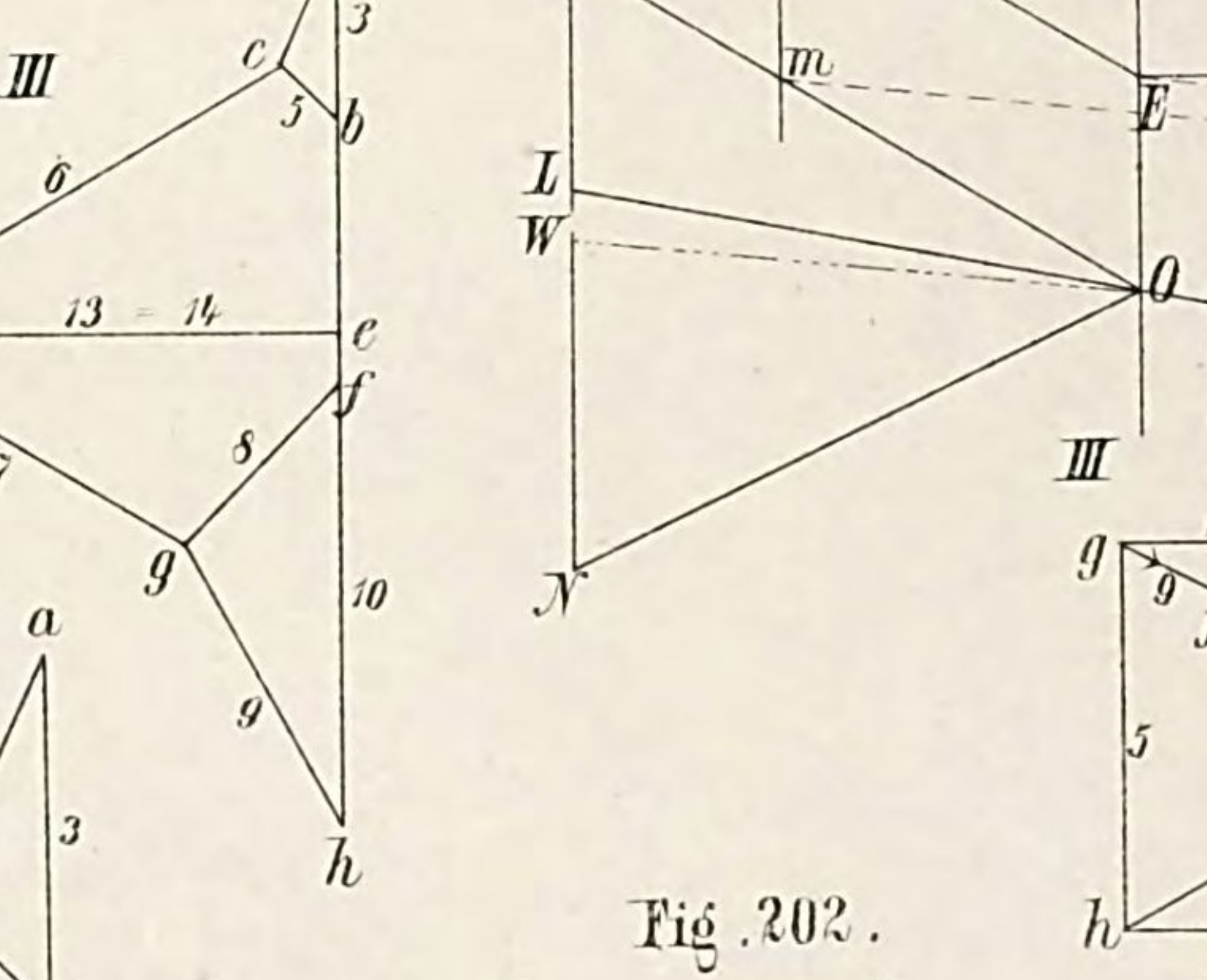


Fig. 202.

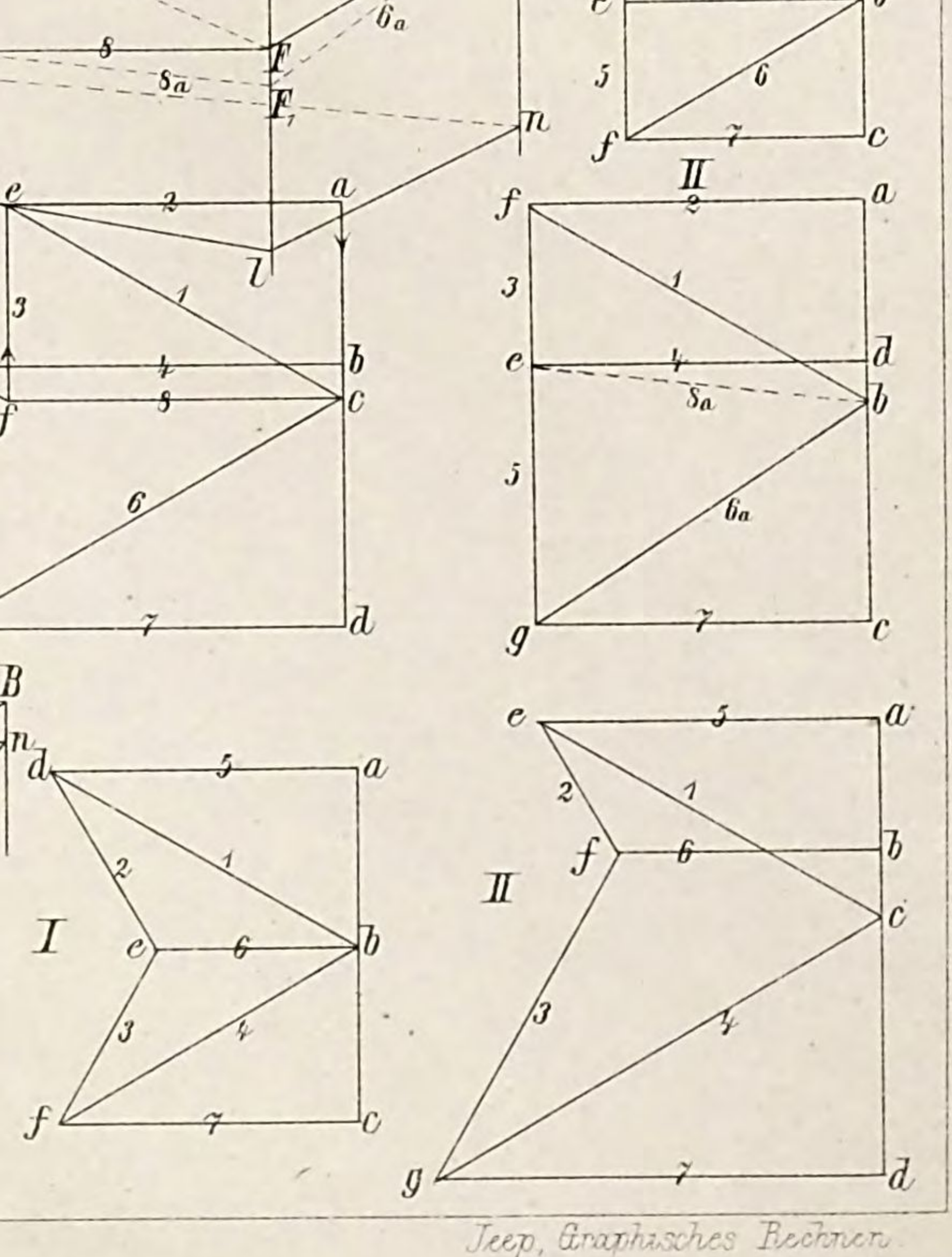


Fig. 203.

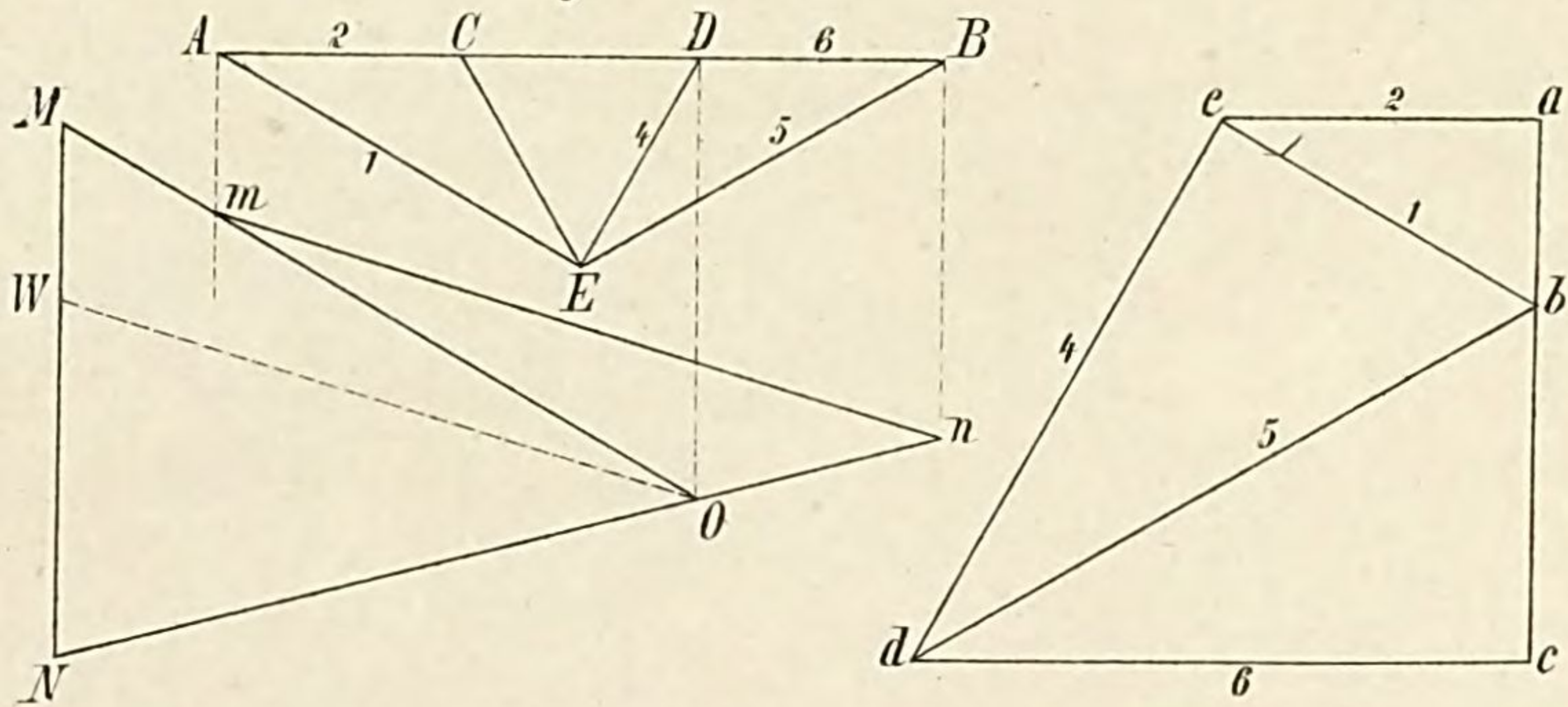


Fig. 204.

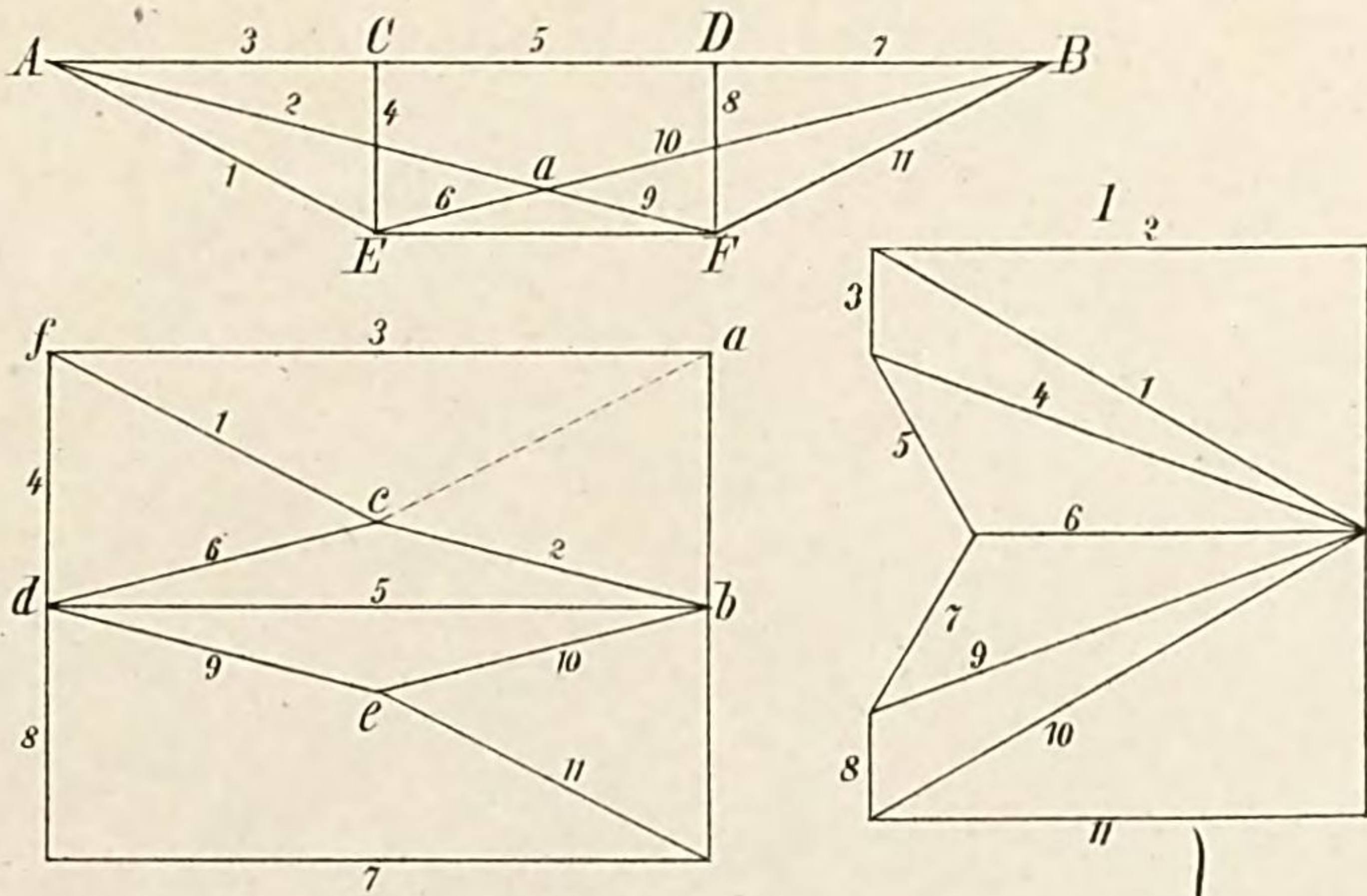


Fig. 205.

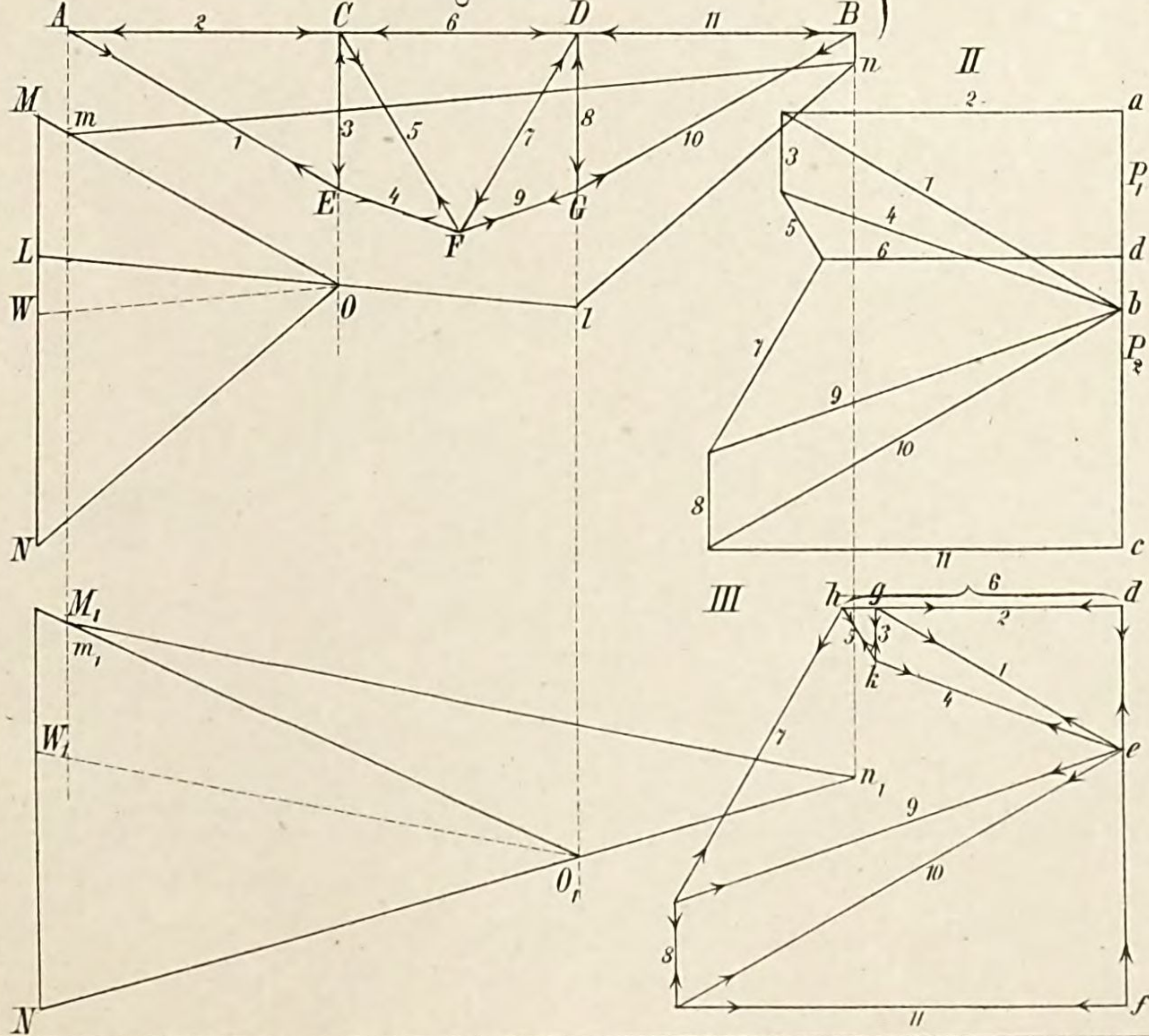


Fig. 206.

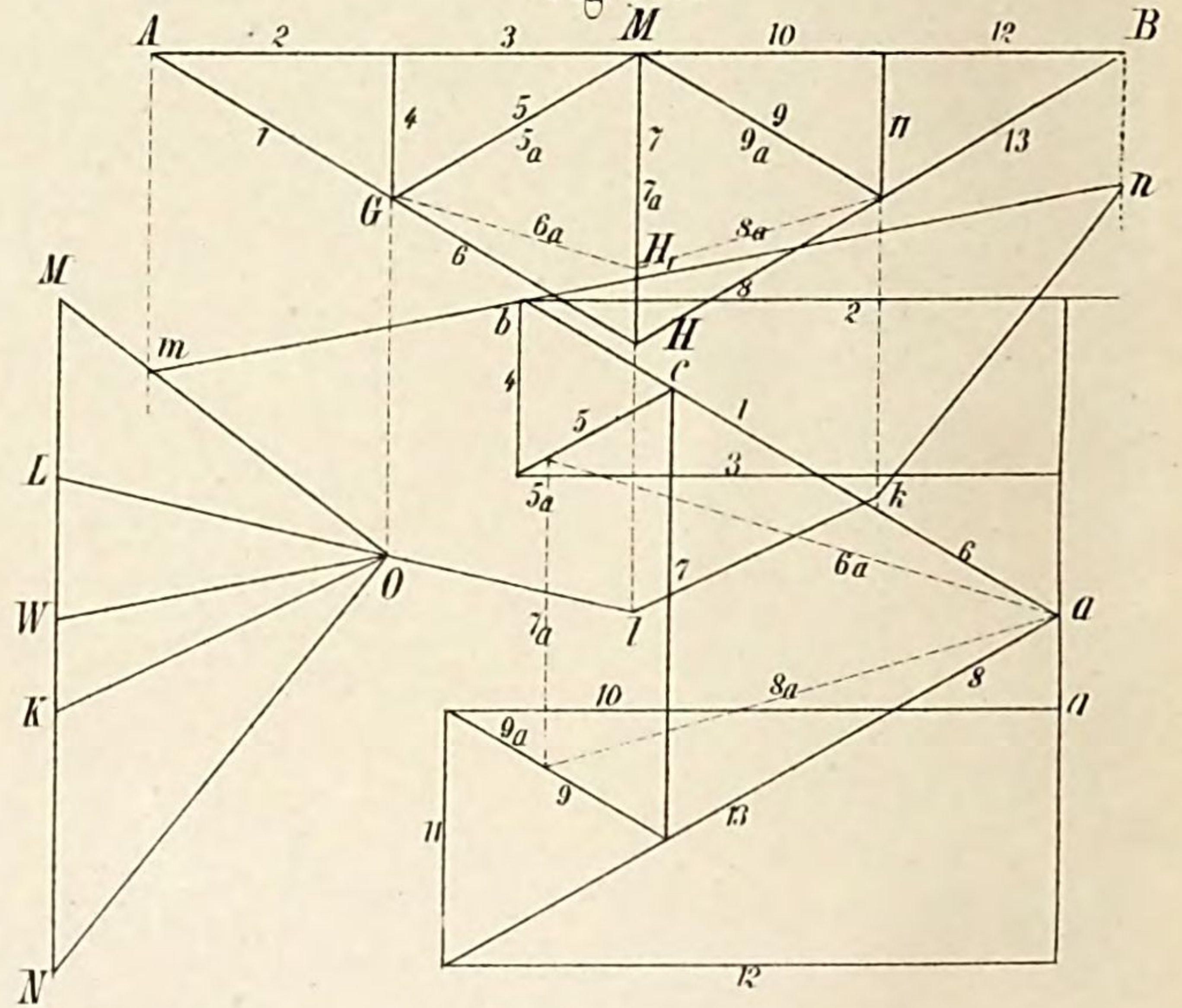


Fig. 208.

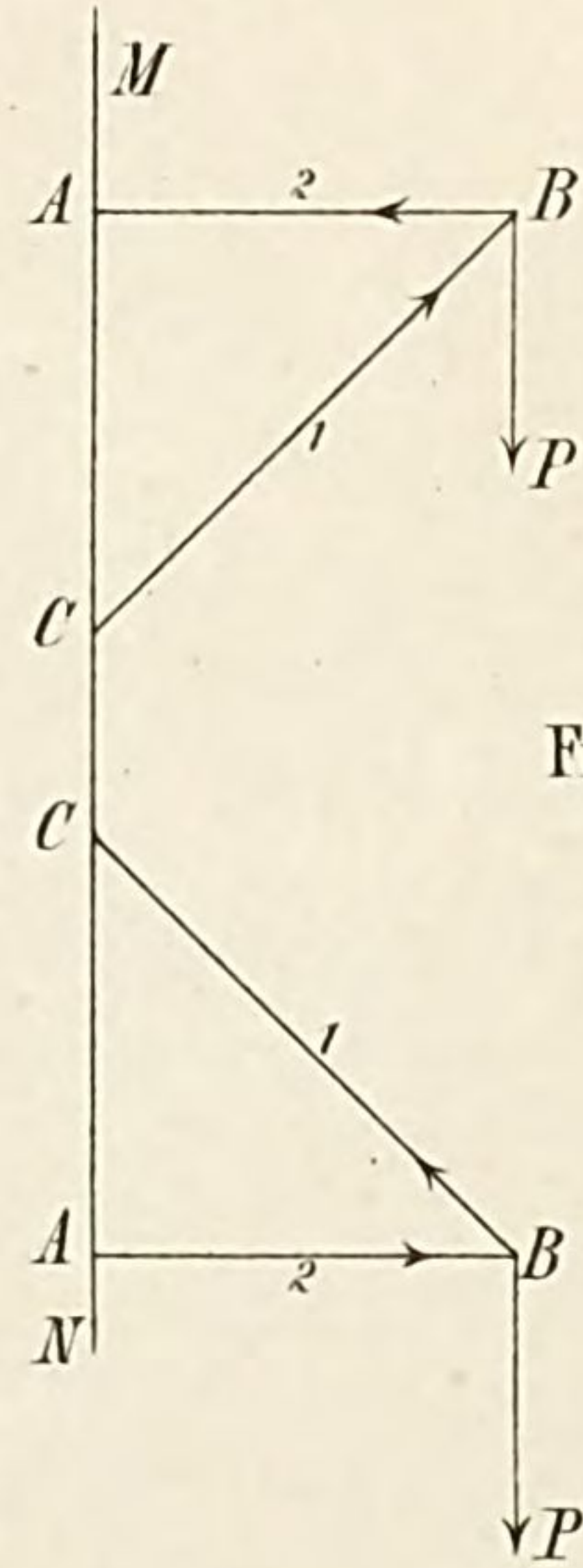


Fig. 209.

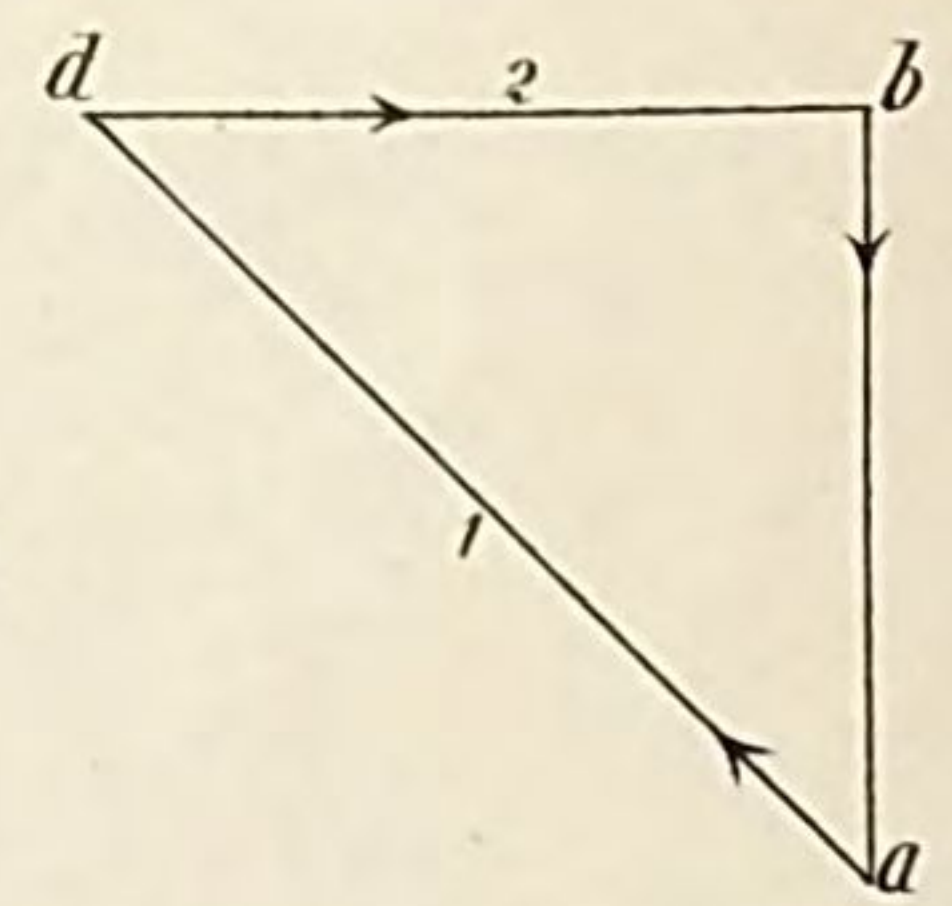


Fig. 210.

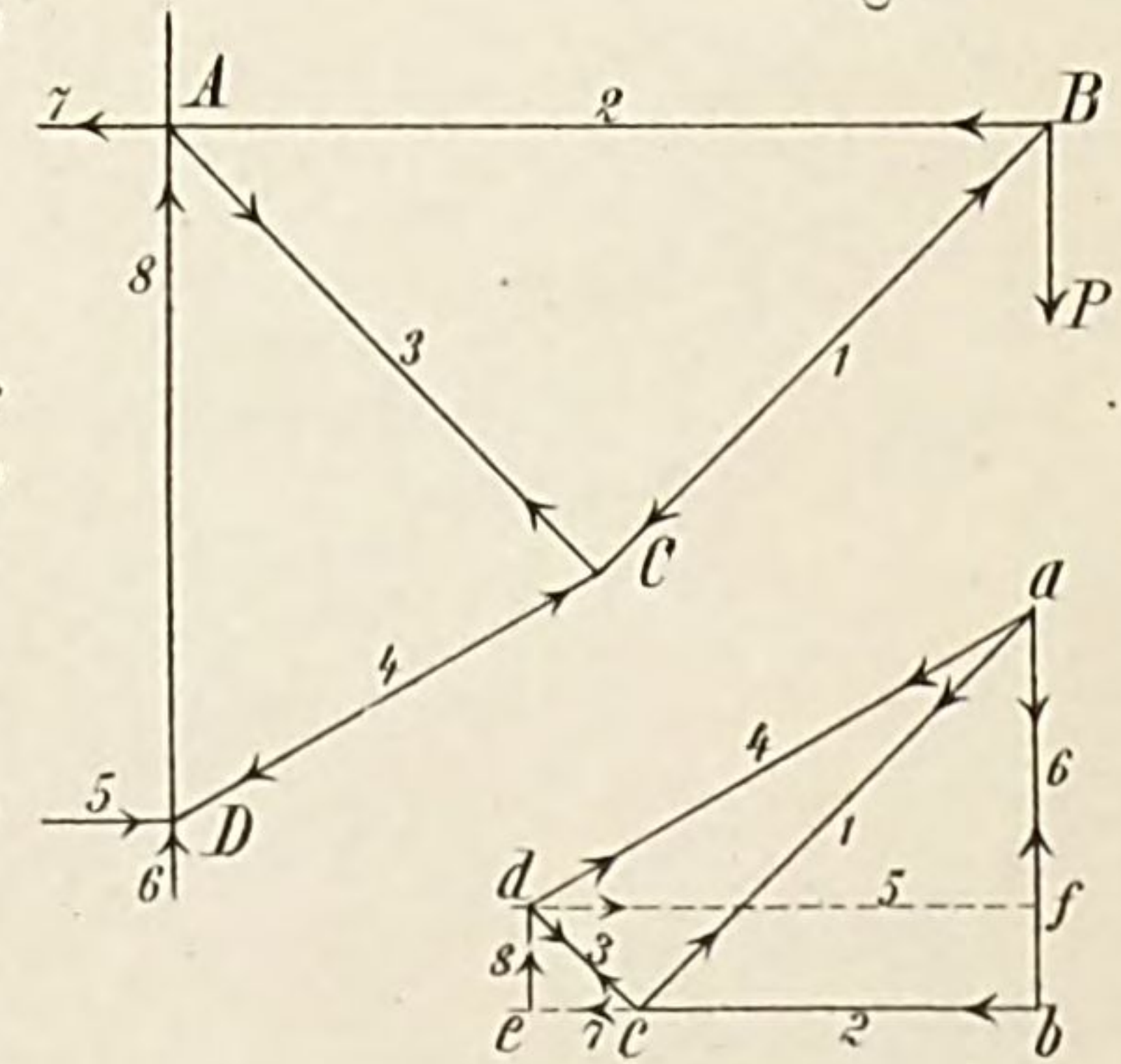


Fig.

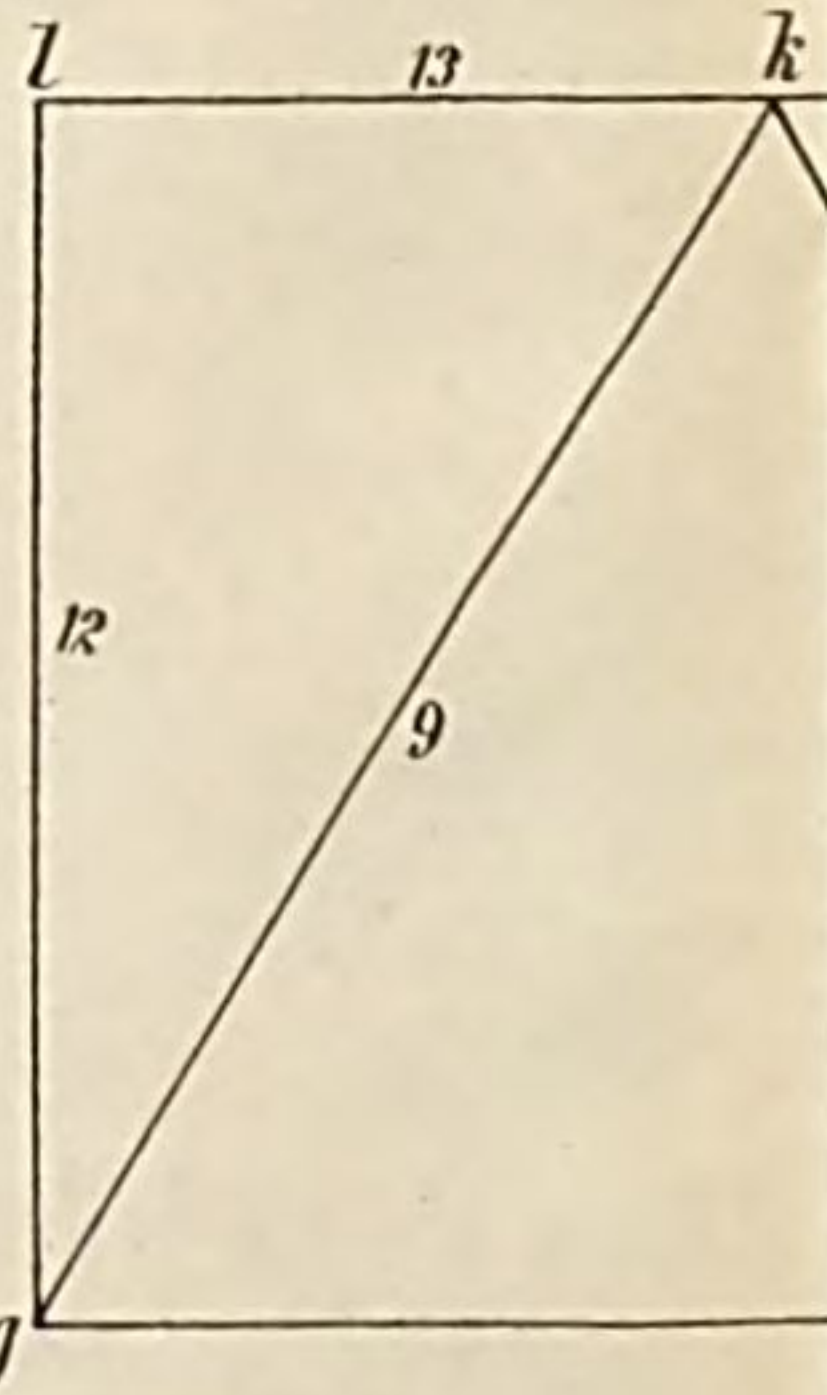
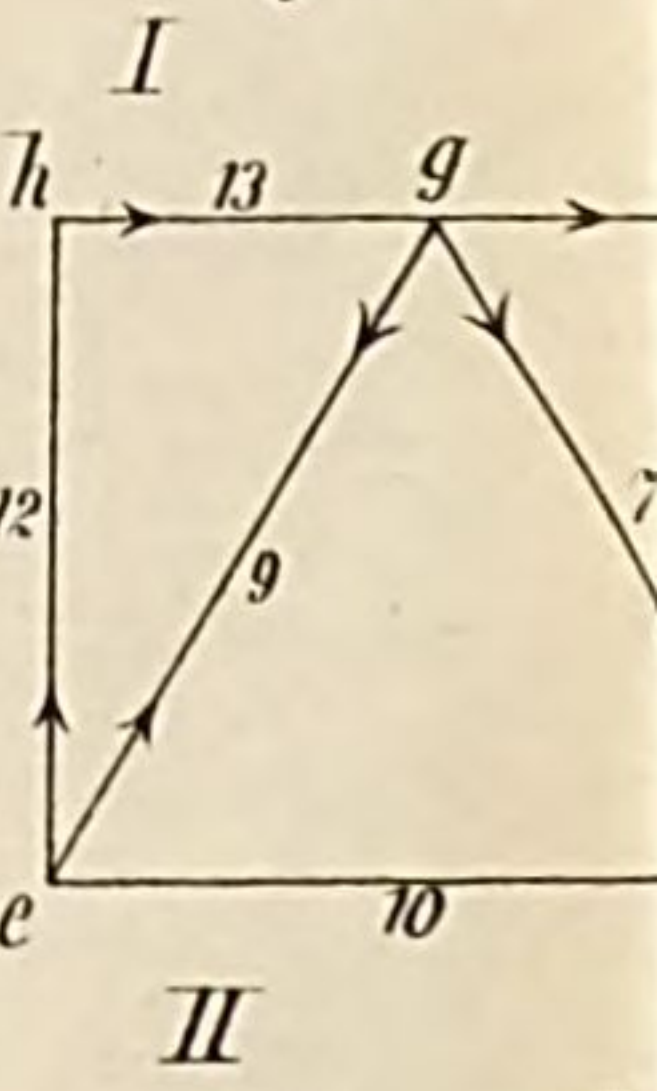


Fig. 207.

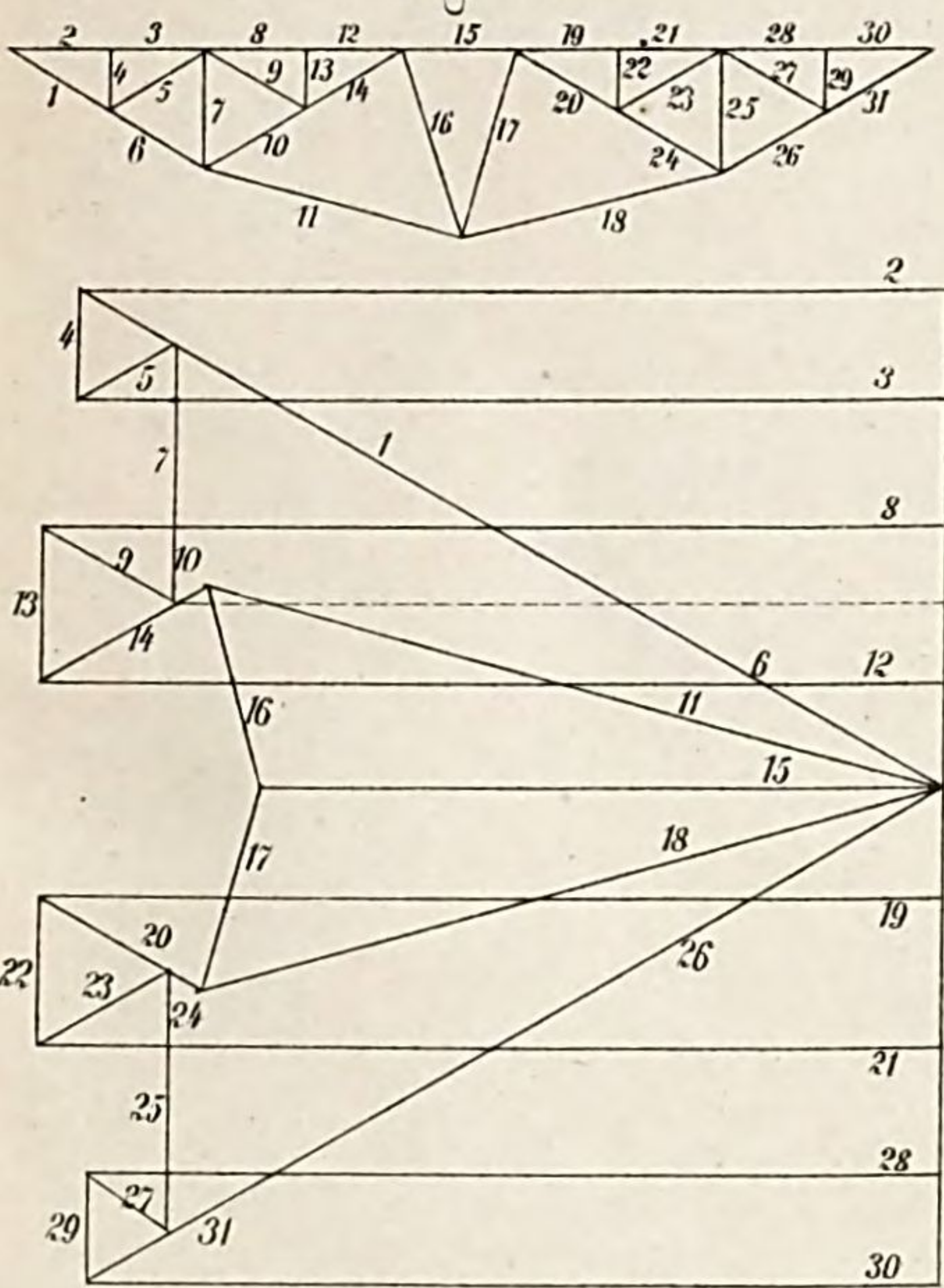


Fig. 212.

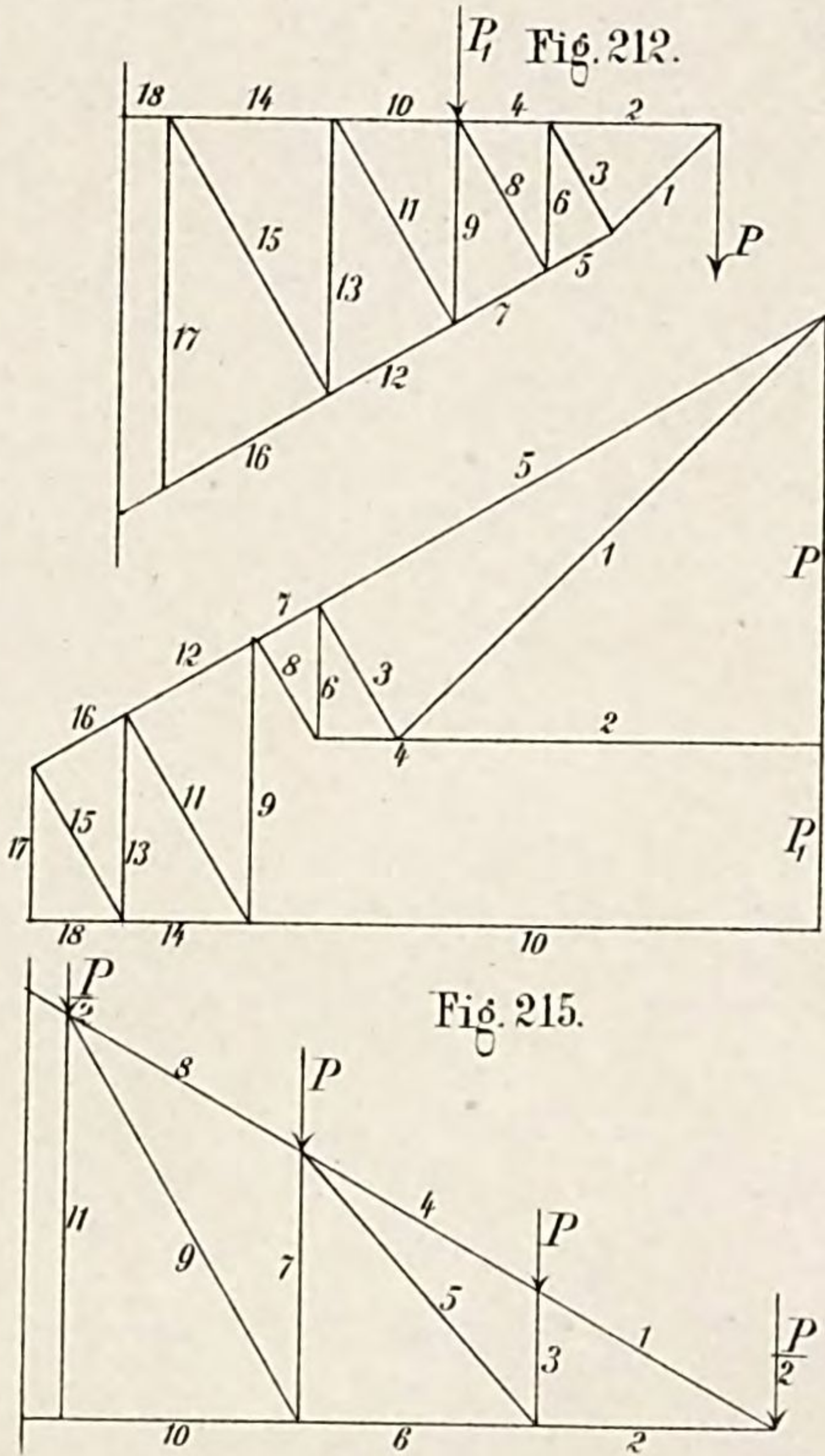


Fig. 215.

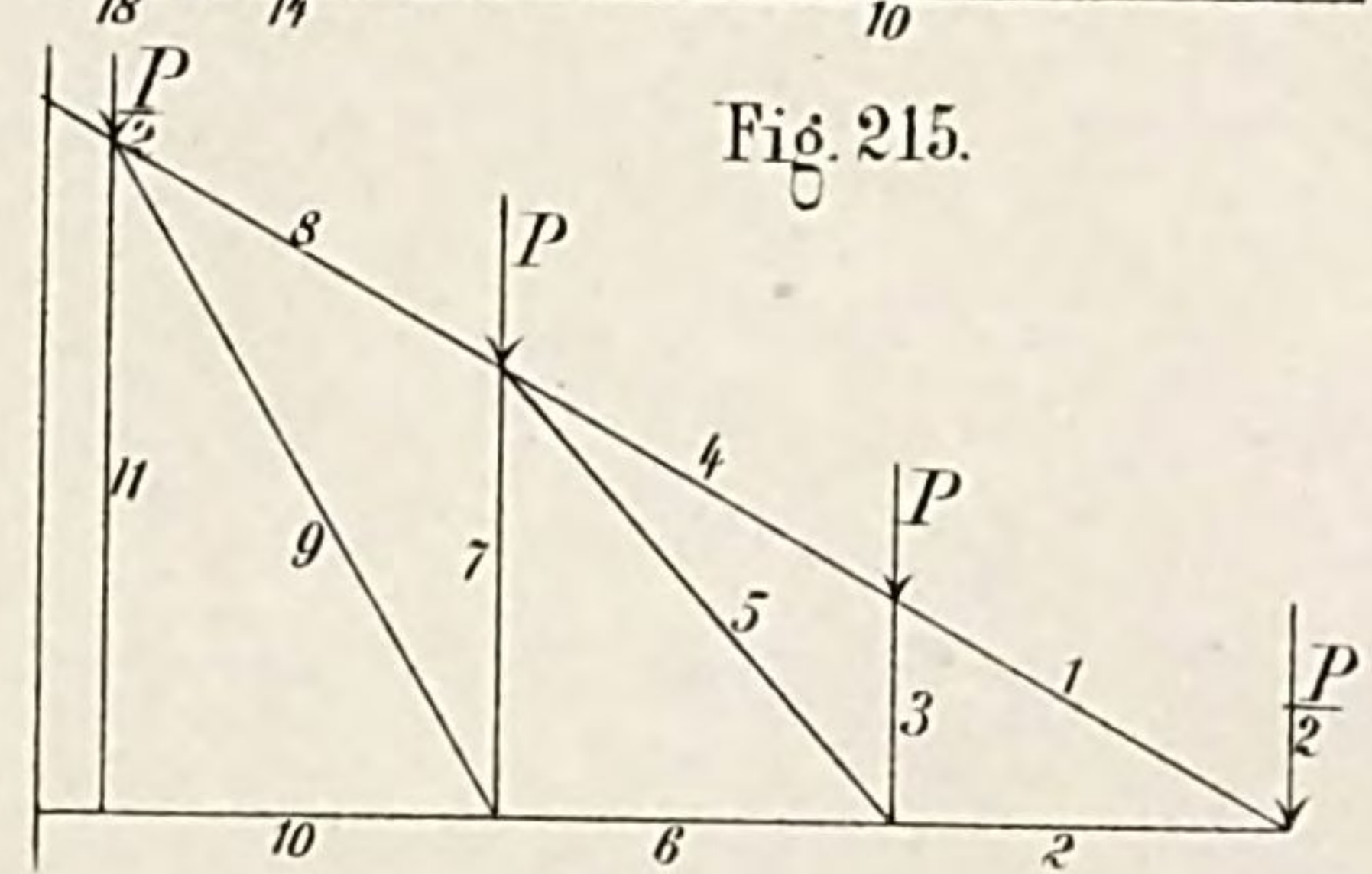


Fig. 214

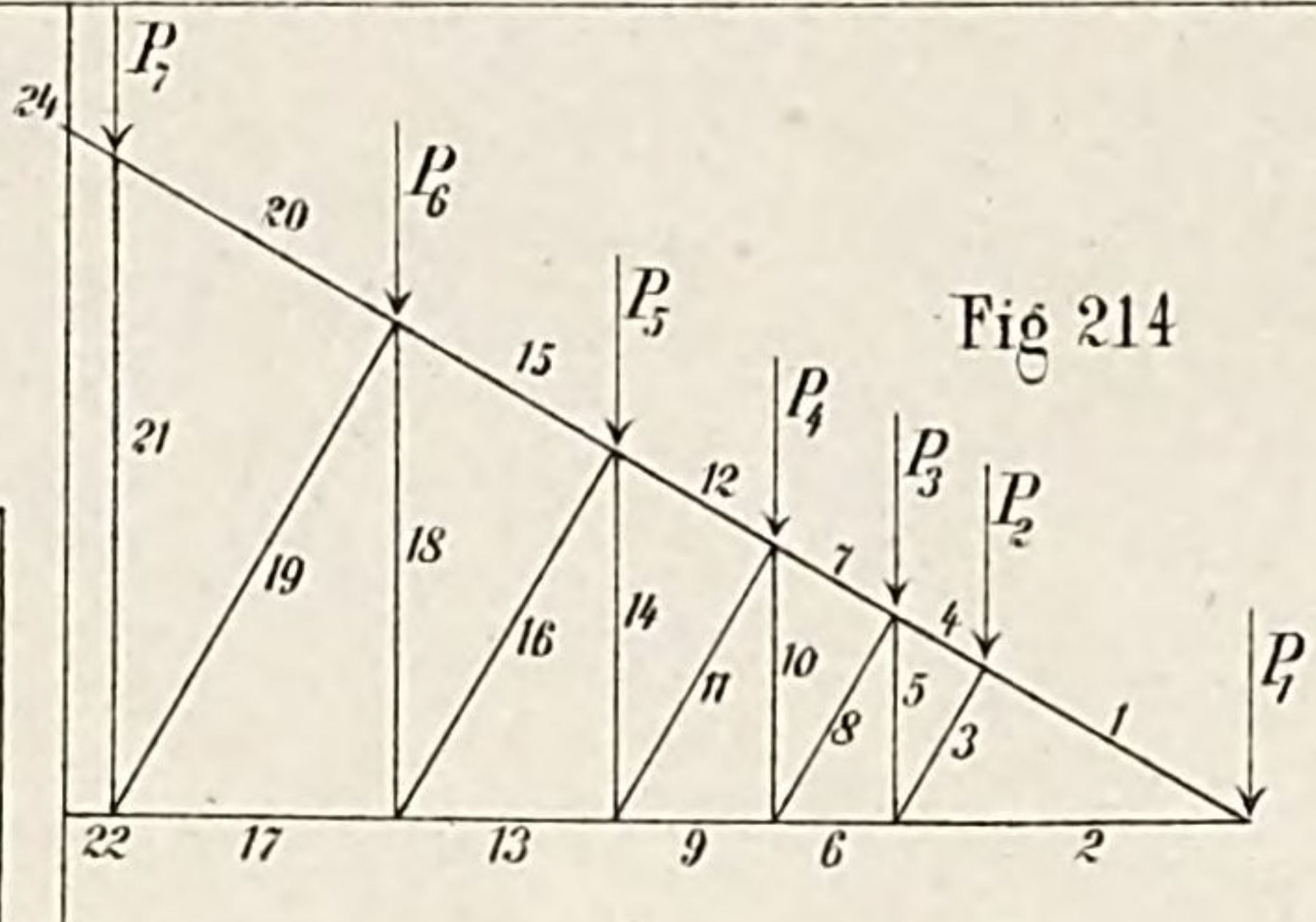


Fig. 213.

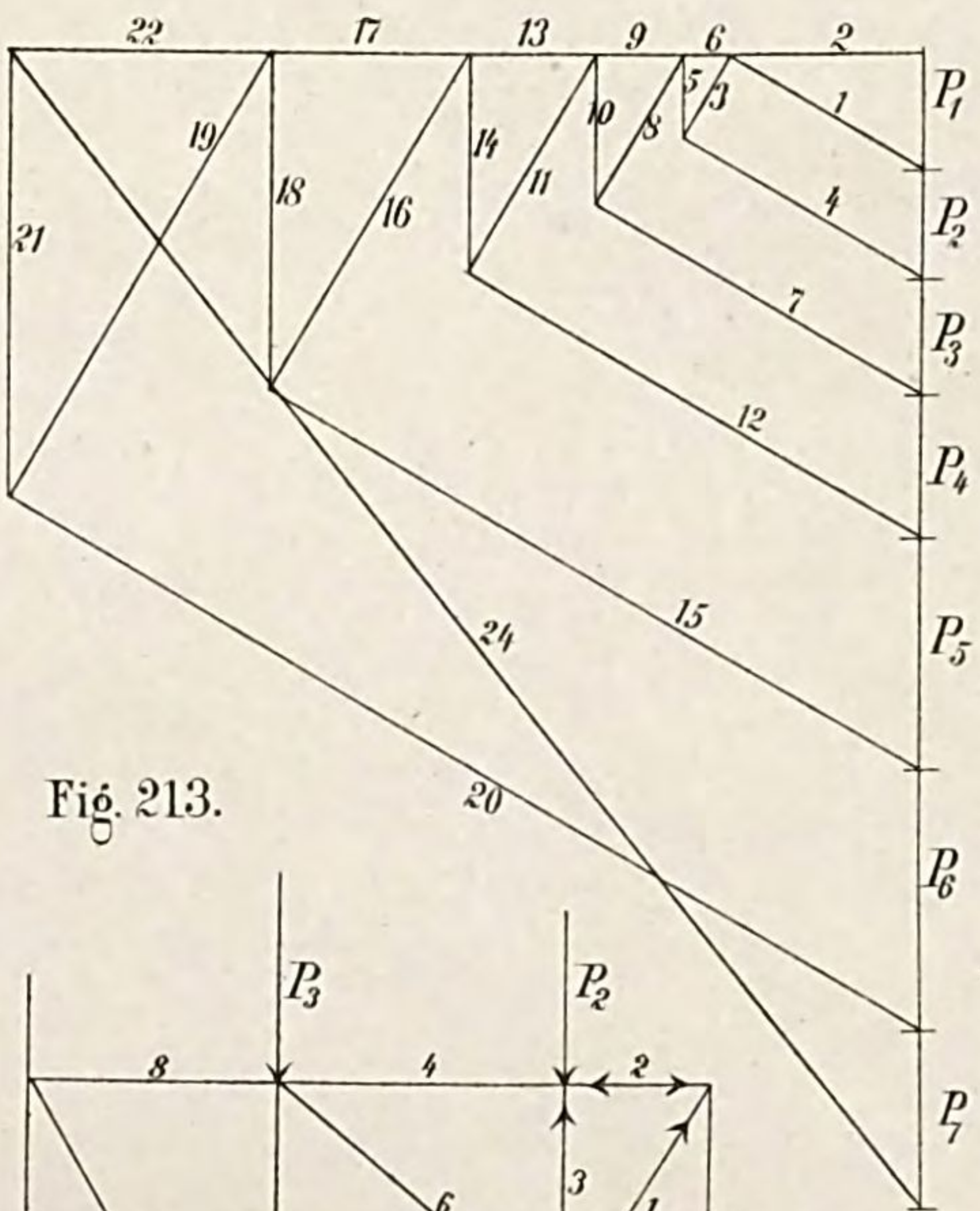
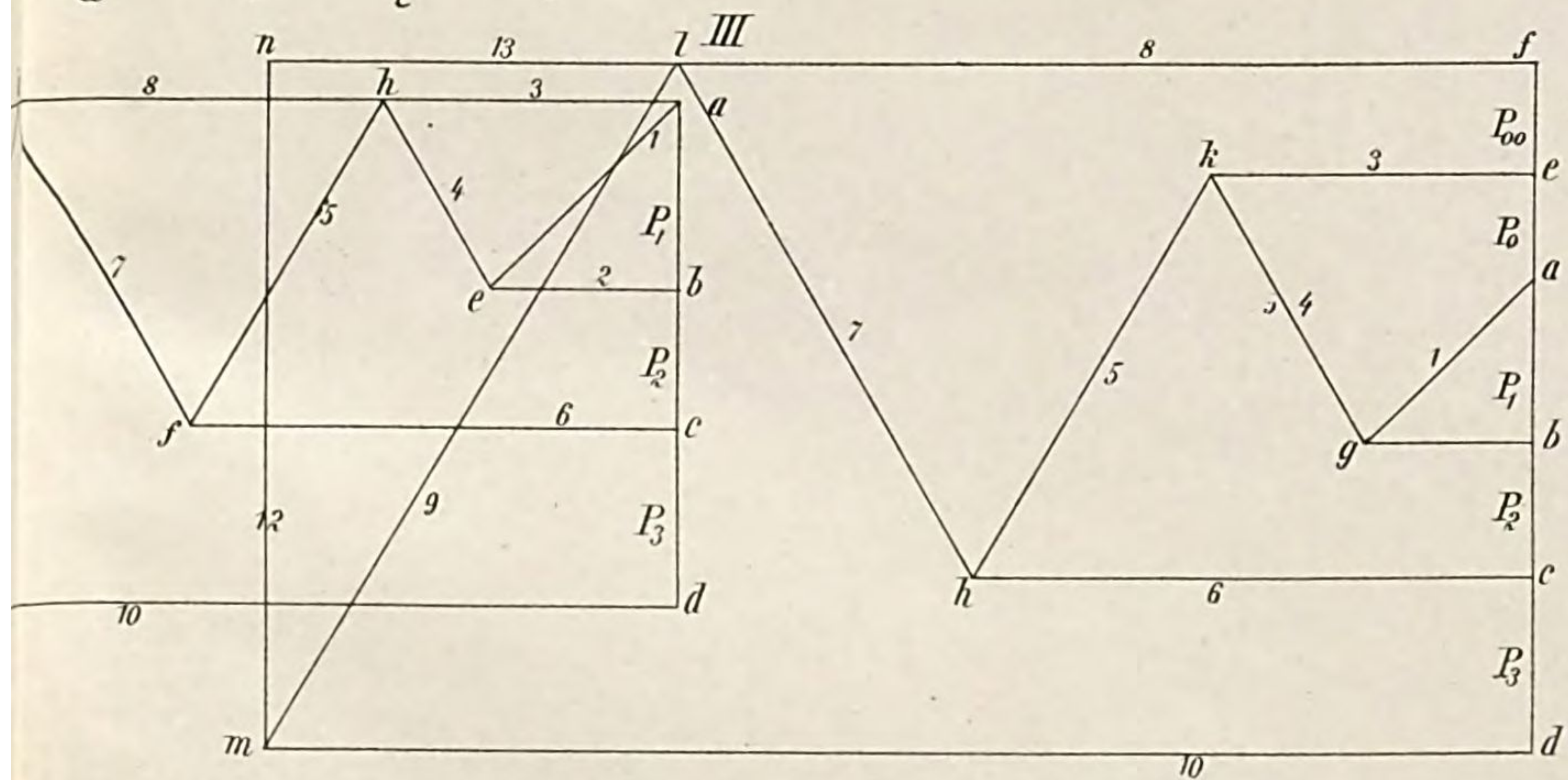
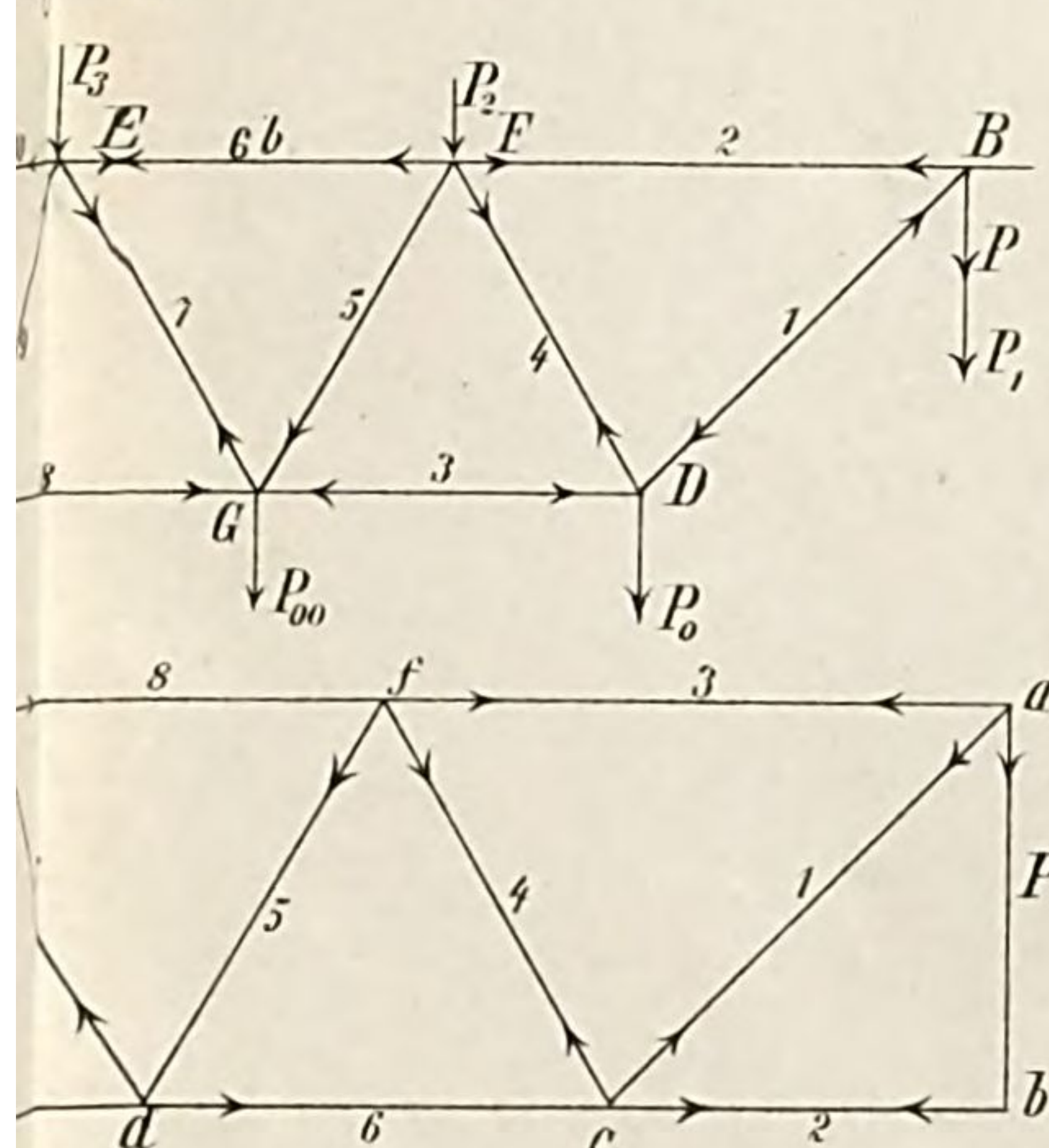


Fig. 211.



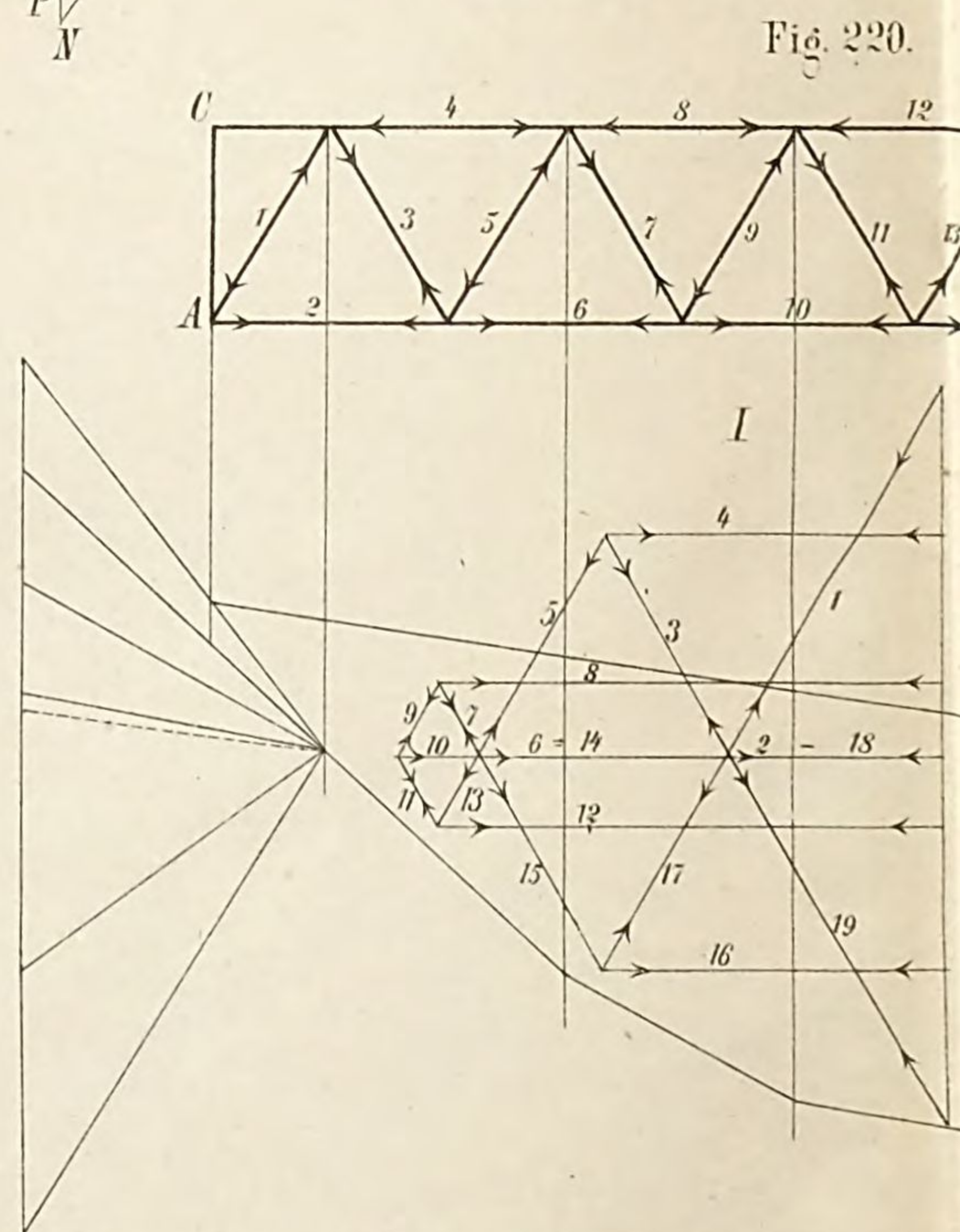
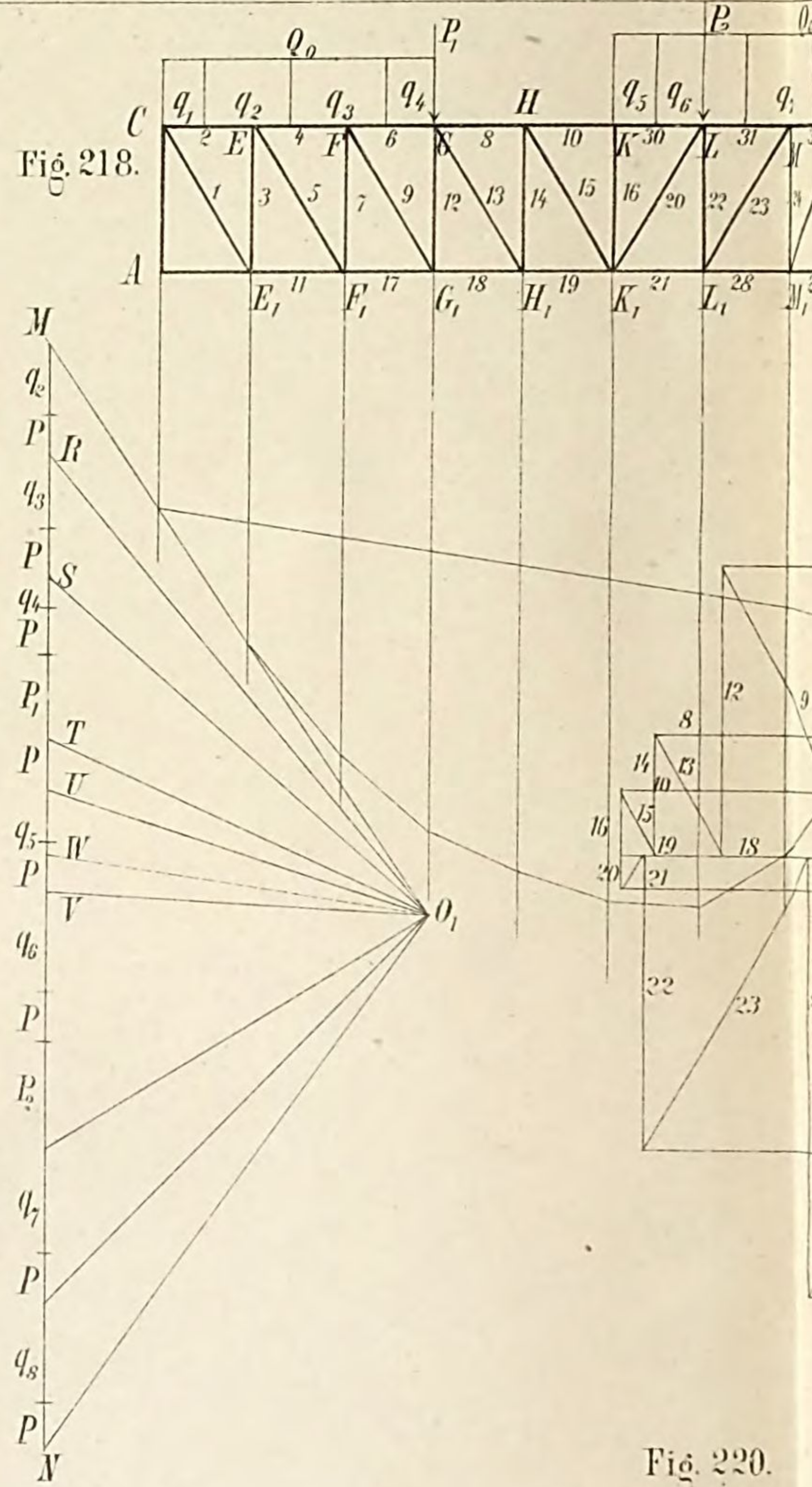
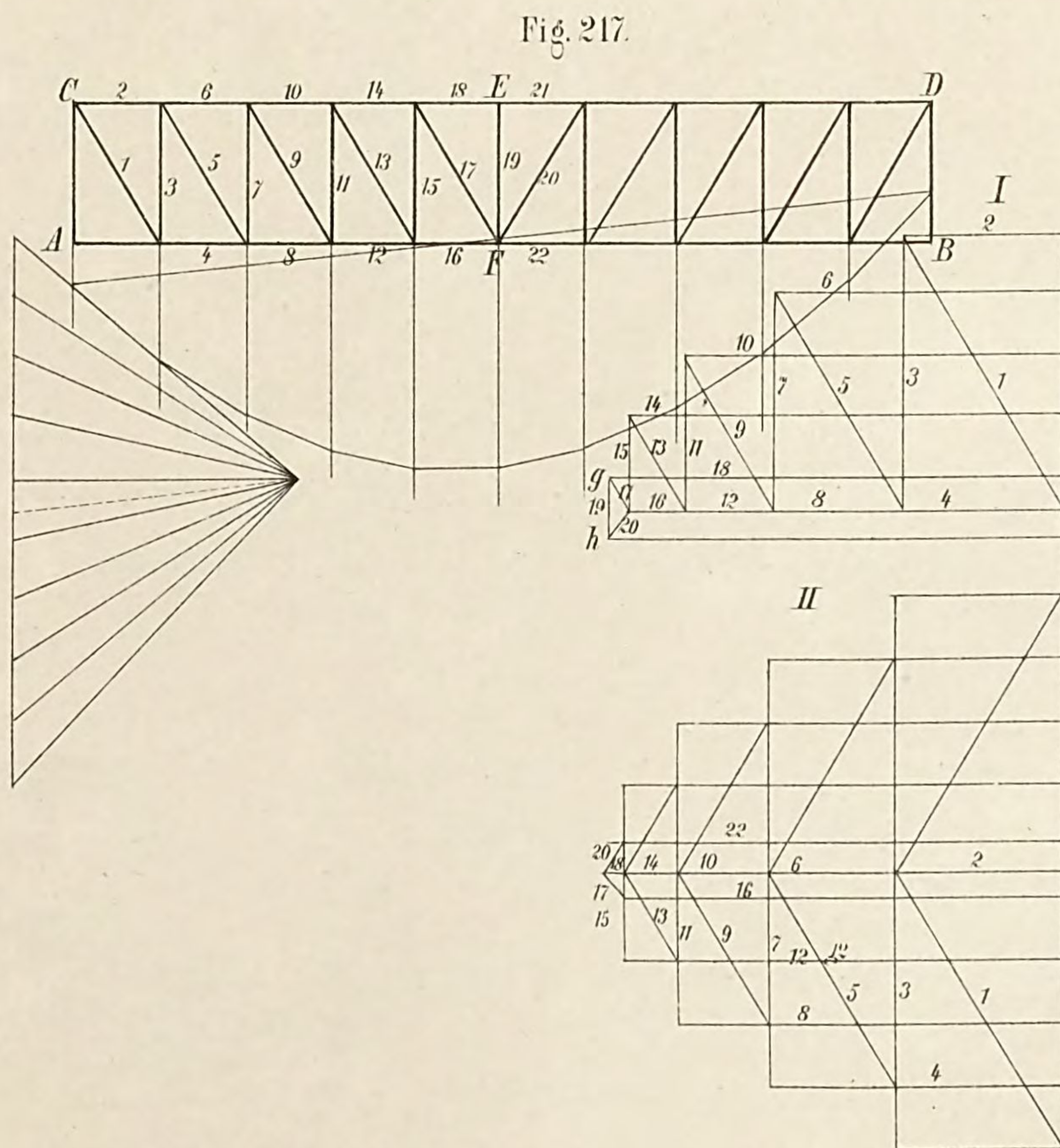
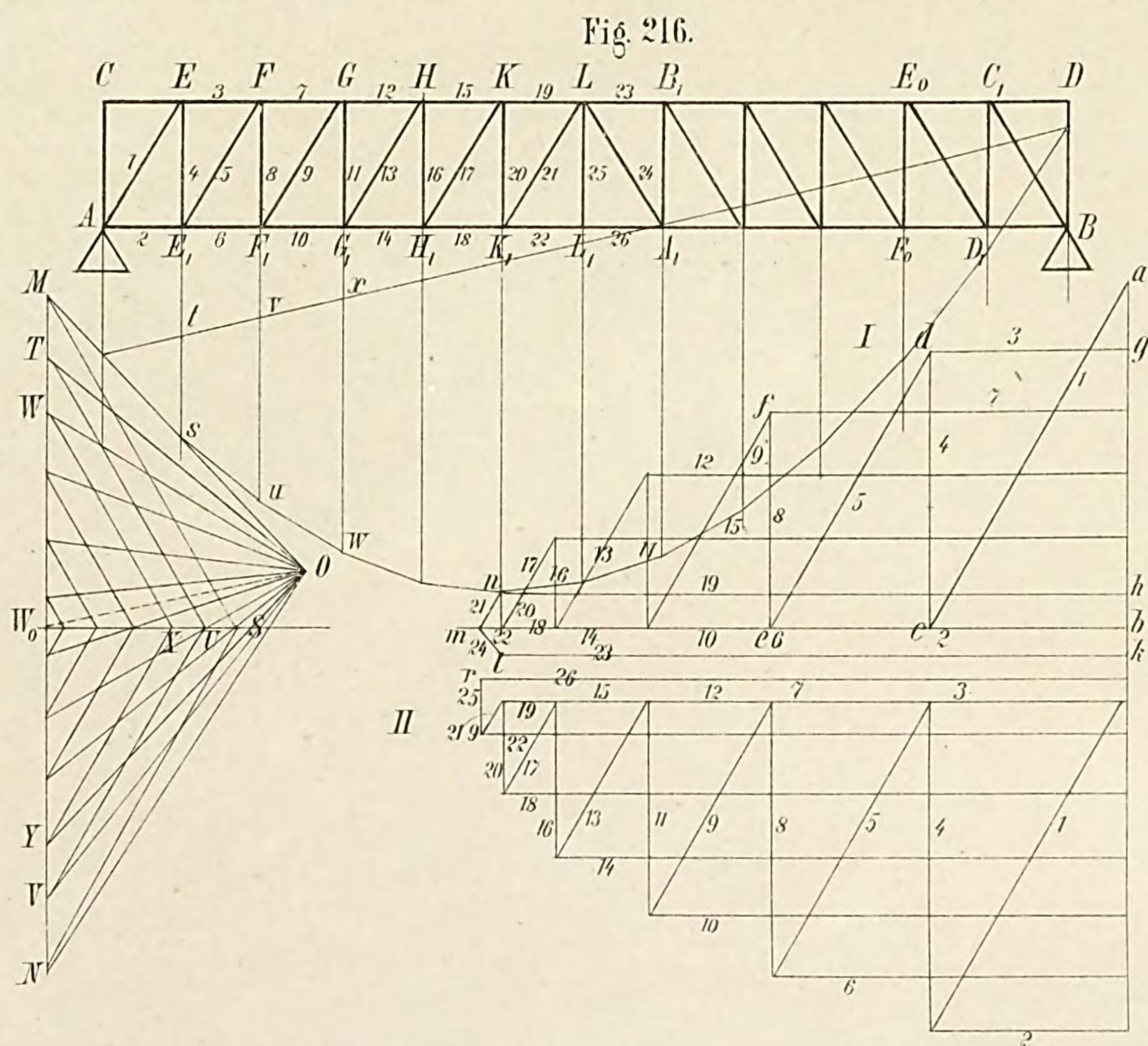


Fig. 219.

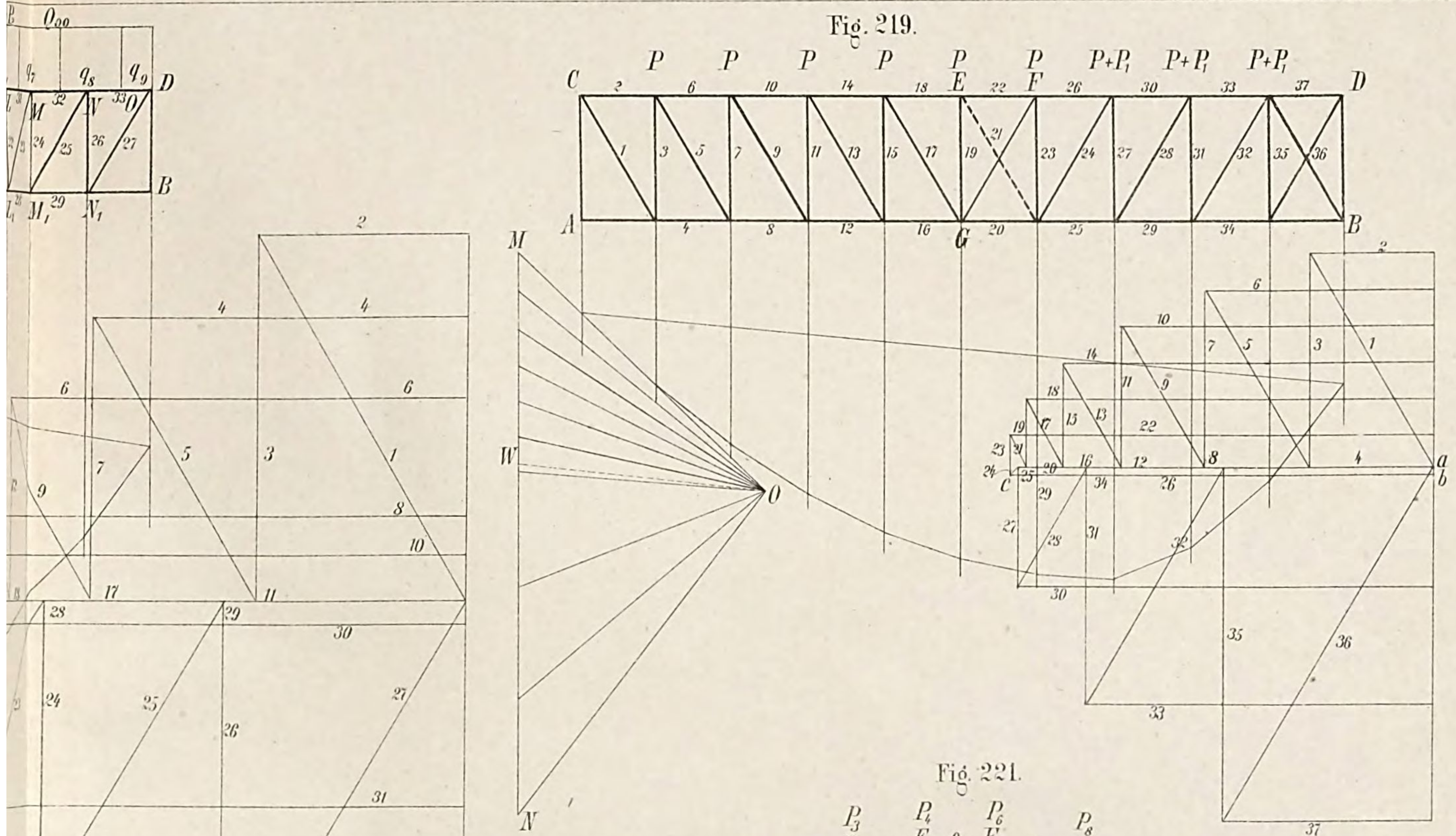


Fig. 221.

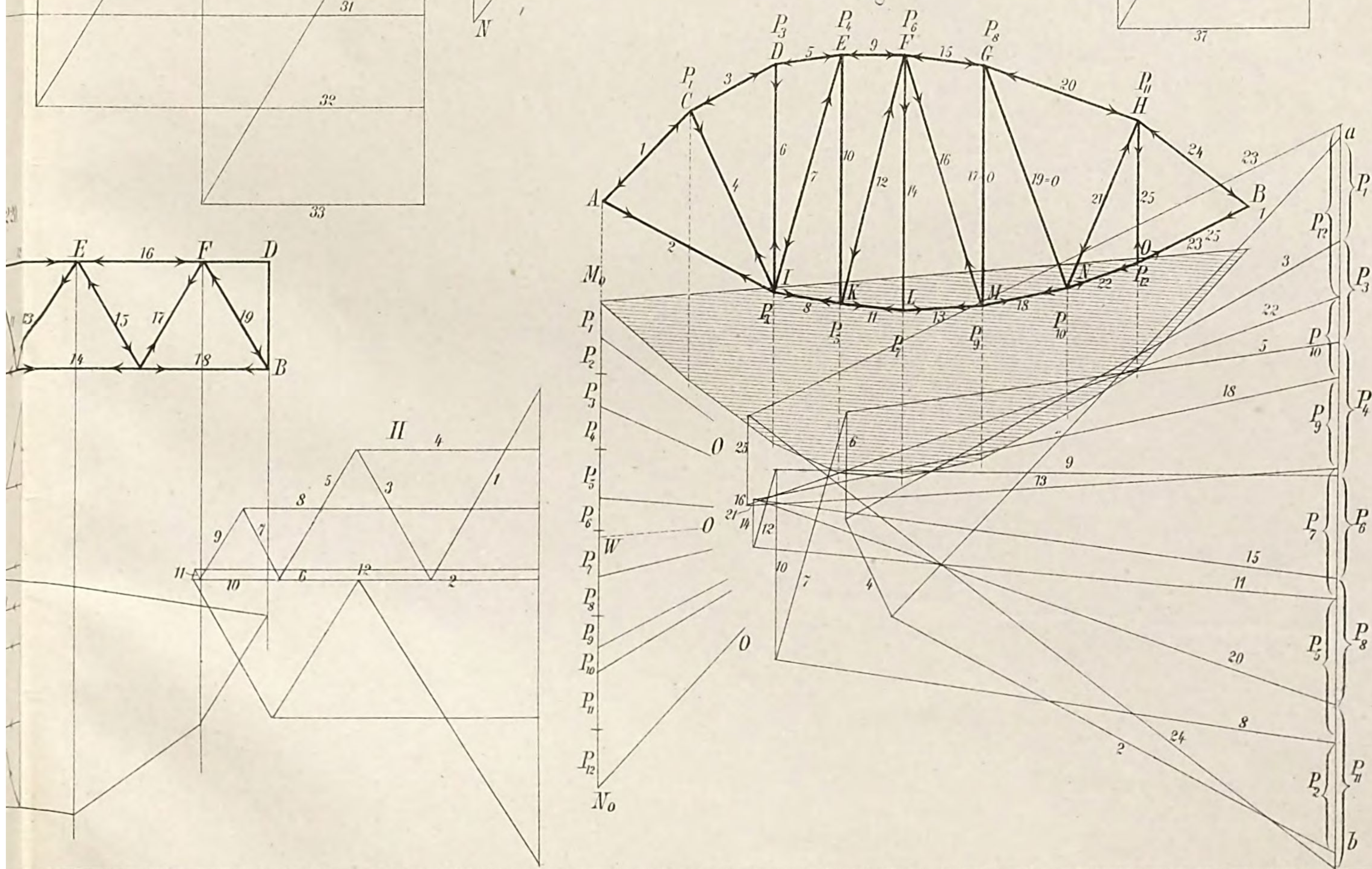


Fig. 222 - 224.

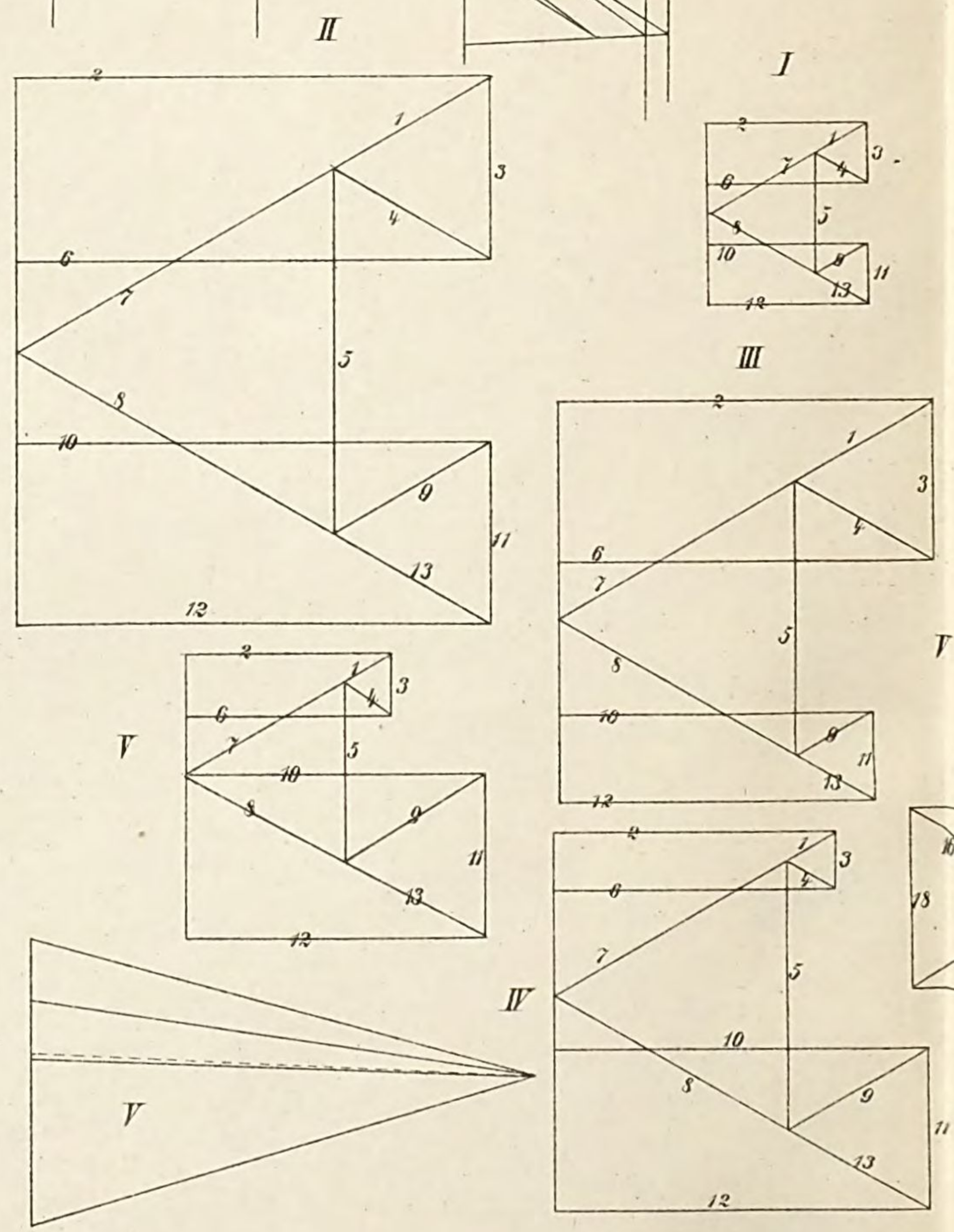
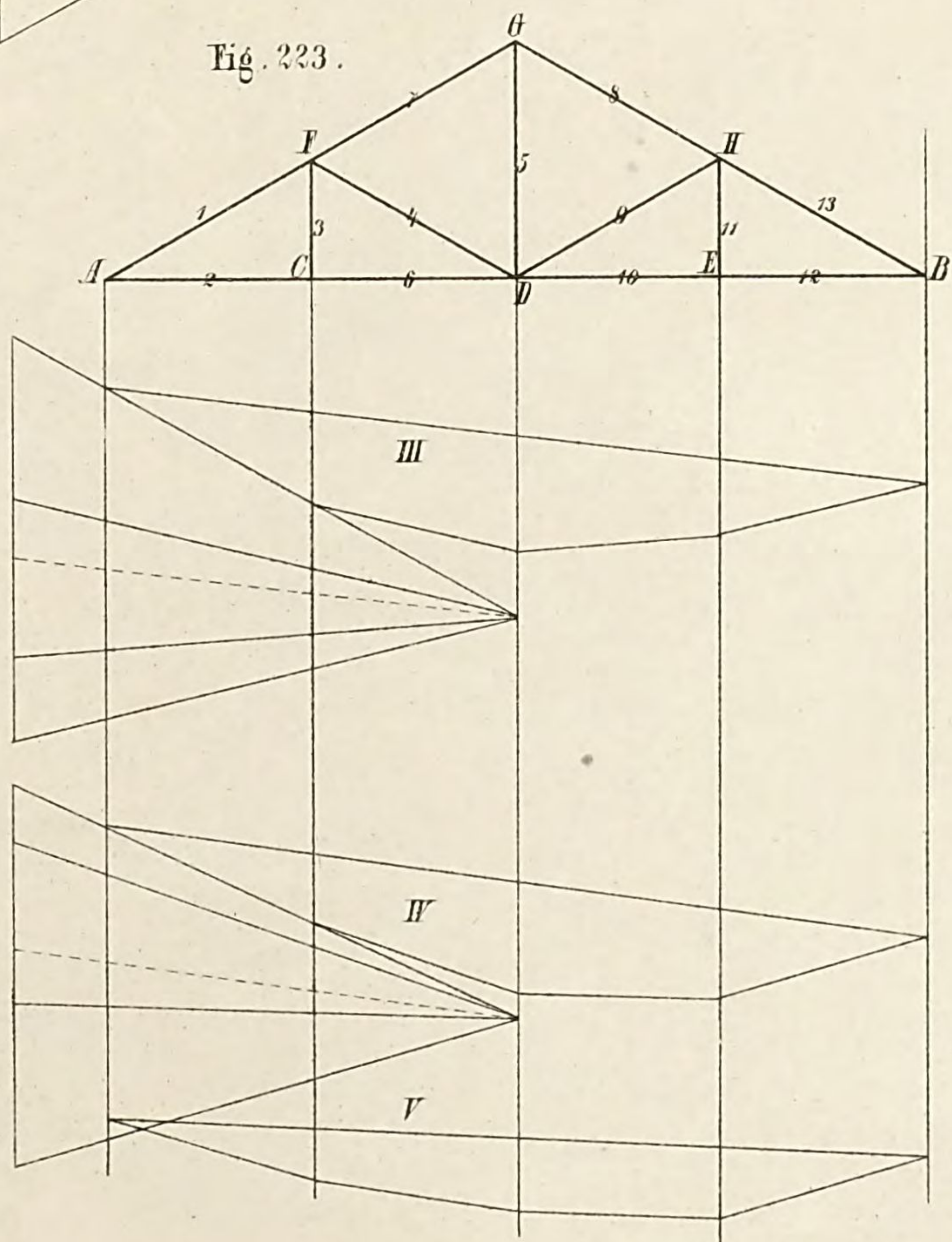
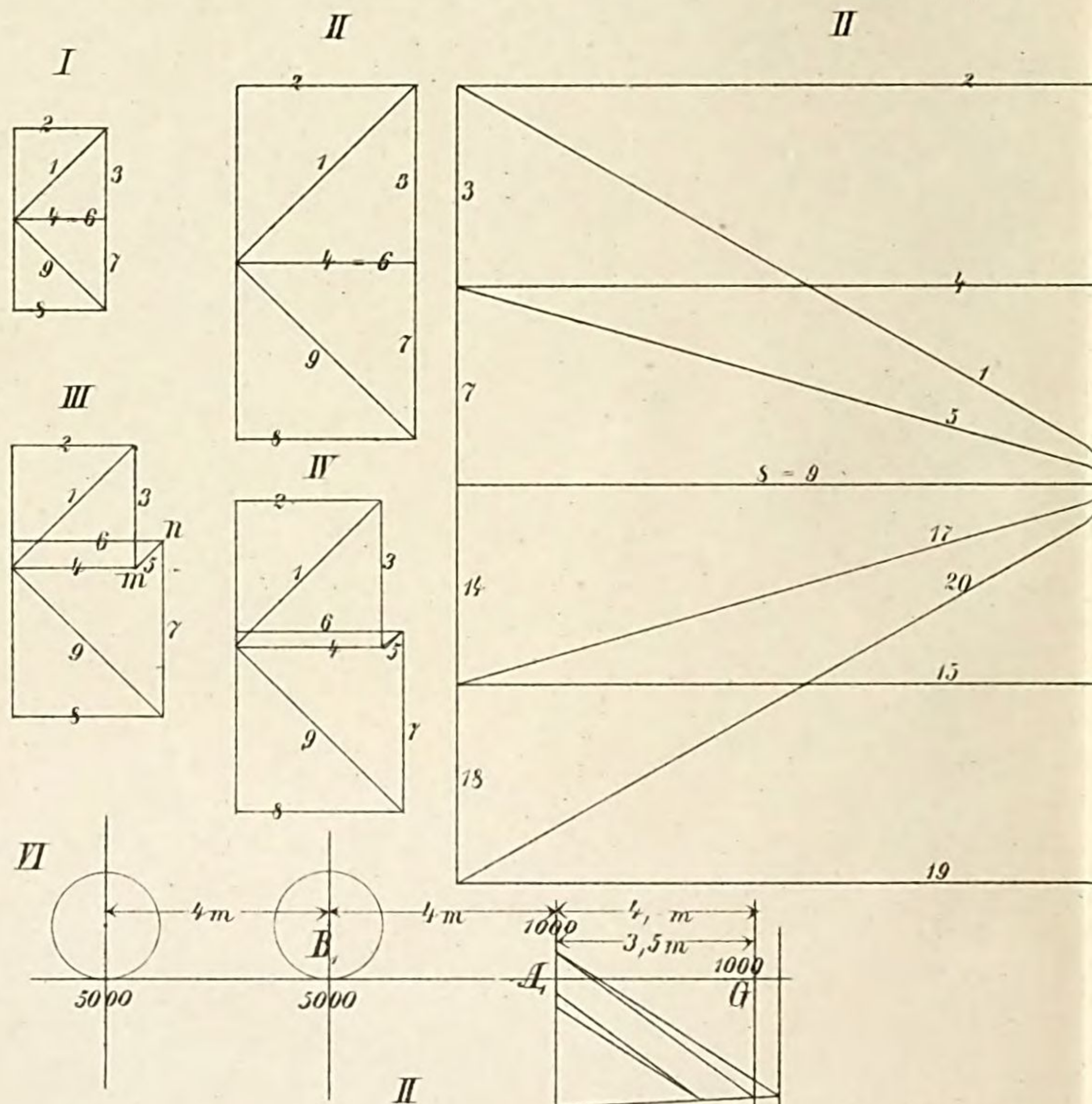
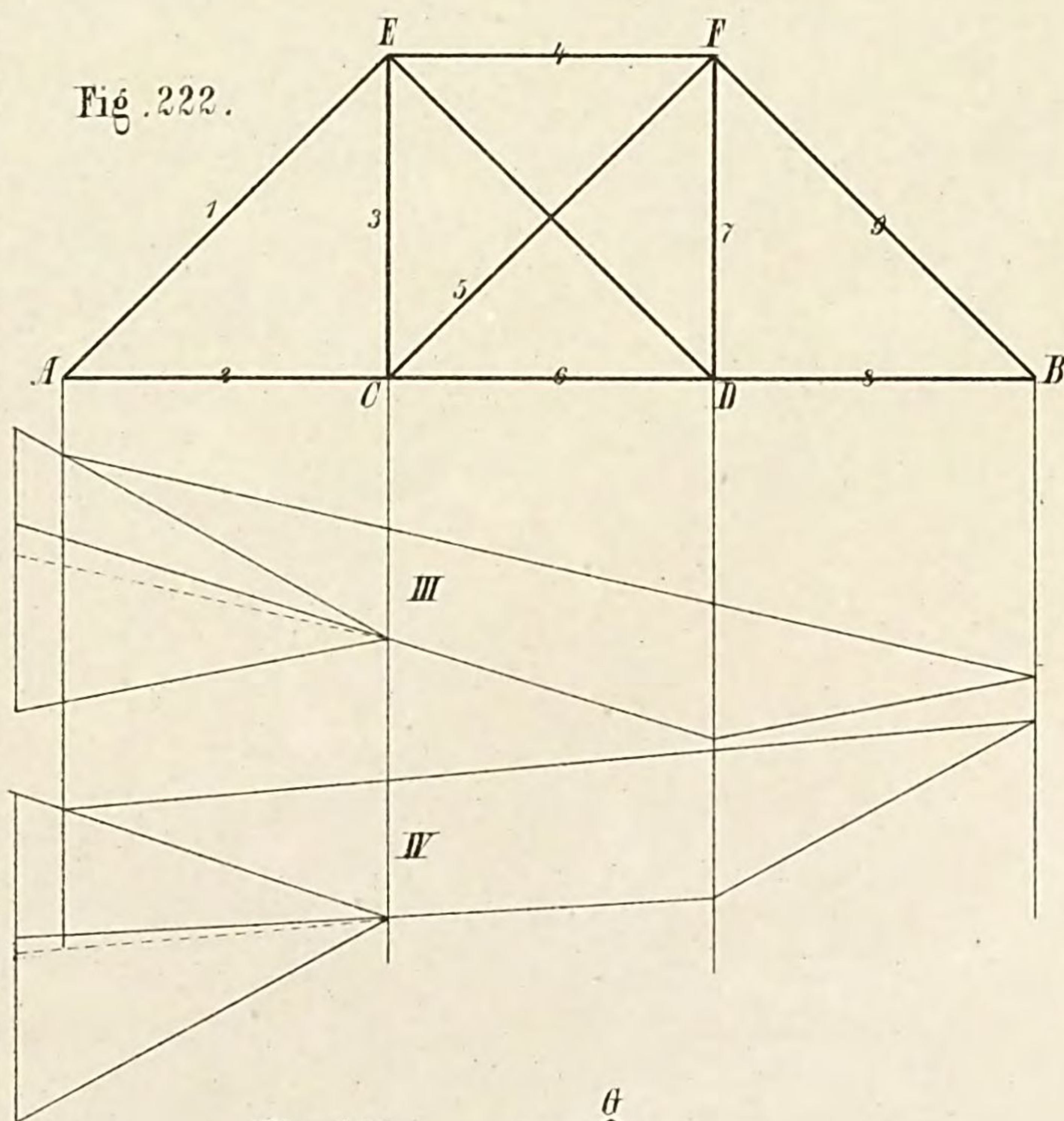


Fig. 224.

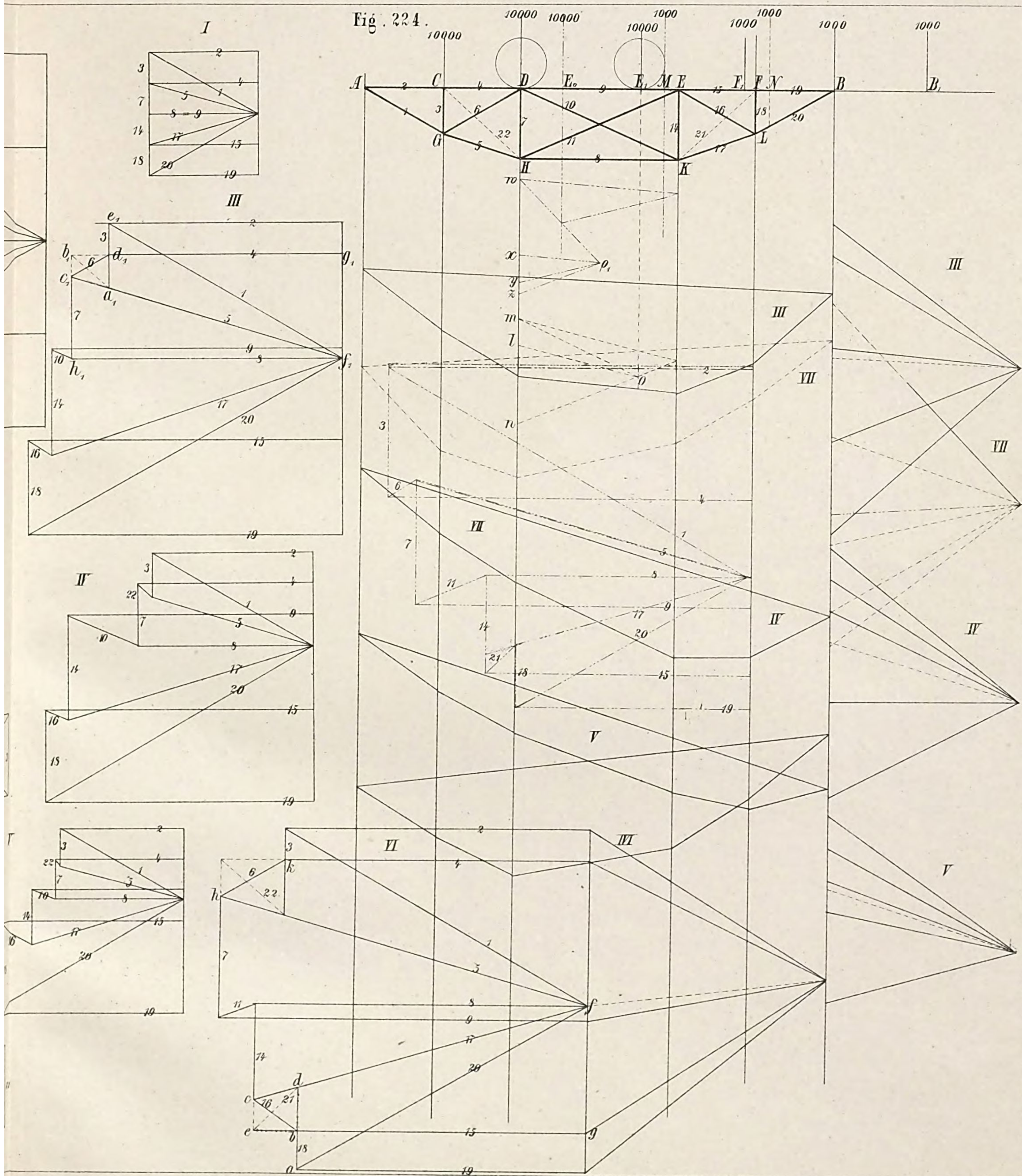
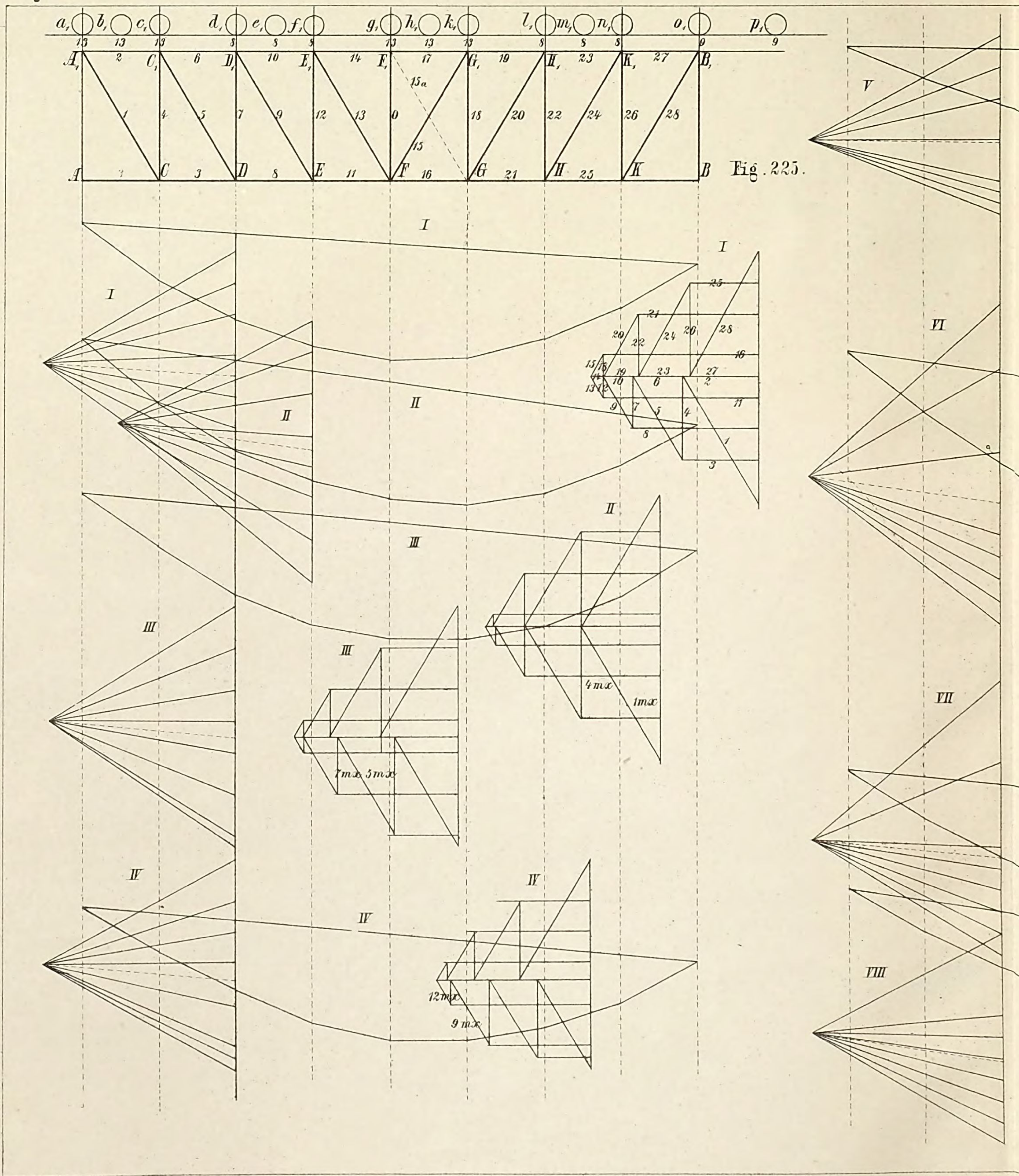


Fig. 225 и 226.



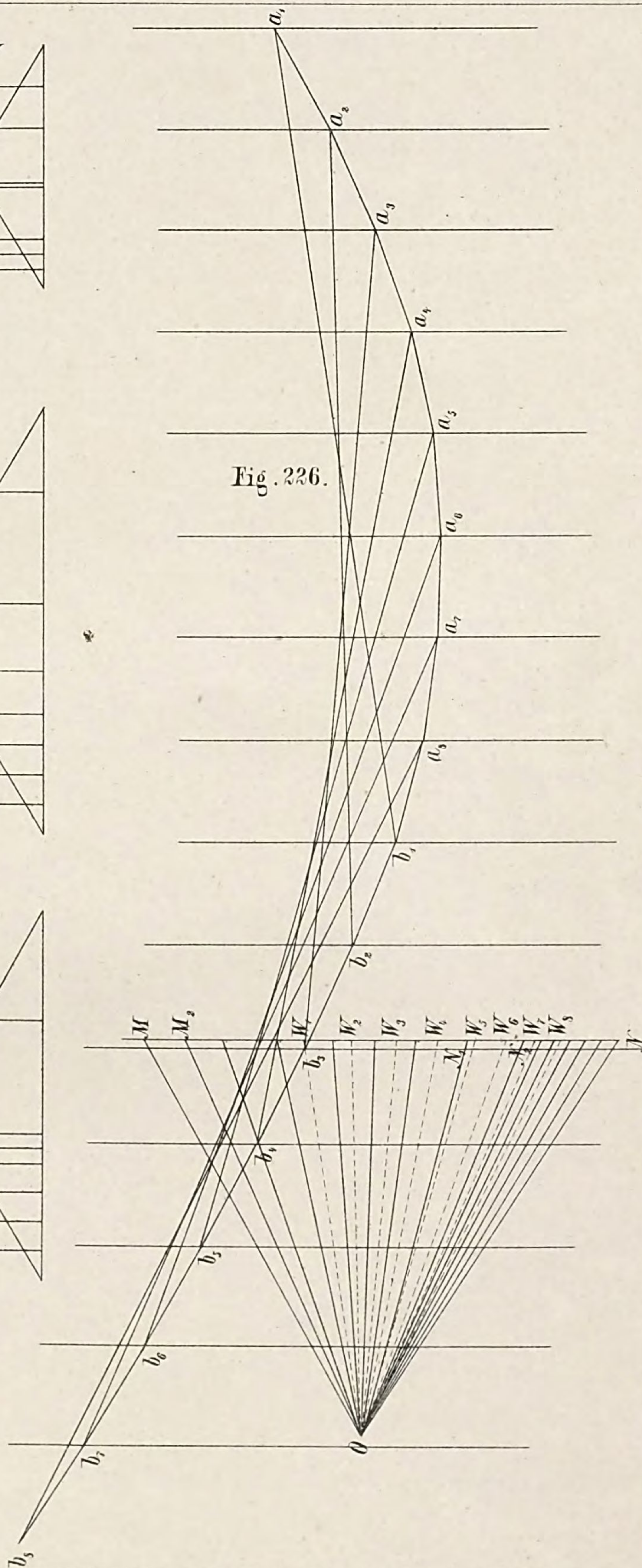
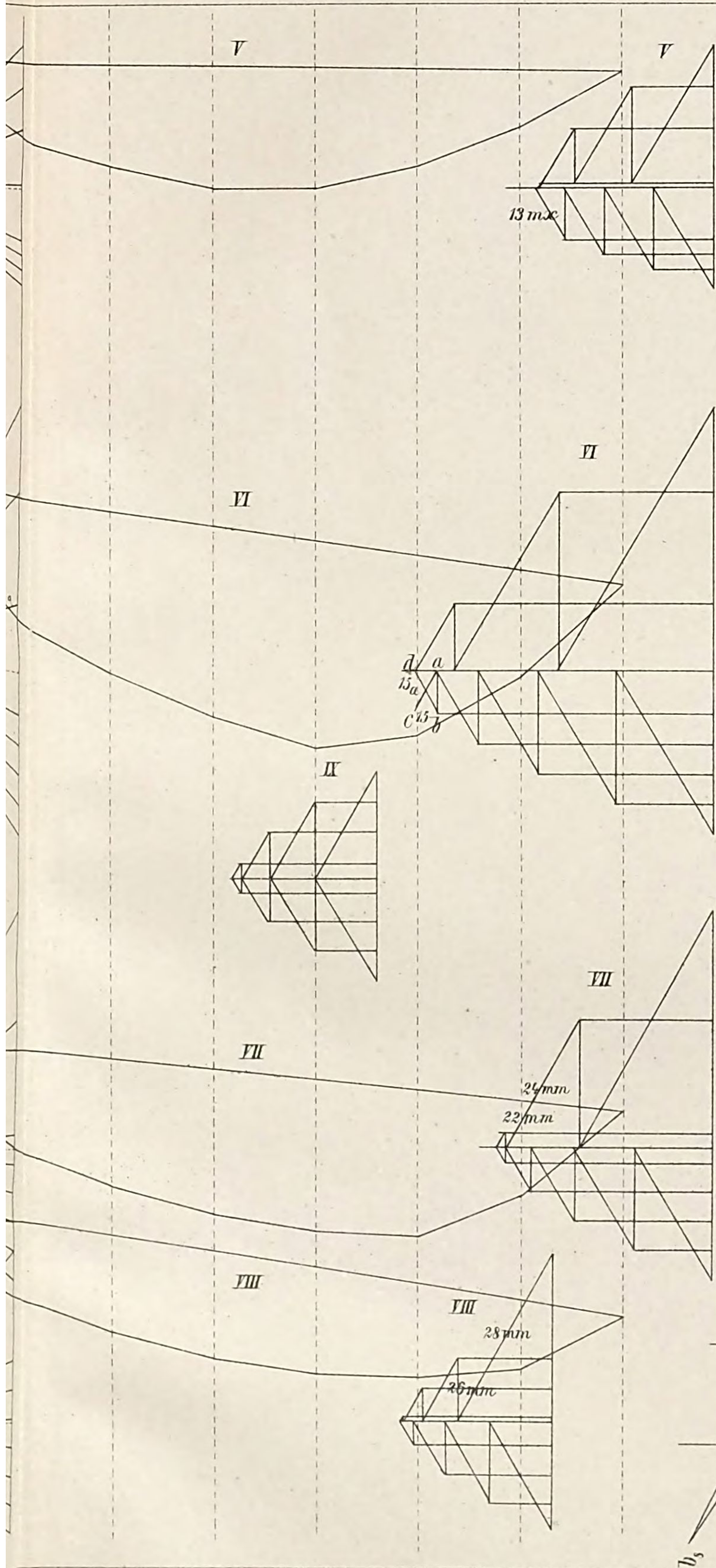


Fig. 227.

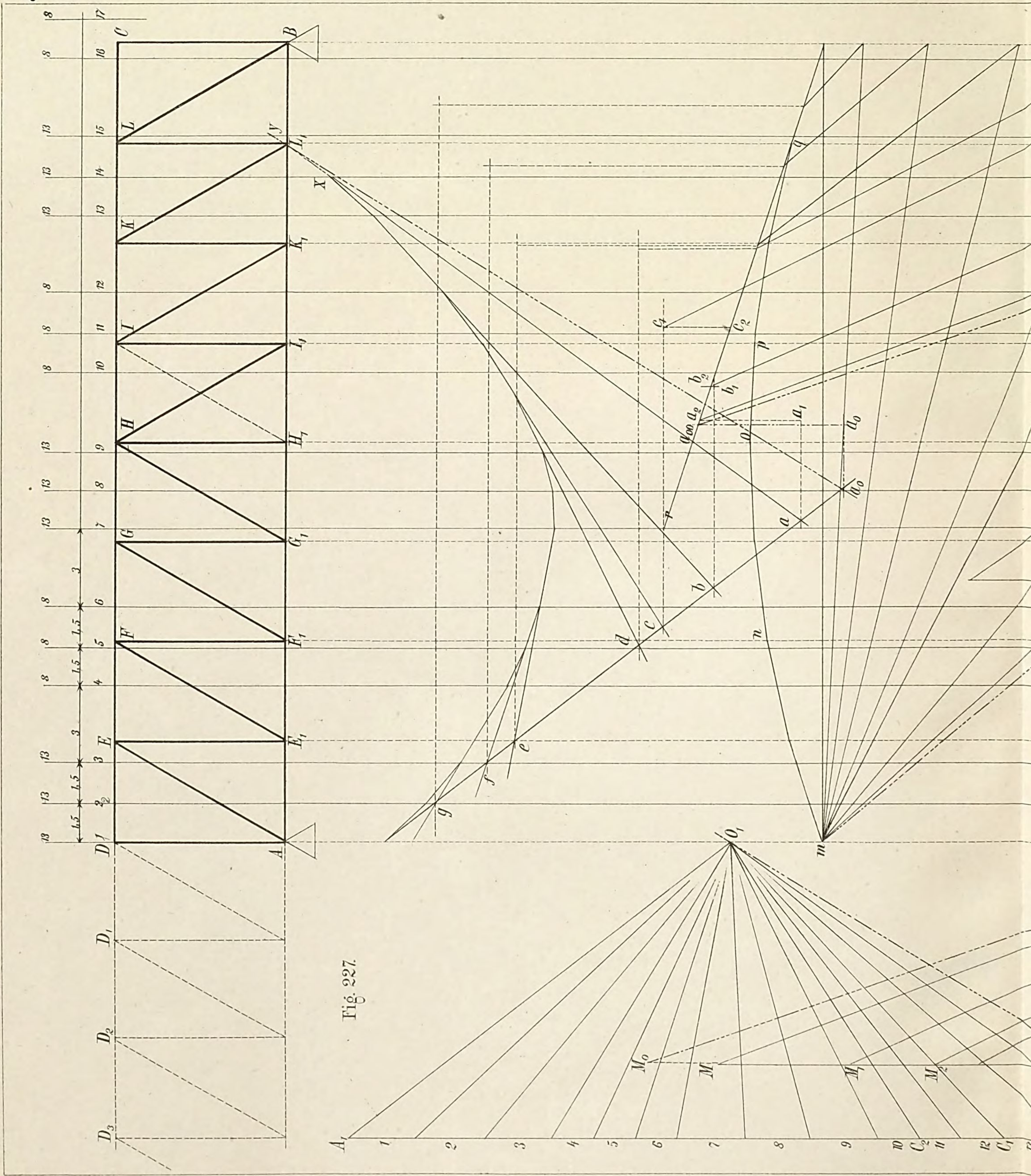


Fig. 227.

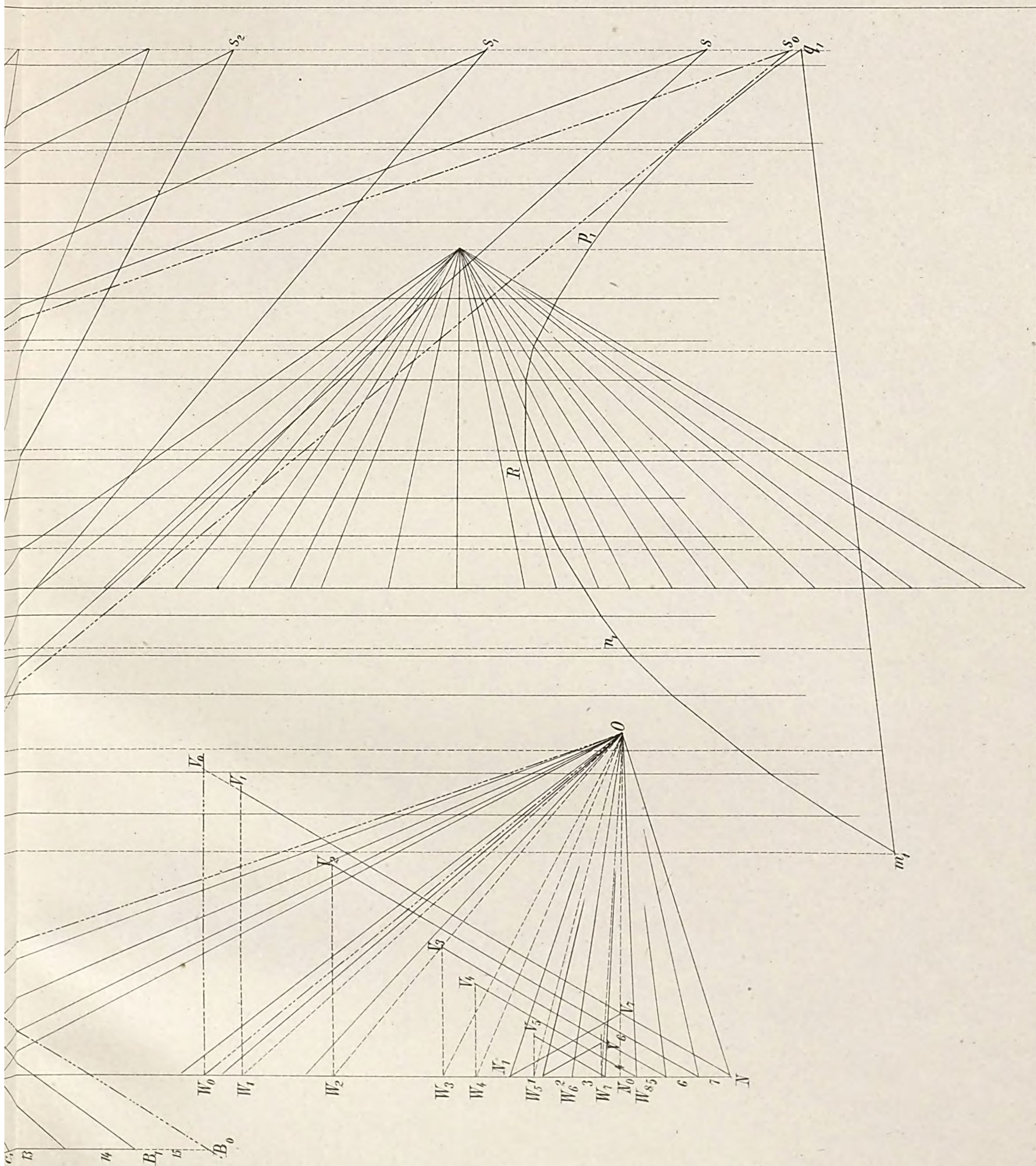


Fig. 228.

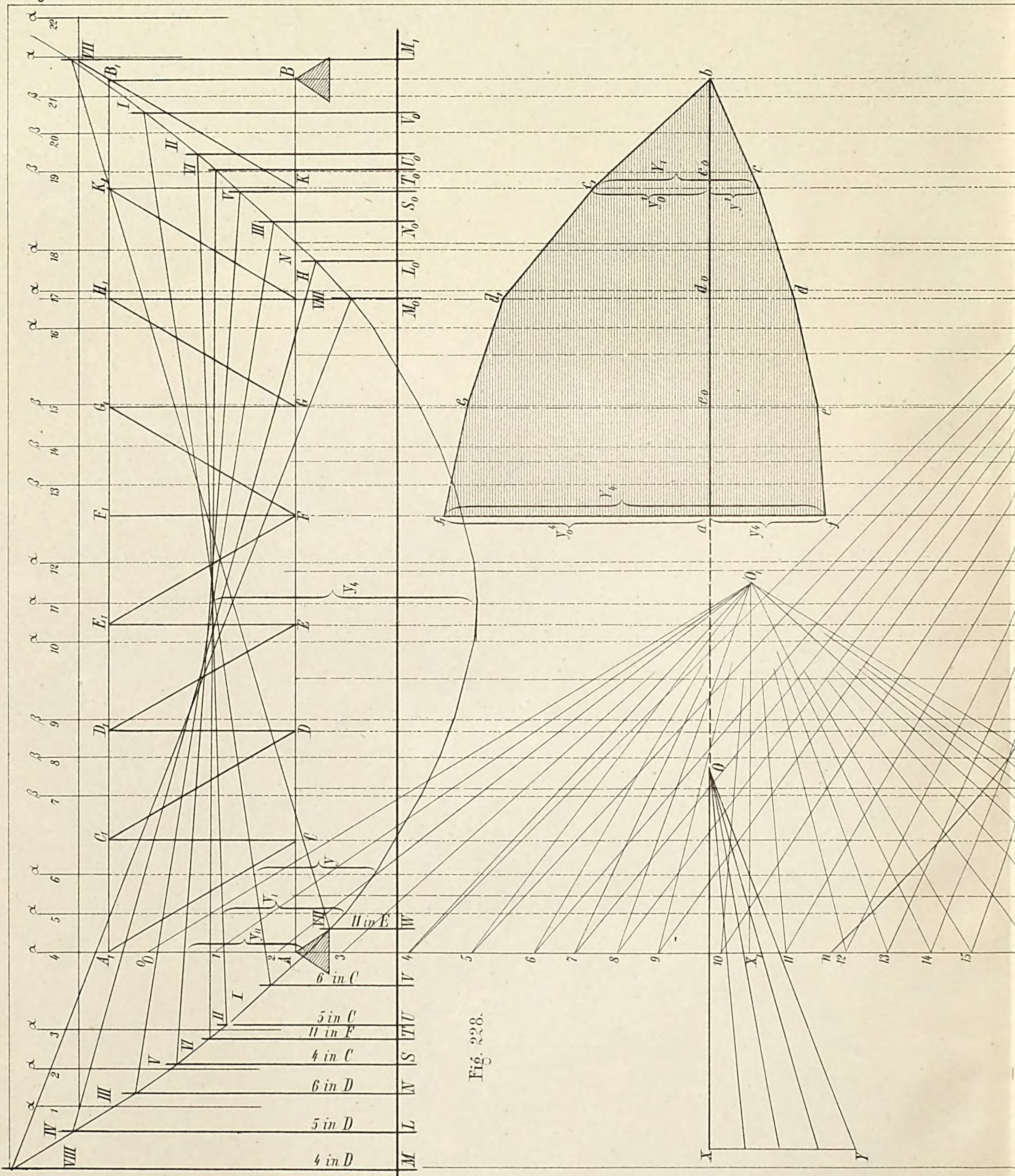


Fig. 228.

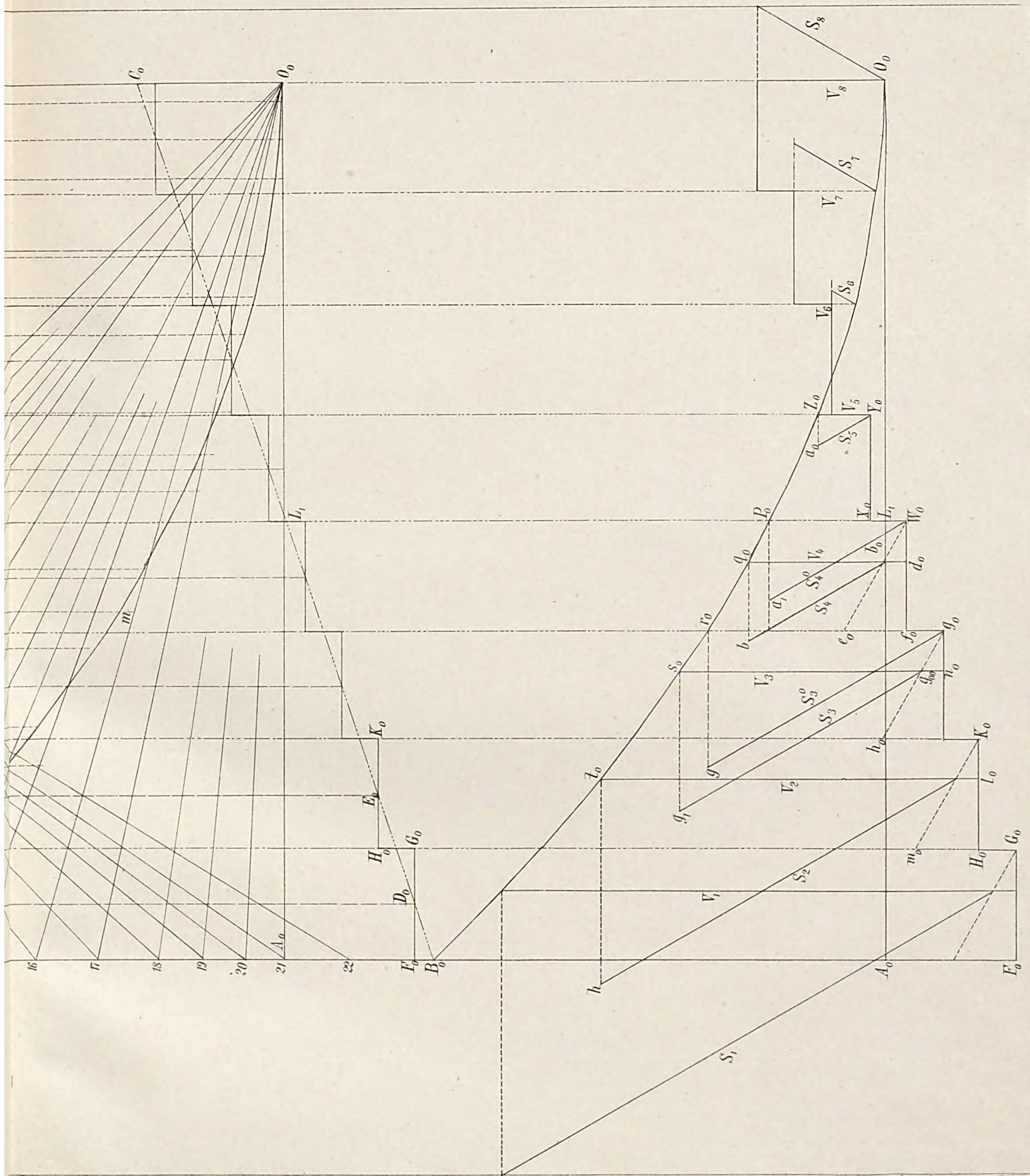


Fig. 229.

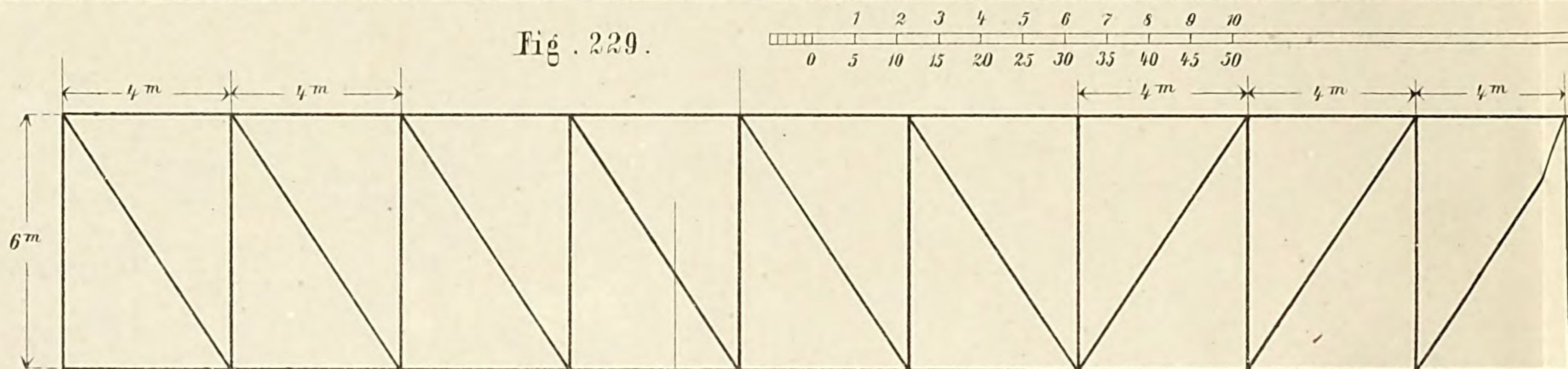


Fig. 233.

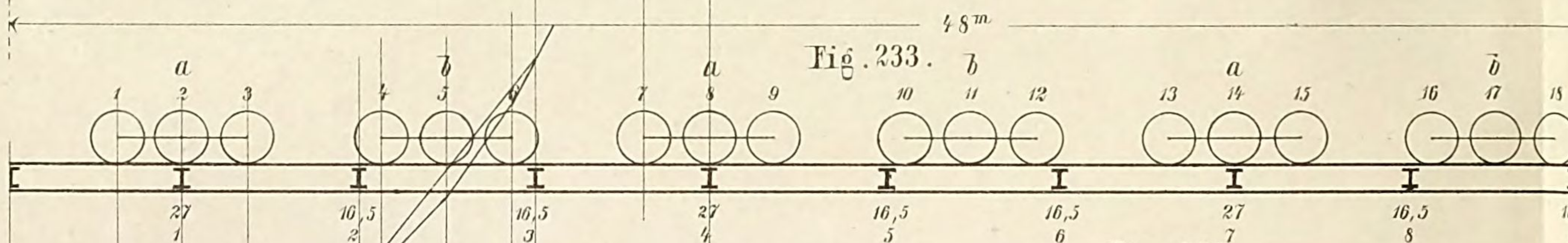
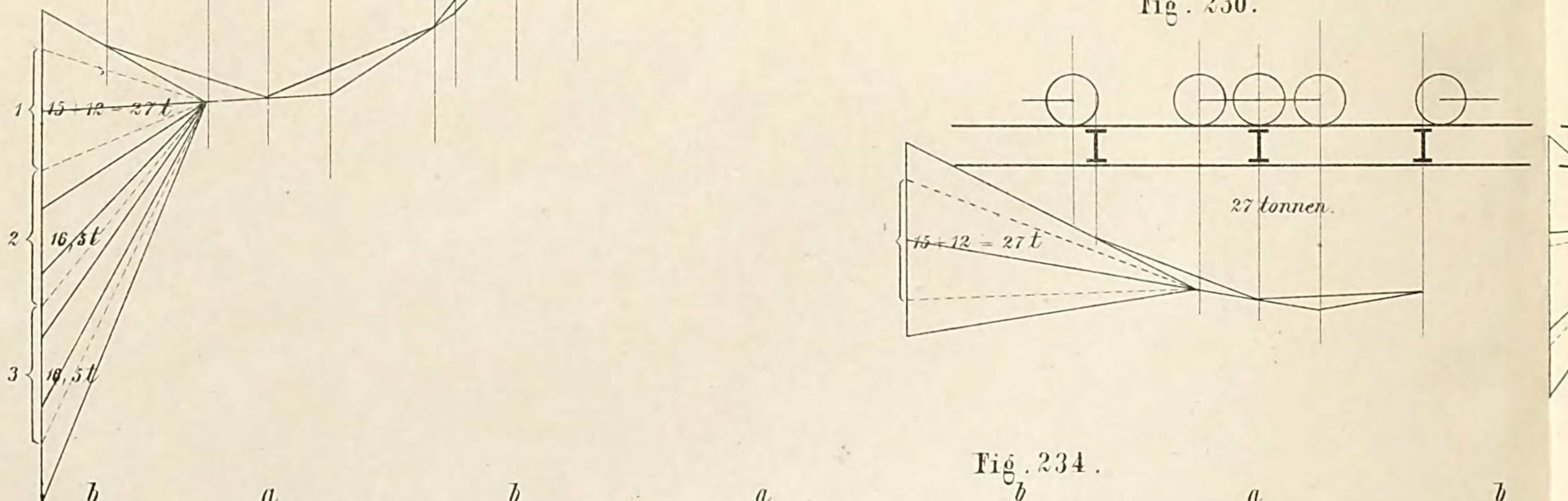
Fig. 230⁷.

Fig. 234.

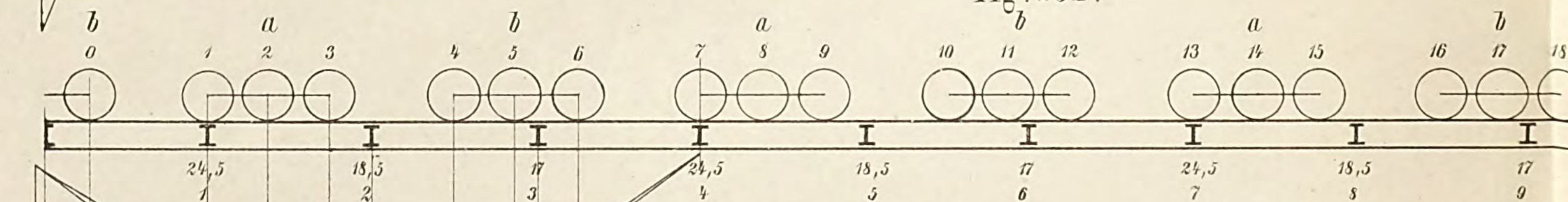
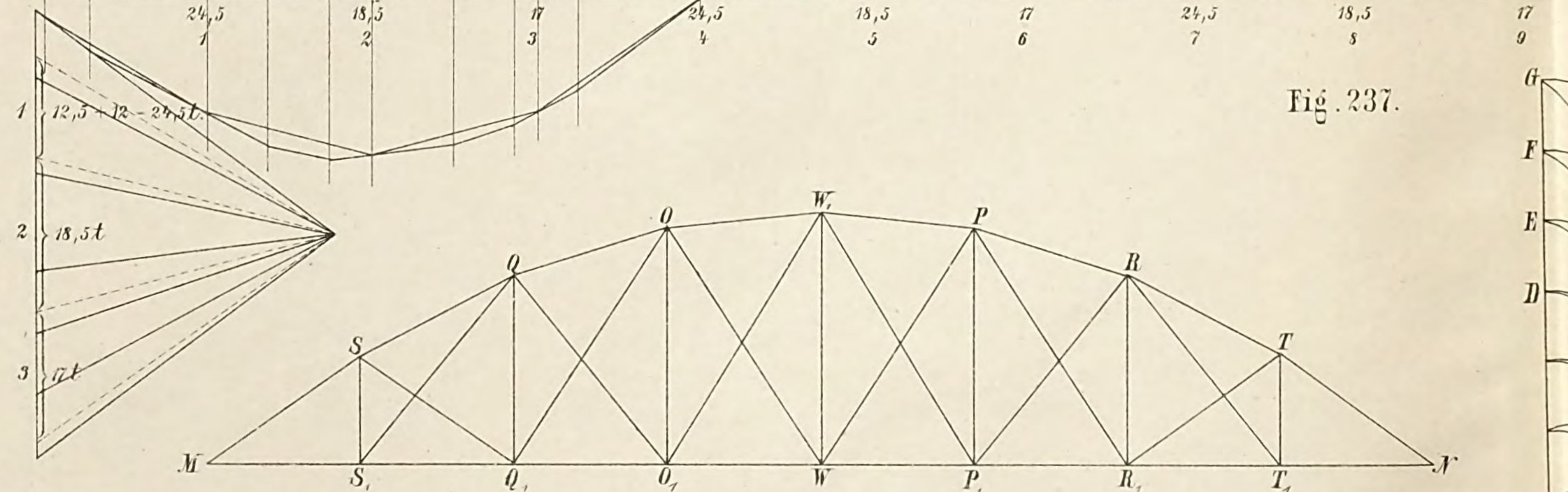


Fig. 237.



20 30 Meter.
100 150 Tonnen.

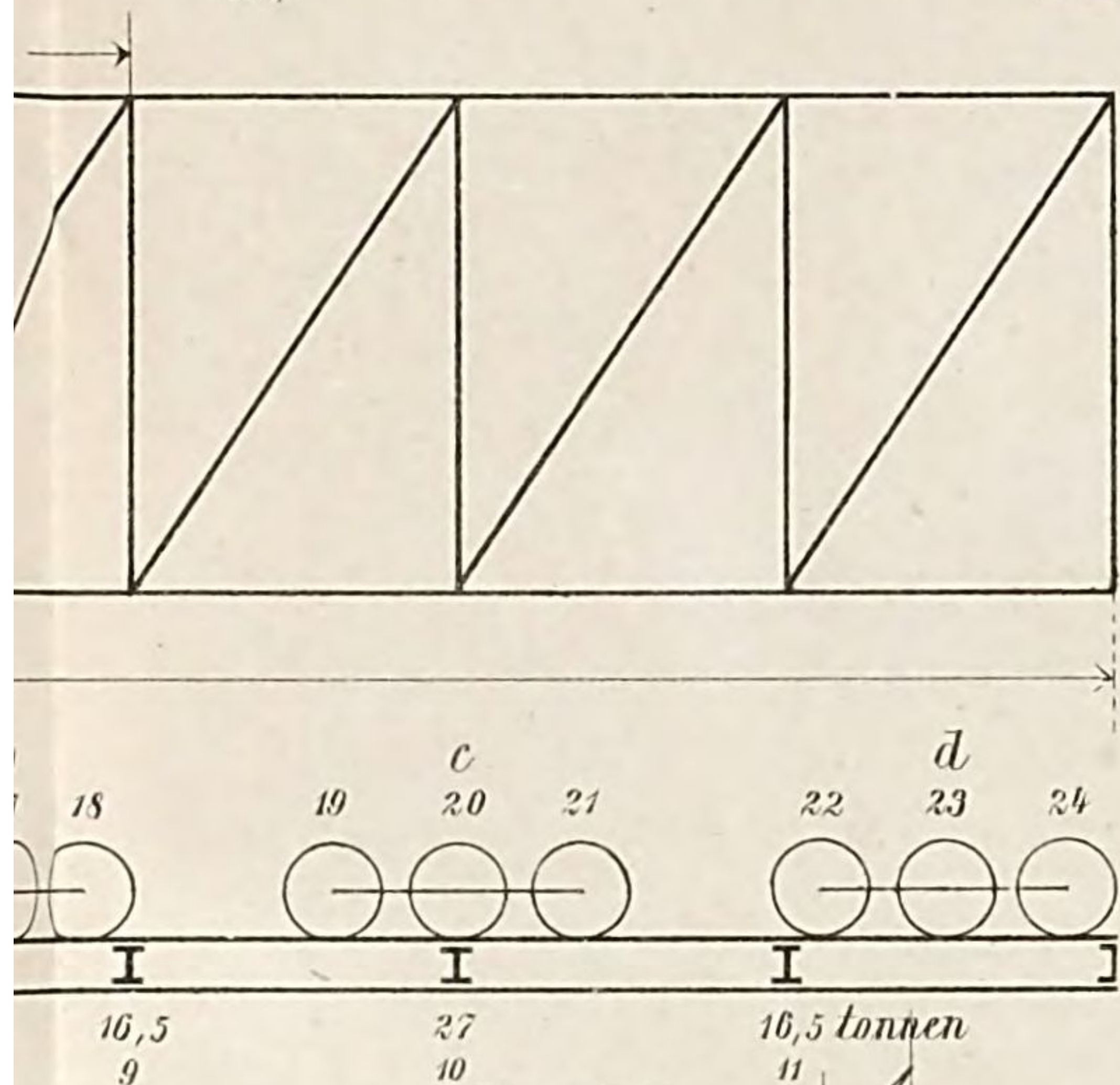


Fig. 231.

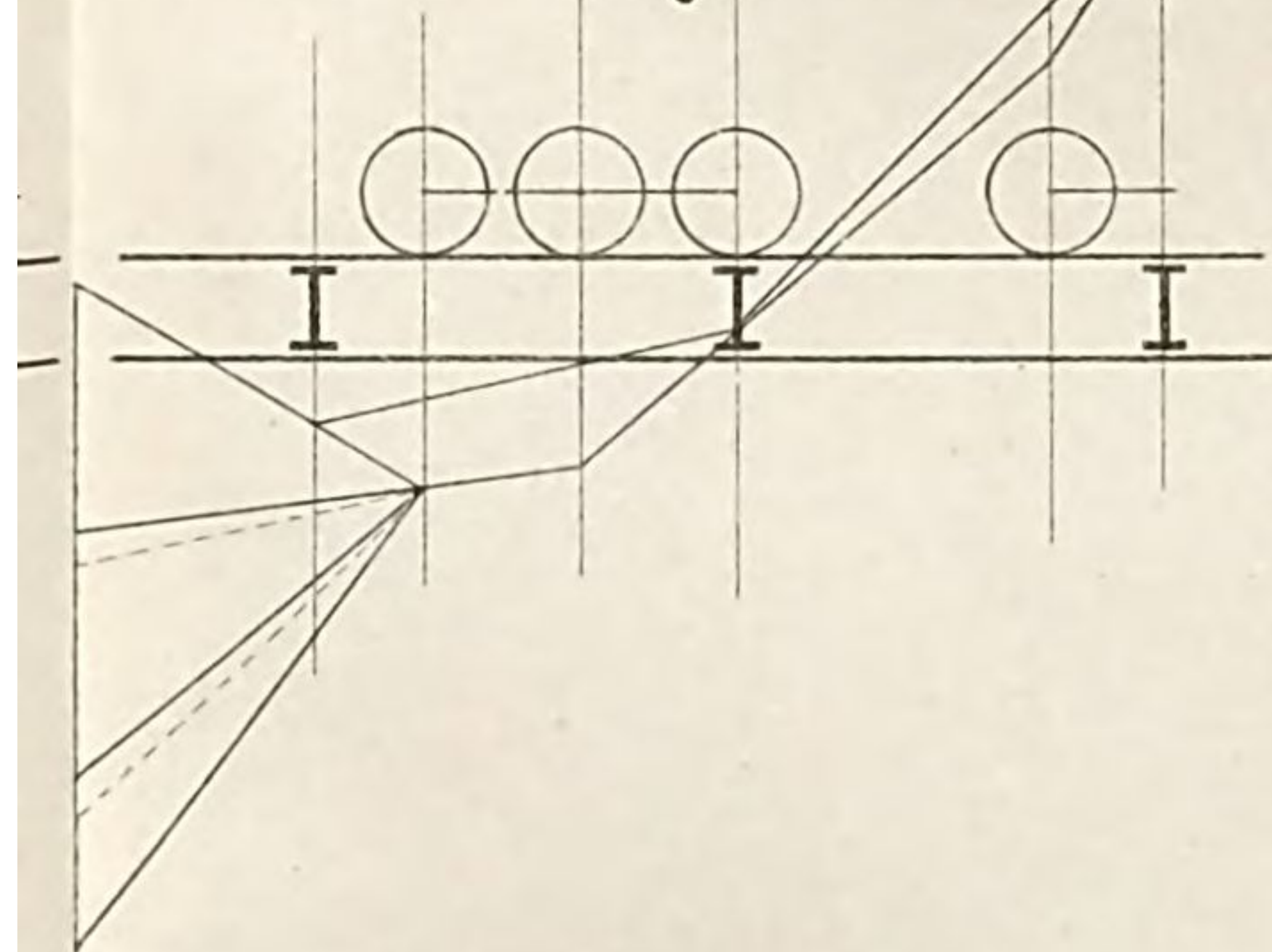


Fig. 232. im 3fachen Längen-Massstabe.

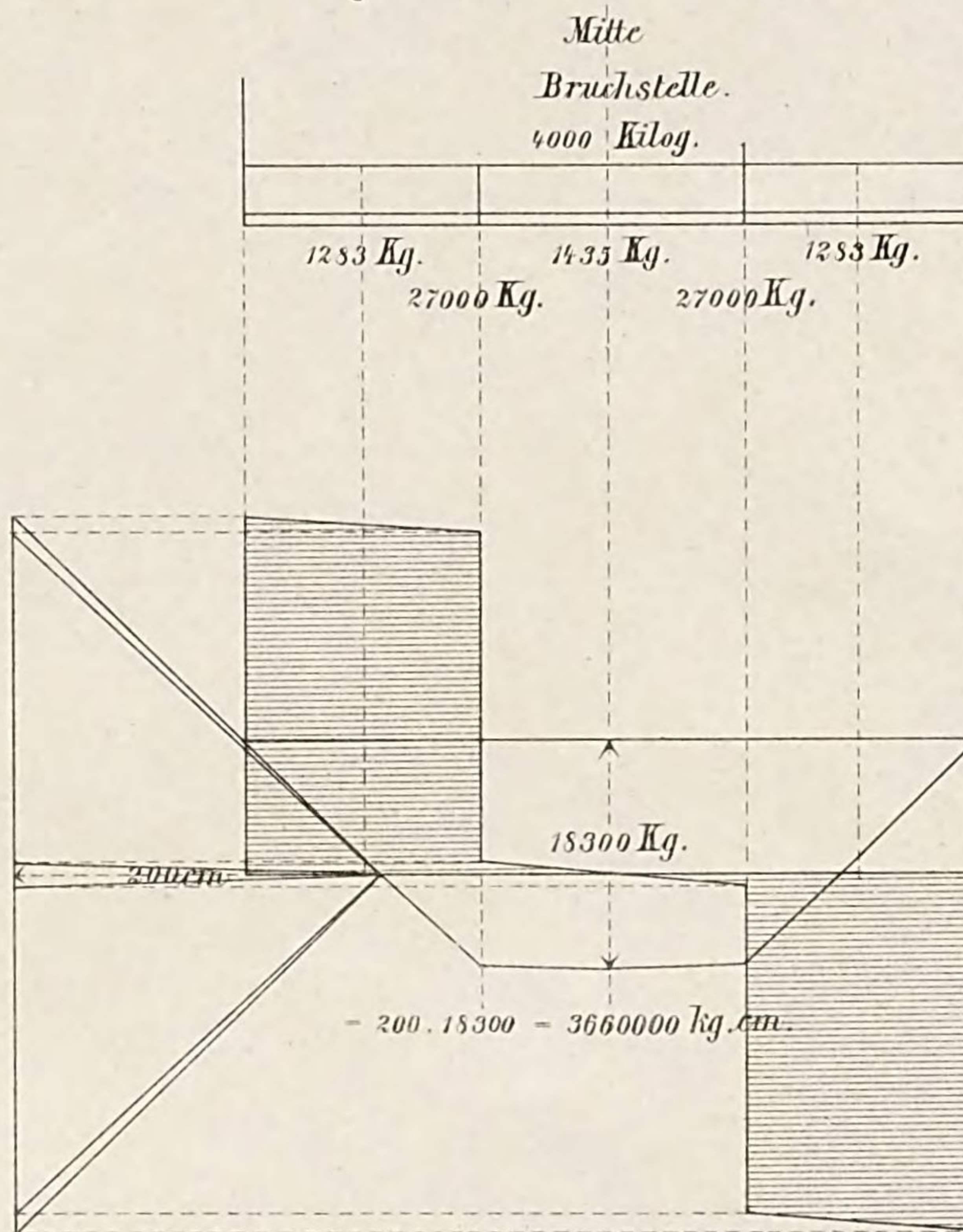


Fig. 238.

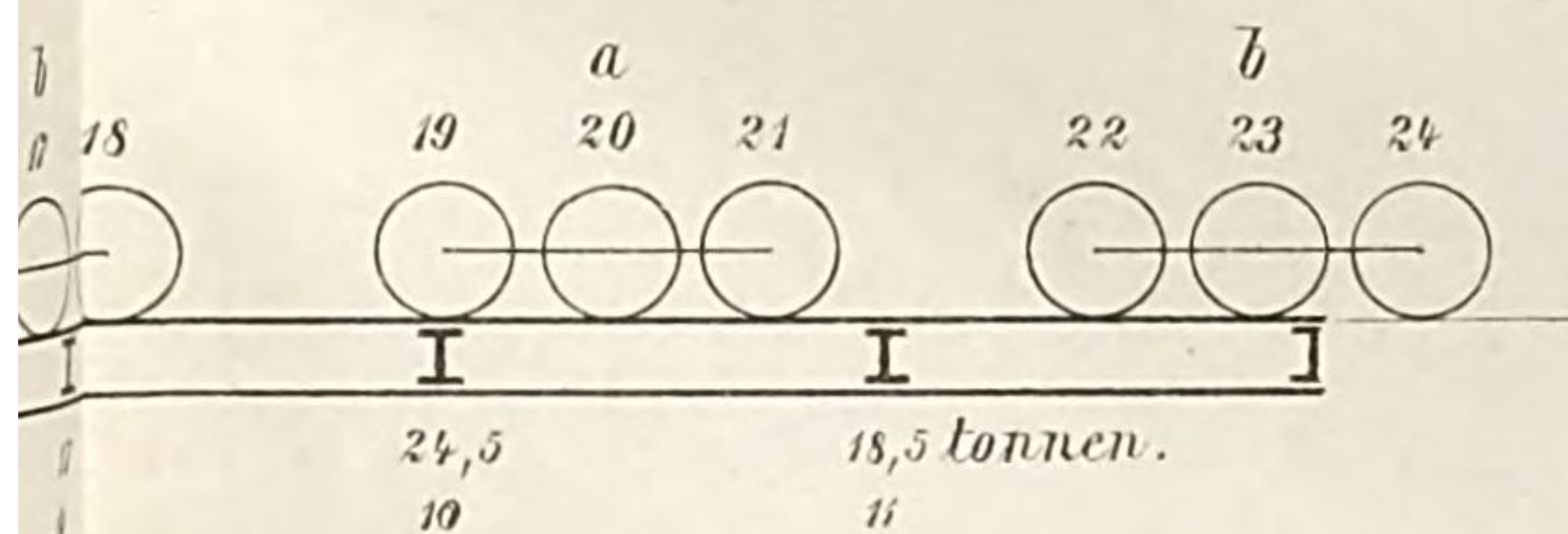


Fig. 239.

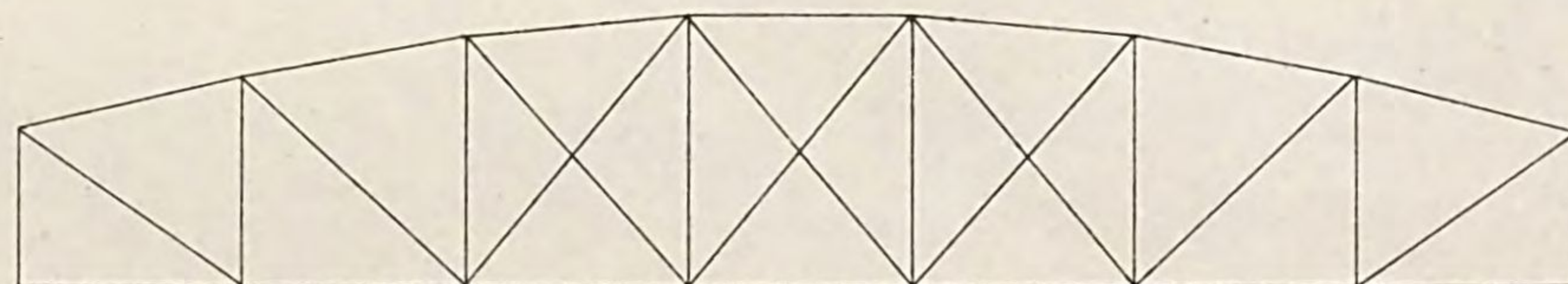


Fig. 240.

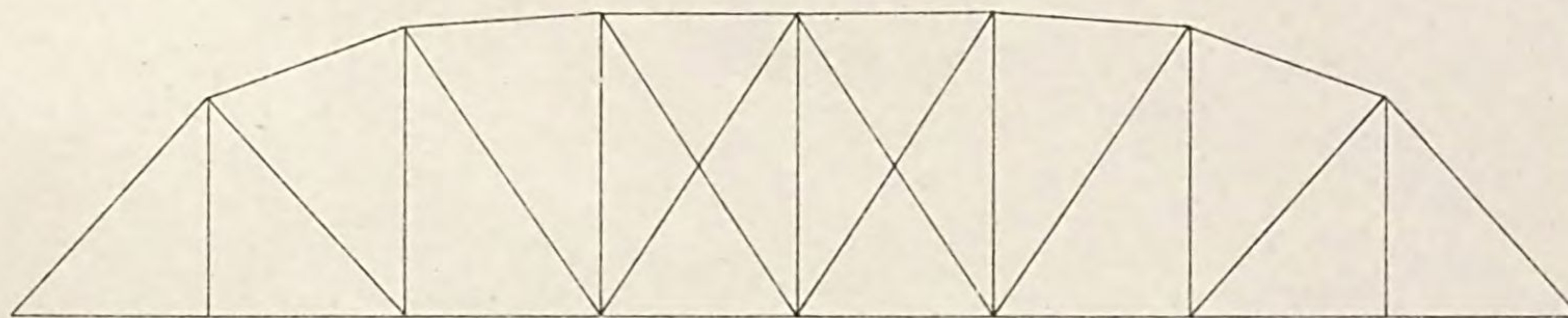
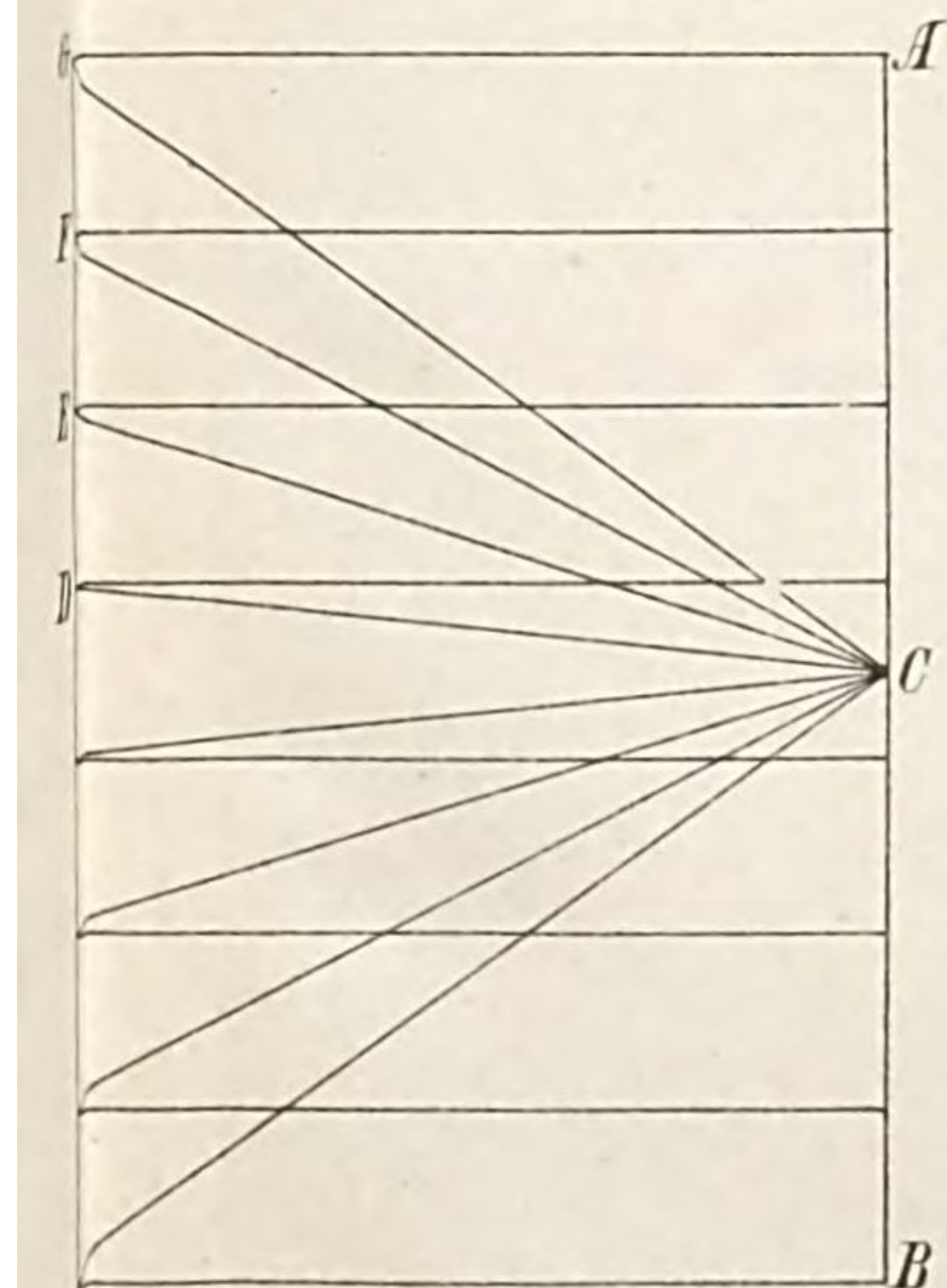


Fig. 235.

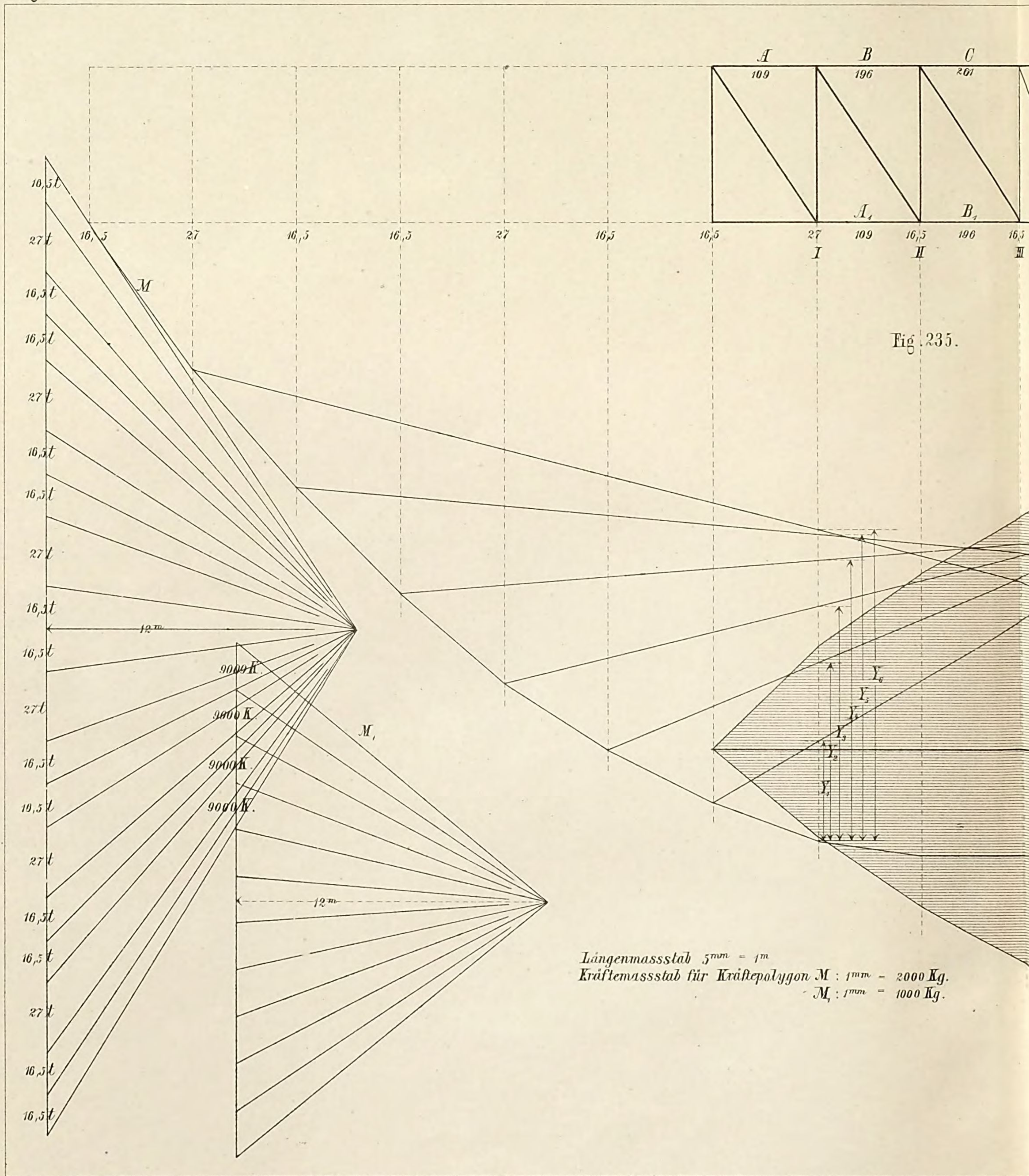


Fig. 235.

Fig 236.

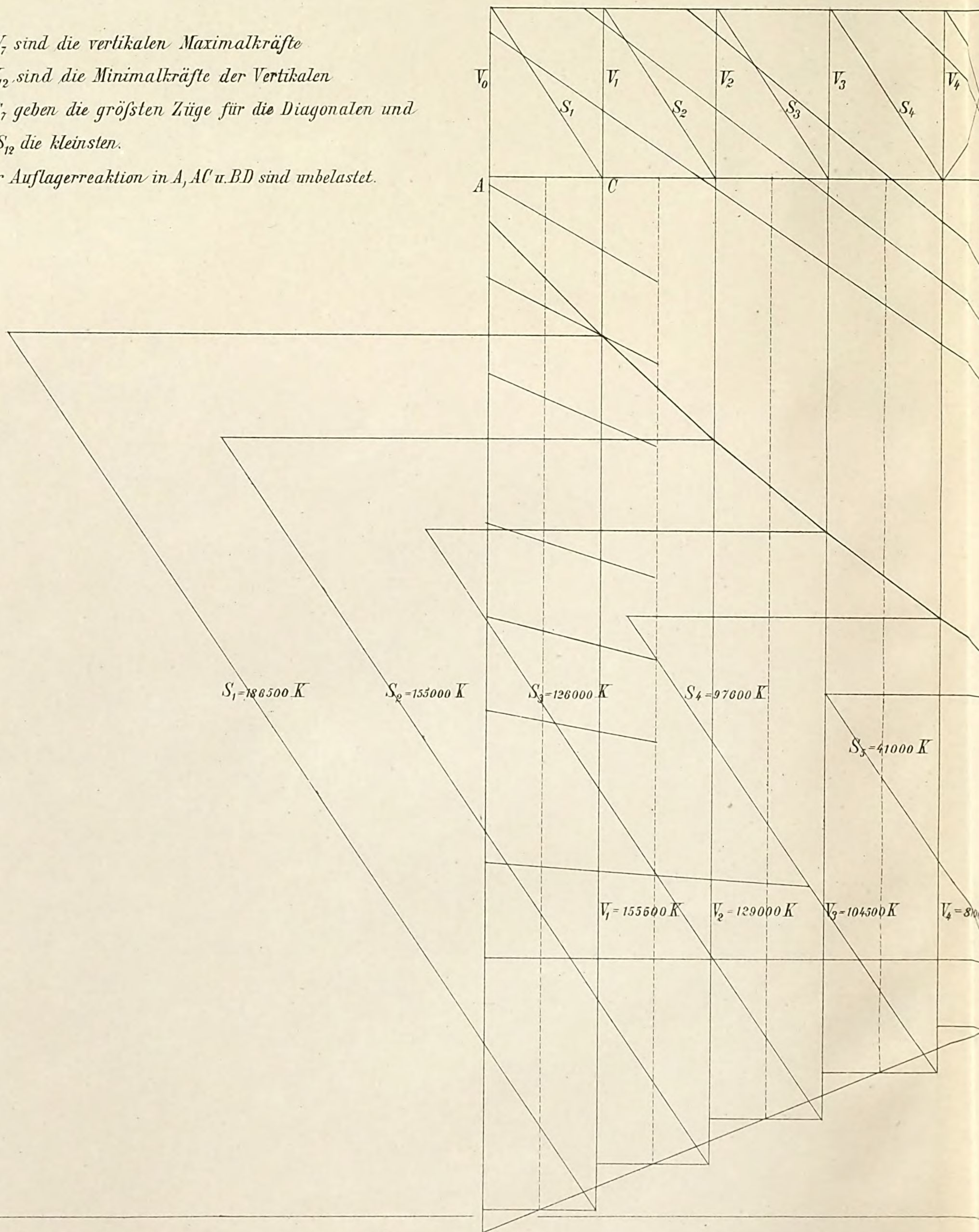
V_0 bis V_7 sind die vertikalen Maximalkräfte

V_9 bis V_{12} sind die Minimalkräfte der Vertikalen

S_1 bis S_7 geben die grössten Züge für die Diagonalen und

S_9 bis S_{12} die kleinsten.

V_0 = der Auflagerreaktion in A, A' u. B.D sind unbelastet.



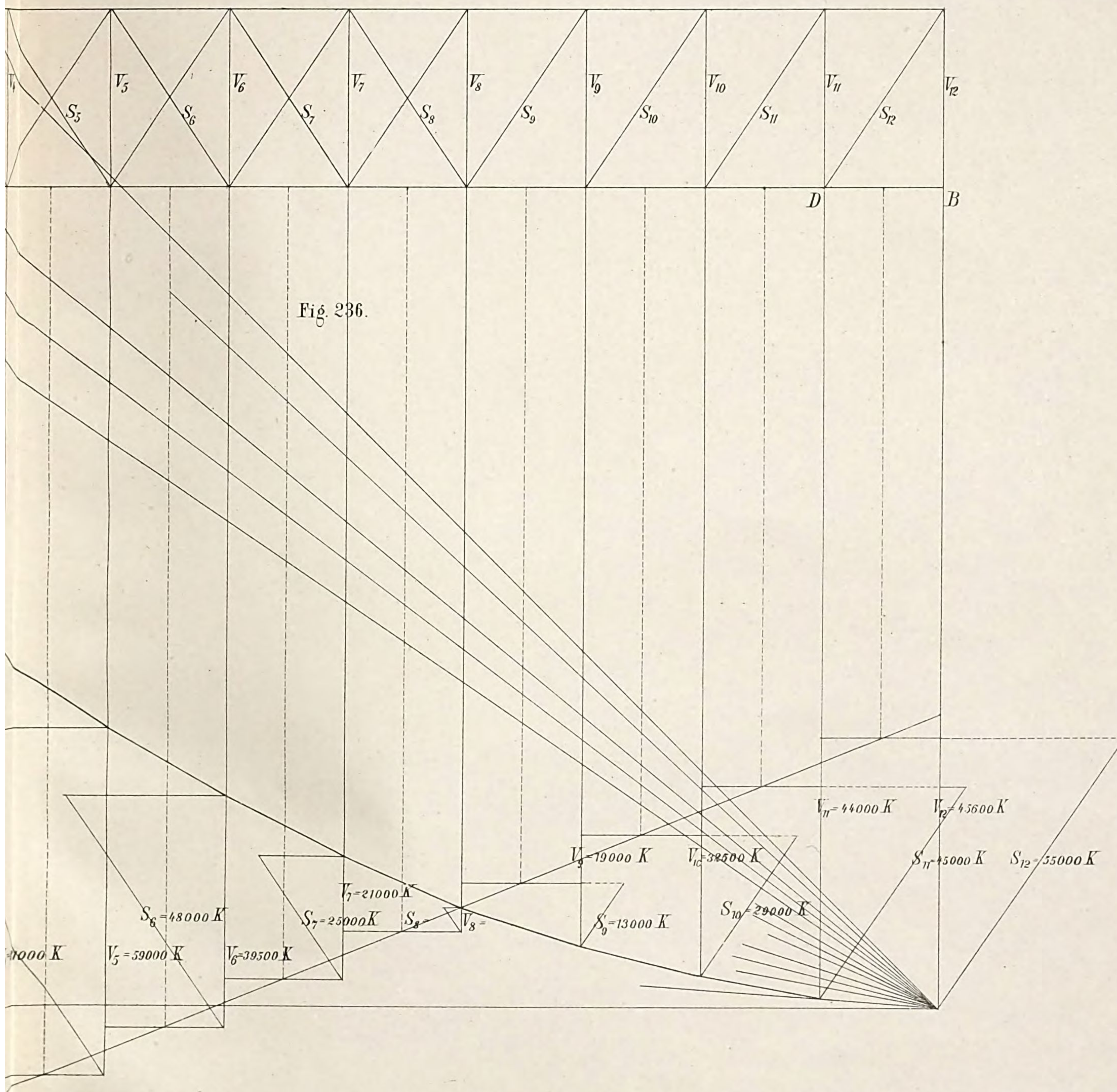
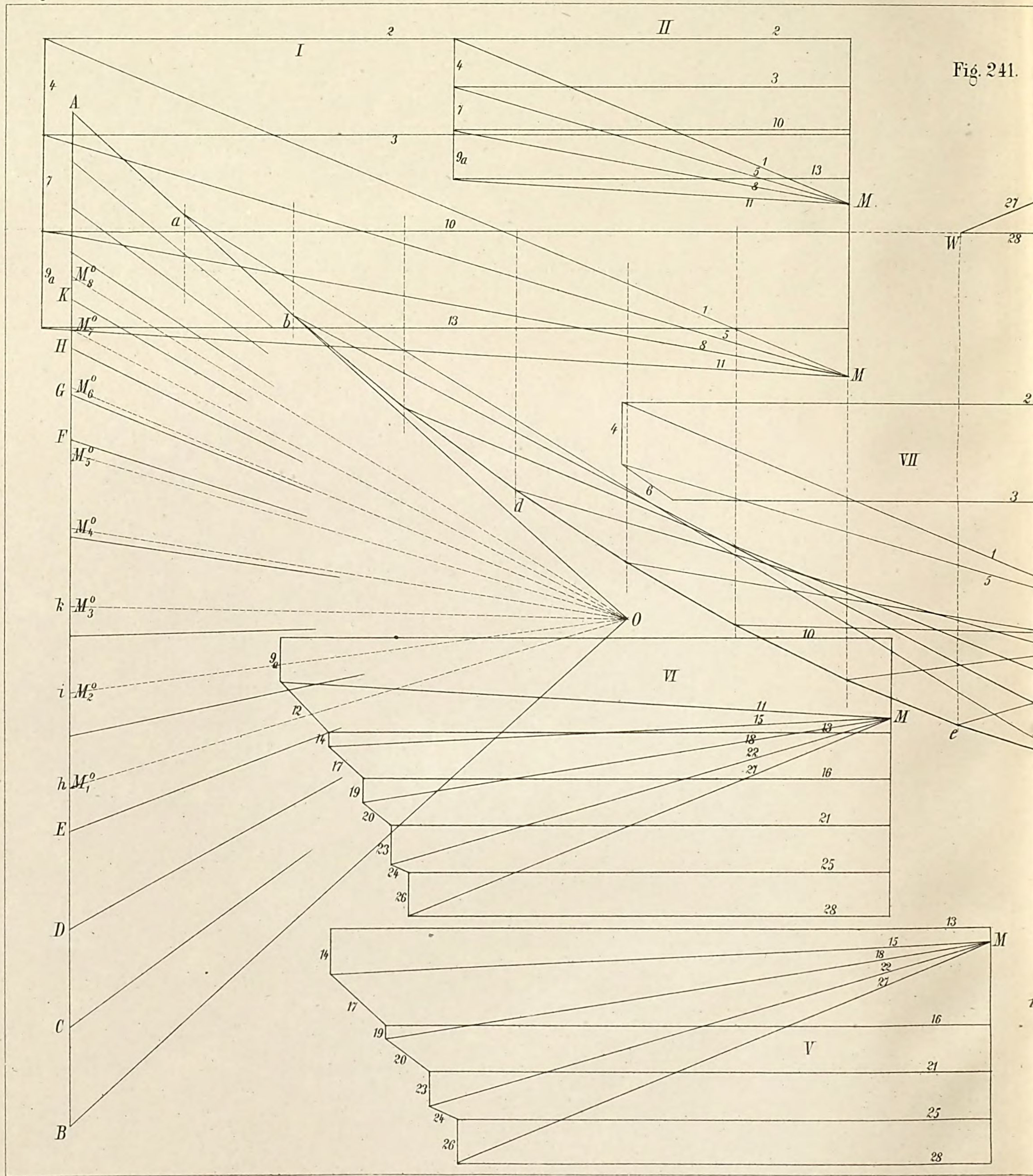
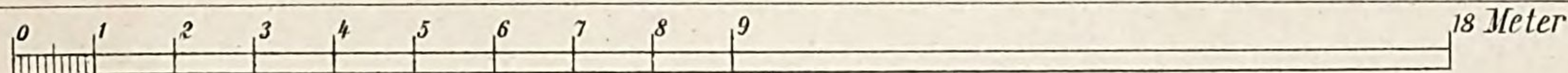


Fig. 241.

Fig. 241.





Kräftemassstab 2 Millimeter = 1000 Klgr.

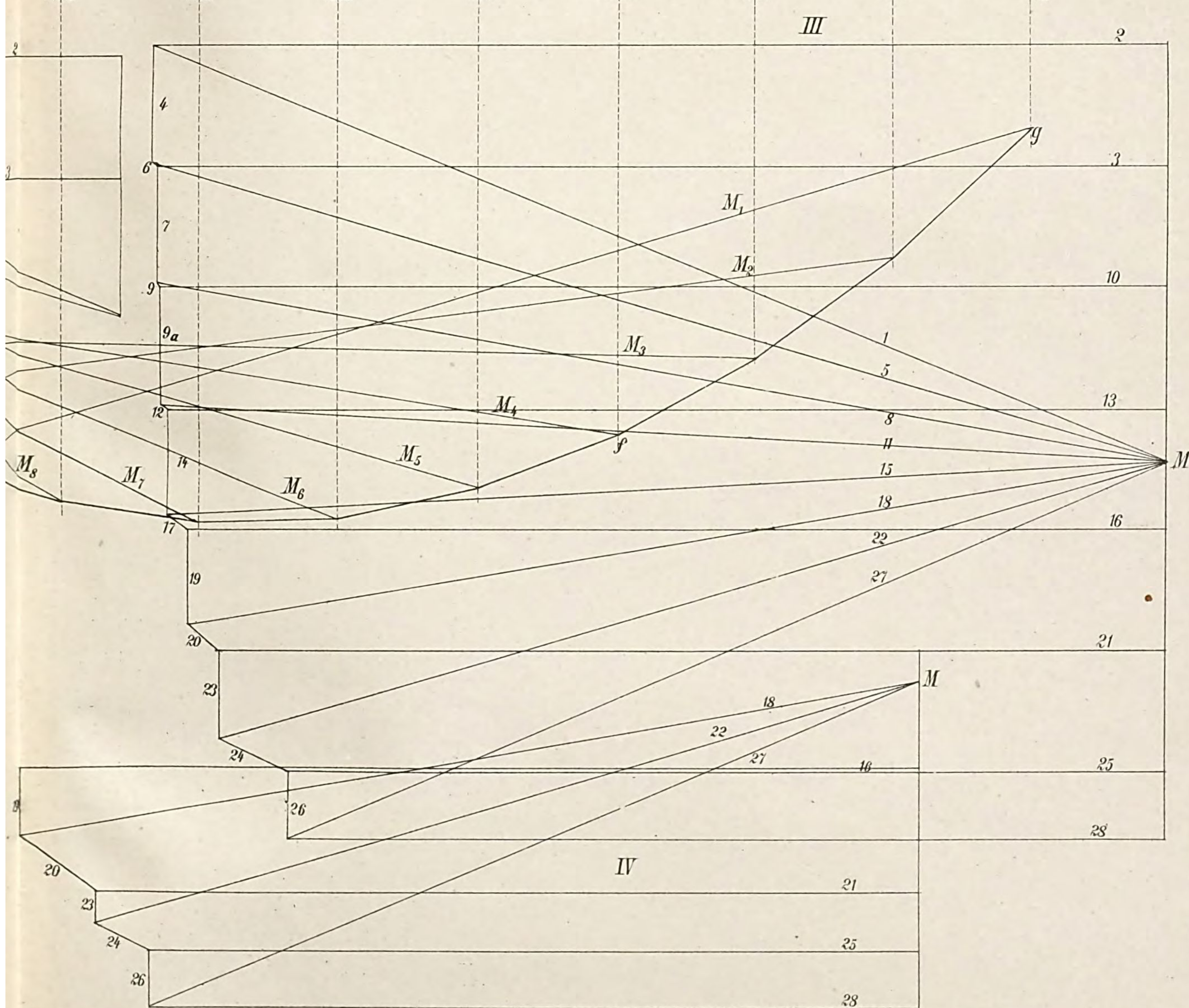
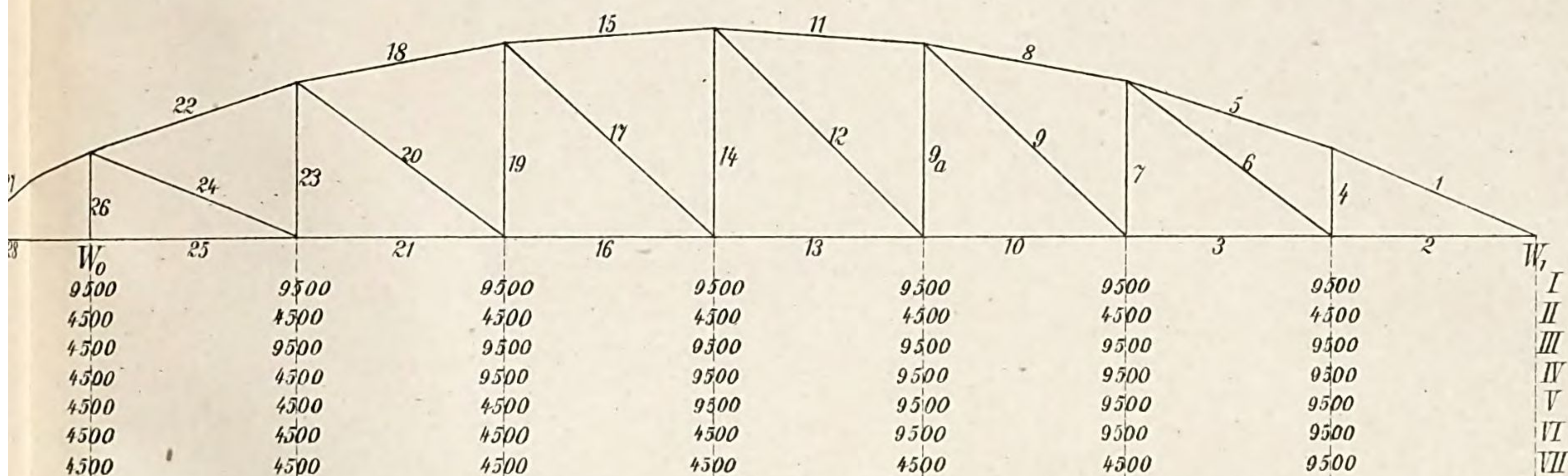


Fig. 242-250.

Fig. 242.

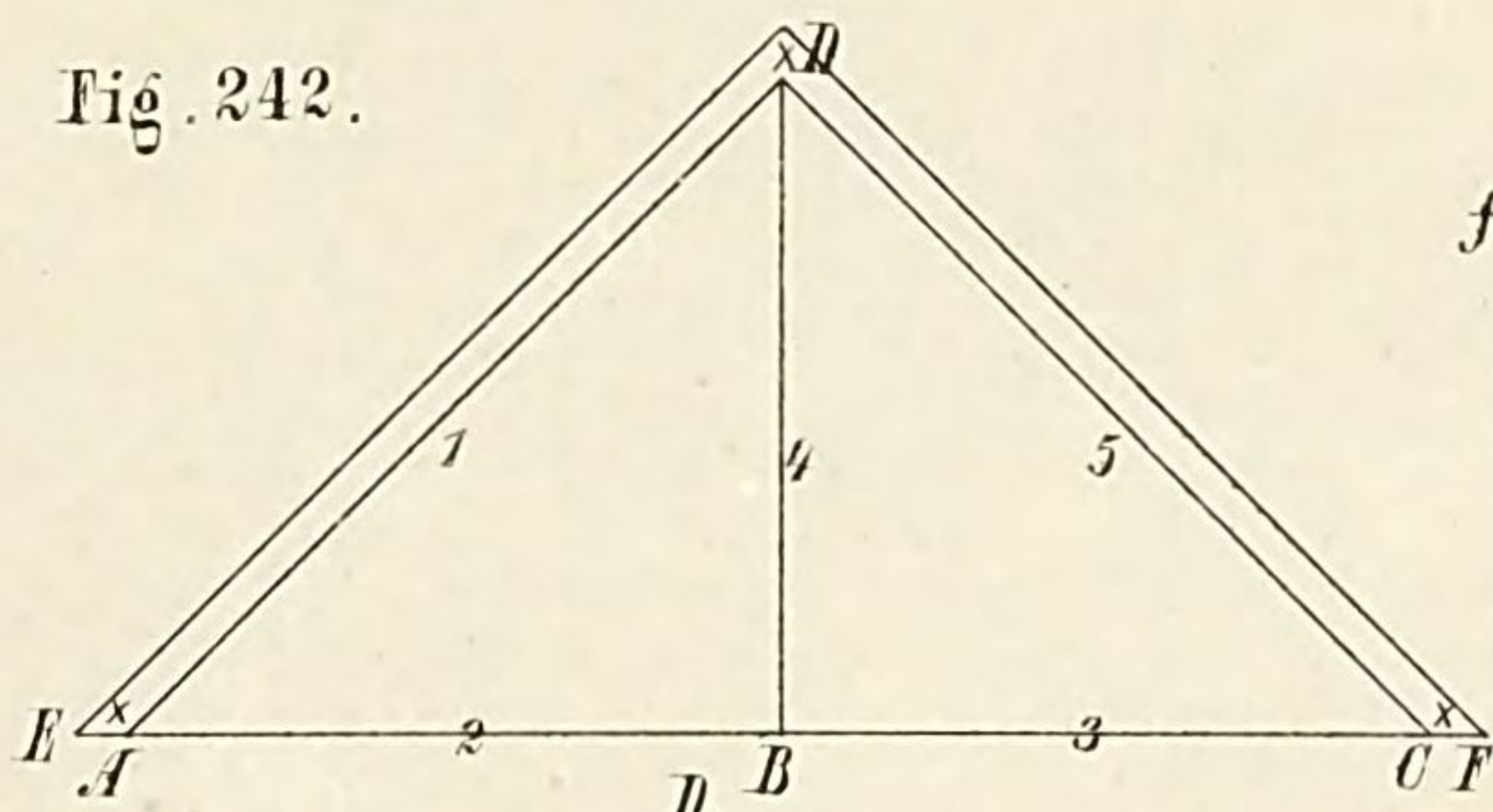


Fig. 243.

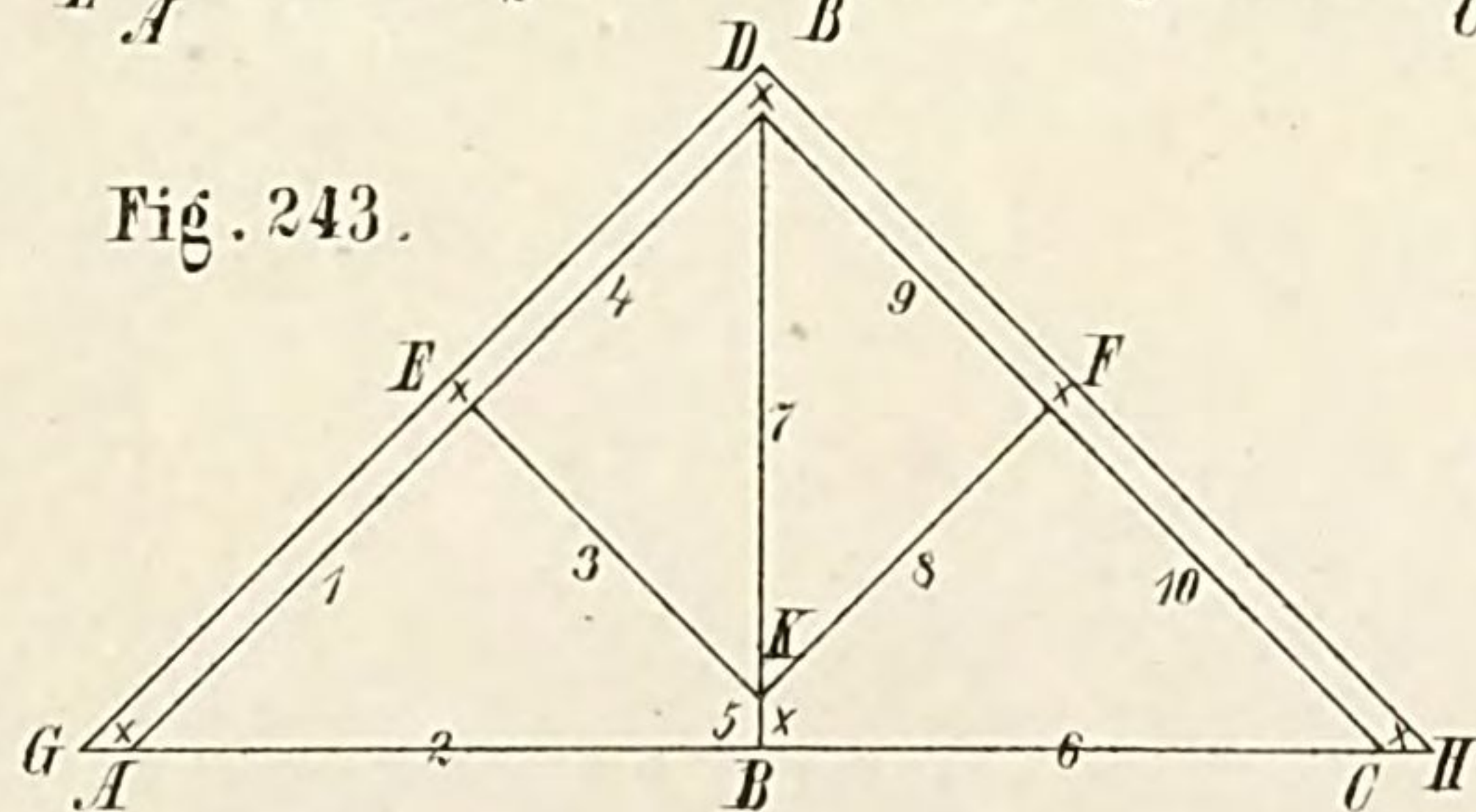


Fig. 244.

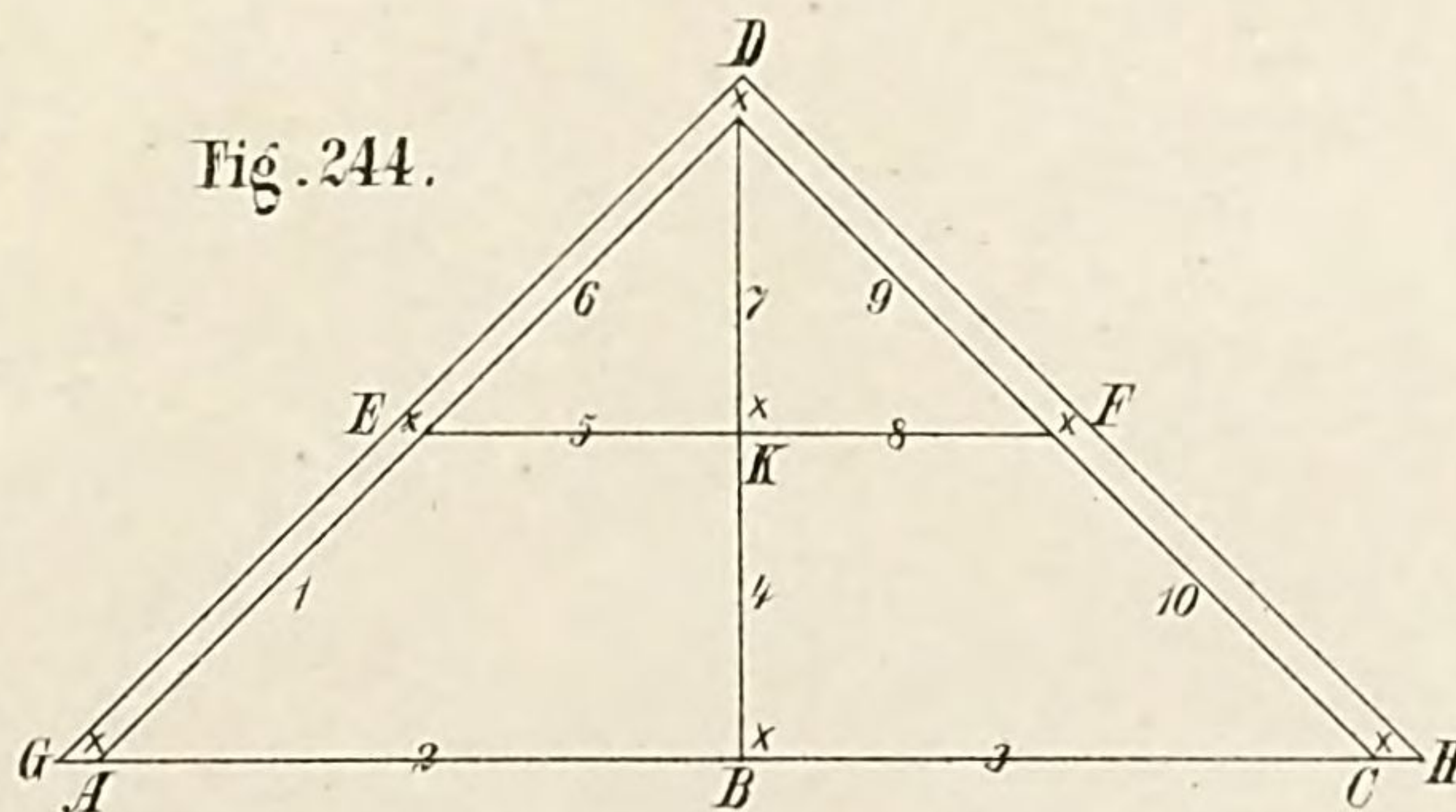
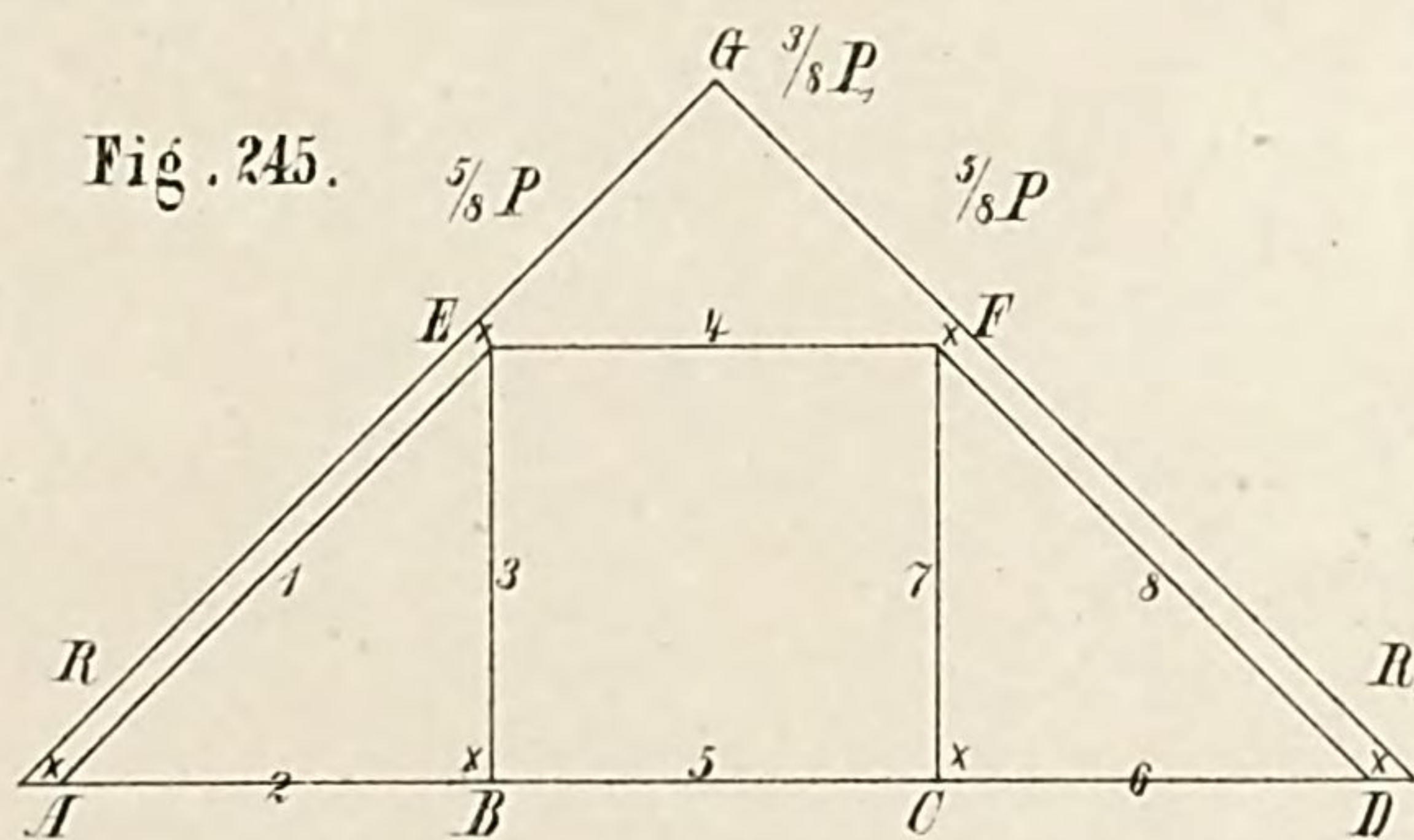


Fig. 245.



$$q_o = \frac{5}{8} q + \frac{1}{2} q, \quad q_{oo} = \frac{5}{8} q_2 + \frac{1}{2} q,$$

Fig. 246.

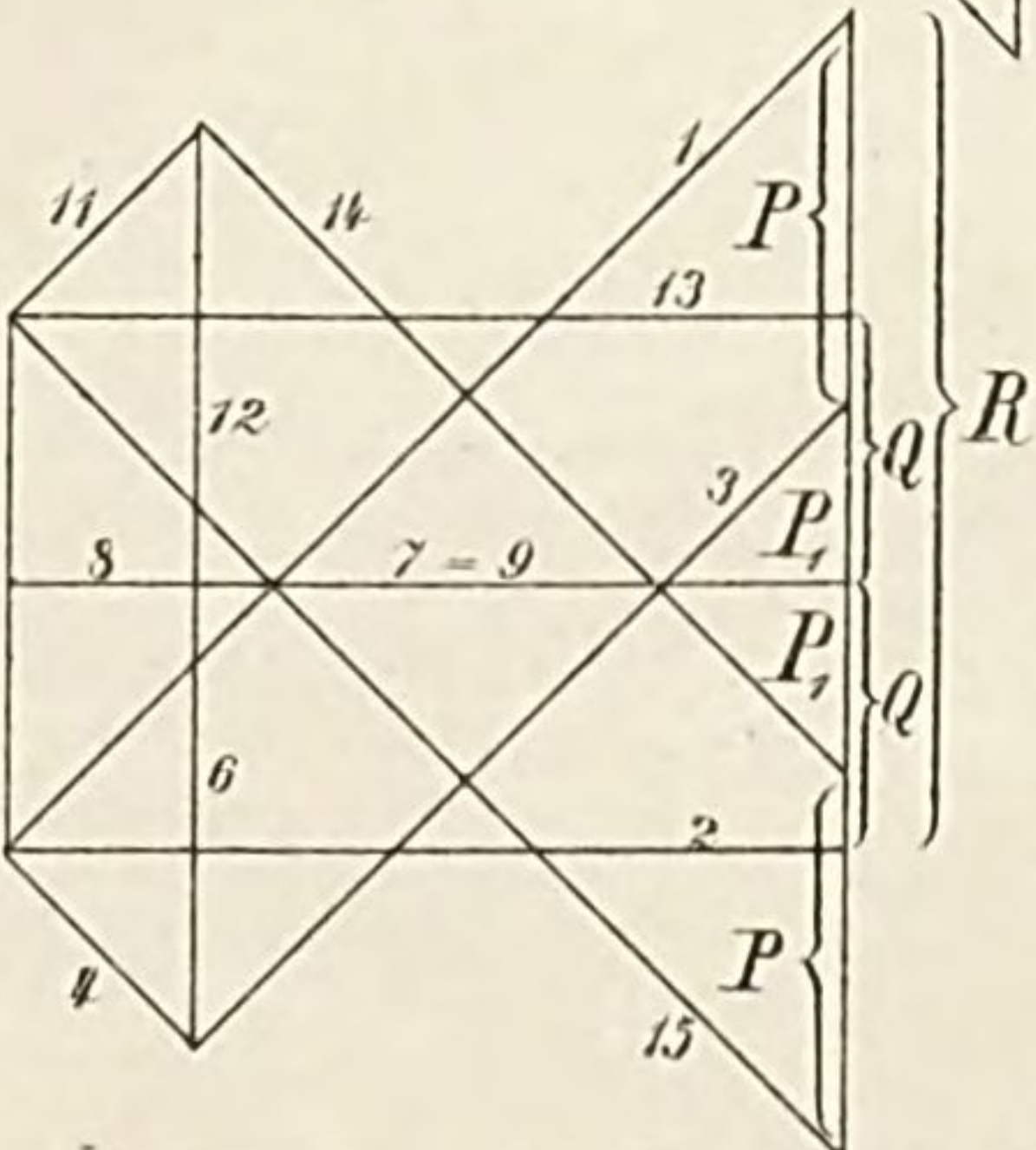
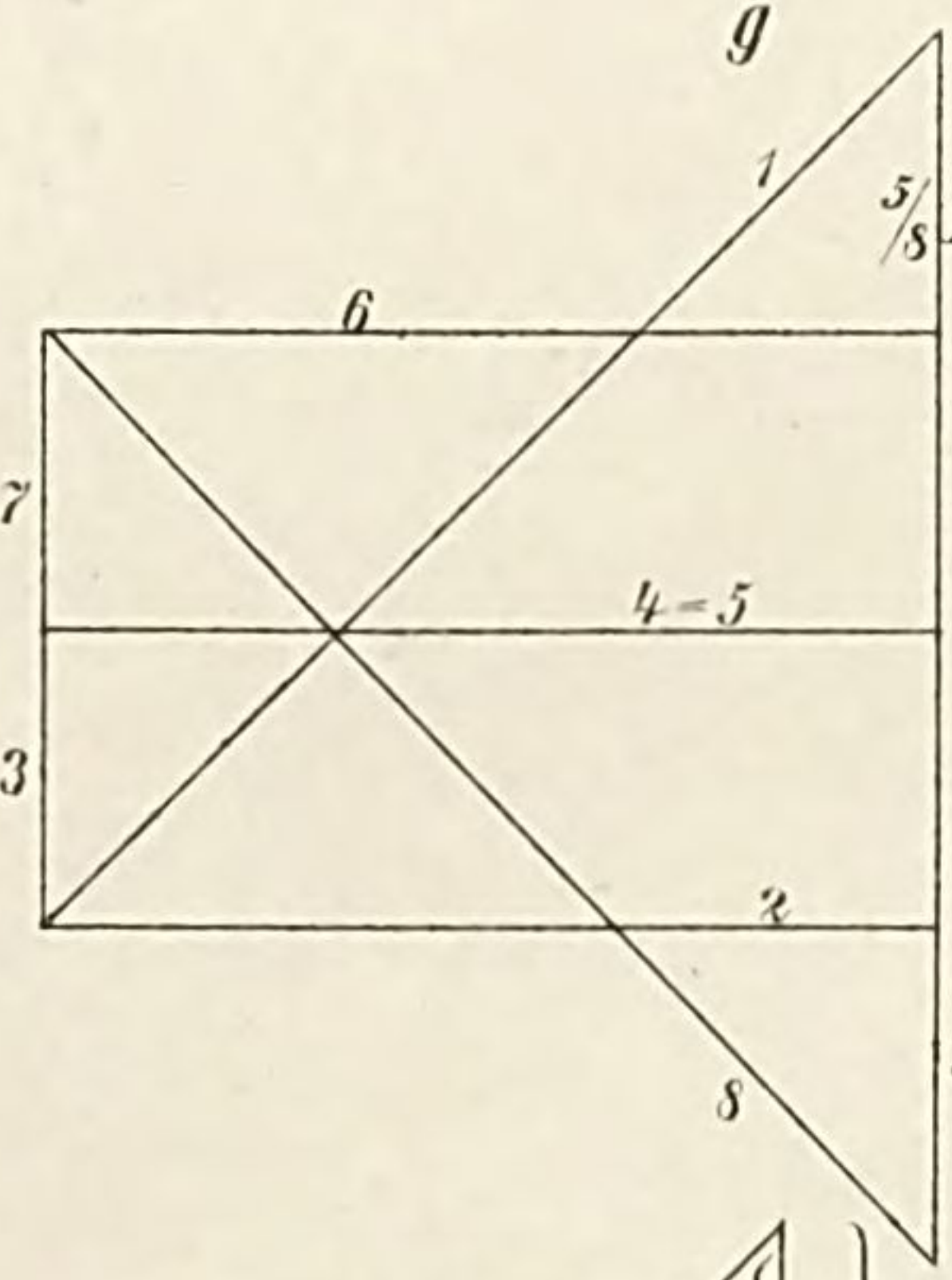
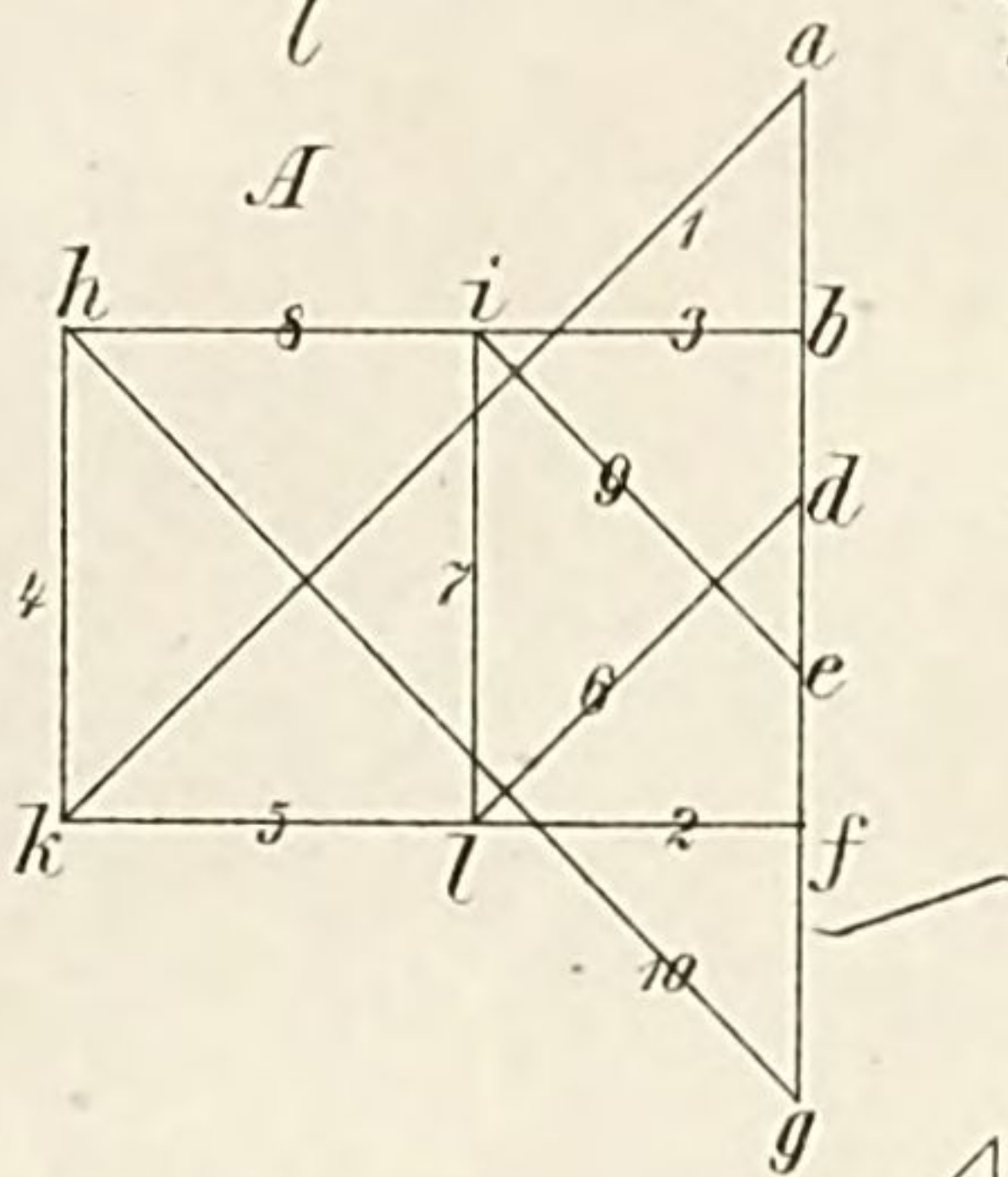
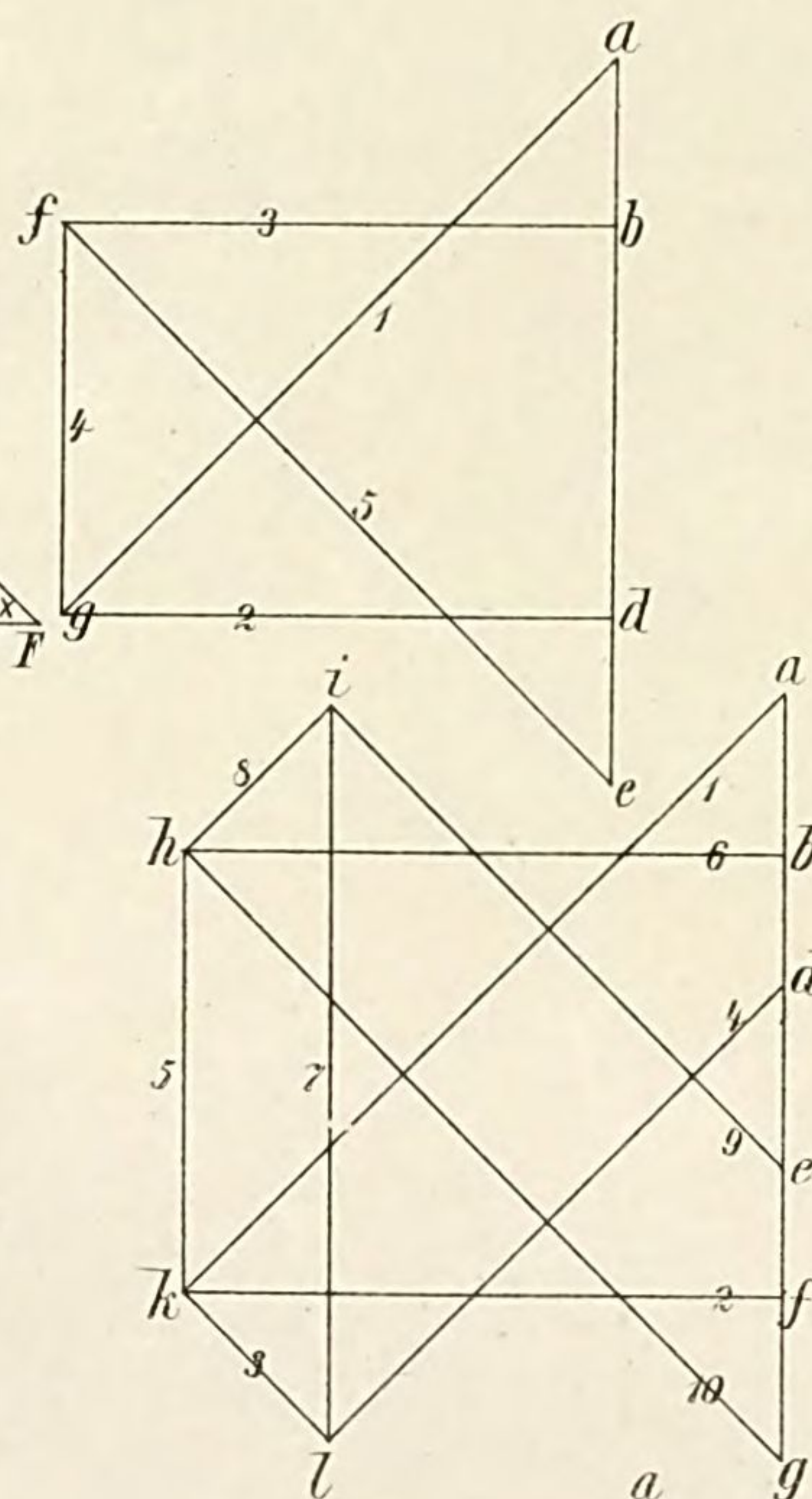
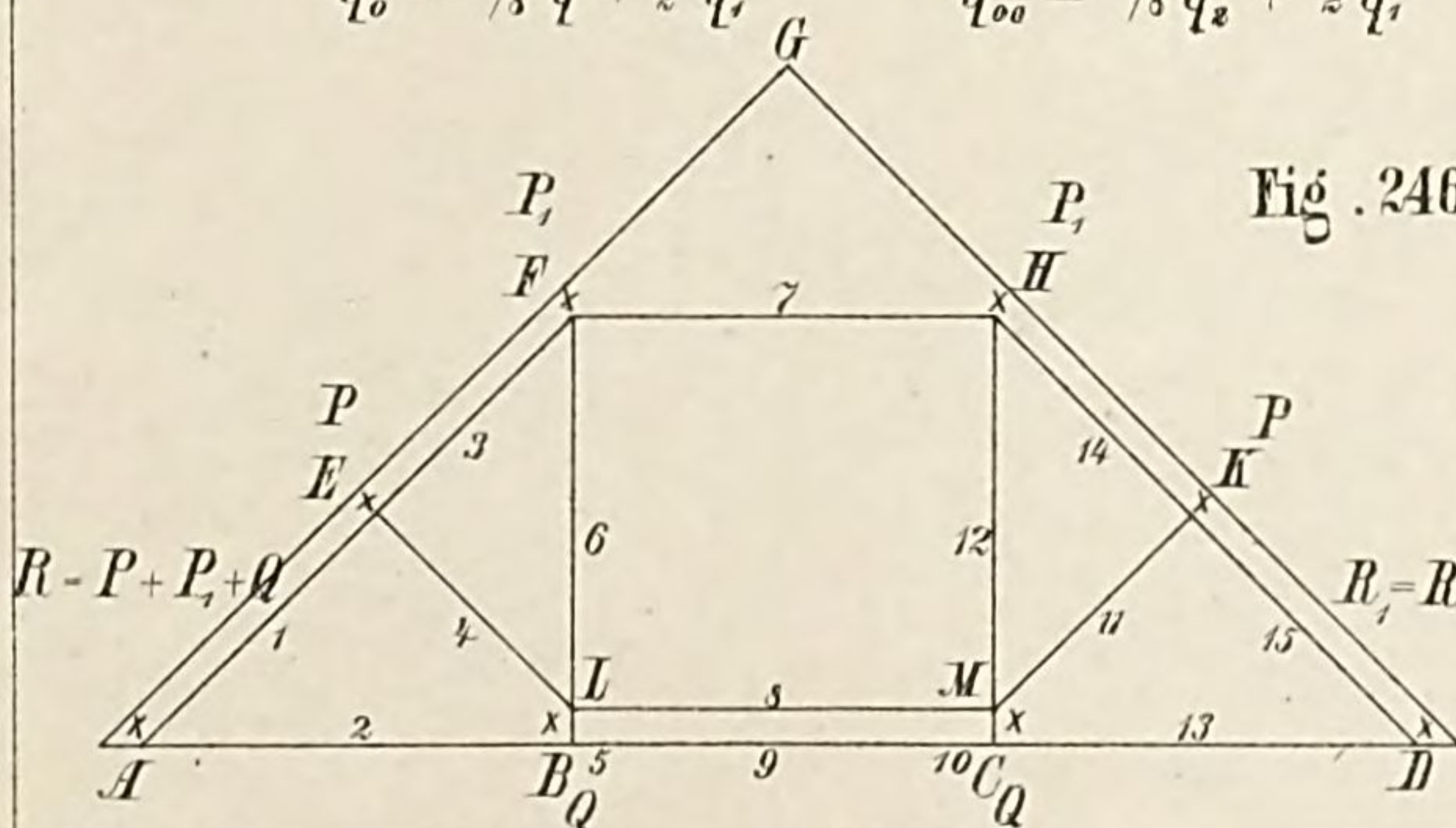
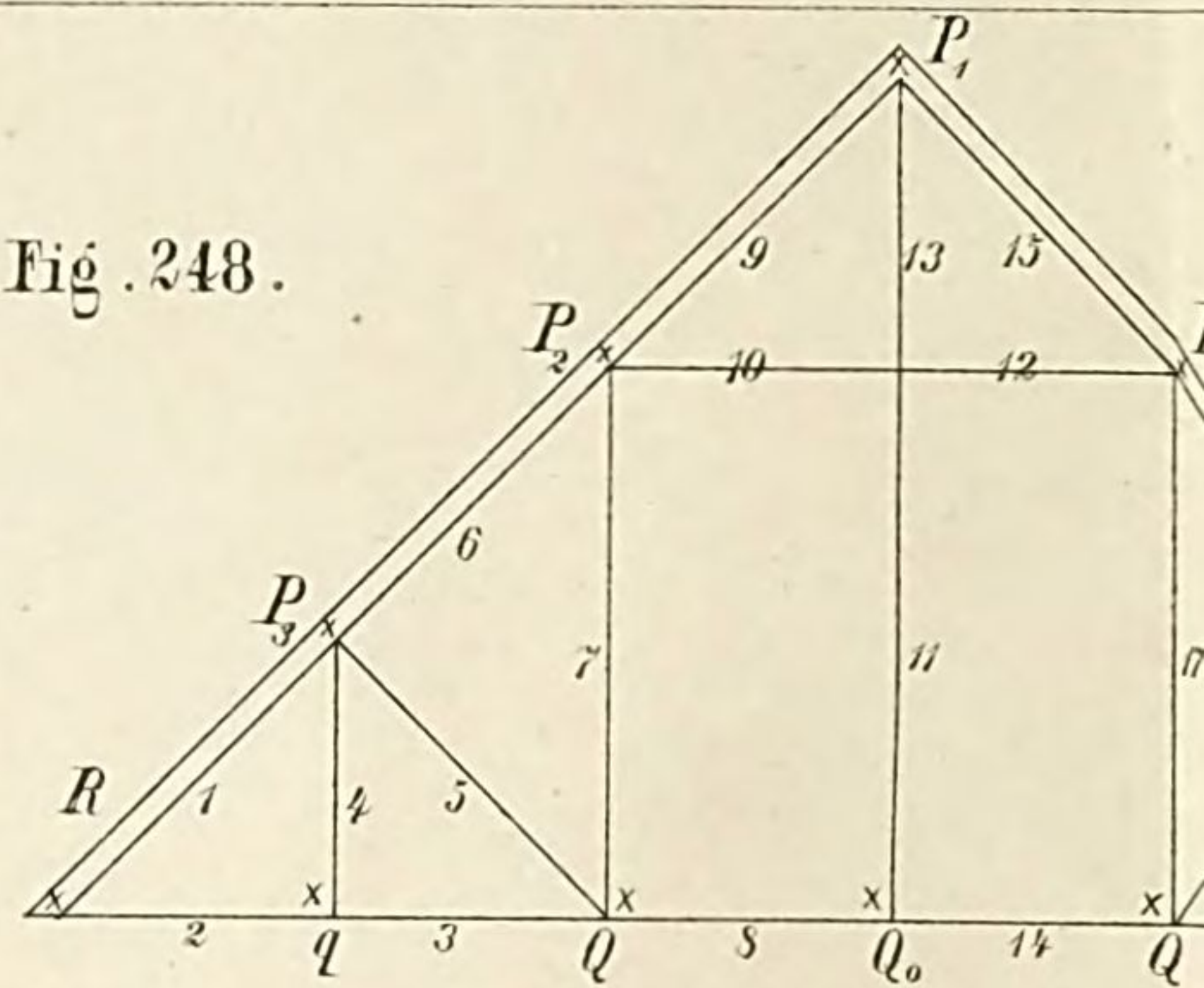


Fig. 248.



$$R = R_1 = q + Q + P_3 + P_2 + Q_o$$

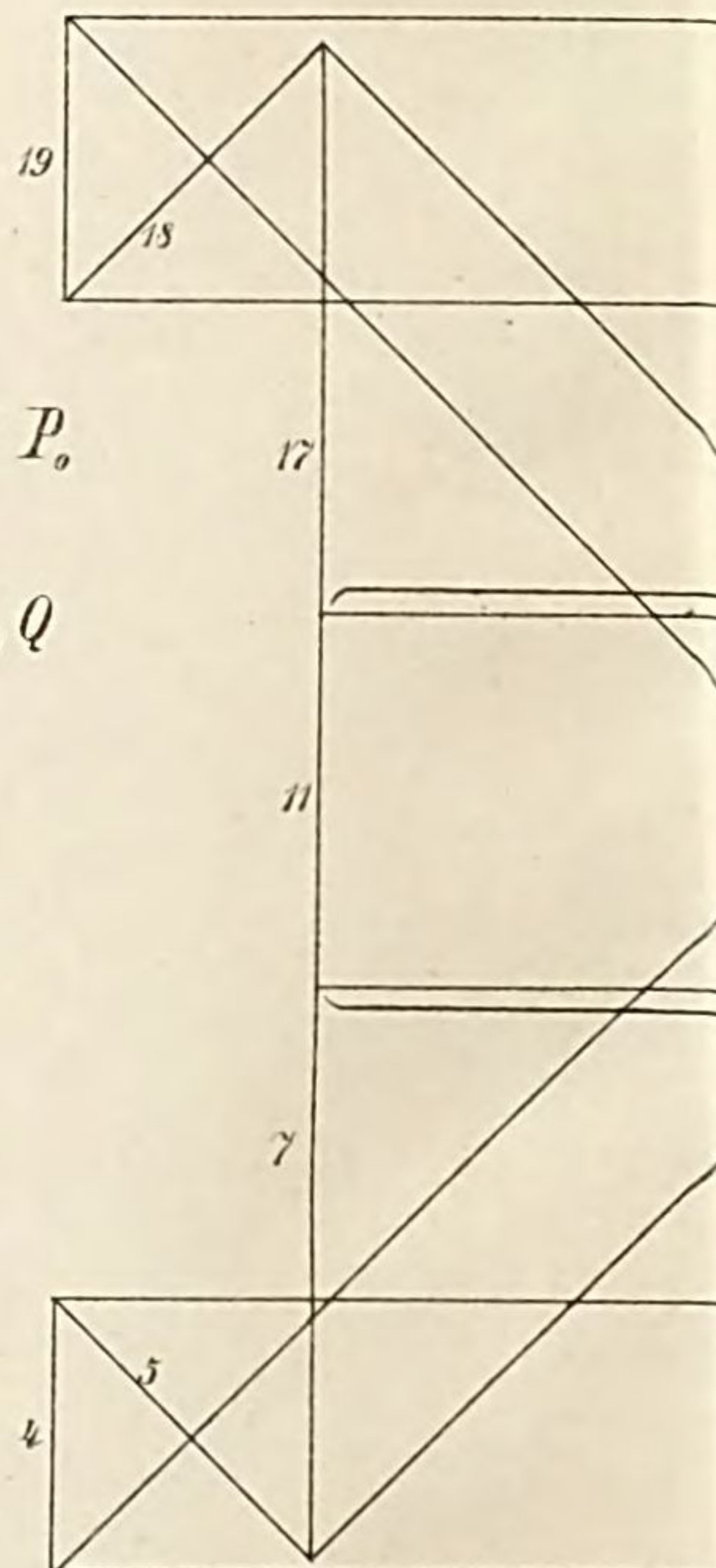
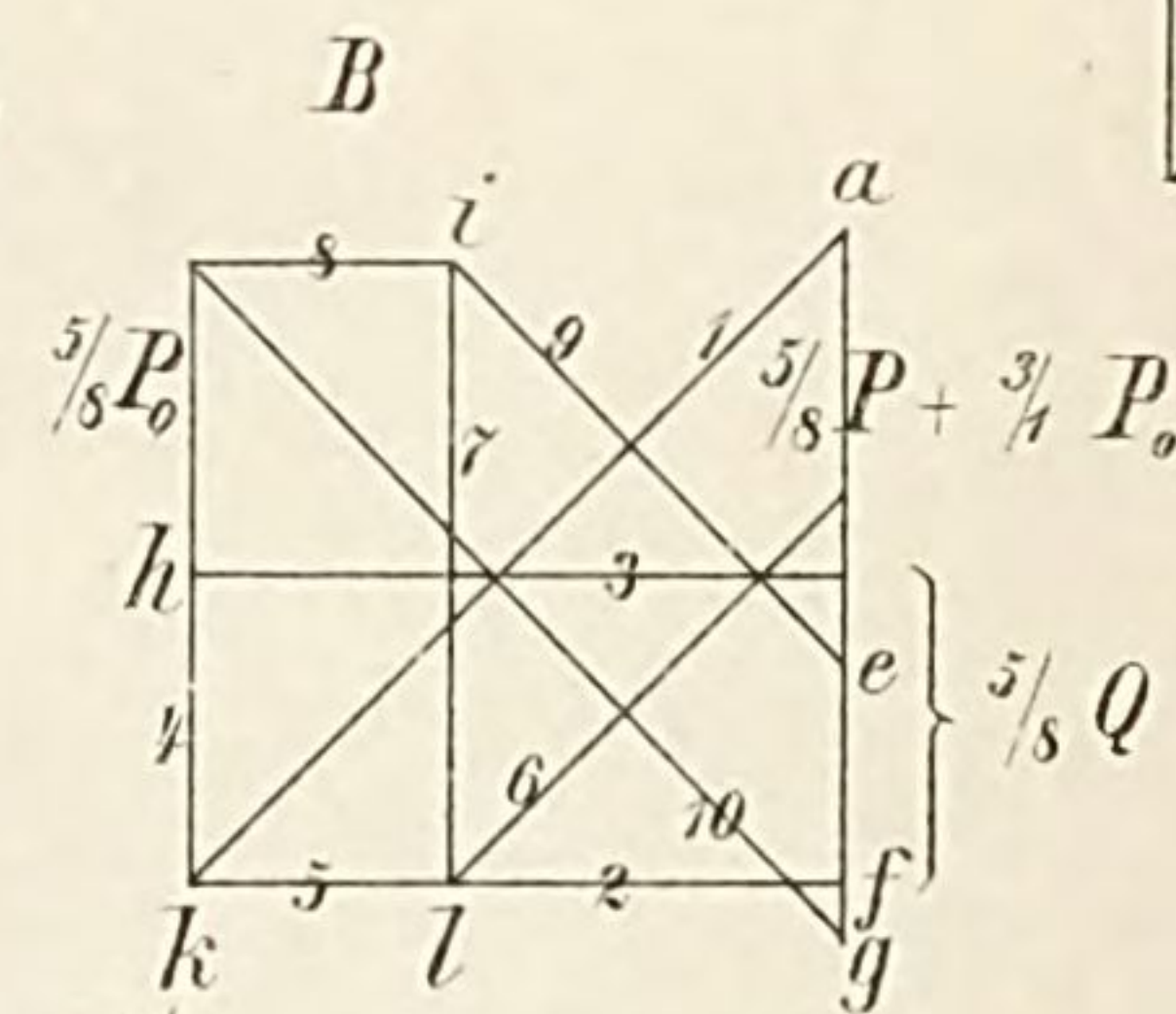


Fig. 247.

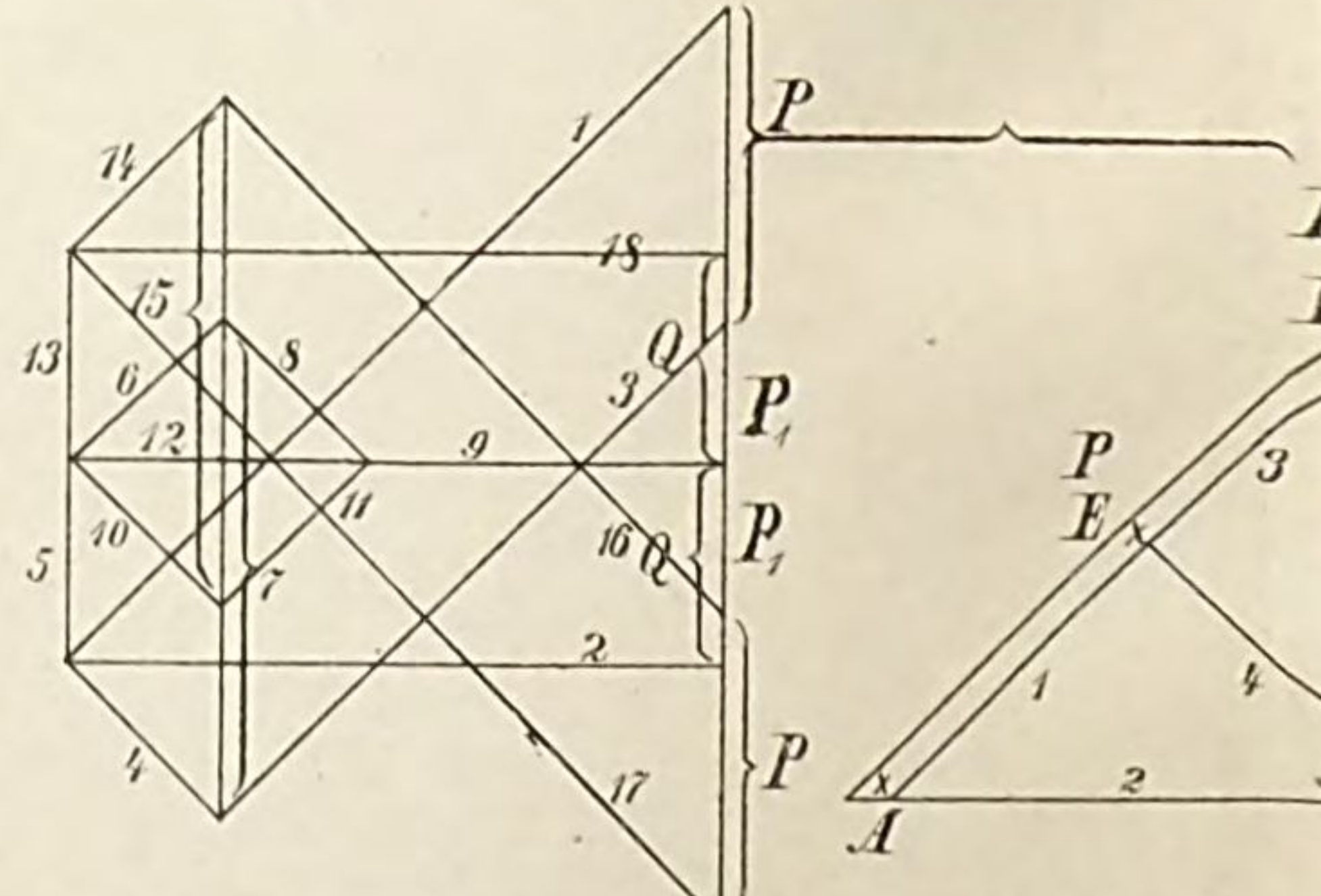
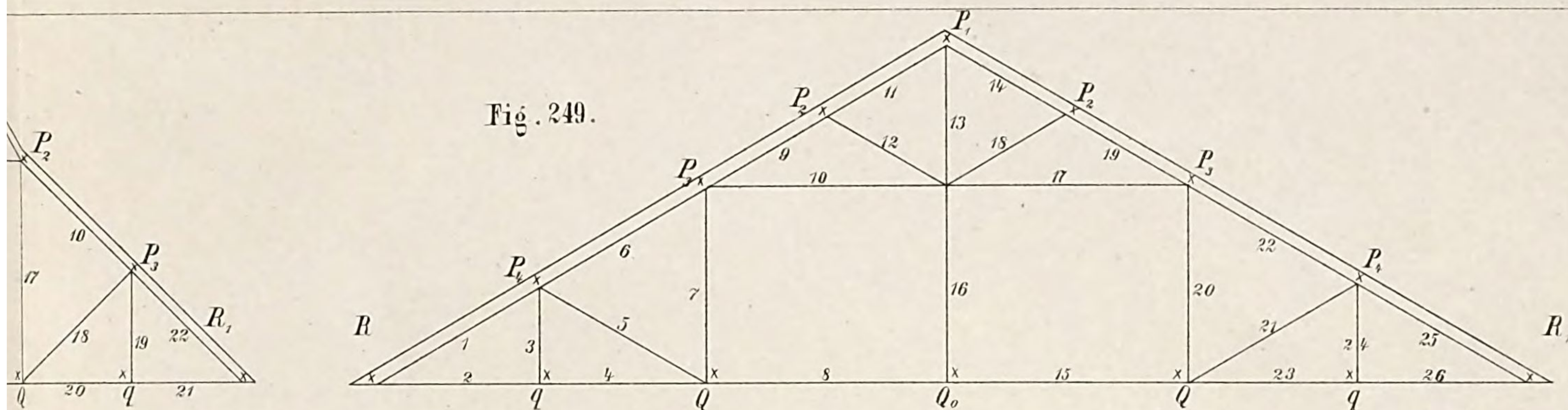


Fig. 249.



$$R = R_1 = q + Q + P_1 + P_2 + P_3 + P_4 + P_5 + P_6 + P_7 + P_8 + P_9 + P_{10} + P_{11} + P_{12} + P_{13} + P_{14} + P_{15} + P_{16} + P_{17} + P_{18} + P_{19} + P_{20} + P_{21} + P_{22} + P_{23} + P_{24} + P_{25} + P_{26}$$

$$\frac{q + P_1}{2}$$

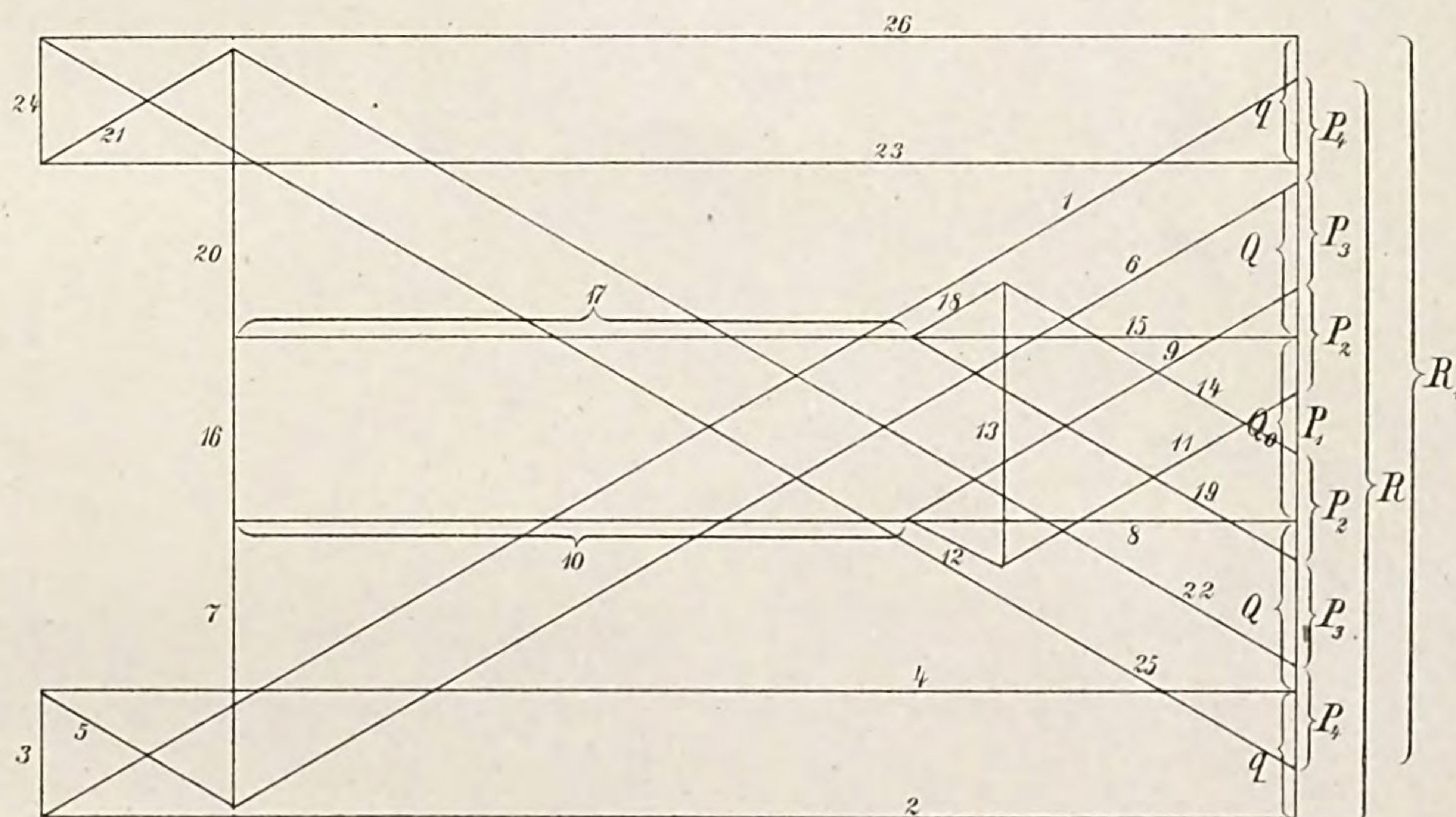
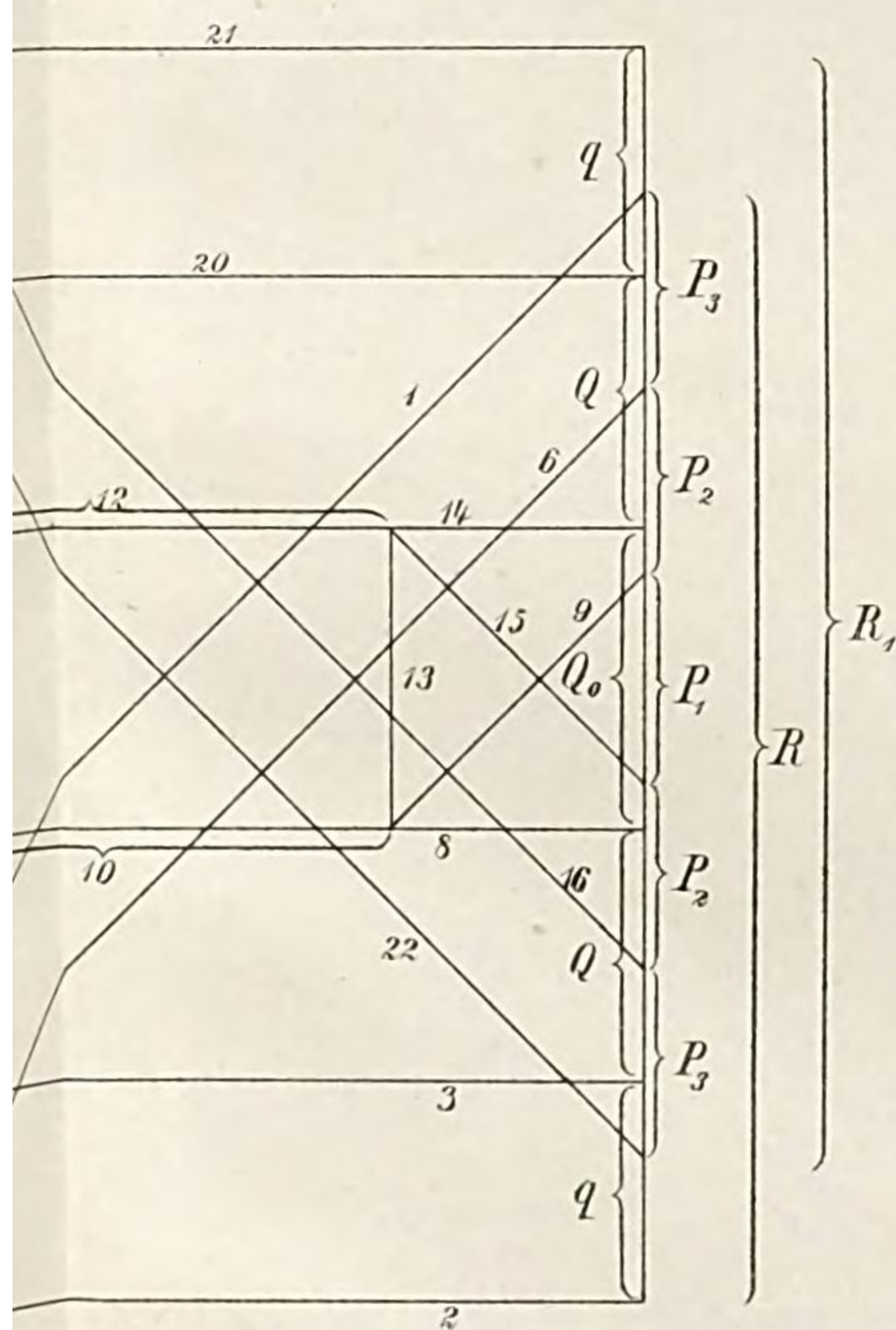


Fig. 250.

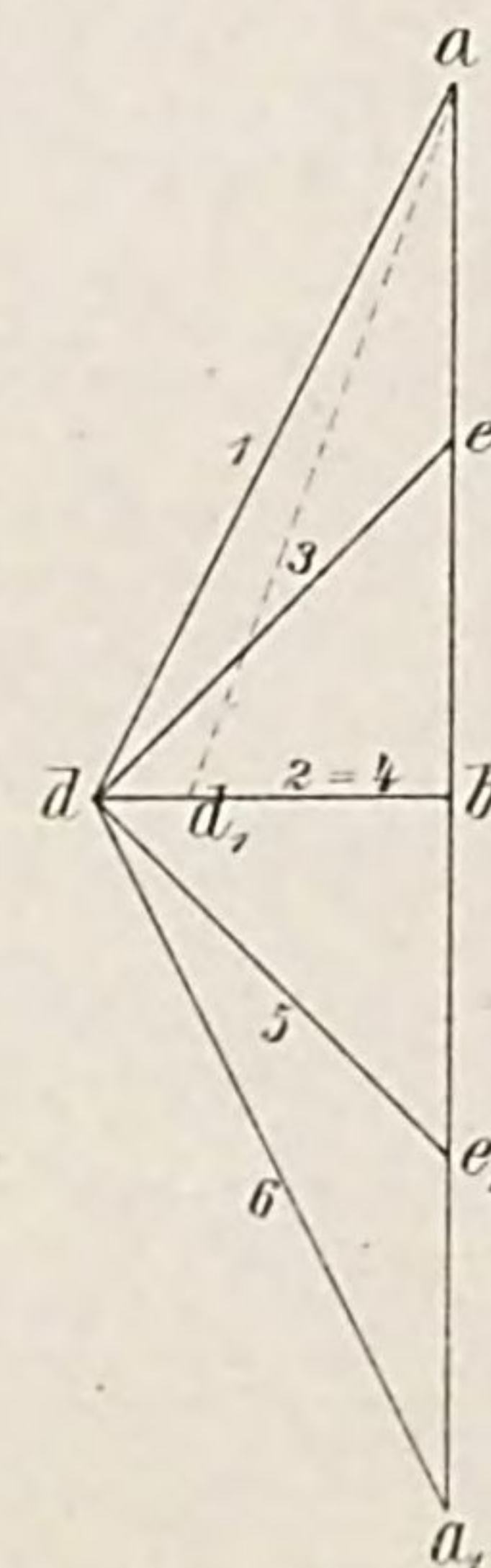
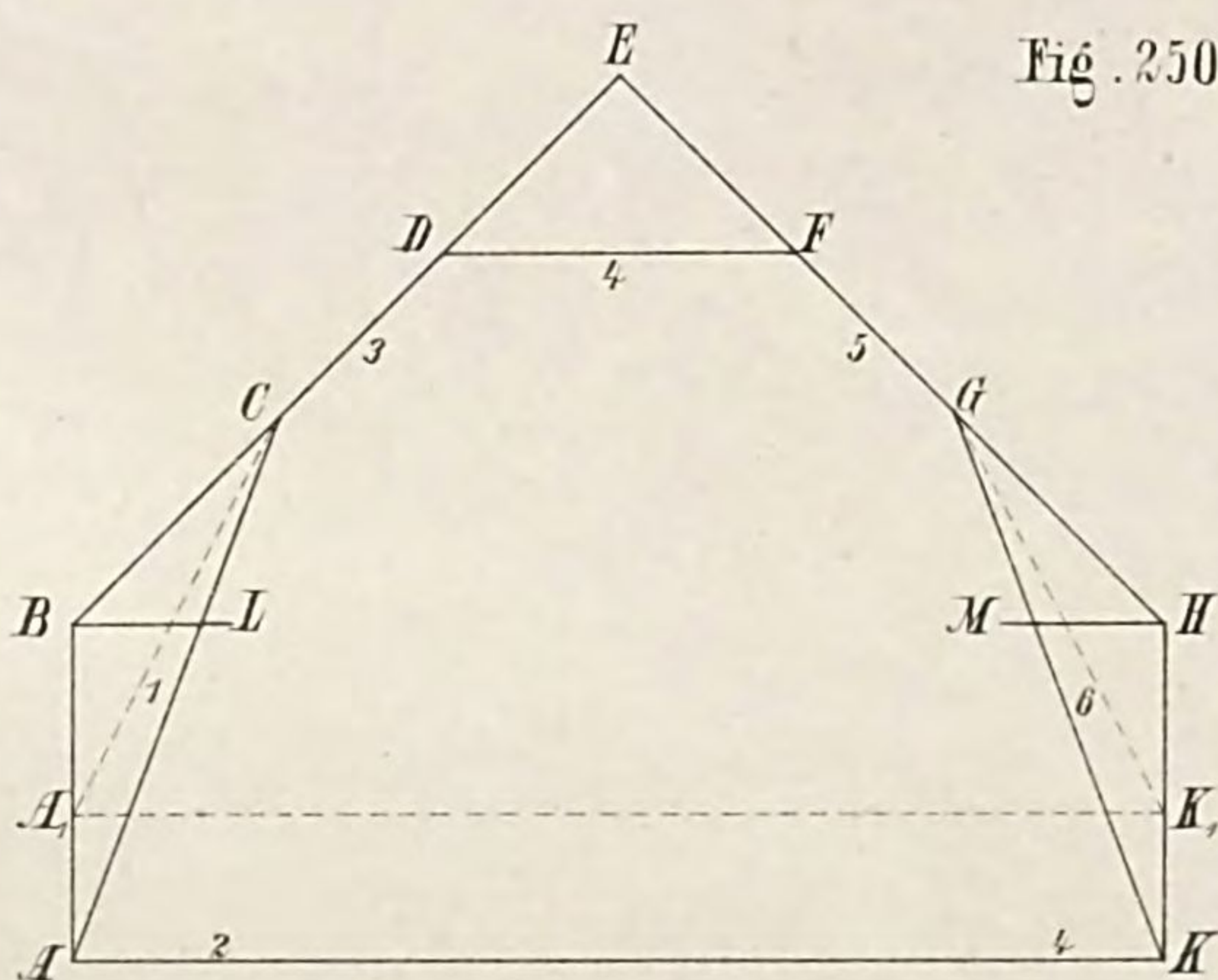
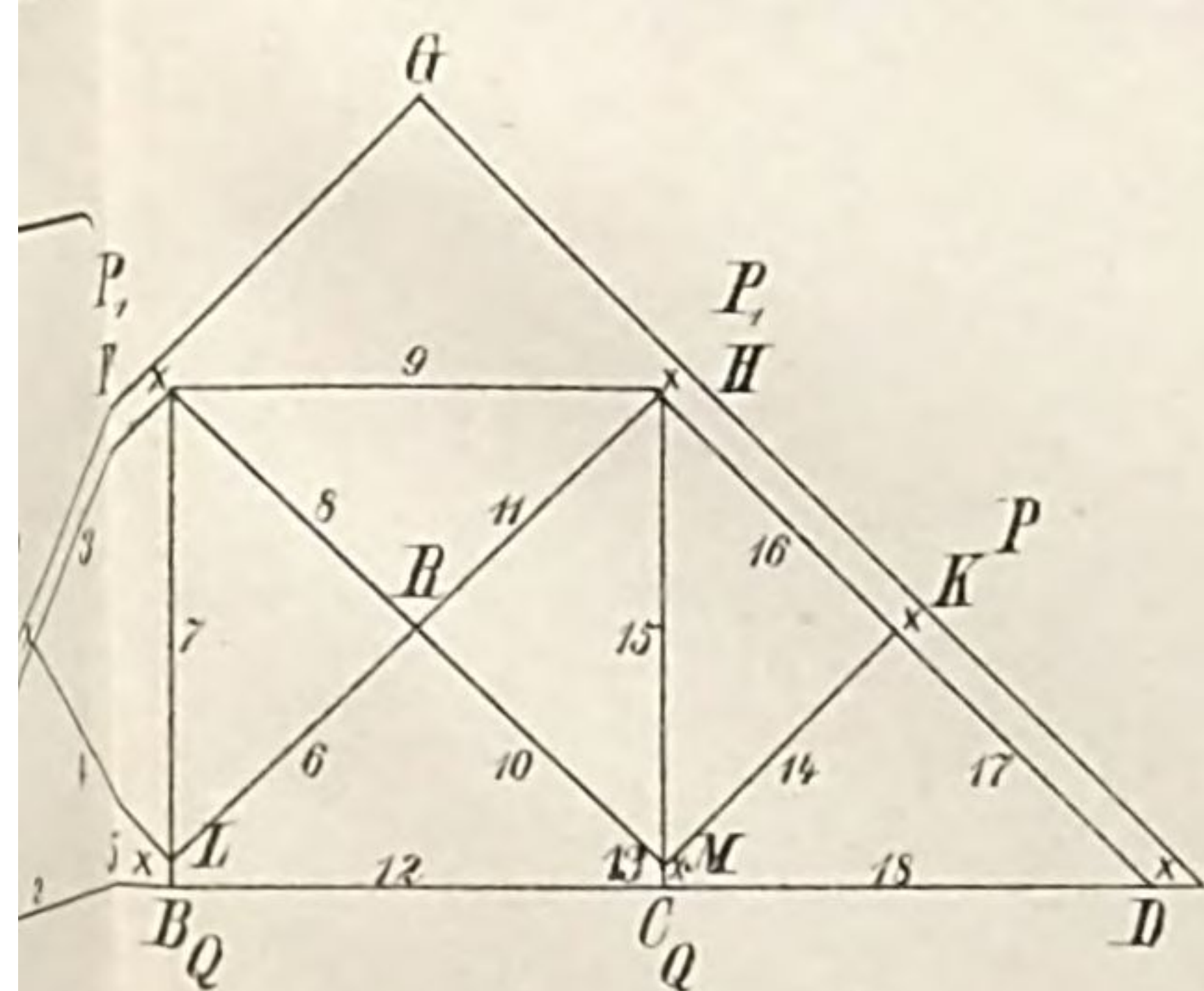


Fig. 251.

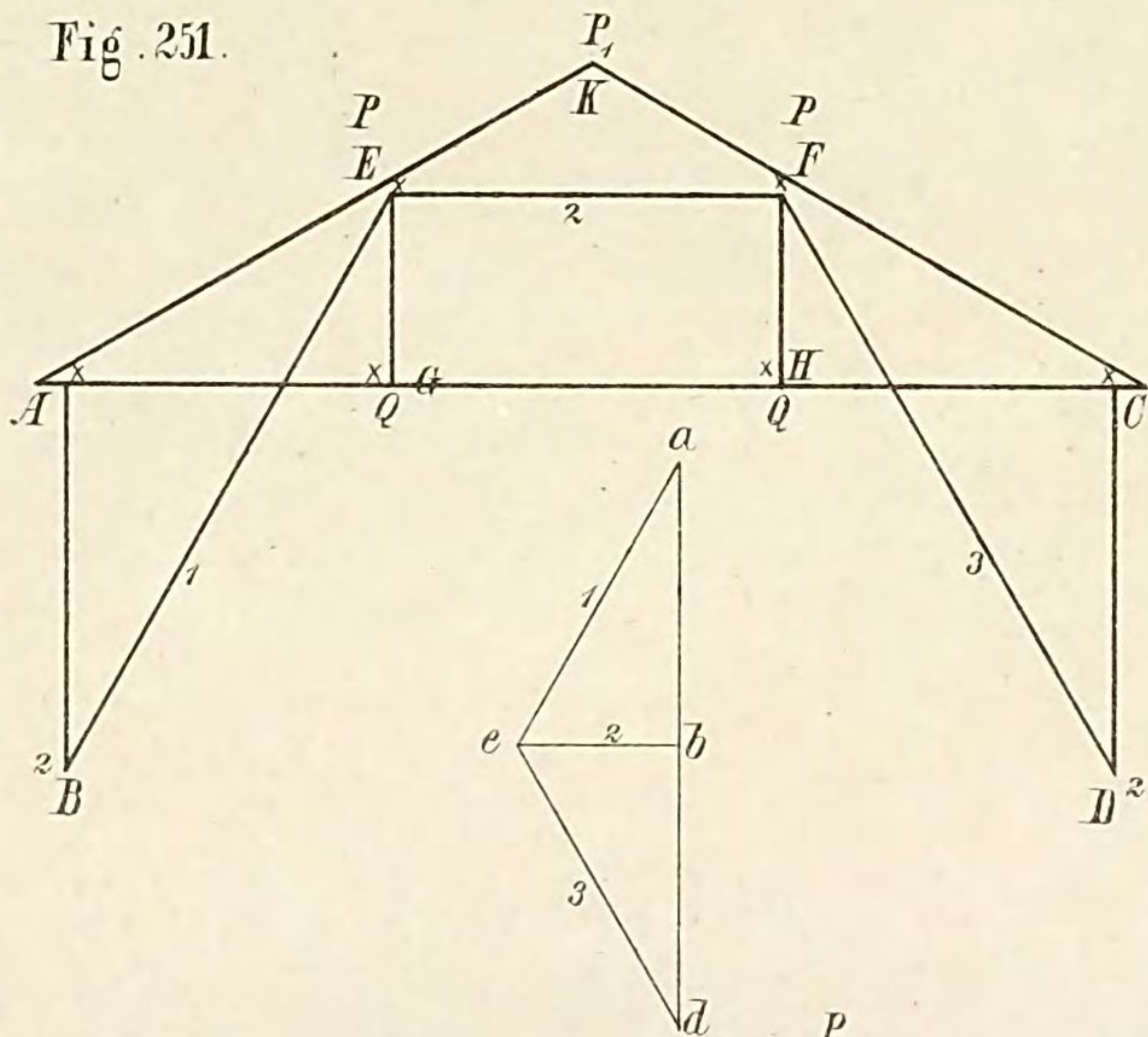


Fig. 252.

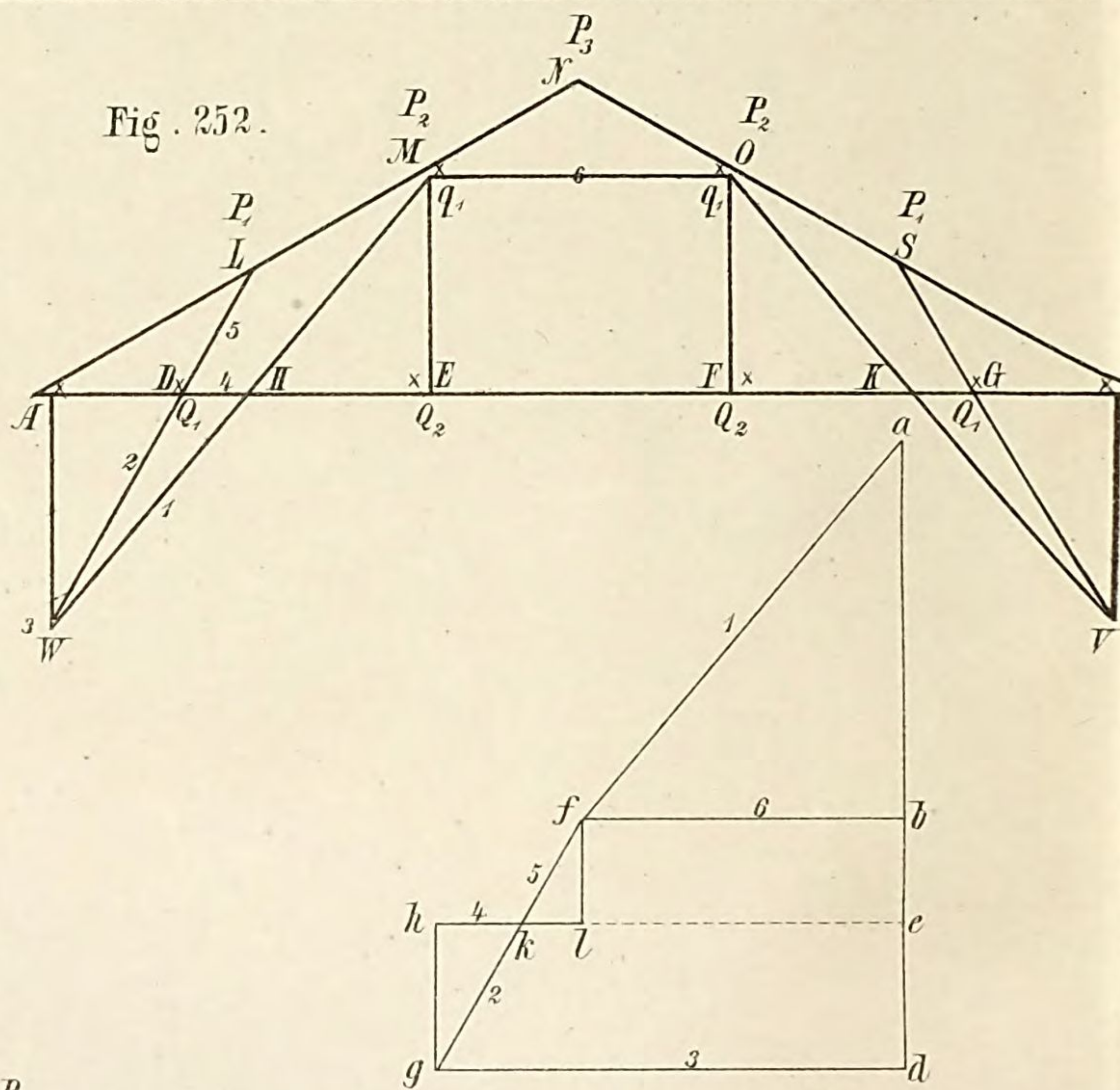


Fig. 254.

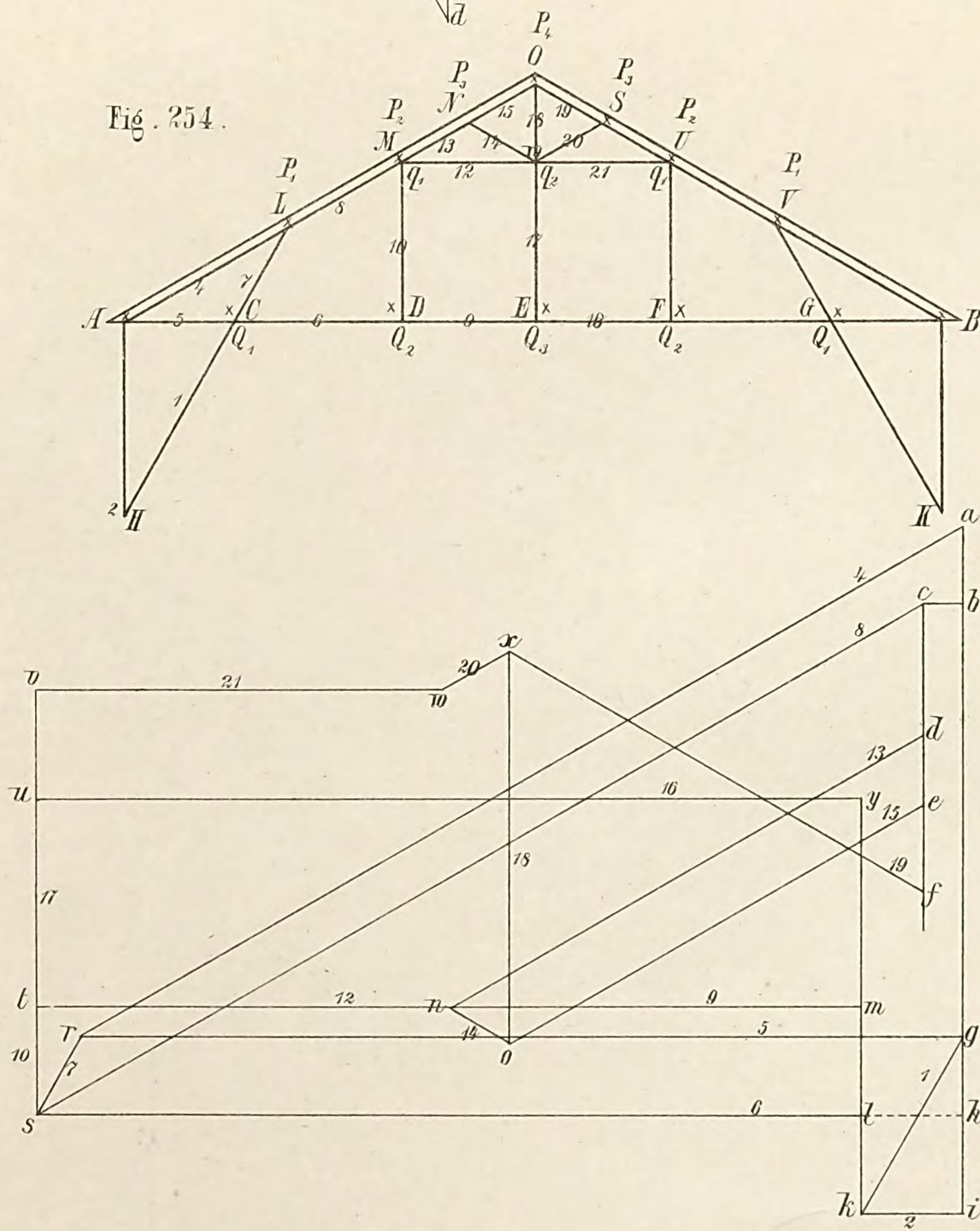


Fig. 253.

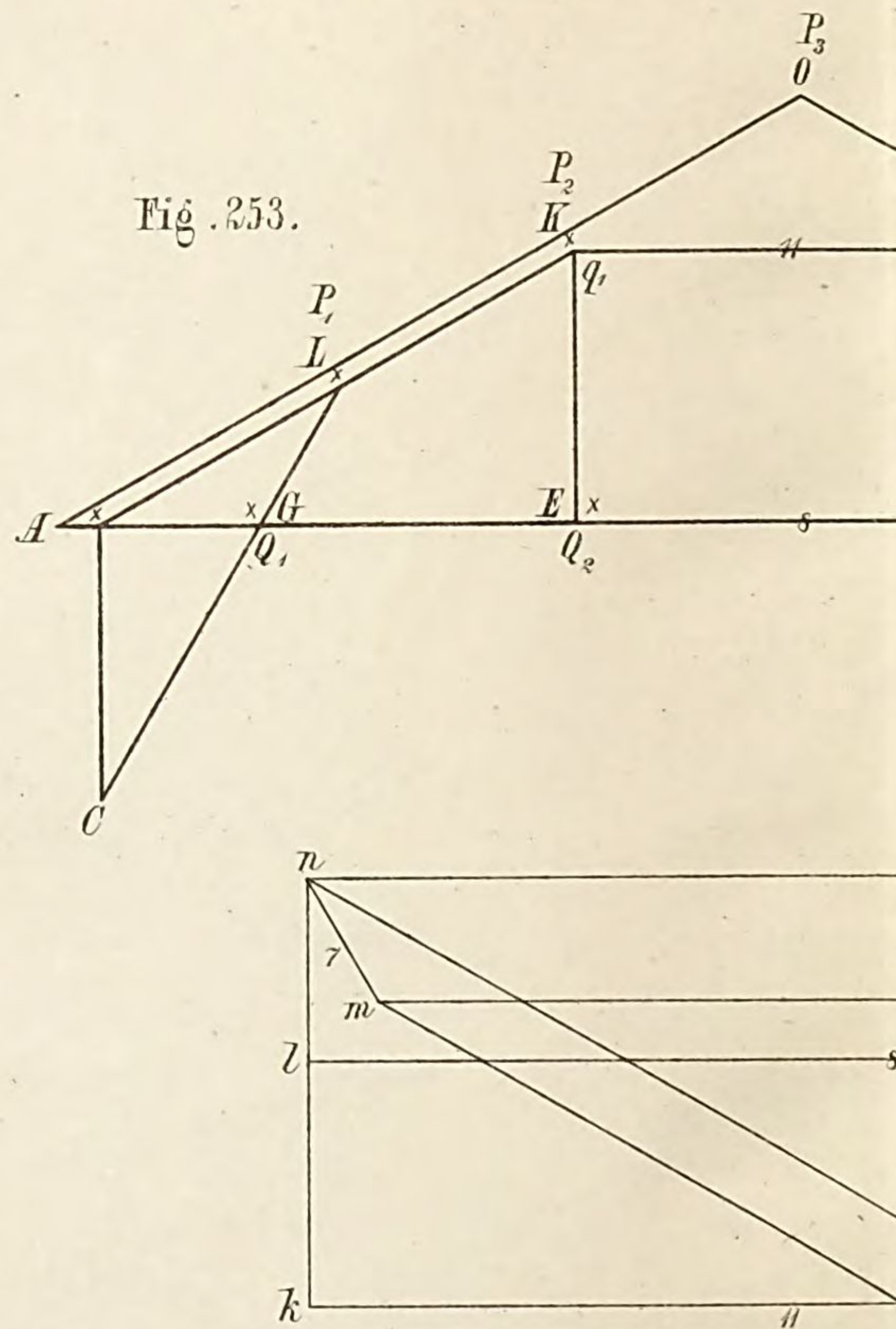


Fig. 255.

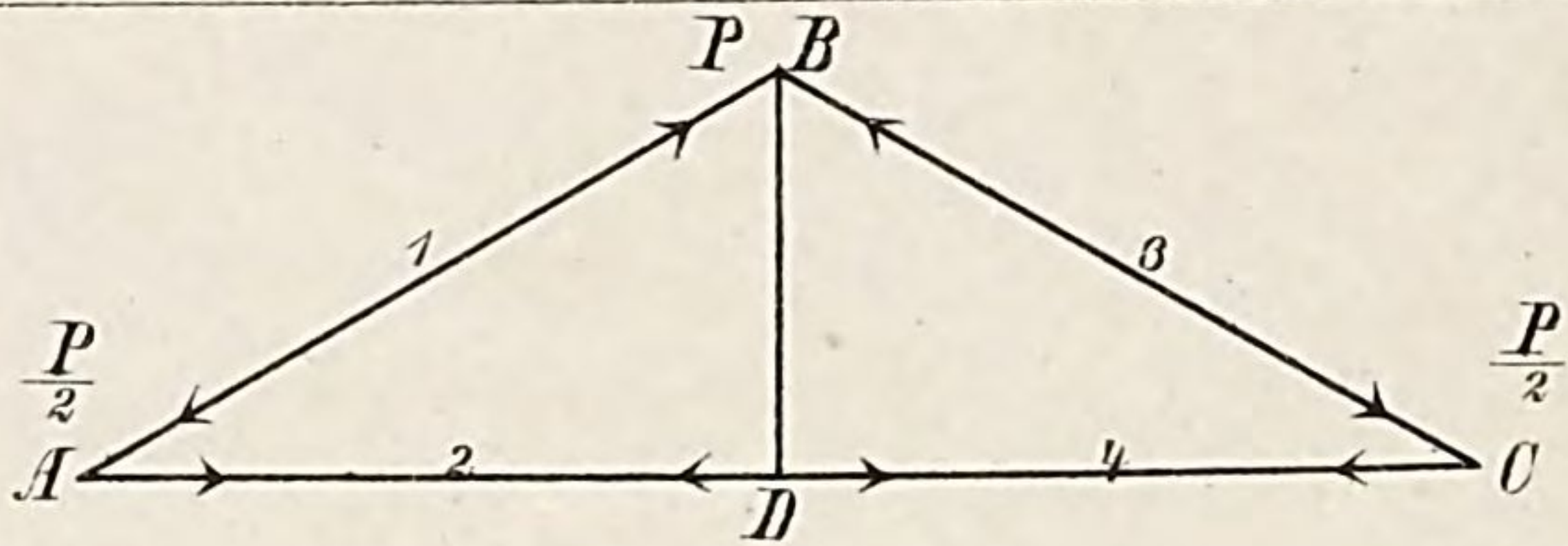
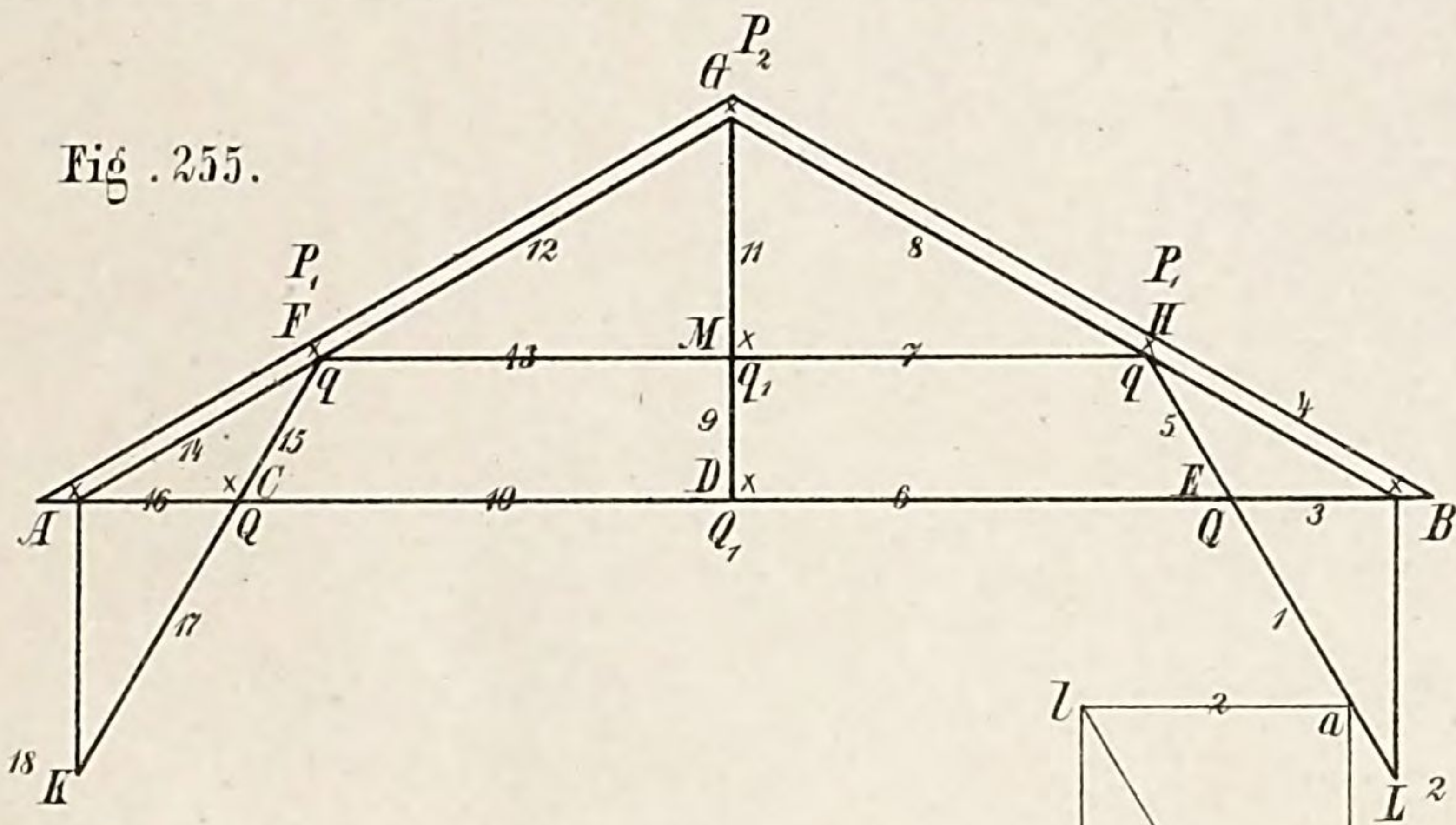


Fig. 256.

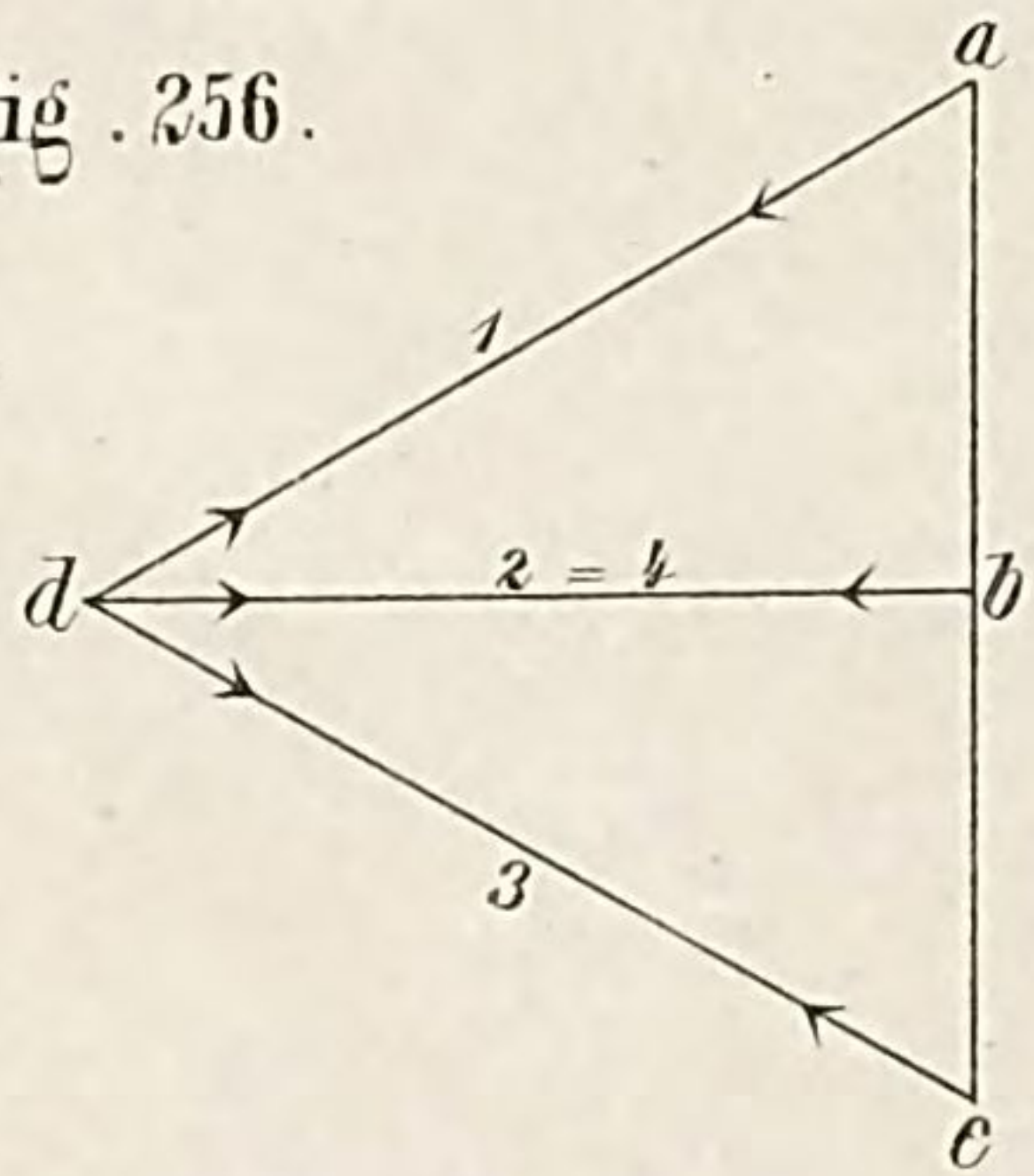


Fig. 257.

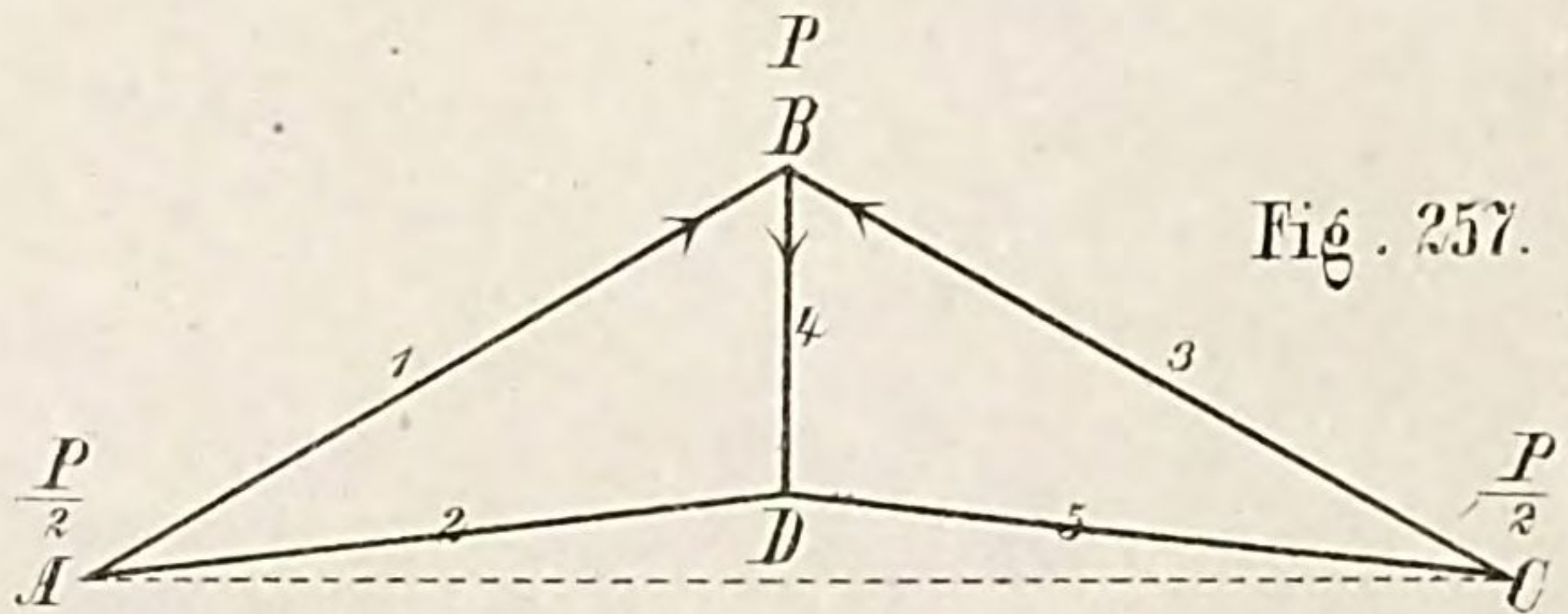


Fig. 258.

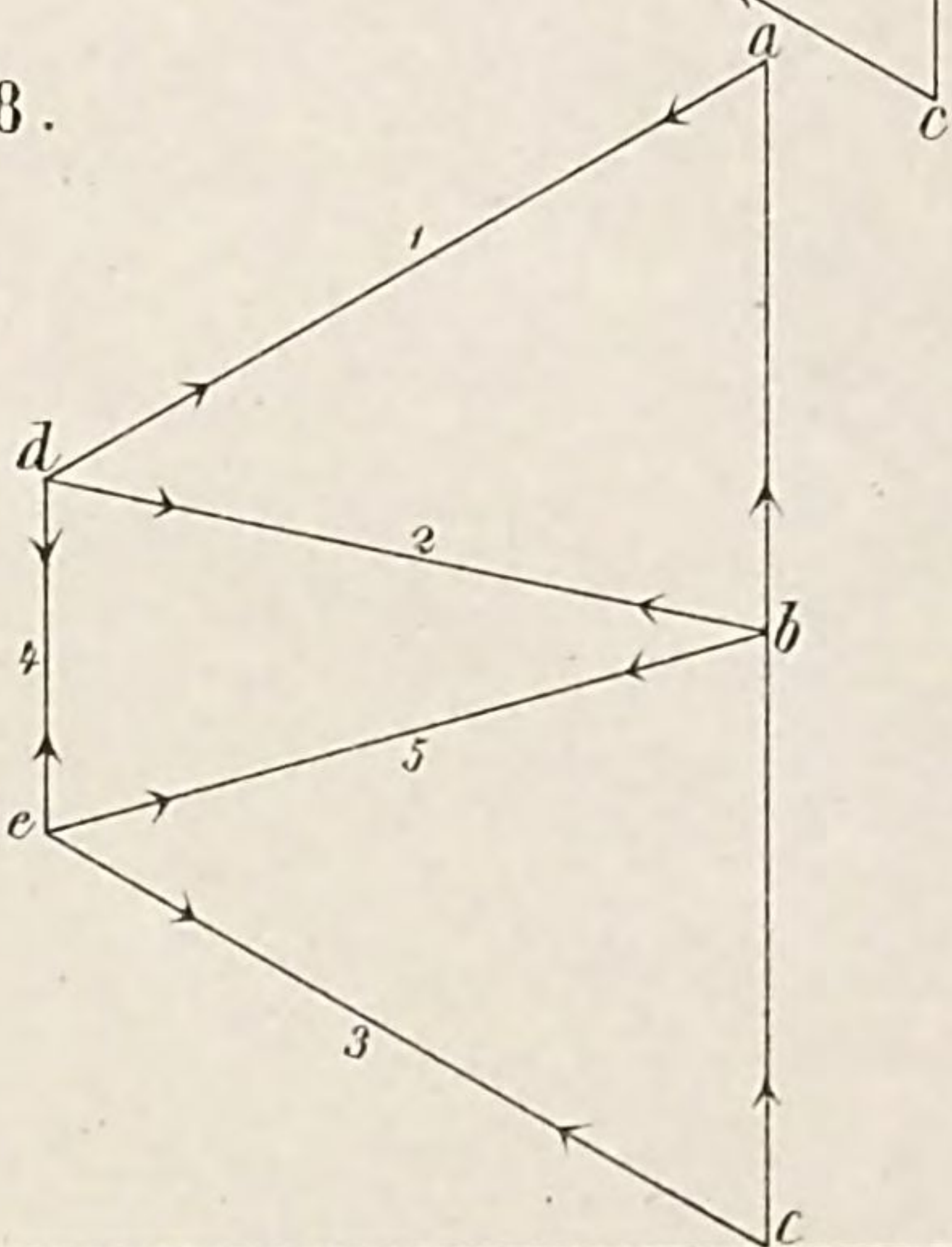
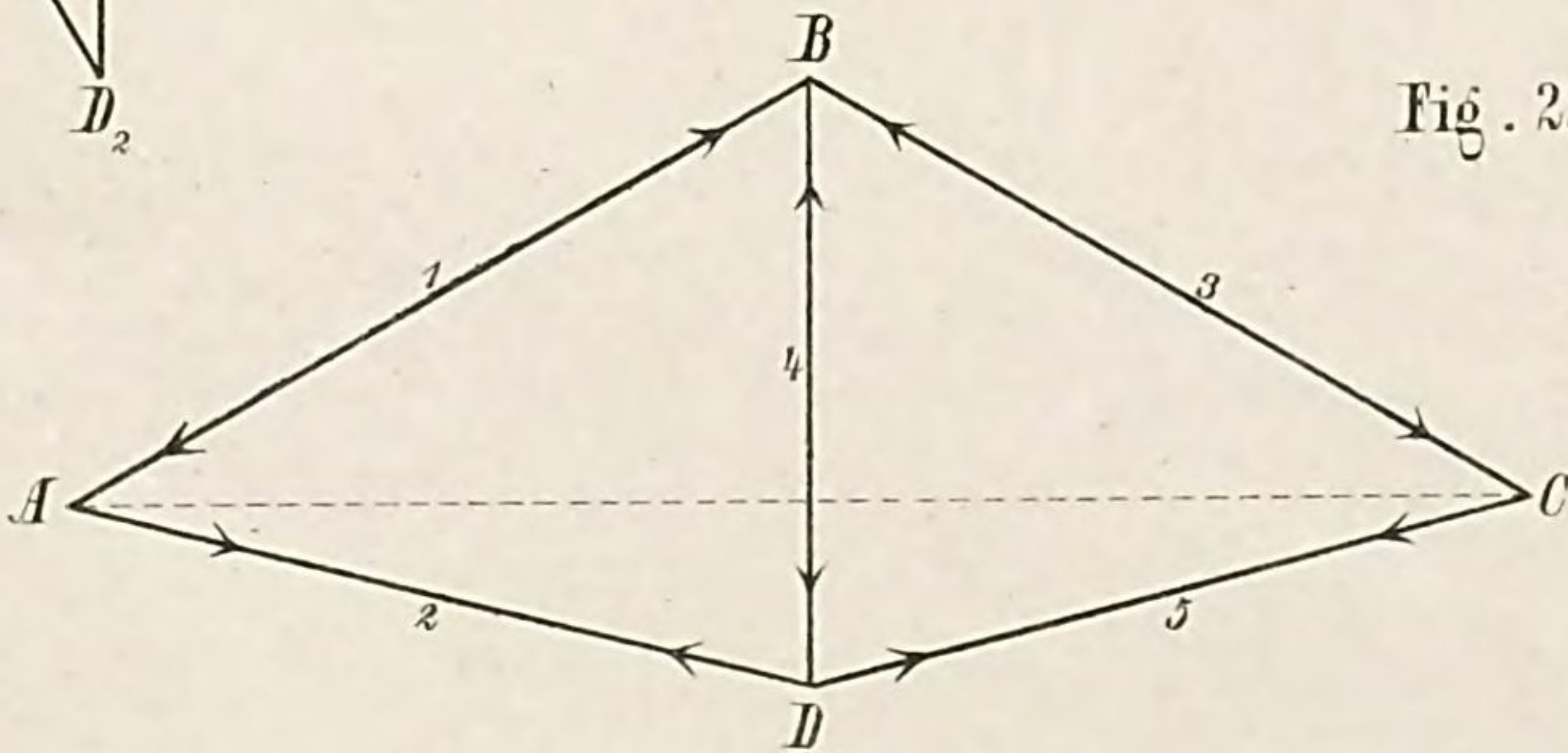


Fig. 259.

Fig. 260.

Fig. 261.

Fig. 262.

Fig. 263.

Fig. 264.

Fig. 265.

Fig. 266.

Fig. 267.

Fig. 268.

Fig. 269.

Fig. 270.

Fig. 271.

Fig. 272.

Fig. 273.

Fig. 274.

Fig. 275.

Fig. 276.

Fig. 277.

Fig. 278.

Fig. 279.

Fig. 280.

Fig. 281.

Fig. 282.

Fig. 283.

Fig. 261.

The diagram shows a truss structure with a vertical central member and a horizontal dashed diagonal. The top joint is labeled $P_1 B$, the bottom joint is D , the left joint is A , and the right joint is labeled $P + \frac{P_1}{2}$. The left side has joints E and F . Members are numbered 1 through 9. A vertical member connects $P_1 B$ and D (member 5). A horizontal dashed member connects A and the right joint. Members 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, and 9 connect the other joints in a diamond-like structure.

[illegible]

Fig. 260.

The diagram shows a truss structure with 9 members and 4 joints (A, B, C, D). The members are numbered 1 through 9. The joints are labeled A, B, C, and D. External forces are applied at joints A, B, and C. At joint A, a force $P + \frac{P_1}{2}$ is applied. At joint B, a force P_1 is applied. At joint C, a force $P + \frac{P_1}{2}$ is applied. A vertical force P is applied at joint E on member AB. A vertical force P is applied at joint F on member BC. A vertical force 5 is applied at joint D. A horizontal force e is applied at joint B. The diagram shows a truss with a central vertical member BD and diagonal members AD and CD. Members AB and BC are the top chords, and AC is the bottom chord. Members ED and FD are internal members connecting the top joints to the central joint D.

Fig. 263 I.

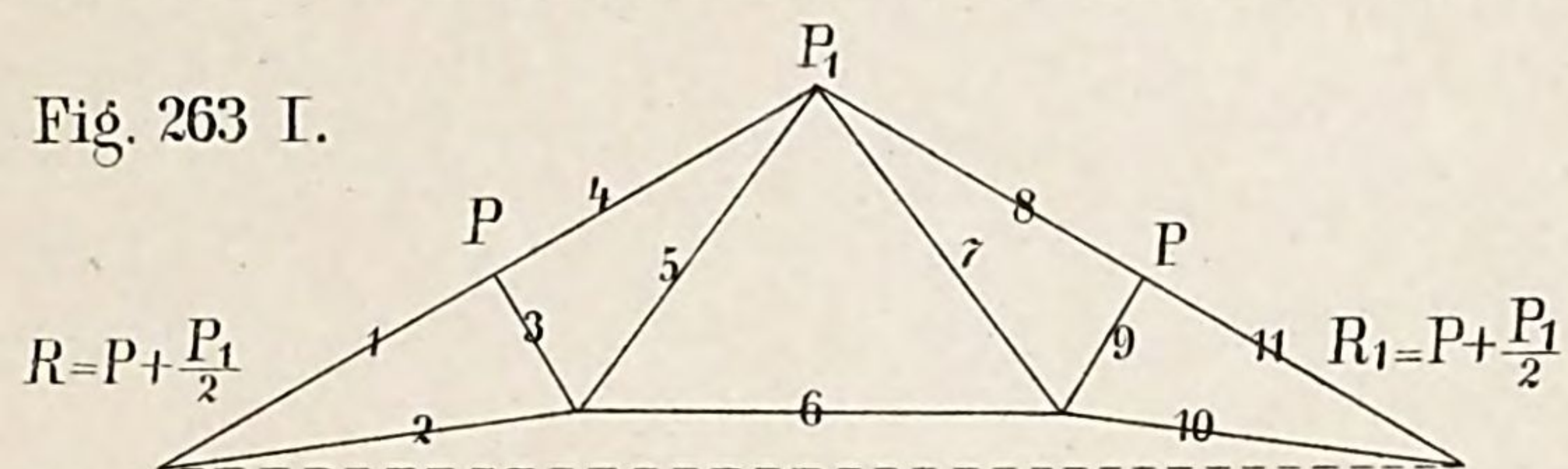


Fig. 263 III.

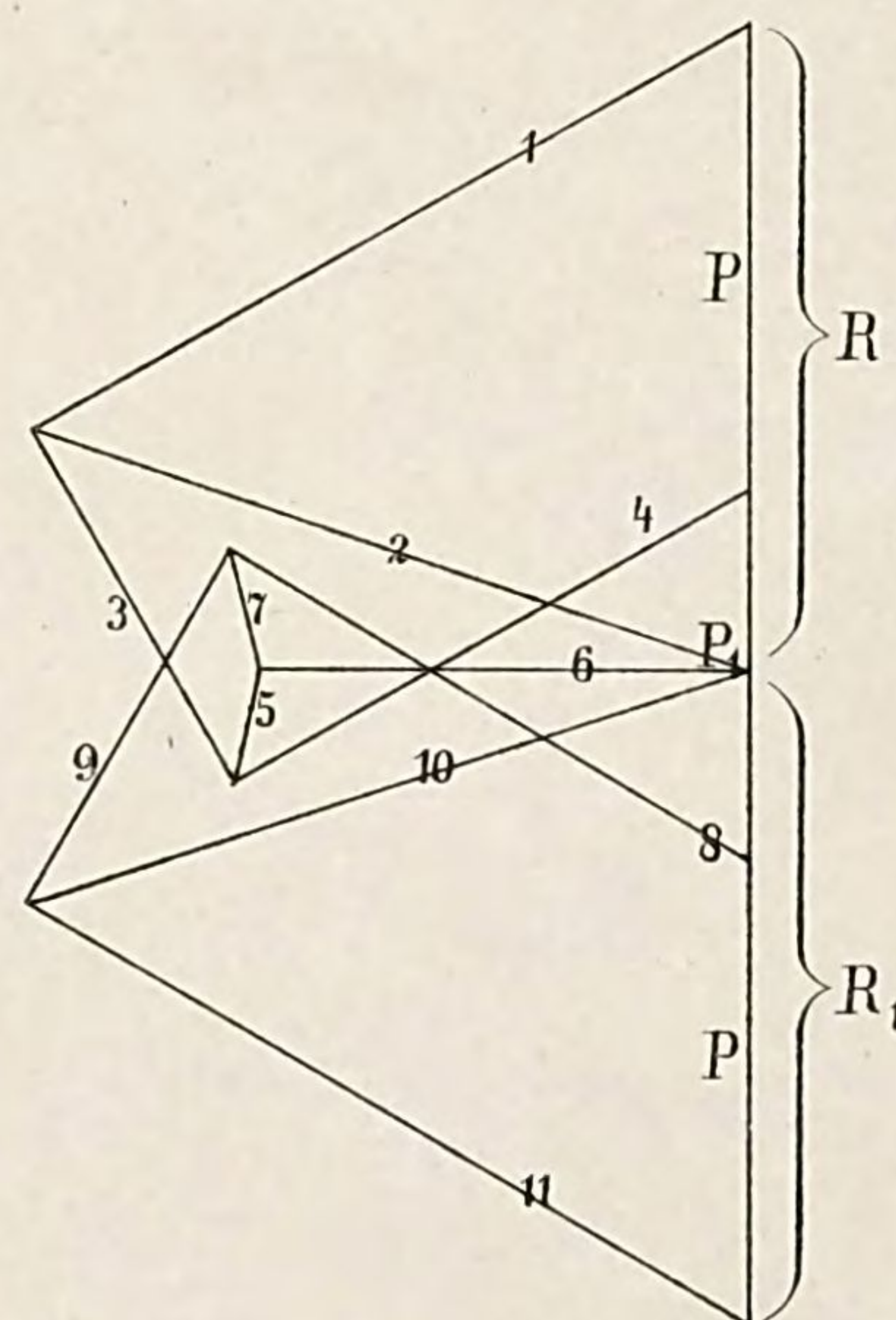
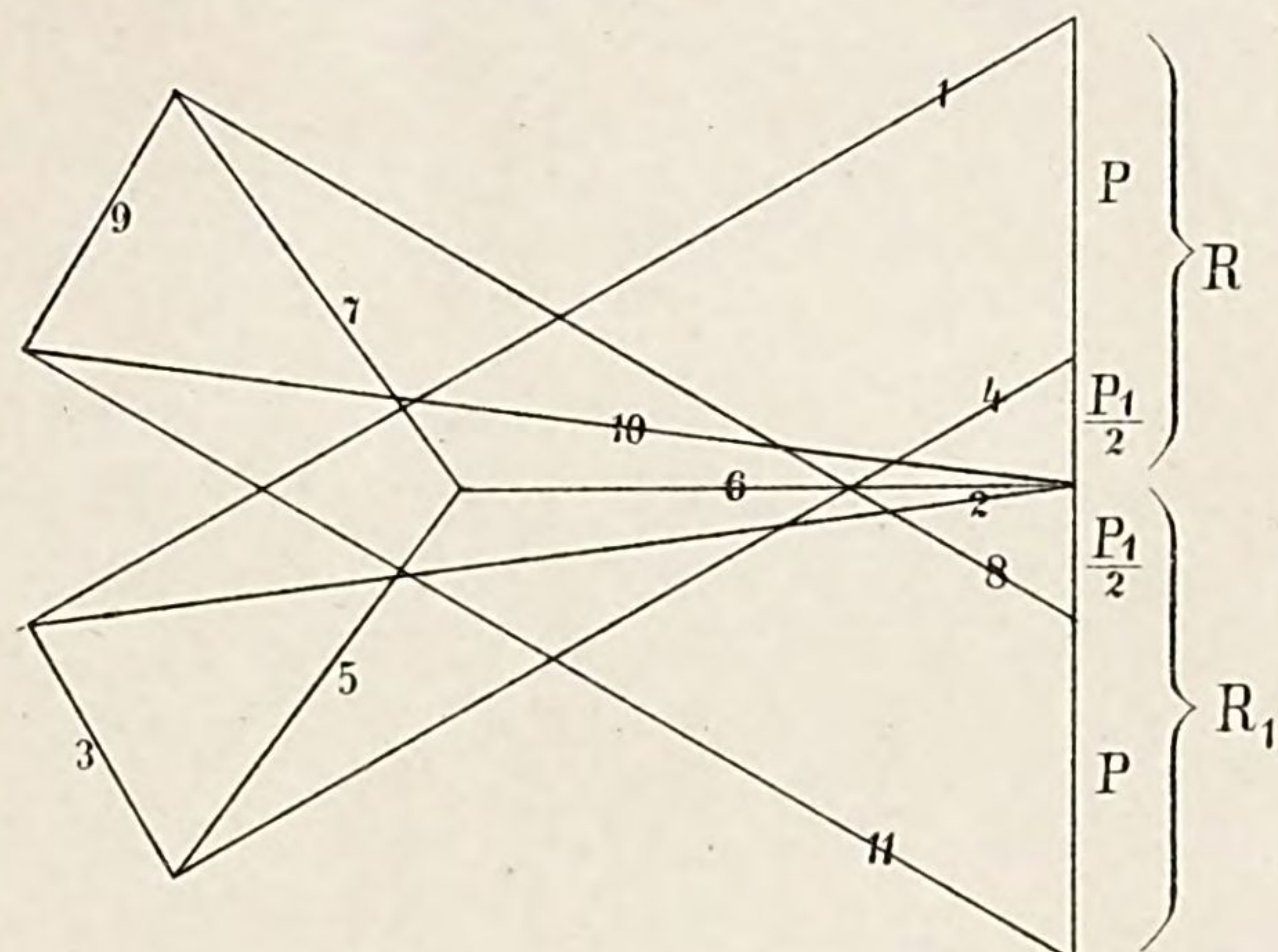
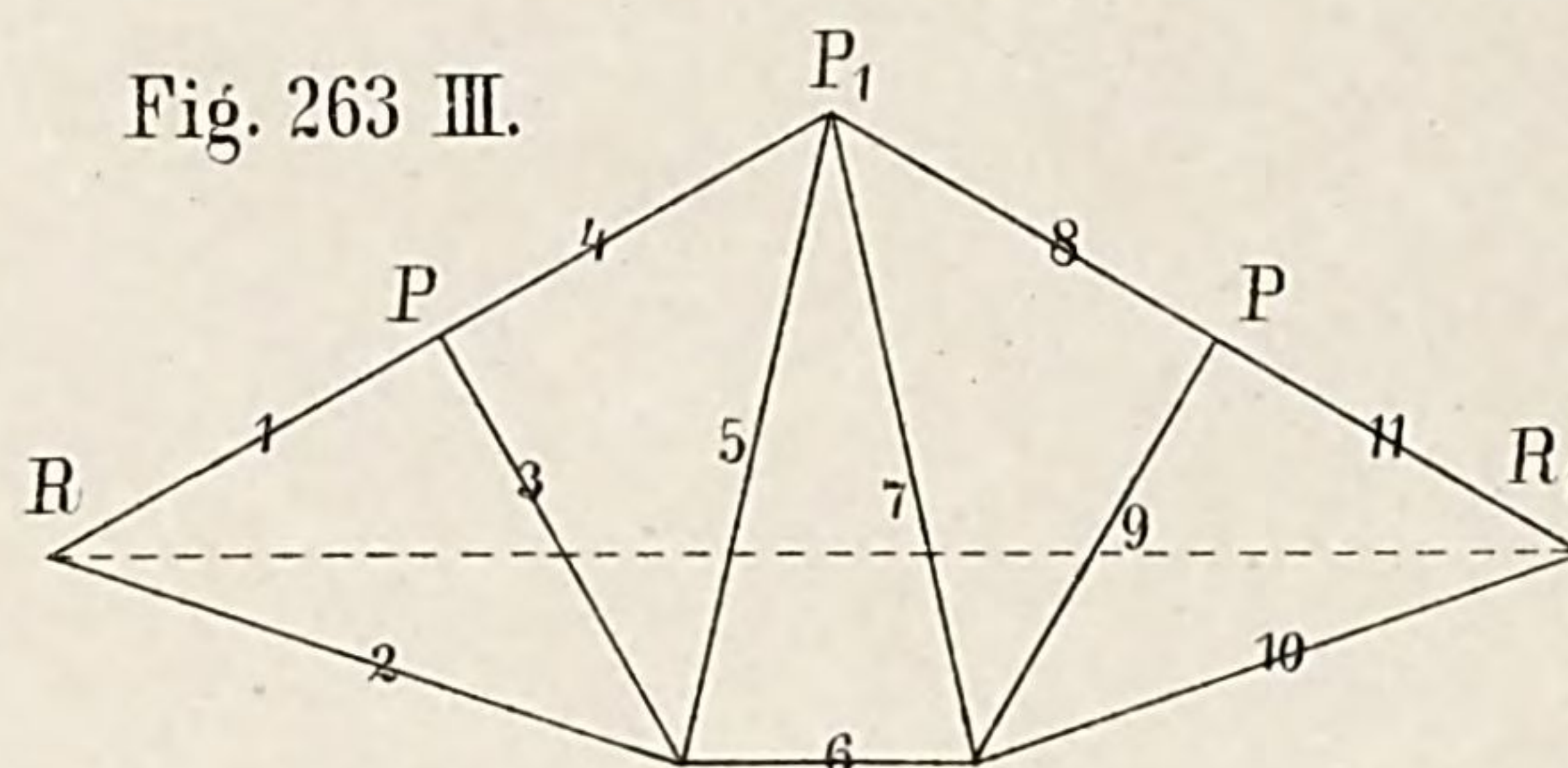


Fig. 263 II.

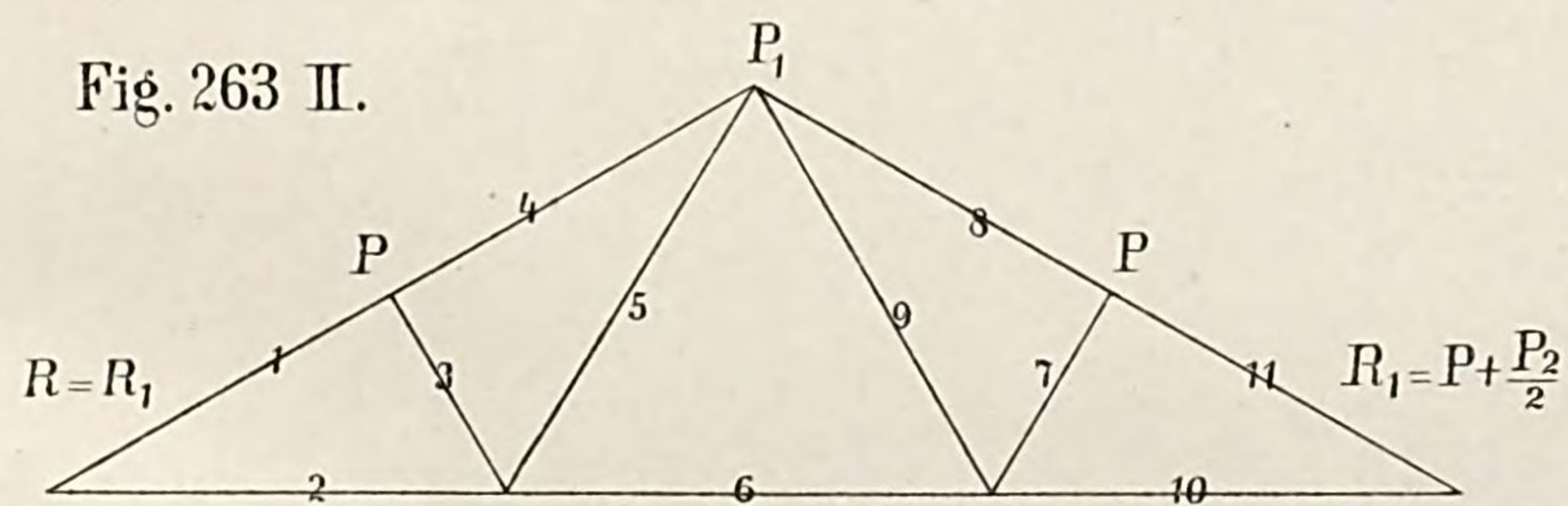


Fig. 264.

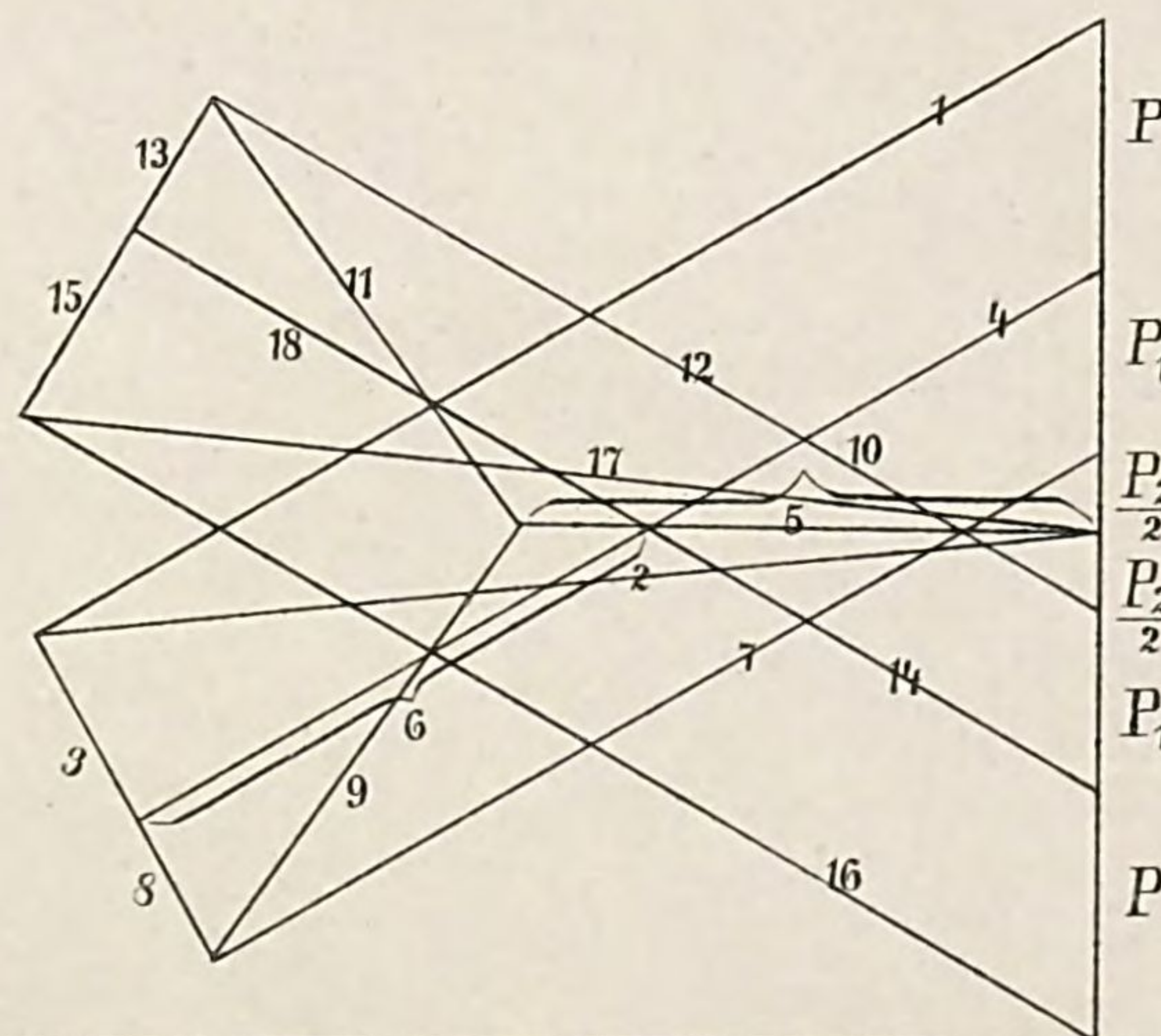
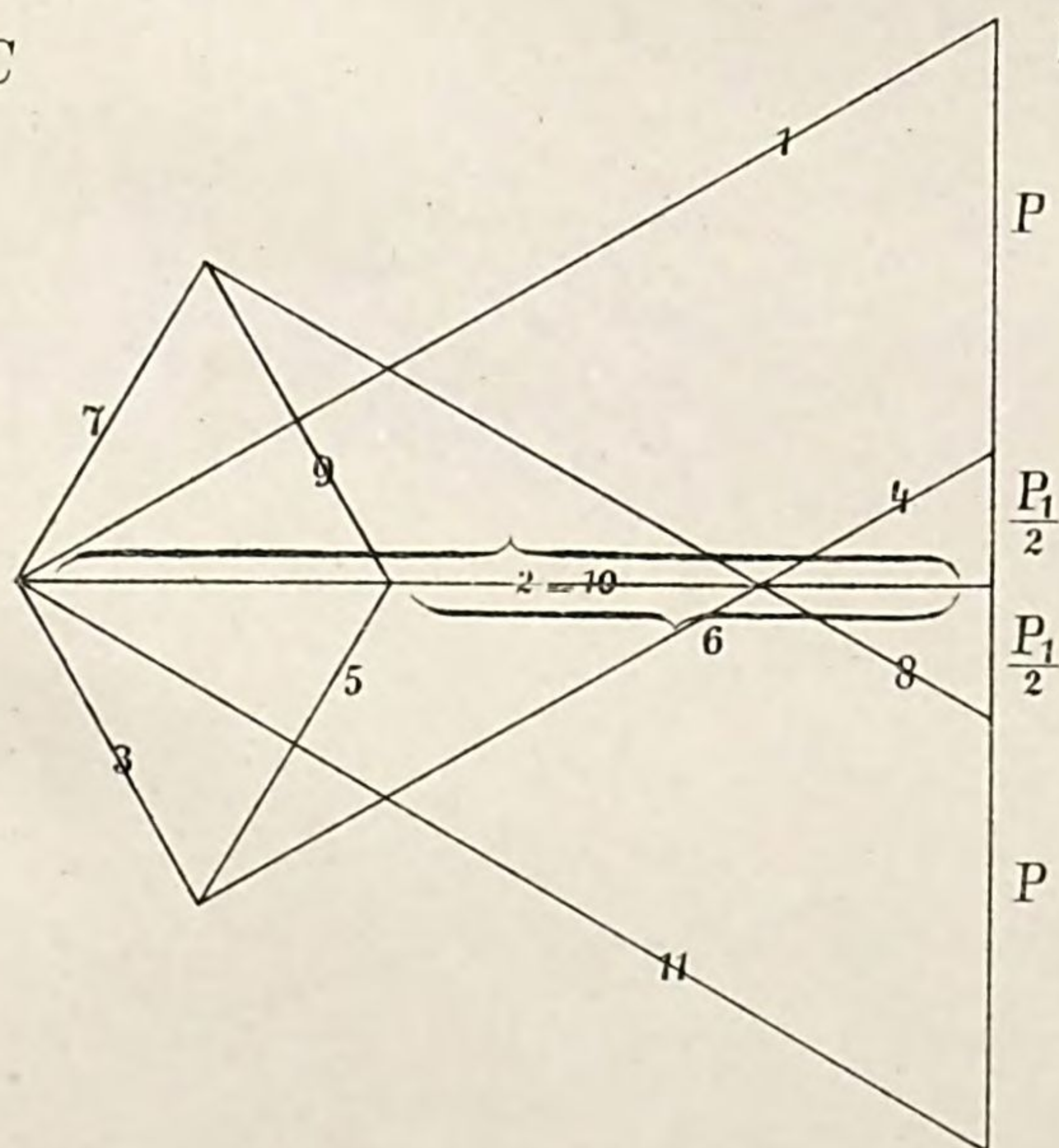
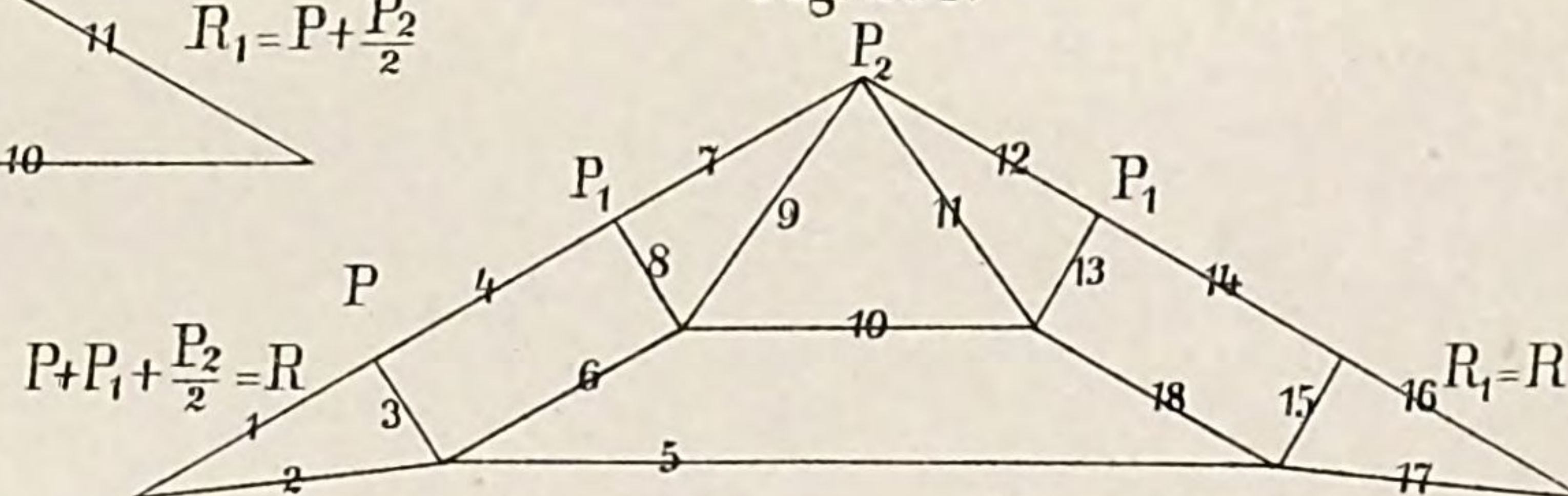
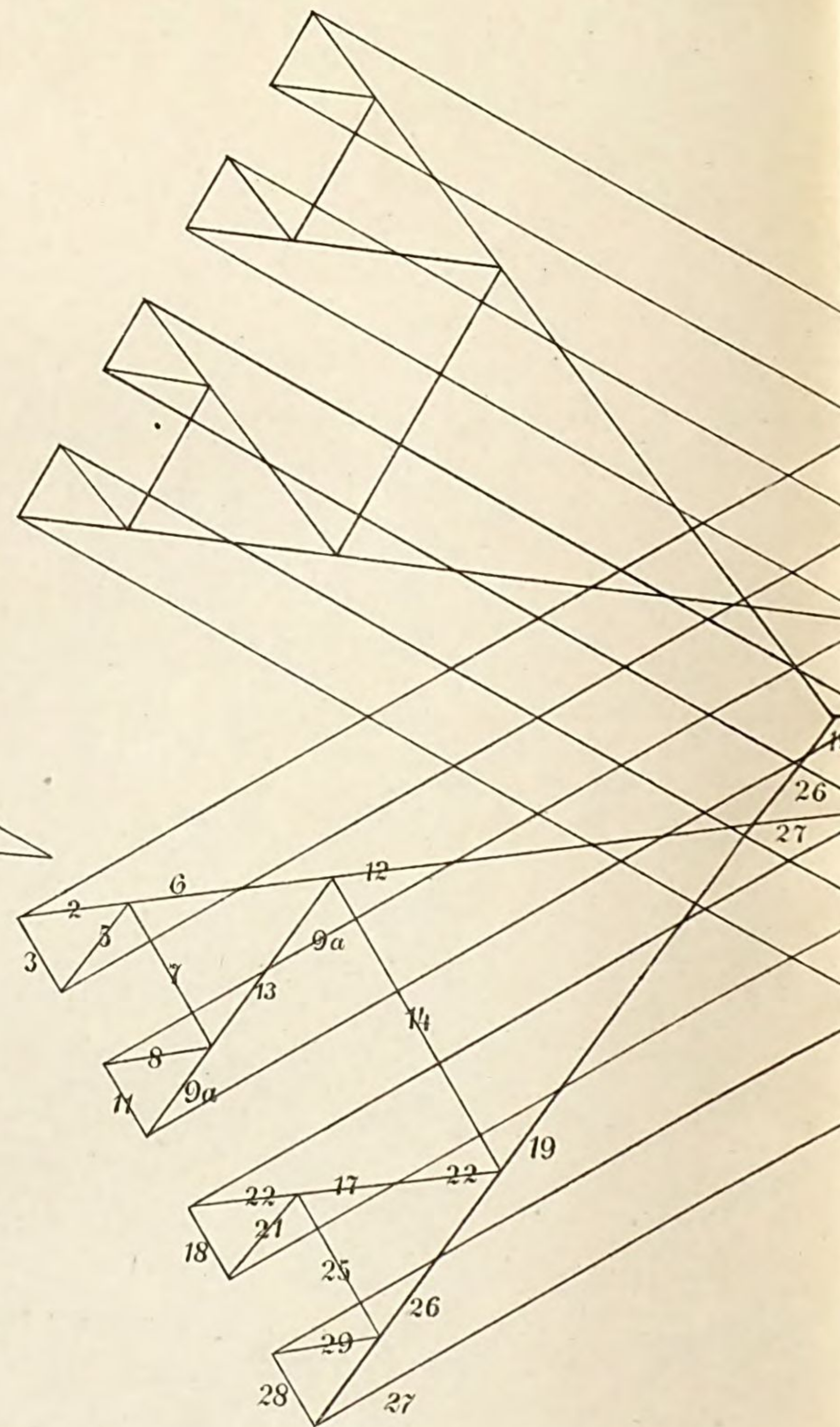
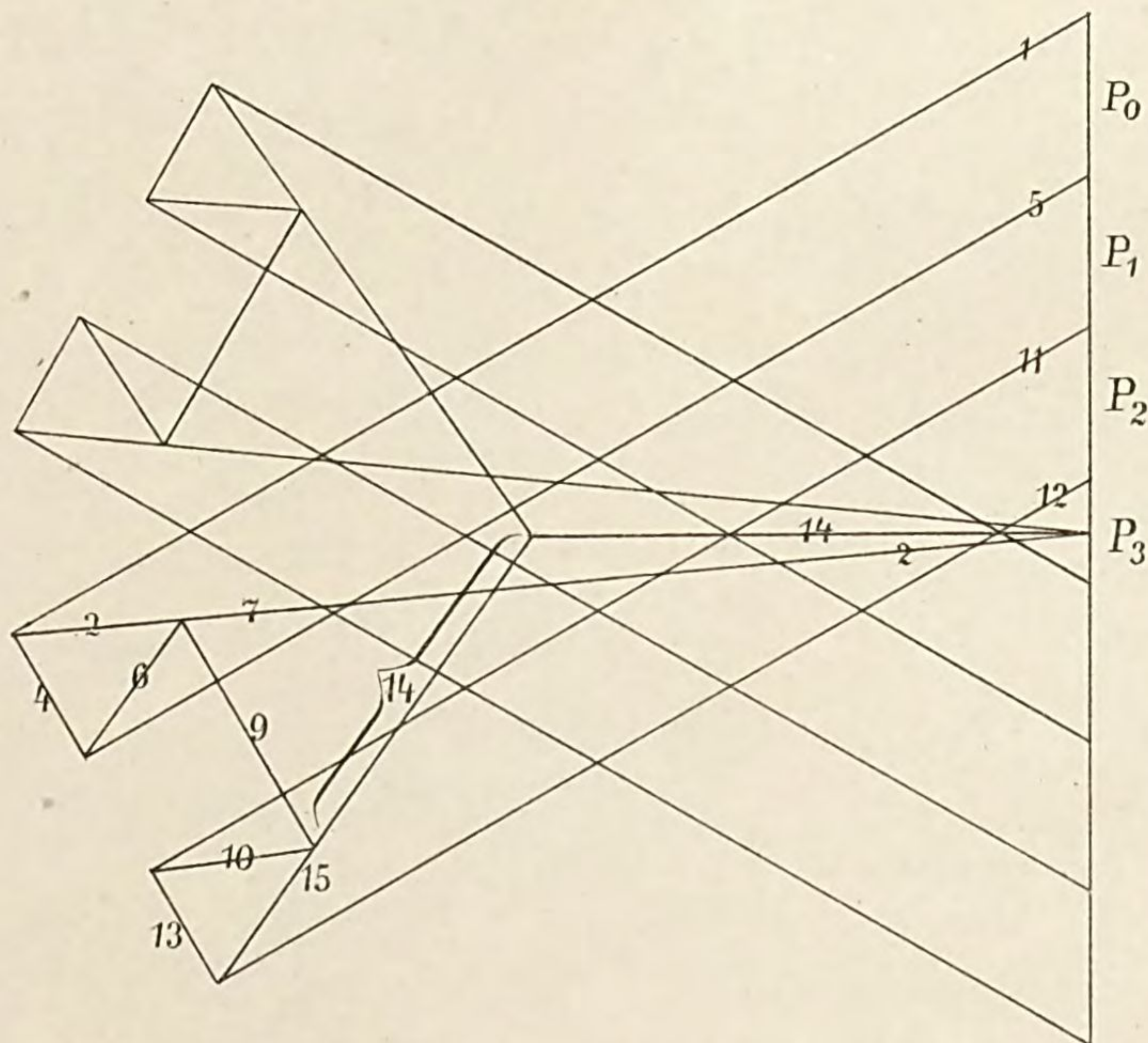
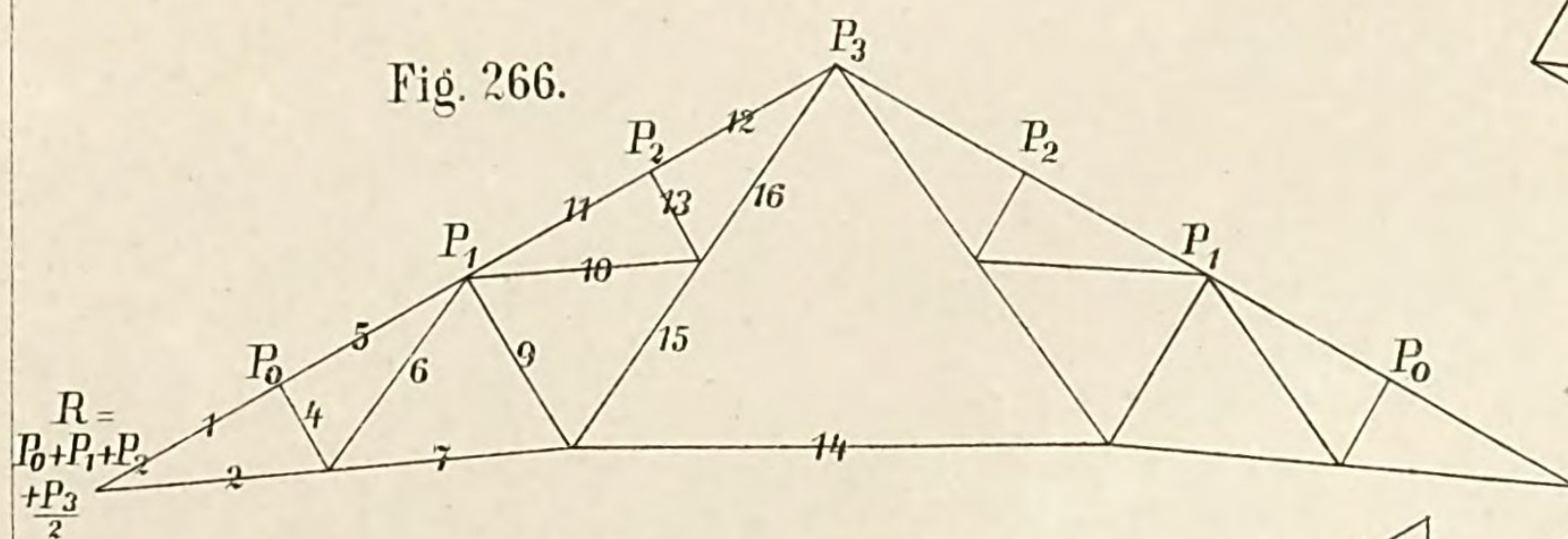
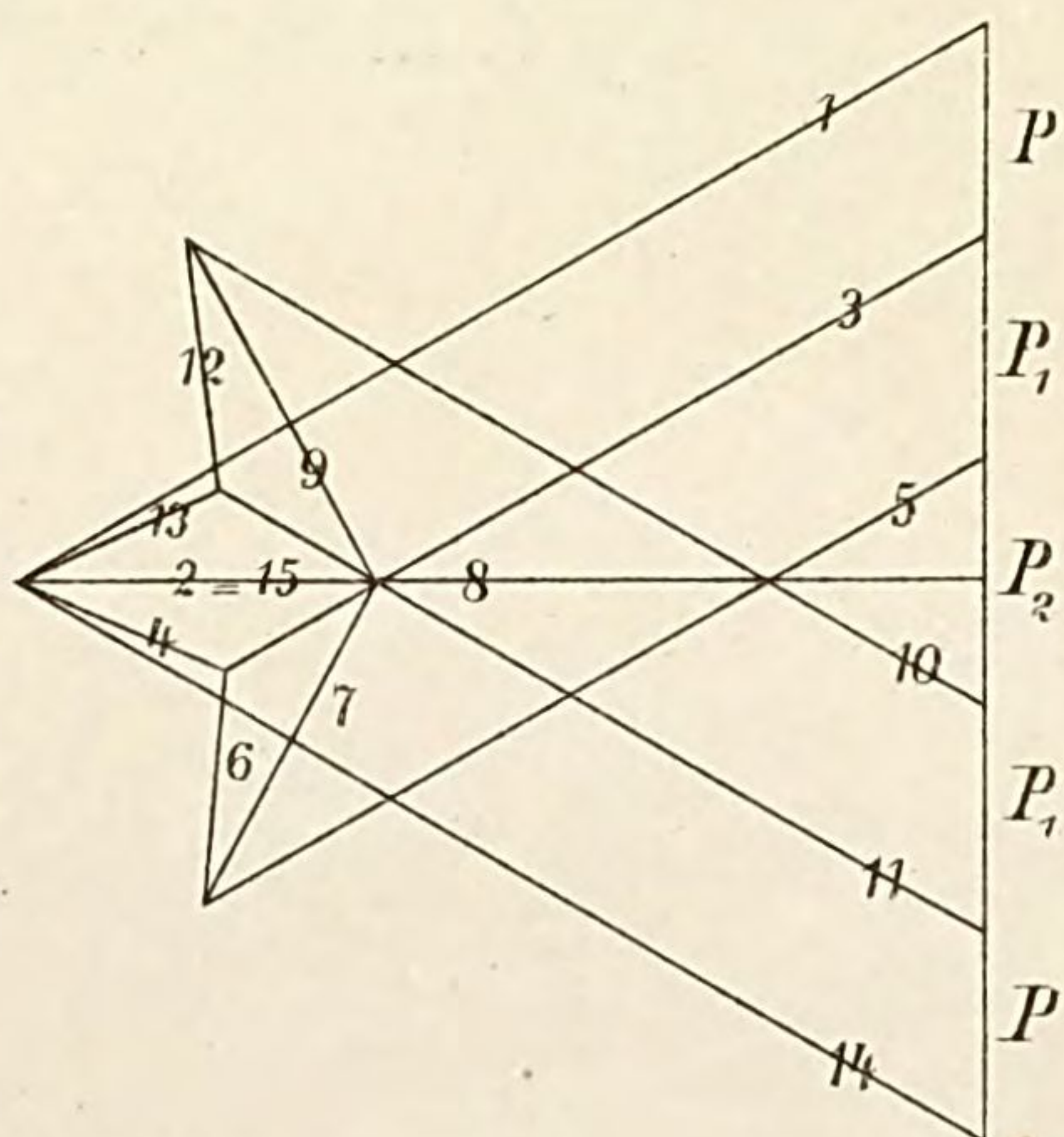
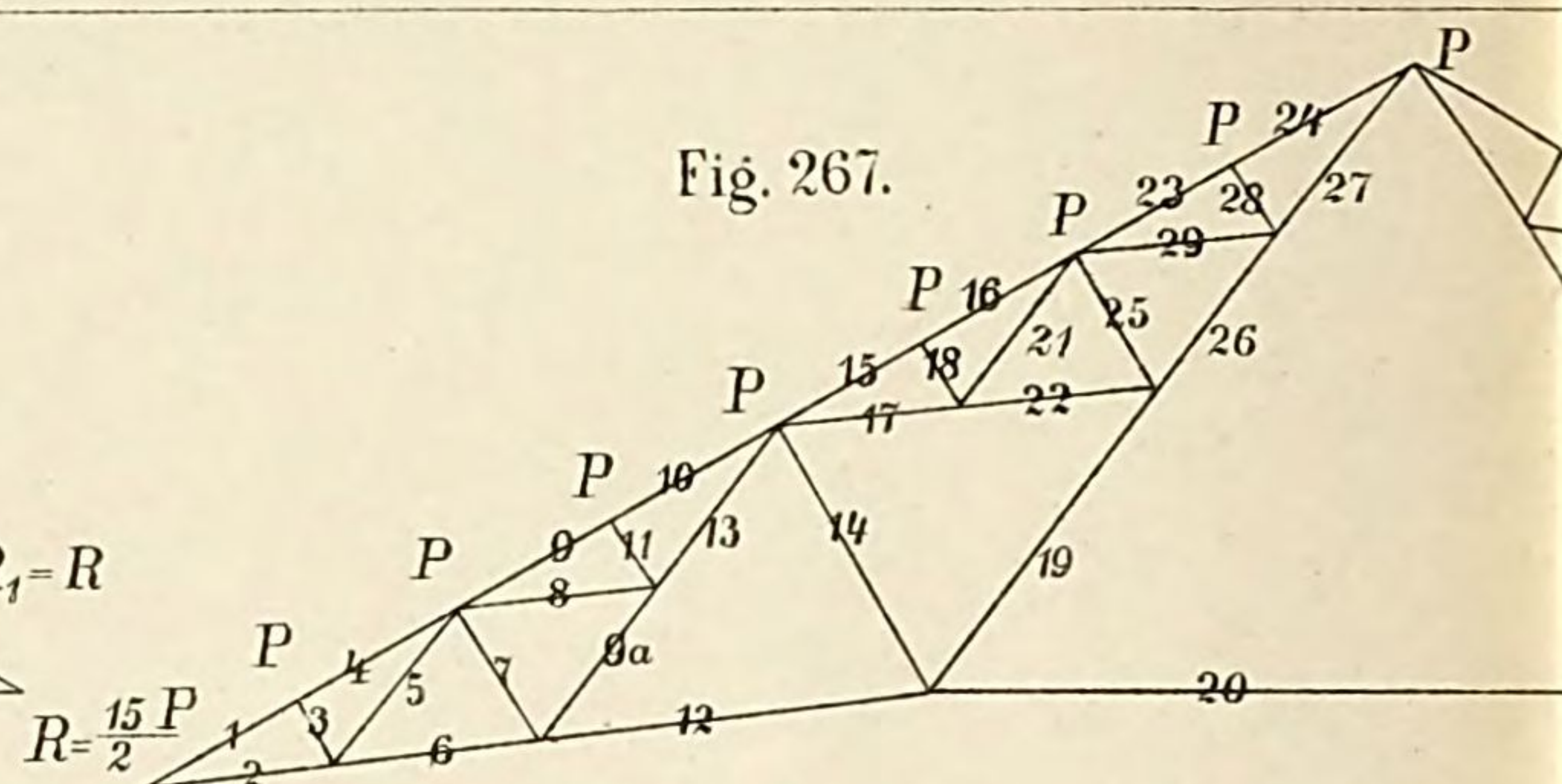
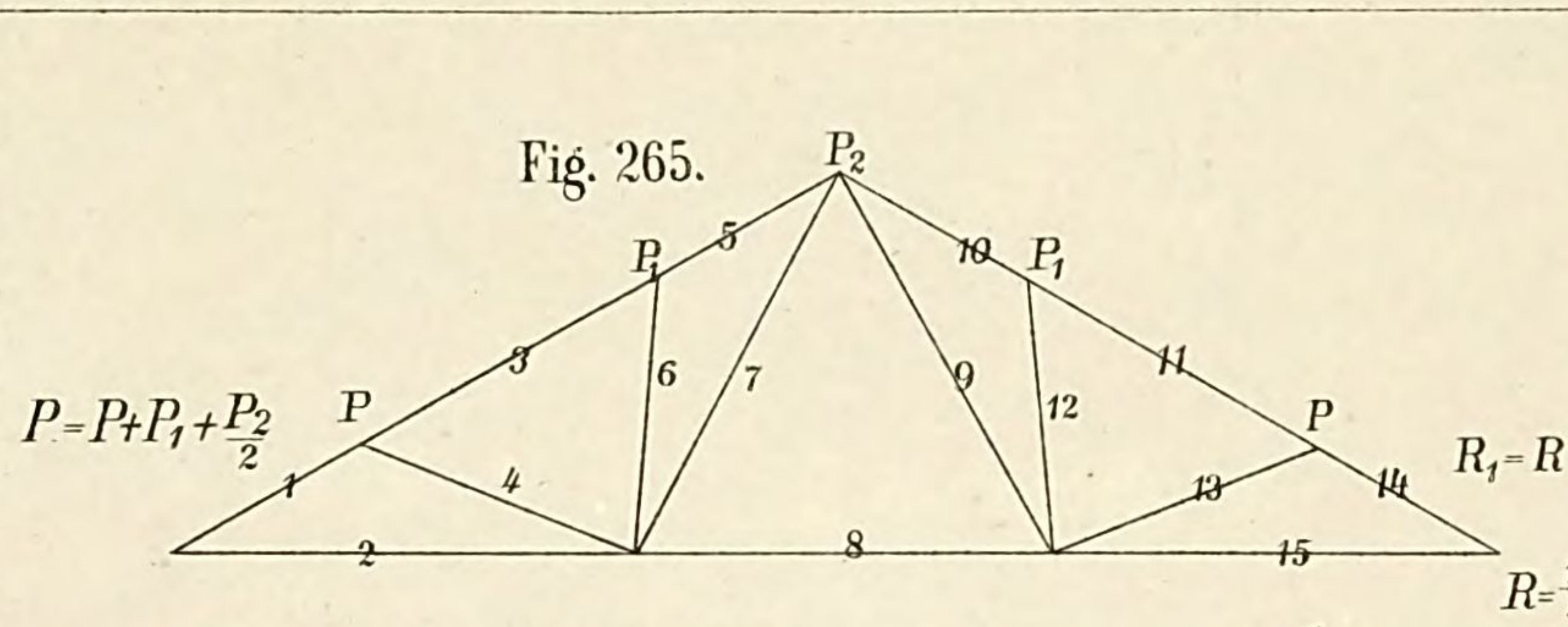


Fig. 265-269.



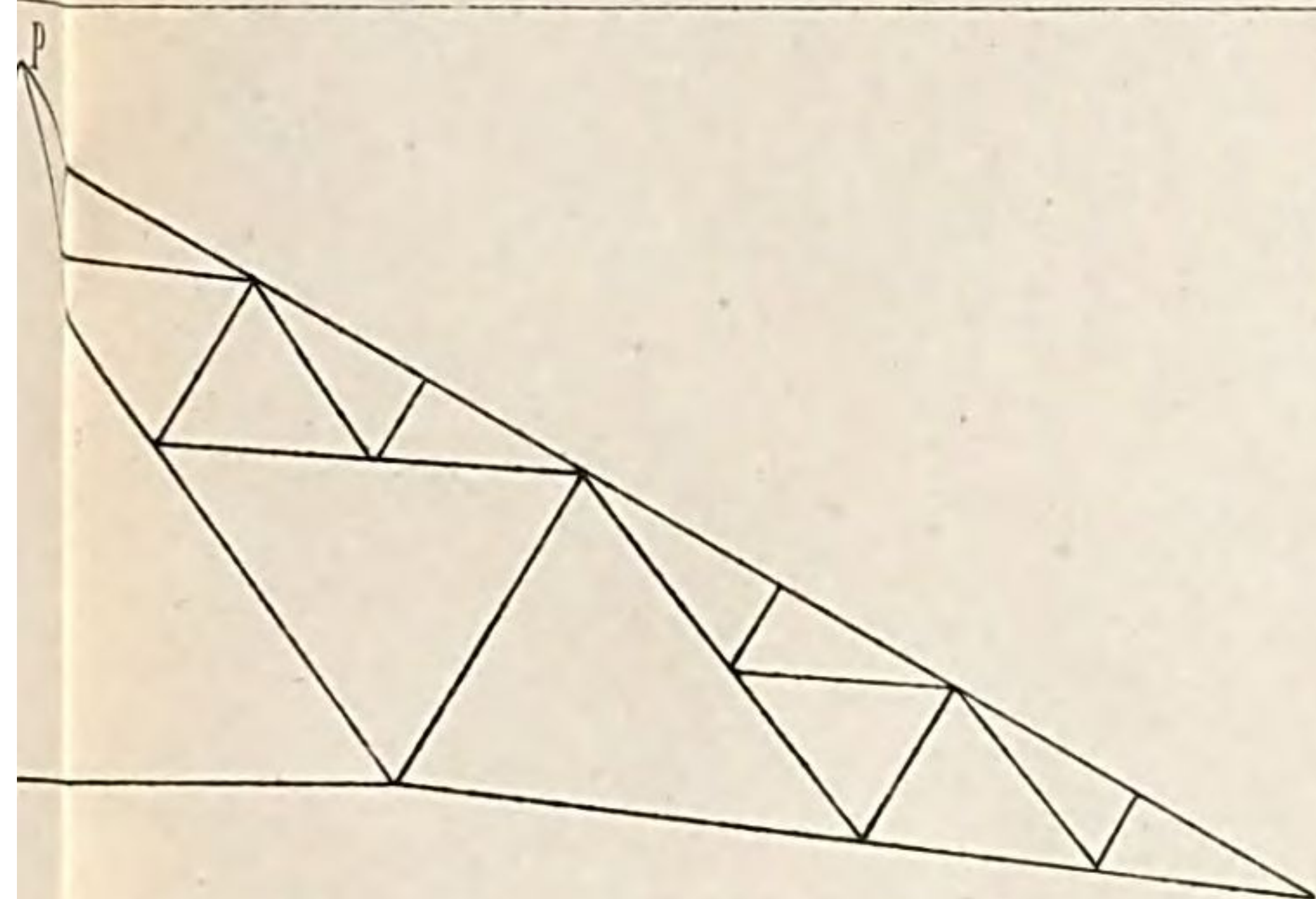


Fig 268.

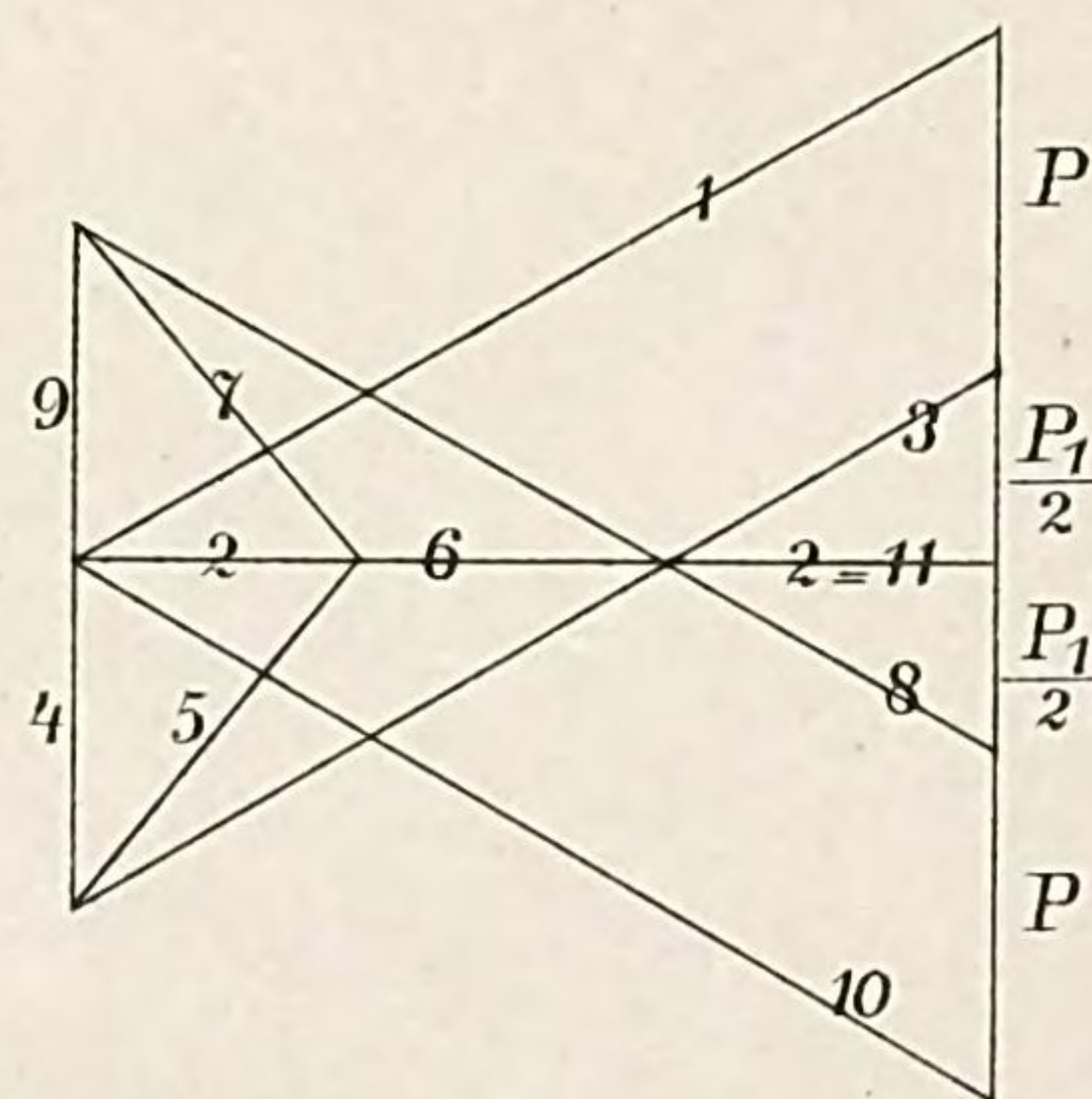
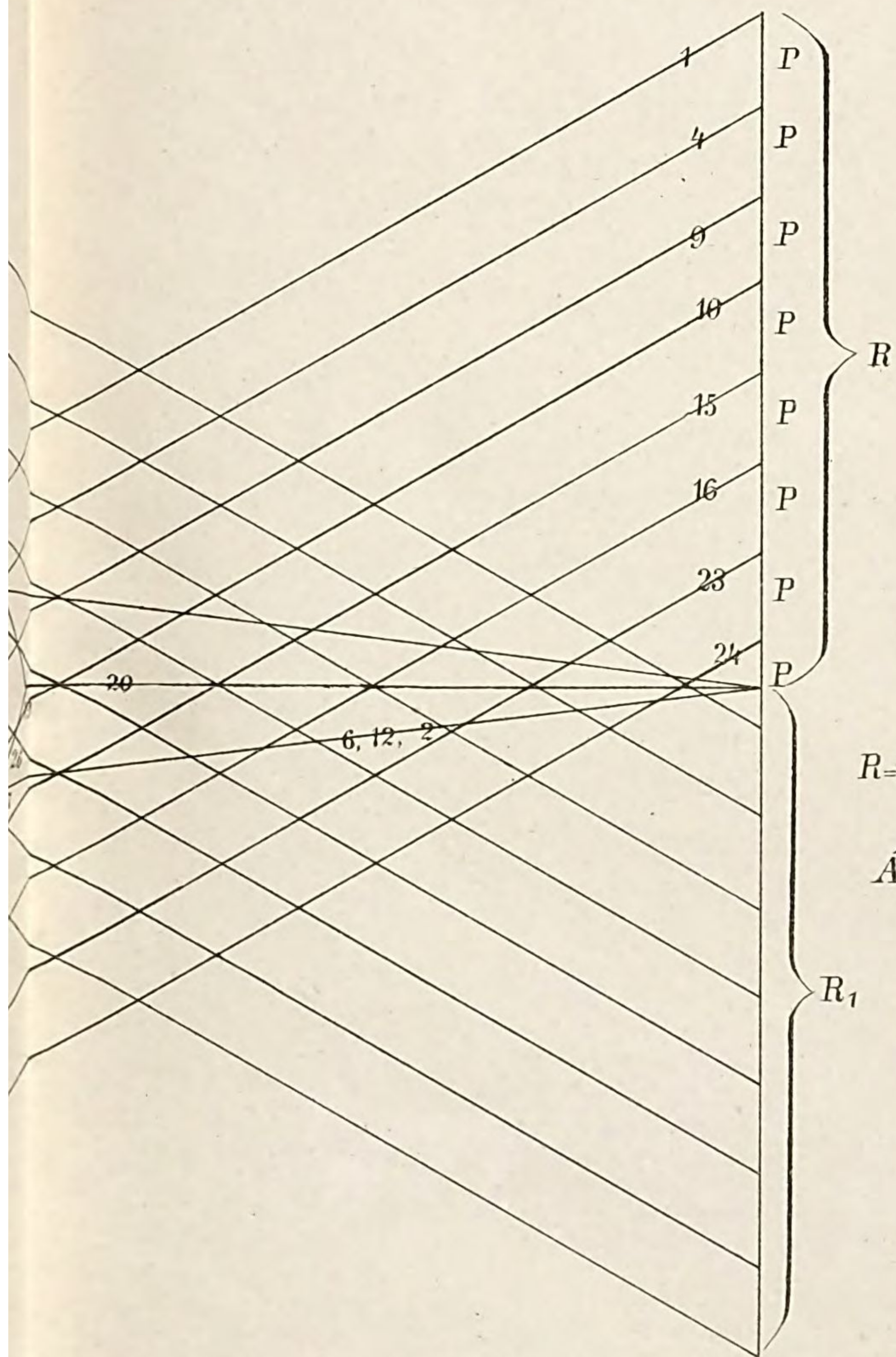
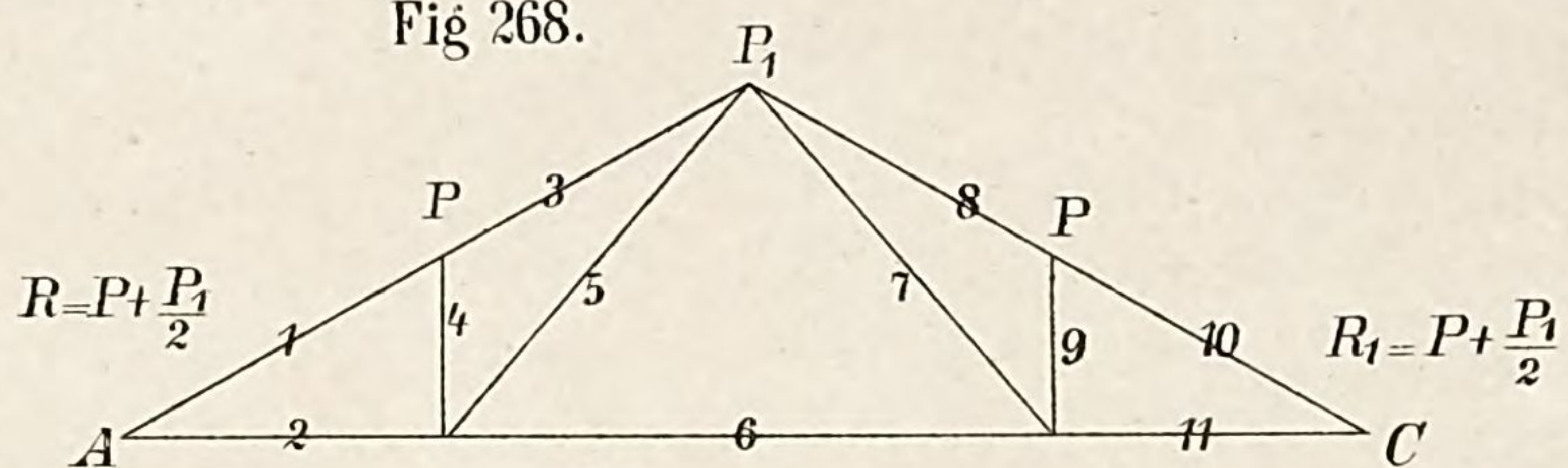


Fig 269.

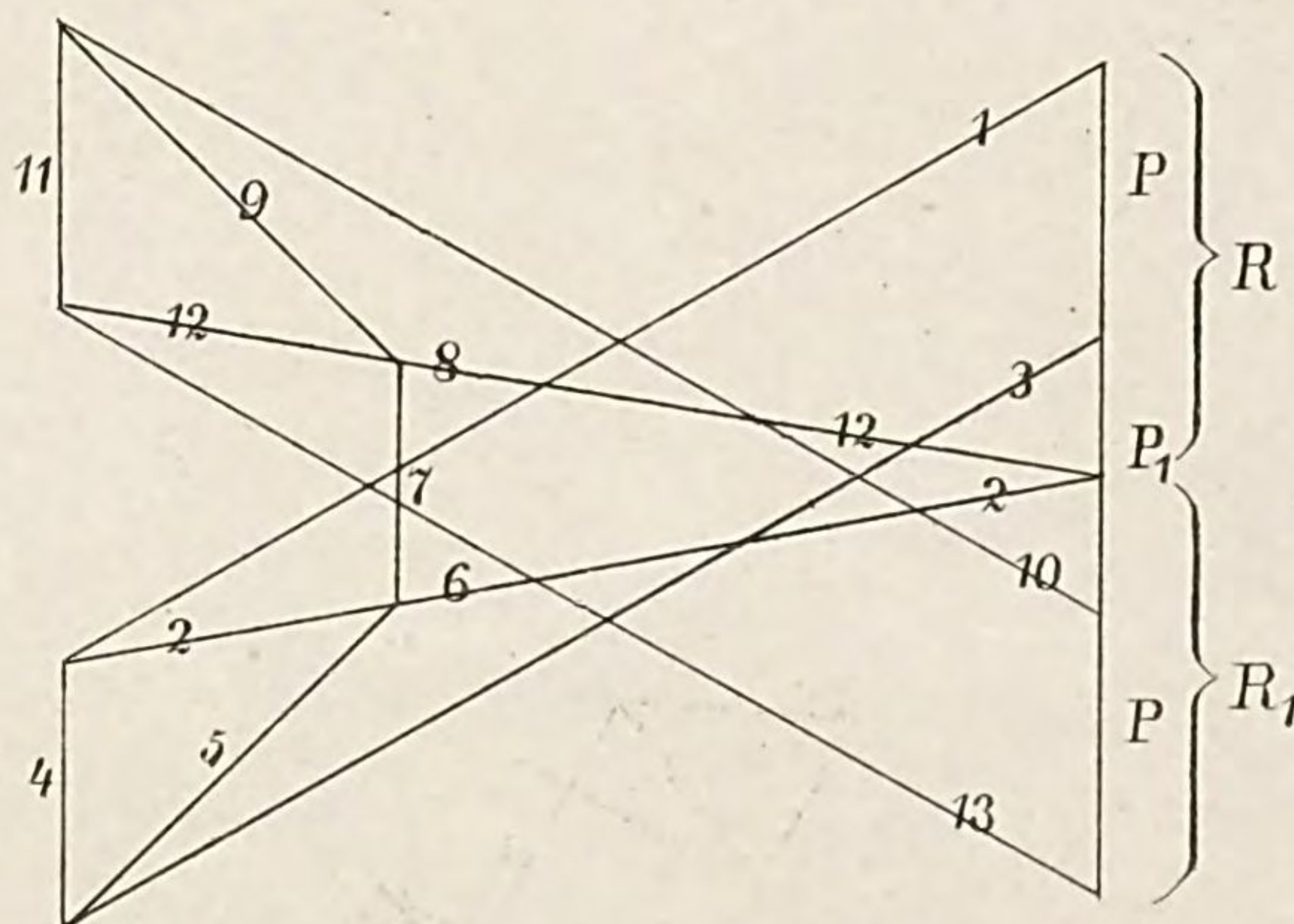
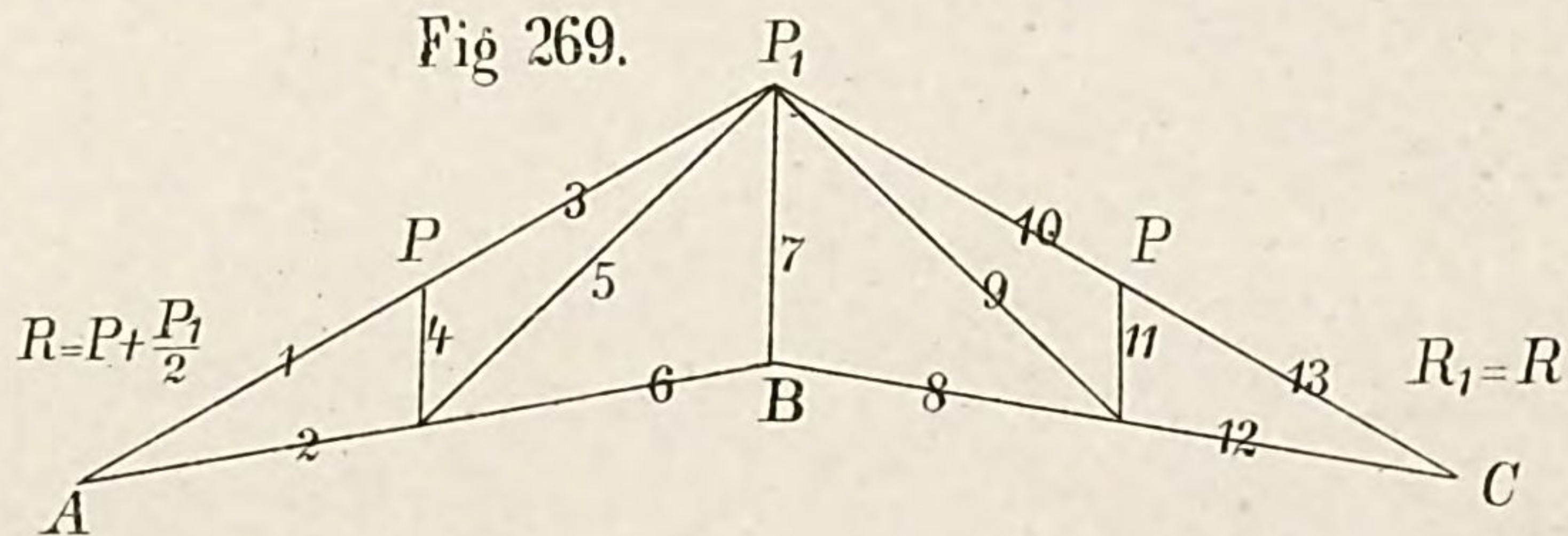


Fig. 270-275.

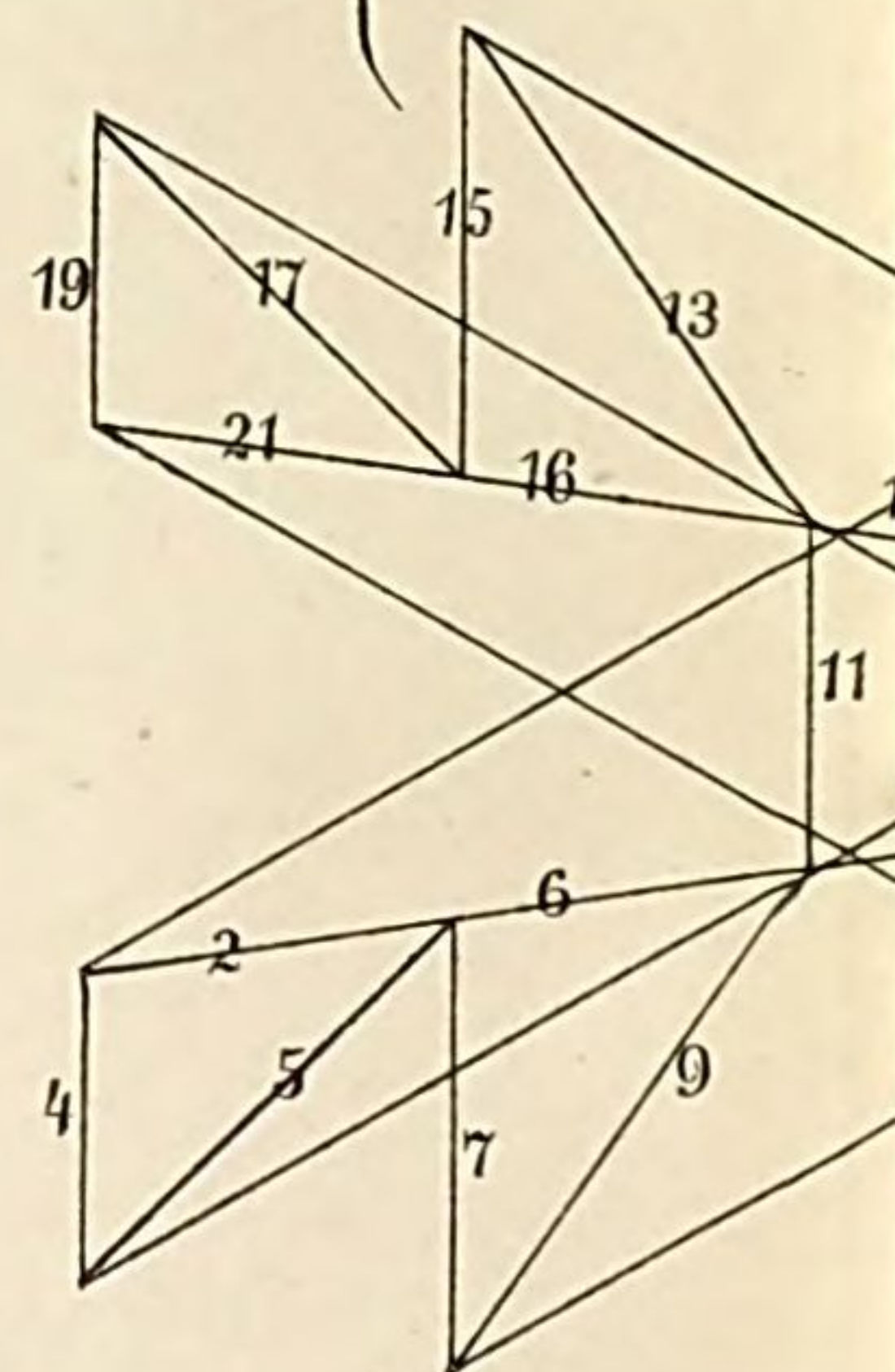
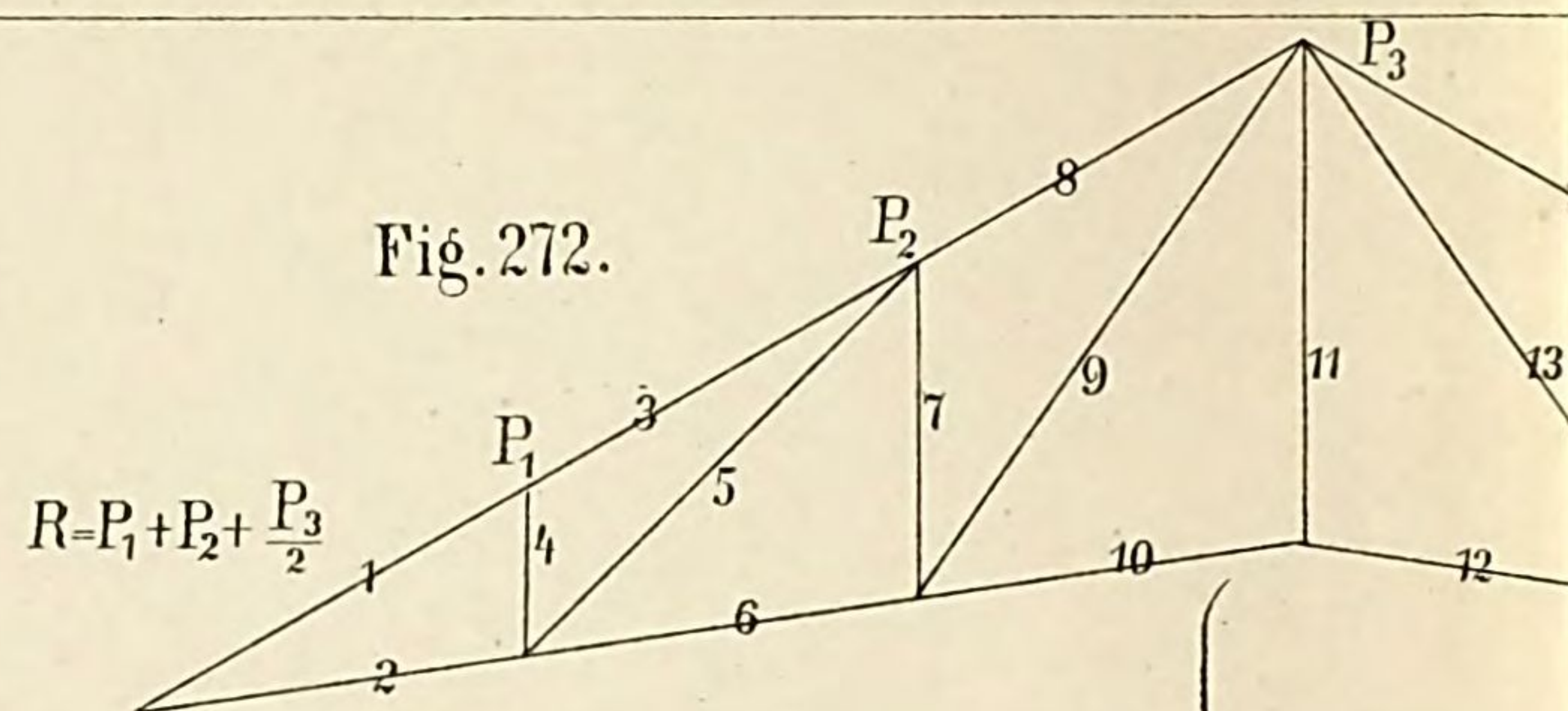
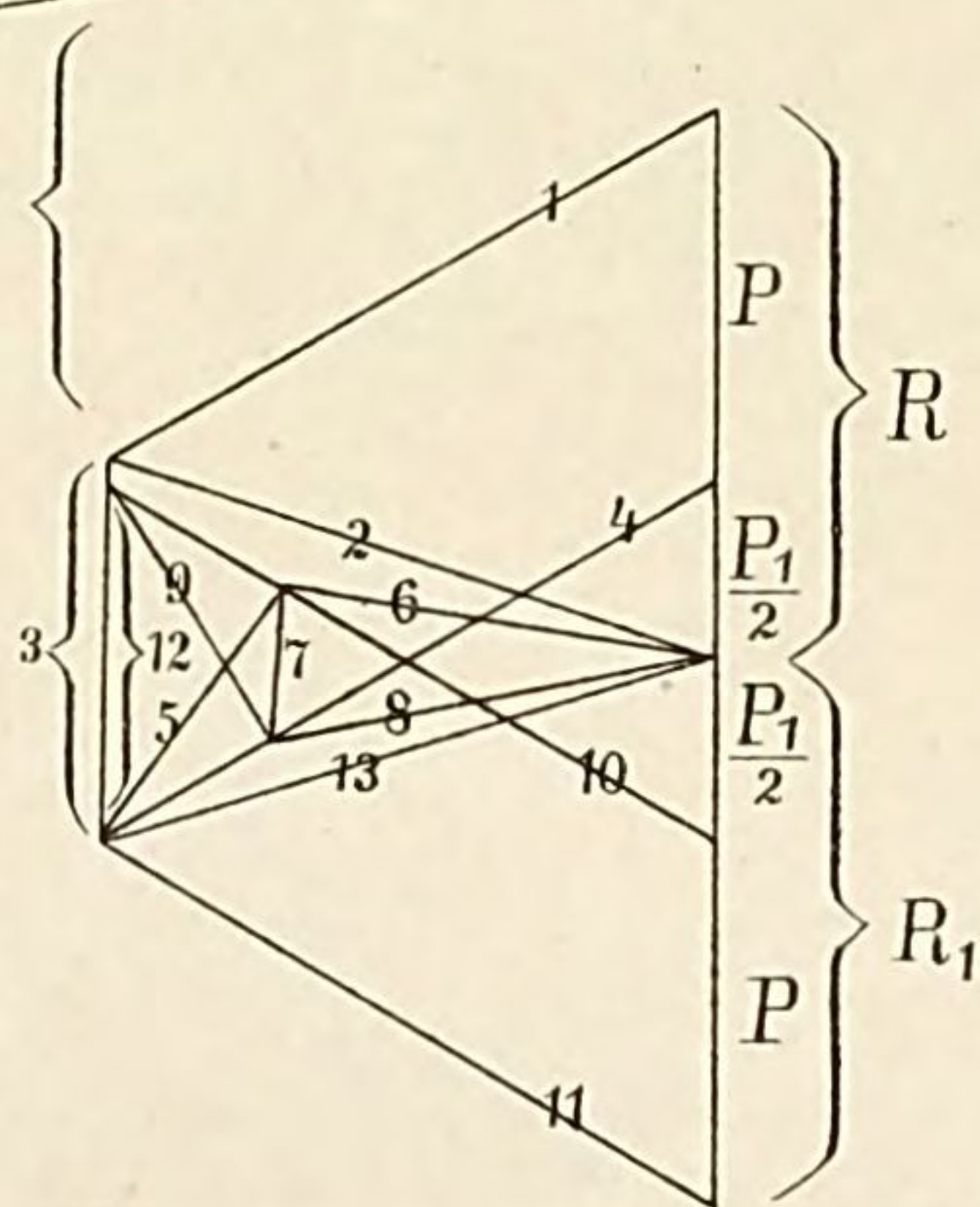
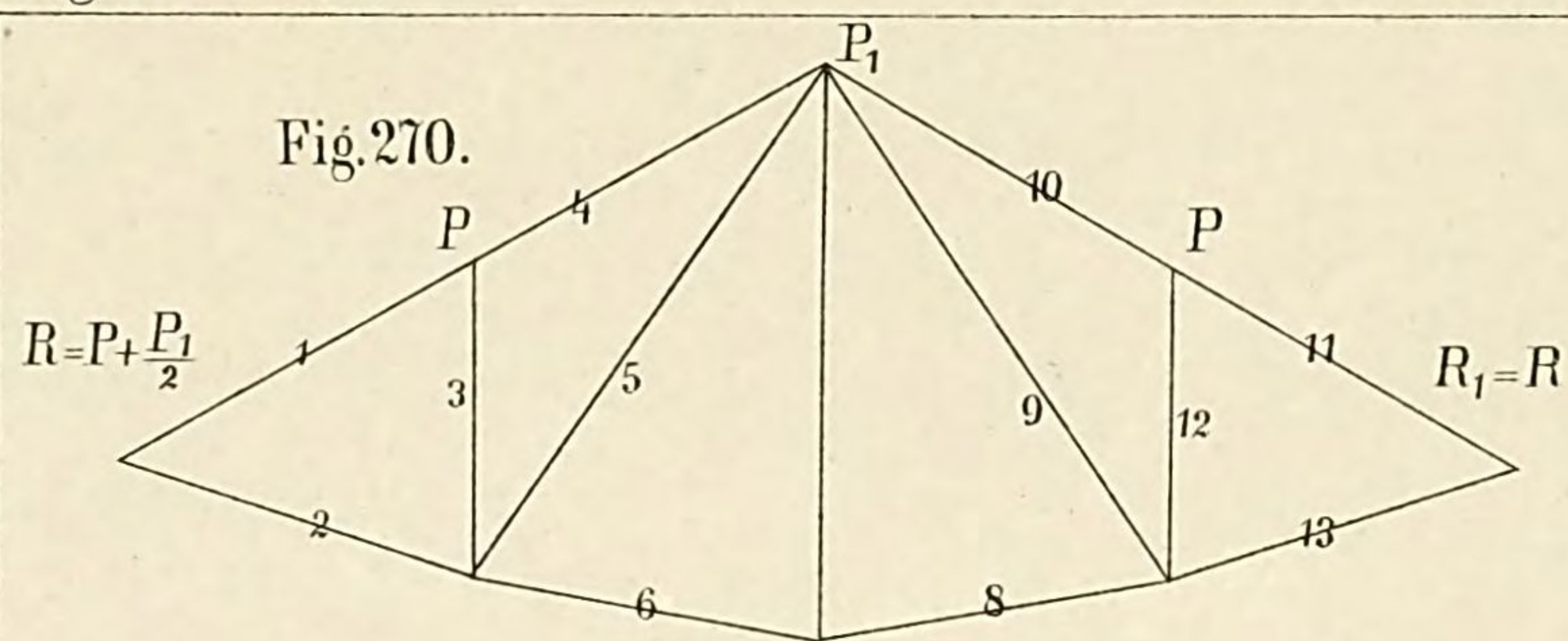


Fig. 273.

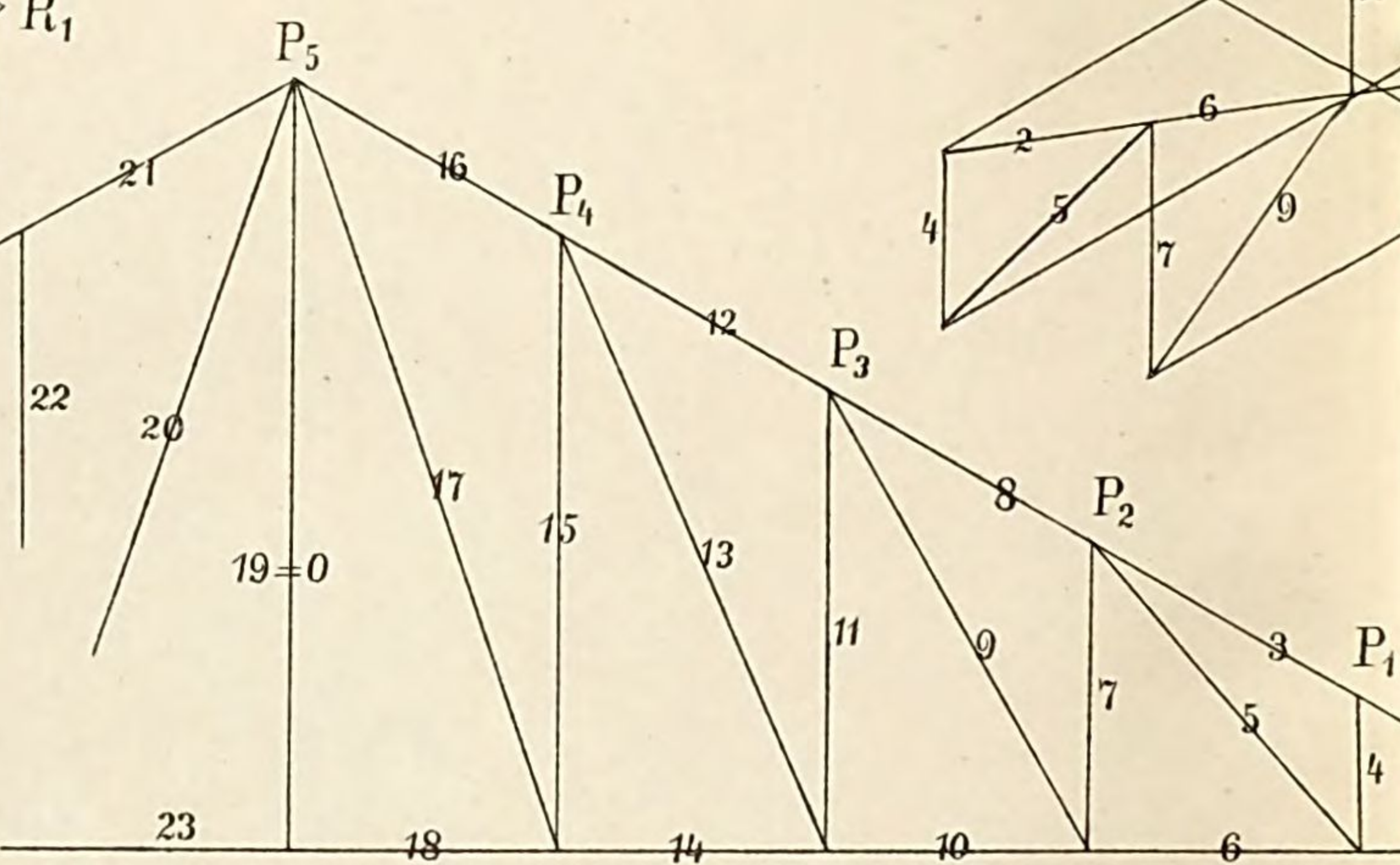
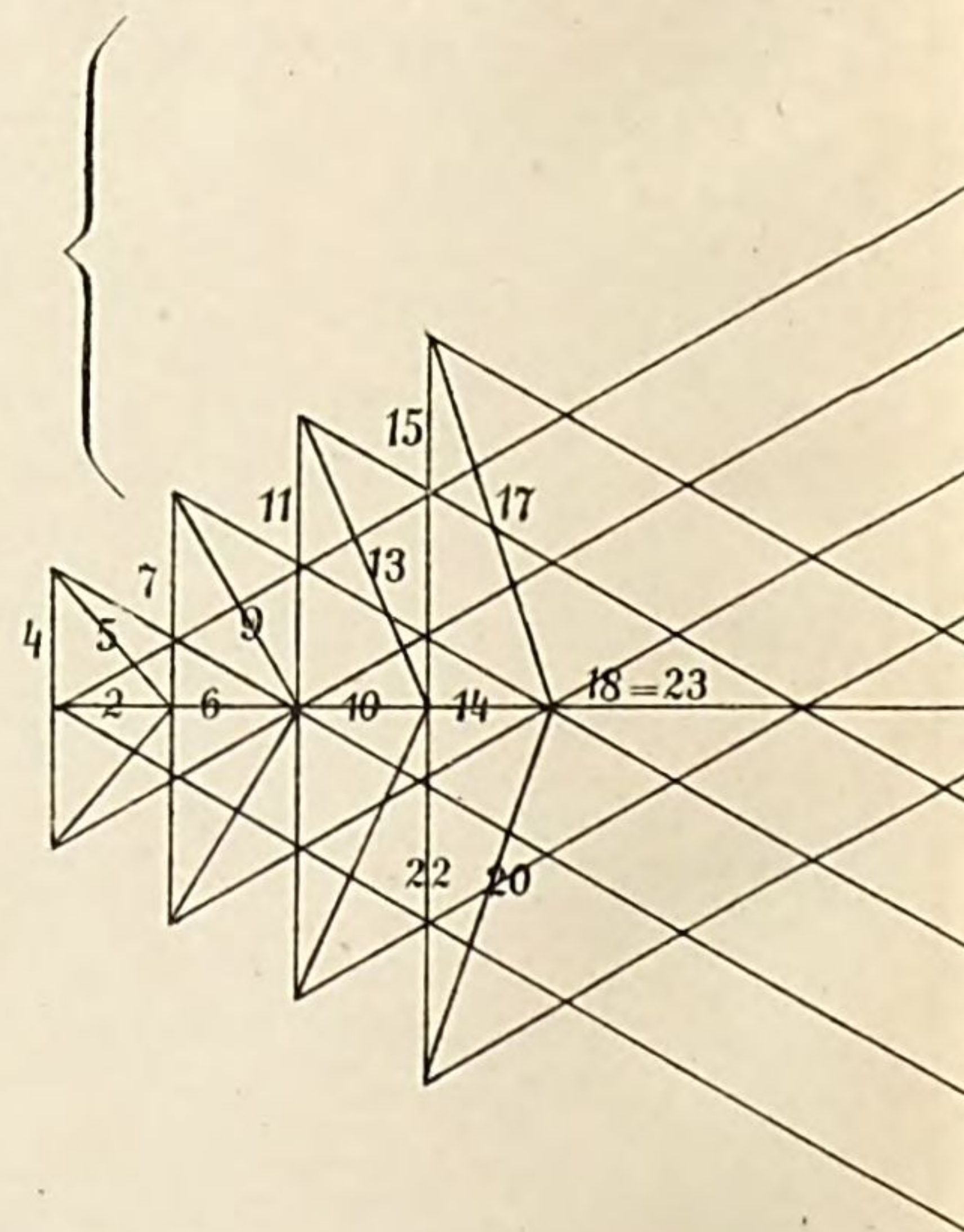
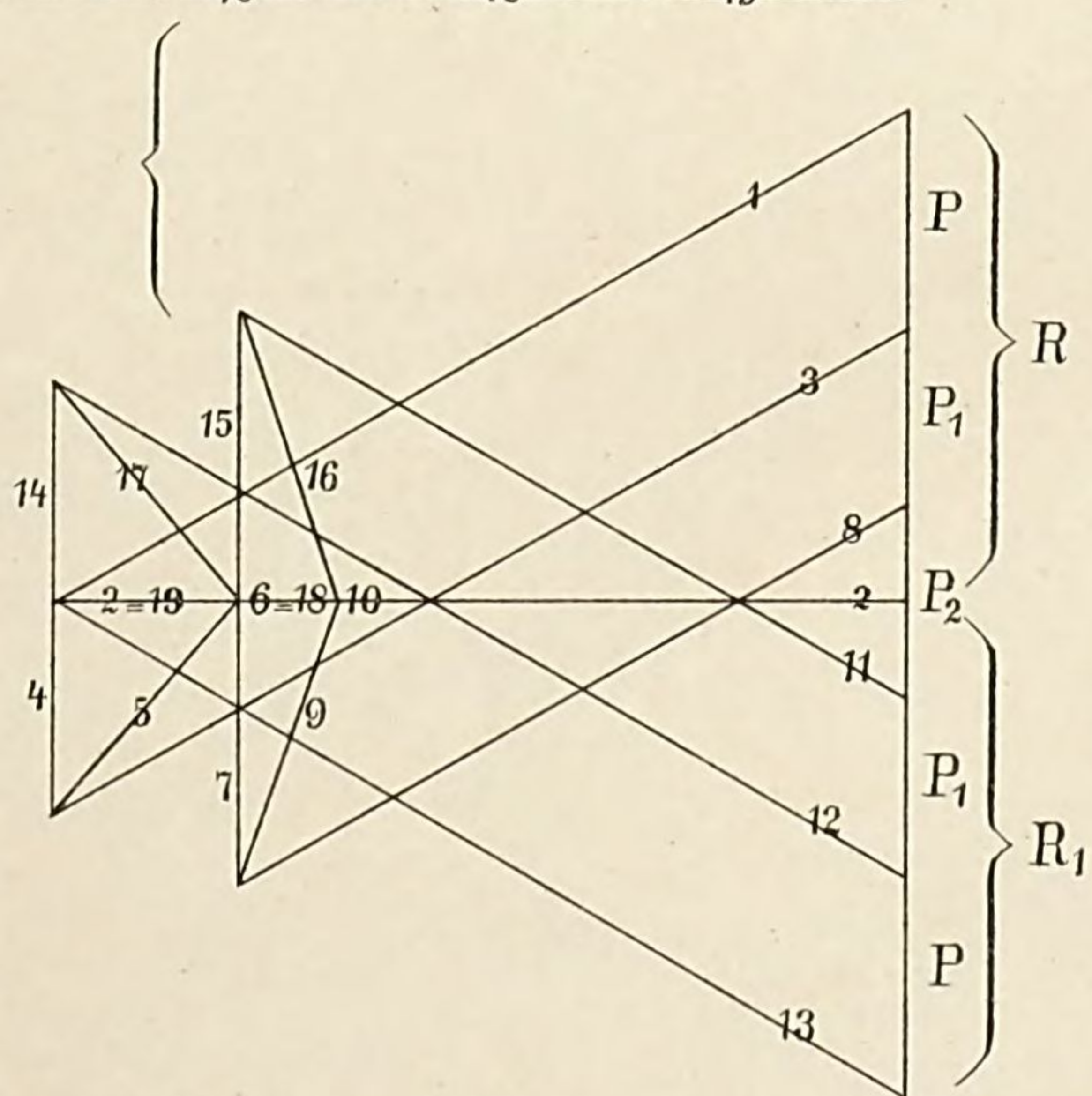
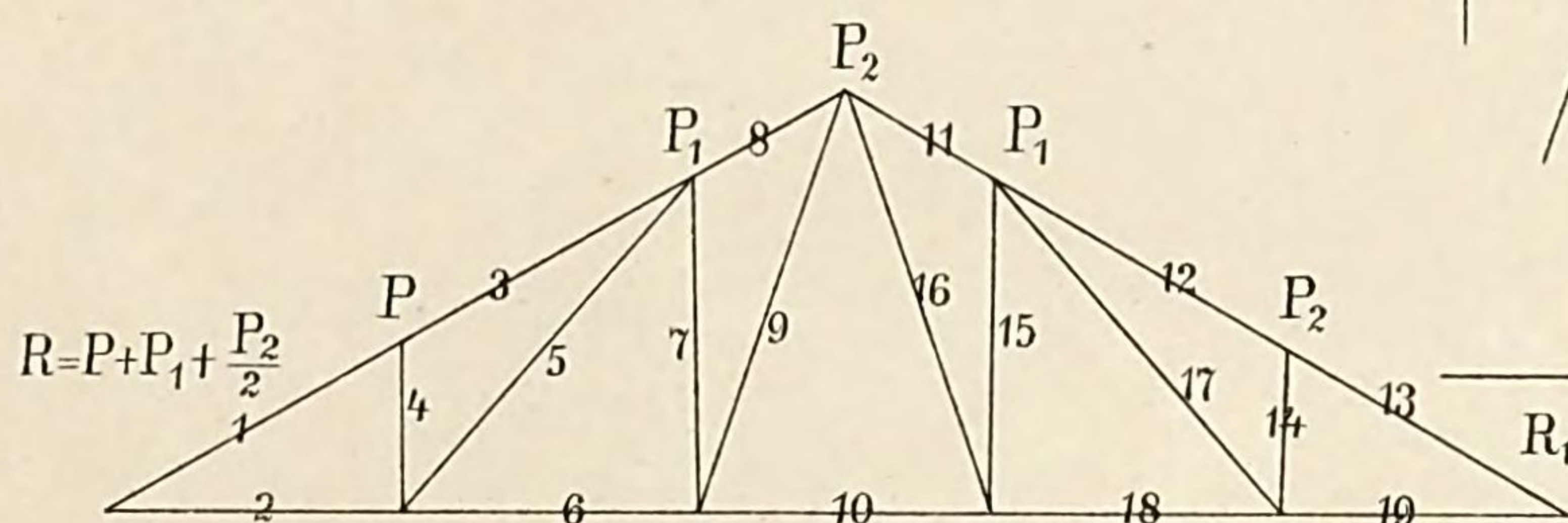


Fig. 274.



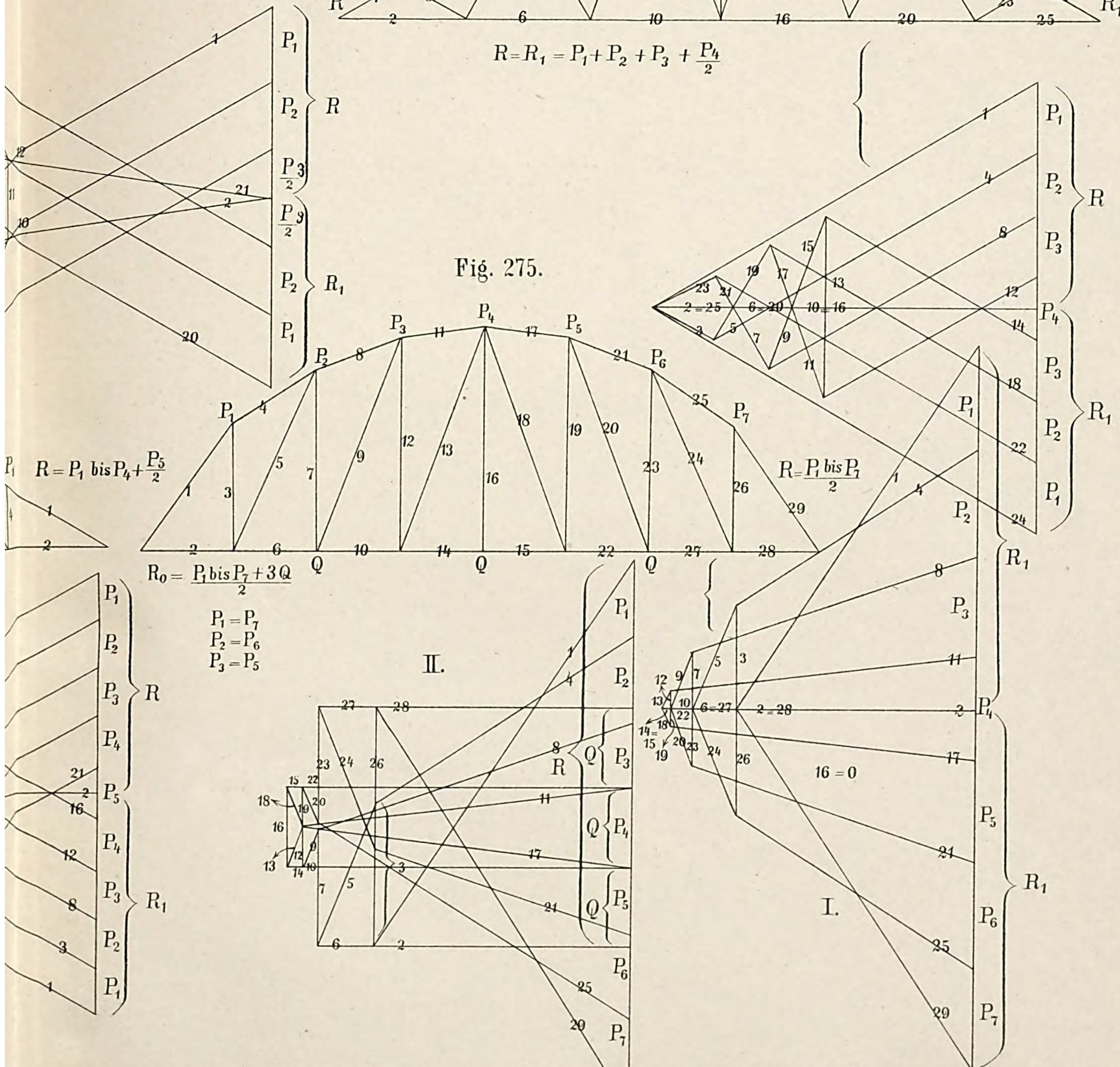
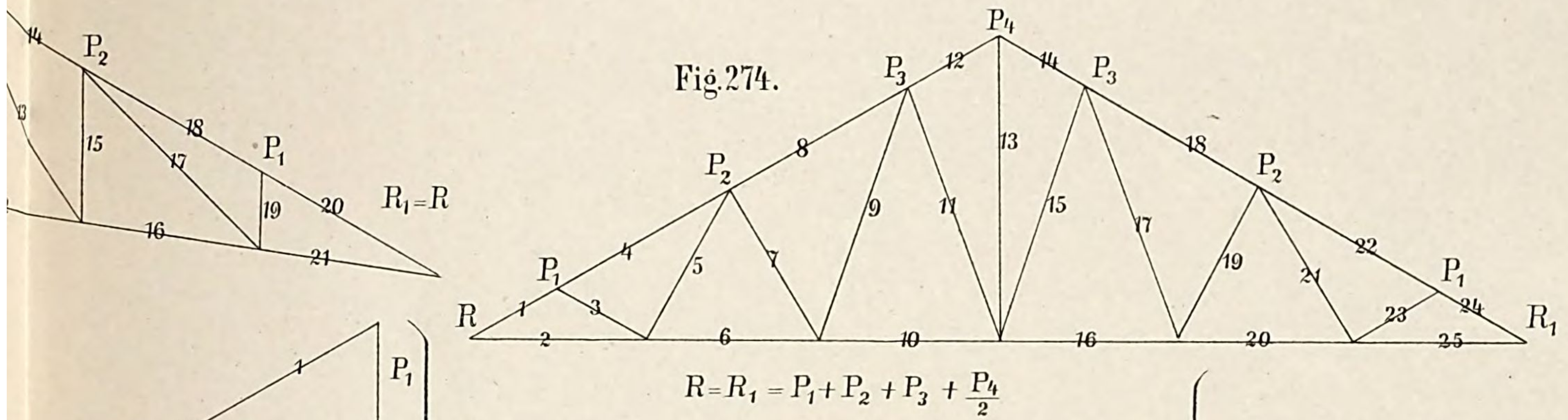


Fig. 276-278.

Fig. 276.

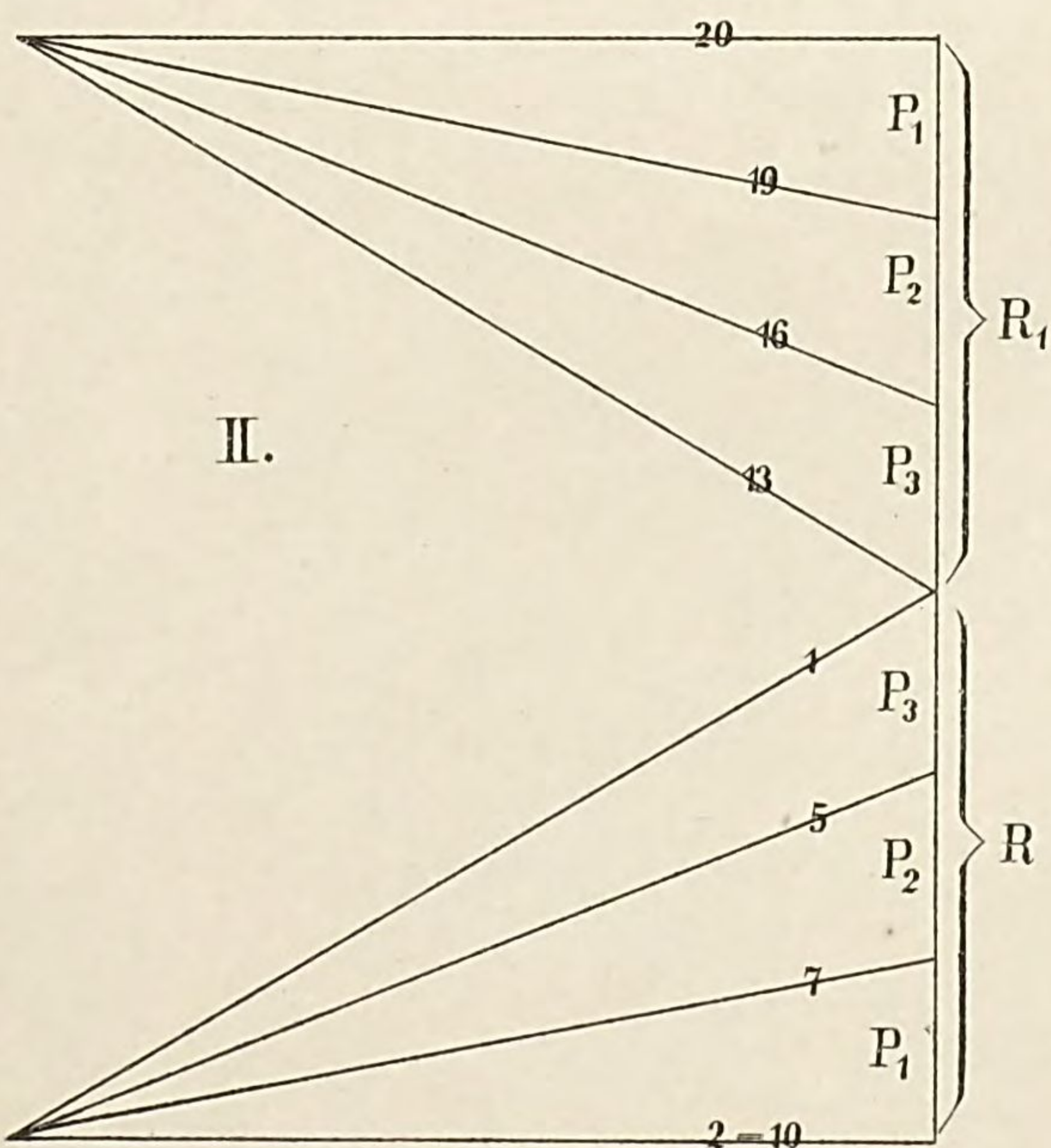
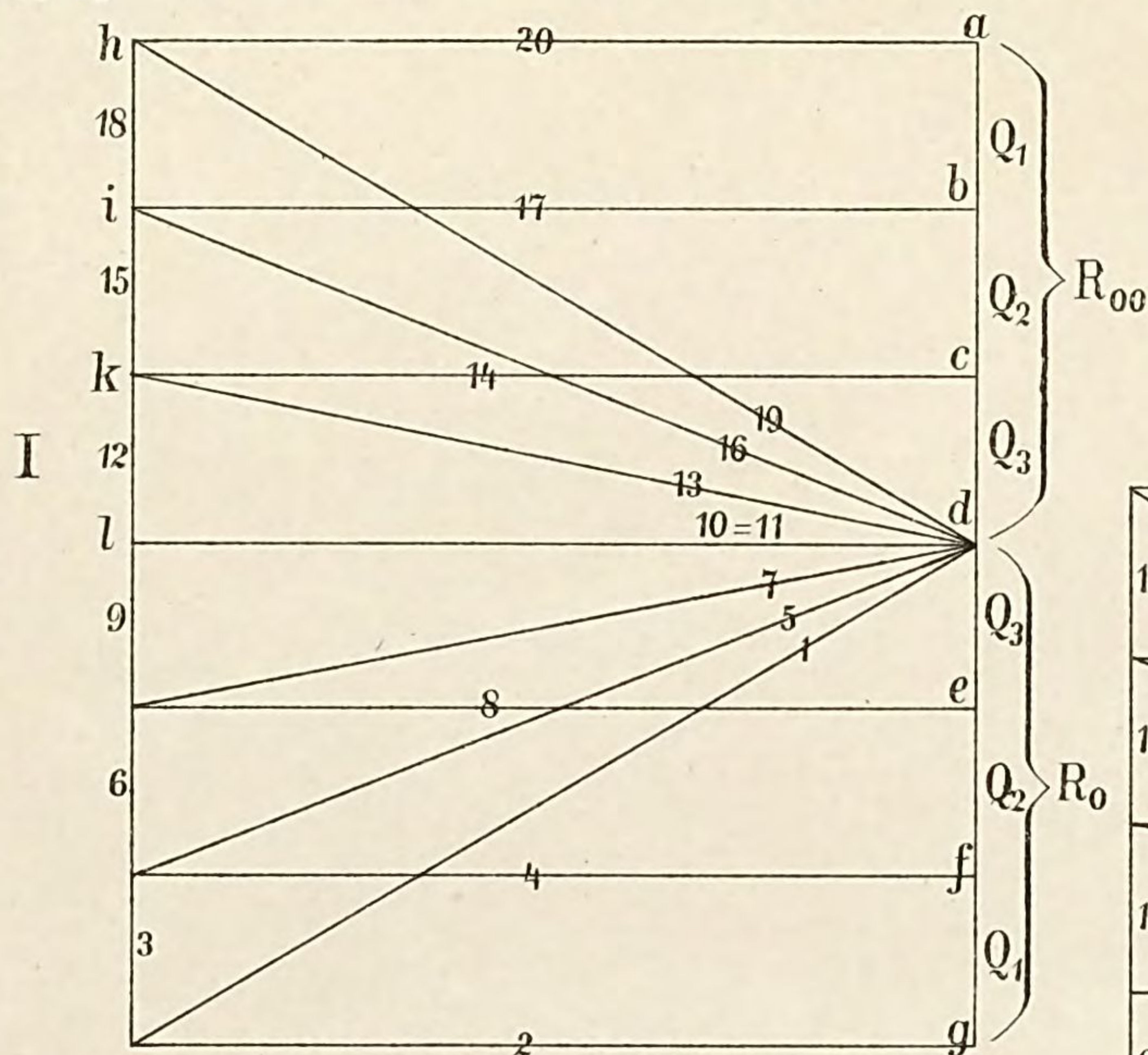
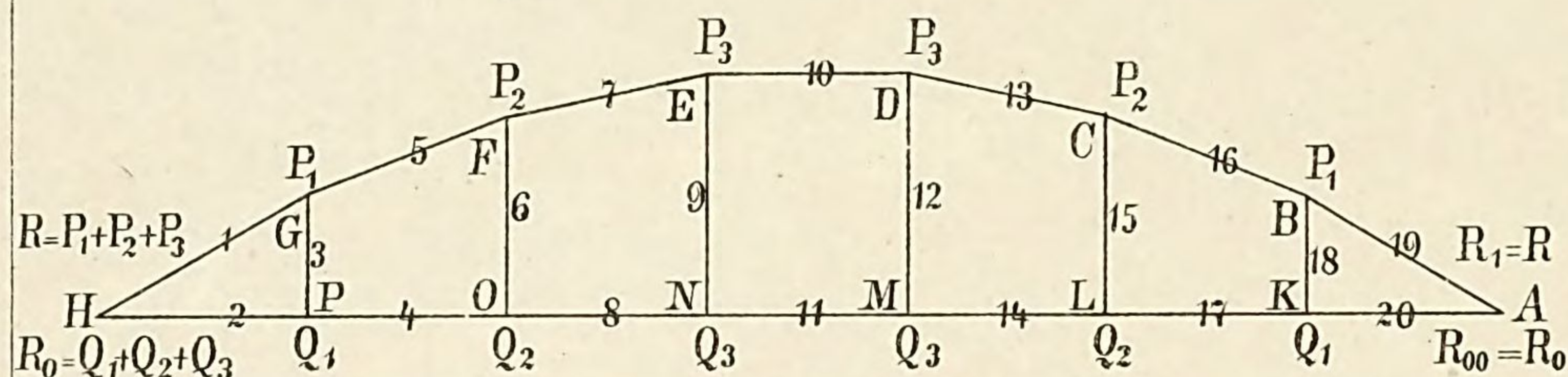


Fig. 277.

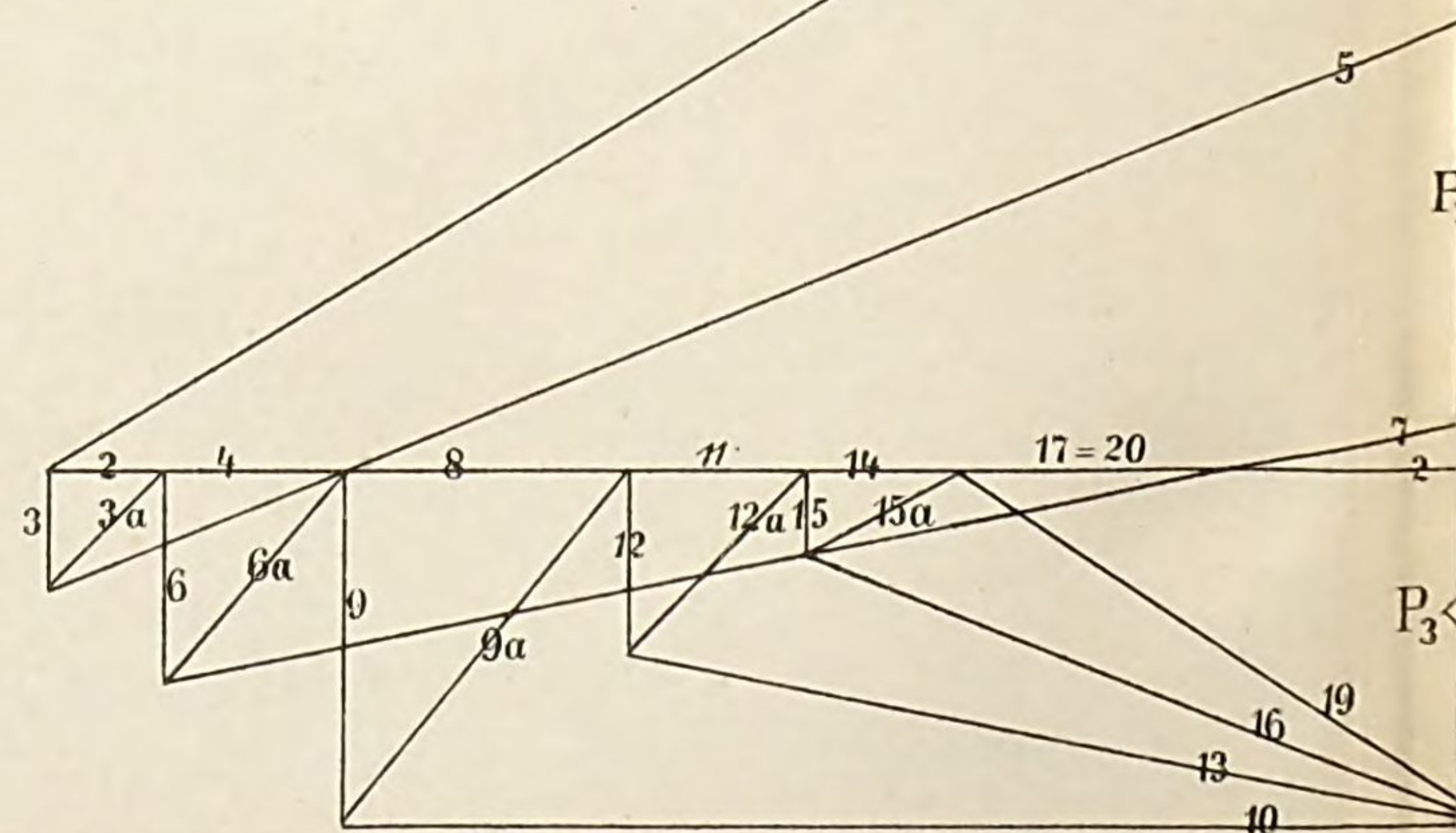
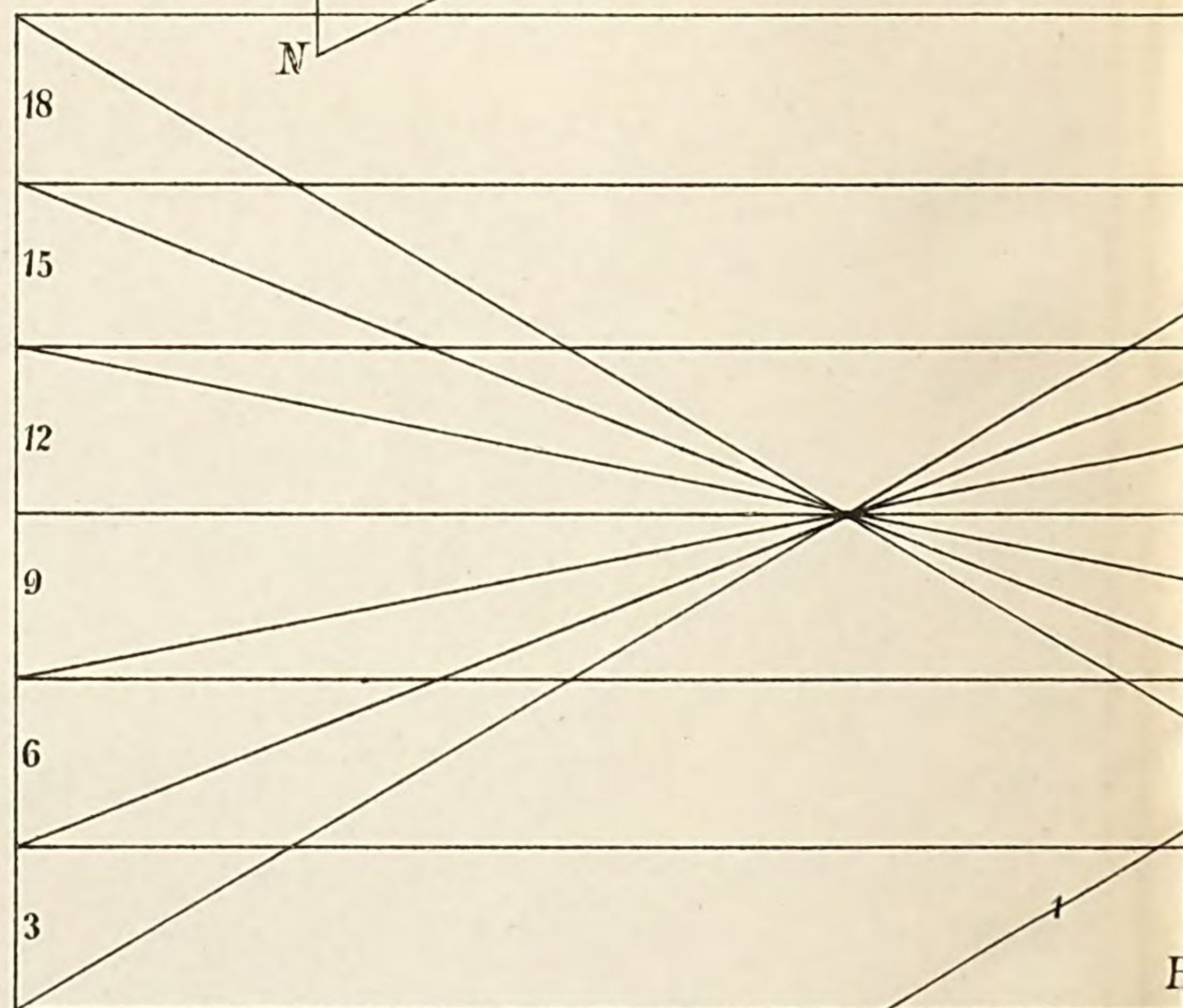
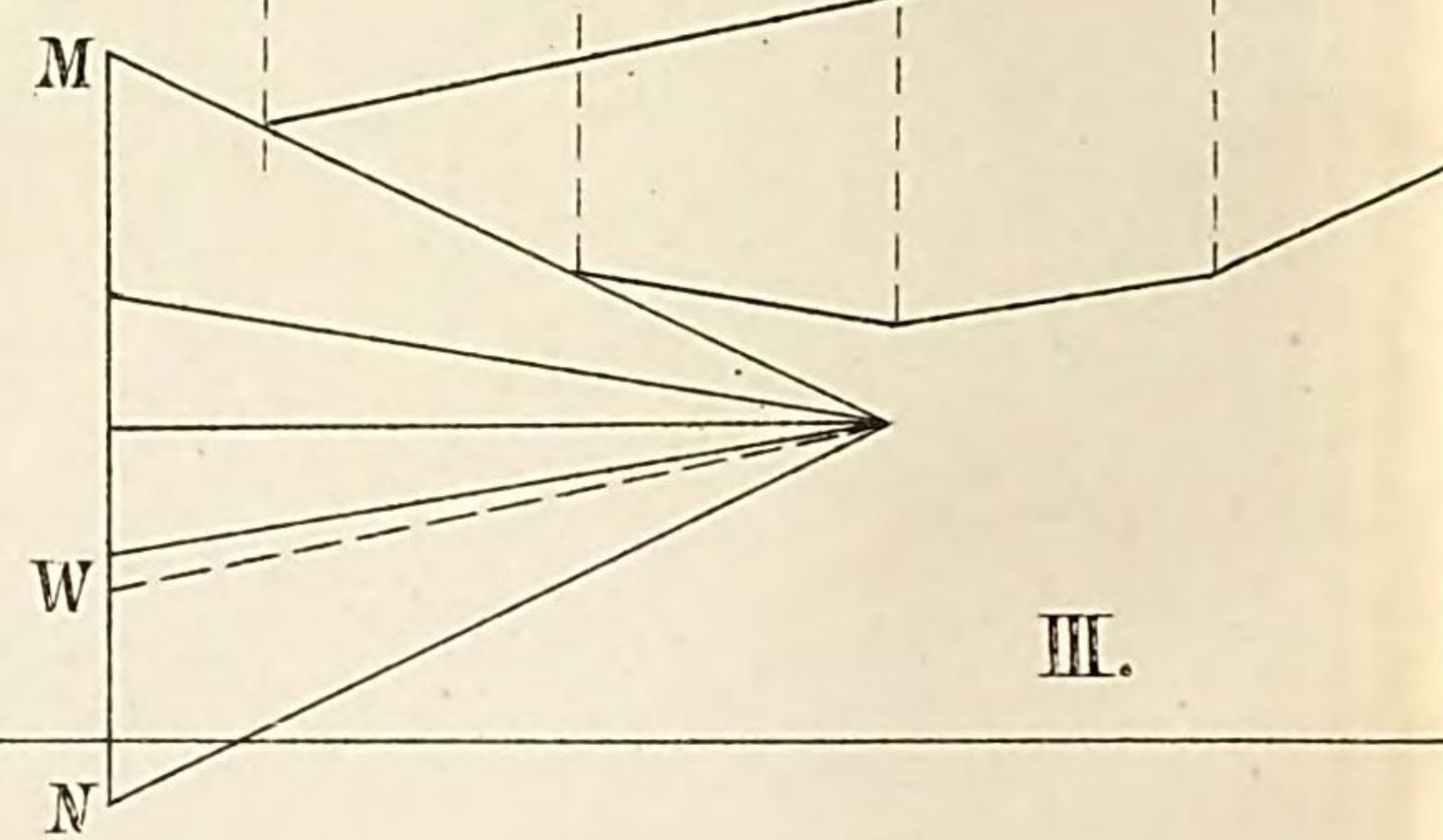
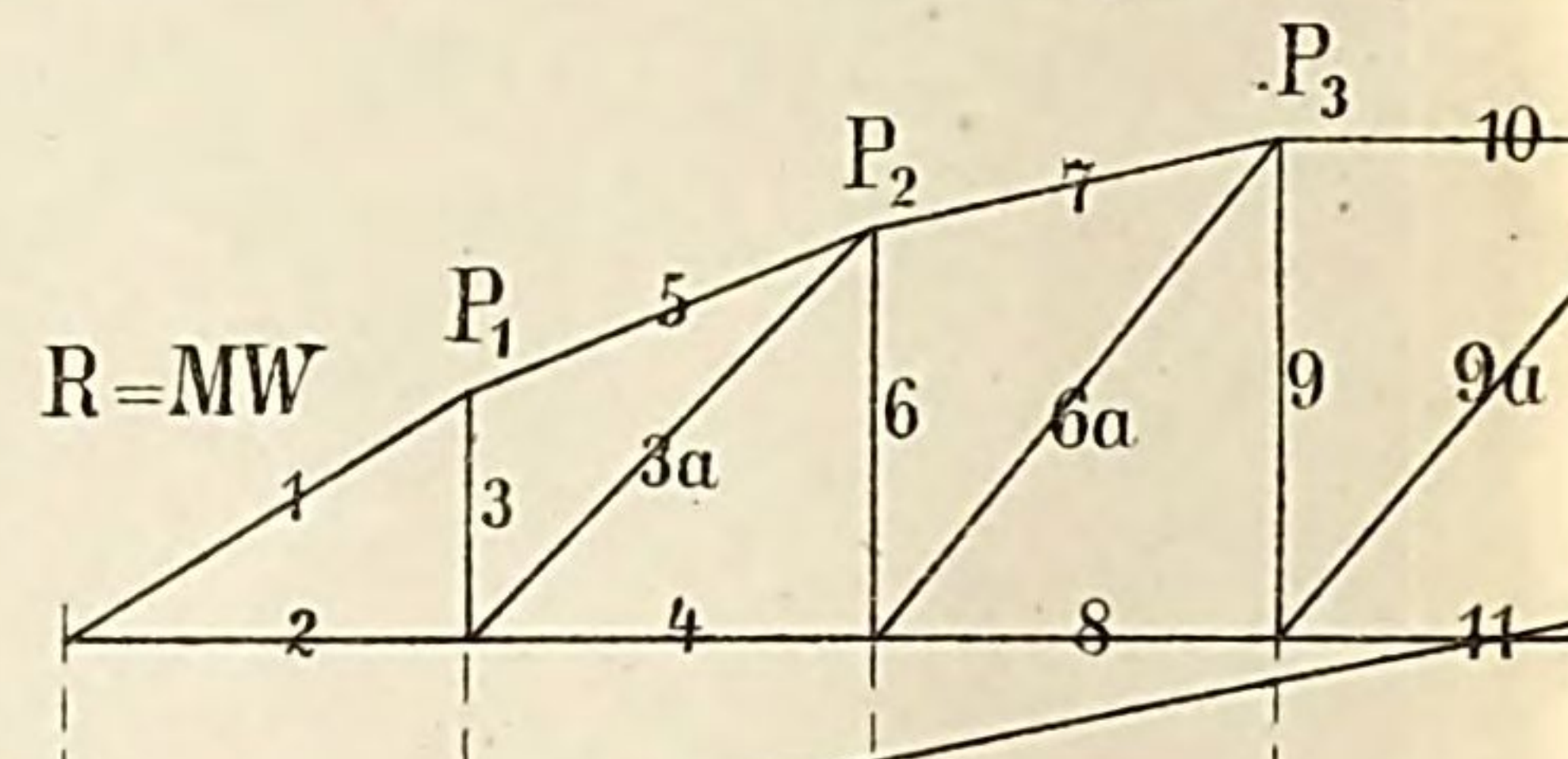
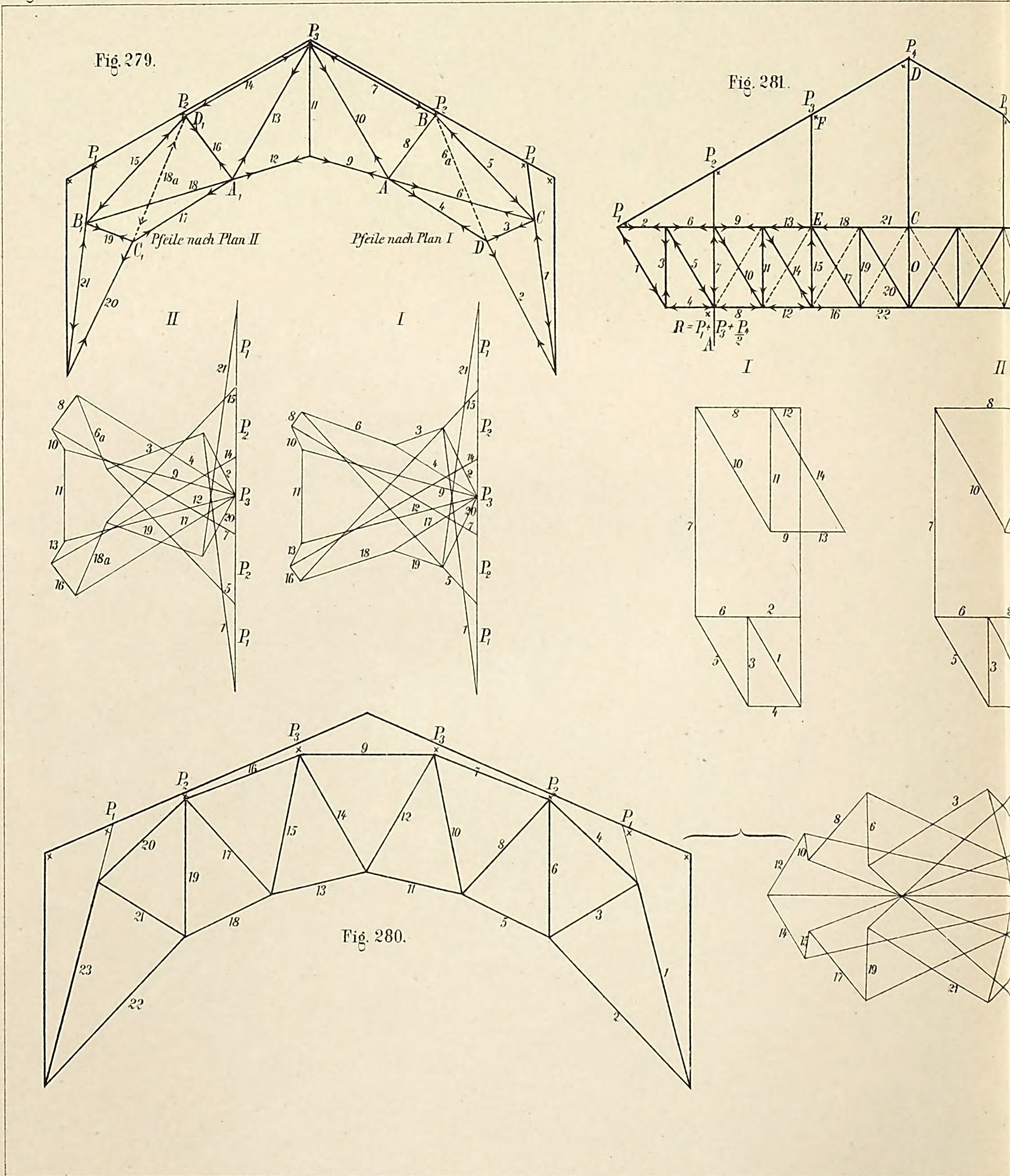


Fig. 279 - 283.



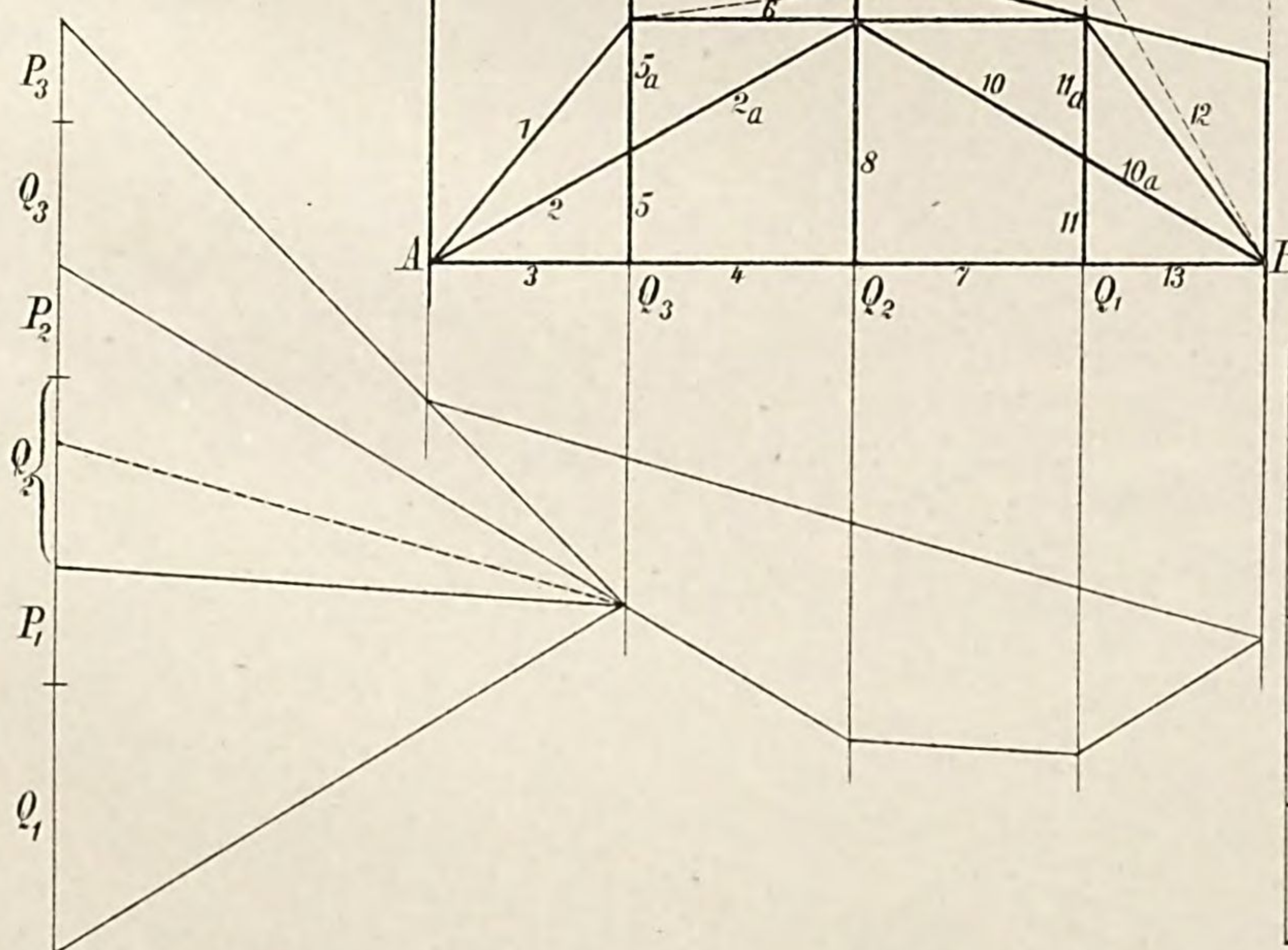
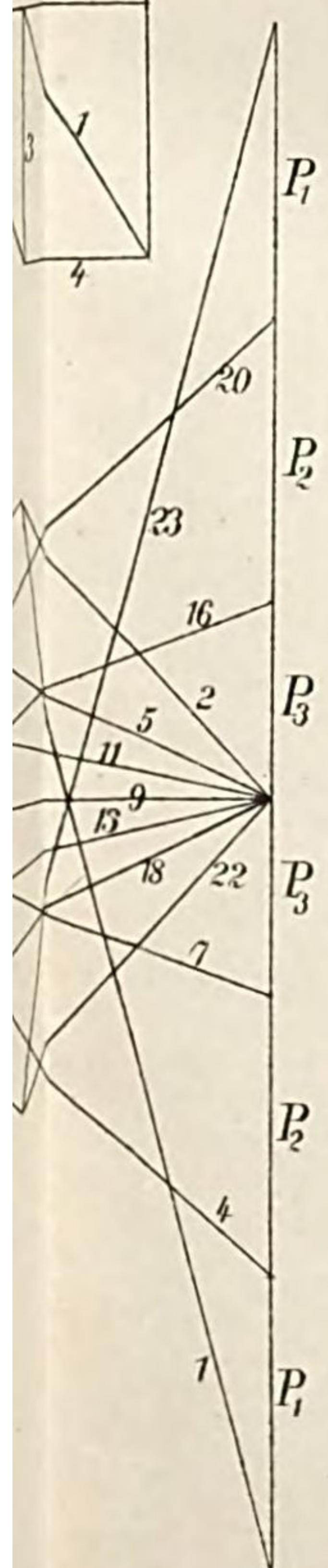
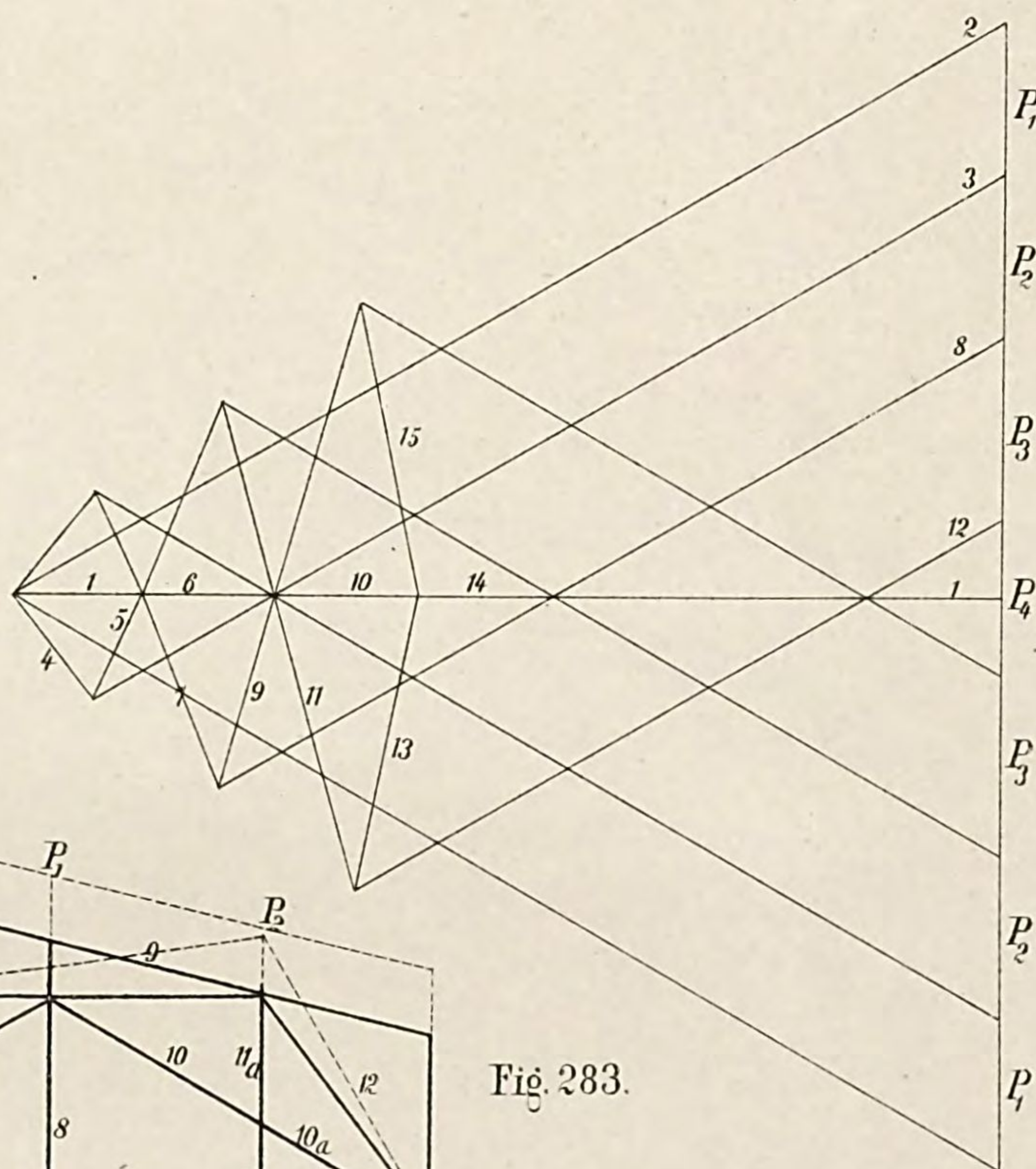
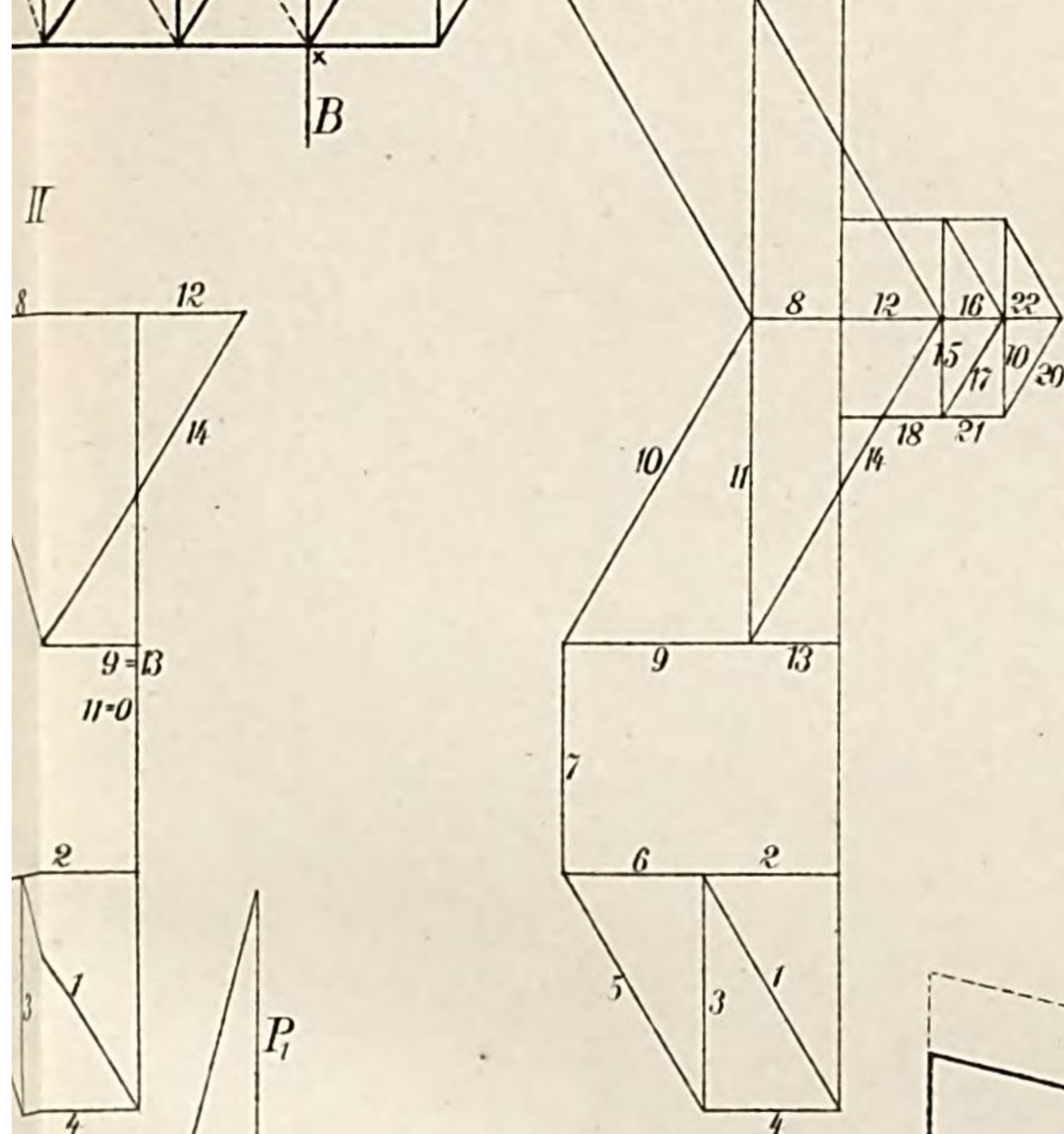
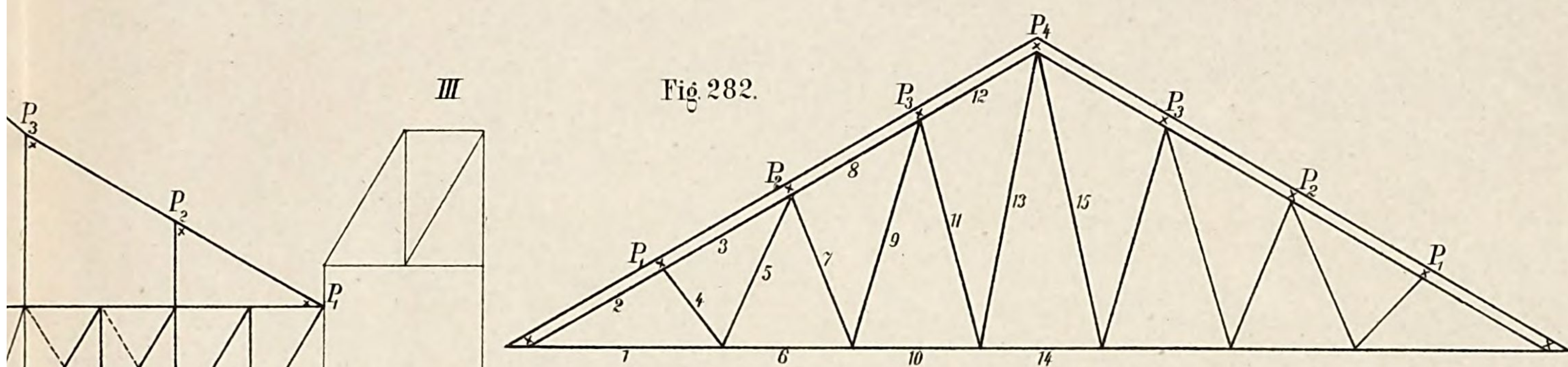
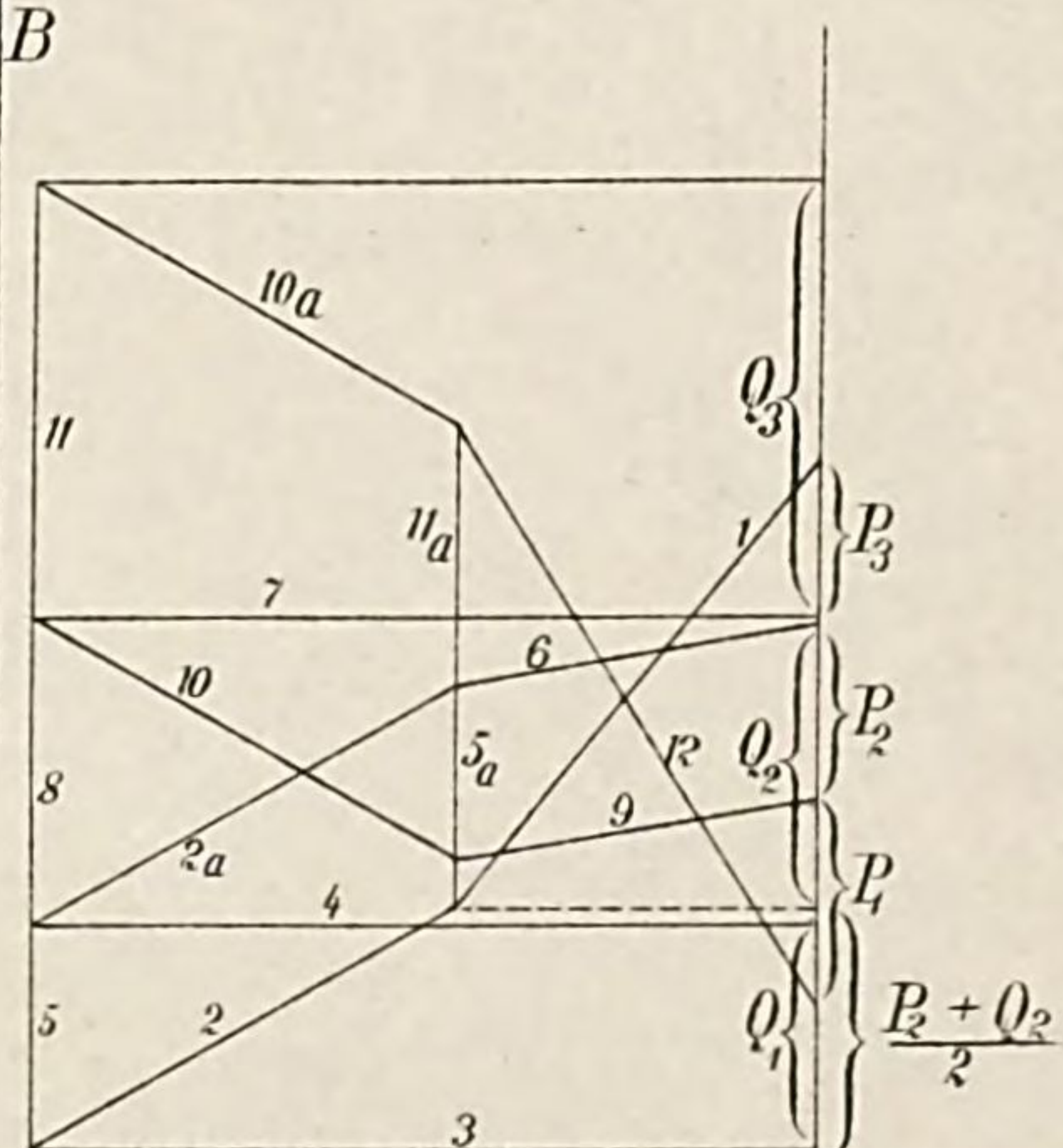
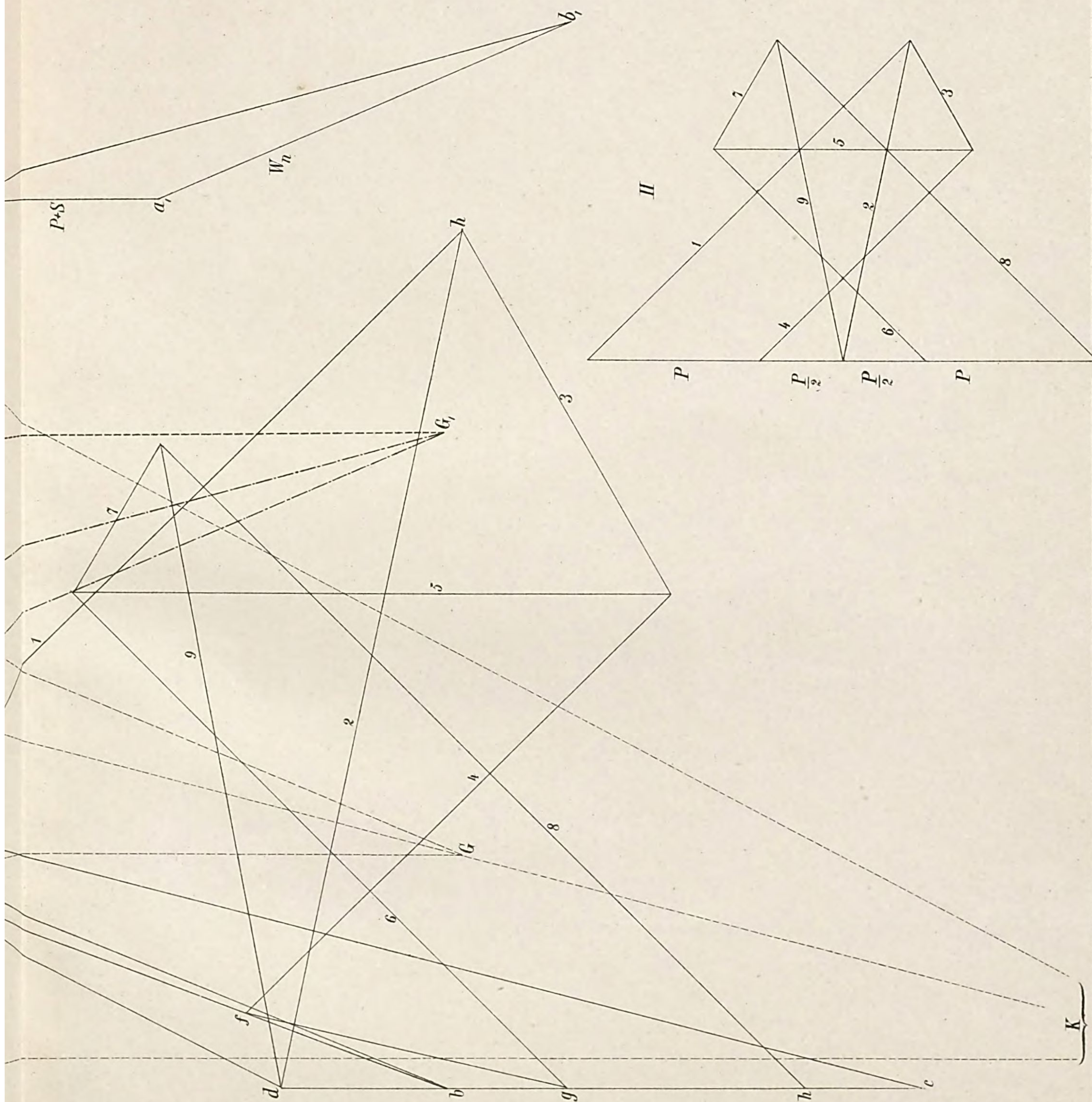


Fig. 283.





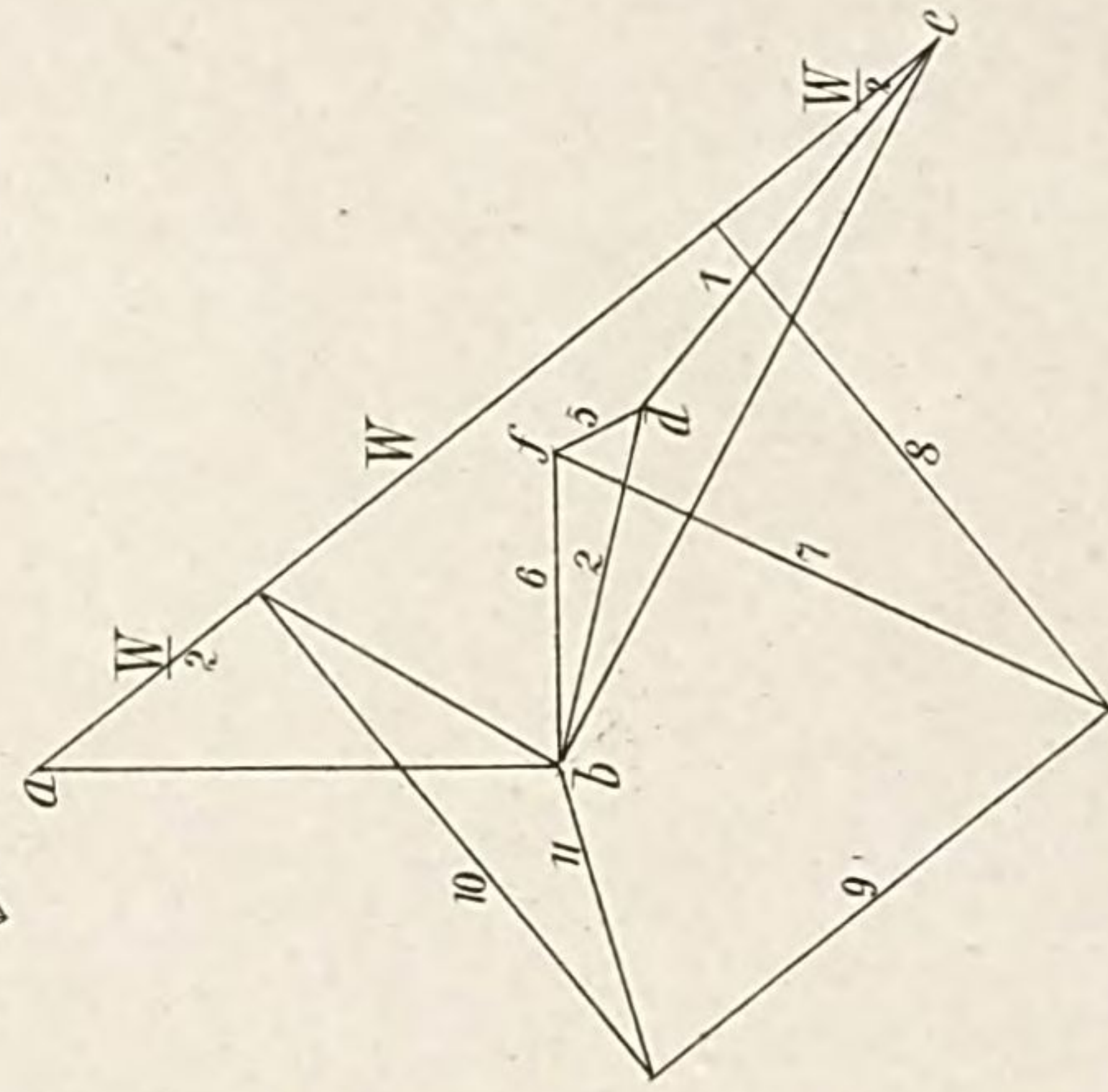
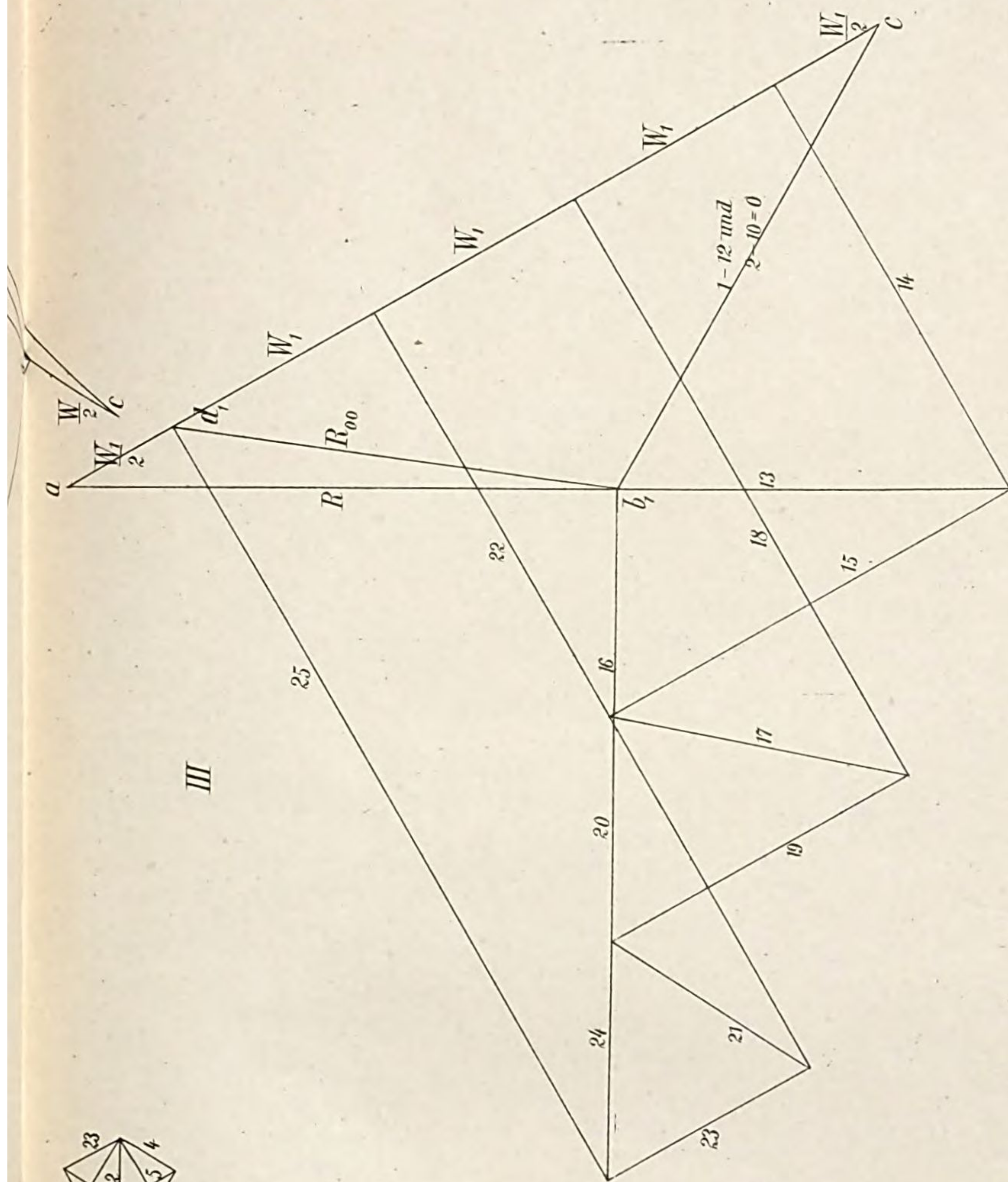


Fig. 287.

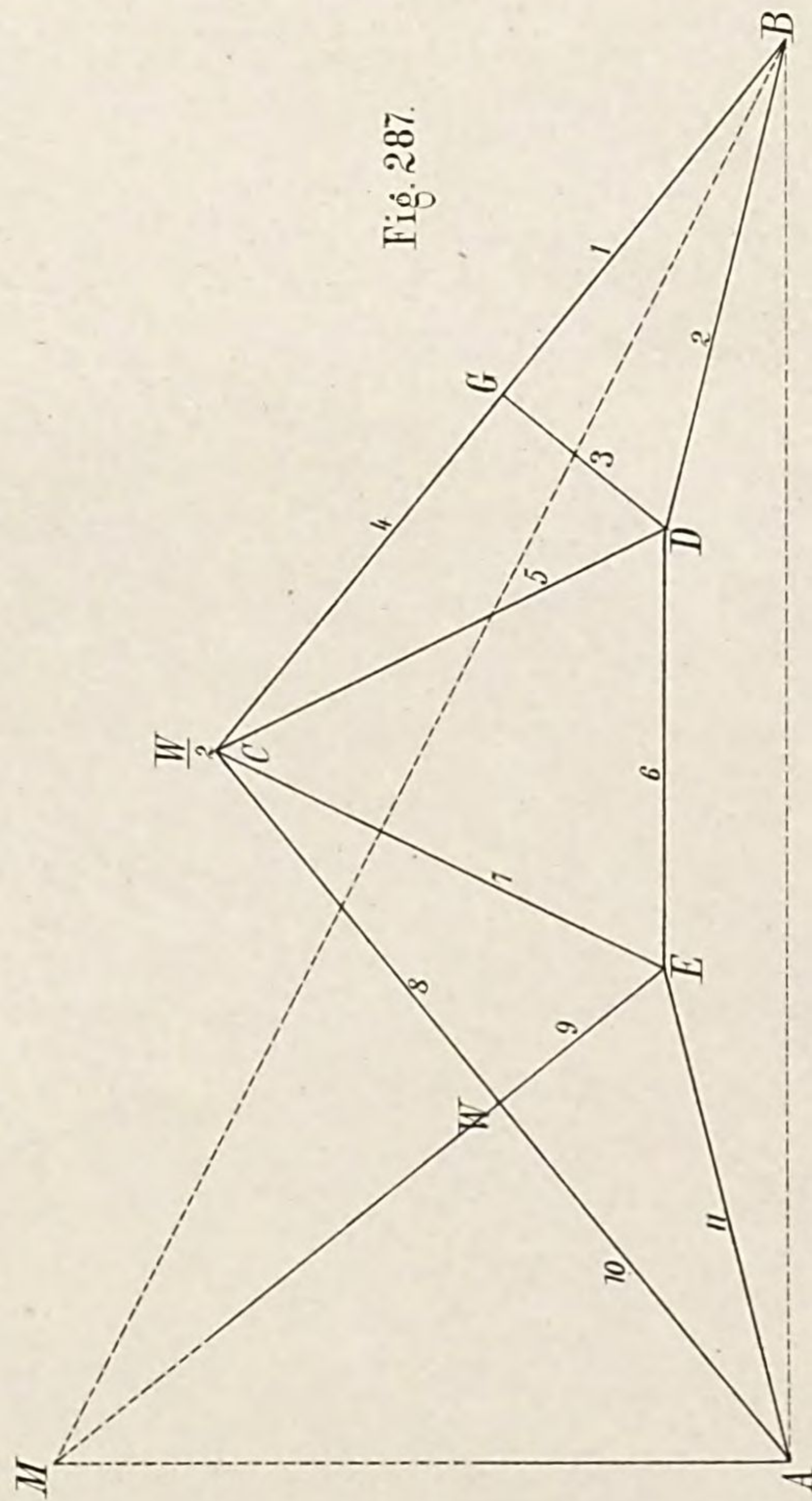


Fig. 288-294. 299.

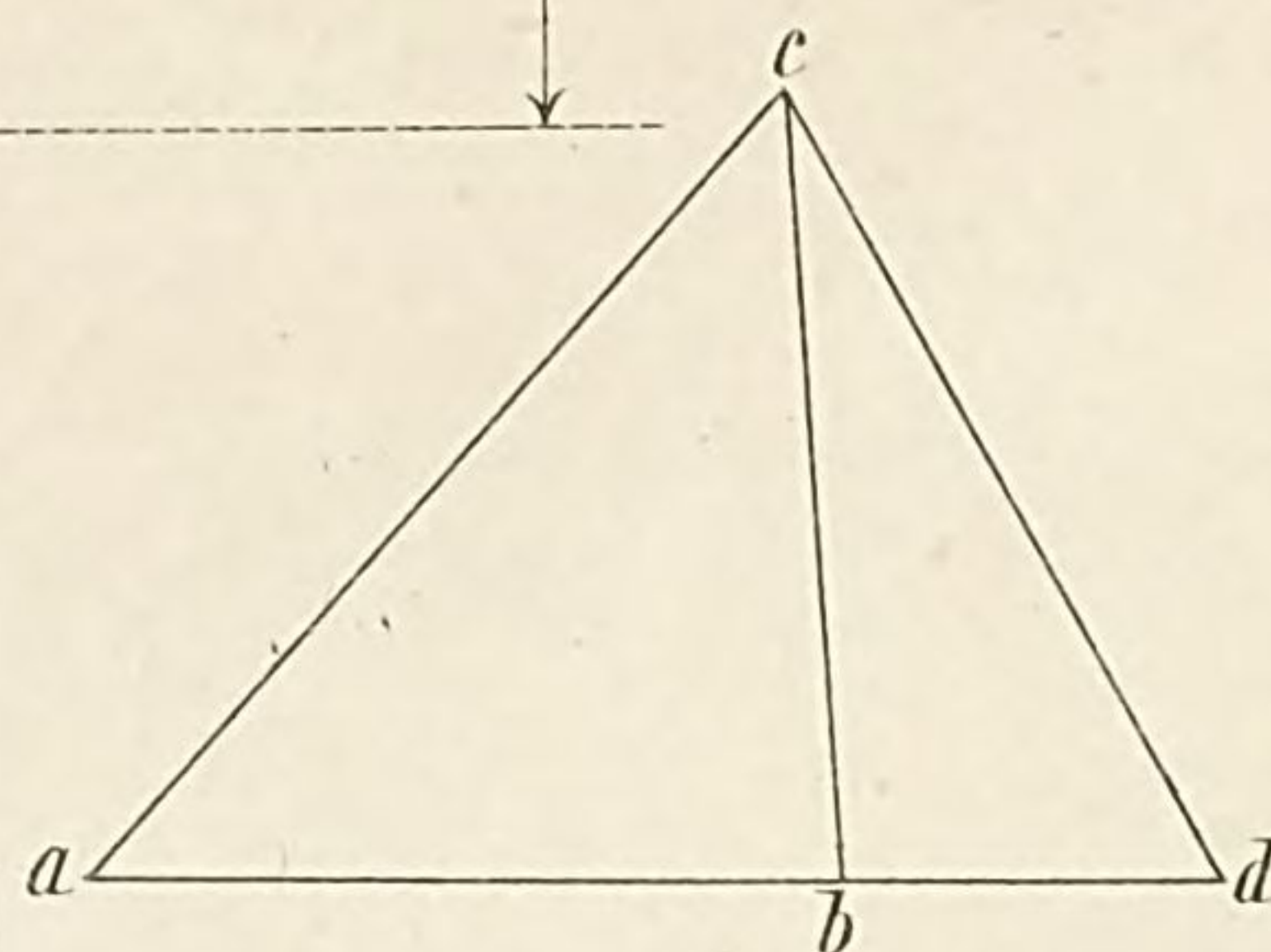
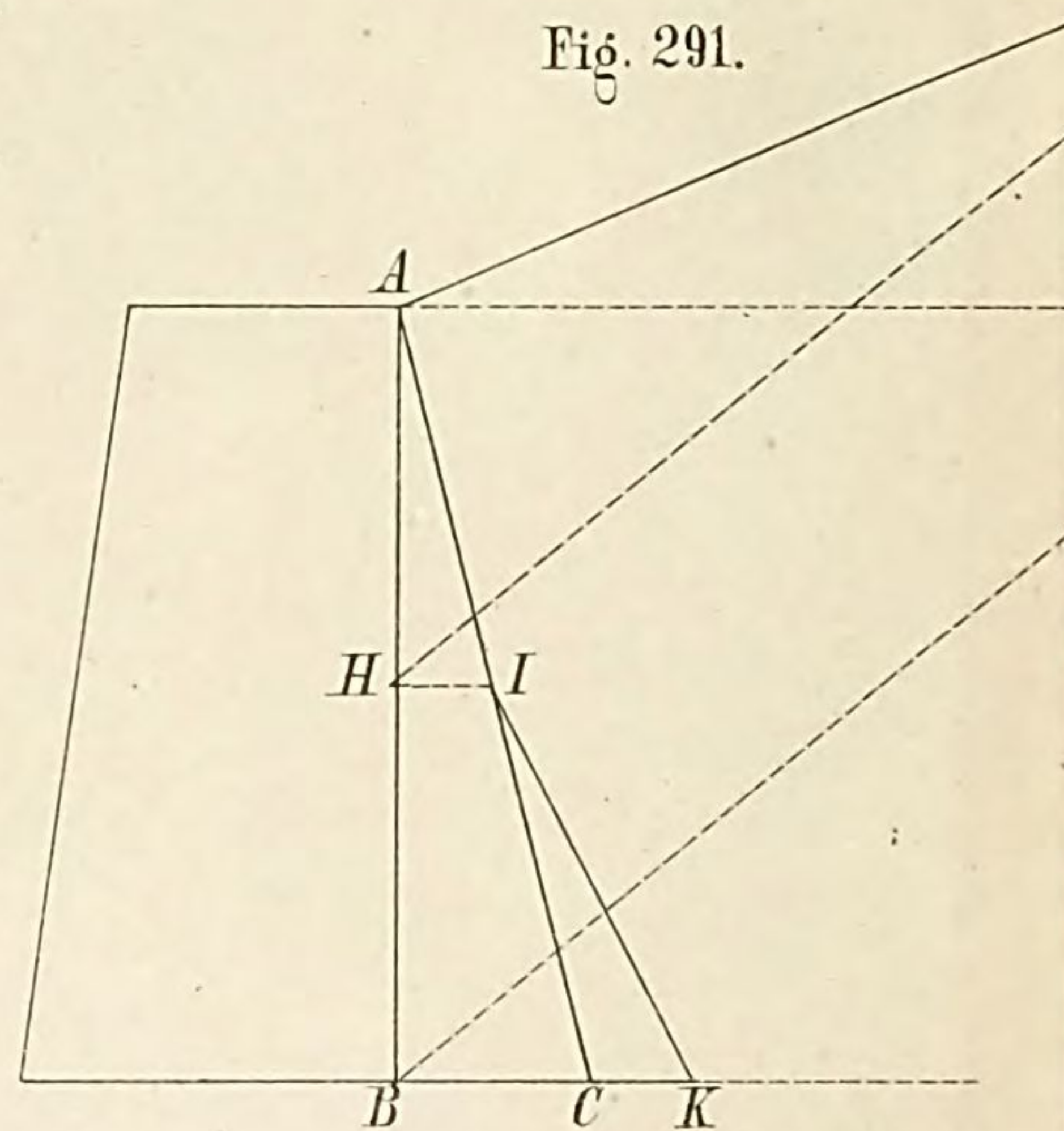
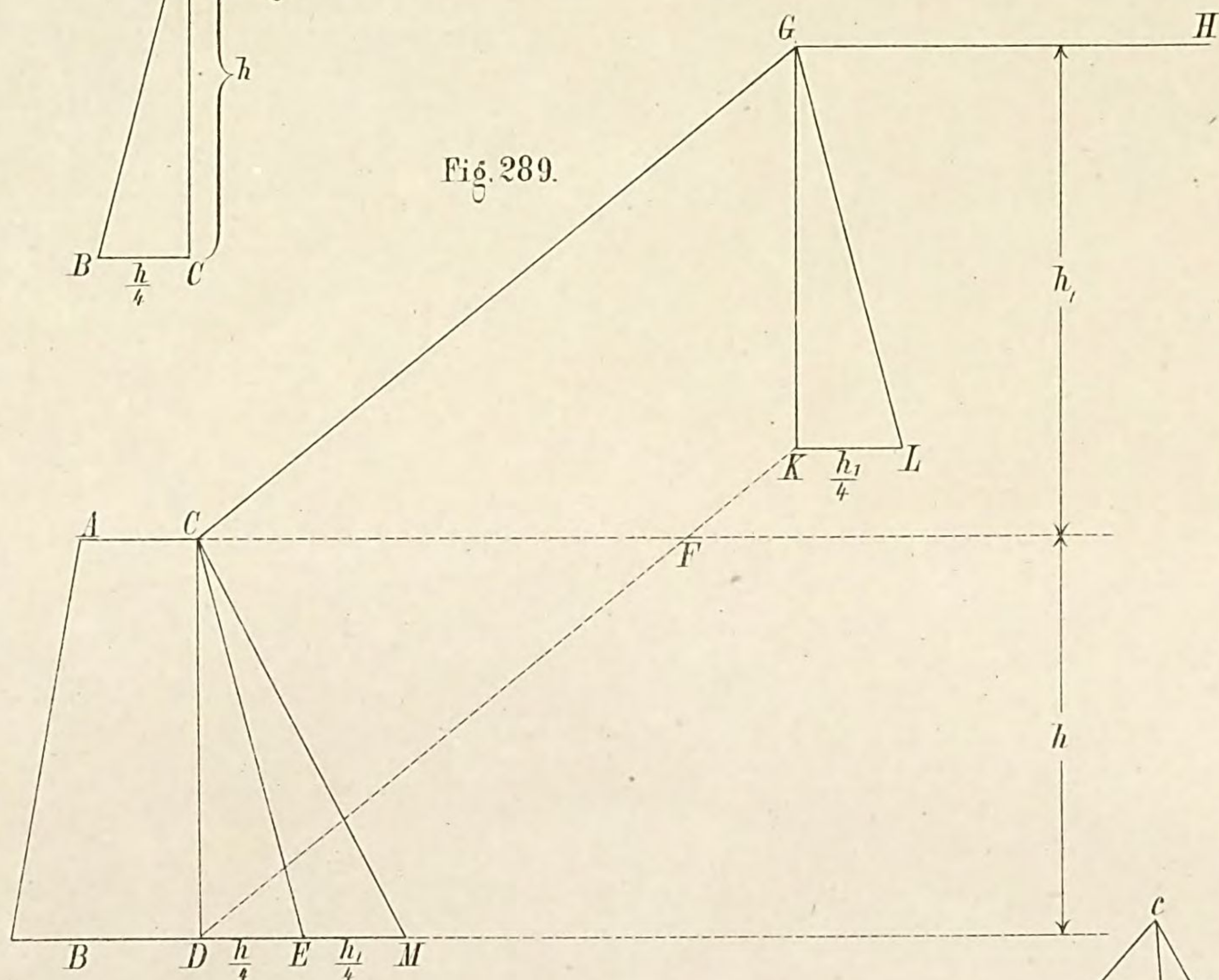
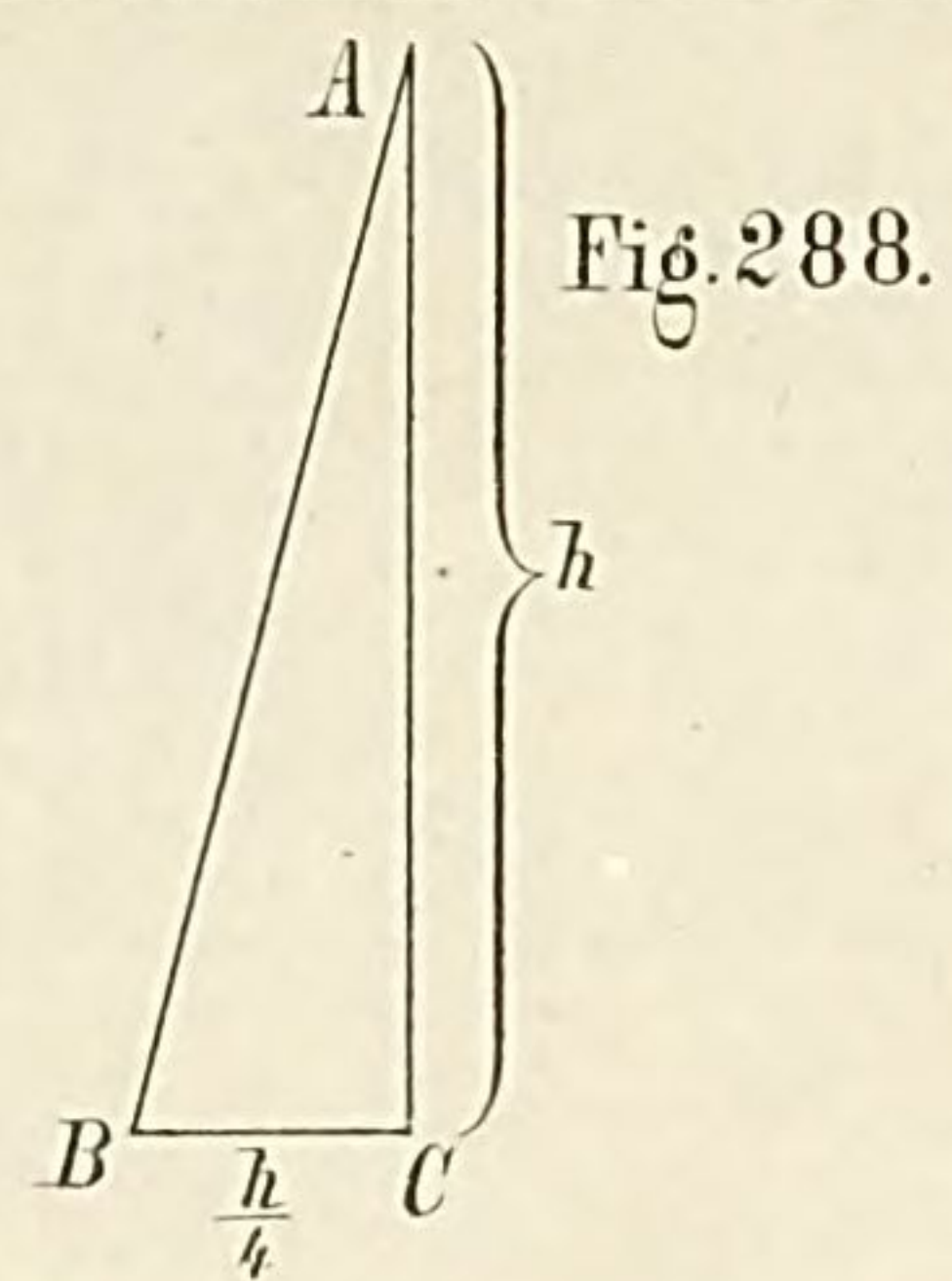


Fig. 290.

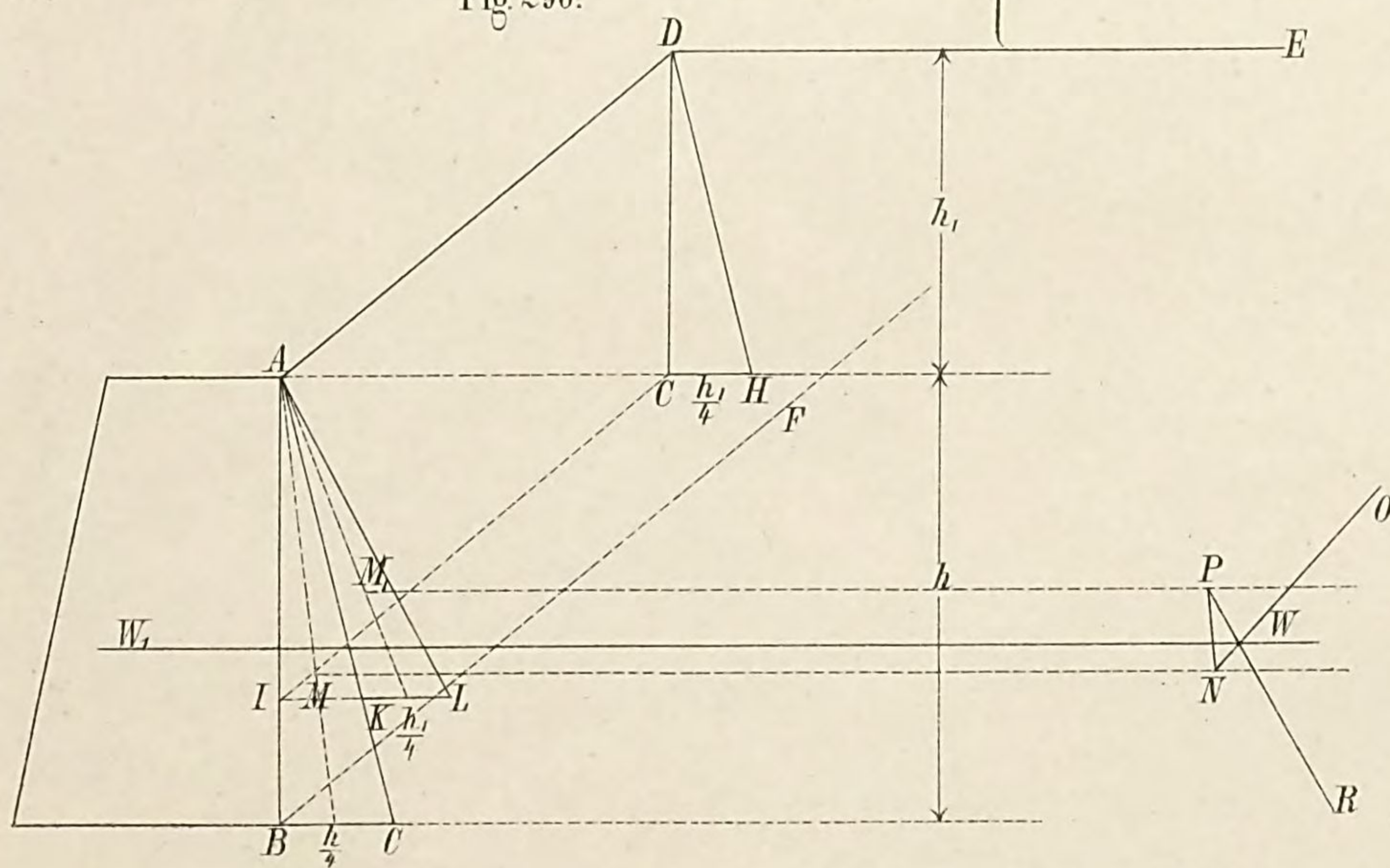
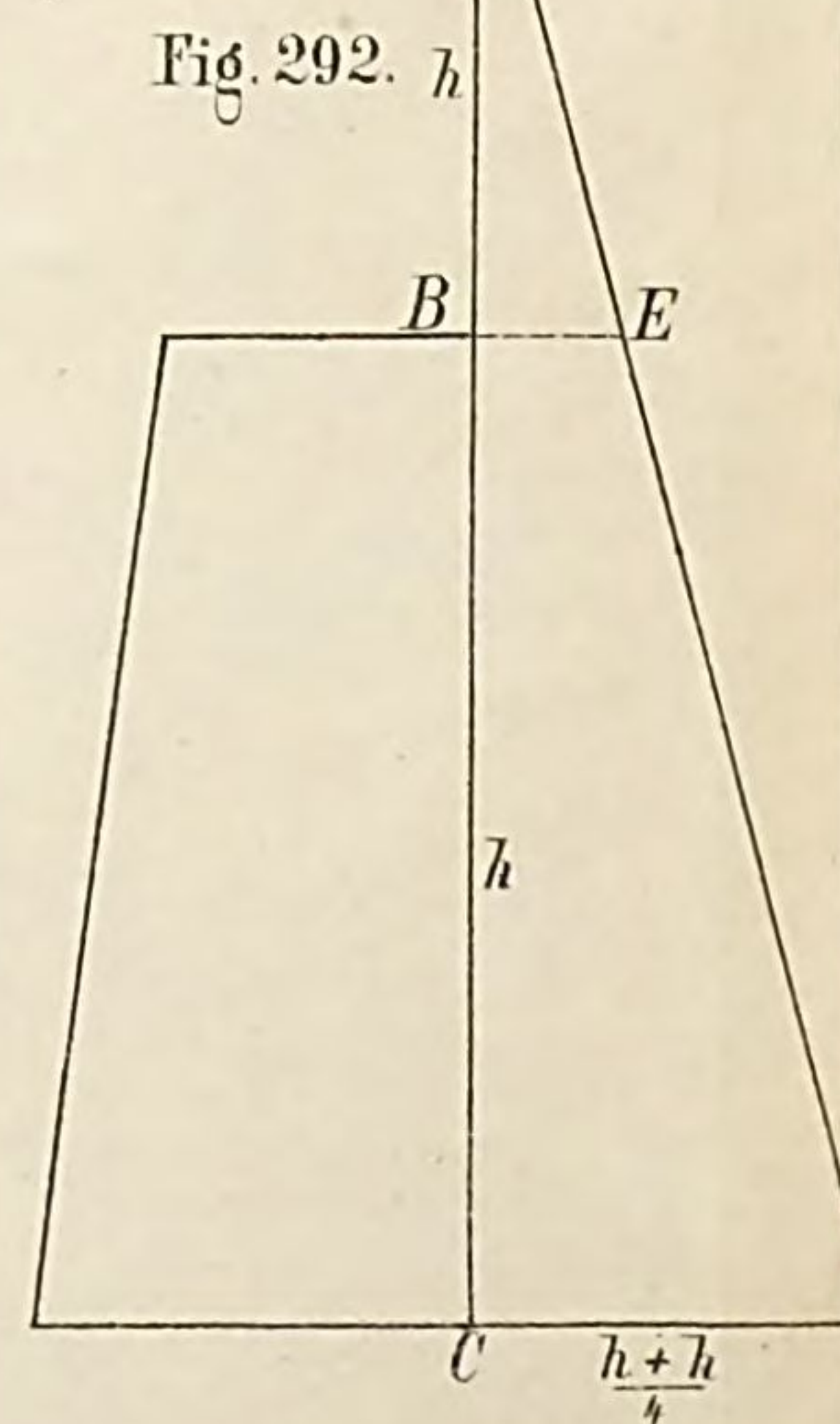


Fig. 292.



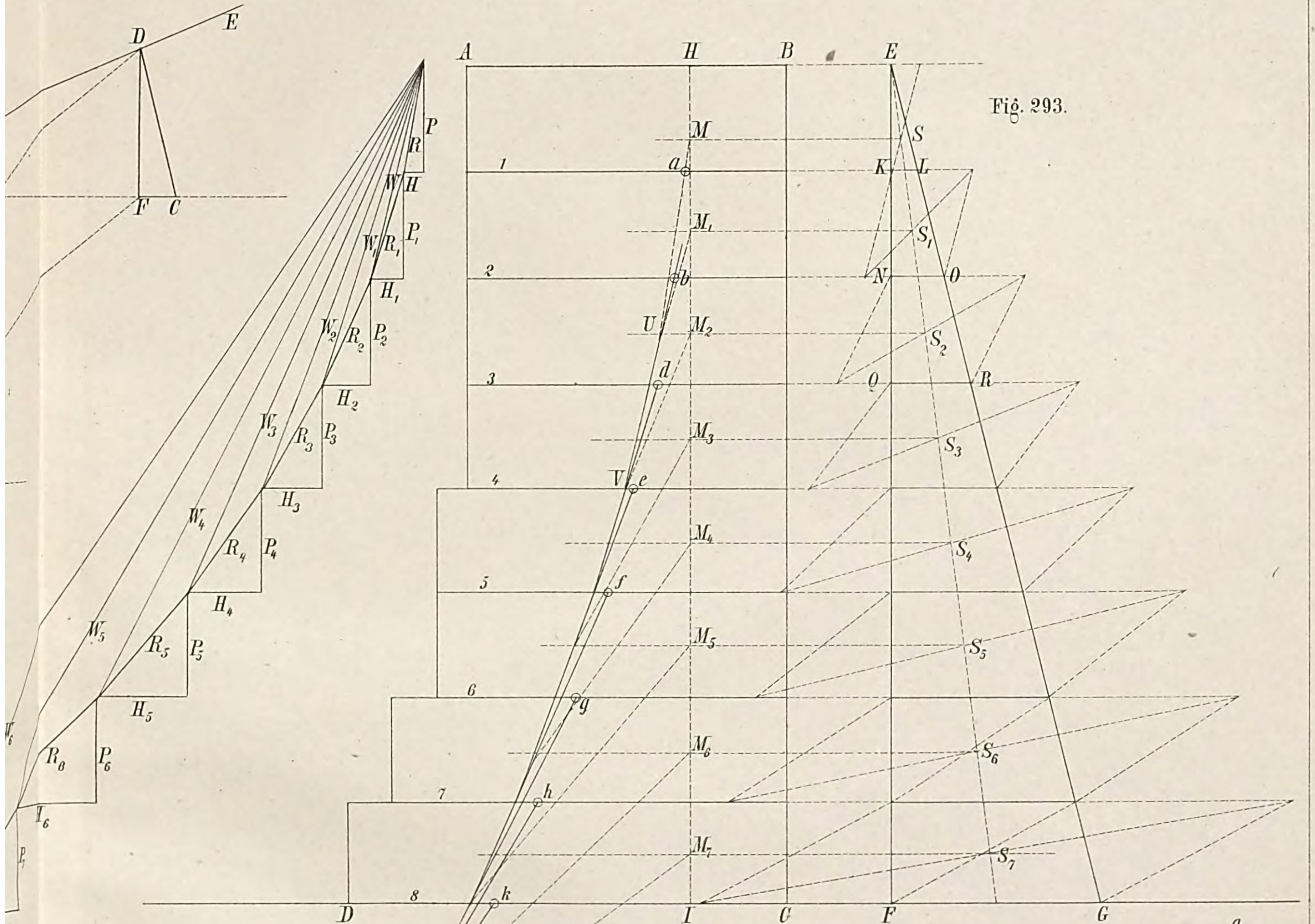


Fig. 293.

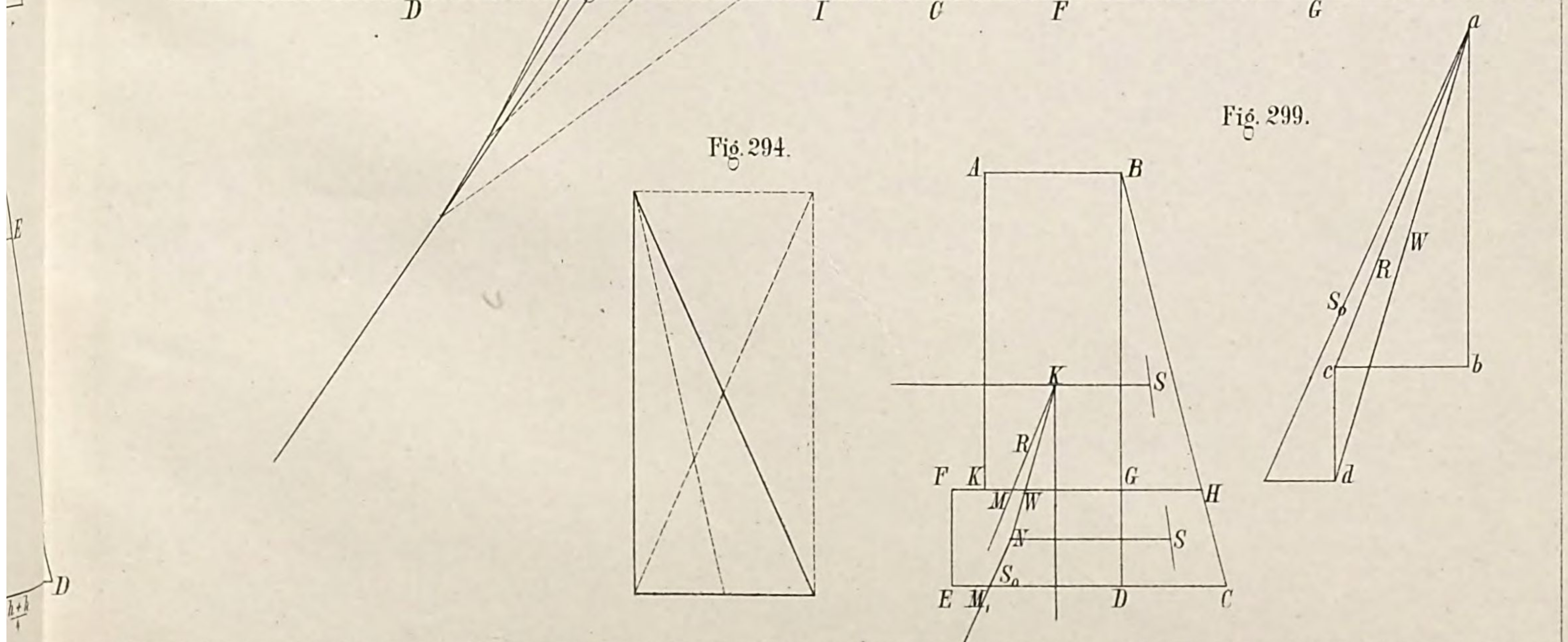


Fig. 294.

Fig. 299.

Fig. 295. 296.

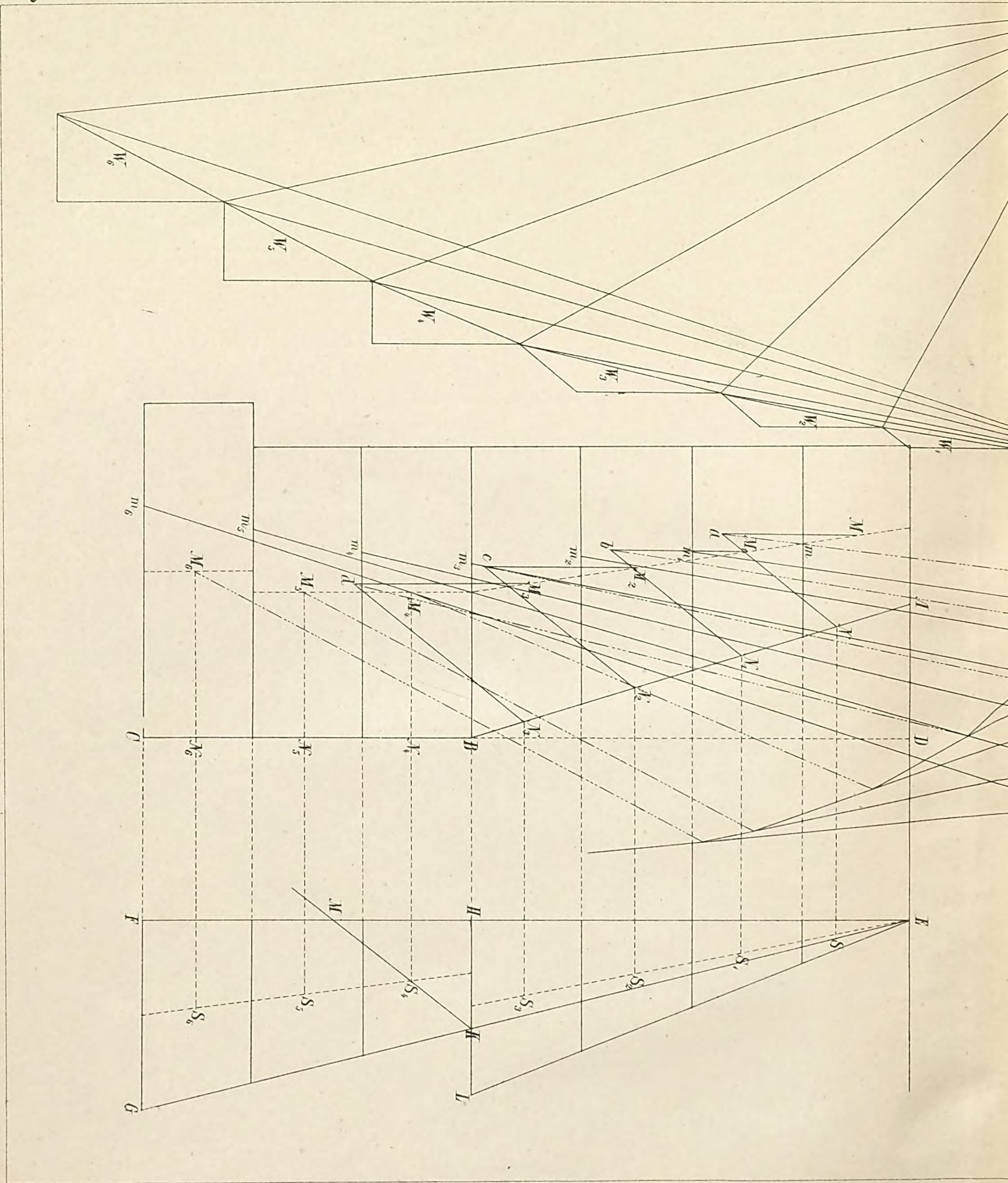


Fig. 295.

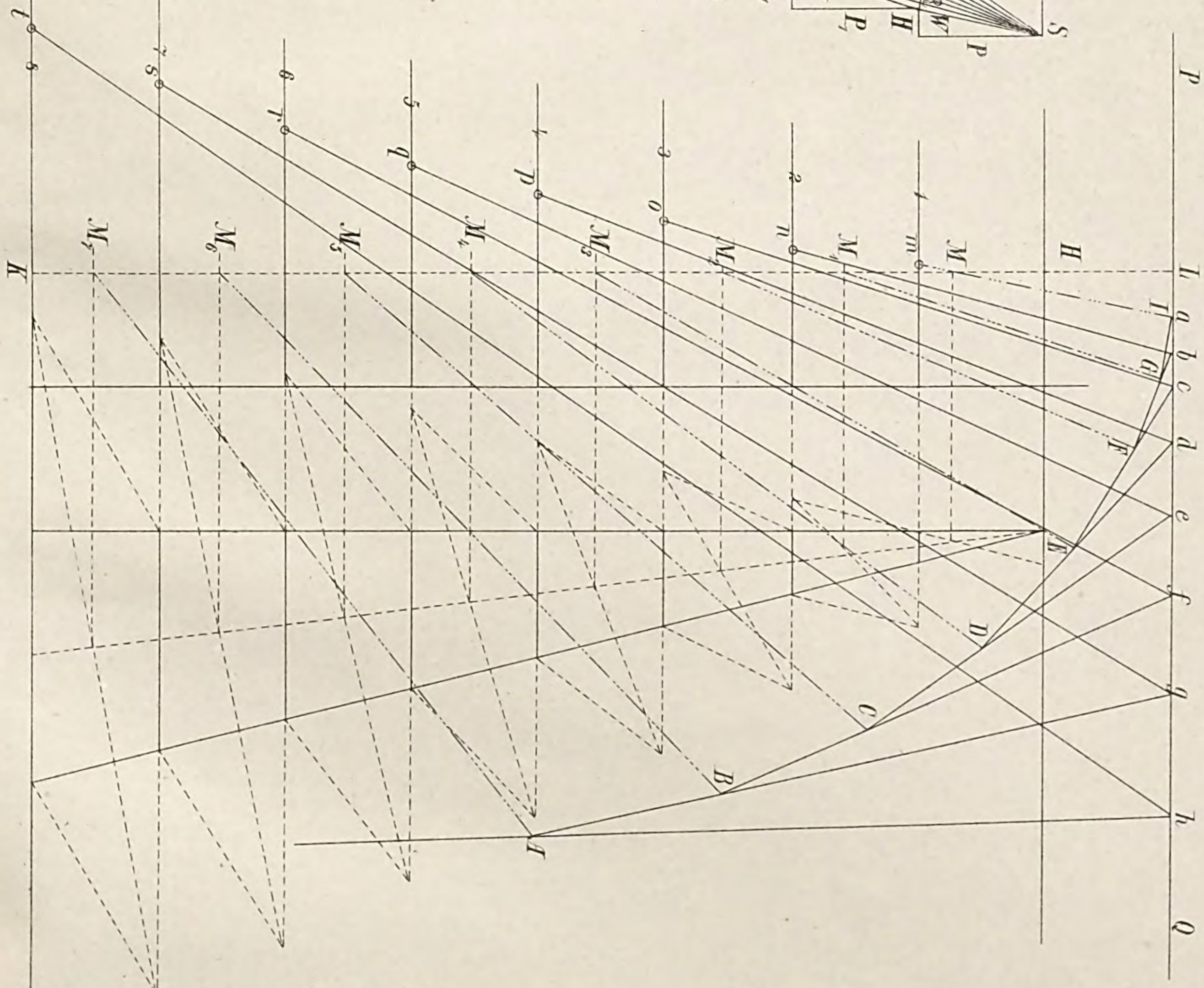
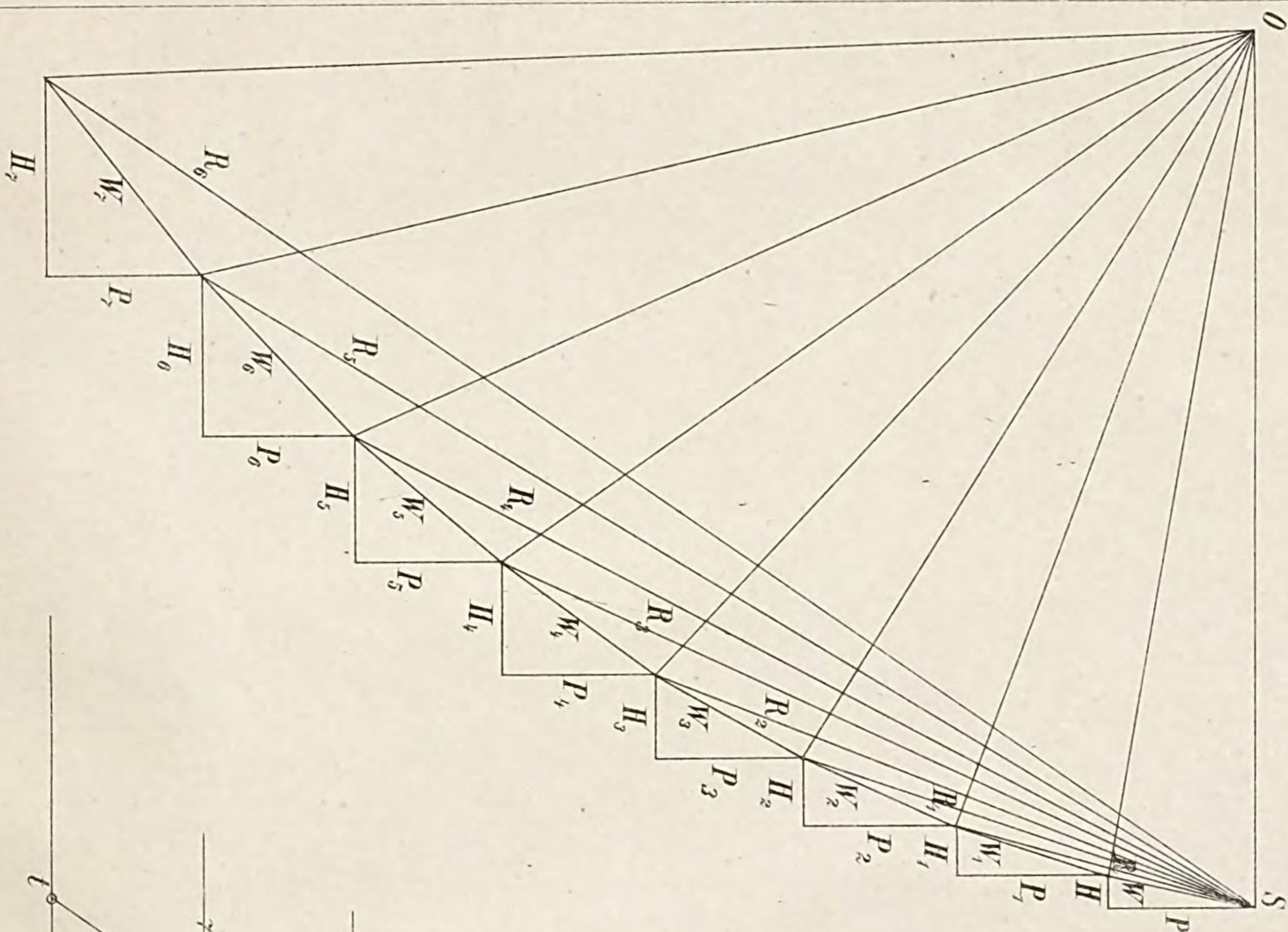


Fig. 296.

Fig. 297. 298.

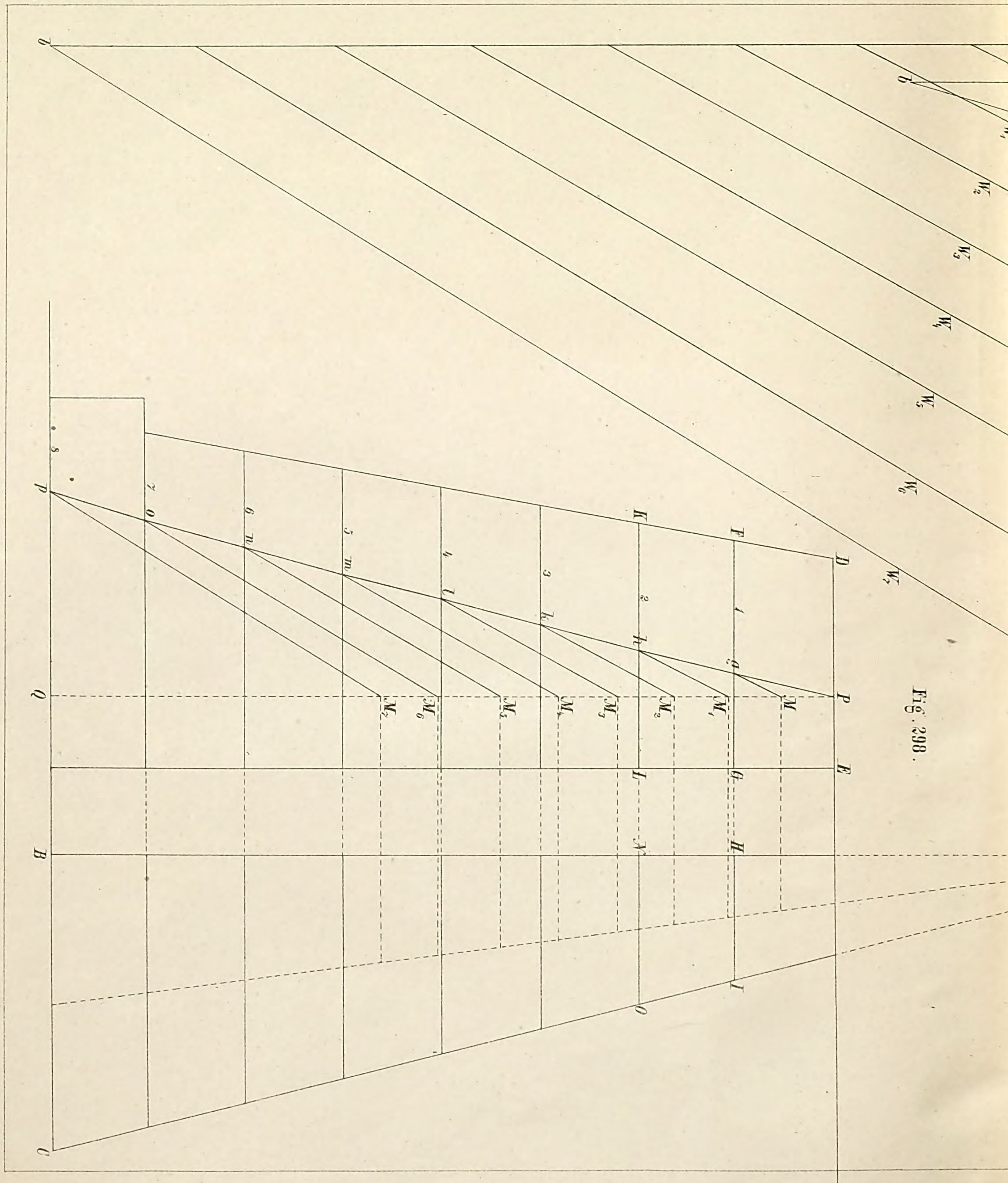


Fig. 297.

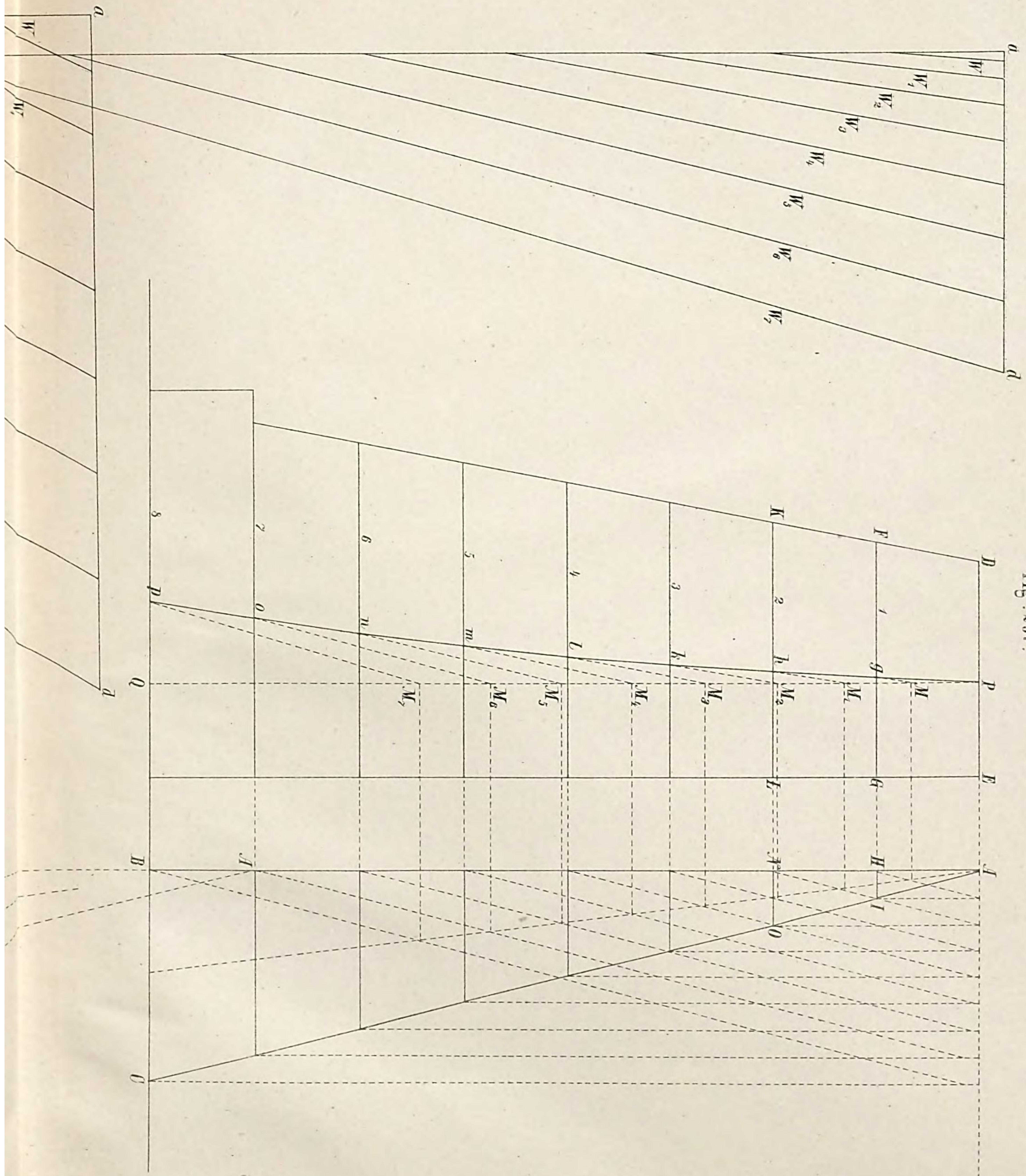


Fig. 300.

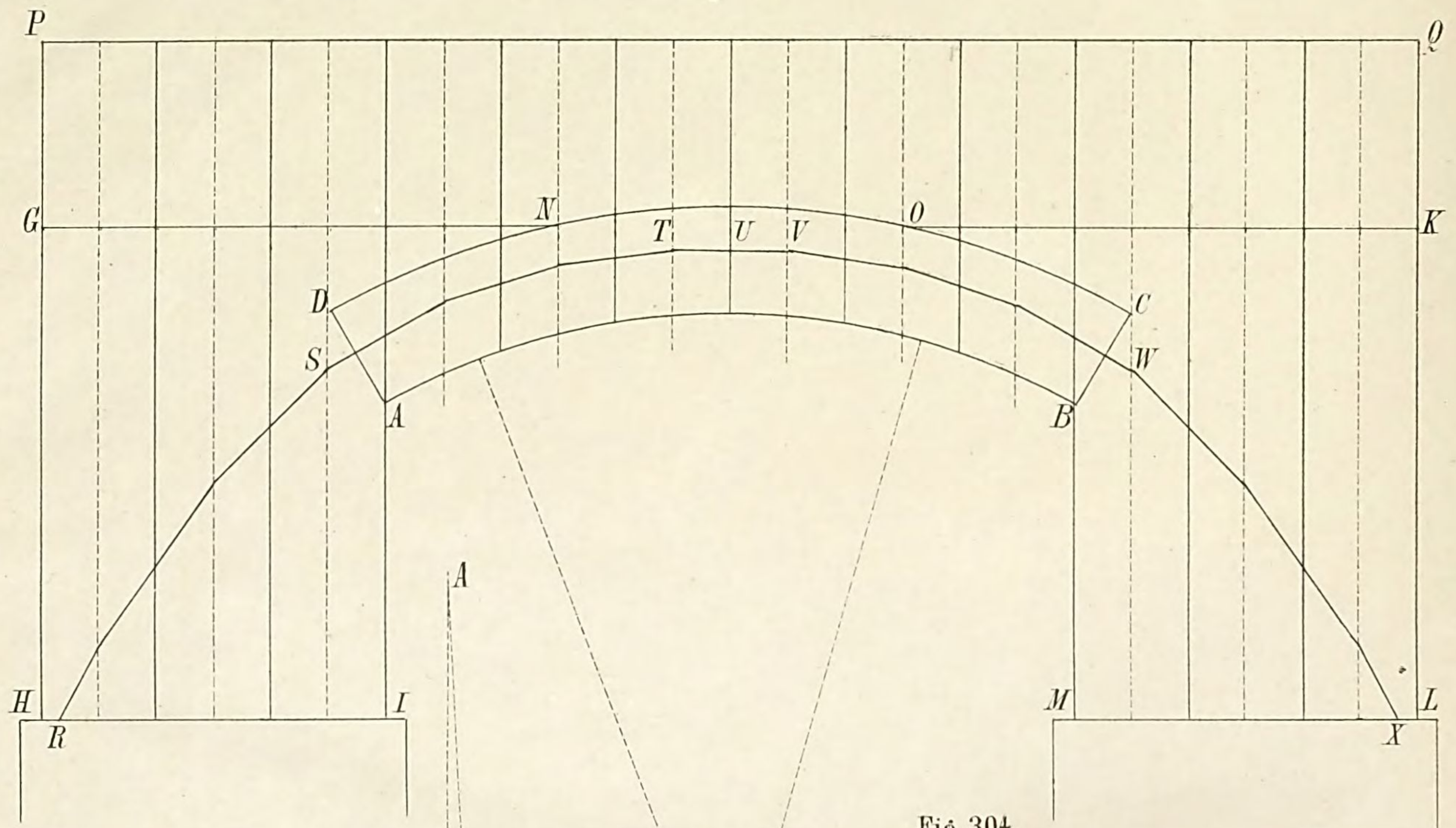


Fig. 301.

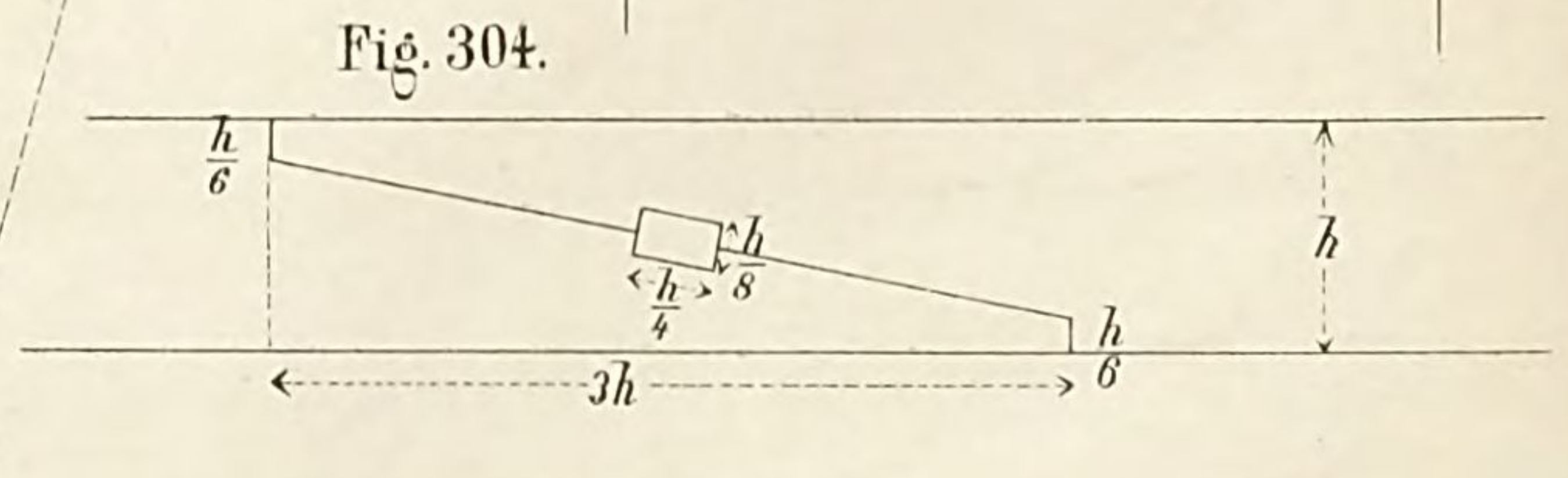


Fig. 302.

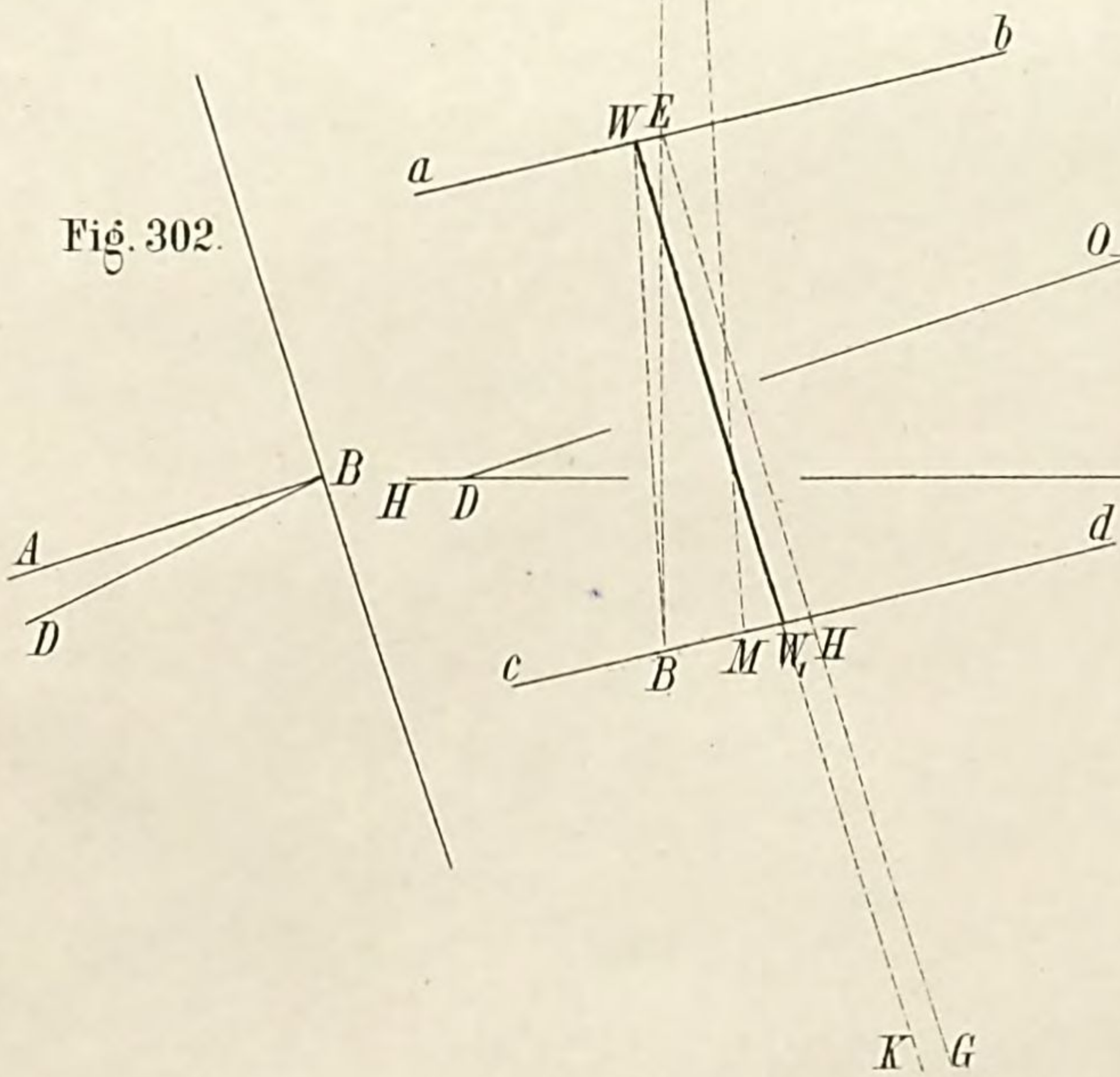


Fig. 305.

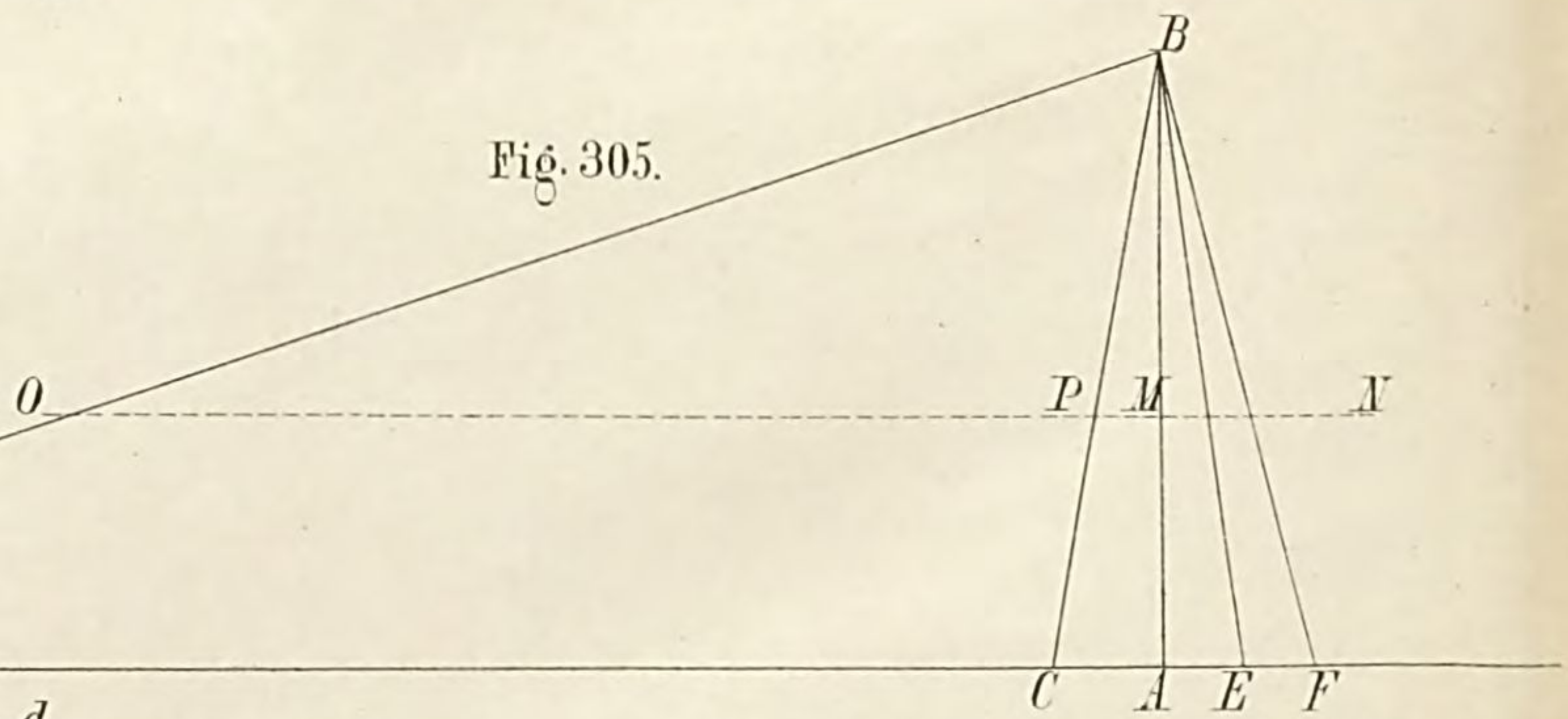
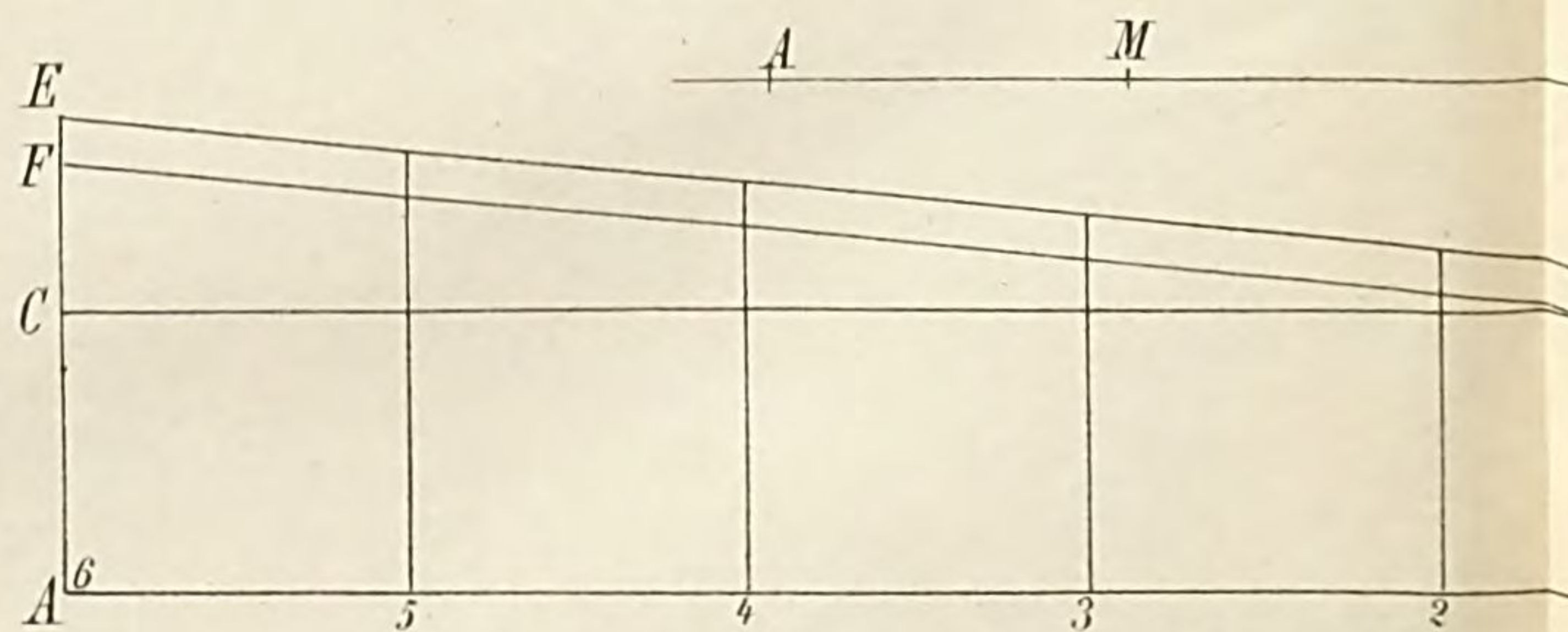


Fig. 303.



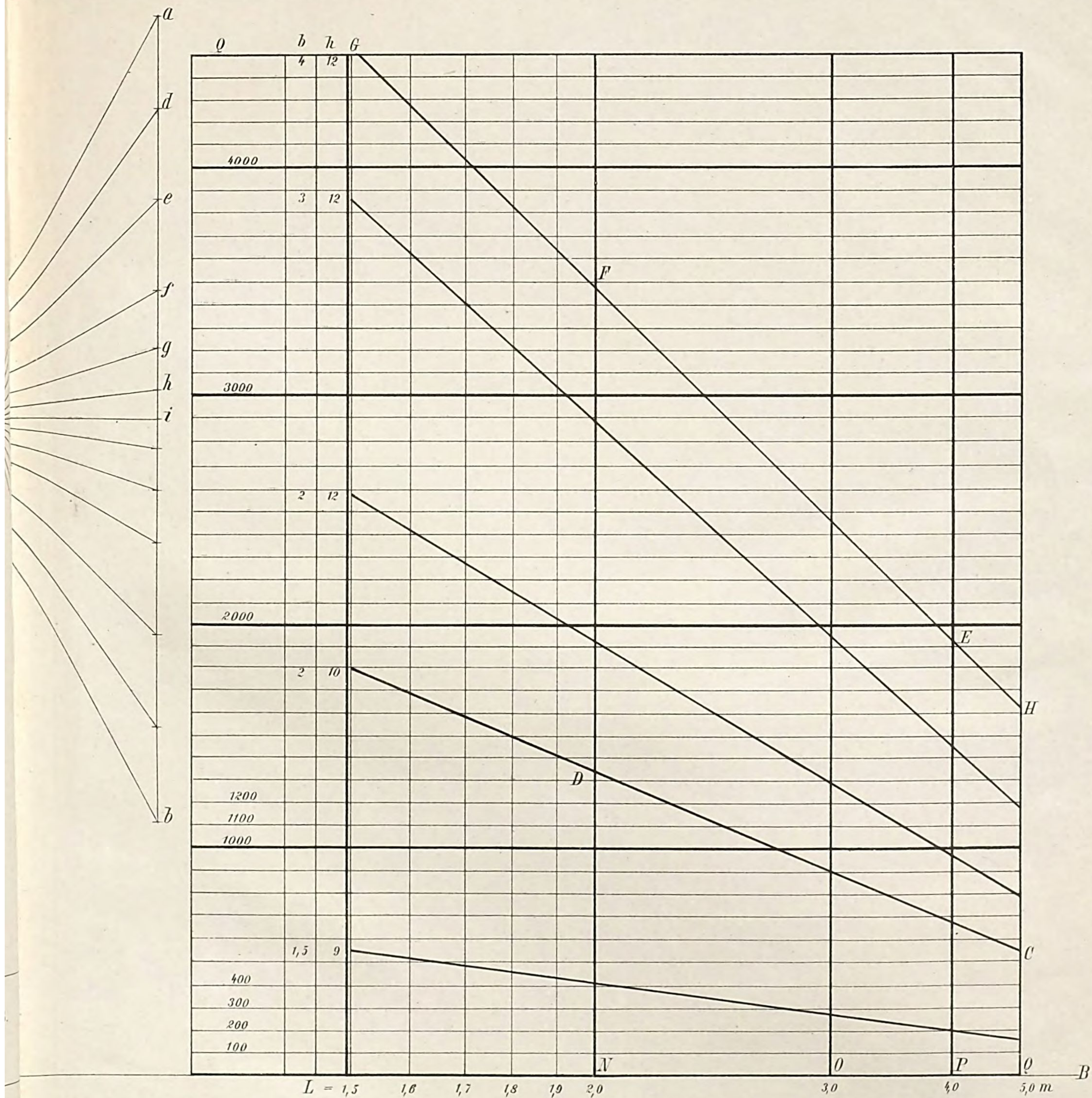
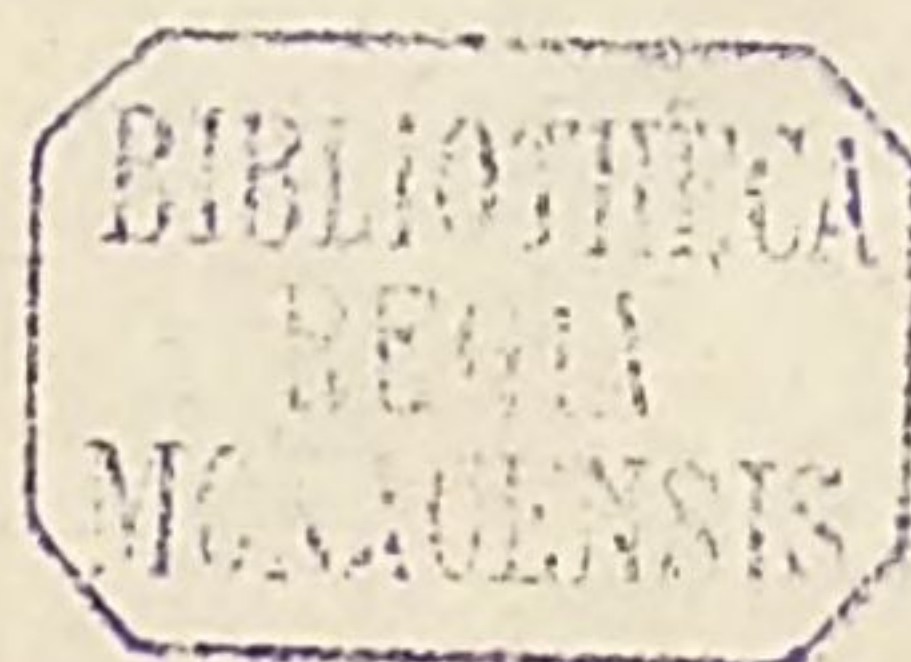


Fig. 306.





Jeep, W.

Atlas zu W. Jeep, das graphische Rechnen und die Graphostatik in ihrer
Anwendung auf Baukonstruktionen Zum Gebrauche für Baugewerksmeister,
Baugewerksschulen etc. 35 Foliotafeln. [Umschlagtitel]

(Weimar) [1892]

4 Math.a. 360 p

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11505751-0